Jahr	Gesammtzahl der erschienenen periodischen Druckschriften	Davon										
		Politische Blätter				Belletristische Blätter				Fach		
		amtliche und halbamtliche	Partei	Local-Notizen und sonstige	Zusammen	humoristisch-satyrischen Inhalts	unterhaltenden und belehrenden Inhalts	Localnotizenblätter	Zusammen	allgemein volkswirthschaftliche	für Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	gewerblich-technische
		Blätter										
1848	388	15	237	54	306	19	16	6	41	3	5	6
1849	215	19	85	42	146	3	9	7	19	4	4	6
1850	180	20	47	25	92	5	8	13	26	5	8	6
1851	188	19	38	24	81	6	10	18	34	6	9	7
1852	172	19	25	15	59	4	13	18	35	5	11	8
1853	174	18	22	13	53	4	16	20	40	5	13	7
1854	186	18	21	17	56	4	18	24	46	6	13	8
1855	218	18	22	18	58	4	24	32	60	4	12	10
1856	218	18	20	21	59	6	20	35	61	5	13	9
1857	226	19	20	20	59	6	23	37	66	5	14	10
1858	243	19	21	20	60	9	24	39	72	9	15	10
1859	246	19	28	21	68	9	25	32	66	10	16	12
1860	263	19	35	20	74	10	23	31	64	10	16	14
1861	310	19	54	25	98	11	26	33	70	12	18	14
1862	345	20	59	30	109	16	29	32	77	12	20	13
1863	399	20	69	42	131	16	35	31	82	12	23	13
1864	431	20	75	46	141	20	40	26	86	13	26	18
1865	474	21	79	56	156	24	39	31	94	17	30	20
1866	473	21	85	54	160	30	32	33	95	18	33	18
1867	495	22	96	50	168	32	33	35	100	21	38	22
1868	559	21	115	53	189	32	32	36	100	33	40	23
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	42	25
											49	26
											52	32
											56	43
											60	50

Die periodische Presse Oesterreichs

Johann Winckler, Austria. Statistische Central-Commission

Digitized by Google

STANFORD UNIVERSITY
LIBRARIES

DIE

PERIODISCHE PRESSE

OESTERREICHS.

EINE HISTORISCH-STATISTISCHE STUDIE

VON

DR. JOHANN WINCKLER,

VICE-SECRETÄR DER K. K. DIRECTION FÜR ADMINISTRATIVE STATISTIK.

HERAUSGEGEBEN VON DER K. K. STATISTISCHEN CENTRAL-COMMISSION.

WIEN, 1875.

DRUCK VON LEOPOLD SOMMER & COMP.

IN COMMISSION BEI CARL GEROLD'S SOHN.

Z6956
A9W7

Digitized by Google

INHALT.

Seite

Einleitung 5

Erster Theil.

Historischer Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung der periodischen Presse in Oesterreich bis zum Jahre 1848.

Erste Periode. Die Anfänge der Presse und ihre Fortschritte bis zum Schluss der theresianischen Epoche. (1448—1780.) Die Vorläufer der Journalistik: die gedruckte Relation, die geschriebene Zeitung, die raisonnirende Flugschrift. Die ersten Zeitungen. Die Censur. Die geschriebenen Zeitungen als Oppositionspresse. Die literarischen Zeitschriften. Das Wochenschriften-Fieber gegen Ende der theresianischen Epoche 19

Zweite Periode. Die Presse der josephinischen und nach-josephinischen Zeit. (1781—1848.) Das Censur-Patent vom Jahre 1781. Die Presse unter Kaiser Joseph II. Die politischen Blätter. Die Unterhaltungsblätter. Die Fachblätter. Die Einführung des Zeitungsstämpels und seine Folgen. Die General-Censurverordnung vom Jahre 1795. Wiederauftauchen der geschriebenen Zeitungen. Die Censurvorschrift vom Jahre 1810. Die Presse am Schlusse der vormärzlichen Zeit ... 39

Zweiter Theil.

Die periodische Presse von 1848—1873.

Erste Periode. Die Sturm- und Drangperiode. (1848—1852.) Pressfreiheit. Die 48er-Blätter. Die Wiener Presse. Die Provinzpresse. Unter dem Ausnahmszustande. Die Pressgesetzgebung in den Jahren 1848 und 1849. Die Einführung des Verwarnungssystems. Zustand der Presse am Schlusse dieser Periode 63

Zweite Periode. Unter dem Repressivsystem. (1852—1862.) Die öffentliche Stellung und Function der Presse seit Aufhebung der Verfassung vom 4. März 1849. Princip und juristische Grundlage des Repressivsystems. Die Wiedereinführung des Zeitungsstämpels und die Erhöhung der Inseratensteuer. Die Wirkungen des Repressivsystems. Die periodische Presse im Jahre 1855. Rehabilitirung des constitutionellen Systems. Rückwirkung auf das journalistische Leben. Die periodische Presse im Jahre 1861 87

Dritte Periode. Unter dem Pressgesetze vom 17. December 1862. (1863—1873.) 104

Erster Abschnitt. Historisch-genetischer Theil.

Seite

Die Principien des Proesgesetzes vom 17. December 1862. Die objective Verfolgung. Die Prossgesetz-Novelle vom 15. October 1868. Die Einführung der Schwurgerichte in Prosssachen. Beschlagnahmen und Confiscationen. Uebersicht der Entwicklung der periodischen Presse seit dem Jahre 1861. Die Factoren dieser Entwicklung. Die Verbreitung der fremdländischen Presse in Oesterreich..... 104

Zweiter Abschnitt. Statistisch-analytischer Theil.

Die periodische Presse nach Inhalt und Tendenz.

I. Die politischen Blätter. Die Regierungs-Presse. Die Parteipresse. Die politisch-volkswirthschaftlichen und politischen Localnotizenblätter 126

II. Die Unterhaltungsblätter. Die humoristischen und politisch-satyrischen Witzblätter. Die belletristischen Zeitschriften. Die belletristischen Localnotizenblätter..... 172

III. Die Fachblätter. Die volkswirthschaftlichen und pseudo-volkswirthschaftlichen Blätter. Die landwirthschaftlichen Blätter. Die gewerblich-technischen Blätter. Die medicinisch-naturwissenschaftlichen Blätter. Theologische und Erbauungs-Blätter. Die rechts- und staatswissenschaftlichen Blätter. Zeitschriften für Literatur, Geschichte, Geographie u. s. w. Pädagogische und Jugend-Zeitschriften, dann Fachblätter für Stenographie. Zeitschriften für Militär- und Marinewesen. Zeitschriften für Jagd-, Sport-, Schach-, Turner-, Schützen- und Feuerwehrwesen. Blätter für Theater, Musik, Kunst und geselliges Leben. Modezeitungen..... 185

IV. Commerzielle und sonstige Anzeigeblätter..... 212

Die periodische Presse nach Nationalitäten und Sprachen.

Allgemeine Uebersicht. Die deutsche Presse. Die slavische Presse. Die italiänische Presse. Die hebräischen und fremdsprachigen Blätter 216

Die periodische Presse nach Ort, Art und Dauer des Erscheinens der einzelnen Blätter..... 230

Dritter Theil.

Tabellarische Uebersichten und Verzeichnisse.

EINLEITUNG.

Die periodische Presse Oesterreich's hat seit dem Jahre 1848 eine Bedeutung gewonnen, welche sie niemals zuvor gehabt hat. Unter dem engen Schnürleibe der vormärzlichen Censur noch aus einer kleinen, an Zahl und Gehalt gleich unbedeutenden Schaar meist schöngeistiger Blätter bestehend, ist sie im Verlaufe von kaum drei Decennien zu einer durch Umfang und Inhalt imponirenden Tagesliteratur, zu einem hochwichtigen Factor unseres gesammten öffentlichen Lebens geworden. Welches Gebiet man auch ins Auge fassen mag, die Politik oder die Wirthschaft, das geistige oder das gesellschaftliche Leben, überall tritt uns der grosse, oft bestimmende Einfluss der Presse entgegen, überall gewahren wir ihre Erfolge, die hierzulande um so rascher, grösser und nachhaltiger sind, als die Bevölkerung, ihrer Mehrheit nach viel lieber bereit das Lebeu von seinen heiteren als von seinen ernsten Seiten zu nehmen, weit leichter denu eine andere geneigt ist, der geistigen Führuug Einzelner sich harmlos zu überlassen, den Worten der Presse zu lauschen, ihren Rathschlägen zu folgen und ihre Urtheile für objective Wahrheit zu halten.

Wie hoch mau aber auch den Einfluss und die Erfolge der Tagespresse im nimmerruhenden Kampf der Meinungen und Interessen veranschlagen mag, das, was sie als Bannerträger der einzelnen Parteien leistet, ist nur ein Bruchtheil — allerdings der äusserlich hervorstechendste — ihrer Aufgabe und ihrer wirklichen Leistnng. Denn überblickt man das, was die periodische Presse gegenwärtig thatsächlich leistet, wohin sie drängt und zum Theile wohl selbst gedrängt wird, so sieht man, dass es kein Gebiet des geistigen und materiellen Lebens nnd Strebens gibt, dessen sich die Presse unserer Zeit nicht in ihrer Weise schon bemächtigt hätte. Sie beschäftigt sich nicht bloss mit den Thatsachen und Fragen der inneren nnd äusseren Politik und mit den Angelegenheiten des öffentlichen Rechts; die Volkswirthschaft und das Finanzwesen, die Industrie nnd der Handel, die Land-

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung oben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Verbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleughar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institutien des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildnng betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser nnd Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebnngen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nnn aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Prodnction oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildnngswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzntage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so anffallender ist daher die Erscheinnng, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildnngswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildnngswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 nmfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit nnd Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nnr daranf ankam, die Gefahren des Missbranchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschaunng von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1863 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen nnd Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nenneu, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber nnd Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklnng eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 nmfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur daranf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartigo Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1863 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik nnd Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen nnd Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nnn aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nnn die Seite der Prodnction oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur anf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber nnd Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildnngswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildnng betrachten, nnd mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzntage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklnng des Elementar- und Berufsbildungswesens mit nnunterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 nmfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz nnd die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultnr in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit nnd Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur daranf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanznhalten; dass aber eine derartige Anschannng von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart nnd an den Bestrebungen nnd Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Ange fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber nnd Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen nnd nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen nnd Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Prodnction oder jene der Consumtion in's Ange fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismns der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber nnd Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildnngswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklnng eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so anffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schnld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanznhalten; dass aber eine derartige Anschannng von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen nnd nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Annario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser nnd Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen nnd Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nnn aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Prodnction oder jene der Consumtion in's Ange fassen, immer nnr auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich hentzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklnng des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nnr so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein nnbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nnr darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschannng von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen nnd nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äussorlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart nnd an den Bestrebnngen und Errungenschaften der Gosammtheit macht.

Da nnn aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Prodnction oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grnnde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übortragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklnng eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinnng, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildnngswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nnr tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 nmfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen nnd Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit nnd Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein nnbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nnr darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanznhalten; dass aber eine derartige Anschannng von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen nnd nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde", Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker", repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newpapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

und Hauswirthschaft, die Natur- und Völkerkunde, Geschichte, Kunst und Literatur, die abstracte Wissenschaft, wie das Bedürfniss nach Unterhaltung und Erholung, sie alle haben in den Spalten der Tagespresse Eingang und Raum gefunden. Indem sie aber solchergestalt alle Gebiete des Lebens gleichmässig umfasst und in ihrer ununterbrochenen tagtäglichen Arbeit bald diesen, bald jenen, stets aber denjenigen Thatsachen und Fragen sich zuwendet, welche im Augenblicke zumeist der Anregung und Untersuchung bedürfen, und indem sie zugleich das, was sie bietet, Allen bietet ohne Unterschied ihrer socialen Stellung, ihres Ranges und Standes, ihrer Fähigkeiten und ihrer Vorbildung, ist die Presse unserer Zeit zu einem Element des allgemeinen Fortschritts, zu einem Factor des allgemeinen Volksbildungswesens geworden, dessen Bedeutung in demselben Masse wächst, je mehr man sich darüber klar wird, dass der grosse Bildungsprozess der Völker mit der Elementar- und Berufsbildung allein nicht abgeschlossen ist. Denn neben der Elementarbildung, welche nur den Erwerb jener Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die lediglich Vorbedingung aller Bildung überhaupt sind, und neben der Berufsbildung, welche nur das für einen speciellen Lebenszweck erforderliche Wissen gibt und darum bei aller Tiefe in ihrem Fache doch niemals über den engen Kreis der Einzelaufgabe reicht, gibt es noch ein Drittes, die allgemeine Bildung, deren Wesen und Bedeutung eben darin liegt, dass sie in jedem Einzelnen ein Gesammtbild des geistigen Lebens und Strebens aller seiner Zeitgenossen schafft und dadurch Diejenigen wieder zu einem Ganzen verbindet, welche specieller Beruf und Erwerb äusserlich geschieden hat.

Als die wirksamste Verbreiterin dieser allgemeinen Bildung, welche das eigentlich treibende Element der ununterbrochenen socialen und politischen Entwicklung, „das endgiltige Kriterium der wahrhaft historischen, die Weltgeschichte bewegenden Völker“, repräsentirt, erscheint aber vor allem die periodische Presse; sie ist trotz aller der Mängel, die ihr unleugbar und vielleicht in noch grösserem Masse als irgend einer anderen Institution des öffentlichen Lebens anhaften, und selbst trotz des Missbrauchs, den Partei- und Gewinnsucht nur zu oft mit ihr treibt, die niemals ruhende, in allen Gestalten wachsame und thätige Vertreterin des Fortschritts, die Schule der Erwachsenen, welche, anknüpfend an die flüchtigen Ereignisse und Interessen des Tages, unermüdet ihr ausgedehntes Lehramt übt und wie kein zweites Erzeugniss der Presse — die Kalender-Literatur vielleicht ausgenommen — in die tiefsten Schichten des Volkes hinab dringt, jeden

Einzelnen zum Mitwisser und Theilnehmer an den Ereignissen der Gegenwart und an den Bestrebungen und Errungenschaften der Gesammtheit macht.

Da nun aber die Entwicklung der Tagespresse, mag man nun die Seite der Production oder jene der Consumtion in's Auge fassen, immer nur auf der Grösse der Theilnahme beruht, welche ihr der Einzelne aus freiem Antriebe entgegenbringt, und da dieser ganze gewaltige Lehrorganismus der Völker, den wir „die Presse" nennen, im Grunde genommen doch nichts Anderes ist, als eine Art Association zwischen Geber und Empfänger, eine Art von Selbsthilfe, auf das Gebiet des allgemeinen Bildungswesens übertragen, so kann man geradezu den Zustand der Tagespresse eines Landes als Massstab der gesammten Volksbildung betrachten, und mit demselben Rechte, mit welchem man etwa den Consum an Eisen als Gradmesser der wirthschaftlichen Entwicklung eines Volkes gelten lässt, die Entwicklung der periodischen Presse als eine jener Thatsachen bezeichnen, nach welchen sich heutzutage die geistige Regsamkeit der Völker und ihr Rang im Culturleben bestimmen lässt.

Um so auffallender ist daher die Erscheinung, dass die Statistik, welche doch der Entwicklung des Elementar- und Berufsbildungswesens mit ununterbrochener, stets wachsender Aufmerksamkeit folgt, den wichtigsten Träger des allgemeinen Bildungswesens bisher gänzlich ignorirt hat; denn mit Ausnahme der nordamericanischen Union, welche allein sich rühmen kann, eine, allerdings nur tabellarische, jedoch vollständige, den Zeitraum von 1850 bis 1870 umfassende amtliche Statistik der periodischen Presse zu besitzen, haben bisher nur Spanien, die Schweiz und die Königreiche Sachsen und Württemberg dem Zeitungswesen ihres Landes gelegentlich einige Aufmerksamkeit geschenkt.[1]) Zweierlei mag wohl daran Schuld tragen, dass diese Seite der geistigen Cultur in der Statistik bis jetzt nur so geringe Aufmerksamkeit und Pflege gefunden hat. Fürs Erste ist es überhaupt noch nicht so lange her, dass man in der periodischen Presse etwas Anderes als ein unbequemes Uebel, ein Object polizeilicher Thätigkeit gesehen hat, bei dem es vor allem nur darauf ankam, die Gefahren des Missbrauchs hintanzuhalten; dass aber eine derartige Anschauung von dem Wesen der Tages-

[1]) *Vgl. The Statistics of the Population of the United States. Table XV. Statistics of Newspapers and Periodicals. Washington 1872. — Anuario Estadistico d'España 1867 Madrid 1870, S. 550. — Statistik der schweizerischen Journale vom Jahre 1872 für die Wiener Weltausstellung. Basel 1873. — „Zur Statistik des Zeitungswesens im Königreiche Sachsen"* in der Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Bureaus. XIII. Jahrgang 1867. — Uebersicht über die in den Jahren 1865 bis 1869 im Königreiche Württemberg erschienenen politischen und nichtpolitischen Zeitungen in den „Württembergischen Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde". Jahrgang 1869.

presse nicht dahin führen konnte, sie unter den „staatsmerkwürdigen Dingen“ eines Landes aufzuführen, lässt sich wohl begreifen. Noch mehr mag es aber ein anderer Umstand der Statistik verleidet haben, mit der periodischen Presse in dem Masse, als sie diess verdient, sich zu beschäftigen. Alle auf das Gebiet der geistigen Thätigkeit hinübergreifenden statistischen Untersuchungen und damit auch jene über die Presse eines Landes leiden nämlich an dem wesentlichen Gebrechen, dass ihre Ergebnisse unvollkommen und unzureichend sind. Der Grund liegt einfach darin, dass jene Momente, welche einer ziffermässigen Darstellung zugänglich sind, nicht die geistige Thätigkeit selbst, sondern mehr oder weniger nur den zu ihrer Wirksamkeit in Bewegnug gesetzten äusseren Apparat treffen und daher nur nach wenigen Richtungen hin als die entscheidenden anzusehen sind, dass dagegen umgekehrt jene Momente, welche auf die Qualität der geistigen Thätigkeit und deren Erfolge sich beziehen — und auf diese beiden Momente kommt es ja doch vor allem an — eines ziffermässigen Ausdrucks gar nicht fähig sind. Man mag die Zahl der periodischen Blätter, die Grösse ihrer Auflage, die Masse des verbrauchten Papiers, ihre räumliche Vertheilung und ihre Lebensdauer, man mag sogar, wie einer der geistreichsten Vertreter der Statistik es unternommen hat, Quantität und Qualität des gebotenen Textes noch so gewissenhaft analysiren und in knapper Ziffer zum Ausdruck bringen — ein vollständiges Bild von den thatsächlichen Leistungen und von den wirklichen Erfolgen der Tagespresse wird man aus diesen äusserlichen Momenten doch niemals gewinnen. Allein so wenig die Statistik durch solche und ähnliche Bedenken sich abhalten liess, ein anderes Gebiet der geistigen Thätigkeit, das gesammte Unterrichtswesen, in den Bereich ihrer Untersuchungen zu ziehen, ebensowenig darf die Unzulänglichkeit der ihr zu Gebote stehenden Mittel dahin führen, das entwicklungsfähigste Mittel des geistigen und materiellen Verkehrs, das wirksamste und universellste Bildungsinstrument unserer Zeit, die zusammentragende, reproducirende und kritisirende Tagespresse, „die sechste Grossmacht,“ wie man sie — ein geflügeltes Wort des ersten Napoleon imitirend[1]) — auch zu nennen pflegt, auf die Dauer zu ignoriren.

[1]) Auf welche Weise die Tagespresse zu dem schmeichelhaften Attribut der „sechsten Grossmacht“ kam, lässt sich wohl kaum mit Sicherheit bestimmen. Angeblich (vgl. „die Wissenschaften des 19. Jahrhunderts“ Leipzig 1856, S. 19) soll sich dieser Ehrentitel auf eine Aeusserung Napoleons I. gründen, der den im Jahre 1814 entstandenen „*Rheinischen Merkur*“ von Görres „als fünfte der verbündeten Mächte“ genannt haben soll. Uebrigens lässt sowohl diese wie eine andere in noch frühere Zeit fallende Aeusserung des grossen Imperators — „vier feindliche Zeitungen thäten mehr Schaden als hunderttausend Mann im offenen Feld“ (s. Hist. secrète du directoire II. 277) — sattsam

Mögen immerhin die Ziffern, welche die Statistik hier zu bieten vermag, unzulänglich sein, um ein vollständiges Bild von der alle Schichten der Gesellschaft durchdringenden Wirksamkeit der Presse eines Landes zu geben, so bieten sie doch wenigstens ein Mittel zur annähernd richtigen Beurtheilung dieser Wirksamkeit und der in der Tagespresse zum Ausdruck kommenden geistigen Bewegung überhaupt, ihrer Stärke und ihrer vorherrschenden Richtung.

Seit dem Jahre 1871 hat daher die k. k. statistische Central-Commission in ihre Jahrbücher auch eine Uebersicht der periodischen Presse Oesterreich's — wie wir die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder der Kürze halber künftig bezeichnen wollen — aufgenommen, welche nicht nur die Zahl der in dem betreffenden Jahre erschienenen periodischen Druckschriften überhaupt entnehmen lässt, sondern jede einzelne derselben nach ihrem vollen Titel und den übrigen wesentlichen Merkmalen, als: Inhalt, Jahr des Beginns, Ort, Sprache und Art (Zeitpunct) des Erscheinens angibt. Allein es ist klar, dass eine solche Uebersicht für sich allein ihren Zweck nur halb erfüllt; denn wie alle Dinge dieser Welt, so ist auch die periodische Presse Oesterreich's erst im Laufe der Zeit zu dem geworden, was sie heute ist, und eine richtige Beurtheilung ihres gegenwärtigen Zustandes durch die Kenntniss ihrer geschichtlichen Entwicklung wesentlich bedingt. Diesen Zusammenhang zwischen Gegenwart und Vergangenheit herzustellen ist eben die Aufgabe der vorliegenden Arbeit. Sie macht nicht den Anspruch, eine Geschichte der Presse zu liefern, oder gar das innere Getriebe des Zeitungswesens, die Geheimnisse der Werkstätten zu lüften, aus welchen die für den Tag berechneten Erzeugnisse der Schriftstellerei ihren Weg in die Oeffentlichkeit nehmen; für eine solche Aufgabe, deren Lösung neben der genauesten Kenntniss der politischen und Culturgeschichte des Landes auch noch specielle fachmännische Kenntniss des Details, Einblick in die inneren Verhältnisse und oft gar seltsam verschlungenen Beziehungen der

---

erkennen, welch' grosse Macht die Tagespresse nach Napoleon's I. Ansicht schon zu jener Zeit auf die Gemüther auszuüben im Stande war; und doch war sie damals kaum den Kinderschuhen entwachsen! Dass er übrigens mit dieser seiner Anschauung über die Bedeutung und den Einfluss der Tagespresse schon damals nicht mehr allein stand, zeigt folgende Aeusserung Schlözer's aus dem Jahre 1804: „Zeitungen — mit einem Gefühle von Ehrfurcht schreibe ich dieses Wort nieder — Zeitungen sind eines der grossen Culturmittel, durch die wir Europäer Europäer geworden sind, werth, dass sich noch jetzt Franzosen und Deutsche um die Ehre der Erfindung streiten. Stumpf ist der Mensch, der keine Zeitung liest, noch stumpfer allerdings der, der eine Nachricht für wahr hält, blos weil sie in der Zeitung steht." (Schlözer, Theorie der Statistik.)

leitenden Organe und der hinter denselben stehenden Persönlichkeiten zu Personen und zu Verhältnissen voraussetzt, die der Presse anscheinend ganz ferne stehen, und darum auch nur von einem Auserwählten unter den Veteranen der Journalistik mit einiger Aussicht auf Erfolg unternommen werden kann, für eine solche Aufgabe fehlt der amtlichen Statistik der Beruf. Sie kann sich nicht darauf einlassen, das einzelne Journal um seine Herkunft und seine innere Berechtigung zu fragen, seine Leistungen und Erfolge zu untersuchen, sie kann nur mit ganzen Kategorien von Blättern rechnen und aus dem Entstehen und Verschwinden der einen, aus dem besseren oder schlechteren Gedeihen der anderen constatiren, wie und mit welchem Erfolge die Presse ihr ausgedehntes Lehramt übt, in welchem Masse und nach welcher Richtung hin sie darin durch den Wissensdrang und Bildungstrieb der Bevölkerung, durch die herrschende geistige Strömung unterstützt und anderseits durch äussere Umstände und vor allem durch das positive Recht darin beschränkt oder ganz und gar gehindert wird. Sie muss sich begnügen, in grossen Umrissen den je nach Gunst oder Ungunst der Verhältnisse bald rascheren, bald langsameren Gang ihrer Entwicklung zu zeigen und in grossen Zügen die geistige Bewegung zu charakterisiren, welche in den Verhältnissen und Wandlungen der Tagespresse ihren getreuesten Ausdruck findet. Diess ist der Standpunct, von dem aus die nachfolgende Darstellung der periodischen Presse Oesterreich's beurtheilt werden will. Sie selbst zerfällt in drei Theile.

Der erste Theil enthält einen historischen Rückblick auf die Anfänge und Entwicklung des Zeitungswesens in Oesterreich bis zum Jahre 1848, dessen Ereignisse nicht nur auf die politischen, wirthschaftlichen und socialen Zustände unseres Vaterlandes um- und neugestaltend eingewirkt haben, sondern auch für die Entwicklung unserer Presse so bedeutsam wurden, dass man oft genug — und nicht ganz mit Unrecht — das Jahr 1848 als das Geburtsjahr der österreichischen Journalistik bezeichnet hat.

Der zweite Theil gibt eine retrospective Statistik der periodischen Presse von 1848 bis 1873, und zerfällt wieder in drei Abschnitte, entsprechend den drei während dieses Zeitraumes herrschenden und mit den politischen Zuständen des Landes wechselnden Pressrechts-Systemen.

Die erste Periode — man kann sie füglich die Sturm- und Drangperiode unserer vaterländischen Journalistik nennen — reicht von den Märztagen bis zur Aufhebung der Verfassung vom 4. März 1849, deren

nächste Folge die Beseitigung der Pressfreiheit nnd der Schwurgerichte war. Die zweite Periode umfasst die Lehrjahre der österreichischen Journalistik nnter der Herrschaft des Repressivsystems, das die formelle Gedankenfreiheit ein volles Decennium hindnrch in die engsten Gränzen wies; die dritte Periode endlich beginnt mit dem Inslebentreten des Pressgesetzes vom 17. December 1862, dnrch welches das Princip der freien Presse wieder zur vollen Geltung nnd die vaterländische Journalistik erst in die Lage kam, sich frei zu bewegen und sich ungehindert zn entwickeln.

Die Grundlage dieser retrospectiven Statistik unserer Tagesliteratur in den letzten 26 Jahren bilden aber die im dritten Theile enthaltenen tabellarischen Uebersichten, welche für jedes dieser 26 Jahre ein genanes Verzeichniss der in demselben erschienenen periodischen Druckschriften mit Berücksichtigung der wesentlichsten hier in Betracht kommenden Merkmale, als: Titel, Inhalt, Beginn und Ende, Ort, Sprache und Art des Erscheinens, für jede einzelne periodische Druckschrift enthalten. In diesen 26 Verzeichnissen liegt denn anch der Schwerpunct, zngleich aber anch der schwierigste Theil der ganzen Arbeit.

Bei dem steten Wechsel anf dem Gebiete der periodischen Presse, wo fast jeder Tag Nenes bringt und Das verzehrt, was der gestrige geboren, bei diesem nnunterbrochenen Auftanchen von nenen Blättern nnd Verschwinden von bestehenden ist die Anfgabe des Statistikers — den wirklichen Stand der Tagesliteratur in einem gegebenen Momente genau zn fixiren — schon an nnd für sich keine leichte; sie ist es namentlich dann nicht, wenn es gilt, den jeweiligen Stand der Tagespresse für eine Reihe von Jahren zu fixiren, deren erstes nm mehr als ein Vierteljahrhundert hinter der Gegenwart zurückliegt, wenn längstvergangene Blätter ans dem Grabe der Vergessenheit hervorznsuchen sind und constatirt werden soll, waun sie entstanden, welcher Art ihr Inhalt gewesen, wo nnd wie lange sie erschienen siud. Doppelt schwierig wird aber die Aufgabe dann, wenn, wie es hier der Fall ist, für eine Reihe von Jahren die Qnellen fehlen, ans welchen der Statistiker die hierzn nnnmgänglich nothwendigen Daten schöpfen kann. Denn wiewohl die Presse von jeher zu den bestüberwachten Institutionen des öffentlichen Lebens gezählt hat, so wurden doch die einzelnen Blätter als solche nirgends registrirt; es gibt bis znm Jahre 1852 herauf, wo die Evidenzhaltnng der periodischen Druckschriften durch die politischen Behörden ihren Anfang nahm (vgl. §. 2 der Instruction znr Pressordnnng vom 18. August 1852), keine amtlichen Verzeichnisse, in welchen

Titel und Programm, Beginn und Ende eines Blattes, mit einem Worte alle jene äusserlichen Momente fixirt worden wären, deren der Statistiker bedarf, um in seiner Weise ein getreues Bild der periodischen Presse zu gestalten.

Nur durch sorgfältige Benützung aller dem Verfasser zugänglich gewordenen Privatsammlungen von Zeitungen aus den Jahren 1848 bis 1852, unter welchen namentlich jene des Wiener Magistrats ungewöhnlich reichhaltig ist, und durch eine scrupulöse, äusserst zeitraubende und ermüdende Durchsicht der aus jener Zeit noch vorhandenen Blätter und namentlich der Inseratenspalten der amtlichen Landeszeitungen, in welchen — als den historisch berechtigten Inseraten-Monopolisten — alle, selbst die radicalsten neuen Blätter ihr Erscheinen anzukündigen pflegten, wurde es überhaupt möglich, für jedes der vier Jahre 1848 bis 1851 ein zum mindesten nahezu vollständiges Verzeichniss aller in Oesterreich erschienenen periodischen Druckschriften listen zu können. Es ist kaum wahrscheinlich, dass irgend ein nur einigermassen bedeutendes Blatt aus jener Zeit in den nachfolgenden Verzeichnissen nicht erwähnt sein sollte; wäre es gleichwohl der Fall, so dürfte es nur ein solches sein, das entweder seiner gänzlichen Bedeutungslosigkeit oder seiner allzu kurzen Lebensdauer wegen nirgends eine Spur seines Daseins zurückgelassen hat.

Vom Jahre 1852 ab wurde die Arbeit des Aufsuchens der erschienenen periodischen Druckschriften eine leichtere; für die Mehrzahl der Jahre bis 1862 herauf lagen Verzeichnisse der erschienenen Zeitungen und Zeitschriften von Seite der politischen Behörden vor, welche nach der oben erwähnten Instruction zur Pressordnung mit der Evidenzhaltung und Beaufsichtigung der Tagespresse betraut waren; wo für irgend ein Jahr diese Nachweisungen nicht mehr existirten, wurden die Lücken aus den für die Jahre 1854 und 1855 erschienenen „Bibliografisch-statistischen Uebersichten der Literatur des österr. Kaiserstaates" von Dr. C. v. Wurzbach und aus den von der Postverwaltung jährlich herausgegebenen „Verzeichnissen der in den österr. Kronländern erscheinenden Zeitungen und periodischen Druckschriften" ergänzt, wobei jedoch zu bemerken ist, dass diese Verzeichnisse an Verlässlichkeit sehr viel zu wünschen übrig lassen, die Benützung dieser Quelle daher nur mit grosser Vorsicht möglich war. [1])

[1]) So wird, um nur einige Beispiele aus der neuesten Zeit anzuführen, im Zeitungs-Verzeichnisse für das Jahr 1872 S. 1 eine *„Bürger- und Volkszeitung"* in Brunecken erwähnt, wiewohl eine solche damals gar nicht mehr bestand, S. 3 der *„Feldkircher Anzeiger"*, ein Ankündigungsblatt simpelster Art, als politisches Wochenblatt angeführt, die *„Freie Presse von Schlesien"*, die bereits 1870 nach dreimonatlichem Bestande ent-

Vollständige amtliche Verzeichnisse über die jeweilig erschienenen periodischen Blätter existiren jedoch erst vom Jahre 1863, d. i. von der Zeit an, wo nach §. 3 der Amtsinstruction zum Pressgesetz vom 17. December 1862 die Staatsanwaltschaften über alle in ihrem Sprengel erscheinenden periodischen Druckschriften fortlaufende und über alle für den Statistiker wesentlichen Momente einer Zeitschrift (Titel, Programm, Sprache Ort und Art des Erscheines) Auskunft gebende Register führen.

Zum Schluss nur noch eine Bemerkung über den Umfang, in welchem der Begriff „periodische Druckschrift" in der vorliegenden Arbeit genommen ist, eine Bemerkung, die um so nothwendiger ist, als eben in dieser Beziehung die Anschauungen mitunter ziemlich weit auseinander gehen. Der nordamericanische Census z. B. zählt auch die Jahrbücher zur periodischen Presse, wiewohl Jahrbücher nicht mehr der Presse, sondern schon der Literatur angehören; noch weiter geht Wurzbach in seiner schon erwähnten Bibliografie, insoferne er auch die in zwangloser Folge erscheinenden Blätter, das Reichsgesetzblatt und die Verordnungsblätter der verschiedenen Centralstellen zur periodischen Literatur rechnet.

Weit enger fasst dagegen die „Statistik der schweizerischen Journale" den Begriff der periodischen Druckschrift auf. Sie verlangt regelmässig wiederkehrende Veröffentlichung, freien, wandelbaren Abonnentenkreis und ausserdem noch Betrieb als Geschäft, und scheidet daher nicht nur die Jahrbücher, Gesetzblätter und Vereinsberichte, sondern — was entschieden zu weit gegangen ist — sogar die Curs- und Börsenberichte aus.

In der vorliegenden Arbeit nun ist — schon mit Rücksicht auf die Quellen, aus welchen die ihr zu Grunde liegenden Daten geschöpft sind — der Begriff der periodischen Druckschrift in dem Umfange genommen, welchen ihm der §. 7 des Pressgesetzes vom 17. December 1862 gibt:

§. 7. „Als eine periodische Druckschrift ist jene anzusehen, welche wenigstens Einmal im Monate, wenn auch in ungleichen Zeitabschnitten, erscheint.

Darunter sind jedoch in Lieferungen erscheinende Werke, die ein abgeschlossenes Ganze zu bilden bestimmt sind, nicht begriffen.

---

schlafen war, als noch 1872 erscheinend bezeichnet, S. 5 eine „*Katholische Slavenwelt*" erwähnt, die niemals erschienen ist, S. 7 der bereits 1867 eingegangene „*Nordböhmische Gebirgsbote*", S. 15 die eingegangene „*Unia*", S. 28 die bereits 1862 nach vierwöchentlichem Bestehen eingegangene „*Böhmische Westbahn*" und der 1865 eingegangene „*Bote aus der Hanna*" als 1872 noch erscheinend angeführt, u. s. w. Dagegen wird eine erkleckliche Anzahl von Blättern mit Stillschweigen übergangen, deren Existenz ausser Zweifel steht.

Als zugehöriger Bestandtheil eines Blattes oder Heftes ist jede Beilage anzusehen, die mit demselben gleichzeitig ausgegeben und nicht abgesondert im Pränumerationswege veräussert wird.

Dagegen müssen in Ansehung aller Blätter, welche sich ihrem Inhalte nach als selbstständige periodische Druckschriften darstellen und im Pränumerationswege abgesondert veräussert werden, die für das Erscheinen periodischer Druckschriften gesetzlich vorgezeichneten Bedingungen auch dann abgesondert erfüllt werden, wenn sie in der Form von Beilagen einer andern periodischen Druckschrift oder mit demselben Titel ausgegeben werden, unter welchem diese erscheint."

Diese im grossen Ganzen annehmbare, allerdings nicht erschöpfende und in jeder Beziehung zutreffende gesetzliche Begriffsbestimmung hat auch die vorliegende Arbeit beibehalten; sie ist nur in einer Beziehung über dieselbe hinausgegangen, nämlich insoferne, als in den beiliegenden Verzeichnissen auch die Vierteljahrschriften noch unter die periodischen Druckschriften aufgenommen worden sind, wiewohl sie das Pressgesetz von dem Begriff derselben ausschliesst.

Erster Theil.

HISTORISCHER RÜCKBLICK

AUF DIE

ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG

DER

PERIODISCHEN PRESSE IN OESTERREICH

bis zum Jahre 1848.

Digitized by Google

Erste Periode.

Die Anfänge der Presse und ihre Fortschritte bis zum Schlusse der theresianischen Epoche. (1488—1780.)

Als die ersten Vorläufer und Keime unserer heimischen Journalistik sind die vereinzelt schon gegen Ende des 15., zahlreicher aber erst seit Beginn des 16. Jahrhunderts auftauchenden Flugblätter anzusehen, welche anlässlich einzelner das allgemeine Interesse in Anspruch nehmender Vorfälle von Zeit zu Zeit erschienen und mehr oder minder ausführliche Schilderungen derartiger Ereignisse für das grosse Publicum enthielten. Wann diese von den Historikern unter dem Gattungsnamen der *„Relationen"* zusammengefassten Neuigkeitsboten, zu deren Verbreitung die kurz zuvor erfundene Buchdruckerkunst ihre mächtigen Schwingen lieh, in Oesterreich zuerst aufgetaucht sind, lässt sich allerdings nicht ganz genau bestimmen. Schon 1488, sechs Jahre nachdem der Typendruck seinen Einzug in die Mauern Wiens gehalten hatte,[1]) soll daselbst eine solche Relation unter dem Titel *„Vermerkht die Hofmähr aus dem Niederland"* erschienen sein; indess dürfte diese versificirte und gereimte „Hofzeitung", welche das Volk über das Schicksal des römischen Königs Maximilian (I.) beruhigen sollte, der durch die Bürger von Brügge gefangengenommen, aber durch die aufopfernde Treue seines lustigen Rathes Kunz von der Rosen wieder befreit worden war, kaum Wiener Ursprungs gewesen sein.[2]) Um so sicherer gilt diess dagegen von der unter dem Titel *„Begenckniss kayserlicher Maiestat"* etc. im Jahre 1493 erschienenen Beschreibung der für Kaiser Friedrich III. veranstalteten Leichenfeierlichkeiten, dann von der *„Newen Zeyttung"* über das Einreiten der böhmischen Kronbotschaft in Wien aus dem Jahre 1527 und von einer Reihe solcher Flugblätter über die erste Belagerung Wiens durch die Türken. Von da ab wurden diese *„Relationen merklicher Neuigkeiten"*, unter welchen namentlich die gedruckten *„Türkenzeitungen"* stark vertreten waren, immer häufiger und im Jahre 1540 soll sogar der Wiener Buchdruckereibesitzer Hanns Siegriener ein eigenes Privilegium zur Veröffentlichung aller den Staat betreffenden Neuigkeiten oder, wie wir heute sagen

[1]) Vgl. M. Denis, Wiens Buchdrucker-Geschichte 1782. — G. A. Schimmer. Ueber den Buchdrucker Ulrich Han aus Wien 1862.

[2]) Realis, Curiositäten- und Memorabilien-Lexikon von Wien. 1846.

würden, die Concession zur Herausgabe einer politischen Zeitung erhalten haben. Auch in Prag begann man schon seit Anfang des 16. Jahrhunderts, in welcher Zeit die čechische Literatur überhaupt ihr goldenes Zeitalter feierte, derlei fliegende Zeitungen, Nachrichten und Erzählungen herauszugeben, sobald sich in Böhmen selbst oder im Auslande etwas besonders Merkwürdiges oder Wichtiges ereignet hatte, und selbst von Olmützer Buchdruckereibesitzern haben sich einzelne solcher čechischer Zeitungen aus den Jahren 1565 und 1598 vorgefunden. [1])

Gegen Ende des 16. Jahrhunderts nahmen diese fliegenden Zeitungen sogar einen Anlauf periodisch zu werden, indem sie durch wiederholtes Erscheinen — allerdings ohne regelmässige Folge — und durch Bezeichnung mit Ordnungszahlen ihre Absicht kundgaben, den Leser in fortlaufender Kenntniss der Begebenheiten zu erhalten. Allein trotz dieser Anläufe und ihrer ohne Zweifel grossen Verbreitung blieben diese auf die Neu- und Wissbegierde der grossen Menge berechneten Neuigkeitsboten, für welche allmählig der Titel *„Zeitung"*, nach Umständen auch *„Wahrhaffte"*, *„Klägliche"* oder *„Erbärmliche"*, gewöhnlich aber *„Newe Zeittung"* immer gebräuchlicher wurde, bis in das 17. Jahrhundert hinein nur das, was sie von allem Anfange her waren: gelegentliche Nachrichten, welche mit Rücksicht auf den damaligen Stand der allgemeinen Bildung unumgänglich der grossen Haupt- und Staatsactionen, namentlich innerer und äusserer Kämpfe, zum fortgesetzten Erscheinen bedurften und darum solches wieder einstellten, wenn die sogenannten weissen Blätter der Geschichte kamen, welche zum Wohle der Völker nichts von derlei Dingen zu erzählen wussten.

Auf wesentlich verschiedener Grundlage entwickelte sich ein anderer Vorläufer unserer heutigen Journalistik, die geschriebene Zeitung. Den Bedürfnissen des Handelsstandes, welcher ein naheliegendes Interesse daran hatte, genaue und fortlaufende Nachrichten aus der Ferne zu erhalten, da sein Gewinn von den Zeitereignissen und deren Kenntniss zum grossen Theile abhängig war, konnten die höchst unregelmässig erscheinenden, ganz andere Zwecke verfolgenden Relationen begreiflicherweise nicht genügen; er holte sich die Informationen, deren er bedurfte, ungleich besser und zuverlässiger aus den einlangenden Geschäftsbriefen, welch' letztere wieder um so häufiger und regelmässiger kamen, je ausgebreiteter und inniger im Laufe der Zeit die commerziellen Verbindungen geworden waren. So kam es, dass die Comptoirs der Grosshändler und durch diese die Knotenpuncte des Handelsverkehrs unvermerkt auch zu eben so vielen Stapelplätzen von allerlei Neuigkeiten wurden; nichts lag wohl näher als der zuerst (1536?) in Venedig ausgeführte Gedanke, die auf diesem Wege einlangenden Nachrichten über Kriegshändel und andere allgemein interessirende Begebenheiten von Zeit zu

---

[1]) Vgl. Dr. M. Thausing in den Blättern des „Vereins für Landeskunde von Niederösterreich". 1867. — d'Elvert. „Beiträge zur Geschichte und Statistik Mährens." I. Bd. S. 172.

Zeit zusammenzustellen und sie abschriftlich den Geschäftsfreunden, dann auch anderen Leuten gegen Bezahlung mitzutheilen. Das Beispiel Venedigs, wo diese Art von Zeitung trotz des Verbots der Staats-Inquisitoren und der Warnungen Papst Gregors XIII., namentlich seit der Schlacht bei Lepanto in Aufnahme kam, fand aber nicht bloss in den deutschen Handelsplätzen, wie zu Augsburg, Frankfurt a./M., und anderen Knotenpuncten des Verkehrs rasche Nachahmung, sondern auch in Oesterreich, und zwar zunächst in dessen beiden Haupt-Handelsstädten Wien und Prag, Eingang und Verbreitung. Wien war schon als regelmässige Residenz des deutschen Kaisers, sodann als eines der wichtigsten Emporien für den Handel nach dem Osten, insbesondere aber durch seine directen Beziehungen zur damaligen orientalischen Frage, deren einzelne Phasen man allerwärts mit gespannter Aufmerksamkeit verfolgte, als Ausgangspunct solcher Zeitungs-Correspondenzen von ganz besonderer Bedeutung; in Folge dessen besass es denn auch schon in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts periodisch erscheinende handschriftliche Zeitungen, welche die Quintessenz dessen enthielten, was Thatsächliches von allgemeiner Bedeutung vorgefallen war. Ja eben hier gelangten die geschriebenen Zeitungen, wie wir später sehen werden, zu einer Bedeutung, welche sie anderwärts nie in gleichem Mass besassen, und erhielten sich darum auch mit einer Lebenszähigkeit, welche sie fast zu unmittelbaren Vorläufern unserer heutigen Journalistik machte. Dass aber auch Prag, das durch weitverzweigte Handelsbeziehungen zu einem Sammelplatz von allerlei Neuigkeiten gewordene Emporium an der Moldau, wo nicht früher, so doch mindestens bald nach Beendigung des dreissigjährigen Krieges geschriebene Zeitungen besass, geht aus einem Rescript der kön. böhmischen Hofkanzlei vom 8. October 1657 hervor, in welchem zwei Petenten die Bewilligung ertheilt wird, statt der bis dahin üblich gewesenen geschriebenen Zeitungsblätter förmliche Zeitungsnachrichten zu drucken und mit der Post zu versenden.[1])

Ein drittes Element, in welchem ein Keim unserer heutigen Publicistik liegt, bildeten endlich die während der Reformationszeit aufgekommenen raisonnirenden Flugschriften, jene gewaltige Waffe, mit welcher seit Michael Eitzing's Vorgange († 1522) auch in Oesterreich „Papisten“ und „Lutherische“ gleich leidenschaftlich und erbittert sich bekämpften, und mit deren Hilfe jede der beiden Parteien auf die grosse Masse des Volkes in ihrem Sinne einzuwirken suchte.[2]) In diesen halb confessionellen, halb politischen Streit- und Flugschriften machte sich nämlich ein neues Element bemerkbar, welches der gedruckten Relation bisher nicht minder fremd gewesen war, als der geschriebenen Zeitung. Es war diess die Discussion der Tagesfragen, der Embryo des Leitartikels, welcher in diesen Tendenzschriften zum Vorschein kam, welcher von dem für die grosse Menge Nächst-

[1]) Vgl. Blätter des Vereines für Landeskunde von Niederösterreich. 1867. — d'Elvert a. a. O. — Schottky's Prag Bd. II.

[2]) S. Blätter d. Vereines f. Landeskunde. 1867. S. 158 ff.

liegenden und Verständlichsten ausgehend, allmählig aller Fragen des geistigen und staatlichen Lebens sich bemächtigte und jenes Element in der Tagespresse zur Geltung brachte, in welchem ihre grossen Erfolge, zugleich aber auch jene vielfachen Beschränkungen wurzeln, mit welchen sie sozusagen von der Stunde ihrer Geburt an zu kämpfen hatte. Denn wenn auch noch geraume Zeit verging, ehe sich die Tagespresse zu einer kritischen Darstellung der Zeitgeschichte erhob, und die nackte Ueberlieferung von Neuigkeiten ihre erste und lange Zeit noch ihre einzige Aufgabe blieb, so machte sich doch schon frühzeitig bei der Auswahl und noch mehr bei der Darstellung der Begebenheiten die subjective Ansicht der „Zeitungsschreiber" geltend, die, weil sie nicht immer mit den Anschauungen und Interessen der Regierung harmonirte, den nächsten Anlass zu allerlei Präventivmassregeln wider die Tagespresse bot.

Waren nun auch mit diesen drei Vorläufern unseres heutigen Zeitungswesens alle wesentlichen Elemente desselben schon gegeben, so währte es doch noch ziemlich lange, ehe Presserzeugnisse in Oesterreich entstanden, welche die Publicität der Relationen mit der Periodicität der geschriebenen Zeitung verbanden, und somit das waren, was wir heutzutage eine „Zeitung" nennen. Zwar soll schon Kaiser Rudolf II. im Jahre 1597 die Herausgabe einer „zusammenhängenden ordentlichen Zeitung für ganze Monate" anbefohlen haben; allein es ist mehr als zweifelhaft, ob es zur Herausgabe einer solchen fortlaufenden Zeitung schon damals wirklich gekommen ist. [1])

Erst im Jahre 1615 begegnen wir einem Unternehmen, welches als Herausgabe einer „Zeitung" im modernen Sinne dieses Wortes bezeichnet werden kann. In diesem Jahre begann nämlich Mathias Fornica, ein Wiener Buchdruckereibesitzer, mit Erlaubniss der Universität „die einlangenden wochentlichen ordinari und extraordinari Zeitungen und was denselben anhängig" nachzudrucken, welchem Beispiele die Prager Buchdruckereibesitzerin Ludmilla Fabricius, genannt Sedlčanskin, mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung im Jahre 1657 folgte. Demnach waren also Nachdrucke fremder, höchst wahrscheinlich deutscher Blätter die ersten regelmässig ausgegebenen Zeitungen, welche in Oesterreich erschienen. [2])

Erst im Jahre 1671 begegnen wir einer einheimischen Original-Zeitung; es war diess das *„Wiener Blättl"*, dessen ein Rescript Kaiser Leopold I. vom 22. Mai 1671 erwähnt. Von dem Inhalte dieser ältesten Wiener Original-Zeitung besitzen wir zwar keine nähere Kunde, nur so viel ist gewiss, dass dieses Blatt, welches wie alle seine Vorgänger und nächsten Nachfolger höchst wahrscheinlicher Weise das Erzeugniss irgend eines unternehmenden Buchdruckereibesitzers war, gelegentlich auch zu officiellen Mittheilungen

[1]) Vgl. d'Elvert „Beiträge zur Geschichte und Statistik Mährens". I. Bd. S. 172.

[2]) Vgl. d'Elvert a. a. O. Schottky, Prag. II. Bd. S. 509. M...z im Wiener „Extrablatt" 1874, Nr. 54.

und Berichtigungen umlaufender Gerüchte benützt wurde. Denn als z. B. der Primas von Ungarn, Georg Szelepcsényi, einer der berühmtesten Staatsmänner und Kirchenfürsten seiner Zeit, sich bei dem Kaiser „wehemüthigst beklagte, dass in geschriebenen, aller Orthen aussgeschickten Zeitungen von Wienn vermeldet worden, als ob er bei der hungarischen Rebellion interessirt und destwegen in Verhafft genohmen wäre", beauftragte der Kaiser die niederösterreichische Regierung, „um dergleichen höchst Ehrenverletzlichen weltläuffigen Spargameuten" ein Ende zu machen, ein officielles Dementi jener böswilligen Gerüchte in das „nechst druckende *Wienner Blättl*" einzurücken. [1])

Wie schon aus vorstehendem kaiserlichen Rescripte und noch deutlicher aus einer Verordnung des nächstfolgenden Jahres, vom 10. Mai 1672, hervorgeht, in welcher das Publicum „ernstlich erinnert wurde", an Stelle der censurflüchtigen und darum verbotenen geschriebenen Zeitungen sich lediglich „der gedruckten" zu bedienen, [2]) haben damals neben dem „Wienner Blättl" auch noch andere gedruckte Zeitungen existirt; indess dürften dieselben kaum etwas Anderes als gelegentlich auftauchende Relationen, für welche von altersher schon der Titel „Zeitung" allgemein gebräuchlich war, oder Nachdrücke fremder Zeitungsblätter gewesen sein, welche gegen das Ende des 17. Jahrhunderts nicht nur in Wien und Prag, sondern auch schon in anderen Städten, wie z. B. in Linz, entstanden waren, und sich nicht selten durch allmählige Aufnahme von Originalnachrichten zu selbstständigen einheimischen Zeitungen entwickelten. Auf diese Weise kam z. B. Prag im Jahre 1672 zu einer „ganzjährigen ununterbrochenen Zeitung", die anfänglich — 1657 — nichts Anderes als ein blosser Nachdruck der „Ordinari Reichs- und anderer Zeitungen" war, zu deren Herausgabe der Kleinseitner Buchdruckereibesitzer Arnold von Dobroslavin unterm 24. November 1672 die Bewilligung erhalten hatte. [3])

Zur Zeit der zweiten Türkenbelagerung gab es in Wien schon drei regelmässig erscheinende Zeitungen: eine „deutsche", eine „lateinische" und eine „wälsche"; die beiden letzteren gab Johann von Ghelen, ein aus Antwerpen eingewanderter Buchdrucker, heraus, während die erstgenannte im Verlage des Buchdruckereibesitzers Chr. Cosmerovius erschien, dessen Vorfahr, Mathias Cosmerovius, schon seit bereits 40 Jahren her beflissen war, durch fleissiges Nachdrucken fremder Zeitungen und durch zahllose aus seiner Officin hervorgegangene Relationen die Wiener in fortlaufender Kenntniss der wichtigsten Weltbegebenheiten zu erhalten. [4])

---

[1]) Vgl. Rescript Kaiser Leopold I. vom 22. Mai 1671 in Cod. Austr. edit. Quarient Tom. II, p. 532.

[2]) Cod. Austr. Tom. II. p. 533.

[3]) Vgl. Schottky's Prag. II. Bd. S. 508. — Schaller, Beschreibung von Prag, II. S. 263

[4]) Schottky a. a. O. S. 509. — Oesterr. Encyklopädie. II. S. 370.

Das Jahr 1703 brachte den Wienern zwei neue Blätter: das eine derselben, welches schon seit 1699, jedoch nur in zwangloser Folge, seit 1703 aber regelmässig wöchentlich zweimal in Quartformat erschien und sich einige Jahre hindurch erhielt, führte den Titel: *Posttäglicher Mercurius oder Ganz besondere Relation von denen wichtigsten in Europa fürgegangenen Novellen mit curieusen Raisonnements und politischen Reflexionen den geneigten Neubegierigen zur beliebigen Vergnügung zusammengetragen;*" die andere seit 8. August desselben Jahres bestehende Zeitung erschien unter dem Titel: „*Wiennerisches Diarium. Enthaltend alles dasjenige, was von Tag zu Tag sowohl in dieser Residentz-Stadt Wienn denkwürdiges und Neues sich zu getragen; Als auch was dergleichen aus allen Orthen der Welt Nachricht allda eingetroffen, sammt einem Anhang jedermaligen Verzeichnuss: Erstlich deren täglich allhier Ankommenden; Zweitens deren in und vor der Stadt getaufften Kinder; Drittens deren Verehlichten und Viertens deren verstorbenen Personen.*" Dieses ebenfalls nur zweimal wöchentlich — am Mittwoch und Sonnabend — in kleinem Quartformat erschienene und auf ziemlich schlechtem, dunklem Papier gedruckte Zeitungsblatt war der bescheidene Anfang unserer noch heute bestehenden „*Wiener Zeitung*".

Als das Blatt im Jahre 1724 zum Organ der officiellen Verlautbarungen und amtlichen Kundmachungen gemacht wurde, tauschte es seinen langathmigen Titel gegen den kürzeren „*Wienerisches Diarium von Staats-, vermischten und gelehrten Nachrichten*" ein und führte von da ab auch den kaiserlichen Adler im Schilde; 1780 endlich nahm es den Titel „*Wiener Zeitung*" an, welchen es noch heute führt. Bis October 1812 erschien die Wiener Zeitung nur zweimal wöchentlich und noch immer in Quartformat; von da ab jedoch in Folio und bis Ende 1813 dreimal in der Woche, seit 1. Januar 1814 endlich täglich nebst einem eigenen Intelligenz- und Kundmachungsblatt. Der Inhalt des Diariums war ziemlich dürftig, lediglich referirender Natur und bestand ausser amtlichen Kundmachungen und allerlei Inseraten, Todtenlisten, meteorologischen Beobachtungen und Verzeichnissen von Getreide-, Mehl- und Brennholzpreisen nur aus solchen Hof- und politischen Nachrichten, welche die Regierung zur öffentlichen Kenntniss zu bringen angezeigt fand. Trotz dieses mageren Inhalts blieb das „*Diarium*" gleichwohl über fünfzig Jahre lang die einzige politische Zeitung Wiens und zwar aus dem einfachen Grunde, weil in Folge des ausschliesslichen Privilegiums, dessen sich das officielle Blatt seit 1724 erfreute, der „*Posttägliche Mercurius*" sein Erscheinen einstellen musste, das Entstehen eines neuen politischen Blattes aber unmöglich war.

Allmählig tauchten auch in den Provinzstädten politische Blätter auf. In Prag gab nach dem Eingehen der durch Arnold von Dobroslavin im Jahre 1672 begründeten Zeitung der Buchdruckereibesitzer Rosenmüller seit 1719 ein politisches Blatt heraus, das jedoch, wenn es nicht schon früher eingegangen war, keinesfalls länger als bis 1744 erschien; denn in diesem Jahre wurde die Herausgabe von Zeitungen für ganz Böhmen dem Prager

Ober-Postamte, damals Lehen des fürstlichen Hauses Paar, als ausschliessliches Privilegium unter der Bedingung überlassen, von dem Erträgnisse der Zeitungsbesorgung sämmtliche Postamts-Unkosten zu bestreiten. Auf diese Weise entstand 1744 die *„Prager Ober-Postamts-Zeitung"*, welche unter dem Titel *„Prager Zeitung"* noch heute als amtliche Landeszeitung Böhmens existirt. [1])

Auf ganz eigenthümliche Weise kam Brünn im Jahre 1751 zu einer Zeitung. Als die um das wirthschaftliche Wohl ihrer Unterthanen stets besorgte Kaiserin Maria Theresia, wie zu Wien, so auch zu Brünn eine „Leihbank" auf bewegliche und unbewegliche Güter und in Verbindung mit derselben ein „Frag- und Kundschaftsamt" errichtete (Patente vom 16. Jännar und 25. October 1751), wurde mit letzterem auch die Herausgabe eines periodischen Blattes verbunden, welches den Titel: *„Wöchentlicher Intelligenzzettel aus dem Fragamte der k. k. priv. Lehenbank in Brünn"* führte; 1788 wurde dieser den ursprünglichen Zweck dieses Blättchens bezeichnende Titel in *„Brünner politisch-statistische Zeitung"*, später in *„Brünner Zeitung"* umgewandelt, unter welchem Namen sie noch gegenwärtig als amtliche Landeszeitung Mährens, allerdings in sehr veränderter Gestalt, erscheint; [2]) denn der Inhalt dieses Blattes erweiterte sich nämlich gar bald über den Namen eines blossen „Intelligenz-Zettels" hinaus und bestand nicht bloss aus amtlichen Verlautbarungen, Licitationskundmachungen, Edictal-Citationen und Steckbriefen, sondern auch aus politischen Nachrichten, gelehrten Abhandlungen und belletristischen Aufsätzen.

Seit 1752 besass das Land ob der Enns in der noch heute bestehenden *„Linzer Zeitung"* einen wöchentlich erscheinenden politischen Neuigkeitsboten, welcher wahrscheinlich dadurch entstanden war, dass die Veröffentlichung der bereits im Jahre 1685 in Linz fleissig nachgedruckten „ordinari und extraordinari" Zeitungen Deutschlands mit grösserer Regelmässigkeit erfolgte. [3]) Bald darauf (1756?) erhielt auch die „allergetreueste" Stadt Triest eine wöchentlich dreimal erscheinende Zeitung, die unter dem Titel *„Triester Welt-Correspondent"* erschien, jedoch mehr commerziellen als politischen Interessen gedient haben dürfte.

Noch früher als alle die bisher genannten Städte scheint aber Gratz im Besitze einer regelmässig erscheinenden Zeitung gewesen zu sein; denn der *„Grazer Merkur"* wird neben der Brünner und Linzer Zeitung wiederholt als „eine der ältesten Zeitungen Oesterreichs" angeführt, womit wohl nichts Anderes gemeint sein kann, als dass der Ursprung dieses Blattes, welches „auf kleinem Quartformat und auf dem schlechtesten Papier gedruckt war", noch in die vortheresianische Zeit zurückreicht. [4])

---

[1]) Vergl. Schaller, Beschreibung von Prag, II. Bd, S. 263.

[2]) Vgl. d'Elvert a. a. O. S. 173.

[3]) Vgl. die Denkschrift des Prager Buchdruckereibesitzers und Zeitungsverlegers Arnold von Dobroslavin in Schottky's Prag II, Seite 509.

[4]) Vgl. Nicolai's Reisen. III. Bd. Vorrede. Austria 1843, S. 174.— Graz. Tagsbl. 1871, S. 154.

Um den Inhalt dieser Provinzial-Zeitungen war es indess nicht viel besser bestellt als um die Leistungen des officiellen Wiener Blattes; denn genau nach dem Muster des Diariums leierten auch diese Blätter schmucklos und trocken, ohne den leisesten Versuch einer Kritik, die Ereignisse jeder abgelaufenen Woche herab, wodurch sie sich allerdings mancherlei Unannehmlichkeiten und überdiess noch die Mühe des Umsattelns ersparten, als sich die Mehrzahl von ihnen späterer Zeit in amtliche Landeszeitungen vorwandelte.

Mit dem Auftreten der gedruckten Zeitungen waren aber die Vorläufer derselben: Relation, raisonnirende Flugschrift und geschriebene Zeitung, keineswegs gänzlich verschwunden. Die Relation fand in Kriegsereignissen, Elementarunfällen und „erschrecklichen Mordthaten“ immer wieder aufs Neue Anlass zum Erscheinen, wie sie ja noch heute in den „Extrablättern“ unserer Zeitungen fortlebt, welche die neuesten Nachrichten vom Kriegsschauplatze bringen und im Grunde genommen nichts Anderes sind, als die alte Relation im modernen Gewande. Nicht minder bot sich der Flugschriften-Literatur, welche in ihrer Zwillingsschwester, der Flugblatt-Poesie, bald einen ebenbürtigen Genossen fand, vielfach Anlass, sich geltend zu machen, sei es als Dolmetsch der herrschenden Volksstimmung oder als erprobtes Mittel, dieselbe zu beeinflussen. Mit noch grösserem Erfolg als diese beiden nahm aber die geschriebene Zeitung den Kampf mit der gedruckten auf. Eine lange Reihe polizeilicher Verordnungen, welche der Codex Austriacus aufbewahrt hat, liefert unzweifelhafte Belege, dass die auf das uralte Werkzeug der mechanischen Vervielfältigung des Gedankens, auf Griffel und Feder, sich stützende Publicistik, statt in dem ungleichen Kampfe mit der Druckerpresse zu unterliegen — wie diess ausserhalb Oesterreichs ausnahmslos der Fall war — sich mit geradezu erstaunlicher Lebenszähigkeit erhielt, ja sogar an innerem Gehalt, an Einfluss und Verbreitung gegenüber den gedruckten Zeitungen derart gewann, dass die tonangebenden politischen Journale Oesterreichs schon seit Schluss des 17. Jahrhunderts nicht unter den gedruckten, sondern unter den geschriebenen Zeitungen zu suchen waren.

Fragen wir aber nach dem Grunde dieser auffallenden Erscheinung, so müssen wir auf die Geschichte einer Institution zurückgehen, welche so zu sagen mit der Presse zugleich und zwar in dem Augenblicke entstanden war, als letztere die bestehenden Verhältnisse in Staat und Kirche zu kritisiren begann und hiermit der Staatsgewalt Veranlassung gab, ihrerseits zwischen einer „guten“ und einer „gefährlichen“ Presse zu unterscheiden und an diese Unterscheidung eine Reihe presspolizeilicher Beschränkungen zu knüpfen, welche man insgemein unter dem Namen der Censur zusammenfasst.

Dem Boden religiöser Unduldsamkeit entsprossen verfolgte die durch das Mandat vom 12. März 1523 „Sectischer Bücher-Verbott“ in Oesterreich eingeführte Censur in ihren ersten Anfängen keinen anderen Zweck, als die

Reinheit der katholischen Lehre zu wahren und der überhandnehmenden Verbreitung lutherischer Schriften entgegenzuwirken. [1]) Als aber die der kirchlichen Reformbewegung zu Grunde liegenden Freiheitsideen auch auf social-politischem Gebiete sich geltend zu machen begannen und in den Bauernaufständen die bestehende staatliche und gesellschaftliche Ordnung bedrohten, da begann man auch die politischen „Traktäteln" nicht minder strenge zu verfolgen, als die ketzerischen Schriften. Dem Mandate von 1523, welches das erste Censurgesetz Oesterreichs war, folgte eine Reihe anderer nach, und bald war ein vollständiger Apparat kirchlich-staatlicher Presspolizei geschaffen, dessen Handhabung denen überantwortet ward, welche schon um des antidogmatischen Geistes der Presse willen zu den entschiedensten Gegnern derselben gehörten. Zunächst wurde zur leichteren Beaufsichtigung der Presse die Anlage von Druckereien ausserhalb der Landeshauptstädte verboten und die Abschaffung aller „Land-" oder „Winkel-Druckereien" decretirt, „welche dem Publico so unnöthig als unnützlich seyend und durch öfters eindruckenden unzulässigen Sachen nur den gemeynen Mann verführen, welcher von dem Gegenstande und wahren Beschaffenheit der Sachen nicht berichtet ist." Daran schloss sich das wiederholt und strenge eingeschärfte Verbot, „ohne vorgängige genaue Durchgehung, Erlaubniss und Genehmhaltung durch die bestellten Censores" etwas in Druck zu legen oder zu verbreiten. Die Strafsanction aber bestand in Beschlagnahme und Vernichtung (Verbrennung) der Druckschrift und polizeilichen, d. h. rein willkürlich bemessenen Strafen „an Ehre, Leib, Gut und Blut für den Schreiber und Drucker sowohl wie für alle diejenigen, welche solche Druckschriften zum Verkaufe herumtragen." [2])

Als nun gegen Ende des 17. Jahrhunderts die ersten Zeitungen in Oesterreich auftauchten und in ihnen ein Element zum Vorschein kam, welches eine ganz andere Art presspolizeilicher Vorsorge erheischte als die Bücher, welche bis dahin hauptsächlich die Träger des geistigen Lebens waren, da änderte sich zwar nicht das Princip, wohl aber die Form des Pressrechts. An die Stelle des bisherigen Prohibitivsystems, welches jede einzelne Druckschrift als Ganzes verbot oder erlaubte, trat das Präventivsystem, welches den Geist der Druckwerke in deren einzelnen Aeusserungen bekämpfte und neben dem allgemeinen Recht des Verbots einer Druckschrift das besondere aufstellte, einzelne Theile und Ausdrücke zu unterdrücken und den Rest zu erlauben. Damit erst begann die eigentliche Censur. Wie schwer dieselbe auf der periodischen Presse lastete, für

[1]) Vgl. Cod. Austr. Tom. I. p. 235 und 296. »Buchdrucker und Buchführer der secttischen verbottenen Büchern, welche in österreichischen Erbländern betretten werden, sollen als Haubtverführer und Vergifter aller Länder ohne alle Gnad stracks am Lehen mit dem Wasser gestrafft, ihre verbottenen Waaren aber verbrennt werden.«

[2]) Vgl. Vdg. vom 24. Juli 1528, 25. Mai 1555, 14. Jänner 1645, 18. Juli 1715. 11. Jänner 1730.

Cod. Austr. Tom. I. p. 235, 236, III. p. 791, IV. 615 ff.

welche sie zunächst und, seitdem Druckschriften über 20 Bogen censurfrei wurden, fast ausschliesslich berechnet war, ergibt sich im Allgemeinen schon aus der rein polizeilichen Natur dieser Institution, welche die Presse der subjectiven Auffassung und Willkür des einzelnen Executivorganes preisgab; noch schärfer aber trat die Bevormundung der „Organe der öffentlichen Meinung" in den einzelnen, oft ins Kleinlichste gehenden presspolizeilichen Vorschriften zu Tage, welche die Zeitungen nicht nur einer besonders strengen und mehrmaligen Revision unterwarfen, sondern ihnen geradezu vorschrieben, was sie erwähnen und was sie nicht besprechen durften, und schliesslich selbst Mittheilungen so unschuldiger Natur, wie z. B. über montanistische Angelegenheiten, nur gegen vorgängige amtliche Genehmigung erlaubten. [1])

Begreiflicher Weise konnten solch' willkürlich dressirte Zeitungen, welche entweder gar zu farblos waren, oder die Ereignisse nur durch die gefärbten Brillen der Censoren sahen, den Bedürfnissen des Publicums nicht genügen, namentlich nicht in Zeiten, wo äussere und innere politische Verhältnisse die Gemüther in steter Spannung erhielten und eine derartige auf die Spitze getriebene geistige Absperrung von der Aussenwelt unerträglich machten.

Da griff denn der intelligentere Theil der Bevölkerung, welcher nach unparteiischen Mittheilungen, nach einer anderen als der vorschriftmässig adjustirten Darstellung der Verhältnisse sich sehnte, nach jenen Blättern, in welchen man allein noch einer freien Meinungsäusserung begegnete, nach den geschriebenen Zeitungen.

Ohne Mitwirkung der Druckerpresse entstanden und polizeilicher Verfolgung schwer erreichbar, waren die geschriebenen Zeitungen, welche sich um alles Andere eher denn um die staatlichen Gedankenwächter kümmerten, aus nüchternen Neuigkeitsboten und bescheidenen Vorläufern der Journalistik allmählig zu politischen Oppositionsblättern herangereift, welche die öffentlichen Angelegenheiten freimüthig erörterten und der Stimmung der Bevölkerung und ihrer Unzufriedenheit mit den bestehenden Verhältnissen rücksichtslos Ausdruck gaben. Der oppositionelle Geist und frische Ton, der in diesen Blättern heimisch war und wohlthuend genug von dem matten Gepräge und seichten Einerlei der censirten Tagespresse abstechen mochte, verschaffte diesen Censurflüchtlingen in allen Kreisen der Bevölkerung Eingang und Verbreitung und ihre Beliebtheit mochte wohl kaum sonderlich darunter gelitten haben, dass sie mitunter auch „falsche und ärgerliche Nachrichten" brachten und gelegentlich auch der Scandal- und Klatschsucht ihres Leserkreises mehr als billig Rechnung trugen. Im Jahre 1671 gab es in Wien bereits mehrere solcher geschriebener Zeitungen

[1]) Vgl. insbesondere Vdg. v. 28. Jänner 1769; v. 31. März 1769, v. 26. Mai 1769, v. 18. März 1748 u. s. w. Cod. Austr. Tom. VI. p. 1182, 1196 etc. und Dr. A. Wiesner. Denkwürdigkeiten der österreichischen Censur vom Zeitalter der Reformation bis auf die Gegenwart 1847.

sowohl in deutscher als in wälscher Sprache, die zumeist von unbekannten Personen verfasst waren, ohne Concession, wie auch ohne Censurpass in die Oeffentlichkeit traten und nicht nur in Wien begierig gelesen, sondern auch in Briefform in alle Theile der Monarchie versendet wurden.

Nicht geringer als die Theilnahme, welche das Publicum dieser Art von Zeitungen entgegenbrachte, war aber auch der Eifer, mit welchem ihnen die Presspolizei an das Leben ging. Schon 1671 wurde den Herausgebern der geschriebenen Zeitungen die Vorlage derselben zur amtlichen Revision zur Pflicht gemacht und als diese begreiflicher Weise keine Miene machten, einem Befehle nachzukommen, welcher den Lebensnerv ihrer journalistischen Unternehmungen bedrohte, die Herausgabe von geschriebenen Zeitungen gänzlich verboten. [1]) Allein die Regierungszeit Leopolds I. war viel zu sehr von tiefwühlenden Stürmen bewegt, die Kriege mit Frankreich wie mit dem Erbfeind, die Unruhen in Ungarn und die denselben folgenden Blutgerichte nur zu sehr geeignet, die Theilnahme der Wiener an den Welt ereignissen und damit das Bedürfniss nach uncensurirten Zeitungen wach zu erhalten, als dass ein derartiges Verbot respectirt worden wäre. Aber auch die in späterer Zeit wiederholt ergangenen Verbote hatten, so scharf sie auch gehalten waren, keinen besseren Erfolg; nach wie vor lagen diese „ärgerlichen Zeitungen", unter welchen die sogenannten „*Wiener Gassenblättel*" den kühnsten Ton anschlugen, in Kaffeehäusern und an anderen öffentlichen Orten auf, ohne Scheu wurden sie colportirt und sogar regelmässig zweimal die Woche an die auswärtigen Abonnenten in der Provinz und selbst in das Ausland versendet. So bequemte man sich denn schliesslich, stillschweigend zu dulden, was sich nicht unterdrücken liess, und nur in Fällen der Verbreitung falscher und beunruhigender Nachrichten mit der vollen Strenge des Gesetzes gegen derlei „Winkelschreiber und Calumnianten" zu verfahren. [2])

---

[1]) Vgl. Resol. ddo. 22. Mai 1671 „der N. Oe. Regierung widerumb zuzustellen und placet in allen/ wie gerathen."

„Regierung hat gerathen/ durch offentliches Patent zu inhibiren/ dass sich keiner bei unaussbleiblicher Straff/ in Teutscher oder Wälischer Sprach einige Zeitung zuschreiben/ weniger zuverknuffen oder auss Handen zugeben/ unterfange/ welche nicht vorhero von Regierung bestelten Commissarien revidirt worden seyn. Andertens/ dass die vom Post-Ambt gegebene geschrieben-unterschidliche Zeitungen/ im Fall sie nicht revidirt/ abgeschafft/ und wann etwa extraordinari unzulässige Sachen darin begriffen/ solcher Zeitungs-Schreiber der Regierung zu weiterer Fürkehrung der Nothdurfft namhafft gemacht. Im Fall auch drittens ein oder anderer/ welcher deme zu wider handlete/ betretten wurde/ selbiger/ er gehöre unter was Instantz er wolle/ durch den Rumor-Meister in Verhafft gebracht und zu gebührender Bestraffung gestelt werden solle." Cod. Austr. Tom. III. p. 532.

„Zeitungen geschriebene Verbotten/ und dass man sich allein der gedruckten bedienen solle/ anbefohlen." Resol. ddo. 10. Mai 1672. Cod. Austr. Tom. II. p. 533.

[2]) „Quinto.. hat Regierung auch ihres Orts darob zu seyn/ und die vorhin öfters ergangene Verordnungen zu vollziehen: dass in den geschriebenen/ auch mit Erlaubniss ausgebenden Zeitungen/ massen die von unbefugten und öfters von unbekanten Leuten

Dasselbe Grundübel, welches die geschriebenen Zeitungen hervorrief und trotz aller Verbote und Verfolgungen am Leben erhielt, hatte aber noch eine andere, in mancher Beziehung sogar noch bedauerlichere Erscheinung im Gefolge, nämlich das Einschwärzen der fremden Zeitungen. Zwar suchte man auch diesem Vergehen gegen die bestehenden Censurgesetze,

auszustreuende Zeitungen/ Relationes und andere Beschreibungen absonderlich die sogenannte Bassen-Blätter/ ohnedem verbotten/ und die Ausgeber/ zu vorderst aber die Conclpienten dergleichen verdächtiger Schriften genau zu erforschen seynd/ nichts contra Statum publicum oder sonstene ungebührendes gestattet/ widrigens auch die erlaubte Zeitungs-Schreiber wohl empfindlich gestraffet werden sollen." Vdg. v. 11. Januar 1730. Cod. Austr. Tom. IV. p. 616.

„Anzuzeigen. Es hätten A. J. k. k. Majestät misfällig vernommen, waegestalten verschiedene in allhiesiger Residenzstadt zum Vorscheine gekommene falsche und ärgerliche Zeitungen, theils durch Agenten und andere Winkelschreiber, als Briefe auf die Post gegeben, und solchergestalten in die Länder verschicket, theils aber in hiesige Kaffeehäuser gegen Bezahlung geliefert und somit unter das Publicum ausgestreuet würden. Inmaßen aber Ah. Dieselbe derley sträflichen Unfug nicht länger zu gestatten gedenken, sondern mit gemessensten Ernste abgestellet wissen wollen."

„So haben Ah. Dieselbe allergerechtest anzubefehlen geruhet, dass den Caffeesiedern die Austheilung aller geschriebenen Blätteln in ihren Caffeehäusern bey Niederlegung ihres Gewerbs verboten, auf derley Zeitungs-Schreiber genau nachgeforschet und zu solchem Ende den Denuncianten eines solchen Winkelschreibers und Calumnianten eine proportionirte Remuneration versprochen werden solle." Vdg. v. 7. Februar 1750. Cod. Aust. V. p. 479.

„Auf wegen Abstellung der geschriebenen Zeitungen. Ihre k. k. Majestät haben misfällig vernommen, dass viele geschriebene sogenannte Zeitungen allhier verfasset, ohne Scheu aller Orten abgegeben und sogar wochentlich zweymal ausser Lande verschicket werden: in welchen Zeitungsblättern jedoch der Inhalt meistentheils ungegründet, falsch und allem Ansehen nach vorsätzlich erdichtet sey: woraus jedermann selbst vernünftig begriffen wird, dass diesen Unwahrheiten nicht der mindeste Glauben beygemessen werden kann."

„Zu Einschränckung und Abstellung dieses so bosshaften als sträflichen Beginnens, und damit durch solche Unwahrheiten kein übler Eindruck, Verdacht und Misevergnügen in- oder ausser Lande führohin mehr Verursachet werden möge."

„Haben Ah. I. k. k. Majestät dero landesfürstlichen Obrigkeit allergnädigst aufzutragen geruhet: mit gegenwärtiger öffentlicher Kundmachung alle dergleichen Zeitungsschreiber ernstlich zu ermahnen und zu warnen, dass sie von Anführung aller unwahrhaften und nur in mindesten bedenklichen Nachrichten sich allsogewiss enthalten sollen; wie im widrigen der hieran schuldig Gefundene und Ueberzeugte durch die in Landessicherheits- und anderen Polizeysachen verordnete Hofcommission mit schärfster Bestrafung angesehen, auch beschaffenen Umständen nach mit der Fustigation und Relegation fürgegangen werden würde."

„Zu Erfahrung solcher bosshaften Uebertreter dieses Gebots, wird auch den Denuncianten oder Angebern, nebst Verschweigung ihres Namens, eine Erkenntlichkeit von 100 Ducaten im Golde hiemit anerboten."

„Es werden demnach alle dergleichen Zeitungsschreiber sich hierinn falls für der ganz unfehlbar zu befahren habenden Schärfe und Strafe zu hüten wissen.

„Wien den 14. October 1751. Sage es einer dem anderen." Cod. Austr. Tom V. p. 367.

welches seiner allgemein demoralisirenden Wirkungen wegen nicht bloss aus politischen, sondern, wie jeder hochgradige Schleichhandel, auch aus ethischen Gründen zu den strengsten Massregeln herausforderte, durch allerlei Verordnungen zu begegnen, von welchen eine schärfer als die andere gefasst und manche Jahr für Jahr wieder in Erinnerung gebracht ward. Der Inhalt derselben lief hauptsächlich darauf hinaus, dass fremde Zeitungen weder durch Boten noch durch Buchhändler, sondern ausschliesslich nur durch die kaiserlichen Postämter bezogen, von diesen aber vor der Hinausgabe an die Abonnenten der censurämtlichen Revision unterbreitet und dass Zeitungen, welche nicht mit einem kaiserlichen Privilegium versehen waren, überhaupt nicht eingeführt werden sollten, ein Verbot, welches namentlich auf jene „*Scarteken*" gemünzt war, die „ohne Namen des Druckers und Authoris" erschienen.[1]) Indess erwiesen sich alle diese Verordnungen ebenso unwirksam, wie die Verbote der geschriebenen Zeitungen, und die im Codex Austriacus erwähnte presspolizeiliche Verfolgung eines „fremden ärgerlichen Zeitungsblattes", welches 1753 unter dem Titel „*Der kleine Bündel*" in Umlauf kam, liefert einen drastischen Beleg, dass die verbotenen fremden Zeitungen nicht bloss im Geheimen vielfach gelesen wurden, sondern auch in den Kaffeehäusern Wiens anflagen und dort ebenso von Hand zu Hand gingen, wie die verpönten „*Wiener Gassen-Blättel*".[2])

Zeigte demzufolge auch das System der geistigen Bevormundung, dessen formeller Ausdruck die Censur war, bedenkliche Lücken, so war doch sein Druck immerhin noch ausreichend genug, die naturgemässe Entwicklung der heimischen Journalistik derart zu hemmen, dass sie am Schlusse der vorjosefinischen Periode nach einem mehr als hundertjährigen Bestande auf keinem höheren Niveau stand, als zur Zeit ihrer ersten bescheidenen Anfänge. Die politischen Zeitungen, welche neben dem officiellen Blatte noch in den Provinzialhauptstädten zu Prag, Brünn und Linz — seit 1777 beziehungsweise 1778, auch zu Klagenfurt und Laibach — als ausschliesslich privilegirte Quellen aller Neuigkeiten bestanden, waren, insoweit sie Angelegenheiten des Inlandes besprachen, blosse Nachbeter des officiellen Diariums, im Uebrigen aber auf den Nachdruck der auswärtigen Blätter angewiesen, so weit eben censurämtliche Bedenken denselben erlaubten; waren sie auch — wenigstens zu jener Zeit noch — nicht als Sprachrohre der Regierung anzusehen, so waren sie doch weit weniger noch Organe des Volkes, im Ganzen genommen aber Blätter ohne Einfluss und Verbreitung, ohne Ansehen und publicistischen Gehalt. Aber auch der censurflüchtigen Oppositionspresse war jede Möglichkeit des Fortschritts benommen; denn um nicht an den Klippen der Censur zu scheitern, war sie auf das in jeder Beziehung unzu-

---

[1]) „Bothen-Patent" v. 14. Dec. 1748, Vdg. v. 17. Mai 1751; Vdg. v. 10. April 1752 u. s. w.

[2]) Cod. Austr. Tom. V. p. 786.

längliche Mittel der mechanischen Vervielfältigung durch die Feder angewiesen; in Folge dessen entbehrte sie aber nicht nur der raschen Schwingen, welche die Druckerpresse dem Gedanken leiht, sie musste auch auf die Massenverbreitung unter dem Volke und damit auf jenen Factor verzichten, welcher einzig und allein die moralische und materielle Basis einer unabhängigen Presse bildet. Wenn die geschriebenen Zeitungen dessenungeachtet eine so bemerkenswerthe Rolle in der Geschichte der österreichischen Publicistik spielten, so lag der Grund nicht so sehr in ihren Leistungen, als vielmehr darin, dass sie eben die einzigen Zeugen einer Opposition gegen die argwöhnische Dressur der Geister waren.

Je weniger es der journalistischen Thätigkeit verstattet war, die Politik in den Kreis ihrer Besprechungen zu ziehen, desto eifriger war sie bemüht, das Gebiet der „schönen Wissenschaften" zu cultiviren, und sie that diess auch in solchem Umfange, dass die Geschichte der periodischen Presse in der theresianischen Epoche eigentlich ganz in der Geschichte der „literarischen Presse" aufgeht. Eine Unzahl von Unterhaltungsblättern und von literarischen oder wie man sich damals ausdrückte, von „gelehrten Zeitschriften" war die Frucht dieser auf ein einziges Gebiet concentrirten Thätigkeit. Schon geraume Zeit vorher, im Jahre 1720, war unter dem Titel *„Das merkwürdige Wien"* eine belletristische, mit Kupfern ausgestattete Zeitschrift erschienen, welche sich fünf Jahre hindurch erhielt und wohl das älteste Unterhaltungsblatt, zum Mindesten die erste illustrirte Zeitung in Oesterreich gewesen sein dürfte.[1]) Den Reigen der literarischen Zeitschriften aber eröffneten die *„Monatlichen Auszüge alter und neuer gelehrter Sachen"*, welche 1747—48 in Olmütz erschienen, deren letzte vier Nummern oder „Stücke", wie man es damals nannte, jedoch nicht mehr in Olmütz, sondern in Leipzig gedruckt wurden, sei es in Folge censuramtlicher Massregelung, oder, was weit wahrscheinlicher ist, weil die Zeitschrift in der eigenen Heimat keinen Boden fand. Auch das nächste derartige Unternehmen, die *„Wienerischen gelehrten Nachrichten"* (1755—58), fristete nur ein kümmerliches Dasein, und die *„Gelehrten Anzeigen"*, welche (1758—61) an deren Stelle traten, fanden eben so wenig Anklang und Unterstützung wie die *„Gelehrten Neuigkeiten"*, mit welchen das „Diarium" im Jahre 1762 paradirte. Weder war der Inhalt aller dieser Blätter, noch war die Zeit, in welcher sie erschienen, dazu geeignet, denselben ein allgemeineres Interesse zuzuwenden, und in Folge dessen auch der Einfluss, welchen sie auf das geistige Leben und Streben ihrer Zeitgenossen übten, geradezu gleich null.

Als aber mit der Beendigung des siebenjährigen Krieges auch für Oesterreich eine Zeit der Ruhe und Erholung kam und gleichzeitig die durch Gottsched eingeleitete literarische Bewegung Deutschlands auf Oesterreich

[1]) Vgl. Realis Curiositäten- und Memorabilien-Lexikon. Wien 1846.

zu reagiren begann, da fing auch hierzulande die Publicistik sich zu regen an, so weit eben die enggezogenen Gränzen ihrer Bewegung diess erlaubten. Mit jugendfrischem Eifer, der nachgerade in überstürzende Hast, in ein förmliches „Wochenschriften-Fieber" umschlug, suchte die Publicistik das lang Versäumte durch eine erstaunliche Menge von literarischen Zeitschriften nachzuholen, von welchen allerdings nur wenige als bahnbrechend für einen guten Geschmack, als ein wirksames Bildungsmittel für alle Stände bezeichnet werden können. Entschieden zu dem Besten, was diese so plötzlich hereinbrechende Zeitschriften-Periode ins Leben rief, gehörten zunächst die Wochenschrift *„die Welt"*, welche Klemm, „der Vater der österreichischen Journalistik", redigirte, und die von Sonnenfels, „dem Haupte der Wiener Aufklärungspartei", herausgegebenen Wochenblätter: *„der Vertraute"* und *„der Mann ohne Vorurtheil"*.[1])

Die 1762 beginnende Wochenschrift *„die Welt"*, das erste Organ, „welches sich für alle Leute schickte" und thatsächlich auch in die tieferen Schichten des Volkes drang, nahm unter der Hülle der Unterhaltung zunächst den Kampf wider die Feinde der deutschen Sprache auf, den Kampf wider den französelnden Adel und das latinisirende Gelehrtenthum; sie eiferte ohne Unterlass gegen den rohen Geschmack der grossen Menge, welche weder Zoten noch Hanswurst auf der Bühne missen wollte, und suchte Sinn und Interesse für bessere Lectüre zu wecken. Als *„die Welt"* nach kaum zweijährigem Bestande eingegangen war, setzte Klemm den begonnenen Kampf in einer neuen Wochenschrift *„der österreichische Patriot"* bis 1765 fort, in welchem Jahre Sonnenfels mit seinem Blatte *„der Vertraute"* auf den Kampfplatz trat. Zwar wurde gleich die erste Nummer confiscirt und nach der siebenten Nummer das weitere Erscheinen dieses Blattes polizeilich eingestellt; allein schon im nächsten Jahre trat der rastlos thätige Mann mit einer neuen Zeitschrift *„der Mann ohne Vorurtheil"* hervor, in welcher er mit der Keule des Ernstes und der Geissel der Satyre wider die Unflätigkeiten des Hanswursts und gegen die extemporirte Komödie zu Felde zog, bis er endlich trotz des Widerstandes von Seite des Pöbels in Seidenkleidern und Leinenkitteln nach dreijährigem Kampfe gesiegt hatte. Mit gleicher Ausdauer stritt das Blatt für die Freiheit der Person und die Freiheit der Gewissen; unbarmherzig griff es die Schäden und Vorurtheile der Gesellschaft an, freimüthig im Urtheil und kernig in der Sprache. „Nie," bemerkt ein Zeitgenosse von diesem Blatte, welches eine förmliche Revolution in der Wiener Literatur hervorgerufen hatte, „nie ist in Wien eine so freimüthige Schrift erschienen, nie hat man die Augen so geöffnet, nie runzelte man die Stirne so in die Falten, nie haben die Thoren so treffende Kappen bekommen, nie hat ein Mann die Kühnheit

[1]) Ueber das Wiener literarische Zeitschriftenwesen der theresianisch-josephinischer Epoche vgl. insbesondere H. M. Richter's „Geistesströmungen". Berlin 1875. S. 264 ff.

gehabt, dem Adel, dem ganzen Publicum so freimüthig ins Gesicht zu schauen, und die Vorurtheile mit so edlem Muthe zu bestreiten."

Von weit geringerer Bedeutung war, was neben und nach den genannten Blättern an Wochenschriften noch erschien: *„Theresia und Leonore," „das weibliche Orakel,"* beide 1767 von Sonnenfels herausgegeben und bestimmt auf die Bildung und Veredlung der Frauenwelt hinzuwirken; *„die Briefe über die Wienerische Schaubühne"* (1768 von demselben Verfasser), Klemm's *„Briefe über die neuere österreichische Literatur"* und *„Wienerische Dramaturgie, Literatur und Sitten"* (beide 1768); desselben Autors Wochenschrift: *„Wider die Langeweile"* (1770), ein Blatt, welches das Wiener Publicum theilnahmslos nach kurzem Leben ebenso zu Grunde gehen liess wie die Wochenschrift *„die Freunde"* und andere obscure Blättchen verschiedener Verfasser. Zu den besser redigirten Zeitschriften gehörte die seit 1766 erschienene Monatschrift *„Zum Vergnügen und Unterricht"* und die *„Bibliothek der österreichischen Literatur"*, welch letztere Abhandlungen, Recensionen, neue Gedichte, Theater-Repertoires und dgl. enthielt, während jene anthologisch die classischen Werke deutscher Dichter brachte. Auch die officielle Journalistik versäumte es nicht, ihr Scherflein zur Aufklärung und Bildung des Volkes beizutragen; sie gab zu dem Ende in den *„Gelehrten Nachrichten"*, welche von 1766—68 eine besondere Beilage des Diariums bildeten, in gar sonderbarer Zusammenstellung medicinische und antiquarische Abhandlungen, Theater-Recensionen, allerlei nützliche Hausmittel und selbst Fastenpredigten ihren Lesern zum Besten.

Die Jahre 1770 und 1771 brachten ausser einer literarischen Vierteljahrschrift unter dem Titel *„kritische Auszüge"* abermals zwei neue Wochenschriften: die *Real-Zeitung*, herausgegeben vom „Comptoir der Künste, Wissenschaften und Commerzien" (1770—86) und die *Privilegirten Anzeigen* (1771—76). Die Real-Zeitung — aus einem kaufmännischen Unternehmen hervorgegangen, wie etwa das Journal des österreichischen Lloyd in vormärzlicher Zeit — trug vorzugsweise den Bedürfnissen des Kaufmanns, des Industriellen und des Landwirths Rechnung, in ihren Blättern findet man die monatlichen Getreidepreise, den Wechselcours, Handelsnachrichten aus England, Frankreich und anderen Ländern, gemeinfassliche, nöthigenfalls durch Kupferstiche erläuterte Beschreibungen von neuen Erfindungen und Abhandlungen aus allen Zweigen der Volkswirthschaft, wie z. B. über Futterkräuter, über Seidenzucht, über Lyoner Seidenfabrikation, über Freiheit der Ein- und Ausfuhr u. s. w. Daneben laufen aber auch wissenschaftliche Abhandlungen, Theaterberichte und Artikel über Schulwesen, während Verzeichnisse der importirten Waaren oder der in Venedig, Livorno, Genua angekommenen Schiffe den Schluss bilden. Mit den Jahren änderte sich indess der Inhalt der Real-Zeitung insoferne, als an die Stelle der Handels- und Agricultur-Artikel immer häufiger Romane und Novellen traten, „um die Zeitschrift auch für das schöne Geschlecht und für die übrigen Leser unterhaltender zu machen:" das schöngeistige Material überwog und nur die

häufigen naturwissenschaftlichen Aufsätze rechtfertigten noch einigermassen den Titel, welchen diese Wochenschrift bis zu ihrem Ende (1786) beibehielt.

Das zweite bemerkenswerthe literarische Unternehmen aus dem Jahre 1771, *„die k. k. allergnädigst privileg. Anzeigen aus sämmtlichen k. k. Erbländern,"* stellte sich zur Aufgabe, „der Monarchie auch unberufen zu dienen und sich um das Beste der Unterthanen zu beeifern." Der Inhalt dieser Wochenschrift, welche sich, wie schon der Titel sagt, lediglich auf Mittheilungen aus dem Inlande (jedoch mit Ausschluss aller politischen Nachrichten) beschränkte, bestand hauptsächlich aus Abhandlungen aus dem Gebiete der Wissenschaften und der Künste; doch finden sich auch Artikel über die Leistungen der Industrie, über Landwirthschaft, über Wein- und Berghau, über Schul- und Erziehungswesen u. s w.

Von 1773 an stieg die Flut der Wochenblätter immer höher, begreiflicher Weise stets mehr und mehr auf Kosten ihres Inhaltes und ihrer Lebensdauer; es entstanden: die *„Recensionen und Auszüge aus den besten Journalen Europa's"*, das *„Wochenblatt für Innerösterreich"*, *„der Einsiedler"*, *„der Menschenfreund"*, *„das Füllhorn"*, *„der Huszar"*, *„Literarische Nachrichten"*, *„Literarische Monate"*, *„Journal des auswärtigen und deutschen Theaters"*, *„die Wienerischen Lecturscabinets-Nachrichten"*, *„die Meinungen der Babette, eine Wochenschrift für Frauenzimmer,"* und noch eine lange Reihe anderer gehalt- und geschmackloser Blättchen, deren — oft gar sonderbare — Titel der Verfasser der letzterwähnten Wochenschrift in nachfolgende Reime gebracht hat:

„Es war, wie wir wissen, seit mehr als einem Jahr,
Mit lauter Wochenblättern beinahe gar
Der Satan los; — fast alle Wochen
Sind eine oder ein paar aus den Eiern gekrochen;
Um jener kritisch gelehrten Zeit
Mit der alleraufrichtigsten Wahrheit
Für die Zukunft ein Denkmal zu stiften,
Könnt' ich sagen: der Herr schlug sie mit Wochenschriften!
„Der Zeigefinger" (traurigen Angedenkens) war der erste, dann
Fing *„Tastenfink"* und *„Theaterchronik"* an.
Jetzt kam *„der Müssiggänger"*, *„der Bürger"* und
Nun machte ich meine unmassgeblichen *„Meinungen"* kund;
Bald d'rauf erschien *„der hungerige Gelehrte"*,
Der öffentlich ein Almosen begehrte;
Dann folgte *„der Kässtecher"* und nachher
Kam mit Numero Neun *„der Ankündiger"*.
Noch nicht genug, jetzt — dass es dem Himmel erbarme —
Jetzt kam sogar *„der Arme"*.
Nun war's ein wenig still, dann kam mit grossem Geschrei
Auf einmal das *„Wiener Allerlei"*;
Ihm folgte das *„Handbuch zur Erziehung der Jugend"*,

Und predigte den Kindern Lebensart und Tugend.
Indess schrieb einer für wenig Geld
„*Alles untereinander, wie's uns einfällt*“,
Dachte sich in Respekt zu setzen,
Wollt' alles untereinander hetzen:
Dann kam auf altem, verrosteten Dreifuss
Geritten „*der dramatische Antikritikus*“.
So viel im alten Jahr [1]), und kaum ist dieses abgegangen,
So wurde der „*Potpourri*“ angefangen:
Die Ankündigung war fürchterlich:
„*Lies mich* (hiess es), *oder ich fresse Dich!*“
Doch sind die Meisten nicht furchtsam gewesen,
Wurden nicht gefressen und haben's nicht gelesen.
Jetzt kam abermals ein närrisches Ding
„*[illegible] für den Fasching*“.
Und weil keiner kann des Andern Aufkommen leiden,
So wurde eine „*Sammlung besonderer Begebenheiten*
Des Fasch[illegible]“ gleich darauf angekündigt,
Es ging ihr aber ziemlich windigt.
[illegible] kam mit verhängtem Zügel
Der „*[illegible]*“.
Dies sind die Produkte, wodurch Einige in Wien
[illegible] Ausländer sich dachten zuzuziehn:
Was aber diese davon urtheilten und dachten,
[illegible] Leser, leicht erachten?“

[illegible] an schöngeistigen [illegible] war die Kategorie der Fachblätter äusserst spärlich, [illegible] vertreten: es waren diess eine musi[illegible] seit 17[illegible], eine juridische Wochen[illegible] seit 17[illegible] und „*Der Bienenstock*“, [illegible] für Bienenzüchter und Landwirthe (seit [illegible] Blätter erfreuten sich allge[illegible] und [illegible] auch im Gegen[illegible] Blättern jener Zeit das Ende der [illegible] „[illegible]“, welche [illegible] den neu entstandenen „[illegible]“ [illegible] gegen den [illegible]

[illegible] und Brünn und auch [illegible] auf dem [illegible] der [illegible] 17[illegible] „[illegible]

bare", auf eine humoristisch-satyrische Zeitschrift, welcher noch in demselben Jahre *„die Sichtbare"* als Coacurreazblatt und zwei Jahre später die *„Bibliothek der Stutzer"* folgte; 1771 entstanden: die *„Prager Gelehrten Nachrichten"*, eine kritische Monatschrift, wie sie sich selber nannten, die *„Briefe literarischen Inhalts"*, die *„Neue Literatur"* und *„die Einsamkeit"*, im Ganzen genommen ziemlich gut redigirte Blätter, aber trotzdem nur von verhältnissmässig kurzer Lebensdauer. In Brünn erschien die erste gelehrte Wochenschrift im Jahre 1777 unter dem Titel *„Wöchentliche Erinnerungen eines Freundes von Brünn"*, welche der Herausgeber mit bitterer Laune auf Satyre „den Wohlweisen, Grundgelehrten, Verehrungswürdigsten, Ehrsamen und Gerechtigkeitsliebenden — Käsekrämern" zueignete. Gleichzeitig mit dieser Zeitschrift, deren Herausgeber bereits nach einem Jahre unzufrieden mit der Welt und den Menschen Abschied von seinen Lesern nahm, entstand eine zweite Wochenschrift, *„Prosaische und poetische Beiträge zum Nutzen und Vergnügen"* betitelt, welche sich gleich der vorigen redlich bemühte, zur Reinigung und Pflege der in Mähren bis dahin arg vernachlässigten deutschen Sprache zu wirken und es ausserdem noch versuchte, ihre Leser mit der schönen Literatur Frankreichs, Englands und Italiens bekannt zu machen, wissenschaftlich anzuregen und durch Witz und Satyre auf die Besserung des Geschmackes einzuwirken.

Wenn wir nun zum Schlusse auch den Erfolgen fragen, welche die Journalistik der theresianischen Epoche aufzuweisen hat, so lässt sich nicht verkennen, dass die Grösse dieser Erfolge in keinem Verhältniss zu dem Aufwande an literarischen Mitteln stand; mag man immerhin die Reinigung der Sprache, die Veredlung des Geschmacks und die Beseitigung mancher socialer Uebelstände und Vorurtheile als ausschliessliches Verdienst der damaligen Publicistik hinstellen, so war doch mit all' dem ihre Aufgabe noch lange nicht erschöpft. Allerdings lag die Schuld nicht an ihr allein, denn hätten auch wirklich Befähigung und guter Wille der damaligen Publicistik über das Mass dessen hinausgereicht, was sie thatsächlich ihrer Zeit geboten, so hätte ihr doch die Möglichkeit gefehlt beides zu bethätigen; der Kreis der Angelegenheiten und Verhältnisse, welche die Journalistik besprechen durfte, war eng begränzt, und was ausserhalb der durch die Censur willkürlich gezogenen Linie lag, konnte gar nicht oder höchstens nur durch die geschriebenen Zeitungen in das Publicum gelangen.

Dazu kam noch, dass der analphabete Theil der Bevölkerung vor hundert Jahren weit grösser war, als er heutzutage ist, namentlich auf dem flachen Lande, dessen Bewohner meist noch die Leibeigenen ihrer Gutsherren waren. Selbst eine bessere Presse, als jene der theresianischen Epoche, wäre unter solchen Verhältnissen nicht im Stande gewesen, grössere Erfolge zu erzielen, namentlich über das Weichbild der Hauptstadt hinauszudringen im gesammten Lande Sinn und Theilnahme für das geistige Leben und und Streben der Zeitgenossen zu erwecken. Bei einem in zweifacher Richtung so eng begränzten Wirkungskreise der Tagespresse, des Trägers der

allgemeinen Bildung, war es dann allerdings nicht zu verwundern, wenn Alles, was der grossen Kaiserin regsamer Geist mit unermüdeter Sorgfalt auf dem Gebiete der Elementar- und Berufsbildung schuf, längere Zeit nur spärliche Früchte trug, wenn sich die grosse Masse des Volkes in eine totale Unkenntniss heimischer wie fremder Verhältnisse hineinlebte und allmählig in einen Zustand geistiger Apathie gerieth, welcher sich in der Folge wie ein Bleigewicht an die Reformbewegung hing, welche mit dem Jahre 1781 ihren Anfang nahm.

Zweite Periode.

Die Presse der josephinischen und nachjosephinischen Zeit (1781—1848).

Mit dem Regierungsantritte Joseph's II. in den Erblanden begann eine neue Epoche für die österreichische Journalistik. Von der Ueberzeugung geleitet, dass seine Ideen und Entwürfe nur dann auf ein allgemeineres tieferes Verständniss rechnen könnten, wenn ihnen das freie Wort, „das grosse Capital der Nationalehre und Nationalkraft", seine mächtige Unterstützung lieh und durch Verbreitung der Aufklärung und Bildung den Boden für die neue Saat empfänglich machte, begann Kaiser Joseph II. sein grosses Reformwerk damit, dass er mit dem „Censur-Patente" vom 11. Juli 1781 die geistige Zwingherrschaft der früheren Periode beseitigte und die Presse, wenn auch nicht der Form, so doch dem Wesen nach fast unbedingt freigab. Denn war auch in diesem neuen Pressgesetze, welches grösstentheils auf den von ihm selbst verfassten „Grundregeln zur Bestimmung einer ordentlichen Büchercensur" basirte, das Präventiv-System noch beibehalten, so waren doch die Gränzen, innerhalb deren sich die Presse nunmehr frei bewegen konnte, derart weit gesteckt, dass das „admittitur" der Censurbehörde nur solchen Schriften versagt blieb, welche die Sittlichkeit, die christliche Religion, den Staat und den Landesfürsten systematisch angriffen, oder sich als blosse Schmähschriften schon von vornherein zu erkennen gaben; und selbst dieser letzte Rest der ehedem so drückenden „Censur" ward sechs Jahre später durch die beiden Hofdecrete vom 24. Februar und 14. April 1787 beseitigt, welche den Druck eines Manuscripts auch vor erhaltenem „admittitur" unter der Bedingung gestatteten, dass die Druckschrift wieder aus dem Verkehr gezogen werde, falls sie nachträglich von der Censur verworfen werden sollte. [1]) Damit aber war die Censur factisch

[1]) Der Wortlaut dieser mit der Regierungsverordnung vom 14. April 1787 kundgemachten denkwürdigen Verordnung ist folgender: „Se. Majestät haben mittelst Hofdecrets vom 24. und 26. Hornung, dann eines neuerlichen Hofdecrets vom 1. und 13. April 1787 zu beschliessen geruht, dass den hiesigen (Wiener) Buchdruckern erlaubt werden könne, ein Manuscript auch vor erhaltenem admittitur zu drucken und daher auch ein schon abgedrucktes Werk bei der Censur um die Zulassung einzureichen."

„Um aber der Verbreitung von Büchern, welche vor dem admittitur gedruckt und nachmale bei der Censur verworfen werden sollten, Einhalt zu thun, wird zugleich Folgendes festgesetzt:"

aufgehoben, an die Stelle des Präventivsystems mit der Verantwortlichkeit des Censors ein Repressivsystem mit der Haftung des Verlegers getreten und ein Zustand geschaffen, den man ohne alle Witzelei als „Pressfreiheit mit Censur" bezeichnen könnte.

Eigenthümlich und für den Geist des josephinischen Pressrechts höchst bezeichnend war aber insbesondere die Behandlung, welche der Tagespresse nunmehr zu Theil ward. Im Gegensatze zur Gepflogenheit aller Länder und Zeiten stellte das Censurpatent von 1781 gerade Zeitungen als „minder wichtige Dinge" hin und mit einer Geringschätzung sondergleichen erklärte es die Herolde des Zeitgeistes, welche man anderwärts mit argwöhnischer Strenge überwachte, als viel zu unbedeutend für eine eingehende censurämtliche Behandlung. Wie „Anschlagzettel", sollten sie nur kurz untersucht und, wenn sie nicht eigentliche Schmähartikel brachten, um einzelner anstössiger Stellen willen nicht weiter behelligt werden.

Ob es nun dem Gesetzgeber mit dieser so offen zur Schau getragenen Nichtachtung der Tagespresse, welche sich wohl kaum derber als durch die Gleichstellung derselben mit Anschlagzetteln kundgeben konnte, wirklich Ernst war, oder ob er die Zeitungen nur darum als minder wichtige Dinge vor die Schranken der Censur hinstellte, um ihnen von vornherein schon eine minder scrupulöse Behandlung Seitens derer zu sichern, welche auch in der neuen Zeit noch im Geiste der alten Schule fortamtiren mochten, wer wollte das entscheiden? Gründe der Wahrscheinlichkeit sprechen allerdings mehr für letztere Annahme. War es doch des Kaisers steter Wunsch, in allen Dingen die Wahrheit, um deren willen er sich selbst unter das Richtscheit der Kritik gestellt hatte [1]), so schnell wie möglich zu erfahren. Nirgendwo wiederhallt aber die Kritik schneller und wirkungsvoller als in der Tagespresse; hier kann sie eingeschlichene Missbräuche enthüllen, ehe sie gefährlich umsichgreifen, hier kann sie für Jedermann vernehmlich warnen, Gefahren andeuten und guten Rath zur rechten Zeit ertheilen. Um nun die Erscheinungen des Lebens so rasch zu sehen, als sie auftauchen, und um dieselben nicht durch die gefärbten Gläser ängstlicher Censoren zu betrachten, um in den Zeitungen wirklich Organe des Volks, geflügelte Boten der Bedürfnisse des Landes, unparteiische Herolde der herrschenden Stimmung zu haben, hat wohl der Gesetzgeber die oberflächlichste Censur der Tagespresse angeordnet, überzeugt, sie auf diese Weise am wirksamsten in Schutz zu nehmen.

Welcher Art nun auch die Motive gewesen sein mögen, in jedem Falle gewann die österreichische Journalistik eine Ausnahmsstellung, welche ihr

„Wenn ein Werk vorher gedruckt, die Censur darüber nachgeholt, demselben aber das admittitur versagt wird, so hat derjenige, welcher das nicht zugelassene Werk zur Censur gebracht hat, für die Nichtverbreitung dieser seiner Auflage dergestalt zu haften, dass ohne weitere Untersuchung von ihm für jedes wo immer gefundene Exemplar eine Strafe von 50 fl. eingetrieben wird."

[1]) S. §. 2 des Censur-Patentes vom 11. Juli 1781.

die denkbar freieste Bewegung und mit derselben die Möglichkeit gewährte, in einer Zeit voll der einschneidendsten Reformen ihrem Berufe in vollstem Masse gerecht zu werden.

Sie beeilte sich denn auch, von dem neu erworbenen Rechte den ausgiebigsten Gebrauch zu machen. Wie Pilze nach einem warmen Sommernachtsregen schossen jetzt an allen Ecken und Enden des Landes, namentlich aber in der Hauptstadt des Reiches, neue Blätter und Blättchen empor; denn nicht bloss Solche, welche das erforderliche Wissen und das nöthige Geschick zur Leitung eines Journals besassen, machten von dem Recht der freien Meinungsäusserung Gebrauch, sondern Jeder, dem sich Gedanken über die reformatorische Thätigkeit Joseph's II. und über die von ihm inaugurirte neue Ordnung der Dinge aufdrängten, hielt sich auch schon für berufen und befähigt, der öffentlichen Meinung als Sprachrohr zu dienen; wer aber keine eigenen Gedanken hatte, half den Tross der Zeitungen dadurch vermehren, dass er mit der Schere in der Hand aus einem Dutzend bestehender Blätter ein dreizehntes zusammenflickte, oder er nahm — was noch weit einfacher und viel bequemer war — irgend eines der geleseneren ausländischen Journale her und druckte dieses vom Titel bis zur letzten Zeile nach. Es war das ein recht einträgliches und damals erlaubtes „Negocium" der Wiener Buchdruckereibesitzer, da die von den Einflüssen des Mercantilsystems beherrschte Gesetzgebung jener Zeit in dem Nachdrucke ausländischer Presserzeugnisse nicht einen literarischen Diebstahl, sondern nur einen Nothbehelf erblickte, den Geldabfluss in das Ausland zu verhindern; auf diese Weise erklärt sich denn auch die sonderbare Erscheinung, dass damals in Wien eine *„Erlanger Realzeitung"*, eine *„Regensburger Zeitung"*, eine *„Neuwieder"* und *„Leydener Zeitung"* ausgegeben wurde. [1])

Wie leicht erklärlich, waren gar viele von den neuentstandenen Blättern blosse Eintagsfliegen, welche ihr geringes Capital an Geld und Verstand schneller verbraucht als gesammelt hatten. Nach den Mittheilungen eines zeitgenössischen Journals, der *„Grätzer Bauernzeitung"*, war die Sterblichkeit unter diesen unreifen Kindern der Publicistik so bedeutend, dass Wien in einem einzigen Jahre — 1784 — nicht weniger als 22 neue Blätter entstehen und wieder verschwinden sah.

Im Gegensatze zur theresianischen Epoche mit ihren schöngeistigen Wochenschriften zeichnete sich die Aera der josephinischen Pressfreiheit durch eine Ueberfülle an politischen Blättern aus. Unterstützt von einer geradezu erstaunlichen Leselust des Publicums suchte eben die Journalistik mit Riesenschritten nachzuholen, was sie während der Zeiten der Censur auf diesem Gebiete versäumt hatte, und bethätigte diess schon äusserlich durch das Auftauchen von Tagesblättern in dieses Wortes engstem Sinne. Während alle bisher bestandenen Zeitungen nicht öfter als einmal, höchstens zweimal in der Woche erschienen waren, gab es jetzt — und das nicht bloss in Wien

[1]) Vgl. „Wiener Ztg." 1786 Nr. 47, 1787 Nr. 26, 1789 Nr. 26.

allein — auch täglich erscheinende Blätter. Den Anfang machte der „*Auszug aus allen europäischen Zeitungen*“ im J. 1782. Diesem folgten „*die Brieftasche*“ und „*der aufrichtige Postklapperbothe*“, später die „*Post von Wien*“ betitelt (beide seit 1783), das „*Wiener Blättchen*“ (seit 1784), das „*Tagebuch aller Neuigkeiten*“, welches selbst an Sonn- und Feiertagen ausgegeben wurde, und der „*Wiener Bothe*“ (beide seit 1786), die „*Neuesten Wiener Nachrichten*“ und die „*Correspondance Universelle*“ (beide seit 1788), der „*Rapport von Wien*“, der schon nach einjährigem Bestehen „wegen der vielen Caballen, mit welchen er verfolgt wurde“ sein Erscheinen einstellte, aber schon im folgenden Jahre (1789) im „*Neuesten Rapport von Wien*“ seine Anferstehung feierte, und die „*Zeitung aller Welttheile*“ (seit 1789). Selbst der Versuch, eine täglich zweimal erscheinende Zeitung zu gründen, ward 1786 durch das „*Wiener Früh- und Abendblatt*“ gemacht, scheint aber nicht geglückt zu sein, da wir schon im folgenden Jahre keiner Spur von dem Bestehen dieser oder einer anderen täglich zweimal erscheinenden Zeitung mehr begegnen. Unter den Provinzblättern war die 1785 beginnende „*Grätzer Zeitung*“, mit der „*Bürgerzeitung*“ und dem „*Biedermann*“ vereinigt, die erste täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage erscheinende politische Zeitung. [1])

Der Inhalt dieser theils in Quart, theils aber auch schon in Folio erschienenen Tagesblätter entsprach allerdings nur selten den Bedürfnissen und Anforderungen jener geistig bewegten Zeit, in welcher neue Ideen auch in Oesterreich sich mächtig Raum schufen und mit den hergebrachten Ansichten vielfach in Zwiespalt geriethen. Die Mehrzahl dieser neuen Blätter war in ihrem politischen Theile lediglich referirender Natur; sie beschränkten sich auf die Wiedergabe der in- und ausländischen Nachrichten ohne Commentar und Kritik, und wenn sich hie und da wirklich einmal eine Glosse oder gar eine Polemik in ihren Spalten fand, so reducirte sich diese meist auf eine „Widerlegung auswärtiger Zeitungslügen über den Artikel Wien“. Sie begnügten sich damit, durch die Menge der Nachrichten und — soweit diess eben möglich war — durch die Schnelligkeit, mit welcher sie dieselben zur Kenntniss ihrer Leser brachten, das Publicum zu befriedigen, und überliessen es dem Verstande des letzteren, den Commentar dazu sich selbst zu machen. Mit Ausnahme des localen Theils, der gewöhnlich die stärkste und interessanteste Partie dieser politischen Localnotizenblätter repräsentirte, war ihr Gehalt blosse Scherenarbeit. Originalcorrespondenzen gehörten damals noch zu den Seltenheiten, zu Dingen eines kostspieligen Luxus, welchen sich nur sehr wenige gut situirte Blätter erlauben durften, wie z. B. die „*Grätzer Bauernzeitung*“, deren Verhältnisse es gestatteten, „jährlich gute 300 fl. W. W. an blossem Briefporto auszugeben“. In Folge

[1]) Vgl. „Wiener Ztg.“ 1784 S. 53; 1786 S 2278; 1787 Nr. 99; 1788 Nr. 4, 12, 26; 1789 Nr. 27, 31, 49; 1786 Nr. 70, — Nicolai's Reisen III. Bd., Austria 1856 S. 311. — Gratzer Tagblatt Nr. 154 v. J. 1871.

dessen hing denn auch natürlich die Reichhaltigkeit einer solchen Zeitung an politischen Neuigkeiten lediglich von der Menge der in- und ausländischen Blätter ab, aus welchen sie ihre Ausschnitte machte, und das Bestreben einer jeden war daher vor Allem dahin gerichtet, ihre Concurrenten in der Menge der benützten Original-Zeitungen möglichst zu überbieten. So entnahm z. B. das grösste der damaligen Tagesblätter, das seit 1. September 1786 täglich zweimal (10 Uhr Früh und 6 Uhr Abends) ausgegebene *„Wiener Früh- und Abendblatt"*, seine Nachrichten aus 22 Originalzeitungen: *„Altonaer Reichs-Postreiter"*, *„Augsburger ordinäre Zeitung"*, *„Augsburger Postamts-Zeitung"*, *„Bayreuther Zeitung"*, *„Erlanger Realzeitung"*, *„Frankfurter Postamtszeitung"*, *„Frankfurter Ristretto"*, *„Haller allgemeine politische Zeitung"*, *„Hamburger unpartheyischer Correspondent"*, *„Hamburger Neue Zeitung"*, *„Hanauer Europäische Zeitung"*, *„Köllner Postamts-Zeitung"*, *„Köllner Staatsbote"*, *„Leipziger Zeitung"*, *„Münchener Zeitung"*, *„Nürnberger Postamts-Zeitung"*, *„Passauer Zeitung"*, *„Regenspurger Staats-Relation"*, *„Salzburger Oberdeutsche Zeitung"* und *„Schaffhauser Zeitung"*. [1])

Was nun aber die Raschheit betrifft, mit welcher die einzelnen Blätter die Ereignisse des In- und Auslandes zur Kenntniss ihrer Leser brachten, so reducirte sich dieselbe, da sie ja doch alle so ziemlich aus denselben Quellen schöpften, nur auf den Vorsprung von einigen Stunden, je nach der Gewandtheit der einzelnen „Zeitungsschreiber" im Excerpiren und der grösseren oder geringeren Zahl von Blättern, aus welchen sie ihre Ausschnitte machten. Im Allgemeinen aber war es damals um die Schnelligkeit der Zeitungsnachrichten nicht gar glänzend bestellt; nirgends springt der Unterschied zwischen dem Zeitungswesen von heute und von damals so deutlich in die Augen wie eben hier. So bedurften z. B., um sich im Wege der Presse mit Wien in Verbindung zu setzen, Linz, Pressburg und Brünn 2 bis 3 Tage, Prag und Troppau 6—7, Pest und Innsbruck 8—9, Paris und Amsterdam 12—15, Genua, Mailand, Lübeck und Kopenhagen 17—18, Lemberg, London und Neapel 19—20, Barcelona, Madrid und St. Petersburg 25—30 Tage!

Mit der kritischen Darstellung der Zeitgeschichte befassten sich in der Regel nur die politischen Wochenblätter und die politisch-literarischen Revuen. Dahin gehörten ausser dem schon früher erwähnten *„Journal für Freimaurer"*, welches sich um die Einbürgerung und Verbreitung liberaler Ideen kräftigst bemühte, die *„Wiener Fama"* und die *„Wiener Wochenschrift"* (beide seit 1782), die anfänglich (1782) in lateinischer Sprache erschienenen, seit 1786 in eine politisch-literarische Halbmonat-Revue in deutscher Sprache umgestalteten *„Ephemerides Vindobonenses"*, die *„Provinzial-Nachrichten"* (seit 1784 jedoch mehr gemeinnützigen als politischen Inhalts), *„Der Beobachter"* (seit 1781), der trefflich redigirte *„Politische*

[1]) Vgl. „Wiener Ztg." 1786 Nr. 2105, 2278, 3176.

Zuschauer" (seit 1787), das „*Neue Staaten-Journal*" und das „*Patriotische Blatt*" (beide seit 1788), die in französischer Sprache erschienene „*Gazette de Vienne*", ursprünglich nichts Anderes als eine französische Ausgabe der „Wiener Zeitung"; der „Extrait ou Esprit des toutes les Gazettes" (seit 1788) und der „Almanac universel, chronologique, politique, historique, literaire" (seit 1785) waren dagegen mehr ein Sammelsurium weltläufiger Gedanken, als eine kritische Beleuchtung heimischer Verhältnisse. Auch Wiener Blätter in ungarischer Sprache gab es zu jener Zeit: „*Magyar Kurir*" und „*Hadi Történetek*", letzterer hauptsächlich durch seine Original-Correspondenzen vom russisch-türkischen Kriegsschauplatze bekannt; und um den kosmopolitischen Charakter Wiens auch in der Tagespresse vollends wieder zuspiegeln, ward auch noch die Herausgabe eines politisch-commerziellen Journals in neugriechischer Sprache geplant, welches hauptsächlich den Interessen der in Wien ansässigen türkisch-griechischen Handelsleute und dem durch dieselben vermittelten neuen Commerz mit den unteren Donauländern dienen sollte; ob diese griechische Zeitung aber auch wirklich erschienen ist, lässt sich allerdings mit Sicherheit nicht mehr bestimmen.[1])

In diesen theils politischen, theils politisch-literarischen Wochenblättern, Monat- und Halbmonatschriften, in deren Reihen die tonangebenden Blätter jener Zeit zu suchen waren, wurde nun Alles, was in politischer, volkswirthschaftlicher, socialer und literarischer Beziehung von allgemeinem Interesse war, commentirt und kritisirt; wenn auch das Commentiren nicht immer mit der erforderlichen Gründlichkeit geschah und das Kritisiren nicht stets mit jener Mässigung und Zartheit gepaart war, wie sie z. B. das Programm des „*Neuen Staaten-Journals*" mit den Worten versprach: „Wir werden mit jener Freimüthigkeit schreiben, welche die Wichtigkeit der behandelten Materien erfordert, Sachen, aber nicht Personen tadeln und von den Fehlern der Grossen und der Regierungen nur mit derjenigen Achtung sprechen, die ihnen gebührt" — so standen doch diese Wochenschriften ihrem Inhalte wie ihrer Form nach hoch über den politischen Tagesblättern jener Zeit, von welchen ein ziemlicher Theil nur auf die zwecklose Neuigkeits-, Scandal- und Klatschsucht gewisser Volksschichten speculirte. Die Gegenstände der publicistischen Darstellung waren, da nationale Zänkereien und staatsrechtliche Controversen in Oesterreich damals noch zu den unbekannten Dingen gehörten, hauptsächlich die in alle Verhältnisse des öffentlichen Lebens tief einschneidenden Reformen Joseph's II., kirchenpolitische Fragen, Staatshaushalt und Volkswirthschaft, landwirthschaftliche, Industrie- und Handelsverhältnisse, das Justiz- und Unterrichtswesen. Daran schlossen sich Erörterungen über die allgemeine politische Lage, Besprechungen der politischen Verhältnisse und wirthschaftlichen Zustände in einzelnen

[1]) Vgl. „Wiener Zeitung" 1781 Nr. 97. — 1785 S. 2193, 2627. — 1786 Nr. 3, 97, 103, S. 2105, 2133. — 1788 Nr. 54, 55, 67. — 1789 S. 69, 123, 1259, 1477, 1478, 1510, 1648. — Ungar. Hofkzl. Dct. v. 26. August 1790 Z. 11224; n. ö. Statthalterei-Erlass Z. 16566 ex 1791. Nikolai's Reisen III. Bd. — Austria 1843 S. 144

auswärtigen Staaten, endlich Nachrichten vom türkischen Kriegsschauplatze, welch' letztere damals eine stehende Rubrik in allen Blätteru bildeten.

Zur Charakteristik der Leistungen der politischen Blätter jener Zeit diene folgende Inhaltsangabe von je einer Nummer des *„Politischen Zuschauers"* und des *„Patriotischen Blattes"* aus dem Jahre 1788. Diese enthielten folgende Artikel: „Politische Noten. — Wird Preussen sich mit Russland wegen Polen in einen Krieg einlassen? Folgen eines solchen Streites. — Der Patriotismus, ein merkwürdiges Phänomen unseres Säculums. — Geschichte des Jahres 1788. Kaiserstreit. Politischer Gegenplan. Allianz der Seemächte. Nordische Diversion. — Polnische Staatsangelegenheiten. Das Schicksal spielte mit den Königen in diesem Jahre wie mit den Gemeinsten aus den Sterblichen. — Ueber Ersparungen bei Staatsausgaben. — Freimüthige Bemerkungen über den Zustand der Fabriken in Oesterreich. — So wird die Ordinaripost befördert. — Ueber die Erziehungsanstalten in den lateinischen Schulen der Monarchie. — Bemerkungen über die allgemeine Criminal-Gerichtsordnung."

Auch dem Bedürfnisse nach Unterhaltung und Erholung wurde damals schon von der Mehrzahl der politischen Blätter, und zwar in mitunter recht ausgiebigem Masse, Rechnung getragen. Der Geschmack des zeitunglesenden Publicums scheint diess zu jener Zeit unumgänglich gefordert zu haben und die Verbreitung der einzelnen Blätter gar sehr davon abhängig gewesen zu sein. [1]) So brachte z. B. das *„Wiener Blättchen"* „ausser der interessantesten Zeitgeschichte, wobey vorzüglich auf Kriegsnachrichten und Wiener Neuigkeiten (recte Scandalgeschichten) Rücksicht genommen wird", zu dem Ende auch „kurze Gedichtchen und Anekdoten und auf die letzt ein Räthsel, welches immer über den anderen Tag aufgelöset wird", während die Leser des *„Wiener Rapports"* mit den politischen und Localnotizen ganze Trauer-, Schau- und Lustspiel-Sammlungen in besonderen Beilagen mit in den Kauf bekamen. Auch die besser redigirten politischen Journale in Wien sowohl, wie in der Provinz, beflissen sich zum mindesten einer „launigten" Schreibweise, die denn auch in den Pränumerations-Einladungen nicht minder betont wurde, wie der schöne Druck und das weisse Papier. So waren z. B. jeder Nummer der sehr populären *„Grätzer Bauernzeitung"* Motto's in gereimten Versen vorgesetzt, von welchen sich vier Fünfttheile auf böse Weiber, unglückliche Ehen, Liebe u. dgl. bezogen. [2]) Selbst die stets auf dem Kothurn

[1]) Vgl. die Bemerkung in Nikolai's Reisen, Bd. III., S 270: „Von allen fremden Zeitungen wird in Wien und anderen österreichischen und ungarischen Städten keine mehr gelesen, als die „Erlanger Zeitung"; es sollen nach den kays. Landen mehr als 3000 Exemplar abgehen; das Spassen der Erlanger Zeitungsschreiber ist gerade das, was ein grosser Theil des Wiener Publicums sucht."

[2]) Zur Charakteristik aller finde hier eines seinen Platz, denn sie sind alle in gleichem Geist und Styl geschrieben. Da heisst es z. B. auf eine zärtliche Gattin:

„Da sie zu reden kaum begann, Jetzt, da sie älter, gross und rund,
War schon ein kleiner Hund ihr Mann; Jetzt ist ihr Mann der kleine Hund!"

einherschreitende „*Wiener Zeitung*“ fand es damals mit ihrer amtlichen Würde nicht unvereinbar, ein Scherflein zur Erheiterung und Erbauung ihrer Leser beizutragen, und zierte zu dem Ende ihr Titelblatt bald mit Blumen wildwachsender Poesie und Moralphilosophie, bald mit Epigrammen von mitunter ziemlich grobkörniger Natur. [1])

Die politische Presse nahm aber nicht nur in Wien den raschesten Aufschwung. sie machte während der Aera der josephinischen Pressfreiheit auch territoriale Eroberungen in den Provinzen, so zwar, dass es im Jahre 1788 mit Ausnahme der Bukowina keine einzige Provinz mehr gab, die nicht wenigstens eine politische Zeitung aufzuweisen gehabt hätte. An der Spitze stand auffallend genug das Land Tirol, welches fünf politische Wochenblätter zählte: die „*Innsprucker Zeitung*“ (seit 1784), welche zwar wenige Originalartikel brachte, ihre Leser aber dafür durch gute Auswahl der Nachrichten und einen besseren Styl entschädigte; die „*Tyroler Zeitung*“ (seit 1787), ein mit vollem Verständniss für die Aufgabe der politischen Presse redigirtes Wochenblatt; die „*Trienter Zeitung*“ (seit 1785?); die „*Brixener Zeitung*“ (seit 1788), welch' letztere jährlich sechs bis sieben eigene Nachrichten gab, im Uebrigen aber die „Wiener“, „Augsburger“ und „Salzburger Zeitung“ copirte; endlich die „*Gazetta di Roveredo*“ (seit 1785), welche eine der besten unter den damaligen Zeitungen war und eigene Correspondenten in Wien und Italien besass. — Steiermark zählte drei politische Blätter. Das älteste war der allem Anschein nach schon aus vortheresianischer Zeit stammende „*Grätzer Merkur*“, der übrigens ausser der Liste der Verstor-

---

[1]) Einige der letzteren mögen. da sie mit dem Zeitungswesen selbst im innigen Zusammenhange stehen. an dieser Stelle Platz finden:

„Stax nimmt die Zeitung her, und spricht: Ey siehe da!
Schon wieder London. Haag. Paris. Amerika.
Was Plunder frag' ich nach dem Bettel!
— O lieber Stax! Schlag um, und lies den Todtenzettel!“

1781, Nr. 53.

„So viele Köpf. so viele Sinnen.
Der schilt gerade das, was dort ein anderer lobt;
Wer soll demnach mit Lust ein Zeitungsblatt beginnen.
Wenn Neid und Missgunst stets mit so viel Geifer tobt!“

1781. Nr. 55.

„Dass Zeitungen oft lügen.
Das leidt wohl keinen Widerspruch:
Doch dass man sie darum soll rügen.
Das steht dich auch in keinem Buch!“

1781. Nr. 82.

„Den Damen und den süssen Herrn.
Die ob der eignen Schönheit staunend wie die Affen
Zu grauen Vormittagen gern
In grossen Spiegeln sich begaffen:
Denen steht nur Noth wohl ein Roman.
Nicht aber unsere Zeitung an.“

1782. Nr. 2.

benen und den Ankündigungen keine Zeile brachte, welche in seiner Redaction geschrieben worden wäre. Das andere Blatt war die *„Grätzer Zeitung"*, das erste wöchentlich sechsmal erscheinende Provinzblatt Oesterreichs, welches sich schon durch sein äusseres Erscheinen, noch mehr aber durch seinen publicistischen Gehalt von dem in Klein-Quart und auf dem elendesten Papier gedruckten *„Merkur"* vortheilhaft unterschied. Die *„Grätzer Zeitung"* brachte zwar keine förmlichen Leitartikel über aus- und inländische politische Fragen, aber die kurzen Bemerkungen, welche sie den mitgetheilten Thatsachen hinzuzufügen pflegte, „zündeten", wie ein Zeitgenosse bemerkt, „ein grösseres Licht an, als alle andern Zeitungscharlatane auf ganzen Quartseiten nicht zuwege brachten". Das dritte Gratzer Blatt endlich war die *„Bauernzeitung von Grätz"*, welche „durch ihre launige Schreibweise selbst dem Murrkopf ein Lächeln abzuzwingen wusste". Sie brachte durchgehends nur Original-Nachrichten, wie die *„Grätzer Zeitung"*, nur kürzer gefasst, besprach aber weit seltener, als diese, Literatur, Theater, Musik und Moden, und erörterte dafür um so häufiger landwirthschaftliche Fragen.

Kärnten hatte schon seit 1777 in der *„Klagenfurter Zeitung"* ein harmloses politisches Wochenblatt, welches indess gute Correspondenzen und zuweilen „ganz schnurrige Gedanken-Embryo's" besass. — In Krain tauchte neben der seit 1778 bestehenden (Kleinmayrn'schen) *„Laibacher Zeitung"*, die „ein geschickter Verfasser von vieler guter Laune redigirte", noch eine zweite (Merk'sche) *„Laibacher Zeitung"* im Jahre 1786 auf, die „als ein gar schnackiges Blättchen von allerdings nicht gar brillanter Darstellung" geschildert wird. — Die Stadt Triest und das Littorale besassen schon geraume Zeit vor der josephinischen Zeit in dem *„Triester Weltcorrespondenten"* ein politisch-commerzielles Journal, an dessen Stelle 1781 die *„Triester politische und Commerzial-Zeitung"* und 1785 der noch heute als amtliche Landeszeitung bestehende *„Osservatore Triestino"* traten; beide Blätter waren sehr gut geschrieben, jedoch mehr den Interessen des Handels als jenen der Politik gewidmet. — Oberösterreich besass in der seit 1752 erscheinenden und noch heute als officielles Organ fungirenden *„Linzer Zeitung"* ein politisches Organ, von dem jedoch der Chronist nur so viel zu erzählen weiss, dass es „das schlechteste Papier, einen fast unlesbaren Druck und nur vierteljährlich einmal einen selbstständigen Artikel hatte"; dagegen scheint die in der damals noch erzbischöflichen Stadt Salzburg (seit 1787?) erschienene *„Salzburger Oberdeutsche Zeitung"* als vielfach geplündertes Blatt auch ein gut redigirtes Blatt gewesen zu sein.

In dem zweisprachigen Böhmen erschienen nur zwei politische Zeitungen: die *„Prager Zeitung"* (seit 1744) und die von 1787 bis 1866 erschienene *„Pražsky Noviny"*, welch' letztere jedenfalls die älteste politische Zeitung in čechischer Sprache gewesen sein dürfte. — Mähren besass in der *„Brünner Zeitung"*, wie sich jetzt der ehemalige *„Wochentliche Intelligenzzettel"* des Brünner Versatzamtes nannte, dessen Erträgniss aber nach wie vor (bis 1848) dem Fonde des Leihamtes zufloss, ein ziemlich gut redigirtes Blatt, „welches

zahlreiche eigene Correspondenten in Wien, Galizien, Syrmien, im Banat und an anderen Orten und zum Redacteur einen thätigen Mann hatte, der mit grosser Bescheidenheit und mit möglichster Behutsamkeit Alles, was er sagen wollte, doch an Mann zu bringen wusste, dessen Schreibart unverbesserlich (?) und nur an einem zu sehr vorspielenden Patriotismus litt". — Der österreichische Theil von Schlesien besass in der zu Troppau seit 1788 erschienenen *„Oesterreichischen Kriegs- und Friedens-Chronik"*, später *„Troppauer Zeitung"* betitelt, ein politisches Wochenblatt, welches zwar noch heute als amtliche Landeszeitung erscheint, aber niemals ein Blatt von einiger Bedeutung war. — Galizien endlich besass in der mit dem Jahre 1786 beginnenden *„Lemberger Zeitung"* und in den aus demselben Jahre stammenden *„Lemberger wöchentlichen Nachrichten"* zwei politische Blätter, deren Hauptvorzüge übrigens nur in der Verlässlichkeit ihrer Nachrichten vom russisch-türkischen Kriegsschauplatz bestanden zu haben scheinen. [1])

So hatte sich denn unter dem Schutze der josephinischen Pressfreiheit der Umfang der zuvor auf ein halbes Dutzend gehaltloser Wochenblätter beschränkten politischen Tagespresse innerhalb weniger Jahre auf die beträchtliche Zahl von fast fünfzig in bald mehr, bald minder gelungener Weise öffentliche Angelegenheiten behandelnden Organen gehoben — ungerechnet die ohne Zweifel ziemlich grosse Zahl von Blättern, die wegen ihrer kurzen Lebensdauer oder wegen ihrer Bedeutungslosigkeit uns heute nicht einmal ihrem Titel nach mehr bekannt sind, und ungerechnet die vielen, theils im Nachdruck, theils im Original verbreiteten ausländischen Zeitungen, unter welchen die *„Erlanger"* und *„Regensburger Zeitung"*, der *„Altonaer Merkur"* und die französische *„Leydener Zeitung"* den grössten Leserkreis besassen.

Dass aber mit dem Anwachsen der politischen Tagespresse auch die Leselust des Publicums gleichen Schritt hielt, dafür haben wir ausser dem Bestehen von nahezu fünfzig einheimischen politischen Blättern — fast genau so viel als Oesterreich im Jahre 1853 zählte — noch zwei beweiskräftige Belege. Als es sich nämlich im Jahre 1789 um Einführung des Zeitungsstämpels handelte — eine Massregel, auf die wir später noch zu sprechen kommen —, veranschlagte man den jährlichen Absatz der damals bestehenden Zeitungen auf nahezu vierthalb Millionen einzelner Nummern, ungerechnet den Absatz der officiellen Wiener Zeitung, die als unbedingt stämpelfreies Blatt gar nicht in Rechnung kam. Einen zweiten Beleg aber liefert das Hofdecret vom 12. October 1792, welches mit unverkennbarem Bedauern die Thatsache constatirte, dass die Zeitungen, namentlich die spottbilligen Nachdrucke der fremden Blätter, fast allgemein vom Publicum und zwar „selbst von der geringsten Gattung bis zum Bauern herab" sehr häufig gelesen wurden.

---

[1]) Vgl. „Wiener Zeitung" 1789 S. 1648, „Austria" 1853, S. 144, „Grazer Tagblatt" 1871, Nr. 154.

Die grosse Verbreitung der politischen Blätter, die zugleich auch für die Unterhaltung ihrer Leser in ausreichendem Masse Sorge trugen, mag denn auch die Ursache gewesen sein, dass die belletristischen Zeitschriften nicht mehr in solcher Ueberfülle auftauchten, wie diess in der theresianischen Epoche der Fall gewesen war. Ueber einen Mangel an solchen Blättern, an welchen neben Wien vor allem Prag ziemlich fruchtbar war, konnte sich indess auch die josephinische Periode nicht beklagen: es gab sowohl belletristische Blätter, welche nur auf Unterhaltung abzielten — wie die *„Unterhaltungen für die Wiener im Sommer und im Winter“* (1782), die *„Wiener Mannigfaltigkeiten. Ein wöchentliches Leseblatt für Gelehrte und Ungelehrte“* (1785), die *„türkischen Briefe über Prag“* (1782), *„die Geissel“* (1782) und *„die Geissel der Geissel“* (1783) — beide Prager Ursprungs — als auch solche, welche Belehrung mit Unterhaltung zu verbinden suchten, wie z. B. *„der Freund angenehmer und nützlicher Kenntnisse“* (1787), die in Prag (1783—89) herausgegebenen *„Monatlichen Beiträge zur Bildung und Unterhaltung für den Bürger und Landmann“* und die *„Blätter für Denker, Feinde des Vorurtheils, Freunde der Natur und Liebhaber des Guten“* (1789). Hierzu kam noch eine erkleckliche Zahl von Jugendschriften, wie *„der Kinderfreund“* (1781), *„der katholische Kinderfreund“* (1785), *„der neue Kinderfreund“* (1786), das *„Wochenblatt für Kinder“* (1787), *„die Welt in Bildern. Ein Wochenblatt zum Vergnügen und Unterricht der Jugend“* (1787) und die *„Prager Kinderzeitung“* (1788—89). Auch an Blättern für die Interessen der Damenwelt fehlte es nicht, wenn sie es damals auch noch nicht nöthig hatten, über Frauenlos und Frauenerwerb unfruchtbar zu discutiren; da gab es ein *„Damen-Journal“* (seit 1784), ein *„Journal für Oesterreichs Töchter“* (1785), ein *„Journal von und für Damen“* (1786), ein *„Bildungs-Journal für Frauenzimmer“* (1787) und ein *„Blatt für Frauenzimmer“* (1789); selbst Gratz hatte damals schon seine *„Zeitung für Damen und andere Frauenzimmer“*. Alle diese Blätter, welche schon durch ihre Titel erkennen lassen, wie scharf damals die Stände noch geschieden waren, brachten ausser politischen Nachrichten kleine Gedichte, Anekdoten, Aufsätze über Körperpflege, Schönheitsmittel, Moden und Theater; aber von einer Belletristik im höheren Sinne findet sich so wenig eine Spur wie von dem verjüngenden Geisteshauche, welcher damals die deutsche Literatur durchwehte.[1]) Theaterzeitungen

[1]) Vgl. Wiener Zeitung 1785. Nr. 32. 36. — 1786, Nr. 5. — 1787. S. 13 und 2543. — 1789, S. 433, 1081, 2881, „Grazer Tagblatt“ 1871, Nr. 153. Das Programm des „Blattes für Frauenzimmer“ kündigte sich z. B. folgendermassen an: „Der Inhalt des Blattes soll die neuesten Zeitungsnachrichten für das schöne Geschlecht und die interessantesten Geschichten und Anekdoten berühmter Frauenzimmer verschiedener Nationen aus den ältesten und neuesten Zeiten als Anhang enthalten; besonderes Augenmerk wird genommen auf die Sitten, Gebräuche und Handlungen türkischer Frauenzimmer (!). Diesen Erzählungen werden kleine Gedichte, das Neueste in den Moden, etwas für das Toilette, süsse Briefchen oder auch Lehren zur Erhaltung der Schönheit folgen. Jede Woche

scheinen damals noch sehr spärlich vertreten gewesen zu sein, da wir während des ganzen Zeitraumes von 1780—1790 nur zwei, dafür aber um so häufiger erwähnten Blättern dieser Art begegnen: dem „*Wiener Kritischen Theater-Journal*“ und den „*Kritischen Anmerkungen über das Prager Theater*“.[1]) Das humoristische Genre der Tagespresse endlich vertraten neben dem schon früher erwähnten Nachdruck der „*Neuwieder-Zeitung*“[2]) der „*Wienerische Zuschauer*“, eine humoristische Wochenchronik (seit 1786) und mit noch grösserem Erfolge die 1785—1821 erschienenen „*Eipeldauers Briefe an seinen Herrn Vetter in Kagran*“, ein Volksblatt, welches im Wiener Dialekt die Tagesereignisse besprach und bekrittelte und die Eindrücke derselben auf die bürgerlichen Kreise in drastischen Zügen wiedergab.[3])

Noch reicher als Wien war die Stadt Prag an humoristisch-satyrischen Wochenschriften, von welchen sich freilich keine einzige weder an Popularität noch an kaustischem, oft cynischem Witz und an frischer Naturwüchsigkeit der — oft an die schmutzigsten Geschichten geknüpften — politisch-socialen Betrachtungen mit den Eipeldauer-Briefen messen konnte. Da gab es einen „*Prager Zuschauer*“ und als Gegenstück dazu eine „*Frau Zuschauerin*“ (beide 1785), einen „*Spiegel der Welt*“ und einen „*Spiegel der Dichter*“ (beide 1784) nebst einer „*Geissel der Stutzer und Coquetten*“ (1782); „*der Ungebundene*“ zeugte den „*Grobian*“ (1787) und „*der Tyrann*“ den „*satyrischen Biedermann*“ (1788). Dazu kamen bis zum Jahre 1790 noch „*der Zögling zu Hause und auf Reisen*“, „*der politische Kannegiesser oder die Zeitungsgesellschaft auf dem Lande*“ und die „*Sammlung politischer Nachrichten aus dem Reiche der Götter, Menschen und Thiere*“. Eine directe, aber nichts weniger als gelungene Nachahmung der „Briefe Eipeldauers an seinen Vetter in Kagran“ war „*Hans Klachels von Przelautsch Correspondenz mit seinem Herrn Schwager*“.

Auch an wissenschaftlichen Fachblättern und sogenannten „gelehrten Zeitschriften“ war zu jener Zeit kein Mangel. Hier wären zu nennen: die „*Erbländischen Staatsanzeigen*“ (seit 1784 monatlich einmal), das „*Historisch-genealogisch-statistische Archiv*“ (seit 1784 monatlich einmal), das „*Allgemeine statistische, historische und literarische Journal*“ (seit 1785

---

werden drei Bogen Dienstags, Donnerstag und Samstag erscheinen.“ Wiener Zeitung 1789. S. 1.81.

[1]) Wiener Zeitung 1789. S. 245. Schottky's Prag II. S. 511.

[2]) Die „Neuwieder-Zeitung“, ein politisch-satyrisches Blatt, erschien wöchentlich dreimal, wurde seit 1787 in Wien nachgedruckt (Pränumerationspreis 4 fl. 48 kr. W. W. gegen 12 fl. W. W. des Originals) und bestand aus drei stehenden Rubriken: „Politische Gespräche der Todten“ — „Ankündigungsherold aus dem Reiche der Todten“ — und „Geheimer Briefwechsel zwischen den Lebendigen und Todten“. Die in diesem Blatte herrschende „gute Laune, das Salz und mitunter der Pfeffer, womit alle Erzählungen desselben gewürzt waren“ sollen allgemeinen Beifall gefunden haben. Wiener Zeitung 1789 S. 798. — 1786. S. 1112. — 1787. S. 2979.

[3]) Vgl. Wiener Zeitung 1785. S. 2193, 2460, 2656, 3034. — C. Weiss, Geschichte der Stadt Wien. II. S. 276. — Springer, Geschichte Oesterreichs. I. S. 177.

Digitized by Google

monatlich einmal), die *„Beiträge zur Vaterlandskunde von Innerösterreich“* (seit 1789 monatlich einmal), das *„Prager Magazin“* und das *„Prager Museum“*, das *„literarische Magazin“*, die *„Materialien zur Statistik Böhmens“* und das 1782 in Innsbruck beginnende *„Journal der Literatur und Statistik“*. — An literarischen Zeitschriften erschienen: *„Das gelehrte Fragamt“* (1781), die Salzburger *„Allgemeine oberdeutsche Literatur-Zeitung“*, der *„Auszug aller Journale Deutschlands“*, der *„Kern der deutschen Journale“* und das *„Magazin zur Aufnahme der prosaischen Literatur“*, sämmtlich 1788 entstanden; die beiden ersten waren Originalblätter, die letztgenannten drei aber vom Anfang bis zum Ende mit der Schere verfertigte literarische Compilationen, welche den literarischen Diebstahl ganz ungescheut betrieben. [1])

Bezeichnend für die Richtung der geistigen Bewegung jener Zeit ist die Erscheinung, dass die realistischen Fächer in der periodischen Presse nur äusserst spärlich vertreten waren. Mit Kriegsgeschichte und Kriegswissenschaften befasste sich nur das *„Neue militärische Journal“* (seit 1788 monatlich einmal), [2]) speciell mit Naturwissenschaften nicht ein einziges Blatt und selbst die humanste aller Wissenschaften, die Medicin, hatte in der Tagespresse nur zwei Vertreter, das *„Medicinische Wochenblatt“* (seit 1781) und die *„Medicinische Monatschrift“* (seit 1789). Den Interessen der Land-, Forst- und Hauswirthschaft diente die *„Wiener ökonomische Zeitung“*, welche seit 1785 monatlich einmal zu dem billigen Preise von einem Gulden W. W. jährlich, seit 1786 auch in ungarischer Uebersetzung erschien und gegen 2000 Abonnenten zählte. [3]) Für die Interessen der Industrie und des Handels wirkten das *„Journal des Luxus und der Moden“* (seit 1786 monatlich einmal), die illustrirte *Mode-, Fabriken- und Gewerbe-Zeitung“* (1787 bis 1789 zu Wien und Prag), die schon erwähnte *„Triester Politische und Commercial-Zeitung. Ein statistisches und Handelsblatt“* (seit 1781) und die nach dem Muster der auch in Oesterreich ziemlich stark verbreiteten „Leipziger europäischen Handlungszeitung“ eingerichtete *„Wiener Handlungs-Zeitung oder wöchentliche Nachrichten vom Handel, Manufacturwesen und Oekonomie“*, welche seit 1784 zweimal wöchentlich erschien. [4])

Wenn wir endlich noch jener Blätter gedenken, welche durch die Reformen Kaiser Josephs II. auf staatlich-kirchlichem Gebiete hervorgerufen

---

[1]) Vgl. Wiener Ztg. 1784, Nr. 57, 63, — 1785 Nr. 87. — 1787, Nr. 60, 82, 85 bis 90. — 1788 Nr. 8. Die erste Nummer der Monatschrift *„Kern der deutschen Journale“* wurde z. B. folgendermassen angekündigt: „Den Pränumeranten diene zur Nachricht, dass der Herausgeber mit Plünderung des deutschen Merkurs und des deutschen Musäums den Anfang gemacht hat und dann zu anderen Journalen übergehen wird.“

[2]) Wiener Zeitung 1788, S. 1346.

[3]) Vgl. Wiener Ztg. 1788, Nr. 26, S. 772. — 1786, Nr. 103, Anhang. — 1784, S. 1533. — 1785, S. 2165. — 1787, S. 554. — 1789, S. 155, 799 u. s. w.

[4]) Vgl. Wiener Ztg. 1782, Nr. 6 und 104. — 1783, Nr. 101. — 1785, Nr. 61. — 1784. Nr. 48. — 1786, Nr. 103. — 1787, S. 2433. — 1788, S. 992, insbesondere S. 1029 und 1024.

wurden — „*Wiener Kirchenzeitung*“, „*Zeitungsblatt für Geistliche*“, „*Der katholische Kirchenbote*“, „*Die geistliche Zeitung*“, „*Wöchentliche Wahrheiten für und über die Prediger*“, „*Kritische Bemerkungen über den religiösen Zustand der k. k. Staaten*“, insgemein „*Prediger-Kritik*“ genannt, „*Wunderbarer Balsam zum Gebrauch der durch die Kritik verwundeten Prediger*“, endlich „*Der Kirchenbote für Religionsfreunde aller Kirchen, ein historisch-undogmatisches Religionsjournal*“ — insgesammt Blätter, welche weit weniger durch den antidogmatischen Geist, in dem sie mit Ausnahme des orthodoxen „*Zeitungsblatt für Geistliche*“ gehalten waren, als durch die Art und Weise Anstoss erregten, in welcher sie Einrichtungen, Gebräuche und Missbräuche der Kirche und des Klerus kritisirten, so haben wir ein ziemlich vollständiges Bild von dem Stande der Tagespresse jener Zeit, welche man gewissermassen als den Vorfrühling der österreichischen Journalistik bezeichnen kann.

Kann nun auch diese Tagespresse nicht in allen ihren einzelnen Repräsentanten unseren Beifall finden, mag sie nur zu oft an die verrufene Brochurenliteratur aus jenen Tagen uns gemahnen, mag geistige Unfähigkeit und persönliche Eitelkeit, gemeiner Speculationstrieb und selbst Scandalsucht sich dabei in ganz ungewöhnlichem Masse hervorgedrängt haben, — so darf man denn doch andererseits wieder nicht vergessen, dass sich ja eben in den Tagen der Pressfreiheit erst die traurigen Folgen jener geistigen Bevormundung zu erkennen geben konnten, welche das endämonistische Staatsprincip bis dahin für unerlässlich zur Wohlfahrt der Völker gehalten hatte, dass die Tagespresse, wiewohl mehr als ein Jahrhundert seit dem Erscheinen des ersten Zeitungsblattes in Oesterreich bereits verstrichen war, darum nicht minder noch in ihren Kinderschuhen steckte und nun unbehilflich und unsicher, unter Fehlern und Irrthümern, einseitig und oft thöricht an ihrer grossen Aufgabe arbeitete, die Lehrmeisterin des Volkes zu sein. Dass es übrigens auch damals schon Blätter und selbst Provinz-Journale gab, welche sich dieser Aufgabe wohl bewusst waren, dafür spricht folgende Stelle aus dem Programme der *Tiroler Zeitung*: „Zeitgeschichte soll dieses Blatt enthalten; jedem merkwürdigen Vorfalle, er mag unter was immer für einer Nation, unter was immer für einem Himmelsstriche sich ereignet haben, soll sein Platz in diesem Blatte angewiesen werden, soferne er nur auf das gegenwärtige oder zukünftige Wohl oder Wehe der Menschheit irgend einen Bezug hat. Durch Darstellung gleichzeitiger Thatsachen soll jeder Weltbürger, der nicht bloss um seinen Zustand, sondern auch um den Zustand anderer ausser ihm lebender Geschöpfe bekümmert ist, in den Stand versetzt werden, selbst zu bemerken, welche Fortschritte die Menschen zu ihrer Ausbildung und Vervollkommnung gemacht, oder in wie weit sie sich davon entfernt haben, welchen Einfluss die gesetzgebende Macht in diesem oder in jenem Lande auf Gesinnungen und Handlungen der Menschen hatte, wie einige Völker zur riesenmässigen Grösse heranwachsen, indess andere durch eine üble Ver-

wendung ihrer Kräfte langsam dahin welken.“ [1]) — An Verständniss für die ethische Function der Presse hat es demnach schon damals nicht gefehlt. Selbst davon scheint die Journalistik jener Zeit zum mindesten schon eine leise Ahnung gehabt zu haben, dass eine jede Zeitung eine geistige Individualität repräsentirt und dass Verfasser, Mitarbeiter und Leser eines Blattes in einer Art geistiger Gemeinschaft mit einander stehen; oder sollte es nichts weiter als eine blosse Nachäfferei des Freimaurerwesens gewesen sein, wenn es im Programm der „*Gratzer Bauernzeitung*“ hiess: „Unter sämmtlichen Abnehmern dieses Blattes besteht eine Art von Verbrüderung, bei welcher der Verfasser desselben den Erz- oder Grossbruder vorstellt; jeder Leser der Bauernzeitung ist Bruder und zwar ein wirklicher, wenn er mit dem Grossbruder correspondirt, Titularbruder aber, wenn er das nicht thut der gesammte Umfang aber, worin sich die Leser der Bauernzeitung befinden, heisst das Grossbruderthum und sämmtliche correspondirende Brüder machen das Parlament des Grossbruders aus“? [2])

Wie aber zu jeder Zeit der Gesammtheit der Standesgenossen angerechnet wird, was Einzelne aus ihrer Mitte thun, so musste auch die gesammte Tagespresse der josephinischen Zeit für das büssen, was doch nur die Schuld einzelner Scandal- und Sudelblätter war. Die notorische Unfähigkeit mancher Redacteure, vulgo „Zeitungsschreiber“, die, um mit den Worten eines Zeitgenossen zu sprechen, „fast alle Jahre eine neue Zeitung begannen, viel versprachen und nichts hielten, die Vielwisser machten und nichts wussten und das liebe Publicum nur um seine Kreuzer prellten,“ — die ewigen Zänkereien und in Dreschflegelmanier geführten Polemiken, durch welche sich namentlich die sogenannten Kirchenzeitungen mehr oder minder hervorthaten, — und das Gebaren einzelner Blätter vom Schlage des „*Wiener Bothen*“ und des „*Wiener Blättchens*“, die ihre Spalten zur Hälfte mit Scandalgeschichten füllten und nur auf die Klatschsucht und den niedrigen Bildungsgrad gewisser Schichten der Bevölkerung speculirten, — diess Alles zusammengenommen trug der gesammten Journalistik eine Geringachtung, eine Art *levis notae macula* ein, welche sich bei jeder Gelegenheit ganz unverhohlen kundgab. Wenn beispielsweise der Redacteur des „*Zeitungsblattes für Geistliche*“ sich äusserte, „dass nur ein hitziges Fieber ihn zur Thorheit verleiten könnte, ein Zeitungsschreiber moderner Art zu werden,“ so mag diess als eine belanglose Privatansicht nicht schwer in's Gewicht fallen; aber die Thatsache, dass sich selbst die officielle „Wiener Zeitung“ zu dem groben Epigramm verleiten liess:

„Ach, hätten unsere vielen Schmierer nur
Vom Acker Steine aufgelesen,
Indess ein böser Geist in ihre Finger fuhr,
So wär's doch etwas noch gewesen!“

[1]) Wiener Ztg. 1788 S. 18.
[2]) Wiener Ztg. 1789 S. 1512.

— das war denn doch ein deutlicher Fingerzeig, wie geringschätzig Viele auf das Wirken der Tagespresse herabsahen.[1])

Aber nicht genug daran, dass das Gebaren der „Schmutzblätter", wie der Curialstyl jener Zeit sich ausdrückte, der gesammten Journalistik eine gewiss unverdiente Geringachtung eintrug, diese Blätter provocirten auch eine Massregel, welche, wie wenigstens die Verhältnisse damals standen, die Existenz der ganzen Tagespresse ernstlich in Frage stellte. Es war diess die durch das Hofdecret vom 11. Mai 1789 angeordnete Einführung des Zeitungsstämpels, welchem „alle sowohl in den deutschen Erbländern gedruckten oder aus Ungarn und Siebenbürgen kommenden und in den deutschen Erbländern zu verkaufenden, als auch alle ausländischen Zeitungen, Zeitungsauszüge, Journalien oder Tag- und Wochenblätter" vom 1. Juli 1789 an unterlagen (§. 1). Die Höhe des Zeitungsstämpels war mit einem halben Kreuzer W. W. für jedes Stück bemessen (§. 9) und der Verkauf eines ungestämpelten Exemplars mit dem dreissigfachen Ersatz der Stämpelgebühr geahndet (§. 8). Ausgenommen von der Entrichtung des Zeitungsstämpels waren ausser der officiellen „Wiener Zeitung" und nachträglich auch der „Brünner Zeitung" nur jene Intelligenz- und Kundschaftsblätter in den Provinzen, deren Verleger die Verbindlichkeit auf sich nahmen, alle von der Landesstelle ergehenden Verordnungen und Kundmachungen unentgeltlich einzuschalten (Hofdecret vom 9. Juli 1789), ausserdem aber auch diejenigen Journale, welche nützliche Anzeigen oder Beiträge für das Reich der Gelehrsamkeit enthielten, wie die *„Jenaer* und *Göttinger gelehrten Anzeigen"*, der *„teutsche Merkur"* u. dgl. mehr (Hofdecret v. 10. Juli 1789).

Dass aber die Einführung des Zeitungsstämpels nicht aus Gründen politischer oder finanzieller Natur, sondern lediglich in der Absicht erfolgte, eine Remedur wider die Ausschreitungen einer gewissen Sorte von Tagesblättern zu schaffen, geht deutlich aus dem Wortlaute der a. h. Resolution hervor, in welcher sich Kaiser Joseph II. entgegen den Anträgen der Hofkanzlei, der Studien-Hofcommission und des Staatsrathes für die Besteuerung der Zeitungen entschied. „Stempelung und Besteuerung der Zeitungen, Tag- und Wochenblätter, sämmtlicher Brochuren und Commödien," so resolvirten Se. Majestät unterm 24. Jänner 1789, „ist allerdings als das wirksamste Mittel einzuführen, die Scribler, die seit der bestehenden Pressfreiheit so viel Unsinn und abgeschmacktes Zeug zur Schande der nationalen aufkeimenden Literatur und Aufklärung hervorgebracht haben, künftig zu mässigen und auch die Einfuhr von dergleichen fremden Schriften hintanzuhalten. Nur das „Wiener Diarium" bleibt ausgenommen. Den Ertrag will Ich der Errichtung eines Pädagogiums oder Institutes zur Bildung von Schullehrern widmen. Die Hofkanzlei möge im Einvernehmen mit der Studien-Hofcommission darüber Vorschläge erstatten; doch errichte man kein Gebäude für

[1]) Vgl. Wiener Zeitung 1782 Nr. 36. — 1785 Nr. 61. — 1788 S. 1023. — 1789 S. 967 ff. — Austria 1843 S. 144.

das Pädagogium, sondern gebe bloss Stipendien hinaus. Diess wird ganz gewiss weit erspriesslicher und wirksamer als alles, was von diesen Schriften annoch herausgekommen ist und noch hinauskommen wird, für die Aufklärung und Bildung der Nation sowie zu deren Ehre in der Fremde sein."

Ob nun die Einführung des Zeitungsstämpels die beabsichtigte Wirkung hatte, lässt sich, da die Ausweise über die eingegangenen Zeitungsstämpel-Gebühren, welche separat zu verrechnen waren (§. 10 des Hofdecrets vom 11. Mai 1789), nicht mehr existiren, zwar nicht genau bestimmen; aber der Umstand, dass wir keinem einzigen der oberwähnten Tagesblätter und Wochenschriften, die noch 1789 in der „Wiener Zeitung" angekündigt wurden, seit 1790 mehr begegnen, lässt der Vermuthung Raum, dass, wo nicht alle, so doch die meisten derselben dem Druck der Stämpelpflichtigkeit erlagen. Es stand diess auch nicht anders zu erwarten; denn abgesehen davon, dass die Stämpelgebühr an sich schon sehr hoch, nämlich mit einem halben Kreuzer bemessen war, was der Hälfte des früheren Preises einer einzelnen Zeitungsnummer gleichkam, wurde diese Steuer dadurch noch empfindlicher, dass die wenigsten Blätter — in Wien z. B. nur die officielle Wiener Zeitung — das Privilegium besassen, Inserate in ihre Spalten aufzunehmen; die überwiegende Mehrzahl der Blätter war daher, um den vermehrten Kosten gewachsen zu sein, gezwungen, den Abonnementpreis, ihre einzige Einnahmsquelle, bedeutend zu erhöhen, was aller Wahrscheinlichkeit nach eine erhebliche Verringerung ihres Leserkreises ,und damit ihr eigenes Ende nach sich zog.[1])

Die Rührigkeit der Wiener Buchdruckereibesitzer sorgte indess gar bald für einen ausgiebigen Ersatz; denn in demselben Masse, in welchem die einheimischen Originalblätter eingingen, mehrten sich die Nachdrücke fremder Zeitungen, von welchen trotz des Stämpels ein einzelnes Exemplar recht leicht um den vorigen Preis von einem Kreuzer abgegeben werden konnte, da für die Herstellung eines solchen Blattes keine anderen Auslagen als jene für Papier, Satz und Druck und für das Abonnement eines Exemplars der Original-Zeitung erforderlich waren. In Folge dessen wimmelte es von 1790 an in Oesterreich von ausländischen Blättern, und dieselben fanden nach dem Zeugnisse des schon erwähnten Hofdecrets vom 12. October 1792 ihres spottbilligen Preises wegen nicht nur in den Städten, sondern auch auf dem flachen Lande eine derartige Verbreitung, dass Alles bis zum Bauer herab diese Blätter las.

Allein diese starke Verbreitung der ausländischen Blätter hatte eine sehr bedenkliche Seite. War die einheimische Tagespresse, welche durch die Einführung der Stämpeltaxe so ziemlich ruinirt worden war, in ihrer Mehr-

[1]) So erhöhte z. B. vom 1. Juli 1789 an der „Wiener Bothe" den jährlichen Abonnementpreis von 4 auf 6 fl. W. W., der „Wiener Rapport" von 4 fl. auf 6 fl. 48 kr., das „Tagebuch der wichtigsten Neuigkeiten" kostete ausserhalb Wien ganzjährig 9 fl. W. W., um 3 fl. mehr wie früher. Vgl. Wiener Zeitung 1789, S. 1510, 1576, 1578 u. s. w.

heit eigentlich nur gehalt- und geschmackles, mitunter auch ordinär bis zur Unflätigkeit gewesen, so war dagegen die Ausländerpresse, welche begreiflicherweise die Vorgänge in Frankreich mit der grössten Aufmerksamkeit verfolgte und commentirte, wieder in politischer Beziehung sehr bedenklich. Es lag die Gefahr nahe, dass durch den Inhalt dieser Blätter Gedanken und Anschauungen unter die Leute kämen, welche „zu einer Verwirrung und Erhitzung der Gemüther durch unsinnige Ideen und fanatischen Schwindelgeist, kurz, zur Störung der öffentlichen Ruhe, sei es nun mit offenen Worten oder unter irgend einer Gestalt und Einkleidung, führen konnten.“ [1])

Dieser Gefahr musste begegnet werden. Es geschah diess in zweifacher Weise; einmal dadurch, dass man die Stämpeltaxe auf die inländischen Originalblätter wieder aufhob und nur bezüglich der auswärtigen Zeitungen bestehen liess, um die einheimische, minder gefährliche und auch leichter zu überwachende Journalistik concurrenzfähig zu machen, die denn auch gleich nach Aufhebung des Zeitungsstämpels — 7. September 1791 — mit zwei neuen politischen Blättern, der *„Wiener Zeitschrift“* und dem *„historisch-politischen Journal“*, debutirte.[2])

Als das zweite Mittel aber empfahl sich die Verschärfung der Censur. Zwar blieb das Censur-Patent von 1781, welches die Fesseln des alten Presszwanges gebrochen hatte, vorläufig noch immer in Geltung, aber der Geist, in welchem es nach dem Tode seines Urhebers gehandhabt wurde, war ein anderer geworden. Mit überstürzender Hast folgten sich seit 1790 die interpretirenden und ergänzenden Verordnungen, die sämmtlich vom Geiste des Misstrauens dictirt waren und nur den Zweck verfolgten, die freie Bewegung der Presse möglichst zu beschränken; so hoch wuchs im Laufe weniger Jahre die Zahl dieser Verordnungen an, dass Schriftsteller wie Buchdrucker und Buchhändler in dem Gewirre presspolizeilicher Schranken den leitenden Faden verloren.[3])

Dieser Rechtsunsicherheit auf dem Gebiete der Presse machte endlich die gänzliche Beseitigung des josephinischen Censurpatents ein Ende, nachdem dessen freisinnige Principien durch die erwähnten Nachtrags-Verordnungen ja schon längst durchlöchert waren. An die Stelle desselben trat die Erneuerte Censurordnung vom 22. Februar 1795, auch die General-Censurverordnung genannt, welche die letzten Reste der josephinischen Pressfreiheit beseitigte, und eine lange Reihe nachträglicher Verordnungen, deren Inhalt den Glauben erwecken könnte, als wäre Oesterreich damals der Herd der frevelhaftesten Umtriebe und ein Land gewesen, dessen Presse nur auf den Umsturz der politischen und socialen Ordnung

---

[1]) Hofdecret vom 11. März 1792.

[2]) Wiener Zeitung 1791, S. 3288 und 3353.

[3]) Die wichtigsten die josephinische Pressfreiheit beschränkenden Bestimmungen enthielten die Hofdecrete vom 1. September 1790, vom 14. Jänner, 11., 27. und 29. März und 12. October 1792, vom November 1793, vom 26. August 1794 und die Regierungs-Verordnung vom 15. März 1794.

hinarbeitete. Insbesondere wurde die Tagespresse unter dem Eindrucke der französischen Revolution und ihrer Nachwirkungen auf das strengste überwacht, „zumal Zeitungsblätter, wenn sie nicht gut gewählt und von allen anstössigen und bedenklichen Stellen gereiniget werden, zur Verbreitung übler Gesinnungen sehr Vieles beitragen können.“ [1]) Allen Behörden und besonders den Polizeiämtern wurde die grösste Aufmerksamkeit auf das Zeitungswesen strengstens eingeschärft und die Censoren der inländischen Zeitungen an ihre „Responsabilität für die aus fremden Zeitungen eingerückten Artikel ernstlich erinnert“. [2]) Wiederholt wurde denselben eingeschärft, bei Censurirung der Zeitungen mit aller Klugheit und Behutsamkeit zu Werke zu gehen, [3]) und da trotzdem in manchen Zeitungsblätteru anstössige Artikel zum Vorscheiu kamen, die politischen Behörden beauftragt, die Verfasser der in jeder Provinz heranskommenden Zeitungeu in die gehörigen Schranken zurückzuweisen und ihre Blätter einer strengeren und aufmerksameren Censur zu unterwerfen. „Schriften und Artikel, welche auf einzelne Persönlichkeiten abzielten und dieselben mit solchen Beziehungen angriffen, dass sie gleich kennbar werden mussten, durften auf keine Weise zum Druck zugelassen werden,“ und ebensowenig war es den Zeitungeu gestattet, Dinge vorzubringen, welche eine Vorzeichnung der von der Staatsverwaltung zu befolgenden Grundsätze zu enthalten schienen. Selbst die finanzielle Erleichterung, welche das Hofdecret vom 7. September 1791 durch die Aufhebung des Zeitungsstämpels der einheimischen Tagespresse gebracht hatte, wurde in dem mit 1. Januar 1803 in Wirksamkeit getretenen Patente vom 5. October 1802 zurückgenommen. Dieses Patent setzte für alle inländischen Zeitungen, die nicht einen ganzen Bogen im Umfang hatten, einen halben Kreuzer, für alle übrigen inländischen, sowie für alle ausländischen Blätter, die in weniger als einem ganzen Bogen erschienen, einen Kreuzer und für alle ausländischen Blätter, die in einem ganzen Bogen oder darüber erschienen, zwei Kreuzer als Zeitungsstämpel fest.

Hand in Hand mit diesen Verordnungen, durch welche die einheimische Presse geradezu mundtodt gemacht wurde, gingen die strengsten Verbote der fremden Zeitungen, um die Bevölkerung vor jeder ansteckenden Berührung mit dem Auslande zu bewahren. Zunächst wurden die Mainzer Journale verboten, bald darauf auch die französischen Blätter ohne alle Ausnahme, schliesslich sogar alle Zeitungeu, welche in irgend einem von den Franzosen besetzten Lande erschienen, und die politischen Behörden wiederholt erinnert, jeden Unterschleif mit solchen verbotenen Blättern auf das strengste zu ahnden. Selbst literarische Journale durften, wenn sie aus dem Auslande stammten, weder in Kaffeehäusern noch an anderen öffentlichen Orten gehalten werden, damit nicht auf diesem Wege etwa die durch

[1]) Hofdecret vom 12. October 1792 Z. 117.
[2]) Hofdecret vom 19. März 1798 Z. 4903.
[3]) Hofdecret vom 13. September 1798.

Macht zweiten Ranges herabgedrückt, die unermesslichen Opfer an Gut und Blut und die traurige Aussicht auf die nahe Wiederkehr nicht minder drangsalvoller Tage die moralische Kraft der ganzen Bevölkerung nahezu erschöpft.

Sie neu zu beleben gab es wohl kein besseres Mittel, als an die geistige Kraft des Volkes zu appelliren, sein Selbstgefühl zu wecken und der durch so lange Zeit zum Schweigen verurtheilten öffentlichen Meinung das Recht freier Aeusserung wiederzugeben; die Presse musste von ihren Fesseln befreit werden, um dem Volke Gelegenheit zu bieten, seine Klagen und seine Wünsche öffentlich an den Tag zu legen, um mitzusprechen, wo es mitzuleiden hatte. Wie man in Preussen nach den Unglückstagen von 1806 und 1807 bei der öffentlichen Meinung Hilfe suchte und darum zu liberaleren Grundsätzen bezüglich der Presse sich bekehrte, so wollte man auch in Oesterreich Vertrauen säen, um Vertrauen zu ernten. So entstand die denkwürdige „Vorschrift für die Leitung des Censurwesens und für das Benehmen der Censoren“ vom 10. September 1810, welche mit den verheissungsvollen Worten anfing: „Kein Lichtstrahl, er komme woher er wolle, soll in Hinkunft unbeachtet und unerkannt in der Monarchie bleiben oder seiner möglichen Wirksamkeit entzogen werden; aber mit vorsichtiger Hand sollen auch Herz und Kopf der Unmündigen vor den verderblichen Ausgeburten einer scheusslichen Phantasie, vor dem giftigen Hauche selbstsüchtiger Verführer und vor den gefährlichen Hirngespinnsten verschrobener Köpfe gesichert werden.“

In Uebereinstimmung mit diesen vielversprechenden Eingangsworten, die als an der Spitze der neuen Pressnorm stehend gewissermassen den obersten Grundsatz für die künftige Behandlung der Presse formulirten, erklärte der §. 8 dieser Vorschrift im stricten Gegensatze zu den früher befolgten Grundsätzen, dass „Werke, in welchen die Staatsverwaltung im Ganzen oder in einzelnen Zweigen gewürdigt, Fehler und Missgriffe aufgedeckt, Verbesserungen angedeutet, Mittel und Wege zur Erringung eines Vortheils angezeigt und vergangene Ereignisse aufgehellt werden, ohne hinlänglichen Grund nicht verboten werden sollen, wären auch die Grundsätze und Ansichten des Autors nicht jene der Staatsverwaltung.“

Mit Begeisterung vernahm das Volk, das seit 1790 nicht mehr das Recht hatte, über Staatsinteressen in der Presse seine Meinung zu äussern, die freisinnigen Principien der neuen Pressnorm, welche die kühnsten Hoffnungen weckte. Leider sollten sich diese Hoffnungen als trügerisch erweisen. Der an der Spitze der neuen Censurvorschrift, in der, auffallend genug, die Tagespresse ganz mit Stillschweigen übergangen war, prangende freisinnige Grundsatz wurde durch die nach geheimgehaltenen Instructionen sich richtende Praxis der Censoren zu einer bedeutungslosen Eingangsformel und die geistige Bevormundung nach dem Ende der Befreiungskriege noch viel ängstlicher als zuvor; durch eine Reihe nachträglicher censurämtlicher Bestimmungen, deren Inhalt mitunter an die Gränze des Komischen streifte, wurde die Ueberwachung der Presse auf die Spitze getrieben, so zwar,

dass der Censor bemüssigt war, das politische Richteramt mit dem literarisch-kritischen zu vereinen, mochte er nun zu letzterem befähigt sein oder nicht. An diesem Zustande änderte auch der Artikel XVIII der deutschen Bundesacte nichts, welcher in seinen Eingangsworten die Verheissung gleichförmiger Verfügungen über die Pressfreiheit enthielt; denn das Bundes-Pressgesetz vom 20. September 1819, das für die österreichische Journalistik eine geistige Errungenschaft gewesen wäre, so vielfach es auch in anderen deutschen Bundesstaaten beklagt und bekrittelt wurde, ward in Oesterreich niemals publicirt.

Begreiflicher Weise war in einem Staate, der sich hermetisch gegen die Ideen und Strömungen der Neuzeit abschloss und durch eine willkürlich gehandhabte, unerbittliche Censur jede freie Regung schon in ihren ersten Keimen zu unterdrücken beflissen war, der Bestand einer politischen Tagespresse, welche die Physiognomie des Landes hätte wiederspiegeln können, ein Ding der baarsten Unmöglichkeit. Zwar besass jede Provinzial-Hauptstadt — aber auch nur diese, da ausserhalb derselben kein Blatt erscheinen durfte — ihre politische Zeitung. Allein alle diese Zeitungen — 16 an der Zahl — waren, statt Organe des Volkes zu sein, nur Organe der Regierung, bestimmt zur Verlautbarung amtlicher Kundmachungen und zur Verbreitung solcher Nachrichten, welche die Regierung zu veröffentlichen angezeigt fand; der übrige Inhalt dieser privilegirten k. k. Neuigkeitsboten, deren Herausgabe Seitens der Regierung stets für eine längere Reihe von Jahren verpachtet wurde, beschränkte sich lediglich auf die Wiedergabe dessen, was in der „Oesterreichisch kaiserlichen privilegirten Wiener Zeitung" stand, welche damals überhaupt als Cynosur der geduldeten Oeffentlichkeit galt. Denn die Verordnung vom 16. April 1803, „dass man den Zeitungsschreibern in den österreichischen Staaten nicht gestatten solle, von inländischen Staatseinrichtungen und überhaupt von Regierungsgeschäften eher eine Erwähnung in Zeitungsblättern zu machen, als es ihnen entweder von Landesstellen aufgetragen wird, oder etwas davon in der „Wiener Zeitung" enthalten ist," ward trotz der Censurverschrift vom 10. September 1810 mit unnachsichtlicher Strenge bis zum Jahre 1848 gehandhabt. Dass aber solche politische Blätter, die aus einer und derselben Quelle gespeist wurden, und darum einander so ähnlich sahen, wie uniformirte Waisenhauskinder, dass solche Blätter ganz und gar unfähig waren, die Interessen, Wünsche und Stimmungen der Länder zu repräsentiren, in welchen sie erschienen, das Wissen zu erweitern, die allgemeine Bildung zu befördern, Fehler und Missgriffe aufzudecken, Verbesserungen anzudeuten und dadurch die Regierung selbst zu unterstützen, liegt wohl klar zu Tage. So verschieden auch die Culturzustände der einzelnen Länder waren, wie sie es ja noch heutzutage sind, diesen Blättern nach fühlten und dachten die Deutschen nicht anders als die Cechen, die Polen nicht anders wie die Ruthenen, die Slovenen und die Söhne Istriens und Dalmatiens nicht anders als die Italiäner; alle zeigten denselben Culturzustand, alle dieselbe Gesinnung. So

war denn die Tagespresse, allerdings ohne ihr Verschulden, allmälig zu einem Zerrbilde ihrer selbst geworden; sie war nicht ein Herold der Wahrheit, ein Dolmetsch der herrschenden Zustände, ein wachsamer Warner, ein wohlmeinender Rathgeber, sondern nur der trügerische Reflex einer Unnatur, eine Verbreiterin der Täuschung, der Regierung wie den Regierten in gleichem Masse gefährlich.

Neben diesen Landeszeitungen gab es nur zwei selbstständige politische Blätter: *„der österreichische Beobachter"* (seit 1810), der sich indess von seinen Commilitonen nur dadurch unterschied, dass er das k. k. Privilegium nicht offen an der Stirne trug, und das *„Journal des österr. Lloyd"*, welches in deutscher und italiänischer Sprache seit 1836 zu Triest erschien. Es war diess das einzige Blatt in Oesterreich, welchem eine freiere Bewegung gegönnt war, seitdem Stadion als Gouverneur an der Spitze der Verwaltung des österreichischen Küstenlandes stand; unter ihm, der sich wenig um die oberste Polizei- und Censur-Hofstelle und deren Nachdrucksverbote kümmerte, war Triest nicht bloss ein Freihafen für die mercantile, sondern auch eine Freistätte für die geistige Welt. Die Wiener Bücherverbote schienen im Emporium der Adria gar keine Geltung zu haben, und in den Lesesälen des Tergesteums lagen nicht bloss die erlaubten, sondern auch die unerlaubten Zeitungen neben Zeitschriften und Druckwerken auf, die an keinem öffentlichen Orte Wiens zu sehen waren.[1])

Was neben diesen soi-disant politischen Zeitungen — im Ganzen 19 an der Zahl — sonst noch an periodischen Blättern zu jener Zeit erschien, war zumeist saft- und kraftlose Unterhaltungslecture, zum geringeren Theile Blätter fachwissenschaftlicher Natur. Die schöngeistigen Blätter standen im Vordergrunde, nicht nur der Zahl, sondern auch der Verbreitung nach; *„der Humorist"* und *„der Wanderer"*, der *„Wiener Zuschauer"* und die *„Wiener Allgemeine Theater-Zeitung"* gehörten zu den gelesensten Wiener Blättern, namentlich letztere, welche in der stehenden Rubrik „Geschwind, was gibt's Neues?" dem Wiener, allerdings in vorsichtigster Umhüllung, doch Manches von dem verrieth, was vorgegangen war und er auf anderem Wege nicht erfuhr. Im grossen Ganzen kann man von der Presse des Vormärz sagen, dass sie ihrem Umfang wie ihrem Gehalt nach mehr ein Symptom der geistigen Bedürfnisse des Volkes als ein Mittel ihrer wirklichen Befriedigung war.[2])

---

[1]) v. Helfert. Geschichte Oesterreichs. III. S. 23.

[2]) Im Jahre 1847 noch, wo doch der europäische Continent bereits einer grossen Mine glich, an der von verschiedenen Seiten her die Lunten in Brand gesetzt waren, und der Augenblick der Explosion nur noch eine Frage der Zeit sein konnte, in diesem Jahre zählten die derzeit im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder bei einem Bevölkerungsstande von 18,167.700 Seelen nicht mehr als 79 periodische Blätter! Hingegen besass Preussen bei 15 Millionen Einwohnern im Jahre 1840 schon 349 Blätter, worunter 41 politische, 66 wissenschaftliche, 25 gewerbliche, 27 Erbauungs- und 190 Unterhaltungsblätter. Unter den im Jahre 1847 in Oesterreich erschienenen 79 periodischen

Je weniger die einheimische Presse in der Lage war, Opposition gegen diese trostlosen Zustände zu machen, eine desto grössere, wahrhaft agitatorische Thätigkeit entwickelte die auswärtige Presse, welche unermüdlich die bitterste Kritik der österreichischen Zustände übte und allmälig einen ausserordentlichen Einfluss, namentlich auf die Wiener und Prager Kreise, gewann. In vorderster Reihe standen der *„Herold"*, *„Gegenwart und Zukunft"*, insbesondere aber die *„Grenzboten"*, welch' letztere der Sammelpunct der Geister wurden, die ihrem Unmuth und ihrer Unzufriedenheit auf heimischem Boden nicht Luft machen konnten. In die grünen Hefte der *„Grenzboten"*, in welchen frank und frei jene Saiten angeschlagen wurden, welche kein inländisches Blatt berühren durfte, flüchteten sich die patriotischen Desiderien der loyalsten Söhne des Vaterlands, um auf dem Umwege über Leipzig trotz Zollschranken und Bücher-Revisionsämtern wieder in die Heimat zu gelangen, wo die verbotene Waare mit Spannung erwartet und im Buchhändlerwege rasch verbreitet wurde.

Vergebens wendeten sich 29 Dichter, Gelehrte, Schriftsteller und Journalisten im Jahre 1845 in einer Denkschrift, welche die Unhaltbarkeit der bestehenden Presszustände freimüthig auseinandersetzte, an die Regierung mit der Bitte um eine Aenderung der bestehenden Censurverhältnisse; sie forderten aber nicht etwa die Freiheit der Presse, sie baten nur um den Erlass eines klaren Censurgesetzes, um die Reactivirung der Censur-Instruction vom Jahre 1810, damit endlich der Schriftsteller aufhöre gerichtet zu werden nach Normen, die er nicht kennt, und verurtheilt zu werden, ohne sich vertheidigen zu können; sie baten um Verbesserung der materiellen Lage der Censurbeamten, um Verleihung einer unabhängigen Stellung an dieselben und um die Errichtung einer Recursinstanz in allen Angelegenheiten der Censur. Der bescheidene Wunsch blieb indess unerfüllt, der geistige Druck derselbe wie zuvor, bis endlich die Märztage des Jahres 1848 kamen, jene zwar verschiedenartig beurtheilten, aber jedenfalls unvergänglichen Gedenktage in der Geschichte Oesterreichs, welche, wie sie eine totale Umwälzung in den politischen, wirthschaftlichen und socialen Zuständen herbeiführten, so auch den Beginn einer neuen Aera für die Presse Oesterreichs bezeichnen.

Druckschriften befanden sich 19 politische Zeitungen, 5 landwirthschaftliche, 6 gewerblich-technische, 2 commerzielle, 2 rechts- und staatswissenschaftliche, 3 medicinische, 1 theologisches, 1 pädagogisches, 1 militärisches, 7 historisch-literarische, 1 musikalisches, 2 Theater-, 3 Mode- und 26 Unterhaltungsblätter mit Einschluss der belletristischen Localnotizen- und Anzeigeblätter.

Zweiter Theil.

DIE PERIODISCHE PRESSE

von

1848 bis 1873.

Digitized by Google

I. Die Sturm- und Drangperiode.

(1848—1852.)

Als nach dreitägigen Mühen und Wehen am Abende des 15. März 1848 der Bruch mit der Vergangenheit vollendet und das constitutionelle Oesterreich geboren war, da befanden sich seine Völker im Besitze einer der besten Garantien gegen die Wiederkehr des alten Systems, im Besitze der vollsten, unbeschränktesten Pressfreiheit. Bei der Unmündigkeit der grossen Masse des Volkes in politischen Dingen würdigten zwar nur Wenige, was die Allerhöchste Entschliessung vom 14. und das Patent vom 15. März zu bedeuten hatten, welche die Aufhebung der Censur verfügten und die alsbaldige Veröffentlichung eines Pressgesetzes in Aussicht stellten. Die grosse Masse war sich lange Zeit gar nicht darüber klar, was unter Pressfreiheit eigentlich zu verstehen sei, und noch weniger hatte sie eine Ahnung davon, welche Aufgabe dieselbe zu erfüllen habe. Die abenteuerlichsten Vorstellungen knüpften sich an das bisher unbekannte Wort. In einer von vielen kleinen Tuchmachern bewohnten Stadt Böhmens illuminirten die Leute auf die Kunde von der erlangten Pressfreiheit, weil sie meinten, es würde jetzt mit den Privilegien der kurz zuvor neu eingeführten Press-Maschinen, die schwer auf ihr Gewerbe drückten, ein Ende haben; die Hauersleute in den österreichischen Weingegenden dagegen meinten wieder, sie würden nun „frei pressen" können, ohne wie bisher den Zehent davon abführen zu müssen, und neidisch seufzten ihre Nachbarn, die Bauern im Flachland: „Was nützt uns Pressfreiheit, wo wir keinen Weinbau haben!" Andere endlich, die an das Pressen der Steuerexecutoren dachten, legten sich die Pressfreiheit als allgemeine Steuerfreiheit aus. Selbst aus jenen Classen, von welchen man ein besseres Verständniss für diese werthvolle Errungenschaft hätte erwarten können, verstanden gar Manche unter Pressfreiheit nur jenen Zustand, wo alle Schriftsteller vom Fach aufhören und die Zeitungen verpflichtet sind, die schlecht gedachten und meist noch schlechter stylisirten Meinungen eines Jeden unentgeltlich aufzunehmen.

Dieser in solchen und anderen ähnlichen Begriffsverwirrungen sich kundgebende Mangel an jeglicher politischer Bildung, eine natürliche Folge der früheren Zustände, spiegelte sich nur allzu treu und deutlich auch in der politischen Unfähigkeit der censurbefreiten Presse des Jahres 1848 ab.

Eine Heerschar von neuen Blättern und Blättchen war die Frucht der Pressfreiheit, gleichsam als sollte das Recht der Massen gegenüber dem Individuum, dieser Grundzug jeder revolutionären Bewegung, auch journalistisch verkörpert werden. Nicht bloss in Wien, wo allerdings die papierene Sündflut den höchsten Stand erreichte, auch in den Provinzstädten brütete die schwüle Atmosphäre des Jahres 1848 politische Blätter dutzendweise aus, und selbst in Landstädtchen letzten Ranges fanden sich Leute, welche urplötzlich die Mission in sich verspürten, mit Hilfe eines bescheidenen Wochenblättchens als Volksaufklärer und Wortführer der öffentlichen Meinung im engeren Kreise zu wirken. Der Productionshast dieser über Nacht entstandenen Publicisten, von welchen die meisten unbeholfen genug die Gänsekiele führten, kam auf mehr als halbem Wege die plötzlich erwachte Lesewuth des Publicums entgegen, „das nach der neuen ungewohnten Speise leehzend Alles, wenn auch noch so Unreifes und Wurmstichiges, verschlang“ und an alles Gedruckte noch wie an Orakelsprüche glaubte. Binnen wenigen Monaten hatte sich daher auch die Zahl der Blätter ins Unglaubliche vermehrt; von 79 zu Beginn des Jahres 1848 war sie im Laufe desselben auf nicht weniger als 388 angewachsen, worunter allerdings so manche waren, deren Lebensdauer nicht einmal nach Wochen, sondern nur nach Tagen zählte. [1])

Am stärksten pulsirte das Leben der Presse begreiflicher Weise im Mittelpuncte der ganzen Bewegung, in der Hauptstadt des Reiches; nicht weniger als 227 Blätter, darunter 192 mit nagelneuem Titel, der gar oft für sich allein schon deutlich erkennen liess, wess Geisteskind das Neugeborne war, bemühten sich, die Bevölkerung Wiens in „radicalem“ oder „reactionärem“ Sinne zu bearbeiten und der urtheilsunfähigen Menge den Sinn vollends zu verwirren. Unter den Provinzstädten stand Prag mit 31 Blättern obenan; dann folgten Gratz mit 17, Triest und Brünn mit je 13, Linz mit 12, Lemberg mit 9, Laibach mit 7, Innsbruck mit 5, Krakau mit 4, Salzburg, Klagenfurt, Zara, Leitmeritz, Olmütz und Wels mit je 3, Stadt Steyr, Ried, Cilli, Trient, Teschen und Troppau mit je 2, endlich 20 Orte, grösstentheils kleinere Landstädtchen (wie Krems, St. Pölten, Villach, Neustadtl, Jičin u. s. w.), mit je einem politischen Blatte.

Selbstverständlich waren alle diese neuauftauchenden Blätter politischen Inhalts, selbst dann, wenn sie es nur auf die Lachmuskeln ihrer Leser abgesehen hatten. In Folge dessen sahen sich auch die harmlosen vormärzlichen Theater- und Unterhaltungsblätter gezwungen, zum mindesten ein

---

[1]) Von 217 im Jahre 1848 neu entstandenen Blättern liess sich auch der Tag oder doch wenigstens der Monat, in welchem sie das Licht der Welt erblickten, feststellen. Es sind neu erschienen im

Januar	4	April	23	Juli	43	October	21
Februar	—	Mai	26	August	28	November	8
März	8	Juni	41	September	15	December	—

politisches Mäntelchen umzuhängen, wollten sie nicht der täglich steigenden Concurrenz gleich beim ersten Anprall unterliegen. So verwandelte sich denn die *„Wiener allgemeine Theaterzeitung"* in einen *„Oesterreichischen Courier"*, der *„Humorist"* in einen *„Politischen Horizont"*, der *„Wanderer"* taufte sich zum *„Demokraten"* um, die *„Wiener Sonntagsblätter"* legten sich eine politische *„Abendzeitung"* bei, die Klagenfurter *„Carinthia"* wurde zu einem *„Constitutionellen Blatt für Zeitinteressen"*, das *„Innerösterreichische Gewerbeblatt"* in Gratz zu einer *„Politisch-industriellen Tageszeitung"*, und selbst die *„Linzer Zeitung"* legte, dem Beispiele der *„Wiener Zeitung"* folgend, das durch die Pressfreiheit inhaltslos gewordene k. k. Privilegium ab und nannte sich ein *„Organ des Interessantesten der Gegenwart"*. Die durch so viele Jahre eingesogene Milch der frommen Denkungsart konnte sich darob wohl nicht gleich in gährend Drachengift verwandeln; indess ging bei einigen der vormärzlichen Blätter mit der Titeländerung doch auch ein vollständiger Wechsel der Gesinnung Hand in Hand. So wurde z. B. das hochofficiöse Blatt, welches seit 1810 „österreichisch beobachtet", über innere Politik aber ganz geschwiegen hatte, urplötzlich zu einer höchst liberalen *„Allgemeinen österreichischen Zeitung"*, welche vor Allem innere Fragen besprach, und selbst unter den von der Regierung bisher privilegirten Landeszeitungen traten gar manche in die Reihen der Opposition, und brachten unmittelbar nach den officiellen Mittheilungen Artikel ultraliberalen Inhalts.

Ihrer Tendenz nach schied sich die Heerschar von politischen Blättern des Jahres 1848 — 306 gegenüber 41 Fach-, 19 Witz- und 22 sonstigen Unterhaltungsblättern — in drei grosse Gruppen, deren jede wieder ihre verschiedenen Nuancen hatte; es waren diess: die fortschrittliche, liberale Presse mit ihren Auswüchsen, den ultraradicalen, meist auch communistisch gefärbten Strassenblättern; die conservative oder, wie sie damals von ihren Gegnern betitelt wurde, die „schwarzgelbe Presse", welche unter den gegebenen Umständen eigentlich nur eine reactionäre Presse sein konnte, mit ihren Bundesgenossen, den klerikalen Blättern; endlich die nationale Presse, welch' letztere sich wieder in eine centralistische, föderalistische und separatistische schied. Diese letztere Gruppe wurde zumeist durch die čechische, polnische, slovenische und italiänische Provinz-Journalistik gebildet, während die beiden anderen Gruppen vorzugsweise in der Wiener Presse vertreten waren.

Zur rascheren Orientirung in diesem Gewirre von politischen Blättern mit theils einander ausschliessenden, theils sich kreuzenden Tendenzen sei der weiteren Darstellung eine Uebersicht vorangeschickt, welche ein Bild von der numerischen Stärke und räumlichen Vertheilung der politischen Blätter des Jahres 1848 nach den erwähnten Parteischattirungen gibt, wobei allerdings zu bemerken ist, dass gar manche Blätter in die Rubrik „ohne ausgeprägte oder nachweisbare Tendenz" untergebracht werden mussten, weil sich eben letztere jetzt, nach mehr als 25 Jahren, nicht mehr mit voller Sicherheit eruiren liess. Unter den 306 während des Jahres 1848 erschienenen (und in der im dritten Theile enthaltenen tabellarischen Nach-

weisung der periodischen Presse dieses Jahres namentlich aufgeführten) politischen Blättern waren:

In	liberaler		conservativer		nationaler			Ohne ausgeprägte oder derzeit nachweisbare Tendenz	Zusammen
	Tendenz und zwar								
	radicaler	gemässigt liberaler	reactionärer	klerikaler	centralistischer	föderalistischer	separatistischer		
	Richtung								
Oesterreich u. d. E.	93	16	15	5	2	8	3	31	173
Oesterreich ob d. E.	4	6	1	1	—	—	—	5	17
Salzburg	—	2	1	—	—	—	—	—	3
Steiermark	7	3	1	1	1	—	—	2	15
Kärnten	—	2	—	—	—	—	—	1	3
Krain	—	—	—	1	—	3	—	1	5
Triest, Görz etc. ..	1	3	1	—	—	—	6	2	13
Tirol u. Vorarlberg	—	3	1	1	—	2	—	2	9
Böhmen	2	5	—	—	7	13	—	4	31
Mähren	1	4	—	—	—	2	—	9	16
Schlesien	—	1	—	—	—	2	—	1	4
Galizien	—	—	—	—	2	2	6	3	13
Bukowina	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Dalmatien	—	—	—	—	—	—	3	—	3
	108	46	20	9	12	32	18	61	306

Die numerisch stärkste Gruppe bildeten somit die fortschrittlichen liberalen Wiener Blätter, und unter diesen wieder jene ultraradicalen Strassenblätter, welche durch ihre destructiven Tendenzen, durch ihre rücksichtslose Leidenschaftlichkeit, mit der sie allen bestehenden Verhältnissen, selbst der Sitte und dem Anstandsgefühl, den Krieg erklärten, wohl das Meiste zur Permanenz der Wiener Bewegung, zu ihren Uebertreibungen und Auswüchsen beitrugen. Schon die beiden ersten, unmittelbar nach den Märztagen auftauchenden Blätter, *„Die Constitution“* und *„Der Freimüthige“* huldigten dieser extremen Richtung; gemeinschaftlich war beiden Blättern die ultraradicale Farbe und eine Ausdrucksweise, im Vergleich zu welcher die Sprache der struppigsten Oppositionsblätter von heute wie harmloser Fusel zum Scheidewasser sich verhält; eigenthümlich aber war der *„Constitution“* die Rohheit, dem *„Freimüthigen“* die gemeine Bösartigkeit.

Die Popularität, welche diese Erstlinge der revolutionären Tagespresse in raschem Fluge sich erwarben, sporte die Eitelkeit und weit mehr noch die geschäftliche Speculation, es den beiden gleichzuthun, sie wo möglich noch zu überbieten; und so wucherten denn, unterstützt von der unstillbaren

Lesegier des Publicums, mit erschreckender Fruchtbarkeit die hyperradicalen, zumeist nur auf die niedrigsten Gesellschaftsschichten berechneten Strassenblätter heran, welche weit weniger durch ihre als vage Lärmsucht sich charakterisirende Waschweiberpolitik gemeinschädlich wurden, als durch die Blindheit oder Verdorbenheit, mit welcher sie den Geist der Unruhe und Unordnung im Volke nährten.

Die Mehrzahl dieser Blätter, ausser Stande feste Mitarbeiter zu honoriren, war schon von vornherein auf den Bettel des publicistischen Dilettantismus angewiesen; in Folge dessen war auch ihr Inhalt, abgesehen von der unerlässlichen radicalen Grundfarbe, confus über alle Massen, nur ein ziel- und zweckloses Schimpfen und Verdammen, und auch ihre Lebensdauer, die sie durch gegenseitiges Ueberbieten in radicalen Phrasen und Scandal zu verlängern suchten, meist so kurz, dass bei gar manchem Blatte die Stunde der Geburt mit jener des Verscheidens fast zusammenfiel. Nur wenigen war es vergönnt, festen Fuss zu fassen und eine gewisse Herrschaft über die öffentliche Meinung zu gewinnen. So ausser der schon genannten *„Constitution"* und ihrem Zwillingsbruder, dem *„Freimüthigen"*, vor allen der *„Gerad' aus!"*, das erste und verhältnissmässig anständigste Kreuzerblatt, und zugleich das erste journalistische Unternehmen, welches, um recht auffallend mit dem Publicum in Contact zu treten, nicht wie andere Zeitungen von Colporteurs ausgetragen, sondern in eigens hierzu gebauten thurmartigen Karren durch die Strassen Wiens geführt und ausgerufen wurde; der vorwiegend destructiven Tendenzen huldigende, aber durch seinen philosophischen Jargon für die grosse Menge meist unverständliche *„Radicale"*; der für die Republik schwärmende *„Politische Studenten-Courier"*, die „zur Belehrung des Volks geschriebene *Wiener Gassen-Zeitung"*, die *„National-Zeitung"*, der *„Wiener Postillon"* und die durch ihren fesellosen kaustischen Witz, aber auch durch ihren cynischen Inhalt bekannte *„Wiener Katzenmusik, Charivari"*, welche der lustige Rath der damaligen Wiener Journalistik und das leuchtende, jedoch unerreichte Vorbild aller jener trivialen Witzblätter war, die damals in Menge emportauchten. Das Haranguiren der Arbeiterclasse, die sich für die festeste Stütze der Freiheit und darum auch für berechtigt hielt, ihre Lohnforderungen im umgekehrten Verhältniss zur Grösse der geleisteten Arbeit zu erhöhen, besorgten die communistisch gefärbten beiden *„Arbeiterzeitungen"*, das *„Allgemeine Wiener Arbeiterblatt"*, der *„Wiener Arbeiter-Courier"*, der „für unumschränkte Freiheit" schwärmende *„Ohne Hose"*, dessen Abonnenten jeden Sonntag noch eine Extra-Beilage *„die schwarze Tafel"* erhielten, in welcher „die Geldwucherer an den Pranger gestellt wurden"; die socialistische *„Reform"* und der im reactionären Fahrwasser schwimmende *„Sprecher für Staat und Kirche"*, auf welchen wir später noch zurückkommen werden.

Gegenüber dieser Phalanx von radicalen Blättern, welche gegen jedes schüchterne Wort der Ordnung einstimmig Front machte, war das Ankämpfen der wenigen gemässigt liberalen, oder wie sie sich auch nannten, „conser-

vativ-constitutionellen", für den besonnenen Fortschritt eintretenden Journale ein vergebliches Unternehmen. Weder *„die goldene Mittelstrasse"*, noch *„der Gemässigte"*, weder die *„Constitutionelle Donauzeitung"* noch der *„Lloyd"*, weder die *„Presse"* noch die *„Ostdeutsche Post"* konnten sich, ungeachtet sie grossentheils trefflich redigirt waren, in ihrem Kampfe wider den Radicalismus der Wiener Bewegung besonderer Erfolge rühmen; sie waren mit Ausnahme der *„Donauzeitung"* auch viel zu spät erst aufgetaucht, um sich Gehör oder gar Bedeutung und Einfluss zu verschaffen. Nur die *„Presse"*, welche mit Hilfe ihres beispiellos billigen Preises von einem Kreuzer für eine Nummer in dreispaltigem Folioformat schon vom ersten Tage ihres Erscheinens an den radicalen Strassenblättern empfindliche Concurrenz machte, gewann durch den politischen Tact und die kaltblütige Ruhe, mit welcher sie geschrieben war, mit jedem Tage grössere Verbreitung, forderte aber eben dadurch auch den Unwillen der ultraradicalen Partei heraus, deren Terrorismus es denn auch schliesslich durchsetzte, dass das „perfideste aller Zeitungsblätter" in den besuchtesten Kaffeehäusern nicht mehr aufgelegt werden durfte.

War schon die entschieden liberale Presse, sobald sie Besonnenheit predigte, bei der tonangebenden Partei verpönt, so galt diess begreiflicher Weise in noch höherem Grade von den conservativen Blättern, den „Organen der Rückwärtserei", wie sie von ihren radicalen Collegen betitelt wurden.

Die Zahl der Blätter, welche den Muth besassen, ihrer „schwarzgelben Gesinnung" unverhohlen Ausdruck zu geben, war denn auch bis gegen die Octobertage hin eine verschwindend kleine und reducirte sich im Grunde genommen auf nicht mehr denn drei: den wider Willen in ein politisches Parteiblatt umgewandelten *„Wiener Zuschauer"*, der mit eiserner Consequenz an den Grundsätzen der „guten alten Zeit" festhielt und ihre Rückkehr predigte, das humoristische Volksblatt *„Hans-Jörgel"*, der sich in steter Fehde mit der „Umsturz-Partei" befand, dann die reactionär-bissige *„Geissel"*, welche sich selbst das „Tagblatt aller Tageblätter, ihren Inhalt allumfassend, ihren Ton ungenirt und ihre Farbe dick aufgetragen", nannte und in der That auch an Pöbelhaftigkeit des Tones ihren radicalen Antipoden nicht um eines Haares Breite nachstand. An diese drei offen gegen die liberale Tagesströmung ankämpfenden Organe der Reaction schlossen sich die verschämten Reactionäre an: der *„Oesterreichische Courier"*, *„der Demokrat"*, der *„Politische Horizont"*, sämmtlich umgetaufte Blätter aus vormärzlicher Zeit, dann die erst nach den Octobertagen auftauchenden, mit der „demokratischen Monarchie" kokettirenden Zwittergeschöpfe, zu welchen die *„Vaterlandszeitung"*, *„die Opposition"*, *„die Ameise"*, *„Schild und Schwert"*, das *„Monarchisch-constitutionelle Oesterreich"* und die *„Oesterreichische Volkszeitung"* gehörten.

Den Uebergang von den conservativen zu den klerikalen Blättern vermittelte der *„Sprecher für Staat und Kirche"*, eine „Katholisch-politische Wochenzeitung", welche sich die Vertretung und Durchführung des mon-

archischen Socialismus und die Vertretung der katholischen Kirche, ihrer Freiheit und ihrer Berechtigungen zur Aufgabe machte, und desshalb drei stehende Rubriken führte, von welchen die erste „der Staat", die zweite „die Kirche" und die dritte „Lazarus" überschrieben war; die letzte Rubrik, deren Ueberschrift darauf hinweisen sollte, dass die Parabel vom armen Lazarus nichts Anderes als die Geschichte des Proletariats bedeute, beschäftigte sich mit den socialen Fragen, namentlich mit der Armen-, Arbeiter- und Volksunterrichts-Frage. Wie der *„Sprecher für Staat und Kirche"*, so wandten sich auch die klerikalen Blätter vorzugsweise an die unteren Schichten der Gesellschaft; die Zahl dieser Blätter war zwar verhältnissmässig sehr gering, um so grösser aber die Rührigkeit und die Entschiedenheit, mit welcher der Wiener Klerus in diesen Blättern — und neben denselben in Placaten, in Predigten und Vereinen — namentlich seit dem Auftauchen des Deutschkatholicismus auftrat. An der Spitze der klerikalen Organe stand die *„Wiener Kirchenzeitung"*, ihr secundirten das Organ des Katholiken-Vereins *„Aufwärts! Volksblatt für Glaube, Freiheit und Gesittung"* mit der — später zu einem selbstständigen Blatte avancirten — Beilage *„Oesterreichischer Volksfreund"*, *„der Friedensbote, ein Christliches Volksblatt"*, und *„der lustige Bauer, ein ländliches Volksblatt katholischer Tendenz"*.

Im Gegensatze zu dem üppigen Gedeihen von radicalen, liberalen, reactionären und klerikalen Blättern war die lediglich für nationale Interessen thätige Presse in Wien selbst quantitativ wie qualitativ nur äusserst schwach vertreten. Im Ganzen zählte die Wiener Presse an Repräsentanten ausgesprochen nationaler Richtung nicht mehr als acht, darunter nur wenige von Bedeutung: die centralistisch gefärbte, national-demokratische *„Allgemeine slavische Zeitung"* mit dem föderalistisch gesinnten *„Viděnsky Posel"* und dem Journal *„Ungarn und Deutschland"* zur Seite, welch' letzteres für nichts Geringeres als einen Handelsvertrag und eine Kriegsallianz zwischen der Pester Regierung und der ständigen Repräsentanz Deutschlands, also für ein Bündniss zwischen Frankfurtismus und Magyarismus, thätig war; *„das Junge Oesterreich"*, das national-politische Organ der Wiener Hochschule, *„Schwarz-Roth-Gold, Vereinsblatt der Deutschen in Oesterreich"*, die *„deutsche Debatten-Zeitung"*, *„die deutsche Fahne"* und die *„Oesterreichische constitutionelle deutsche Zeitung"*, welch' letztere so ziemlich die einzige war, die sich unter ihren Gesinnungsgenossen durch richtiges Verständniss und vorurtheilslose Beurtheilung der nationalen Verhältnisse des Kaiserstaates bemerkbar machte.

Um so entschiedener traten dagegen die nationalen Bestrebungen in der Provinzpresse hervor. Unzweideutige Wahrzeichen einer aufkeimenden nationalen Bewegung hatten sich zwar schon lange vor dem Jahre 1848 in einzelnen Theilen des Reiches, namentlich in Böhmen und Galizien, kundgegeben; dass diese Vorzeichen von der vormärzlichen Tagespresse in totaler Verkennung ihres Berufs, ein getreuer Dolmetsch der herrschenden Stimmung und eben dadurch ein wachsamer Warner zu sein, todtgeschwiegen

wurden, dass im Gegentheile die „k. k. privilegirten Landeszeitungen" des Vormärz sammt und sonders eine Ruhe heuchelten, welche thatsächlich nicht mehr vorhanden war, das war eben eine jener traurigen Früchte der Censur, welche der Tagespresse zuerst die Möglichkeit und allmälig auch die Fähigkeit benahmen, die Interessen, die Wünsche und Stimmungen der einzelnen Länder zum wahrheitsgetreuen Ausdruck zu bringen. Kaum waren daher die Fesseln der Censur gesprengt, so säumten auch die nationalen Parteien keinen Augenblick, von der neugewonnenen Freiheit den ausgedehntesten Gebrauch zu machen. Wo bis zum März des Jahres 1848 ausser den amtlichen Zeitungen kein einziges politisches und eine verschwindend kleine Zahl von belletristischen oder Fachblättern erschienen war, da lockte die Pressfreiheit eine Schar von politischen Zeitungen hervor, deren Tendenzen und leidenschaftliche Sprache zur Evidenz bewiesen, dass jene spiegelglatte Oberfläche, welche die farblosen Landeszeitungen bisher gezeigt hatten, ein eitles Truggebilde war. Neben nationalen Vereinen schossen wie Pilze auch politische Blätter in nationaler Sprache hervor, um sich zu Organen der so lange nur im Stillen genährten, meist separatistisch gefärbten Wünsche und Hoffnungen ihres Volkes zu machen.

Die Kundgebungen dieser Sonderbestrebungen, welche theils auf eine Umgestaltung des Reiches im föderalistischen Sinne hinarbeiteten — wie bei den Čechen, Slovenen und zum Theile auch bei den Südtiroleru — theils aber auf vollständige Losreissung von Oesterreich hinzielten, wie diess die publicistischen Organe der Polen und der Italianissimi in Triest ganz offen aussprachen, versetzten begreiflicher Weise auch das germanische Stammesbewusstsein in lebhaftere Bewegung, und so entstand denn in den Ländern mit gemischter Nationalität, namentlich aber in Böhmen, wo die nationalen Gegensätze am heftigsten aufeinander prallten, eine Reihe von Tages- und Wochenblättern, deren Discussionen sich weit weniger um den Gegensatz von Conservatismus und Radicalismus drehten, als um Nationalitätenpolitik, um Centralismus, Föderalismus und Separatismus.

Die publicistischen Organe der Čechen in Böhmen — in Mähren war im Jahre 1848 die Partei des Anschlusses an die Bestrebungen der Čechen sehr schwach — waren: die *„Narodni Noviny"* (National-Zeitung), die *„Slovanska Lipa"*, das Organ der über ganz Böhmen verzweigten *„Linden"* (Vereine) mit dem Vororte Prag, das Tagblatt *„Ranni list"*, der *„Polabskij Slovan"* (der Slave an der Elbe) in Königgrätz und der *„Jičinski Věstnik"*; diesen gegenüber standen: die *„Deutsche Zeitung aus Böhmen"*, das Organ des constitutionellen Vereins in Böhmen mit dem Sitze in Reichenberg, nebenbei bemerkt das erste journalistische Unternehmen in Oesterreich, welches auf Actien (1000 Stück zu zehn Gulden) gegründet war; das *„Constitutionelle Blatt aus Böhmen"*, welches sich durch die Umsicht der Redaction und die Theilnahme fähiger Mitarbeiter in allen Theilen des Reiches bald zu einer weit über die Gränzen Böhmens sich erstreckenden Bedeutung erhob: die *„Constitutionelle allgemeine Zeitung aus Böhmen"* und einige

kleinere, namentlich auf die Landbevölkerung berechnete Wochenblätter, wie der *„Beobachter an der Elbe“* und *„der Wegweiser“* in Leitmeritz.

Die föderalistischen Tendenzen der Čechenblätter fanden ein getreues Echo in der Tagespresse der Slovenen, welche übrigens damals nicht mehr als drei politische Blätter zählte: die *„Novice“*, ein ursprünglich nur den landwirthschaftlichen Interessen Krains gewidmetes Wochenblatt, die *„Slovenske Novine“*, das Organ der Slovenen in der südlichen Steiermark, und *„Slovenians Blatt“*, das deutsch geschriebene Organ des Slavenvereins in Neustadtl (Rudolfswerth). Der Einfluss dieser Parteiblätter, in deren Programm die „Ausbildung der slovenischen Sprache und die Wahrung der Rechte der slovenischen Nation im gesetzlichen Wege“ den obersten Grundsatz bildete, war indess, mit Ausnahme der *„Novice“*, ebenso beschränkt wie ihre Lebensdauer.

Ganz offen traten dagegen schon vom Anfange an die secessionistischen Tendenzen in der polnischen und italiänischen Journalistik zu Tage. Der erste Gebrauch, welchen die polnischen Tagesblätter von der kaum gewährten Pressfreiheit machten, bestand darin, dass sie die Angelegenheiten der übrigen Länder des Kaiserstaates unter der Rubrik „Ausland“ besprachen und auf die Wiederherstellung Polens innerhalb der Gränzen von 1772 auf Kosten der drei Theilungsmächte durch unablässiges Schüren des Brandes der Revolution im Allgemeinen und des nationalen Chauvinismus im Besondern losstenerten. In diesem Sinne wirkten die Krakauer Blätter *„Jutrzenka“* und *„Dziennik Narodowy“*, zu welchen im Spätherbst 1848 der an Umfang und Inhalt ungleich bedeutendere *„Czas“* kam, die in Lemberg auftauchende *„Rada Narodowa“*, das Organ des gleichnamigen polnischen „Nationalrathes“, und die *„Gazeta Powszechna“*; einer weniger extremen, aber immerhin exclusiv-nationalen Richtung gehörten die gemässigte *„Polska“*, der *„Dziennik Narodowy“* und die beiden Teschener Blätter *„Tygodnik“* und *„Nowiny dla ludu wiejskiego“* an. Dem Polonismus gegenüber standen nur die Organe der „reichstreuen“ Ruthenen Galiziens, der *„Ruski Wiestnik“*, das Vereinsblatt des ruthenischen Nationalrathes, der *Rada Ruska*, die *„Nowiny“* und die *„Zorja Haliczkaja“*, welch' letztere insbesondere für die Ausbildung der ruthenischen Sprache und Literatur, für die Wiederweckung der Bekanntschaft mit ihren alten Denkmalen, für die Erhaltung und Entwicklung der von den Polen „todtgeschwiegenen ruthenischen Nationalität“ und für die Integrität Oesterreichs kämpfte, von welchem sie allein erwarten durfte, dass die „nationale Gleichberechtigung“ auch für die Ruthenen werde zur Wahrheit werden.

Von denselben Tendenzen, wie die *Rada Narodowa* und die polnische Journalistik, war auch die aus fanatischen Italiänern gebildete *Società dei Triestini* und eine Reihe von Blättern beseelt, durch welche dieser für den Anschluss Triest's an Italien unermüdlich rührige Verein den Markt der Triestiner Tagesliteratur zu beherrschen suchte. Zu diesen Blättern gehörte die *„Gazzetta di Trieste“*, welche Mailand, nachdem es längst wieder von

österreichischen Truppen besetzt war, noch regelmässig unter der Rubrik „Italien" brachte; der „*Costituzionale*", der in allen möglichen Variationen das Thema behandelte, dass Triest eine italiänische Stadt sei und mit Görz, Gradiska und Istrien zu Italien gehöre; das „*Giornale di Trieste*", das heftigste und rücksichtsloseste unter seinen Gesinnungsgenossen, ein Blatt, welches offen die Auflösung der Monarchie predigte; die „*Frusta*", der „*Angioletto*" und der „*Telegrafo della sera*", durchgehends Strassenblätter schlechtester Sorte. Derselben Richtung huldigte der „*Goriziano*" in Görz und die radicale „*Gazzetta di Zara*", deren centrifugale Tendenzen auch von der „*Dalmazia costituzionale*" und dem „*l'Avvenire*" getheilt wurden. Diesen zahlreichen Organen der italiänischen Annexionistenpartei stand unter den italiänischen Journalen nur der „*Diavoletto*" gegenüber, welcher mit Witz und Geist die Ausschreitungen der Triestiner Strassenliteratur geisselte, und seit der Uebersiedlung des „*Oesterreichischen Lloyd*" nach Wien nicht ein einziges deutsches Blatt, bis endlich gegen Ende November 1848 „*der Freihafen*" ins Leben trat.

Ausserhalb Böhmens, Galiziens, des Littorales, Dalmatiens und der von den Slovenen bewohnten Gebiete war die Provinzpresse des Jahres 1848 entweder ganz ohne Bedeutung — wie in Kärnten, in der Bukowina und selbst in Tirol, wo nur die liberale „*Innsbrucker Zeitung*" und der über Nacht föderalistisch gewordene „*Messaggiere Tirolese*" im Bunde mit dem „*Giornale del Trentino*" Zeugniss von dem Vorhandensein liberaler und nationaler Regungen gaben — oder sie war, wie in Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und in Mähren, mehr oder minder ein blosser Widerhall der Wiener Presse, eine Wiederholung des Kampfes zwischen Radicalismus und Conservatismus.

Zu den Organen der Fortschrittspartei zählten im Lande ob der Enns: „*der freie Linzer Postillon, eine politisch-satyrische Zeitung aus dem Volk und für das Volk*", eine getreue Copie des „Wiener Freimüthigen", die „*Hallodribriefe*" unrühmlichen Angedenkens und die „*Briefe des Poldl Blitz an seinen Schwager in Mürzbach*", deren Verfasser, ein Volksmann des Linzer Proletariats, seine Gesinnungstüchtigkeit wohl dadurch am besten ins Licht setzte, dass er seine ultraradicalen komischen Briefe nach den Octobertagen in eine „*Schwarz-gelbe Amsel*" verwandelte, welche die denkbar-conservativsten Lieder pfiff. Unter den gemässigten Blättern dieser Richtung waren nur die trefflich redigirten „*Zwanglosen Blätter für Oberösterreich*" von Bedeutung. — In Salzburg weckte die Pressfreiheit kein rührigeres journalistisches Leben; hier standen sich nur die ehedem privilegirte amtliche „*Salzburger Zeitung*" mit ihrem Ableger, der „*Juvavia*", und die neuentstandene „*Constitutionelle Salzburger Zeitung*" gegenüber, welch letztere sonderbarer Weise trotz ihres constitutionellen Titels eine höchst retrograde Richtung in ihrer steten Polemik mit der liberalen „Amtlichen" bethätigte.

Ein getreuer Abklatsch der Wiener Presse war die Journalistik in der Hauptstadt Steiermarks; auch hier lockte die Märzsonne eine unverhältniss-

mässig grosse Zahl unreifer Blätter und Blättchen hervor, welche, weit entfernt den berechtigten Wünschen des Volkes Ausdruck zu geben und dasselbe durch klare, praktische Erörterungen seiner Lebensfragen auf der constitutionellen Bahn vorwärts zu führen, sich ihrer Mehrzahl nach als blosse Schmäh- und Revolutionsblätter geberdeten und keinen anderen Erfolg erzielten, als den, die Pressfreiheit in der Meinung der Bevölkerung gründlich zu discreditiren. Zu diesen in politischem Radicalismus, sehr häufig auch in Scandal machenden Gratzer Blättern gehörten: *„der Freisinnige“*, die politisch-satyrischen Morgenblätter *„Gratzer Charivari“* und *„Gratzer Schnellpost“*, die *„Katzenmusik“* und die *„Blätter der Freiheit und des Fortschritts“*. Ihnen gegenüber stand als Organ der Conservativen nicht die amtliche *„Gratzer Zeitung“*, sondern in erster Linie ein ebenfalls neuentstandenes Blatt, *„der Herold“*, der sich selbst den „Advocaten der Gesetzlichkeit“ nannte. Leider blieb das Blatt, welches Mässigung versprochen hatte, aber selbst in masslose Leidenschaft verfiel, welches den besonnenen Liberalismus im Programme führte und den politischen Fanatismus fast in jeder Nummer bethätigte, seinem selbstgewählten Prädicate nicht im Mindesten getreu. Dem *„Herold“* zur Seite trat *„der katholische Wahrheitsfreund“*, das Organ des katholischen Paulusvereins, mit dem doppelten Zwecke, einerseits den liberalen, hauptsächlich auf die unteren Schichten der Gesellschaft berechneten Volksblättern — *„Gratzer Volkszeitung“* und *„Landbote“* — Concurrenz zu machen, anderseits der Propaganda der „freien christlichen Gemeinde“ in Gratz und ihrem Organ, den *„Sonntagsblättern für religiöse Reform“*, entgegenzuwirken.

Von nationalen, wie politischen Extremen gleich ferne hielt sich die Journalistik Mährens. Die Mehrzahl der Blätter, welche hier, und zwar zumeist in Brünn und Olmütz, aber auch in kleineren Städten, wie in Znaim und Iglau, aufgetaucht waren, machte keinen Anspruch auf Originalität, sondern begnügte sich damit, den politischen Neuigkeitshunger des Publicums zu stillen. An eigentlichen Schmäh- und Revolutionsblättern nach Wiener Muster zählte Mähren nur ein einziges, den *„Brünner Postillon“*, „ein humoristisch-satyrisches Local-Anzeigeblatt mit politischen Neuigkeiten“, wie es sich selbst bescheiden nannte; an Blättern nationaler Tendenz nur zwei: die *„Sedlské Noviny“* (Bauern-Zeitung) in Olmütz, welche nach dreiwöchentlichem Bestande an Theilnahmslosigkeit des Publicums verschied, und den *„Tydenník“*, ein schon im Januar 1848 entstandenes unterhaltendes und belehrendes Wochenblatt, welches sich in der Aera der Pressfreiheit durch die Beilage *„Moravské Noviny“* zu einem politisch-nationalen Organ erweiterte. Die gemässigt-liberale Richtung vertraten das Brünner *„Politische Wochenblatt“*, welches „für Integrität der Monarchie und für constitutionelle Freiheit im Bunde mit strenger Gesetzlichkeit“ fünf Monate hindurch kämpfte, und die noch heute bestehende Olmützer *„Neue Zeit“*, ein Blatt „liberal-conservativer Tendenz“, welches ursprünglich im Sinne der čechischen Propaganda begründet, nach einigen Tagen durch

die Macht der öffentlichen Meinung in das entgegengesetzte Lager geführt wurde und für die constitutionelle Entwicklung Mährens im engsten Anschlusse an Gesammt-Oesterreich, für die Gleichberechtigung aller Staatsbürger und aller Nationalitäten, für die Constituirung einer thatkräftigen, freisinnigen Mittelpartei mit Ausdauer und Erfolg in die Schranken trat. —

Mit dem Ende des Octobers ging auch die wilde Flitterzeit der Tagespresse des Jahres 1848 ihrem Ende zu. Zunächst war es allerdings nur die Wiener Presse, welche den totalen Umschwung der Dinge erfuhr. Schon zur Zeit des Bekanntwerdens der Hetzendorfer Proclamation vom 23. October 1848, welche unter Nr. 4 verfügte: „Auf die Dauer des Belagerungszustandes sind alle Zeitungsblätter zu suspendiren, mit Ausnahme der Wiener Zeitung, welche sich bloss auf officielle Mittheilungen zu beschränken hat", hatten mehrere Tagesblätter zu erscheinen aufgehört, und von da an starben mit jedem Tage weitere dahin: am 25. October *„die Constitution"*, *„der Freimüthige"*, die *„Ostdeutsche Post"*, das *„Fremdenblatt"* und *„der Soldatenfreund"*; am 26. die *„Allgemeine österreichische Zeitung"*, *„der Demokrat"*, *„der Radicale"*, der *„Studenten-Courier"*, die *„National-Zeitung"* und der *„Charivari"*. Nach dem 26. October erschienen nur noch der *„Oesterreichische Courier"*, der *„Wiener Zuschauer"*, die *„Presse"* und die *„Wiener Zeitung"* in einer oder mehreren Nummern und vom 29. October an war alles journalistische Leben in Wien erloschen, indem selbst die officielle Zeitung ihr Erscheinen einstellte. Erst am 3. November erschien wieder eine Nummer der „Wiener Zeitung", welche aber ausser einer amtlichen kurzgehaltenen „getreuen Darstellung der Vorgänge bei der Einnahme der Stadt Wien" und zwei Inseraten nur noch eine zweite Proclamation ddto. Hetzendorf 1. November 1848 enthielt, welche unter Nr. 5 Folgendes bestimmte: „Die Presse bleibt vorläufig nach den Bestimmungen des Punctes 4 der Proclamation vom 23. October beschränkt und der Druck, der Verlag und die Affigirung von Placaten, bildlichen Darstellungen und Flugschriften nur insoferne gestattet, als hierzu die vorherige Bewilligung der Militärbehörde eingeholt und ertheilt sein wird." Gleichzeitig wurde zu Aufrechthaltung der Ruhe und Ordnung eine „Central-Commission der Stadtcommandantur" eingesetzt, welche die Befugniss hatte, die Herausgabe periodischer Druckschriften von Fall zu Fall zu bewilligen, aber diese Bewilligung nur unter der Androhung ertheilte, „dass jeder Missbrauch der Presse durch Aufsätze, welche den Zwecken des Belagerungszustandes entgegen sind, die Rücknahme der Concession zur Folge haben werde."

Am 7. November erschienen zum ersten Male wieder Wiener Blätter, allerdings in sehr bescheidener Zahl: *„die Presse"*, *„der Lloyd"*, der *„Wiener Zuschauer"*, *„die Geissel"*, der *„Wiener Geschäftsbericht und Neuigkeits-Blatt"* und das *„Centralorgan für Gewerbe, Handel und Politik"*. Allmälig erweiterte sich der Kreis dieser Tagespresse durch das Wiedererscheinen aller jener im Grunde des Herzens „gutgesinnten Blätter", welche mehr oder weniger nur nothgedrungen zeitweilig den „Freiheitsschwindel", wie sie es

nun nannten, mitgemacht hatten, wie der „*Oesterreichische Courier*“ (Theater-Zeitung), der „*Wanderer*“ und „*der Humorist*“, welche beide letzteren ihre vormärzliche unverfängliche Titulatur wieder angenommen hatten. Neue Blätter conservativer Tendenz, wie „*Schild und Schwert*“, „*Oesterreichischer Volksbote*“ und „*Friedenszeitung*“, schlossen sich ihnen an, und zu Beginn des Jahres 1849 zählte Wien bereits wieder 70 Tages- und Wochenblätter, von welchen nicht weniger als 44 politischen Inhalts waren. Die überwiegende Mehrzahl derselben gehörte erklärlicher Weise nun der conservativen oder reactionären Richtung an; von radicalen Blättern war nicht eines mehr vorhanden, und selbst der gemässigte Liberalismus zählte nur mehr drei Organe von Bedeutung: „*die Presse*“, die „*Ostdeutsche Post*“ und die „*Allgemeine österreichische Zeitung*“.

Im Gegensatz zu der fast decimirten und unter den Einwirkungen des Belagerungszustandes conservativ gewordenen Wiener Presse erfreute sich dagegen die Provinz-Journalistik, welche zu Beginn des Jahres 1849 noch aus hundert und fünf politischen Blättern zum Volke sprach, einer vollständigen Ungebundenheit, die sich hie und da selbst bis zur Zügellosigkeit verstieg. Namentlich in Böhmen und Galizien wurde die Sprache der Parteijournale mit jedem Tage heftiger, die nationalen und centrifugalen Sonderbestrebungen, welchen sie dienten, immer drohender, ihre Angriffe gegen die Regierungsmassregeln immer häufiger und massloser und in Folge dessen auch die Aufregung allgemeiner und bedenklicher. Das unabweisbare Bedürfniss, solchen Zuständen ein Ende zu machen, zeitigte neben anderen Ausnahms-Massregeln zunächst das Pressgesetz vom 13./14. März 1849, das zwar nicht das erste und einzige seit der Aufhebung der Censur überhaupt erschienene, wohl aber das erste war, dessen Bestimmungen vom Papier in das Leben hinübergeführt wurden.

Schon durch die Allerhöchste Entschliessung vom 29. März 1848 war zum Schutze gegen den Pressmissbrauch und bis zur Erlassung eines definitiven, auf constitutionellem Wege zustandegekommenen Pressgesetzes eine provisorische Vorschrift genehmigt und am 31. März veröffentlicht worden, deren erster Abschnitt von den „Uebertretungen der Pressgesetze und deren Bestrafung“ handelte, während der zweite das „Vorfahren gegen Uebertretungen der Pressgesetze“ normirte. Allein dieses „Gesetz wider die Pressfreiheit“, wie sich die Wiener Journalistik gleich nach dessen Erscheinen ausdrückte, blieb ein todter Buchstabe, ja es wurde nicht einmal in allen Ländern, in welchen es hätte wirksam werden sollen, publicirt; denn so gross war das Misstrauen, so allgemein die Opposition wider das neue Gesetz, dass es gleich nach seiner Geburt von den Werkzeugen der vorwärts drängenden Partei öffentlich dem Feuertode gewidmet, von der Regierung aber in seiner Wirksamkeit sogleich suspendirt und eine Reform unter Beiziehung des Wiener Schriftstellervereins angeordnet wurde. Man verwarf speciell den §. 5 dieses Gesetzes, einmal desshalb, weil er von dem Redacteur einer periodischen Druckschrift die österreichische Staats-

bürgerschaft verlangte eine Eigenschaft, welche als Moment der persönlichen Identificirung mit den Interessen des Staates stets als eine der wichtigsten Garantien wider den Missbrauch der Presse angesehen wird, und zweitens desshalb, weil dieser Paragraph, um dem Proletariat der Presse vorzubeugen, den Erlag einer Caution forderte, welche übrigens nur mit 1000 fl. für eine nicht öfter als dreimal in der Woche, mit 2000 fl., für jede öfter erscheinende periodische Druckschrift normirt war. Man stiess sich weiters an dem §. 13, weil er den Herausgeber zur Aufnahme von amtlichen Berichtigungen und von Reclamationen Seitens der in seinem Blatte angegriffenen Personen verpflichtete, und man vorwarf endlich das ganze Gesetz hauptsächlich aus dem Grunde, weil es nicht der allgemeinen Stimme Rechnung trug, welche die Einführung von Schwurgerichten für die Presse forderte, in denen man die einzige Garantie für die Freiheit der Presse und für den Fortbestand der constitutionellen Regierungsform erblickte. Vergeblich suchte die Verordnung vom 6. April 1848 diesem allgemeinen Verlangen durch das Auskunftsmittel zu begegnen, dass es den Gerichten die Oeffentlichkeit und Mündlichkeit des Verfahrens zur Pflicht machte, „um den Zweck des Gesetzes ohne Geschwornengerichte so weit als möglich zu erreichen und das Vertrauen des Volkes in die Gerechtigkeit und Unbefangenheit der Gerichte zu befestigen.“ Die Helden der Strasse, welchen es nicht so sehr um eine gesetzlich normirte Freiheit der Presse zu thun war, als um ihre vollständige straflose Ungebundenheit, blieben Sieger, und so ward ein Gesetz zu den Todten geworfen, welches bei voller Anerkennung der Freiheit der Presse nur solche Bestimmungen enthielt, wie selbe schon gegenüber den nächsten Ereignissen als durch das öffentliche Interesse geboten erschienen und bei strenger Durchführung grosses Unheil verhüten konnten.

Bereits am 18. Mai 1848 erschienen — ohne kaiserliche Sanction — zwei neue provisorische Verordnungen, die eine „gegen den Missbrauch der Presse“, die andere über das „Verfahren“ und die „Zusammensetzung des Geschwornen-Gerichts“ betitelt, in welchen beinahe alle administrativen Schutzmassregeln gegen Ausschreitungen der Presse über Bord geworfen waren. Alle Bestimmungen des früheren Gesetzes über Cautionspflicht, Vorlage von Pflichtexemplaren, Verschärfung der Freiheitsstrafen durch Geldbussen, über Bestrafung der Ausländer und Verbote ausländischer periodischer Druckschriften waren gänzlich beseitigt; von den Redacteuren wurde nicht mehr verlangt, dass sie österreichische Staatsbürger seien, sondern nur, dass sie im Inlande wohnen; die zum öffentlichen Anschlagen und Ausrufen von Druckschriften, sowie zum Verkaufe oder zur Austheilung auf öffentlicher Strasse bestellten Personen bedurften nicht mehr einer speciellen Erlaubniss von Seite der Sicherheitsbehörde, sondern nur der Anzeige ihrer Thätigkeit; endlich wurden jene Bestimmungen des allgemeinen Strafgesetzes, welche zu übertreten die Presse in erster Reihe Anlass finden konnte, nur zu ihren Gunsten aufgehoben und durch mildere ersetzt.

Die zweite der beiden provisorischen Verordnungen über das „Verfahren“ in Presssachen berief im §. 2 zur Entscheidung der Schuldfrage wegen der durch Missbrauch der Presse verübten Gesetzesverletzungen ein Geschwornengericht. Die Geschworenen sollten durch directe Volkswahl ernannt werden und jeder männliche Staatsbürger, welcher in der Stadt, wo das Pressgericht seinen Sitz hat, ansässig, 24 Jahre alt und im Vollgenuss der bürgerlichen Rechte ist, wahlberechtigt und wählbar sein. Eine Verhaftung während der Untersuchung durfte nur vorgenommen werden, wenn die Anschuldigung eine Uebertretung betraf, welche nach dem Pressgesetze eine Kerkorstrafe von mindesteus 5 Jahren nach sich ziehen konnte, was nur bei Hochverrath und den schwersten Fällen der Majestätsbeleidigung möglich war. Endlich wurde zwar dem Beschuldigten gegen Beschlagnahme, Verhaftung und Versetzung in den Anklagestand, nicht aber auch dem Ankläger gegen die Verweigerung der Beschlagnahme, Verhaftung und gerichtlichen Verfolgung das Rechtsmittel des Recurses eingeräumt.

Dass dieses unter dem Terrorismus der Tagespresse zu Stande gekommene, „genau revidirte“ Pressgesetz, welches die zu seiner Handhabung berufenen Organe geradezu machtlos, zum Theile sogar rechtlos, der steigenden Gefahr gegenüberstellte, dem Missbrauch der Presse nicht zu steuern vermochte, ist wohl klar. Um nur zur Kenntniss des Inhalts der tagtäglich massenhaft unter die Menge geworfenen Tagesblätter und der durch dieselben begangenen Gesetzesübertretungen zu gelangen, mussten sich die Staatsanwaltschaften, die keine Pflichtexemplare mehr erhielten, auf die Blätter abonniren, so dass der Staat jene Blätter noch bezahlen musste, welche auf seinen Ruin losstenerten; als es endlich am 27. August 1848 wirklich zu einer Anklage kam, war der Erfolg ein derartiger, dass die Wiener Staatsanwaltschaft darauf verzichtete, irgend eine weitere Anklage wegen eines Pressdelicts zu erheben. Nicht besser als in Wien war es auch in den Provinzen um die Handhabung des Pressgesetzes vom 18. Mai bestellt; ja in Dalmatien wie im Litterale zweifelte man sogar die verbindliche Kraft dieses Gesetzes an, dort weil es vom Ministerrathe ohne Allerhöchste Sanction erlassen, hier weil es in der amtlichen Landeszeitung gar nicht kundgemacht worden war.

So hatten denn die Wiener und Provinz-Presse freies Spiel, bis militärische Gewalt dem zügellosen Treiben eines grossen Theils der ersteren und die wiederhergestellte Autorität der Regierung und des Gesetzes den Ausschreitungen der letzteren ein Ende machte. Den Hetzendorfer Proclamationen, durch welche die Wiener Presse einfach unterdrückt wurde, um nur mehr unter militärischer Aufsicht wieder zu erstehen, folgte als erste Regierungsmassregel der Erlass des Ministeriums des Innern vom 20. December 1848 (R. G. B. 1849, Nr. 42) an sämmtliche Länderchefs, der eine „provisorische Verfügung bezüglich des Anschlagens, Austheilens, Ausrufens, Verkaufens und Hausirens mit Placaten und Flugschriften enthielt und die Herausgeber, Verleger und Redacteure von periodischen

Druckschriften politischen Inhalts zur Vorlage von Pflichtexemplaren verhielt.“ [1])

Im Grunde genommen war mit dieser provisorischen Verfügung nicht viel gewonnen. Für die Wiener Blätter, deren Existenz lediglich auf einer jederzeit widerruflichen Erlaubniss der Militärbehörde beruhte und davon abhängig war, dass sie ihre Haltung und Sprache mit den Anforderungen des von der Stadt-Commandantur gehandhabten Belagerungszustandes in Einklang brachten, waren derartige Beschränkungen nicht erforderlich; die Provinz-Presse dagegen, auf welche sie hauptsächlich berechnet waren, liess sich durch so unzulängliche Mittel in ihrer Opposition gegen die Regierung und deren Massnahmen nicht im geringsten beirren. So erschienen denn, um diesen, namentlich in Böhmen, tagtäglich sich steigernden, die bedenklichste Anfregung in der Bevölkerung hervorrufenden Ausfällen der Provinz-Presse zu begegnen, unterm 13. und 14. März 1849 (R. G. B. 1849, Nr. 161 und 164) zwei kaiserliche Patente, von welchen das erste ein „Gesetz gegen den Missbrauch der Presse“ enthielt und das zweite das „Verfahren in Pressübertretungsfällen“ normirte.

---

[1]) „Die öffentliche Meinung“ — heisst es in dieser provisorischen Verfügung — „spricht sich in Schrift und Druck, in zahlreichen Eingaben und Körperschaften und Personen immer entschiedener aus gegen die Uebergiffe und Zügellosigkeit eines Theils der Tagespresse.“

„Es ist im Interesse der Pressfreiheit nothwendig, diese Aeusserungen der öffentlichen Meinung zu beachten, damit das politische Recht der freien Presse den Staatsbürgern unverkümmert erhalten und nicht durch fortgesetzten Missbrauch beim besseren Theile des Publicums um Ansehen und Theilnahme gebracht werde.“

„Eine wirksame Abhilfe kann nur von einem im verfassungsmässigen Wege zu erlassenden Gesetze erwartet werden, da die Erfahrung die Unzulänglichkeit der vom Ministerrathe erlassenen provisorischen Bestimmungen vom 18. Mai d. J. herausgestellt hat.“

„Mittlerweile dürften jedoch einige dringende Massregeln nicht länger verzögert werden, um wenigstens in der äusseren Form der Veröffentlichung die am meisten Aergerniss gebenden Ausgelassenheiten abzustellen und um den Behörden wenigstens die Möglichkeit einzuräumen, die bisher bestehenden provisorischen Bestimmungen zu handhaben.“

Es wurden nun das öffentliche Anschlagen von Placaten und Flugschriften, das Austheilen, Ausrufen und Verkaufen derselben an öffentlichen Orten und auf der Strasse, sowie das Hausiren mit denselben unbedingt und mit Androhung einer Strafe von 100 fl. oder Arrest von 14 Tagen verboten. Von diesem Verbote wurden jedoch Ankündigungen rein örtlichen oder gewerblichen Inhaltes, als: Theaterzettel, Ankündigungen von öffentlichen Lustbarkeiten, von Vermiethungen oder Verkäufen ausgenommen. Ferner wurde „das Anschlagen von Placaten nicht-öffentlichen Inhaltes an Orten, die hiezu von der Local-Sicherheitsbehörde nicht ausdrücklich bestimmt sind,“ mit einer Geldstrafe von 25 fl. bedroht. Endlich wurden der Herausgeber, Verleger und Redacteur einer Zeitung oder anderer periodischen Druckschriften politischen Inhalts verpflichtet, von jedem Blatte oder Hefte, ehe noch die Austheilung und Versendung beginnt, ein Exemplar, mit der eigenhändigen Unterschrift des Redacteurs und mit Angabe des Tages und der Stunde der Vorlage versehen, der Behörde zu überreichen, und die Uebertretung dieser Vorschrift mit einer Geldstrafe bis zu 100 fl. bedroht.

Das neue Pressgesetz, welches das im §. 5 der octroirten Verfassung vom 4. März 1849 gewährleistete Recht der freien Presse zur Wahrheit machen sollte,[1]) war eine getreue Ausführung des Grundsatzes, „dass die freie Presse einer der mächtigsten Stützpfeiler der constitutionellen Staatsform ist", und seinem Inhalte nach entschieden geeignet, bei kräftiger Handhabung einerseits den vollen Segen der Pressfreiheit über Oesterreich auszubreiten, anderseits den gefährlichsten Feind der Pressfreiheit — den Pressmissbrauch — hintanzuhalten.

Der §. 5 des Gesetzes erklärte Jedermann für berechtigt, eine periodische Druckschrift herauszugeben; nur verlangte der §. 6 eine vorläufige, an den Staatsanwalt (beziehungsweise an die Sicherheitsbehörde) gerichtete Anzeige, welche den Titel der periodischen Druckschrift, die Zeitabschnitte ihres Erscheinens, die Angabe, ob dieselbe politischen oder nicht-politischen Inhalts sein werde, den Namen und Wohnort des Redacteurs, Druckers und Herausgebers, endlich den Ausweis über den Erlag der Caution enthalten musste; — §. 8 ordnete an, dass der Redacteur einer periodischen Druckschrift volljährig, österreichischer Staatsbürger, am Orte des Erscheinens wohnhaft und weder eines Verbrechens noch einer aus Gewinnsucht hervorgegangenen oder die öffentliche Sittlichkeit verletzenden schweren Polizeiübertretung schon schuldig erklärt worden sei. Die §§. 9—15 führten wieder das Cautionssystem und zwar für alle jene periodischen Druckschriften ein, welche — wenn auch nur nebenher — die politische Tagesgeschichte behandeln und mindestens zweimal im Monate erscheinen; die Caution betrug an Orten mit mehr als 60.000 Einwohnern und für den Umkreis derselben auf zwei Meilen 5000 fl. bei höchstens dreimaligem Erscheinen in der Woche, 10.000 fl. bei mehrmaligem Erscheinen; für alle anderen Orte aber die Hälfte dieser Beträge. §. 16 regelte die Vorlage der Pflichtexemplare, die §§. 17 und 18 das Institut der amtlichen Berichtigungen und Reclamationen von Privatpersonen, sowie die Verpflichtung des Herausgebers zum vollständigen und unveränderten Abdruck der durch den Inhalt der Druckschrift provocirten gerichtlichen Urtheile.

Die bedenklichste Seite des neuen Pressgesetzes bot ohne Zweifel die in den §§. 22—25 normirte Ausnahmsstellung der periodischen Presse, jene Reihe von speciellen, dem allgemeinen Strafgesetze fremden Pressdelicten, unter welchen insbesondere das im §. 26 normirte „Vergehen der Aufforderung, Aneiferung oder Verleitung zum Ungehorsam, zur Auflehnung oder zum Widerstande gegen Gesetze und Verfügungen der öffentlichen Behörden, zu Feindseligkeiten wider die verschiedenen Nationalitäten, Religionsgenossenschaften, einzelne Classen oder Stände der bürgerlichen Gesellschaft" die für die Tagespresse gefährlichste Klippe

[1]) „Jedermann hat das Recht, durch Wort, Schrift, Druck oder bildliche Darstellung seine Meinung frei zu äussern. Die Presse darf nicht unter Censur gestellt werden. Gegen den Missbrauch der Presse wird ein Repressivgesetz erlassen." §. 5 des k. Patentes vom 4. März 1849. (R. G. B. Nr. 151).

war. Ein Remedium gegen willkürliche Subsumtionen und Interpretationen, zu welchen diese im §. 26 normirte Pressvergehen durch die Schwierigkeit, den objectiven Thatbestand zu präcisiren, namentlich in der damaligen Zeit Anlass bieten konnte, brachte jedoch das durch das k. Patent vom 14. März 1849 festgesetzte „Verfahren in Pressübertretungsfällen" und zwar dadurch, dass es nur die Bestrafung der eigentlichen Pressordnungs-Uebertretungen den politischen Behörden überliess, dagegen die Entscheidung über die Frage der Schuld oder Schuldlosigkeit in den durch den Inhalt einer periodischen Druckschrift begangenen Verbrechen und Vergehen den Schwurgerichten zuwies.

Dem Pressgesetze vom $^{13}/_{14}$ März 1849 war jedoch nur eine sehr beschränkte Wirksamkeit beschieden. Schon die Nothwendigkeit, dieses Gesetz in alle Landessprachen zu übersetzen, hinderte seine rasche Promulgirung um so mehr, als damals der Text jeder Landessprache als authentisch galt, und die bis zum September 1849 sich verzögernde Bildung der Geschwornenlisten, welche der Durchführung des Gesetzes nothwendiger Weise vorangehen musste, schob das baldige Inslebentreten desselben noch weiter hinaus. Auch territorial war die Wirksamkeit des neuen Pressgesetzes insoferne eingeschränkt, als es weder in Wien noch in Prag, weder in Galizien noch in der Bukowina zur Anwendung kam. Ueber die beiden letztgenannten Länder war bereits seit 10. Januar 1849 der verschärfte Belagerungszustand verhängt, der nicht nur die Suspension sämmtlicher politischer Blätter mit Ausnahme der drei amtlichen Landeszeitungen, sondern auch die Suspension des Pressgesetzes selbst zur Folge hatte. Ebensowenig konnte die Wiener und Prager Journalistik der Wohlthat des neuen Pressgesetzes sich erfreuen; in Wien traten nicht einmal jene Bestimmungen desselben, welche sich auf die vorläufige Anzeige der Herausgabe einer periodischen Druckschrift, auf die Ablieferung von Pflichtexemplaren an die Staatsanwaltschaft und auf den Erlag einer Caution bezogen, in Wirksamkeit, da die in Pressangelegenheiten allein massgebende Militärbehörde am Concessionssysteme festhielt, die Concessionen jedoch ohne Verpflichtung zum Cautionserlag ertheilte.

In Folge dieses Umstandes blieb nun allerdings die Wiener Presse von der Decimirung verschont, welche jene Heerschaar von journalistischen Provinz-Ephemeriden traf, die zumeist ein schwunghaftes Kleinwechslergeschäft mit dem von den grossen Tagesblättern ausgegebenen Gedankenschatz betrieben und nun eine nach der andern vor der Cautionsforderung des neuen Pressgesetzes ihr zartes Haupt wie vor einem rauhen Nordwind senkten. Hiefür stand aber auch die Wiener Presse ausserhalb des Gesetzes, lediglich unter der Herrschaft eines drückenden Ausnahmszustandes. Zunächst machte sich derselbe allerdings nur jenen Blättern fühlbar, welche der unter dem Prätexte der Pacification mit jedem Tage entschiedener auftretenden Reaction Opposition zu machen sich unterfingen; dieselben Blätter, welche der excessive Liberalismus reactionär gescholten, galten jetzt als Organe staatsgefährlicher Tendenzen und die von den Ultras des Jahres 1848

als reactionär verrufenen Journale wurden von den Ultras der Reaction nicht minder streng verfolgt. So wurde die „*Ostdeutsche Post*", weil sie sich „durch hämische Feindseligkeit gegen die bestehende Ordnung" bemerkbar gemacht, suspendirt, die „*Allgemeine österreichische Zeitung*", der „*Wiener Telegraph*" und die „*Morgenpost*" wegen aufreizender Artikel und Correspondenzen unterdrückt; auch die centralistisch-constitutionelle „*Presse*", welche Ende 1849 nach Brünn übersiedeln musste, ward „wegen ihrer schlechten Tendenz" für den Wiener Belagerungs-Rayon, bald darauf auch für Prag und ganz Galizien verboten und ihren Abonnenten sogar mit kriegsrechtlicher Behandlung gedroht. Nach und nach kamen aber auch die Organe der reactionären Partei, in deren Spalten die politischen Gegner nur noch als „literarische Strolche" oder als „Meute jüdischer Scribenten" figurirten, an die Reihe, wie das Schicksal der reactionär-bissigen „*Geissel*" bezeugt, die „wegen ihrer mit dem Ausnahmszustande unverträglichen Haltung" im März 1850 unterdrückt wurde; sogar Blätter von minder prononcirter Haltung, wie der „*Wanderer*", der „*Lloyd*" und das „*Fremdenblatt*", kamen nicht ohne Verwarnungen, Confiscirungen und zeitweilige Einstellungen des Erscheinens davon und selbst „*Hans Jörgel*" und „*Humorist*", deren politische Seitensprünge doch weit mehr komischer als gefährlicher Art waren, entgingen der Suspension so wenig wie ihre Redacteure dem Schicksale des Arrestes. Dass es der gleichfalls unter dem Ausnahmszustande stehenden Prager Presse nicht besser erging, bewiesen die Suspensionen des „*Constitutionellen Blattes aus Böhmen*", der hussitischen Kirchenzeitung „*Českobratrský Věstník*" (Herold der böhmischen Brüder), der „*Deutschen Zeitung aus Böhmen*" und ihrer beiden Antipoden, der national-čechischen „*Národny Noviny*" und der „*Union*".

War schon durch den Ausnahmszustand, unter welchem die Tagespresse in Wien, Prag und Lemberg stand, das durch die März-Verfassung gewährleistete Recht der freien Presse und die Wirksamkeit des zu seinem Schutze berufenen Gesetzes vom 13. März 1849 räumlich sehr verkümmert, so wurden schliesslich beide, Pressfreiheit und Pressgesetz, zu einem blossen Scheindasein verurtheilt. Es geschah diess durch die mit Verordnung vom 6. Juli 1851 erfolgte Einführung des Verwarnungssystems, welches dazu diente, um die Tagespresse auch dort, wo sie nicht unter dem Belagerungszustande sich befand, dem Gesetze und ihrem ordentlichen Richter zu entziehen und der rein administrativen Behandlung zu unterwerfen.[1]) Die Wirksamkeit dieser Verordnung, welche

[1]) Der §. 1 dieser Verordnung (R. G. B. Nr. 163), ein Vorbote der Erlässe vom 16. August und 31. December 1851, durch welche das constitutionelle System in Oesterreich beseitigt wurde, lautete folgendermassen: „Wird in einer periodischen Druckschrift beharrlich eine dem Throne, der Einheit und der Integrität des Reiches, der Religion, der Sittlichkeit oder überhaupt den Grundlagen der Staatsgesellschaft feindselige oder mit der Aufrechthaltung der öffentlichen Ruhe und Ordnung unvereinbare Richtung verfolgt, so kann nach vorausgegangener zweimaliger schriftlicher, fruchtloser Verwarnung die weitere Herausgabe einer solchen periodischen Druckschrift von dem

sich alsbald in den rasch aufeinander folgenden Verwarnungen des „*Slovan*“ in Kuttenberg und der „*Neuen Zeit*“ in Olmütz, der „*Innsbrucker Zeitung*“ und der „*Oberösterreichischen Gemeinde-Zeitung*“, des „*Giornale del Trentino*“ und der politisch-literarischen Zeitschrift „*Harfe und Zither*“ in Innsbruck, des „*Popolano dell' Istria*“ in Triest und noch manch' anderer liberaler und nationaler Organe kund gab,[1]) machte auch die letzten oppositionellen Provinzblätter bald verstummen und stellte jene politische Windstille her, unter welcher am letzten December 1851 die Beseitigung der niemals ins Leben getretenen Verfassung vom 4. März 1849, die Aufhebung der Grundrechte und mit dieser auch der Pressfreiheit erfolgte. Zwar blieb das provisorische Pressgesetz vom Jahre 1849 und das durch die Strafprocessordnung vom 17. Januar 1850 eingeführte Geschwornen-Institut fast bis zur Mitte des Jahres 1852 noch in Geltung; allein sie boten der Tagespresse nur mehr einen sehr geringen Schutz, weil es in den seltensten Fällen noch zu einem Pressprocesse kam, namentlich seitdem die freisprechenden Erkenntnisse der Schwurgerichte in Gratz und Kuttenberg über die wider das deutschkatholische „*Urchristenthum*“ und den national-čechischen „*Slovan*“ erhobenen Anklagen gezeigt hatten, dass sich die hie und da noch vorkommende Opposition der Tagespresse mit Hilfe der Verordnung vom 6. Juli 1851 leichter und sicherer als durch Pressprocesse beseitigen liess.

Hand in Hand mit den Verwarnungen, mit welchen die oppositionelle Tagespresse Seitens der weltlichen Macht heimgesucht wurde, gingen die eindringlichen Ermahnungen der geistlichen Oberhirten, welche theils direct an die einzelnen Blätter selbst — wie z. B. an die liberale „*Innsbrucker Zeitung*“ und an die freisinnige Zeitschrift „*Harfe und Zither*“ — ergingen und sie an die biblische Pflicht, „der Welt kein Aergerniss zu geben“, erinnerten, theils an die Diöcesanen gerichtet waren, um dieselben von dem Lesen dieser „falschen Propheten“ abzuhalten, „durch welche die Wahrheit gelästert, das Heilige verhöhnt, der arglose Sinn der minder Unterrichteten irregeführt und das Urtheil der öffentlichen Meinung verfälscht wird.“ Wie wenig aber dazu erforderlich war, um in den Augen jener Partei, welche sich den Wiederaufbau des Staates auf theokratischer Grund-

---

Statthalter des Kronlandes, in welchem dieselbe herausgegeben wird, zeitweilig bis auf drei Monate eingestellt worden. Eine längere Zeit dauernde oder die gänzliche Einstellung kann nur vom Ministerrathe ausgesprochen werden. Der Recurs gegen die Verfügungen des Statthalters hat keine aufschiebende Wirkung.

Im §. 2 wurde dem Minister des Innern das unbeschränkte Recht eingeräumt, ausländische Druckschriften ohne Unterschied zu verbieten. §. 3 verbot der Postanstalt die Annahme einer Pränumeration und die Beförderung, sowie Jedermann die Einfuhr, den Handel, die Ankündigung und Verbreitung und zwar nicht bloss der »verbotenen« ausländischen, sondern auch der »ihnen gleichgehaltenen Druckschriften«, ohne jedoch diesen Ausdruck näher zu bezeichnen, so dass die Auslegung den weitesten Spielraum hatte.

[1]) Vergl. die Abendblätter der »Wiener Zeitung« 1851 Nr. 170, 177, 180, 184, 185, 186, 189, 190, 196, 204, 207, 225 u. s. w.

lage zum Ziele gesetzt hatte, als ein Blatt mit gefährlichen Tendenzen zu erscheinen, beweist das Schicksal der „*Moravské Noviny*“, vor deren Lecture eine Currende des Brünner Consistoriums warnte, weil sich dieses zur halbämtlichen Presse zählende Blatt einmal beikommen liess, für die Substituirung eines čechischen Textes der Kirchenmusik an Stelle des dem Volke unverständlichen lateinischen Textes zu plaidiren![1])

In Folge aller dieser Massregeln der geistlichen und weltlichen Macht war denn auch binnen verhältnissmässig kurzer Zeit nicht nur der Umfang der Tagesliteratur ein sehr bescheidener, sondern auch die Physiognomie derselben eine ganz andere geworden. Ein Blick auf die nachfolgenden Ziffern genügt, um beides zu erkennen. Die periodische Presse Oesterreichs, d. i. der gegenwärtig im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder, zählte:

Im Jahre	im Ganzen	darunter		
		politische	belle-tristische	Fach- und Anzeige-
	Blätter			
1848	388	306	41	41
1849	215	146	19	50
1850	180	92	26	62
1851	188	81	34	73
1852	172	59	35	78

Die augenfälligste Erscheinung, welche diese Ziffern hieten, ist wohl unstreitig die ununterbrochene und rasche Abnahme der Zahl der politischen Blätter; mehr als viele Worte documentirt die voranstehende Zahlenreihe die Wirkungen des Ausnahmszustandes und der Cautionsforderung, der Verwarnungen, Suspendirungen und Unterdrückungen, durch deren Zusammenwirken die politische Tagespresse innerhalb eines Quinquenniums auf weniger als den fünften Theil ihres Umfangs im Jahre 1848 reducirt wurde. Zumeist wurde die liberale und nationale Presse von jener gewaltigen Reduction der Tagespresse betroffen; denn unter den 59 politischen Blättern, welche sich aus der Sturm- und Drangperiode bis zum Jahre 1852 noch erhalten hatten, finden wir nur mehr zwölf solchen missliebig gewordenen Tendenzen huldigende Organe, deren Haltung und Sprache übrigens unter dem Damoklesschwert der dritten Verwarnung so reservirt geworden war, dass ihre politische Farbe mehr aus ihrer Vergangenheit als aus ihrer stummen Opposition gegen die Massregeln der Regierung zu entnehmen war. Diesen zwölf Vertretern liberaler und nationaler Ideen standen als publicistische Gegner zunächst 18 amtliche Landeszeitungen gegenüber nebst 6 officiösen Blättern

[1]) Vgl. „Wiener Zeitung“ 1850 Abendblatt Nr. 112. — 1851 Abendblatt Nr. 207 — Morgenblatt Nr. 212.

Zweite Periode.

Unter dem Repressivsystem (1852—1862).

Als der Absolutismus wieder zum Regierungssystem in Oesterreich geworden war, musste nothwendiger Weise auch das Pressrecht ein anderes werden, um so mehr, als sich nicht verkennen liess, dass sich mittlerweile auch in der Function der Tagespresse in ihrer Stellung zur Bevölkerung wie zur Regierung eine principielle und sehr bedeutsame Aenderung vollzogen hatte. So lange das Volk selbst durch seine gewählten Vertreter auf dem Reichstage in Wien und Kremsier seine Anschauungen und Wünsche zur Geltung bringen konnte, fiel der Tagespresse nur eine secundäre Rolle im politischen Leben zu; seitdem aber die Verfassung vom 4. März 1849 aufgehoben und die Volksvertretung beseitigt war, blieb die Tagespresse das einzige Organ, durch welches das einer anderen Vertretung entbehrende Volk seine Anschauungen und Bedürfnisse und — wie es wohl nicht anders sein konnte — auch seine Missstimmung über so manche Massregeln, Vorgänge und Verhältnisse zum Ausdruck bringen konnte. Je deutlicher es sich nun im Wege der Erfahrung herausgestellt hatte, dass es der Tagespresse keine besonderen Schwierigkeiten machte, diese gegen das herrschende System gerichtete Missstimmung in Worte zu kleiden, die, wiewohl äusserlich unanfechtbar, über die oppositionelle Gesammttendenz doch keinen Zweifel liessen, desto deutlicher stellte sich auch die Nothwendigkeit heraus, dem neuen Pressrecht eine Form und Gestalt zu geben, welche es auch ohne Rückkehr zum verhassten und überdiess noch unzulänglichen Präventivsystem ermöglichte, nicht nur den einzelnen strafbaren Ausdruck, sondern auch den oppositionellen Geist, dieses jeden Artikel, jede Mittheilung beherrschende Element eines Journals erfolgreich zu bekämpfen. Der Punct, von dem aus diess geschehen konnte, war bald gefunden.

Seit dem Jahre 1848 war die Theilnahme der Bevölkerung an allen öffentlichen Vorgängen und Angelegenheiten und mit ihr auch der Bedarf an Tagesblättern in einem früher kaum geahnten Mass gestiegen. Gesellschaftsschichten, welche früher kaum einmal des Jahres ein politisches Blatt in die Hand genommen, waren zu ständigen Lesern von Zeitungen geworden, und diess um so leichter, als der Preis der Tagesliteratur seit dem Jahre 1848 so bedeutend gefallen war, dass er selbst für die unbemit-

telten Classen der Bevölkerung nunmehr eine leicht erschwingliche Auslage bildete; um 4 Gulden jährlich, also um weniger als den vierten Theil des Geldes, das eine politische Zeitung im Vormärz gekostet, konnte man sich jetzt ein sechsmal in der Woche erscheinendes politisches Tagsblatt halten, das, nachdem es seinem nächsten Zweck gedient, überdiess noch den Werth eines in der Hauswirthschaft willkommenen Maculaturpapieres besass. [1]) Mochte immerhin der nach der guten alten Zeit sich zurücksehnende „*Oesterreichische Zuschauer*" und der ihm gesinnungsverwandte „*Humorist*" darüber jammern, „dass der Journalismus bereits zum Kreuzergeschäft herabgesunken sei", [2]) so war es doch eine unleugbare Thatsache, dass in Folge des grossen und stetig zunehmenden Bedarfs und der nicht minder sich steigernden Ansprüche an die Leistungen der Journalistik die Gründung eines politischen Journals von Bedeutung zu einem grossen, wirthschaftlichen Unternehmen geworden war, welches nicht nur viel Capital erforderte, sondern auch eine Reihe von literarischen Existenzen auf das engste mit sich verknüpfte. Damit war aber auch der Punct gegeben, von dem aus es nicht schwer war, durch die Gesetzgebung einen Einfluss auf den Geist der Presse zu gewinnen: man musste durch wirthschaftliche Gefährdung des Unternehmens eines Tagblattes den einzelnen Redacteur zu seinem eigenen Censor machen. Hierin liegt das eigentliche Wesen des Repressivsystems, welches in der Pressordnung vom 27. Mai 1852 und in dem revidirten Strafgesetze zur Geltung kam; sein Princip ist, den Geist der Tagespresse abhängig zu machen, indem es diejenigen abhängig macht, welche ihn aussprechen und vertreten, und sein Mittel, nicht die Bedrohung der Person, sondern in erster Linie die Bedrohung der Unternehmung selbst, welche in dem Tagesblatte liegt, daher auch das zweifache Strafsystem, dessen einer Theil — die Beschlagnahme der einzelnen Nummer (§. 25 P.-O.), die Suspension des Journals für einige Zeit und die gänzliche Unterdrückung desselben (§. 22 P.-O., §. 29 St.-G.) — gegen das Unternehmen selbst, der andere gewissermassen nebenher gehende gegen die Mitglieder der Tagespresse (Verfasser, Uebersetzer, Herausgeber, Drucker, Redacteur und Verleger) gerichtet ist, und theils in Freiheits-

---

[1]) Im Jahre 1847 betrug das Jahres-Abonnement auf die „Wiener Zeitung" 20 fl., auf den „Oesterr. Beobachter" 18½ fl. C.-M. Im Jahre 1854 dagegen kosteten die wöchentlich sechsmal erscheinenden Blätter „Morgenpost", „Wiener Neuigkeitsblatt" und „Friedenszeitung" jährlich nur 4 fl. C.-M., die „Presse" (Morgen- und Abendblatt) 8 fl., die ebenfalls zweimal täglich erscheinenden Blätter „Ostdeutsche Post", „Lloyd" und „Wanderer" jährlich 12 fl. C.-M. Hand in Hand mit dieser Preisherabsetzung ging der Aufschwung des Zeitungsverkaufs, wie sich aus folgenden Ziffern ergibt. Die Zahl der von Wien aus mit der Post versendeten Zeitungsnummern belief sich im Jahre

1848	auf	1,189.934	Nummern,	1852	auf 9,262.018 Nummern
1849	„	7,166.273	„	1853	„ 9,791.743 „
1850	„	8,538.749	„	1854	„ 13,390.151 „
1851	„	10,262.814	„	1855	„ 15,762.312 „

[2]) Vergl. „Wiener Zeitung" 1850. S. 59.

strafen, theils in Geldbussen durch Cautionsverfall besteht (§§. 7 und 28 St.-G.). Die juristische Grundlage des Systems aber bildete der Gedanke, dass der Geist, die Tendenz eines Journals an und für sich den objectiven Thatbestand eines Delicts bilden könne; formulirt war dieser Gedanke, der zuerst in dem französischen Pressgesetze von 1819 zum Ausdruck kam, im sogenannten „Hass- und Verachtungsparagraphen" des Strafgesetzes, dessen ganz allgemeine Fassung [1]) den Strafrichter indirect verpflichtete, neben der Beurtheilung der einzelnen Ausdrücke auch noch über die Schlussfolgerungen ein Urtheil abzugeben, welche aus dem Inhalte eines Druckwerkes vom Leser gezogen werden können, und den Inhalt dieser Schlussfolgerungen als einen selbstständigen verbrecherischen Thatbestand anzuerkennen. Dass dieser Paragraph des Strafgesetzes, welcher den Pressrichter verpflichtete, den objectiven Thatbestand in dem subjectiven Eindruck zu suchen, den ihm die Consequenzen des Druckwerkes gemacht haben, den Umfang der Strafbarkeit in sehr bedeutendem Mass erweiterte, liegt auf der Hand, und es ist begreiflich, wenn einzelne Vertreter der Journalistik erklärten, „so lange dieses Strafgesetz in Wirksamkeit sei, nicht schreiben zu können, ohne in die Gefahr zu kommen, als gerichtlich erklärte Verbrecher die Freiheit zu verlieren."

Zu diesen im Systeme selbst gelegenen Beschränkungen der materiellen und formellen Gedankenfreiheit kamen indess noch andere Beschränkungen presspolizeilicher Natur hinzu, welche das Ihrige dazu beitrugen, das geistige Element in der Tagespresse zu gefährden, ihrer kritisirenden Thätigkeit in Bezug auf alle öffentlichen, mit den politischen oder administrativen Zuständen des Landes im Zusammenhang stehenden Verhältnisse die engsten Schranken zu ziehen und schliesslich für Jeden einen näheren Contact mit der Tagespresse zu einem bedenklichen, für Manchen sogar zu einem compromittirenden Wagniss zu machen. Dahin zählten ausser den im §. 10 und 22 d. P. O. aufgenommenen Grundpfeilern des Repressivsystems, dem Concessions- und Verwarnungssystem, das im §. 12 der P. O. ausgesprochene, durch J. M. Erl. vom 6. Juni 1854 noch verschärfte Verbot der Betheiligung von Staatsbeamten an der periodischen Presse ohne Vorwissen ihrer Vorgesetzten; ferner die Verordnung vom 22. November 1852, welche nicht nur die Herausgabe oder Betheiligung an der Redaction einer cautionspflichtigen periodischen Druckschrift, sondern sogar schon die Einschal-

[1]) §. 65 a. St. G. lautet: „Des Verbrechens der Störung der öffentlichen Ruhe macht sich schuldig, wer öffentlich oder vor mehreren Leuten, oder in Druckwerken, verbreiteten Schriften oder bildlichen Darstellungen

a) zur Verachtung oder zum Hasse wider die Person des Kaisers, wider den einheitlichen Staatsverband des Kaiserthums, wider die Regierungsform oder Staatsverwaltung aufzureizen sucht, oder

b) zum Ungehorsam, zur Auflehnung oder zum Widerstande gegen Gesetze, Verordnungen, Erkenntnisse oder Verfügungen der Gerichte oder anderer öffentlicher Behörden, oder zur Verweigerung von Steuern oder für öffentliche Zwecke angeordneten Abgaben auffordert, aneifert oder zu verleiten sucht."

tung politischer Artikel oder solcher, „welche die Disciplin, den Geist oder die Standespflichten des Heeres nachtheilig berühren," allen im Militärverbande stehenden Personen bei Strafe der Entlassung, Degradation u. s. w. gänzlich untersagte, und die Pressnovelle vom 27. November 1859, welche alle Verlautbarungen für strafbar erklärte, „welche geeignet erscheinen, Jemanden in seiner gesellschaftlichen oder öffentlichen Stellung zu kränken oder lächerlich zu machen, eine öffentliche Behörde oder das Amtsansehen eines einzelnen Organs der Regierung blosszustellen oder eine für die öffentliche Ruhe und Ordnung bedenkliche Aufregung zu erzeugen oder das Vertrauen in die Regierung zu schwächen." Selbstverständlich wurde die ausländische Presse nicht günstiger als die einheimische behandelt; die im §. 23 der P. O. der obersten Polizeibehörde eingeräumte Befugniss, ausländische Druckschriften ohne alle Begründung für den ganzen Umfang des Reiches zu verbieten, die in den Instructionen zur P. O. vorgesehene Aufstellung von 29 Bücher-Revisionscommissionen an den Gränzen Oesterreichs zur Ueberwachung des Imports von ausländischen Drucksachen und das Verbot, aus denselben Artikel anderen als unverfänglichen Inhalts zu entlehnen, waren deutliche Belege, dass auch gegen die Verbreitung bedenklicher Grundsätze auf diesem Wege die möglichste Vorsorge getroffen war.

Zu diesen vielfachen, jede freiere Regung der Tagespresse ausschliessenden straf- und polizeirechtlichen Beschränkungen, bei deren Bestande es fast zu wundern war, dass es überhaupt noch politische Blätter gab, welche nicht in die Classe der tendenzlosen Klatsch- und Neuigkeitsblätter fielen, kamen aber noch zwei andere politisch-finanzielle Massregeln hinzu, welche die ökonomische Basis der unabhängigen Tagespresse in sehr empfindlicher Weise berührten; es war diess die durch die Verordnung vom 27. October 1857 angeordnete Wiedereinführung des seit dem Jahre 1848 obsolet gewordenen Zeitungsstämpels und zwar in dem hohen Betrage von Einem Kreuzer Conv.-M. für jede Nummer und die gleichzeitige Erhöhung der durch das Gebührengesetz vom 6. September 1850 eingeführten Inseratenstener von 10 auf 15 Kreuzer. Dass durch die vereinte Wirkung dieser beiden Massregeln, welche die materiellen Errungenschaften der Tagespresse aus dem Jahre 1848 — die Stämpelfreiheit und das bis dahin den privilegirten Landeszeitungen als Monopol zugestandene Recht der Inseraten-Anfnahme — schmälerten, der Fortbestand der grossen unabhängigen Tagesblätter auf das ernstlichste bedroht wurde, liegt am Tage, zumal jede einzelne der beiden Massregeln für sich allein schon hingereicht hätte, die finanziell-wirthschaftliche Basis derselben auf das bedenklichste zu erschüttern. Wenn trotz dieser beiden Massregeln, deren eine durch die Vertheuerung des Selbstkostenpreises den Absatz, die andere durch die Vertheuerung des eben sich entwickelnden Inseraten- und Reclamenwesens das Einkommen der grossen Tagesblätter schmälerte, die Zahl derselben seit dem Jahre 1859 eine nicht unbedeutende Steigerung erfuhr, so lag die

Ursache dieser Erscheinung ganz entschieden nur in dem sich ankündigenden Umschwunge der politischen Verhältnisse, welcher der Tagespresse einerseits zu einer um vieles freieren Bewegung, andererseits durch die Steigerung des allgemeinen, namentlich aber des nationalen Interesses an den öffentlichen Vorgängen auch zu einem stetig wachsenden Leserkreis verhalf.

In unzweideutiger Weise geben sich die Wirkungen des Repressiv-Systems während seiner nahezu eilfjährigen Herrschaft, welche die Journalistik selbst als ihre „Lehr- und Leidensjahre" bezeichnet hat, in den nachstehenden Ziffern kund, welche ein übersichtliches Bild der Entwicklung der periodischen Presse unter dem Pressgesetz vom 27. Mai 1852 bieten.

Jahr	Zahl der erschienenen				Percentualer Antheil der		
	politischen	belletristischen	Fach- u. Anzeige-	Zusammen	politischen	belletristischen	Fach- u. Anzeige-
	Blätter				Blätter an der Gesammtzahl der erschienenen		
1852	59	35	78	172	34	20	46
1853	53	40	81	174	30	23	47
1854	56	46	84	186	30	25	45
1855	58	60	100	218	27	27	46
1856	59	61	98	218	27	28	45
1857	59	66	101	226	26	29	45
1858	60	72	111	243	25	29	46
1859	68	66	112	246	28	27	45
1860	74	64	125	263	28	24	48
1861	98	69	143	310	32	23	46
1862	109	77	159	345	32	22	46

Die Sprache dieser Ziffern ist eine so beredte, dass sie eines weitläufigen Commentars wohl kaum bedürfen. Zwei Momente, gleich bezeichnend für die Entwicklung der Presse jener Zeit, machen sich in denselben insbesondere bemerkbar: erstens die bis zum Jahre 1859 herrschende Stagnation auf dem Gebiete der Tagespresse überhaupt und die unmittelbar daran sich schliessende grössere Rührigkeit der Journalistik in den nachfolgenden Jahren und zweitens der höchst charakteristische Wechsel in dem relativen Antheil, welchen die einzelnen Hauptgruppen der Tagespresse an dem Gesammtumfang derselben nahmen.

Die Zahl der periodischen Blätter überhaupt betrug zu Ende des Jahres 1859 nur um 74 mehr als zu Beginn des Jahres 1852; aber selbst an dieser auffallend geringen Zunahme hatten die drei Hauptkategorien der Tagespresse keineswegs gleichen Antheil. Am üppigsten schoss die Kategorie der einschläfernden Unterhaltungs- und der harmlosen, mit belletristischen Zuthaten ausgestatteten Klatsch- und Localnotizen-Blätter

in die Halme; ihre Zahl hob sich bis zum Jahre 1858 von 35 auf 72 Blätter, d. i. um mehr als 100 Percente ihres Umfangs im Jahre 1852. Ihr zunächst fand das neutrale Gebiet der Fachpresse, einschliesslich der commerziellen und sonstigen Anzeigeblätter, besondere Pflege und Theilnahme; namentlich waren es die durch die Bestrebungen jener Zeit zur wirthschaftlichen Regeneration des Reiches ins Leben gerufenen Fachblätter land-, forst- und hauswirthschaftlichen, gewerblich-technischen und allgemein volkswirthschaftlichen Inhalts, dann die geschäftlichen und speciell commerziellen Interessen dienenden Intelligenz- und Notizenblätter, deren Zahl sich einer ununterbrochenen Zunahme erfreute, so dass sie stets 39 bis 45 Percente aller Fachblätter repräsentirten. Dagegen blieb die für Interessen der geistigen Cultur wirksame Fachpresse quantitativ ziemlich schwach vertreten, selbst wenn man die Theaterzeitungen und Modeblätter zu dieser Gruppe zählt. Die nachstehenden Ziffern lassen diess für das geistige Leben und Streben jener Zeit gewiss sehr bezeichnende Verhältniss klar erkennen.

Jahr	Anzahl der erschienenen			
	land- und volkswirthschaftlichen, gewerblich-technischen und commerziellen Fach- und Anzeigeblätter	medicinisch-naturwissenschaftlichen, rechts- und staatswissenschaftlichen, theologischen, Kirchen- und Erbauungsblätter	historisch-literarischen, pädagogischen und Jugendzeitschriften mit Einschluss der Blätter für Stenographie	Blätter für Militär- und Marinewesen, Jagd, Sport u. s. w., Musik, Theater, Kunst und Mode
1852	34	22	13	9
1853	36	19	14	12
1854	37	21	14	12
1855	38	23	23	16
1856	39	25	18	16
1857	43	26	17	15
1858	50	26	17	18
1859	50	27	20	15
1860	54	31	23	17
1861	63	32	28	20
1862	67	37	34	21

Im entschiedenen und ununterbrochenen Rückschritt befand sich dagegen die politische Tagespresse bis zum Jahre 1859. Alles wirkte zusammen, um die Reihen der politischen Blätter derart zu lichten, dass ihr Antheil an dem Gesammtumfang der Tagespresse von 79 Percenten im Jahre 1848 auf 25 Percente im Jahre 1858 sank. Es ist interessant, diesen Absterbeprocess der politischen Tagespresse und ihre Wiederauferstehung in Folge der Ereignisse der Jahre 1859 und 1860 in den nachstehenden Ziffern genauer zu verfolgen.

Jahr	Gesammtzahl der periodischen Druckschriften überhaupt	Zahl der politischen Blätter	Percentualer Antheil der politischen Blätter an der Gesammtzahl
1848	388	306	79
1849	215	146	68
1850	180	92	51
1851	188	81	43
1852	172	59	34
1853	174	53	30
1854	186	56	30
1855	218	58	27
1856	218	59	27
1857	226	59	26
1858	243	60	25
1859	246	68	28
1860	263	74	28
1861	310	98	31
1862	345	109	32

Noch mehr schrumpft die Bedeutung der politischen Tagespresse der Fünfzigerjahre aber dann zusammen, wenn man neben ihrer numerischen Schwäche auch noch die Qualität der Blätter ins Auge fasst, durch welche sie repräsentirt war. Da zeigt es sich denn, dass es fast nur die politischen Parteiblätter, die eigentlichen Repräsentanten der politischen Tagespresse, waren, auf deren Kosten jener Absterbeprocess vor sich ging, dass dagegen alle jene Blätter, welche gar keine oder doch keine eigene politische Meinung repräsentirten, wie die tendenzlose Localpresse, die amtlichen und halbamtlichen Zeitungen, eines ziemlich ungestörten Daseins sich erfreuten. Denn wie sich aus den nachstehenden Ziffern ergibt, befanden sich unter den

im Jahre	erschienenen politischen Blättern in der Gesammtzahl von	amtliche und halbamtliche Zeitungen	politische Blätter ohne Parteitendenz	politische Parteiblätter	
				in absoluter Zahl	in Percenten der Gesammtzahl
1848	306	15	54	237	77
1849	146	19	42	85	58
1850	92	20	25	47	51
1851	81	19	24	38	47
1852	59	19	16	24	41
1853	53	18	14	21	40
1854	56	18	18	20	36
1855	58	18	19	21	36
1856	59	18	22	19	32
1857	59	19	21	19	32
1858	60	19	21	20	33
1859	68	19	21	28	41
1860	74	19	20	35	47
1861	98	19	25	54	55
1862	109	20	30	59	54

Digitized by Google

[illegible] politische [illegible] verschiedene [illegible] Blättern und den Organen [illegible] Absolutismus und Katholicismus [illegible] dagegen nicht [illegible] Nationalitätsprincip [illegible] der liberal und [illegible] Blätter [illegible] mehr in der ablehnenden Haltung [illegible] widerstrebenden Massnahmen der Regierung [illegible] reservirten Sprache und [illegible] Allusion auftretenden Kritik zum Ausdruck [illegible].

Wie schwach aber auch die oppositionelle Presse hinsichtlich der Zahl der ihr angehörigen Blätter war, an publicistischem Gehalt und an Verbreitung war sie den Organen [illegible] weitaus überlegen. Einen Beleg für letztere Thatsache bieten die Ziffern der nachfolgenden Uebersicht, welche eine [illegible] Darstellung der Absatzverhältnisse für jede einzelne Gruppe der nach Inhalt und Tendenz zusammengehörigen periodischen Blätter aus dem Jahre des Concordats-Abschlusses enthält, somit aus einer Zeit, welche mehr denn irgend eines der unmittelbar vorangegangenen oder nachfolgenden Jahre als typisch für die Zustände der Tagespresse der Fünfziger-Jahre anzusehen ist.

Die periodische Presse im Jahre 1855	Zahl der Blätter	Höhe der Auflage	Zahl der einzelnen Nummern
I. Politische Blätter			
Amtliche und halbamtliche Zeitungen	18	20.550	6,140.000
Officiöse, conservative und klerikale Blätter ..	11	13.760	3,448.000
Liberale und nationale Blätter	10	33.580	11,082.000
Politische Blätter ohne Parteitendenz	19	70.440	22,145.000
Zusammen ...	58	138.330	42,815.000
II. Belletristische Blätter			
Humoristische Volks- und Witzblätter	4	11.300	263.600
Unterhaltungsblätter....	24	44.180	1,904.800
Belletristische Localnotizenblätter.....	32	14.150	2.592.600
Zusammen	60	69.630	4,761.000

Digitized by Google

Die periodische Presse im Jahre 1855	Zahl der Blätter	Höhe der Auflage	Zahl der einzelnen Nummern
III. Fachblätter			
Volkswirthschaftliche	4	3.700	316.600
Land-, forst- und hauswirthschaftliche	12	11.340	459.300
Gewerblich-technische	10	7.800	188.000
Medicinisch-naturwissenschaftliche	11	8.075	266.300
Rechts- und staatswissenschaftliche	2	2.050	226.200
Theologische und Erbauungsblätter	10	6.640	262.300
Historische und literarische Zeitschriften	12	11.150	496.400
Pädagogische und Jugendzeitschriften, dann Blätter für Stenographie	11	8.200	171.200
Blätter für Militär- und Marinewesen, Jagd und Sport	4	2.500	86.000
Blätter für Musik, Theater und Kunst	6	3.780	195.100
Modezeitungen	6	2.800	79.600
Zusammen	88	68.035	2,747.000
IV. Anzeigeblätter.			
Commerzielle und sonstige Anzeigeblätter	12	15.080	2,258.000
Im Ganzen	218	291.075	52,581.000

Im Jahre 1855 erschienen sonach in den derzeit im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern 218 periodische Druckschriften; von diesen wären

58 oder 26·6% politischen und
60 „ 27·5 „ belletristischen Inhalts,
88 „ 40·4 „ Fach- und
12 „ 5·5 „ blosse Anzeigeblätter.

Durchaus verschieden von dem in diesen Ziffern zum Ausdruck kommenden — vorzugsweise nur die Richtung der journalistischen Production kennzeichnenden — Antheile jeder dieser Kategorien am Gesammtumfange der Tagespresse war aber das in der Höhe der Auflage sich kundgebende Interesse, welches die Bevölkerung jeder einzelnen dieser vier Gruppen von Blättern entgegenbrachte. In dieser Beziehung stand die politische Tagespresse obenan; denn da sich die Gesammtauflage aller 218 Blätter in runder Summe auf 291.000 Exemplare bezifferte, von diesen aber

138.330 oder 47·6% auf die politischen Blätter,
69.630 „ 23·9 „ „ „ belletristischen Blätter,

68.035 oder 23·3 % auf die Fach- und
15.000 „ 5·2 „ „ „ [illegible] Anzeigeblätter

entfielen, so war der Leserkreis der [illegible] politischen Blätter nahezu ebenso gross als jener der 160 belletristischen, Fach- und Anzeigeblätter zusammengenommen. Noch entschiedener tritt das Uebergewicht der politischen Tagespresse, die Intensität ihrer Wirksamkeit dann hervor, wenn man die Menge der einzelnen Zeitungsnummern zur Grundlage eines Vergleichs benützt. Die Gesammtzahl aller im Jahre 1855 ausgegebenen einzelnen Zeitungsnummern belief sich in runder Ziffer auf 52.[illegible], davon entfielen nicht weniger als

42,815.000 oder 81·4 % auf die politischen Blätter und nur
4,761.000 „ 9·1 „ „ „ belletristischen,
2.747.000 „ 5·2 „ „ „ Fach- und
2.258.000 „ 4·3 „ „ „ Anzeigeblätter.

Unter den politischen Blättern selbst aber war die Classe der tendenzlosen Neuigkeitsboten, welche die politische Tagesgeschichte nur so nebenher behandelten, dafür aber entweder die Erörterung volkswirthschaftlicher Fragen, oder die Pflege des unterhaltenden Theils oder auch nur die Localnotizenkrämerei und das einträgliche Inseratenwesen als ihre Hauptaufgabe betrachteten, die zahlreichste und verbreitetste: sie zählte 19 Blätter mit einer Auflage von mehr als 70.000 Exemplaren in mehr als 22 Millionen Nummern. Die gelesensten derselben waren: das „*Fremdenblatt*“, die „*Morgenpost*“, die „*Vorstadt-Zeitung*“, der „*Wiener Courier*“ und „*Wiener Telegraph*“, unter den Provinzblättern die „*Bohemia*“, die „*Brünner Neuigkeiten*“ und die Gratzer „*Tagespost*“.

Dieser Gruppe zunächst stand an Zahl der Blätter, wie an Grösse der Verbreitung die auf 21 Organe reducirte Parteipresse mit einer Auflage von 47.340 Exemplaren und 14,530.000 einzelnen Nummern. Den überwiegend grösseren Leserkreis unter diesen 21 Parteiblättern besassen aber bezeichnend genug die fünf entschieden liberalen Organe, an deren Spitze die trefflich redigirten Blätter „*Presse*“ und „*Ostdeutsche Post*“ standen, und nächst diesen die fünf national gefärbten Blätter, unter welchen der Krakauer „*Czas*“ und der „*Messaggiere Tirolese*“ die bedeutendsten waren. Während diese, dem herrschenden System oppositionell gegenüberstehende Gruppe von 10 Blättern eine Auflage von 33.580 Exemplaren mit 11,082.000 Nummern zählte, entfielen auf die 11 officiösen, conservativen und klerikalen Organe nicht mehr als 13.760 Exemplare mit 3,448.000 Nummern, wobei noch zu bemerken ist, dass eines von den officiösen Blättern, die in slovakischer Sprache geschriebene „*Slovanské Noviny*“, gar nicht für den cisleithanischen Leserkreis, sondern nur für die slovakische Bevölkerung Ungarns berechnet war.

Die geringste Verbreitung aber besass die durch 18 amtliche und halbamtliche Blätter repräsentirte officielle Presse, wohl nur aus dem Grunde, weil der Abonnenten- und Leserkreis dieser Blätter sich jederzeit zumeist

Digitized by Google

aus solchen Personen recrutirt, welche in Folge ihres Berufes sich der Lecture der amtlichen Kundmachungen nicht entschlagen können. Die Gesammtauflage dieser 18 Regierungsblätter belief sich nämlich nur auf 20.550 Exemplare mit 6,140.000 Nummern, war daher selbst im Verein mit der officiösen, conservativen und klerikalen Presse nur um ein Unbedeutendes grösser, als jene der liberalen und nationalen Organe zusammengenommen, ja, wenn man die einzelnen ausgegebenen Nummern als *tertium comparationis* nimmt, sogar noch um 1¼ Millionen Nummern schwächer als diese.

Mit der Rehabilitirung des constitutionellen Gedankens änderten sich auch die Verhältnisse der Presse. Als im October-Diplom und Februar-Patente staatsrechtliche Grundsätze ihre Wiederauferstehung feierten, welche fast ein volles Decennium hindurch für unvereinbar mit dem Bestande Oesterreichs gegolten hatten, da machte auch die bis dahin herrschende Stagnation auf dem Gebiete der Publicistik einem regeren Leben Platz, und bald war nicht nur der Umfang, sondern auch die Physiognomie der Tagespresse Oesterreichs eine ganz andere geworden. Das Meiste trug hierzu der Aufschwung der politischen Tagespresse bei, der sich schon von der zweiten Hälfte des Jahres 1859 an einigermassen bemerkbar machte, wiewohl die Lage der Journalistik zu dieser Zeit noch immer eine ziemlich precäre war. Zwar hatte die schon früher erwähnte Pressnovelle vom 27. November 1859 in ihren beiden ersten Paragraphen einige Härten des Repressivsystems bedeutend gemildert; einmal dadurch, dass sie selbst die Erblichkeit einer Zeitungsconcession in Aussicht stellte, wenn keine Bedenken dagegen im speciellen Falle obwalteten, und zweitens dadurch, dass sie eine im Laufe zweier Jahre nicht erneuerte Verwarnung für erloschen erklärte. Um so enger begränzte sie aber dafür im §. 4 das Discussionsgebiet der Tagespresse dadurch, dass sie Jeden für strafbar erklärte, der „durch eine Druckschrift falsche Nachrichten, erdichtete oder in ihrem Inhalt entstellte oder fälschlich einer bestimmten Person oder Behörde zugeschriebene Schriftstücke, wenngleich mit Beziehung auf ein blosses Gerücht, verlautbart, welche zwar durch ihren Inhalt noch keine nach dem allgemeinen Strafgesetze strafbare Handlung begründen, aber geeignet erscheinen, Jemanden in seiner gesellschaftlichen oder öffentlichen Stellung zu kränken oder lächerlich zu machen, oder die Regierung, eine öffentliche Behörde oder das Amtsansehen eines einzelnen Organes blosszustellen, oder eine für die öffentliche Ruhe und Ordnung bedenkliche Aufregung zu erzeugen oder das Vertrauen in die Regierung zu schwächen.“ Selbst im August 1860 war die Lage der politischen Presse noch immer eine sehr precäre, wie die Zahl der damals ergangenen Verwarnungen und die Thatsache ersehen lässt, dass den Journalen sogar die Veröffentlichung und Besprechung jener Berichte untersagt war, welche der Finanzausschuss des verstärkten Reichsrathes erstattet hatte, wiewohl sich diese Körperschaft von selbst aus einer blossen Vertrauenscommission zu einer politischen Repräsentanz umgestaltet

Digitized by Google

hatte und die Bevölkerung dem Inhalte dieser Berichte aus mehr denn einem Grunde mit dem gespanntesten Interesse entgegensah. Indess waren alle diese Beschränkungen der Discussionsfreiheit nur mehr von kurzer Dauer; denn als das die Aspirationen der „historisch-politischen Individualitäten" ermunternde October-Diplom und das im centralistischen Sinne wieder einlenkende Februar-Patent das schwierige Problem zu lösen unternahmen, den Bestand Oesterreichs mit dem constitutionellen Gedanken zu versöhnen, und die Völker Oesterreichs zur verfassungsmässigen Theilnahme an der Leitung der Staatsgeschicke beriefen, da wurde auch die Presse wieder frei, obgleich es noch bis zum Schluss des Jahres 1862 währte, ehe das Repressiv-System beseitigt und die factische Pressfreiheit auch gesetzlich garantirt ward.

Deutlich spiegelte sich der eingetretene Umschwung im politischen System alsbald auch in der veränderten Physiognomie der Tagespresse ab; einmal insoferne, als sie, die vor Kurzem noch mundtodt war, wo es die Besprechung von politischen, socialen und religiösen Tagesfragen, von Regierungsmassregeln und inneren Zuständen galt, wieder zu einem entschiedenen und beredten Organ und Anwalt der öffentlichen Meinung, zur geistigen Angriffs- und Vertheidigungswaffe und zum wirksamsten Agitationsmittel der verschiedenen Parteien wurde; sodann aber auch rein äusserlich schon durch die in rascher Progression sich mehrende Menge der politischen Blätter überhaupt und der politischen Parteiorgane insbesondere. Während sich die Gesammtzahl der periodischen Blätter von 1859 bis 1862 von 246 auf 345, somit nur um 40 Percent gehoben hatte, war die Zahl der politischen Blätter seit der zweiten Hälfte des Jahres 1859 von 60 auf 109, d. i. um 81 Percent, die Zahl der politischen Parteiorgane aber von 21 auf 59, d. i. um nahezu 181 Percent gestiegen. Es war diess eine natürliche Folge des seit dem Erscheinen des October-Diploms anhebenden Verfassungsstreites und des erklärlichen Strebens einer jeden der verschiedenen sich gegenseitig bekämpfenden Parteien, in diesem für alle Zukunft entscheidenden staatsrechtlichen Streite speciell ihren politischen Anschauungen und Bestrebungen mit Hilfe der Publicistik Gehör und Geltung nach Oben zu verschaffen und zugleich Verständniss und Theilnahme für dieselben bei den Massen zu gewinnen. In verhältnissmässig kurzer Zeit war daher eine vielgliedrige, theils aus schon vorhandenen Parteiorganen oder in solche umgestalteten ehemaligen Notizenblättern, theils aus neuen journalistischen Schöpfungen gebildete, zum Theil freiwillig kämpfende, zum Theil von den Parteiführern subventionirte Parteipresse entstanden, deren Einfluss und Bedeutung allerdings nur die Geschichte vollständig klar zu stellen, die auf rein äusserliche, ziffermässig darstellbare Momente angewiesene Statistik aber nur anzudeuten im Stande ist.

Immerhin dürften die nachfolgenden Ziffern, welche ein auf den beiden äusserlichen Momenten der Zahl und Auflage der Blätter aufgebautes Bild der gesammten periodischen Presse Oesterreichs im Jahre1861 bieten, eine

wenigstens annähernd richtige Abschätzung der materiellen und geistigen Kraft, des Einflusses und der Verbreitung der nach Inhalt und Tendenz zusammengehörigen Parteiorgane zur Zeit ihres ersten entschiedenen Auftretens ermöglichen und zugleich in Hinblick auf die vorangeführten Daten aus dem Jahre 1855 ersehen lassen, in welchem Masse und in welcher Beziehung die Physiognomie der Tagespresse und die Theilnahme des Publicums an den Leistungen derselben innerhalb der kurzen Spanne Zeit von 1855 bis 1861 eine andere geworden war.

Die periodische Presse im Jahre 1861	Zahl der Blätter	Höhe der Auflage	Zahl der einzelnen Nummern
I. Politische Blätter.			
Amtliche Zeitungen	19	21.185	6,435.000
Conservative (feudale) und klerikale Blätter	15	13.870	2,440.740
Centralistisch-liberale Blätter	22	82.445	27,888.600
Föderalistisch-nationale Blätter	17	38.960	10,138.860
Politische Blätter ohne Parteitendenz	25	42.640	10,989.000
Zusammen	98	199.100	57,892.200
II. Belletristische Blätter.			
Humoristische Volks- und Witzblätter	11	37.000	2,223.900
Unterhaltungsblätter	26	82.300	2,296.800
Belletristische Localnotizenblätter	33	16.880	831.500
Zusammen	70	136.180	5,352.200
III. Fachblätter.			
Volkswirthschaftliche	12	6.480	379.100
Land-, forst- und bauswirthschaftliche	18	17.650	624.400
Gewerblich-technische	14	9.100	307.400
Medicinisch-naturwissenschaftliche	16	12.250	471.800
Rechts- und staatswissenschaftliche	6	2.700	380.400
Theologische und Erbauungsblätter	9	4.800	176.000
Historische und literarische Zeitschriften	9	4.780	102.600
Pädagogische und Jugend-Zeitschriften, dann Blätter für Stenographie	18	10.945	282.500
Blätter für Militär- und Marinewesen, Jagd, Sport u. s. w.	6	7.375	225.800
Blätter für Musik, Theater und Kunst	10	5.680	635.700
Modezeitungen	5	7.500	343.800
Zusammen	123	89.230	3,926.500
IV. Anzeigeblätter.			
Commerzielle und sonstige Anzeigeblätter	19	14.690	1,680.100
Im Ganzen	310	439.200	68,851.000

Hält man diesen Ziffern die Daten des Jahres 1855 gegenüber, so zeigt es sich auf den ersten Blick, dass sich das zeitungslesende Publicum weit mehr noch als die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften selbst vermehrt hat: denn während sich letztere von 218 auf 310, somit nur um 42 Percent gehoben hatte, war die Gesammtauflage der periodischen Blätter von 291.095 auf 439.290 Exemplare oder um nahezu 51 Percent gestiegen. Allerdings kam diese für den verhältnissmässig kurzen Zeitraum von sechs Jahren ziemlich bedeutende Zunahme des Leserkreises nicht allen Gruppen der Tagespresse in gleichem Mass zu Statten; ja bei einer derselben, den Anzeigeblättern, war trotz ihrer Vermehrung von 12 auf 19 die Gesammtauflage von 15.090 auf 14.690 Exemplare, also um dritthalb Percent gesunken, wohl nur in Folge der siegreichen Concurrenz, welche den blossen Intelligenzblättern allmälig in den Inseratenspalten der grossen politischen Tagesblätter erwachsen war, die ihren Lesern ausser den gesuchten Ankündigungen noch manches Andere boten.

Am geringsten, nämlich nur um 31 Percent, war der Leserkreis der Fachblätter gestiegen, deren Gesammtauflage sich im Jahre 1861 auf 89.230 gegen 68.035 Exemplare im Jahre 1855 bezifferte. Indessen gab es auch in dieser Gruppe zwei Kategorien von Zeitschriften, deren Leserkreis sich nicht nur nicht vermehrt, sondern geradezu vermindert hatte; es war diess einmal die Kategorie der theologischen Zeitschriften, der Kirchen- und Erbauungsblätter, deren Anzahl von 10 auf 9, deren Auflage von 6.640 Exemplaren auf 4.800, somit um 38 Percent gesunken war, sodann die Kategorie der historischen und literarischen Zeitschriften, deren Zahl von 12 auf 9 und deren Auflage von 11.150 Exemplaren auf 4.780, somit um nicht weniger als 138 Percente herabgegangen war. Im Gegensatz zu diesen beiden Arten von Fachblättern erfreuten sich dagegen alle übrigen zu jener Gruppe gehörigen Zeitungen und Zeitschriften einer ziemlich bedeutenden, mitunter sogar auffallend starken Zunahme ihres Leserkreises; es betrug nämlich:

	die Auflage		die percentuale
	1855	1861	Zunahme
der gewerblich-technischen Blätter	7.800	9.100	17
der rechts- und staatswissenschaftlichen Blätter	2.050	2.700	31
der pädagogischen, stenographischen und Jugend-Zeitschriften	8.200	10.915	33
der medicinisch-naturwissenschaftlichen Blätter	8.075	12.250	51
der Blätter für Musik, Theater und Kunst	3.780	5.680	53
der Blätter für Land-, Forst- und Hauswirthschaft	11.340	17.650	56
der allgemein volkswirthschaftlichen Blätter ..	3.700	6.480	75
der Modezeitungen	2.800	7.500	168
der Blätter für Militär- und Marinewesen, Jagd, Fischerei, Sport u. s. w.	2.500	7.375	195

Noch grössere Fortschritte, als die Fachpresse, hatten die belletristischen Blätter in der Gunst des Publicums gemacht; denn während die Zahl derselben nur von 60 auf 70, also um kaum 17 Percente gestiegen war, hatte sich ihre Gesammtauflage von 69.630 Exemplaren im Jahre 1855 auf 136.180 im Jahre 1861, somit um nahezu 96 Percent gehoben. Diese für den Ernst jener Zeiten doppelt auffallende Zunahme erklärt sich indess auf eine sehr einfache Weise: sie war nämlich nur eine Folge des Auftauchens einer Reihe von politisch-satyrischen Witzblättern, wie „*Figaro*," „*Zeitgeist*," „*Humoristické Listy*," „*Brejle*" u. s. w., welche die Ereignisse und Persönlichkeiten des Tages zum Gegenstande ihrer Glossen in Schrift und Zeichnung machten und, wie die nachstehenden Ziffern ersehen lassen, auch eine besondere Anziehungskraft für das Publicum besassen. Es betrug nämlich die

		Anzahl	Auflage (Exemplare)	Zunahme des Leserkreises
der humoristisch-satyrischen Volks- und Witzblätter	1855	4	11.300	
	1861	11	37.000	236%
der Blätter für Unterhaltung und Belehrung	1855	24	44.180	
	1861	26	82.300	86%
der belletristischen Localnotizenblätter	1855	32	14.150	
	1861	33	16.880	19%

Lässt schon der rasch gestiegene Leserkreis der politischen Witzblätter gegenüber der äusserst bescheidenen Mehrauflage der harmlosen belletristischen Localnotizenblätter in ziemlich unzweideutiger Weise die erwachte Vorliebe des Publicums für jede Art von Zeitungslecture erkennen, welche mit den politischen Vorgängen in irgendeinem, wenn auch nur losen Zusammenhange stand, so kam diese Vorliebe noch entschiedener in den Absatzverhältnissen der *ex professo* mit Politik sich beschäftigenden Blätter zum Ausdrucke. Zwar liess die Auflage der amtlichen Zeitungen, welche sich im Jahre 1861 auf 21.185 Exemplare belief, somit nur um 635 höher als im Jahre 1855, von einer grösseren Theilnahme der Bevölkerung an den politischen Vorgängen nicht viel bemerken und noch weniger der bedeutend gesunkene Leserkreis der tendenzlosen politischen Neuigkeitsblätter, deren Auflage sogar von 70.440 Exemplaren im Jahre 1855 auf 42.640 im Jahre 1861, somit um nicht weniger als 65 Percente herabgegangen war; um somehr hatten sich dagegen Zahl und Leserkreis der Parteiorgane gehoben, also eben jener Kategorie von politischen Blättern, in welchen die Stimmung des Volkes, seine Anschauungen und seine Wünsche, seine Bedürfnisse und seine Bestrebungen zunächst und am entschiedensten zum Ausdruck kommen. Die Zahl der politischen Parteiorgane aller Schattirungen war von 21 auf 54, also um mehr als 150 Percente, ihre Auflage von 47.340 Exemplaren auf 135.275, d. i. um nicht weniger als 185 Percente, die Anzahl der ausgegebenen einzelnen Nummern von 14,530.000 auf 40,468.000, d. i. um nahezu 180 Percente gestiegen; eine Zunahme, die um so mehr in's Gewicht fällt, wenn man sich gegenwärtig hält, dass in Folge der Einführung des

Zeitungsstämpels die Lecture der politischen Tagesblätter im Jahre 1861 nicht unbedeutend theurer als sechs Jahre früher war.

Hierbei war der Antheil, welchen die publicistischen Organe der einzelnen Parteien an dem Aufschwunge der gesammten Parteipresse hatten, ein sehr verschiedener, wie die nachfolgenden Ziffern ersehen lassen:

		Anzahl	Auflage (Exemplare)	Ausgegebene einzelne Nummern
Conservative und klerikale Blätter .	1855	12	13.760	3,448.000
	1861	15	13.870	2,440.740
Centralistisch-liberale Blätter... .	1855	5	26.350	9,074.600
	1861	22	82.445	27,888.600
Föderalistisch-nationale Blätter ...	1855	5	7.210	2,006.760
	1861	17	38.960	10,138.860.

Den geringsten Anklang bei der Bevölkerung hatte demnach die conservative und specifisch-klerikale Presse gefunden; ihr Leserkreis war nahezu stationär geblieben und die Zahl der einzelnen Zeitungsnummern sogar um mehr als eine Million zurückgegangen, eine Thatsache, welche sich übrigens daraus erklärt, dass die officiösen Tagesblätter, welche ihrer Tendenz nach ehedem zu dieser Gruppe zählten, seit dem Jahre 1861 der centralistisch-liberalen Presse angehörten, die neuen journalistischen Schöpfungen conservativ-klerikaler Richtung aber mit wenigen Ausnahmen — „*Vaterland*“, „*Tiroler Stimmen*“ und „*Gegenwart*“ — nur Wochenblätter waren, wie der Prager „*Pozor*“, das in ein politisches Organ umgestaltete Kirchenblatt „*Blahověst*“, das „*Sonntagsblatt für alle Stände*“ u. a. m.

Ungleich grösseren Sympathien begegnete dagegen die centralistisch-liberale Presse, zu welcher nunmehr auch die officiösen Blätter, wie die „*Donauzeitung*“, die von Venedig nach Triest übersiedelte „*Sferza*“ und einige andere von geringerer Bedeutung gehörten; die Gesammtauflage der liberalen Blätter war seit 1855 um mehr als 56.000 Exemplare, d. i. um 212 Percente, und die Gesammtzahl der ausgegebenen einzelnen Zeitungsnummern um nahezu 19 Millionen Stück, d. i. um 207 Percente, gestiegen. An der Spitze der centralistisch-liberalen Journalistik stand wie ehedem die „*Presse*“, damals das grösste, an Gehalt, Einfluss und Verbreitung bedeutendste Tagesblatt in Oesterreich; ihr zunächst folgten die „*Ostdeutsche Post*“ und die „*Constitutionelle österreichische Zeitung*“, dann die demokratisch gefärbten Blätter „*Morgenpost*“ und „*Vorstadt-Zeitung*“; unter den Provinzblättern die Gratzer „*Tagespost*“, der „*Tagesbote aus Böhmen*“, der „*Mährische Correspondent*“, die Olmützer „*Neue Zeit*“ und das Organ der reichstreuen Ruthenen, der „*Slowo.*“

Weit grössere Fortschritte noch als die liberalen Ideen scheinen aber schon damals die specifisch-nationalen Sonderbestrebungen gemacht zu haben, vorausgesetzt, dass man überhaupt die Grösse der Verbreitung eines Parteiorgans als einen verlässlichen ziffermässigen Ausdruck für die Stärke der durch dasselbe vertretenen politischen Partei gelten lässt. Zunächst war

schon die Zahl der föderalistisch-nationalen Organe durch ein neues Geschlecht prononcirter Parteiblätter in čechischer, polnischer, italiänischer und zum Theile auch in deutscher Sprache — wie „*Čas*“, „*Obečne Listy*“ und „*Národni Listy*“, „*Dziennik Polski*“, „*Głos*“ und „*Ulicznik*“, „*Gazetta del Popolo*“, „*Ost und West*“, „*Stimmen aus Inneröesterreich*“ u. a. m. — im Jahre 1861 bereits zur Höhe von 17 Blättern angewachsen. Aber weit mehr noch als die Zahl hatte sich die Verbreitung, der Leserkreis dieser publicistischen Vertreter der föderalistisch-nationalen Sonderbestrebungen, gehoben, mag man nun die Grösse der Auflage oder die Menge der ausgegebenen einzelnen Zeitungsnummern zur Basis der Berechnung nehmen; denn wie sich letztere seit 1855 in runder Summe von 2 auf 10 Millionen Stück oder um 400 Percente gehoben hatte, so war auch die erstere von 7.200 Exemplaren auf nahezu 39.000 oder um 400 Percente, somit noch einmal so hoch gestiegen als die Auflage der centralistisch-liberalen Blätter. Wie aber diese rasche Steigerung des Leserkreises um mehr als 400 Percente die Stärke der nationalen Strömung schon zur Zeit ihres ersten Beginns deutlich erkennen lässt, so stellt sie anderseits auch die Thatsache fest, dass diese seit dem Jahre 1859 in Fluss gekommene föderalistisch-nationale Bewegung nicht lediglich ein Werk einzelner agitatorischer Kreise war, sondern bis zu einem gewissen Grade wirklich von der Theilnahme der für nationale Selbstständigkeit und nationale Entwicklung schwärmenden Massen getragen wurde, ohne deren Entgegenkommen die nationale Journalistik wohl niemals jene Bedeutung errungen hätte, zu welcher sie sich, wie wir im nächsten Abschnitte sehen werden, innerhalb des folgenden Decenniums thatsächlich erhoben hat.

Dritte Periode.

Unter dem Pressgesetze vom 17. December 1862.

Erster Abschnitt.

Historisch-genetischer Theil.

Mit dem am 9. März 1863 in Wirksamkeit getretenen und noch gegenwärtig geltenden Pressgesetze vom 17. December 1862, dem ersten in Oesterreich unter Mitwirkung einer Volksvertretung zu Stande gekommenen Gesetze dieser Art, kam das Princip der freien Presse — eine Consequenz der durch das Februar-Patent vollzogenen Umgestaltung Oesterreichs in einen Verfassungsstaat — wieder zur gesetzlichen Geltung. Entsprach auch dieses Gesetz in seiner ursprünglichen, durch die sogenannte Pressnovelle vom 15. October 1868 seither wesentlich und zwar in freiheitlichem Sinne veränderten Fassung nicht in Allem den Erwartungen der Journalistik überhaupt und noch weniger den weitgehenden Anforderungen Derer, für welche kein Straf- und Pressgesetz die Gränzen der freien Meinungsäusserung weit genug zieht, so ist doch so viel richtig und selbst von der Publicistik zugegeben, dass die Pressfreiheit nicht bloss ein schöner Aushängeschild sondern das ernstlich angestrebte, wenn auch nicht vollends erreichte Ziel dieses Gesetzes war. Schon in ihrer ursprünglichen Fassung machten das „Pressgesetz" vom 17. December 1862 und das „Gesetz über das Strafverfahren in Presssachen" vom selben Tage die ausschliessliche Verantwortlichkeit der Presse nach dem Gesetze und vor dem ordentlichen Richter zur vollen Wahrheit; sie entzogen die Presse der Machtsphäre der politischen Behörden, deren Vorgehen in presspolizeilichen Angelegenheiten sich niemals nach dauernd geltenden Rechtsgrundsätzen, sondern stets nur nach nicht codificirbaren, weil mit den Zeitverhältnissen wechselnden Utilitätsgründen bestimmen kann; sie beseitigten das Concessionssystem, welches den Beginn und Bestand eines jeden Journals von dem Ermessen der politischen Behörden abhängig macht und damit zugleich „den Geist einer Zeitung zu ihrer eigenen höchsten Gefahr und die materiellen Interessen der mit dem Bestande derselben verknüpften Persönlichkeiten zur täglich lebendigen Censur des Publicisten macht, die bei jeder Arbeit mit ihm am Tische sitzt und jeden Strich der Feder leitet"; sie hoben endlich das Verwarnungssystem, jene Sicherheitspolizei des Geistes auf, deren Grundlage stets eine mit dem Wechsel des Systems wechselnde

politische Richtnng, deren Voraussetzung die snbjective Anschanung des Verwarnenden, deren Object ein geistiges Etwas ist, das sich jeder Definition entzieht, nnd deren Erfolg nicht die Erzielung eines anderen Geistes, sondern höchstens die Beseitigung des geistigen Elements aus der Tagespresse überhaupt ist.

Wenn diese Schöpfung der constitntionellen Gesetzgebung, welche doch der Presse die freie Bewegung, in deren factischem Besitze sie sich bereits seit 1861 befand, nnn auch gesetzlich garantirte, die österreichische Journalistik auf die Dauer gleichwohl nicht befriedigte und von ihr alsbald als ein Gesetz bezeichnet wurde, „mit welchem nur zur Noth noch auszukommen war", so lag der Grund nicht so sehr in den Bestimmungen des Gesetzes selbst, als in der Art nnd Weise seiner Ausführnng. Zwar hatte es die Journalistik schon unangenehm berührt, dass gleichzeitig mit dem Pressgesetze nnd gewissermassen als Corollar desselben die sogenannte Strafgesetz-Novelle vom 17. December 1862 in's Leben trat, welche in neun Artikeln die Verfassung, den Reichsrath und die Landtage, die öffentlichen Beamten, das Militär und die Seelsorger in Bezng auf ihre Bernfshandlungen gegen journalistische Angriffe und Beleidigungen in Schutz nahm und damit das Gebiet der Pressdelicte um ein Beträchtliches erweiterte; anch die Bestimmungen der Press-Processordnung in Betreff der Beschlagnahme (Confiscation) erregten mancherlei Bedenken, obwohl der §. 10 der Press-Processordnung den Blättern ausdrücklich als Schutz gegen ungerechtfertigte Beschlagnahmen die Civil-Entschädigungsklage gegen die Staatscasse vorbehielt; nnd noch weniger gefiel der Journalistik der von der zeitweiligen Einstellung (der Suspension) periodischer Druckschriften handelnde §. 38 des Pressgesetzes, dessen Stylisirung das Eintreten dieser aus dem Repressivsystem recipirten Straffolge im einzelnen Falle von dem Ermessen der Regierung abhängig machen wollte.[1]) Aber weit grössere Missstimmnng als die Erweiternng der jonrnalistischen Strafbarkeit, die Zulässigkeit der Confiscation und der mit dem Princip der freien Presse unvereinbaren, durch die Pressgesetz-Novelle vom 15. October 1868 schliesslich auch beseitigten Suspension rief in der gesammten österreichischen Journalistik die durch die Praxis der Pressgerichte aus dem §. 16 der Press-Processordnung abgeleitete Zulässigkeit der „objectiven Verfolgung" hervor, die sich als ein gerichtliches Erkenntniss charakterisirt, welches den Inhalt einer Druckschrift ohne jede Procednr gegen eine bestimmte Persönlichkeit und somit auch ohne Vertheidigung für strafbar erklärt.

Wäre mit der objectiven Verurtheilnng schon vor dem 15. October 1868 keine andere als die ihr gegenwärtig noch adhärirende, lediglich moralische Wirkung verbunden gewesen, welche einem gerichtlichen Verbot der Weiterverbreitung einer incriminirten Druckschrift anhaftet, die Journalistik

[1]) Vgl. Lienbacher Oesterr. Pressgesetzgebung. I. Thl. S. 179 ff.

hätte wohl kaum Ursache gehabt, dieselbe mit so viel Eifer zu bekämpfen: aber da die objectiven Verurtheilungen mitzählten, wenn es sich um die Berechnung der Zahl von Abstrafungen handelte, nach denen ein Blatt bei einem neuerlichen Vergehen durch richterliches Urtheil suspendirt werden konnte, so erklärt sich wohl die Missstimmung der Journalistik über ein Pressgesetz, welches der Praxis anscheinend Gelegenheit gab, den ganzen Apparat der Confiscationen und Verwarnungen mit ihren rechtlichen Folgen aus dem Polizeistaat in den Verfassungsstaat hinüberzunehmen. Denn für die Tagespresse, welche sich weniger um die theoretischen Unterschiede zwischen dem Verwarnungssystem von 1852 und der objectiven Verfolgung von 1862 kümmerte, sondern nur die empfindlichen materiellen Wirkungen derselben in Betracht zog, waren Verwarnungssystem und objective Verurtheilung alsbald identische Begriffe; war auch nicht Unterdrückung für immer, sondern nur Suspension auf höchstens 3 Monate, die Folge dreimaliger Verurtheilung, so war doch stets die Zukunft eines journalistischen Unternehmens durch eine so lange Unterbrechung gefährdet, die Gesammtheit der mit dem suspendirten Blatte verknüpften materiellen Interessen geschädigt und die Partei, deren politische Anschauungen und Bestrebungen das suspendirte Blatt vertrat, auf die Dauer von drei Monaten eines bereits eingebürgerten publicistischen Organs beraubt.

Durch die im Artikel V der Pressgesetz-Novelle vom 15. October 1868 erfolgte Aufhebung der Strafe der Suspension überhaupt wurde endlich auch dieser Rest des Repressivsystems beseitigt und zugleich dem objectiven Verfahren jene Wirkung benommen, um deren willen es eben der Journalistik so gefährlich und so verhasst war; seitdem vollends durch das Gesetz vom 9. März 1869 „betreffend die Einführung von Schwurgerichten für die durch den Inhalt einer Druckschrift verübten Verbrechen und Vergehen" auch noch ein exclusiver Gerichtsstand für die Tagespresse geschaffen war, konnte sich in der That die österreichische Journalistik einer Freiheit der Bewegung rühmen, wie sie unter den gegebenen politischen Verhältnissen überhaupt nur möglich war. Die Publicistik selbst konnte sich's nicht verhehlen, dass unbeschränkte Freiheit der Presse zu jener Zeit ein verhängnissvolles Geschenk nicht bloss für die Regierung, sondern auch für Land und Volk gewesen wäre, zumal die Presse bei dem wenig entwickelten Bildungsstande einer noch heute ziemlich grossen Quote der Bevölkerung und bei dem leicht entzündlichen Charakter eines Theiles derselben nicht bloss die Vertreterin, sondern vielfach sogar die Beherrscherin der öffentlichen Meinung ist.

Allen Desiderien der Tagespresse war allerdings auch durch die Pressgesetz-Novelle und durch die Einführung der Schwurgerichte noch nicht abgeholfen; noch fühlte sie sich durch den Fortbestand des Cautionszwangs, durch den Zeitungsstämpel (namentlich seit der Aufhebung desselben in beiden Nachbarländern Ungarn und Preussen), nicht minder endlich durch die — seit

1. Juli 1874 übrigens aufgehobene — Inseratensteuer in ihrer Entwicklung gehemmt und durch die gesetzliche Zulässigkeit von Beschlagnahmen und objectiven Verurtheilungen in ihrer freien Bewegung beengt; allein wie sich trotz Cautionspflicht, Stämpel- und Inseratensteuer ihr Umfang um nicht weniger als 150 Percente im Laufe des letzten Decenniums gehoben hat, so hatte auch ihre Actionsfreiheit, wie die flüchtigste Lecture der Parteiblätter, namentlich jener, die auf der Seite der sogenannten staatsrechtlichen Opposition stehen, ersehen lässt, unter den unzulänglichen Erfolgen der nachträglichen Beschlagnahmen, wie unter den lediglich moralischen Wirkungen der objectiven Verurtheilungen kaum sonderlich gelitten; waren sie ja doch beide seit der Pressgesetz-Novelle vom Jahre 1868 ihrem wahren Effecte nach nicht viel mehr als ein Nothbehelf, um dem verletzten Rechtsbewusstsein wenigstens formell auch dort Genüge zu leisten, wo eine lediglich nationalen und verfassungsfeindlichen Impulsen folgende Pressjury selbst für die gröbsten Ausschreitungen einer gesinnungsverwandten Tagespresse stets ein „Nichtschuldig" in Bereitschaft hatte. [1])

Wie hoch man aber auch den Einfluss einer liberalen Pressgesetzgebung auf die Entwicklung der Tagespresse veranschlagen mag, sie allein wäre wohl kaum im Stande gewesen, den Umfang und die Verbreitung, den Gehalt und den Einfluss der Presse auf das Denken und Fühlen des Volkes innerhalb der kurzen Spanne Zeit von 1861 an bis heute in jenem Masse zu steigern, als diess thatsächlich der Fall gewesen, wenn sich nicht mit den Wirkungen der Pressfreiheit noch eine Reihe anderer zu Gunsten der

---

[1]) Für die Zusammenstellung einer vollständigen Statistik der Pressprocesse seit Einführung der Schwurgerichte, so interessant dieselbe auch wäre, fehlt es der amtlichen Statistik an ausreichendem Materiale, dagegen lässt sich Zahl und Anlass der vorgekommenen Beschlagnahmen und objectiven Verurtheilungen aus den Amtsblättern der „Wiener Zeitung" genau ermitteln. Die Zahl derselben belief sich — bloss die inländische Tagespresse in Betracht gezogen — im Jahre 1870 auf 162, im Jahre 1871 auf 191 und im Jahre 1872 auf 363, stieg demnach im selben Masse, je höher die Wogen der staatsrechtlichen Ausgleichsactien gingen und je näher die Entscheidungsstunde rückte, welche dem langwierigen Verfassungskampfe durch die Einführung der directen Reichsrathswahlen das ersehnte Ende machte. An diesen 716 objectiven Verurtheilungen participirten die Organe aller politischen Parteischattirungen, aber auch Witzblätter, belletristische und Fachzeitschriften; und zwar entfielen auf die

föderalistische Presse national-klerikaler Richtung	239
föderalistische Presse national-liberaler Richtung	153
verfassungstreue Presse	93
klerikale Presse	48
politischen Witzblätter	47
belletristischen Blätter	44
Fachblätter aller Art	41
social-politischen Blätter	35
föderalistisch-conservative (feudale) Presse	16

objective Verurtheilungen. Die Zahl der denselben zu Grunde liegenden Preesdelicte bezifferte sich auf 1006; die überwiegende Mehrzahl derselben — 955 oder 95 Percente der

Tagesliteratur wirksamer Factoren theils allgemeiner theils specieller Natur vereinigt hätte.

Im Allgemeinen trug schon der Parlamentarismus an und für sich wesentlich zur Popularisirung der Tagespresse bei; denn wenn er sie auch ihres bisherigen factischen Monopols entkleidete, der „Herold der Volksstimme", das Organ der öffentlichen Meinung zu sein, die nunmehr im Reichsrathe und in siebzehn Landtagen, und ausserdem noch in zahlreichen Vereinen und unter freien Himmel abgehaltenen Volksversammlungen (wie den Tabor's) sattsam Gelegenheit hatte sich unmittelbar kundzugeben, so verliehen doch andererseits eben die Reichsraths- und Landtagsverhandlungen, die Kämpfe der parlamentarischen Rednerbühne, an welchen das ganze Land mit Spannung Antheil nahm, der Lecture der Tagesblätter, die jedes Wort aus dem engen Raum des Sitzungssaales bis in den entlegensten Winkel des Landes hinaustrugen, unleugbar einen neuen Reiz, ein erhöhtes Interesse und eine grössere Verbreitung.

Dazu kam noch, dass mit der steten, wenngleich langsam erfolgenden Abnahme der analphabeten Quote der Bevölkerung die Zahl derer sich hob, auf welche die Presse Einfluss üben konnte, während andererseits die Entwicklung des Verkehrslebens unserer Zeit und insbesondere das rasche Wachsthum der modernen Träger desselben, der Eisenbahnen und des Telegraphen, der Presse zu einer potenzirten Wirksamkeit, zu einer Art Allwissenheit und Allgegenwart verhalf, welche sie zum gewaltigsten Hebel unseres gesammten Geistes- und Güterlebens macht. Rechnet man endlich hierzu noch die Wirkungen der vielfachen, dem Erfindungsgeiste des Menschen das glänzendste Zeugniss gebenden Verbesserungen der Druckmaschine, welche jetzt 10.000 Abdrücke in der Stunde zu liefern vermag, so ist damit im grossen Ganzen die Reihe jener Factoren allgemeiner Natur erschöpft, welche zur Entwicklung der Presse der Gegenwart entschieden das Meiste beigetragen haben.

Gesammtzahl" — war politischer Natur. Der Rest entfiel auf Vergehen gegen die Sicherheit der Ehre (14 Fälle), auf Vergehen gegen die öffentliche Sittlichkeit (26 Fälle) und Uebertretungen formeller Bestimmungen des Pressgesetzes (11 Fälle).

Unter den Pressdelicten politischer Natur waren die häufigsten:

Störung der öffentlichen Ruhe (§. 65 St. G. und Art. II des Gesetzes v. 17. Dec. 1862)	351	Fälle
Herabwürdigung und Aufwiegelung (§ 300 St. G. und Art. III des Gesetzes v. 17. Dec. 1862)	344	„
Aufreizung zu Feindseligkeiten gegen Nationalitäten etc (§. 302 St. G.)	72	„
Majestätsbeleidigung (§. 63 St. G.)	57	„
Beleidigung einer gesetzlich anerkannten Kirche (§. 303 St. G.)	41	„
Oeffentliche Herabwürdigung der Einrichtungen der Ehe, der Familie, des Eigenthums, Gutheissung von ungesetzlichen oder unsittlichen Handlungen (§. 305 St. G.)	29	„
Beleidigungen der Mitglieder des kaiserlichen Hauses (§. 64 St. G.)	17	„
Hochverrath (§. 58 St. G.)	11	„

u. s. w.

Aber neben diesen Factoren allgemeiner Art, der Pressfreiheit und dem Parlamentarismus, dem steigenden Volksbildungs- und internationalen Verkehrswesen, den Communicationsmitteln und den technischen Fortschritten, hat noch eine lange Reihe von Factoren specieller Natur das rasche Wachsthum der heimischen Tagespresse in ganz aussergewöhnlichem Masse begünstigt und beschlennigt. Dahin zählen:

1. Die mit dem Jahre 1861 beginnenden, mit wechselndem Glück, aber nimmer rastendem Eifer, oftmals mit leidenschaftlicher Erbitterung geführten politischen Kämpfe, welche eine Heerschaar von Parteiorganen in's Leben riefen, denen die Rolle der Werber und Exerciermeister, der Bannerträger und Generalstäbler in diesen kraftaufreibenden Kämpfen zufiel.

2. Der jahrelang im Stillen geführte, aber seit den Mai-Gesetzen offen entbrannte Kampf zwischen den die Omnipotenz des Staates auf kirchlich-politischem Gebiete in Ansprnch nehmenden Vertretern des modernen Staatsrechts und den Vertretern der Prärogative der Kirche und des Klerus auf dem Gebiete der Schule nnd Ehe; ein Kampf, in welchem auf der einen Seite die gesammte liberale Presse, anf der anderen neben den altbewährten journalistischen Vertretern der Kirche noch eine Reihe von neuen Blättern steht, welche zum grossen Theile eine Frucht der „katholischen Press-Vereine" sind, die auf Anregung der geistlichen Oberhirten in den einzelnen Diöcesen entstanden.

3. Die seit dem Jahre 1867 auch in Oesterreich heimisch gewordenen socialistischen Agitationen, deren Ernst und Tiefe sich nicht bloss in „Arbeitervereinen" und „Arbeitertagen" und gelegentlichen Arbeitseinstellungen, sondern auch durch eine auffallend rasche uud intensive Entfaltung einer specifischen „Arbeiterpresse" kundgab, deren wichtigste Aufgabe es war, Einheit in die zerstreuten Massen und System in die ganze Bewegung zu bringen. Nicht minder wirksame Factoren waren ferner:

4. die, namentlich seit dem Jahre 1866 immer entschiedener hervortretenden Reformbestrebnngen auf dem Gebiete des Unterrichts-, Erziehnngs- und allgemeinen Volksbildungswesens, welche eine Serie von nenen pädagogischen Zeitschriften theils allgemein orientirenden theils instruirenden Inhalts in's Leben riefen;

5. die rapide Entwicklung des Vereinslebens [1]) mit welcher das Auftauchen einer Unzahl von „Vereinsorganen" Hand in Hand ging. Aber weit mehr noch, als durch alle die bisher aufgezählten Factoren, schwoll

6. der Umfang der Tagespresse — und das leider zumeist auf Kosten der Würde nnd des guten Rufs der österreichischen Journalistik — unter den directen und indirecten Einflüssen der unter der Maske des „volkswirthschaftlichen Aufschwnngs" sich breitmachenden schwindelhaften Aus-

[1]) Die Zahl der in Oesterreich bestehenden Vereine war in runder Ziffer

1867:	4.300	1870:	7.700
1868:	5.200	1871:	9.000
1869:	6.500	1872:	10.700

beutung des Verkehrslebens an, die, weil sie selbst mit wirthschaftlichem Schaffensdrange nichts gemein hatte, auch keine volkswirthschaftlichen Fachblätter, sondern nur eine Sorte von pseudo-volkswirthschaftlichen Wochenblättern grosszog, eine an ihrem eigenen Mark zehrende „Scandal- und Revolverpresse", deren schamloses Treiben jüngst H. Wuttke naturgetreu geschildert hat. [1])

Ziffermässig tritt die Gesammtwirkung aller dieser Factoren, deren jeder für sich im folgenden Abschnitte bei der Darstellung der einzelnen Gruppen von Blättern seine specielle Würdigung finden soll, in der nachstehenden tabellarischen Uebersicht zu Tage, welche ein Gesammtbild des Wachsthums der Tagespresse seit dem Beginne der parlamentarischen Aera bis zum Jahre 1873 gibt.

Jahr	Zahl der			
	erschienenen periodischen Druckschriften	abgestämpelten		durch die Post beförderten
		inländischen	ausländischen	
		Zeitungs-Exemplare		
1861	310	50,122.258	117.378	22,780.821
1862	345	52,717.300	163.063	24,587.310
1863	399	53,971.927	212.156	25,390 290
1864	431	54,957.214	203.512	29,036.851
1865	474	55,367.960	190 456	26,951.372
1866	473	60,455.379	289.281	28,403.807
1867	495	60,662.926	353.336	31,167.306
1868	559	65,927.218	525 017	38,765 676
1869	604	69,262.213	564.031	38,892 837
1870	678	81,383.879	653.743	45,395.444
1871	757	81,389.819	724.523	51,780.909
1872	835	87,009.500	871.127	55,758.688
1873	866	94,306.243	900.899	60,321.530

Innerhalb des verhältnissmässig kurzen, aber für die Entwicklung des gesammten öffentlichen Lebens in Oesterreich, mag man nun das Gebiet der inneren oder äusseren Politik, die wirthschaftliche oder sociale Seite in Betracht ziehen, inhaltsschweren Zeitraums von 13 Jahren, hat sich demnach der Umfang der Tagespresse von 310 auf 866 Blätter, d. i. um nahezu 180 Percente, der Absatz oder Leserkreis der stempelpflichtigen inländischen Zeitungen allein um nahezu 96 Millionen Exemplare oder um 91 Percente und der durch die Post vermittelte Zeitungsverkehr innerhalb der im Reichsrathe vertretenen Länder um 37½ Millionen Exemplare oder um 165 Percente gehoben.

[1]) Heinr. Wuttke. Die deutschen Zeitschriften und die Entstehung der öffentlichen Meinung. Leipzig 1875. S. 372 ff.

Aber nicht nur Umfang und Verbreitung allein, auch Gehalt und Einfluss der Presse sind seit 1861 in früher kaum geahntem Mass gestiegen. Allerdings kann die an ziffermässig erfassbare Thatsachen gebundene Statistik die gewaltigen Fortschritte der vaterländischen Journalistik, was die qualitative Seite ihrer Leistungen und die Erfolge ihres Wirkens anbelangt, nicht mit nüchternen Zahlen belegen; sie kann in dieser Beziehung nur auf die vergleichende Lectüre der Tagespresse von jetzt und ehedem und auf die inhaltsschwere Geschichte der politischen und culturellen Entwicklung unseres Vaterlandes seit Beginn der Sechziger-Jahre verweisen, die, wo man sie auch aufschlägt, uns von dem allerdings nicht immer segensreichen, stets aber weitgehenden und tief eingreifenden Einfluss der Presse erzählt. Sie kann endlich auf jene, den zunächst Betheiligten wohl nie mehr aus dem Gedächtniss entschwindenden Worte verweisen, mit welchen die Vertreter der fremdländischen Presse bei Gelegenheit des grossen Völkerfestes, dessen Schauplatz Wien im Jahre 1873 war, die Presse Oesterreichs gefeiert haben. Mag immerhin ein gut Theil jener Worte, die da zu Ehren unserer vaterländischen Presse fielen, auf Rechnung der Courtoisie und der frohen Laune einer Festtafel kommen, so viel ist doch selbst bei strenger Kritik Wahres an denselben: die österreichische Presse ist, als ein Kind des Jahres 1848, die jüngste in der Weltpresse; sie hat ihre älteren Schwestern, welche sich unter weit günstigeren Bedingungen entwickeln konnten, im grossen Ganzen zwar noch nicht eingeholt, weder was äussere Dimensionen noch was Vorzüglichkeit der geistigen Leistungen betrifft; aber sichtlich hat sich seit jener Zeit, wo die Schranken der freien Meinungsäusserung hinweggefallen sind, die Zahl der Blätter gemehrt, welche mit den hervorragendsten Leistungen der fremdländischen Journalistik wetteifern, welche, was politische Erfahrung und Urtheil, Vielseitigkeit und Tiefe des Wissens, Ideenreichthum und blendende Darstellungsgabe betrifft, den Vergleich mit den besten Repräsentanten der deutschen, französischen und englischen Presse nicht zu scheuen haben. Selbst Wuttke, gewiss kein Lobredner der modernen Presse überhaupt, kann nicht umhin, die Lebendigkeit und Frische der Darstellung, die Feinfühligkeit für Tagesfragen und jeweilige Stimmungen und die Beharrlichkeit, mit der die österreichische Journalistik im grossen Ganzen stets für die Freiheit des Volkes eingetreten ist, anerkennend hervorzuheben. [1])

Vergleicht man nun, um den Fortschritt im eigenen Lande und das numerische Verhältniss der heimischen zur fremdländischen Journalistik

---

[1]) Wuttke a. a. O — Vgl. F. Giehne. Zwei Jahre österr. Politik. II. S. 36. „Die Wiener Tagespresse besitzt im vollsten Masse das, was sie an dem Abgeordnetenhause vermisst, nämlich politische Parteidisciplin, und aus diesem Grunde würde sie niemals einen Tadel gegen die Volksvertretung ausgesprochen haben, so lange sie das Institut selbst noch irgendwie für gefährdet hielt. „Ob im Recht oder Unrecht, stets für mein Land," sagt ein englischer Spruch; „ob im Recht oder Unrecht, stets für die Volksvertretung," hiess es bisher (15. Juli 1867) in der Wiener Tagespresse."

auch nur annähernd richtig beurtheilen zu können, den dermaligen Stand unserer Presse mit dem Stande der Presse in den übrigen Culturstaaten Europa's, — wobei allerdings zu bemerken ist, dass in Ermanglung anderer Daten nur die äusseren Dimensionen derselben u. z. lediglich die Zahl der in jedem Lande erscheinenden periodischen Druckschriften und ihr Verhältniss zur Kopfzahl der Bevölkerung die Basis eines solchen Vergleichs bilden kann, — so zeigt es sich, dass Oesterreich hinsichtlich der Entwicklung der periodischen Presse zwar noch lange nicht in vorderster Reihe steht, aber auch nicht einen der letzten Plätze einnimmt und mit Italien so ziemlich auf gleicher Stufe steht. Es zählten nämlich:

	Periodische Druckschriften	Einwohner	Eine periodische Druckschrift auf Bewohner
Schweiz [1]	412	2,669.147	6.479
Dänemark [2]	200	1,784.740	8.924
Deutsches Reich [3]	2.816	41,060.695	14.581
Niederlande [4]	222	3,674.400	16.551
Belgien [5]	286	5,087.100	17.787

[1]) Im Jahre 1851 zählte die Schweiz, welche im Verhältniss zu den übrigen Ländern Europa's die massenhafteste periodische Literatur besitzt, 204 periodische Blätter, im J. 1855 schon 243; im J. 1867 erschienen nach dem poetamtlichen Verzeichnisse mit Einschluss der Anzeigeblätter bereits 375 Zeitungen und Zeitschriften und im J. 1872 — nach Angabe der *„Statistik der schweizerischen Journale"* — nicht weniger als 412 bei einer Bevölkerung von 2,669.147 Einwohnern (nach der Zählung im J. 1870).

[2]) In Dänemark, welches bereits im J. 1827 80 periodische Blätter besass, sollen (nach Angabe des *Wiener officiellen Ausstellungsberichts* für Gruppe 26, Sect. 6. S. 42) im J. 1872 deren 200 erschienen sein bei einer Bevölkerung von 1,784.740 Seelen (am 1. Februar 1870).

[3]) Im deutschen Reiche wurden im Jahre 1872 (nach Angabe des vorerwähnten Ausstellungsberichtes S. 41) 2.064 periodische Blätter veröffentlicht, ungerechnet die in Baiern, Württemberg und Baden erschienenen; da nun nach *J. Weber's Zeitschriften-Catalog* und *Haasenstein & Vogler's Zeitungs-Verzeichniss* im Jahre 1872 in den drei genannten Staaten 752 periodische Druckschriften (u. z. 440 in Baiern, 195 in Württemberg und 116 in Baden) erschienen, so belief sich die Gesammtzahl der im deutschen Reiche im Jahre 1872 erschienenen periodischen Blätter auf 2.816 bei einer Bevölkerungsziffer von 41,060.695 (am 1. December 1871). — Nach dem vom Berliner Zeitungscomptoir herausgegebenen Preiscourant betrug die Gesammtzahl der in Deutschland im Jahre 1867 erschienenen Zeitungen und Zeitschriften 2.297 (worunter 687 politische Blätter), und zu Beginn des Jahres 1868 2.556; es dürfte daher die oben für das Jahr 1872 angeführte Ziffer von 2816 Blätter eher noch zu niedrig als zu hoch sein. Im Jahre 1827 zählten die gegenwärtig zum deutschen Reich gehörenden Länder nur 593 Zeitungen und Zeitschriften, im Jahre 1849 schon 1551.

[4]) In den Niederlanden, wo sich die Presse besser und schneller als irgendwo entwickelte, weil sie unter der Republik auch grössere Freiheit als irgendwo genossen hatte, kamen schon im Jahre 1827 nicht weniger als 150, Ende 1867 über 200 und 1872 (nach Angabe des officiellen Ausstellungsberichtes S. 43) 222 periodische Druckschriften heraus bei einer Bevölkerung von 3,674.400 (im Jahre 1872).

[5]) Belgien soll 1848 schon 202 periodische Blätter mit 61.400 Abonnenten gehabt haben; amtlichen Ausweisen zufolge bestanden daselbst Ende 1860 an Zeitungen 180 und an Zeitschriften 64, zusammen 244, worunter 154 in französischer, 90 in vlämischer

	periodische Druckschriften	Einwohner	Eine periodische Druckschrift auf Bewohner
Frankreich [1])	2.024	36,102.921	17.837
Schweden [2])	216	4,250.700	19.677
Grossbritannien [3])	1.855	31,628.340	19.954
Italien [4])	1.126	26,801.150	23.802
Oesterreich [5])	835	20,727.164	24.823

Sprache; im Jahre 1871 sollen daselbst 286 periodische Druckschriften erschienen sein bei einer Bevölkerung von 5,087.100 (am 31. December 1870).

[1]) Frankreich besass im Jahre 1827 bei 32 Millionen Einwohner 490 periodische Druckschriften; 1867 dagegen 1771, worunter 336 politische und 1435 nichtpolitische; am 1. November 1869 endlich 2024, worunter 548 politische. Für das Jahr 1872 dürfte die Zahl der in Frankreich erschienenen Blätter wegen des inzwischen erfolgten Verlustes von Elsass-Lothringen kaum grösser sein als im Jahre 1869. In Paris allein erschienen 1869: 691 Zeitungen und Zeitschriften, 1872: 785. (*Kolb Vergl. Stat.* S. 365).

[2]) Schweden besass im Jahre 1801 erst 25, 1821 erst 48, 1831 bereits 80, 1841 schon 112 Zeitungen und Zeitschriften: 1850 war ihre Zahl auf 113, im Jahre 1867 auf 179 und 1871 (nach Angabe des officiellen Ausstellungsberichtes S. 42) auf 216 gestiegen bei einer Bevölkerung von 4,250.700 (am 31. December 1872).

[3]) Im Jahre 1827 erschienen in Grossbritannien und Irland 483 periodische Druckschriften; nach einer im Jahre 1850 auf Befehl des Unterhauses veröffentlichten officiellen Uebersicht betrug ihre Zahl 623, ungerechnet die Magazines, Reviews und Pennyblätter; dem im Jahre 1866 für die Pariser Ausstellung von 1867 abgefassten officiellen *„Catalogue of the illustrations of printing“* zufolge war die Gesammtzahl derselben Classe von Publicationen auf 1297 angewachsen, wovon 994 auf England, 43 auf Wales, 134 auf Schottland und 126 auf Irland entfielen. Im Jahre 1872 (nicht 1874, wie *Kolb Handb. d. vergl. Statistik*, 7. Aufl. S. 434 angibt) sollen nach einer Notiz in der Wiener Zeitung vom 2. Februar 1873 im vereinigten Königreiche 1585 Zeitungen (u. z. 314 in London, 915 in England, 58 in Wales, 149 in Schottland, 131 in Irland, 18 auf den Canal-Inseln) erschienen sein bei einer Bevölkerung von 31,628.340 Bewohnern (Ende 1871). In England allein entfällt sonach auf je 17.300 Bewohner, in Wales auf 21.000 Bewohner, in Schottland auf 22 600, in Irland aber erst auf 41.300 Bewohner eine Zeitung. Vergl. auch „Neue Freie Presse“ Nr. 3001.

[4]) Die italiänische Zeitungspresse, die älteste in Europa, hat durch die politische Wiedergeburt des Landes, an der sie sich vom Beginne der nationalen Bewegung an auf das Lebhafteste betheiligte, einen durchgreifenden Umschwung erfahren. Während noch 1836 in ganz Italien nicht mehr als 185 Zeitungen und Zeitschriften erschienen, stieg diese Zahl mit dem Erwachen und Erstarken des Einheitsgedankens von Jahr zu Jahr; sie belief sich im Jahre 1845 auf 220, im Jahre 1856 auf 311, im Jahre 1864 auf 450, im Jahre 1870 auf 723. Seitdem durch die Einverleibung Rom's der territoriale Ausbau des nationalen Staates vollendet ist, hat sich die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften im raschen Sprunge auf 1126 bei einer Bevölkerung von 26,801.150 Seelen (31. Dec. 1871) gehoben. Unter diesen 1126 Blättern waren 393 politische, 100 landwirthschaftliche, 81 religiöse, 58 pädagogische, 56 literarische, 55 der Kunst und dem Theater gewidmete und 383 sonstige Blätter. (Vgl. *Magazin f. d. Lit. d. Auslands* 1873 Nr. 20. — *Offic. Ausstellungsbericht* S. 47).

[5]) Da von der überwiegenden Mehrzahl der in Vergleichung gezogenen Staaten der Stand der Presse nur für das Jahr 1872 bekannt ist, so konnte auch für Oesterreich nur die Zahl der im Jahre 1872 erschienenen periodischen Druckschriften, nicht aber der Stand im Jahre 1873, der allerdings ein um eine Nuance besseres Verhältniss (866 Blätter auf 20,974.645 Bewohner, somit 1 Blatt auf 24.220) ergeben hätte, berücksichtigt werden.

	periodische Druckschriften	Einwohner	Eine periodische Druckschrift auf Bewohner
Spanien [1])	520	16,835.500	32.376
Ungarn [2])	322	11,188.500	34.747
Portugal [3])	83	4,367.880	52.625
Russland [4])	472	71,174.200	150.792
Rumänien [5])	22	4,605.510	209.340
Türkei [6])	43	12,900.000	300.000

Uebrigens ist auch diese für Oesterreich oben ausgewiesene Ziffer nichts Anderes als eine Durchschnittsziffer, eine rein ideale Verhältnisszahl, welche in keinem der siebzehn im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zur thatsächlichen Wahrheit wird; so entfiel im Jahre 1872 je eine periodische Druckschrift in

Oesterreich unter der Enns ..... auf 5.515 Bewohner
Triest, Görz und Gradisca, Istrien ..... „ 11.718 „

---

[1]) Nach Angabe des offic. Weltausstellungsberichtes S. 49 soll Spanien nur „ungefähr 80 (!) Zeitschriften", nach einer von der *„Deutschen Zeitung"* am 9. Juli 1873 ohne Angabe der Quelle gebrachten Notiz dagegen deren 1369 (!) besitzen. Nach dem officiellen *Annuario Estadistico d' España. Madrid* 1870 belief sich die Zahl der im Jahre 1867 erschienenen periodischen Druckschriften auf 453 bei einer Bevölkerung von 16,641.980 Seelen. Nach *Kolb's Vergl. Statistik* 7. Aufl. S. 661 zählte Spanien im Jahre 1808 erst 4 Zeitungen, im Jahre 1861 dagegen schon 373, im Jahre 1868 468, was mit den amtlichen Angaben pro 1867 verglichen einen jährlichen Zuwachs von durchschnittlich 13 Blättern im Jahre ergibt. Jedenfalls dürfte die Ziffer von 520 periodischen Druckschriften für das Jahr 1872 nicht zu hoch gegriffen sein, was bei einer Bevölkerung von 16,835.500 (Ende 1870) ein Blatt auf 32.376 Bewohner gibt.

[2]) Ungarn sammt Nebenländern besass (nach Angabe des offic. Ausstellungsberichtes S. 39, 40) zu Beginn des Jahres 1873 bei einer Bevölkerung von 11,188.500 (am 31. December 1869) 187 Blätter in ungarischer, 82 in deutscher, 25 in kroatischer, 9 in rumänischer, 7 in italiänischer, 6 in serbischer, 3 in hebräischer, 2 in ruthenischer, 1 in bulgarischer Sprache, zusammen also 322 Zeitungen und Zeitschriften.

[3]) Nach Angabe des offic. Ausstellungsberichtes erschienen zu Beginn des Jahres 1873 in Portugal (sammt Inseln) bei einer Einwohnerzahl von 4,367.880 (im Jahre 1871) nur 83 Blätter; nach Brockhaus (Conversat. Lex. Art. Zeitungen S. 680) dagegen schon im Jahre 1868 mehr als 200 Blätter! wo liegt die Wahrheit?

[4]) Russland zählte im Jahre 1854: 161 Zeitungen und Zeitschriften, elf Jahre später (nach Kolb's Vrgl. Statistik S. 526) 328 periodische Schriften (davon fast 44% in St. Petersburg allein); nach einer Notiz in der Gratzer *Tagespost* vom 3. Februar 1874 sollen im europäischen Russland 472 Blätter (darunter 377 russische, 45 polnische, 32 deutsche, 5 esthnische, 3 hebräische u. s. w.) im Jahre 1872 erschienen sein bei einer Bevölkerung von 71,174.200 (Ende 1871).

[5]) Nach Kolb (Vrgl. Stat. S. 689) sind im Jahre 1870 in Rumänien 22 Blätter erschienen, worunter 7 officielle, 10 politische, 3 humoristische und 2 wissenschaftliche, bei einer Ende der 1860ger-Jahre officiell auf 4,605.510 Köpfe veranschlagten Bevölkerungsziffer.

[6]) Die europäische Türkei besass Ende 1872 nicht mehr als 43 periodische Blätter, darunter 12 türkische, 11 armenische, 8 griechische, 8 französische, 2 englische und 2 bulgarische (s. Neue freie Presse Nr. 3017) bei einer Bevölkerung, welche auf 12,900.000 Köpfe berechnet wird.

Tirol und Vorarlberg	auf	25.312	Bewohner
Salzburg	„	25.432	„
Schlesien	„	27.838	„
Kärnten	„	30.671	„
Böhmen	„	32.346	„
Mähren	„	35.017	„
Steiermark	„	39.662	„
Oesterreich ob der Enns	„	43.391	„
Krain	„	51.790	„
Dalmatien	„	64.645	„
Galizien	„	87.958	„
Bukowina	„	263.000	„

Das Bedürfniss nach Zeitungen, diesen Blättern am wachsenden Baum der Erkenntniss, ist, wie die voranstehenden Ziffern ersehen lassen, eben nicht in allen Theilen des Reiches gleich. Weitgehende Schlüsse darf man übrigens aus diesen relativen Zahlen, in welchen sich mehr die Intensität der journalistischen Productionskraft als die Consumtionsfähigkeit der Bevölkerung der einzelnen Reichstheile kundgibt, nicht ziehen; schon darum nicht, weil schon die oben angeführte, ziemlich hohe und Jahr um Jahr steigende Zahl der durch die Post versendeten Zeitungsexemplare (im Jahre 1872 beispielsweise nahezu an 56 Millionen, von welchen über 53 Percente auf Niederösterreich allein entfielen) wohl deutlich erkennen lässt, dass die journalistische Production des einen Landes den Bedürfnissen des zeitungslesenden Publicums auch in den übrigen Reichstheilen in jährlich steigendem Masse zu Statten kommt. Die sich hier unwillkürlich aufdrängende Frage, ob nicht im Interesse der Presse sowohl wie der Bevölkerung der Bestand weniger Blätter mit grosser Verbreitung dem Bestande vieler mit oft schwachem, mitunter selbst zur nothdürftigsten Existenz kaum ausreichendem Absatz vorzuziehen sei, diese Frage, die je nach dem Standpuncte des Einzelnen immer in sehr verschiedener Weise beantwortet werden wird, sei hier nur berührt; so viel aber scheint, wenn wir anders die thatsächlichen Erscheinungen in der Entwicklung unserer heimischen Presse richtig zu deuten im Stande sind, gewiss zu sein, dass der Umfang dieser Presse, der sich in der kurzen Spanne Zeit von 1861—1873 von 310 Blättern auf 866 gehoben hat, das thatsächliche Mass des Bedürfnisses schon weit überschritten hat, und dass der Fortschritt unserer Presse nicht so sehr durch eine weitere Vergrösserung ihrer äusseren Dimensionen als vielmehr dadurch bedingt ist, dass einerseits jene Afterpresse, die in jüngster Zeit so üppig in die Halme schoss und durch ihr Gebaren den guten Ruf der österreichischen Publicistik schädigte, verschwinde, [1]) andererseits aber

[1]) In dieser Beziehung hat zwar schon die wirthschaftliche Katastrophe des Jahres 1873 sehr Ersprieseliches geleistet; nicht weniger als zweihundertundfünf Zeitungen und Zeitschriften, d. i. nahezu 24 Percente aller im Laufe dieses Jahres erschienenen

auch jene Lücken in der [illegible] durch mehrere Fachblätter ausgefüllt werden, welche [illegible] und das Publicum zum Bezuge fremdländischer [illegible] zwingen. Im grossen Ganzen sind zwar diese Lücken und darum auch der Bezug ausländischer Zeitungen und Zeitschriften nicht bedeutend, wie schon die oben S. 11 angegebenen Ziffern ohne die Zahl der abgestämpelten ausländischen Zeitungen ersehen lässt: denn wiewohl die Menge derselben von 117 000 Stücken im Jahre 1861 auf 400 000 im Jahre 1873 gestiegen ist, so betrug sie doch niemals mehr als ein Percent des Verbrauchs an einheimischen Zeitungsblättern. Allerdings sind hier nur die stämpelpflichtigen ausländischen Zeitungen in Rechnung gezogen; indessen ist auch der Verbrauch an ungestämpelten ausländischen Zeitschriften im Inlande, soweit sich der durch die Post erfolgende Bezug derselben controliren lässt, kein bedeutender.

Im Jahre 1871 wurden durch die k. k. Postämter (Zeitungs-Expeditionen) innerhalb der Gränzen der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder 1264 verschiedene ausländische Zeitungen und Zeitschriften in 14 252 Exemplaren ausgegeben u. z. im

I.	Quartal	921	in 13 856	Exemplaren.
II.	„	954	„ 14.343	„
III.	„	950	„ 14.391	„
IV.	„	962	„ 14.418	„

Im Jahres-Durchschnitt 947 in 14.252 Exemplaren.[1])

Von diesen 1264 im Jahre 1871 nach Oesterreich importirten ausländischen Zeitungen und Zeitschriften war die überwiegende Mehrzahl 67·3 Percente — deutschen Ursprungs; es kamen nämlich nach den postamtlichen Nachweisungen von diesen 1264 periodischen Druckschriften aus

Deutschland	851	in	12.270	Exemplaren,[2])
Frankreich	96	„	542	„
England	95	„	549	„
Schweiz	60	„	150	„

(886) Blätter, sind den Rückwirkungen des „grossen Krach" zum Opfer gefallen, allerdings nicht zum Schaden unserer heimischen Presse; denn — wenige ehrenwerthe Ausnahmen abgerechnet — gehörten sie fast alle der in der Epoche des „volkswirthschaftlichen Aufschwunges" emporgeschossenen traurigen Sorte von Scandal- und volkswirthschaftlichen Notizenblättern an, welche keinen anderen Zweck verfolgten, als den Gründer- und Börsenschwindel und die mit ihm vielfach verknüpfte Lästerchronik jener Zeit zu Gunsten edicher Revolver-Literaten auszubeuten.

[1]) Die Differenz der Durchschnittsziffer von 947 Zeitungen und Zeitschriften gegen die obenangegebene von 1264 rührt daher, weil viele von ausländischen Blättern nur durch ein oder zwei Quartale bezogen wurden, unter den 921 Blättern des ersten Quartals aber manche vorkommen, welche unter den 954 Blättern des zweiten Quartals u. s. w. nicht mehr erscheinen. Die Jahresdurchschnittsziffer drückt eben die bleibende Quote der wechselnden Menge aus.

[2]) Nicht zu verwechseln mit den einzelnen Stücken. Die Zahl der Exemplare ist [illegible] gleichbedeutend mit der Zahl der Abonnenten.

Italien	57	in	273	Exemplaren
Belgien	32	„	518	„
Russland	29	„	94	„
America	9	„	74	„
Niederlande	6	„	10	„
Schweden und Norwegen	6	„	8	„
Rumänien	6	„	8	„
Dänemark	5	„	7	„
Serbien	4	„	11	„
Spanien	4	„	4	„
Türkei	2	„	8	„
Griechenland	2	„	2	„

Von den 851 Blättern deutschen Ursprungs kamen aus

Preussen	397	in	5.150	Exemplaren
Sachsen	164	„	2.719	„
Baiern	124	„	2.738	„
Württemberg	55	„	1.066	„

Unter den Ursprungs-Orten ist die Metropole des deutschen Reichs am stärksten vertreten. Von den 1264 im Jahre 1871 nach Oesterreich importirten verschiedenen ausländischen Blättern kamen nämlich aus:

Berlin	245	Blätter	in 3.944	Exemplaren
Leipzig	91	„	„ 2.294	„
Paris	89	„	„ 512	„
London	87	„	„ 514	„
Dresden	50	„	„ 367	„
München	37	„	„ 1.103	„
Stuttgart	35	„	„ 1.005	„
Breslau	35	„	„ 316	„
Frankfurt a. M.	30	„	„ 329	„
Cöln	28	„	„ 313	„
Hamburg	24	„	„ 95	„
Brüssel	21	„	„ 398	„
Augsburg	17	„	„ 1.270	„
St. Petersburg	17	„	„ 43	„
Warschau	11	„	„ 50	„
Regensburg	10	„	„ 185	„
Münster	10	„	„ 130	„

u. s. w. in absteigender Linie.

Gruppirt man die im Jahre 1871 nach Oesterreich importirten 1264 fremdländischen Blätter nach Sprachunterschieden, so zeigt es sich, dass sich unter diesen Blättern in

deutscher Sprache	893	in	12.322	Exemplaren
französischer „	146	„	1.170	„
englischer „	103	„	561	„

italiänischer	Sprache	55	in 271	Exemplaren
polnischer	„	19	„ 85	„
russischer	„	12	„ 36	„
schwedischer	„	6	„ 14	„
holländischer	„	6	„ 10	„
rumänischer	„	5	„ 7	„
dänischer	„	5	„ 5	„
serbischer	„	4	„ 11	„
spanischer	„	4	„ 4	„
israelitischer	„	3	„ 28	„
griechischer	„	2	„ 2	„
(lausitz-) wendischer	„	1	„ 2	„

befanden.

Ungleich wichtiger aber als diese beiden bisher in's Auge gefassten Momente der Herkunft und der Sprache ist jedoch die Beantwortung der Frage, welcher Kategorie denn die von Oesterreich bezogenen fremdländischen Blätter angehören, weil sich erst hieraus entnehmen lässt, ob und in wie weit der Bezug ausländischer Blätter etwa eine Folge der Unzulänglichkeit der Production Seitens der einheimischen Journalistik ist. Hierüber belehren uns nachstehende, mitunter sehr bezeichnende Ziffern. Unter den 1264 durch die k. k. Zeitungs-Expeditionen im Jahre 1871 bezogenen ausländischen Zeitungen und Zeitschriften befanden sich:

Politische Tagesblätter	587	in 4.027	Exemplaren
Kirchen- und Erbauungsblätter	92	„ 1.171	„
Unterhaltungsblätter	78	„ 1.783	„
Gewerblich-technische Blätter	69	„ 231	„
Landwirthschaftliche Blätter	56	„ 159	„
Modezeitungen	53	„ 2.805	„
Volkswirthschaftliche Blätter	51	„ 468	„
Medicinisch-naturwissenschaftliche	43	„ 191	„
Politisch-literarische Zeitschriften	29	„ 307	„
Coursblätter, Marktberichte u. dgl.	26	„ 214	„
Anzeigeblätter	22	„ 34	„
Militärische Zeitschriften	22	„ 74	„
Musikalische Fachblätter	18	„ 128	„
Illustrirte Zeitungen	15	„ 1.213	„
Humoristische und Witzblätter	12	„ 1.321	„
Pädagogische Blätter	12	„ 37	„
Social-politische Blätter	11	„ 43	„
Zeitschriften für Geographie, Geschichte etc.	7	„ 100	„
Zeitschriften für Rechts- und Staatswissenschaft	6	„ 41	„
Zeitschriften für Stenographie	6	„ 23	„
Jugend-Zeitschriften	6	„ 17	„
Sonstige Blätter	43	„ 141	„

Der flüchtigste Blick auf diese beiden Zahlenreihen lässt das auffallende Missverhältniss, in welchem beide zu einander stehen, deutlich erkennen. So beträchtlich die Zahl der im postämtlichen Wege bezogenen fremdländischen Blätter ist, so gering ist dagegen ihr Leserkreis; denn im Durchschnitt kommen auf jedes ausländische Blatt nicht viel mehr als zehn inländische Abonnenten. Nur bei einigen Gruppen von Blättern, wie bei den Modezeitungen, bei den humoristischen und Witzblättern, bei den illustrirten Zeitungen und einigermassen noch bei den rein belletristischen Zeitschriften, erhebt sich der Absatz in Oesterreich zu einer mässigen Höhe. Zweierlei ergibt sich daraus:

1. Dass der Bezug der fremdländischen Blätter im grossen Ganzen nicht so sehr in den durch die einheimische Presse nicht befriedigten Bedürfnissen des Publicums seinen Grund hat, sondern zum weitaus grössten Theile durch die Bedürfnisse der Zeitungs-Redactionen selbst hervorgerufen wird, welche trotz kostspieliger Originalcorrespondenzen nicht immer der Benützung der bedeutenderen ausländischen Blätter völlig entrathen können.

2. Dass das Publicum selbst nur auf einige Gruppen ausländischer Blätter und auch unter diesen wieder nur auf Specialitäten in ihrer Art reflectirt, welche einen Weltruf geniessen oder welchen die heimische Presse bis nun nichts Ebenbürtiges zur Seite stellen kann. Zu diesen vom Publicum selbst in grösserer Menge bezogenen ausländischen Blättern gehören (nach den Ergebnissen des Jahres 1871 zu urtheilen):

Bazar	mit	1830	Abonnenten,[1])
Augsburger *Allgemeine Zeitung*	„	940	„
Gartenlaube	„	890	„
Leipziger Illustrirte Zeitung	„	780	„
Münchener Fliegende Blätter	„	630	„
Ueber Land und Meer	„	550	„
Kladderadatsch	„	530	„
Modewelt	„	470	„
Indépendance belge	„	320	„
Illustrated London News	„	200	„
Historisch-politische Blätter	„	180	„
Kölnische Zeitung	„	170	„
Dresdner Journal	„	155	„
Berliner Börsen-Zeitung	„	150	„
Journal des dames	„	135	„
Journal amusant	„	120	„
National-Zeitung	„	110	„
Schlesische Zeitung	„	110	„
Neue preussische Zeitung	„	100	„
Victoria	„	100	„

[1]) Im Durchschnitt der vier Quartale des Jahres 1871 und abgesehen von den viel zahlreicheren im Buchhändlerwege bezogenen Exemplaren.

Uebrigens werden selbst von diesen oben angeführten Blättern, die, wiewohl nur zwanzig an der Zahl, doch 8470 Abonnenten, d. i. um nahezu dritthalbtausend mehr als alle übrigen 1244 im selben Jahre nach Oesterreich importirten ausländischen Blätter zusammengenommen zählten, nur wenige direct vom Publicum selbst bezogen; man kauft sie in der Regel nicht, man liest sie nur n. z. in öffentlichen Localen, deren man — wenigstens in Wien — nur wenige finden dürfte, wo nicht zum mindesten die Augsburger *„Allgemeine Zeitung"*, die Münchener *„Fliegenden Blätter"*, die Leipziger *„Illustrirte Zeitung"* und der Berliner *„Kladderadatsch"* aufliegen würden, zu welchen in den Hotels mit Rücksicht auf die Bedürfnisse der Fremden noch die *„Kölnische Zeitung"*, die *„Indépendance belge"* u. a. m. kommen. Nur die gehaltvolleren belletristischen Zeitschriften, wie die *„Gartenlaube"* und *„Ueber Land und Meer"*, dann die Modeblätter werden direct vom Publicum selbst bezogen n. z. nicht bloss im Wege der Post, sondern in weit grösserer, aber nicht eruirbarer Menge noch im Wege des Buchhandels. Belletristik feinerer Art und die Mode sind daher so ziemlich die einzigen Gebiete, auf welchem Oesterreich der ausländischen Presse noch tributär ist; auf letzterem Gebiete übrigens nicht — wie Jedermann zugeben wird — aus Verschulden der einheimischen Presse; die Mode ist eben ein Gebiet, auf welchem ganz andere als die gewöhnlichen Factoren des Fortschrittes: Können, Wissen und Wollen massgebend sind, ein Gebiet, auf dem selbst die sechste Grossmacht nicht viel mehr als eine Nulle ist.

Digitized by Google

Zweiter Abschnitt.

Statistisch-analytischer Theil.

Die Presse nach Inhalt und Tendenz.

Unter den mannigfachen Gesichtspuncten, von denen man aus die Entwicklung der Presse eines Landes in Betracht ziehen und in kritisch-analytischer Weise verfolgen kann, ist wohl derjenige, diese Entwicklung mit Rücksicht auf Inhalt und Tendenz zu beleuchten, der zunächstliegende und auch der entscheidendste; er ist es nicht bloss desshalb, weil der Erfolg der Presse in der Regel weit weniger davon abhängt, wo, wie oft und in welcher Sprache sie zum Volke spricht, als viel mehr davon, was sie spricht, sondern auch darum, weil sich gerade in Inhalt und Tendenz der Presse, die in ihrer Gesammtheit doch immer nur die breite Heerstrasse des Volksgeistes wandelt, die jeweilig herrschende Strömung im öffentlichen Leben und zugleich auch Mass und Erfolg kundgeben, mit welchem die Presse diese herrschende Strömung leitet, ihr hemmend entgegen oder fördernd zur Seite steht.

Wenn wir nun nach dieser Richtung hin die Entwicklung der österreichischen Journalistik seit Beginn der parlamentarischen Aera verfolgen, so zeigt sich im Allgemeinen zunächst, dass nicht alle Hauptgruppen der periodischen Presse an der Gesammtentwicklung derselben gleichmässigen Antheil genommen haben. In den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern erschienen nämlich:

im Jahre	politische	Unterhaltungs-	Fach-	Anzeige-	Zusammen
	Blätter				
1861	98	70	123	19	310
1862	109	77	140	19	345
1863	131	82	165	21	399
1864	141	86	183	21	431
1865	156	94	200	24	474
1866	160	95	193	25	473
1867	168	100	199	28	495
1868	189	100	241	29	559
1869	213	108	258	25	604
1870	229	125	295	29	678
1871	250	139	333	35	757
1872	259	146	388	42	835
1873	267	143	413	43	866

Während sonach der Gesammtumfang der periodischen Presse von 310 Blättern auf 866, d. i. um mehr als 179 Percente gestiegen ist, hat sich in runder Summe die absolute Zahl

der Fachblätter .... um 236 Percente
der politischen Blätter ..... „ 172 „
der Anzeigeblätter ... . „ 126 „
der belletristischen Blätter nur .... „ 104 „

gehoben. Berücksichtigt man aber das relative Wachsthum der einzelnen Gruppen, d. h. das Verhältniss, in welchem sich die Zahl der Blätter einer Kategorie im Vergleich zum Wachsthum der übrigen Gruppen vermehrt hat, so kommen ganz merkwürdige und für die Entwicklung des öffentlichen Lebens, das doch in der periodischen Presse zunächst und am getreuesten sich wiederspiegelt, sehr bezeichnende Ziffern zum Vorschein. Es waren nämlich unter je 100 erschienenen periodischen Druckschriften:

im Jahre	politische	belletristische	Fach-	Anzeige-
	Blätter			
1861	32	23	39	6
1862	32	22	40	6
1863	33	21	41	5
1864	33	20	42	5
1865	33	20	42	5
1866	34	20	41	5
1867	34	20	40	6
1868	34	18	43	5
1869	35	18	43	4
1870	34	18	44	4
1871	33	18	45	4
1872	31	17	47	5
1873	31	16	48	5

Klar tritt der Gang, den die Entwicklung unserer Presse in den letzten Jahren genommen hat oder vielmehr die Richtung, in welche sie durch die alles beherrschende Strömung der Zeit gedrängt wurde, in diesen Ziffern hervor. Sie besagen Folgendes:

1. Die blossen Intelligenz- und Anzeigeblätter, um mit der unverfänglichsten Gruppe periodischer Presserzeugnisse zu beginnen, haben ihre Rolle so ziemlich ausgespielt, und würde nicht das Bedürfniss der Handelswelt nach commerziellen Notizenblättern, Cours-, Börse- und Marktberichten und das Bedürfniss des auf blinde Glücksfälle rechnenden

Publicums die Existenz von ein Halbdutzend „Verlosungs-Anzeigern" einigermassen sicherstellen, so wäre diese ganze Gruppe von periodischen Druckschriften schon längst auf den Aussterbe-Etat gesetzt. Diese Ziffern besagen:

2. dass auch die belletristischen Blätter ihre einstige Bedeutung in der Tagespresse so ziemlich eingebüsst haben. Die Zeit der sorgenlosen Stunden, diese Grundbedingung für das üppige Gedeihen harmloser Unterhaltungsblätter, ist eben für den grösseren Theil der heutigen Gesellschaft längst vorüber. Wenngleich die absolute Zahl derselben seit dem Jahre 1861 von 70 auf 143, d. i. um nicht weniger als 126 Percente, gestiegen ist, so ist denn doch andererseits nicht zu übersehen, einmal dass trotz dieser Zunahme ihr relativer Antheil am Gesammtumfang der Tagespresse innerhalb der letzten dreizehn Jahre von 22 auf 16 Percente zurückgegangen ist, und zweitens dass überdiess diese Zunahme um 126 Percente nicht auf Rechnung der rein belletristischen Zeitschriften, sondern, wie ein Blick auf die unten stehenden Ziffern zeigt, zumeist auf das Conto der humoristischen und politisch-satyrischen Witzblätter zu stellen kommt, welche die Ereignisse des Tages in ihrer Weise verwerthen, dann auf die mit Unterhaltungslecture meist ziemlich zweifelhaften Werthes ausgestatteten Local-Notizenblätter, die namentlich in den Landstädten zweiten und dritten Ranges gewissermassen als Pionniere der Presse immer zahlreicher in die Höhe schossen.[1])

3. Ungleich grössere Fortschritte als die beiden Gruppen der Anzeige- und Unterhaltungsblätter hat dagegen die politische Tagespresse gemacht; ihr Umfang ist aus vielfachen, schon oben entwickelten Ursachen ununterbrochen und zwar um volle 172 Percente gestiegen, gewiss ein Symptom, in welchem Masse die Politik das öffentliche Leben seit Beginn des constitutionellen Systems beherrscht.

Allein diese Herrschaft war keine ungetheilte; neben der Politik machte sich allmälig auch ein anderes Element geltend, genannt das wirthschaftliche Interesse, oder kürzer gesagt, das Geschäft. Bis zum Jahre 1869 herab nahmen diese beiden Factoren des öffentlichen Lebens in ziemlich gleichem Masse, vielleicht die Politik noch mehr als die Wirthschaft, das allgemeine Interesse in Anspruch. Als aber der durch 400 Millionen Staats-Papiergeld und einige glückliche Getreideexport-Jahre geweckte Unternehmungsgeist zu immer kühnerem Flnge sich erhoh und eine Aera des volkswirthschaftlichen Aufschwungs hereinbrach, die in Verlauf und Ende an Law's schwindelhafte Zeiten uns gemahnt, da wandte sich das allgemeine Interesse immer mehr dem Geschäft als der Politik zu und verquickte schliesslich beide so sehr, dass es schwer hält zu entscheiden, welcher von beiden Factoren dem anderen die Gesetze seines Wirkens in letzter Zeit dictirte.

---

[1]) Es erschienen

	1861	1873	Percentuale Zunahme
Humoristische und politisch-satyrische Blätter	11	33	200%
Belletristische Local-Notizenblätter	33	69	109%
Unterhaltungsblätter	26	41	58%

Dieser Wechsel im herrschenden Zuge der Zeit kam denn auch alsbald in dem feinfühligen Dolmetsch der allgemeinen Stimmung, in der Presse, deutlich zum Ausdruck, und diess nicht etwa bloss im Inhalt der Blätter allein, die Tag für Tag mit neuen Prospecten und Subscriptionseinladungen und mit einer bisher ungewohnten Fülle von volkswirthschaftlichen Artikeln, Notizen u. dgl. paradirten, sondern schon äusserlich im schmäleren Umfang jener Gruppe von Blättern, welche in erster Linie den politischen Fragen und Interessen dienen sollen. Noch im Jahre 1869 bildete die Gruppe der politischen Blätter 35 Percente des Gesammtumfangs der Tagespresse, die damals aus 604 periodischen Druckschriften bestand; im folgenden Jahre war ihr Antheil schon auf 34, im Jahre 1871 auf 33 und im Jahre 1872, trotz Wahlreform- und confessioneller Kämpfe, bis auf 31 Percente gesunken, und zwar stets nur zu Gunsten der Fachpresse, wie die nachstehenden Ziffern zeigen. Unter je 100 periodischen Druckschriften waren nämlich

im Jahre	politische	Fach-	belletristische und Anzeige-
	Blätter		
1861	32	39	29
1867	34	40	26
1868	34	43	23
1869	35	43	22
1870	34	44	22
1871	33	45	22
1872	31	47	22
1873	31	48	21

Allerdings bestand die Gruppe der Fachblätter, deren Zahl sich in den letzten sieben Jahren von 179 auf 413, deren Quotenantheil am Gesammtumfang der Tagespresse sich von 40 auf 48 Percente hob, nicht ganz und gar aus „Organen für Volkswirthschaft, Handel und Industrie, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen“. Aber dass gerade die Species der im Dienste der materiellen Cultur stehenden Blätter volkswirthschaftlichen, gewerblich-technischen und landwirthschaftlichen Inhalts den meisten Antheil an dem rapiden Wachsthum der Fachpresse hatte, geht wohl daraus mit Evidenz hervor, dass die Zahl der Blätter dieser Art von 44 im Jahre 1861 auf 202 im Jahre 1873 oder um nahezu 360 Percente gestiegen ist, ungerechnet jene politisch-volkswirthschaftlichen Wochenblätter, die, weil sie eben auch politische Tagesfragen berühren, zur Gruppe der politischen Blätter gezählt werden mussten. Dagegen hat sich die Zahl der für die Interessen der geistigen Cultur wirkenden Fachorgane, selbst wenn man zu diesen die Theaterblätter und Modezeitungen noch hinzuzählt, in der gleichen Zeit nur um 132, nämlich von 79 auf 211, oder um 167 Percente vermehrt; ein

Beleg, in welchem Uebermasse die allerdings lohnenderen Gebiete der Politik und der Wirthschaft die publicistischen Kräfte des Landes angezogen haben.

Indess sind trotz dieser durch die herrschende Zeitströmung verursachten Hypertrophie einzelner Theile der Presse die minder dankbaren fachwissenschaftlichen Gebiete nicht gänzlich brach gelegen; hat sich auch nicht die Menge der hier thätigen Organe besonders vermehrt, so hat doch die Qualität dessen, was auf diesem Gebiete geboten wird, in letzterer Zeit unstreitig gewonnen, und die nachfolgende Darstellung der einzelnen Gruppen der Tagespresse wird mehrfach Gelegenheit bieten, auf so manche neue Erscheinung in der heimischen Presse hinzuweisen, die ihr Dasein nicht der Jagd nach materiellen Gütern verdankt und in Inhalt und Form eine wirkliche Bereicherung unserer Tagesliteratur genannt zu werden verdient.

I.

Die politischen Blätter.

Die politische Presse unseres Landes zerfällt, wenn man Herkunft, Bestimmung und Tendenz der hieher zählenden Blätter berücksichtigt, in drei sowohl an Umfang, wie auch an Verbreitung und Einfluss verschiedene Gruppen. Die erste derselben, klein der Zahl nach, aber die ältesten Repräsentanten der österreichischen Journalistik in sich schliessend, besteht aus den amtlichen nnd halbamtlichen Zeitungen, den Regierungsblättern, wie man sie gewöhnlich nennt; die zweite ungleich grössere und, wie diess in der Natnr der Sache selbst liegt, zugleich die tonangebende und einflussreichste Gruppe von Zeitungen besteht aus den verschiedenen politischen Parteiorganen, die dritte endlich aus den mit politischen Nenigkeiten versetzten Localnotizenblättern, die nicht irgend eines politischen Zwecks halber, sondern lediglich des Unternehmergewinns wegen entstanden sind. Ein übersichtliches Bild der Entwicklnng jeder dieser drei Gruppen geben die nachstehenden Ziffern.

Jahr	Gesammtzahl der politischen Blätter	davon waren			Percentualer Antheil der		
		Regierungs-	Partei-	Localnotizen-	Regierungs-	Partei-	Localnotizen-
		Blätter					
1861	98	19	54	25	19·39	55·10	25·51
1862	109	20	59	30	18·38	54·13	27·52
1863	131	20	69	42	15·27	52·67	32·06
1864	141	20	75	46	14·20	53·18	32·62
1865	156	21	79	56	13·46	50·64	35·90
1866	160	21	85	54	13·12	53·13	33·75
1867	168	22	96	50	13·09	57·09	29·82
1868	189	21	115	53	11·11	60·85	28·04
1869	213	22	134	57	10·33	62·91	26·76
1870	229	22	148	59	9·61	64·63	25·76
1871	250	22	160	68	8·80	64·00	27·20
1872	259	22	163	74	8·50	62·93	28·57
1873	267	21	160	86	7·86	59·93	32·21

Die Regierungspresse.

Sie besteht, wie überall, wo diese Institution sich eingebürgert hat, aus zwei, weniger ihrer Function als ihrem äusseren Auftreten nach verschiedenen Arten von Blättern, deren eine die amtlichen oder officiellen Zeitungen, deren andere die officiösen Blätter umfasst, unter welchen letzteren die Publicistik wieder sehr genau zwischen hochofficiösen oder halbamtlichen und officiösen schlechtweg unterscheidet.

Bis zum Jahre 1848 herauf kannte man diese subtilen Unterschiede nicht, wiewohl die Sache selbst bereits vorhanden war. Es gab ein officielles Regierungsorgan, genannt „*Oesterreichisch Kaiserliche privilegirte Wiener Zeitung*", und neben ihr ein officiöses Blatt, genannt „*der Oesterreichische Beobachter*", bestimmt zur Erörterung aller jener Dinge, welche man in der ganz objectiv gehaltenen amtlichen Zeitung nicht wohl mit der gewünschten Schärfe der Kritik besprechen konnte.

Ausser diesen beiden Blättern gab es aber dann noch ein Dutzend halbamtlicher Blätter, die übrigens ihrem Inhalte nach mehr Inseratenblättern als politischen Organen glichen; es waren diess die schon seit langer Zeit her in den einzelnen Provinzial-Hauptstädten erschienenen k. k. privilegirten Landeszeitungen, ursprünglich unabhängige, meist aus buchhändlerischer Speculation hervorgegangene politische Notizenblätter, die aber unter dem Einfluss der Censur, noch mehr aber in Folge ihrer für die Unternehmer ziemlich einträglichen Verwendung als amtliche Kundmachungsblätter allmälig in ein derartiges Abhängigkeitsverhältniss geriethen, dass sie schliesslich sammt und sonders nur Organe der Regierung waren, wenn sie auch noch nicht im Eigenthum derselben standen.[1])

Als nun die politischen Stürme des Jahres 1848 ein neues Geschlecht von Blättern hervorgezaubert hatten, deren jugendfrischer und überlegener Concurrenz die altersschwachen Landeszeitungen nicht gewachsen waren, zumal sie mit dem einträglichen Inseratenmonopol zugleich auch ihren finanziellen Halt verloren hatten, da gingen alle diese halbofficiellen Zeitungen ganz und gar in den Besitz der Regierung über, die an dem Fortbestande derselben schon aus dem Grunde interessirt war, weil sie solcher Blätter bedurfte, um ihren zahlreichen, in das Gebiet der Justizpflege, der Finanz- und politischen Verwaltung einschlägigen Kundmachungen und Mittheilungen die erforderliche Publicität zu verschaffen, ganz abgesehen davon, dass es ihr bei der wachsenden Macht der Tagespresse und der Menge von auftauchenden Parteiblättern mehr denn je wünschenswerth erscheinen musste, eigene, schon eingebürgerte Organe zu besitzen, um auch ihren Anschauungen im Wege der Publicistik Gehör und Verbreitung zu verschaffen.

[1]) Ueber die Unzulänglichkeit und über den zweifelhaften Werth dieser Zeitungen als politischer Organe haben wir uns bereits früher ausgesprochen.

Durch die Uebernahme aller dieser vormärzlichen privilegirten Landeszeitungen in eigene Regie, zu welchen im Jahre 1849 — dem Grundsatze der sprachlichen Gleichberechtigung zu Liebe — noch einige neue in čechischer, slovenischer, serbo-kroatischer und italiänischer Sprache kamen, war die Zahl der officiellen Regierungsorgane bereits im Jahre 1850 auf die stattliche Höhe von 20 angewachsen,[1]) eine Zahl, die an und für sich schon ziemlich beträchtlich war, relativ aber noch mehr ins Gewicht fiel, je geringer unter der Ungunst der Verhältnisse die Zahl der politischen Blätter überhaupt und jene der unabhängigen Organe insbesondere wurde. Bis zu 34 Percent war in den Fünfziger-Jahren (vergl. oben S. 93) der Antheil der Regierungsorgane an der gesammten politischen Tagespresse gestiegen, und erst vom Jahre 1860 an, als mit dem neu erwachten politischen Leben eine mit jedem Jahre sich steigernde Zahl von Parteiorganen entstand, büsste die Regierungspresse allmälig ihr numerisches Uebergewicht ein, so zwar, dass sie im Jahre 1872 trotz ihrer 22 Blätter nur mehr etwas über 8 Percent der gesammten politischen Presse repräsentirte.

Diese 22 im Jahre 1872 erschienenen amtlichen und halbamtlichen Blätter waren: die „*Wiener Zeitung*“ mit der halbamtlichen „*Wiener Abendpost*“, die „*Linzer Zeitung*“, die „*Salzburger Zeitung*“, die „*Grazer Zeitung*“, die „*Klagenfurter Zeitung*“, die „*Laibacher Zeitung*“, der „*Osservatore Triestino*“, der „*Bote für Tirol und Vorarlberg*“, die „*Gazetta di Trento*“ mit dem „*Corriere Settimanale*“, die „*Vorarlberger Landeszeitung*“, die „*Prager Zeitung*“ mit dem „*Prager Abendblatt*“, der halbamtliche „*Pražský Dennik*“, die als Abendblatt erscheinende „*Brünner*

[1]) Die *Wiener Zeitung* für Oesterreich unter der Enns,
Die *Linzer Zeitung* für Oesterreich ob der Enns.
Die *Salzburger Zeitung* für Salzburg.
Die *Grazer Zeitung* für Steiermark.
Die *Klagenfurter Zeitung* für Kärnten.
Die *Laibacher Zeitung* für Krain.
Ljubjanski Casnik für Krain.
L'Osservatore Triestino für das Küstenland.
Der *Bote für Tirol und Vorarlberg* für das deutsche Sprachgebiet Tirols.
Die *Gazetta del Tirolo Italiano* für das italiänische Sprachgebiet Tirols.
Die *Prager Zeitung* für Böhmen.
Pražské Noviny für Böhmen.
Brünner Zeitung für Mähren.
Morawské Noviny für Mähren.
Troppauer Zeitung für Schlesien.
Lemberger Zeitung für Ostgalizien.
Gazeta Łwowska für Ostgalizien.
Krakauer Zeitung für Westgalizien.
Gazeta Krakowska für Westgalizien.
L'Osservatore Dalmato für Dalmatien.
Glasnik Dalmatinski für Dalmatien,
welch' beide letzteren jedoch in einem Blatte mit doppelspaltigem und doppelsprachigem Texte ausgegeben wurden.

Zeitung" mit der halbamtlichen „*Brünner Morgenpost*", die (im Jahre 1872 übrigens aufgelassene) halbamtliche „*Moravské Noviny*", die „*Troppauer Zeitung*", die „*Gazeta Lwowska*", die „*Czernowitzer Zeitung*" und der mit italiänischem und illyrischem (serbo-kroatischem) Text erscheinende „*Avvisatore Dalmato — Objavitelj Dalmatinski*".

Das in jeder Beziehung bedeutendste Blatt unter diesen allen ist die „*Wiener Zeitung*", das officielle Regierungsorgan κατ' ἐξοχήν, für die politische Geschichte des Landes und als Repertorium aller wichtigeren Ereignisse, Verhandlungen, Actenstücke u. dgl. m. von unschätzbarem Werthe; wie denn überhaupt der im Vergleich zu früheren Zeiten reiche und gewählte Inhalt dieser der gesammten Regierungspresse zum Vorbilde dienenden Zeitung nicht verkennen lässt, dass der gewaltige Fortschritt, welchen die Presse Oesterreichs seit dem Jahre 1848 machte, auch auf die überall durch eine gewisse typische Unbeweglichkeit sich bemerkbar machende officielle Presse einen bessernden Einfluss geübt hat.

Aber alle Anstrengungen, den officiellen Blättern durch mitunter trefflich redigirte belletristische oder wissenschaftliche Beilagen leichteren Eingang oder grösseres Ansehen zu verschaffen[1]), waren nicht im Stande, dieselben bei dem Publicum in Schwung zu bringen. Desshalb griff die Regierung, um eine wirksame, d. h. eine solche Presse zu besitzen, die geeignet war, die Anschauungen der Regierung gegenüber den verschiedenen Parteiorganen publicistisch zu vertreten, ebenfalls zu jenen beiden Mitteln, deren man sich anderwärts schon seit längerer Zeit und nicht ohne Erfolg bedient hatte: zur officiösen Presse und zum Pressbureau.

Die Pressbureaux oder literarischen Bureaux, wie man sie seit neuerer Zeit auch nennt, sind eine französische Erfindung, die von Paris aus seit Beginn der Fünfziger-Jahre ihre Runde durch Europa machte und neuestens schon am Nil sich eingebürgert haben soll; in Oesterreich selbst wurde dieses Institut, dessen Aufgabe von allem Anfange an und überall hauptsächlich darin bestand, die ministeriellen Ansichten in die unabhängigen Blätter des In- und Auslands zu leiten und neue Nachrichten in derjenigen Fassung und Färbung in Umlauf zu setzen, welche den Intentionen der Regierung entsprach, verhältnissmässig spät, offenkundig erst im Jahre 1860 eingeführt. Nähere Mittheilungen in dieser Beziehung zu machen, ist die amtliche

[1]) So brachte z. B. die „Wiener Zeitung" zahlreiche wissenschaftliche Aufsätze, zum Theile sehr werthvoller Art im Hauptblatte, in der Abendpost und zeitweise in eigenen Beilagen, wie in den „*Oesterreichischen Blättern für Literatur und Kunst*" (1853—1857), in der „*Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben*" (1863—1865) und in der „*Oesterreichischen Wochenschrift für Wissenschaft und Kunst*" (1872); die Gratzer Zeitung besass solche Beilagen in der „*Styria*" und im „*Aufmerksamen*", die Klagenfurter Zeitung in der „*Carinthia*", die Laibacher Zeitung im „*Illyrischen Blatt*", die Lemberger Zeitung in den „*Leseblättern*", die Gazeta Lwowska in den „*Rozmaitości*", später im „*Tygodnik niedzielny*" und noch gegenwärtig in der „*Dodatek miesięczny do Gazety Lwowskiej poświęcony, historyi, statystyce i ekonomij krajowej*", die Gazetta di Trento in der politisch-literarischen Wochenbeilage „*Corriere Settimanale*".

Statistik um so weniger in der Lage, als sich Einrichtung und Thätigkeit des Pressbureaus begreiflicher Weise selbst dann jeder Besprechung an dieser Stelle entziehen müsste, wenn der amtlichen Statistik darüber wirklich Mehr oder Anderes als jedem anderen mit den Verhältnissen der Publicistik halbwegs Vertrauten bekannt sein würde.[1])

Aelteren Datums als das Pressbureau ist die officiöse Presse in Oesterreich. Auch in dieser Beziehung stehen der amtlichen Statistik, dem Wesen der Sache entsprechend, keine officiellen Daten zu Gebote und sie kann daher über diese Gattung von Regierungsblättern Nichts anderes berichten, als einem aufmerksamen Leser der Tagesblätter nicht schon sattsam bekannt wäre. Die Journalistik selbst unterscheidet, wie schon erwähnt, unter den officiösen Blättern sehr genau zwischen hochofficiösen (halbamtlichen) Blättern und officiösen schlechtweg. Diese letztere Art von Blättern nun ist die ältere Form der officiösen Presse in Oesterreich. Als officiöse, d. h. als solche Blätter, die von der Regierung gegründet oder durch materielle Unterstützung gewonnen waren, um die gouvernementalen Ansichten der öffentlichen Meinung zurechtzulegen, sie zu verbreiten und zu vertheidigen, und gelegentlich die Stimmung zu sondiren, galten in früherer Zeit insbesondere die *„Oesterreichische Reichszeitung"* (1849—1852), die später *„constitutionell"* gewordene *„Oesterreichische Zeitung"* (1854—1866), der ruthenische *„Wiestnik"* (1849—1865), die für die Slovaken Nord-Ungarns bestimmte *„Slovenské Noviny"* (1849 bis 1861), die lithographirte *„Oesterreichische Correspondenz"* (1850—1859), an deren Stelle im Jahre 1863 die *„General-Correspondenz"* und seit 1867 eine neue *„Oesterreichische Correspondenz" (Schweitzer)* trat; in neuerer Zeit die *„Donauzeitung"* (1860—1862), *„Der Botschafter"* (1862—1867) und die in der „Sistirungsepoche" urplötzlich aufgetauchten „ungestämpelten Kreuzerblätter", *„Wiener Tagblatt"*, *„Gratzer Tagblatt"* u. s. w.

Ob es nun derzeit noch solche „officiöse" Blätter nach dem Muster der vorerwähnten oder nur noch „inspirirte" Zeitungen gibt, darüber kann die amtliche Statistik keinerlei Auskunft geben; selbst die aufmerksamste Lectnre der Tagespresse bietet zur Beantwortung dieser Frage keine verlässlichen Anhaltspuncte mehr, seitdem sich die Publicistik darin gefällt, jedes nicht notorisch zur staatsrechtlichen Opposition zählende Blatt ohne weiters als ein Kostkind des Pressfonds beim Publicum zu denunciren, sobald es in irgend einer Frage die Anschauungen der Regierung vertritt. Uebrigens kann sich die Statistik über die undankbare Aufgabe, die „officiösen" oder „inspirirten" Blätter herauszutüftelu, um so eher hinweg-

[1]) Wer sich über die Geschichte und Wirksamkeit dieser Institution des Näheren unterrichten will, sei hiermit auf Wuttke's merkwürdige, von der Presse allerdings nahezu todtgeschwiegene Schrift *„Die deutschen Zeitschriften und die Entstehung der öffentlichen Meinung"*, 2. Aufl. Leipzig 1875, verwiesen, in der die verschiedenen Gebresten unserer heutigen Presse mit schonungsloser Offenheit, freilich auch wieder nur im Lichte des Parteistandpunctes, dargestellt werden.

setzen, als alle jene Organe, welche die Journalistik seit einigen Jahren stereotyp oder auch nur gelegentlich einer Zeitungspolemik als officiös zu bezeichnen pflegt, durchgehends der verfassungstreuen Presse angehören und desshalb ohnediess im nächstfolgenden, von der Parteipresse handelnden Capitel erscheinen.

Weit jüngeren Datums als die officiösen Blätter sind jene, welche man als „hochofficiös" zu bezeichnen pflegt; es sind diess die schon erwähnten halbamtlichen Blätter „*Wiener Abendpost*" (seit 1863), „*Prager Abendblatt*" (seit 1867), „*Brünner Morgenpost*" (seit 1865), *Prazský Dennik*" (seit 1866), „*Moravské Noviny*" (1849—1872) und die politisch-belletristische (übrigens auch abgesondert zu beziehende) Wochenbeilage der amtlichen Landeszeitung für Südtirol, der „*Corriere Settimanale*" (seit 1868). Alle diese Blätter sind — mit Ausnahme der im Jahre 1872 aufgegebenen „Mährischen Zeitung" — erst in neuerer Zeit entstanden und tragen auch sämmtlich das Gepräge der modernen Journalistik, sowohl was Inhalt als äussere Form betrifft, letzteres allerdings nur bis auf den fehlenden Zeitungsstämpel. Die freiere Bewegung, welche diesen Blättern im Gegensatze zu den amtlichen Landeszeitungen gestattet ist, deren Themen sich nur auf vollendete Thatsachen beschränken, und der billige Preis, zu welchem sie abgelassen werden, hat denselben gar bald zu einem stattlichen Leserkreise verholfen. Hauptsächlich auf Rechnung dieser Blätter ist denn auch die Erscheinung zu setzen, dass der Absatz der Regierungsblätter
von 21.185 Exemplaren mit 6,435.000 einzelnen Nummern im Jahre 1861
auf 64.070 „ „ 19,438.000 „ „ „ „ 1872
gestiegen ist[1]) und der Ertrag der Regierungsblätter die Kosten derselben, wenn auch nicht erheblich, übersteigt. Nach den vom k. k. Obersten Rechnungshofe für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder zusammengestellten Central-Gebarungs-Ausweisen waren

	die Kosten der Regierungszeitungen	das Erträgniss
1866.....	363.431 fl.	339.334 fl.
1867.....	300.543 „	318.308 „
1868.....	330.284 „	363.592 „
1869	348.659 „	370.355 „
1870.....	373,729 „	415.919 „
1871.....	429.407 „	467.161 „
1872.....	514.340 „	562.644 „
1873.....	563.213 „	577.267 „

[1]) Ueber die Provenienz dieser Ziffern ist Folgendes zu bemerken. Unterm 18. Juni 1874 hat sich die k. k. statistische Centralcommission an die Redactionen sämmtlicher nichtstämpelpflichtiger Zeitungen und Zeitschriften mit nachstehendem Ersuchschreiben gewendet:

Löbliche Redaction!

„Die k. k. statistische Centralcommission beabsichtigt demnächst eine detaillirte Statistik der periodischen Presse in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und

Die Parteipresse.

In jedem Lande, wo das öffentliche Leben erwacht und das Volk zur Theilnahme an demselben berufen ist, nimmt naturgemäss jener Theil der Presse, welcher die Anschauungen, die Wünsche und Bestrebungen der einzelnen Parteien zum Ausdruck bringt, an Bedeutung und an Einfluss auf das Denken und Fühlen des Volks die erste Stelle ein. Dem Wirken der Parteipresse, die aus dem Gewimmel von Blättern und Blättchen emporragt wie der ernste Hochwald über niedriges Buschwerk, ist es vor allem zuzuschreiben, wenn man die Presse überhaupt zum Herold der Volksstimme stämpelt und als Organ jener dunklen und unberechenbaren und eben desshalb bald so nichtigen, bald wieder so unwiderstehlichen Macht bezeichnet, die man „öffentliche Meinung" nennt. In den Parteiorganen zunächst spiegeln sich die Ideen ab, welche das öffentliche Leben beherrschen, in ihnen kommt die jeweilig in der Luft liegende Stimmung, der augen-

---

Ländern zu publiciren. Soll diese Arbeit billigen Anforderungen der Leser entsprechen, so muss dieselbe ohne Zweifel nicht bloss über die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften, sondern auch über die Verbreitung der einzelnen Kategorien derselben — der politischen gegenüber den belletristischen, landwirthschaftlichen, gewerblich-technischen u. s. w. — verlässliche Auskunft geben. Dieser Anforderung kann aber nur unter Mitwirkung der geehrten Redactionen entsprochen werden.

Die k. k. statistische Centralcommission beehrt sich daher unter Anschluss einer Uebersicht der periodischen Presse im Jahre 1872, welche sie der geehrten Redaction zur Verfügung stellt, dieselbe zu ersuchen, ihr wo möglich bis zum 15. Juli l. J. gefälligst bekannt geben zu wollen, wie hoch sich die Auflage der von ihr herausgegebenen Zeitschrift im Jahre 1872 belief. Da die mitgetheilte Einzelziffer nicht veröffentlicht, sondern lediglich dazu benützt werden wird, um die Grösse der Verbreitung jener gesammten Kategorie von Blättern, zu welchen die von der löblichen Redaction herausgegebene Zeitschrift zählt, zu eruiren, und nur die Gesammtauflage aller gleichartigen Blätter publicirt wird, so glaubt die k. k. statistische Centralcommission einer gütigen Mittheilung um so sicherer entgegensehen zu dürfen, als die gewünschte Ziffer sich auf einen zwei Jahre zurückliegenden Zeitpunct bezieht und jede andere Benützung derselben ausgeschlossen bleibt. Sollte in der mitfolgenden Uebersicht bezüglich der von der löblichen Redaction herausgegebenen Zeitschrift irgend eine Unrichtigkeit unterlaufen sein, so bittet man schliesslich auch diess gefälligst anher mittheilen zu wollen."

Das Ergebniss dieses Ersuchschreibens, welches an die stämpelpflichtigen Blätter aus dem Grunde nicht gerichtet wurde, weil die Auflageverhältnisse derselben auf anderem Wege leicht eruirt werden konnten, war im grossen Ganzen ein sehr zufriedenstellendes.

64 Percente aller in Anspruch genommenen Redactionen entsprachen dem geäusserten Wunsche und von den übrigen 36 Percenten blieben bei 20 die Antwort nur desshalb schuldig, weil die betreffenden Blätter mittlerweile schon eingegangen waren.

blickliche Eindruck der Thatsachen, die erste Regung von Freude oder Unwillen, wie sie durch die Menge zuckt, am schnellsten und bezeichnendsten zum Ausdruck. Die materielle und geistige Kraft der verschiedenen Parteien, ihre Ziele und Pläne, ihre Organisation und Disciplin, — sie geben sich neben den Vereinen nirgendwo so entschieden und so deutlich kund wie in der Parteipresse, die in jedem einzelnen ihr angehörenden Blatte eine politische Individualität und ein Stück Volksstimme, in ihrer Gesammtheit aber eine Art von Volksvertretung repräsentirt, deren Mandat allerdings nicht auf dem Willen der Wähler, aber doch auf der nicht minder deutlich sprechenden Theilnahme ihrer Leser beruht.

Ist darum schon im Allgemeinen eine genaue Kenntniss der Parteipresse hinsichtlich der politischen Richtungen, die in ihr vertreten sind, der Zahl der Blätter, welche einer bestimmten Richtung angehören, der Verbreitung, welche sie besitzen, der Gesellschaftskreise, aus welchen sich ihre Leser recrutiren u. dgl. mehr, für die Erkenntniss der Zustände und der Entwicklung des öffentlichen Lebens in jedem Staate von nicht zu unterschätzendem Werth, so gilt diess wohl noch weit mehr in einem Lande, wo der Dissentirenden so viele sind, wo sich nicht bloss die althergebrachten und überall vorhandenen Gegensätze von Liberalismus und Conservatismus allein gegenüberstehen, sondern auch noch kirchlicher und socialer Hader die Gemüther erhitzt, und überdiess staatsrechtliche und nationale Sonderbestrebungen um die Herrschaft ringen und Diejenigen zu entzweien suchen, welche tausendjähriges gemeinsames Geschick zu einem Ganzen verbunden hat. Nicht leicht wird man daher bald wieder ein Land finden, in welchem die Parteipresse so vielfach schattirt und zugleich so zahlreich vertreten wäre, wie in Oesterreich.

Es hiesse die politische Geschichte des Landes schreiben, wollten wir von all' jenen Parteiblättern, welche in den staatsrechtlichen und confessionellen Kämpfen der letzten dreizehn Jahre eine Rolle spielten, zum Theile aber auch schon wieder vom publicistischen Schauplatze verschwunden sind, Genesis, Wirken und Erfolge, soweit solche überhaupt offenkundig vorliegen, hier des näheren auseinandersetzen. Es ist diess auch keine Aufgabe der Statistik mehr. Indem wir zur Charakterisirung des Entwicklungsganges unserer vaterländischen Parteipresse auf die unten angeführten, dem Leser zum

---

Unter denjenigen Blättern, welche der amtlichen Statistik keine Antwort gaben, trotzdem sie zur Zeit der Fragestellung noch erschienen, befanden sich nebst durchgängig obscuren Blättchen auch fünf amtliche und halbamtliche Zeitungen; die Auflage derselben wurde daher in derselben Höhe angenommen, welche sie im Jahre 1861 hatten. Was schliesslich die von den einzelnen Redactionen gemachten Angaben über die Auflageverhältnisse selbst betrifft, so muss constatirt werden, dass diese Angaben durchgehends den thatsächlichen Verhältnissen entsprechend erschienen; fast möchte man sagen, die einzelnen Redactionen hätten an Bescheidenheit in ihren Angaben mit einander gewetteifert.

Theile schon bekannten Daten verweisen,[1]) wollen wir es versuchen, ein Bild dieser Parteipresse zur Zeit ihrer grössten und intensivsten Wirksamkeit, nämlich aus dem Jahre 1872, zu geben, wo die Erkenntniss zur Reife gediehen war, dass selbst die äussersten, mit der Staatseinheit verträglichen Zugeständnisse den inneren Frieden herzustellen nicht im Stande wären, und dass nur auf dem Wege der Einführung directer Wahlen der Reichsvertretung die volle Unabhängigkeit gesichert werden könne.

Wie die politischen Parteien, so theilt man auch die ihren Bestrebungen dienende Presse hierzulande gewöhnlich in zwei grosse Lager, von welchen das eine durch die sogenannten verfassungstreuen, das andere durch die sogenannten verfassungsgegnerischen Organe gebildet wird. Doch ist diese von einem äusserlichen formellen Momente hergeholte Unterscheidung weder erschöpfend, noch weniger genau bezeichnend u. z. aus dem einfachen Grunde, weil sich die sogenannte verfassungsgegnerische Presse aus verschiedenen Gruppen von Parteiorganen zusammensetzt, die nur im Puncte der Negation eines Sinnes sind, in ihren positiven Zielen aber ziemlich weit, zum Theile sogar bis zur Unvereinbarkeit auseinandergehen. Ungleich richtiger, jedenfalls bezeichnender theilt man die verschiedenen Parteien in Oesterreich und ihre Presse nach den beiden Angelpuncten der inneren Kämpfe — Einheit des Staates und freiheitlicher Fortschritt — in vier grosse Gruppen ein, von denen die erste für Einheit und Freiheit, die zweite zwar für die Einheit aber gegen die Freiheit, die dritte wohl für die Freiheit jedoch ohne Einheit, und endlich die vierte sowohl gegen die Einheit wie gegen die Freiheit ist. Allerdings ist selbst diese Viertheilung unserer heimischen Parteipresse, ganz abgesehen davon, dass sie den verschiedenen Schattirungen keine Rechnung trägt, welche fast jede dieser vier Gruppen innerhalb ihres eigenen Kreises aufweist, noch keineswegs erschöpfend; denn sie bietet keinen Raum zur ungezwungenen Subsumirung jener beiden Gruppen von Parteiorganen, welchen es nicht so sehr um den freiheitlichen Fortschritt und noch weniger um die Einheit des Staates, als nur um ihre eigenen Sonder-Interessen zu thun ist, nämlich für die specifisch-polnische und für die Arbeiterpresse. Zieht man auch diese mit in Rechnung, so zerfällt unsere gesammte Parteipresse in sechs, und mit Berücksichtigung der einzelnen Fractionen sogar in zehn verschiedene Gruppen, deren Nomenclatur, numerische Stärke und räumliche

[1])

Jahr	Zahl der Parteiblätter	Höhe der Auflage	Ausgegebene einzelne Stücke
1855	22	47.340	14,530.000
1861	54	135.275	40,468 000
1872	163	357,910	77,479.800

Es hat demnach zugenommen im Jahre 1872	gegen 1855	gegen 1861
die Zahl der Parteiblätter um	641%	202%
die Höhe der Auflage um	656%	165%
die Menge der ausgegebenen Stücke um...	433%	91%

Vertheilung über die einzelnen Reichstheile aus der folgenden Tabelle ersichtlich ist.[1])

Land	Zahl der Parteiorgane										
	verfassungstreue Blätter			klerikale Blätter		föderalistische Blätter		feudale (föderalistisch-conservative) Blätter	Blätter für specifisch polnische Interessen	socialpolitische Blätter	Zusammen
	liberaler	demokratischer	nationalliberaler	centralistischer	föderalistischer	nationalklerikaler	nationalliberaler				
	Tendenz										
Oesterreich u. d. E.	10	7	1	10	5	1	3	2	—	9	48
Oesterreich o. d. E.	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4
Salzburg	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3
Steiermark	3	—	1	—	3	—	—	—	—	2	9
Kärnten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Krain	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	4
Küstenland	2	—	—	—	4	1	4	—	—	2	13
Tirol u. Vorarlberg	2	—	2	—	5	—	—	—	—	—	9
Böhmen	7	—	7	—	2	9	9	—	—	2	36
Mähren	6	—	1	—	2	3	2	—	—	—	14
Schlesien	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3
Galizien	2	—	3	—	—	—	—	—	9	—	14
Bukowina	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Dalmatien	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	4
Zusammen	39	7	15	10	27	18	19	3	10	15	163

Die erste Gruppe bilden die 61 Organe jener Partei, welche den Wiederaufbau des einheitlichen Staates auf freiheitlicher Grundlage will; sie kämpft für die staatsrechtliche Einheit der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder, für bürgerliche und geistige Freiheit, für allgemeine Aufklärung und Gesittung; sie kämpft für den Rechtsstaat, die Verfassungsmässigkeit, die Theilnahme des Volkes an Gesetzgebung und Verwaltung und für freie, ungehemmte Entwicklung aller geistigen und materiellen Kräfte. Eben desshalb hat sie sich aber auch nach zwei Seiten hin zu wehren: gegen die Föderalisten, welche dem Reichsgedanken das Nationalitätsprincip entgegenstellen, und gegen die Anhänger der feudalklerikalen Principien, welche dem von ihr aufgepflanzten Banner bürgerlicher und religiöser Freiheit den Feudalstaat und die Kirchenherrschaft entgegenhalten.

Diese insgemein mit dem Epitheton „verfassungstreu“ bezeichnete Partei und ihre Presse theilt sich nun wieder in drei Fractionen, die jedoch, wie

[1]) Nochmals sei hier bemerkt, dass wir in dem ganzen von der Parteipresse handelnden Capitel nur die Verhältnisse des Jahres 1872 im Auge haben.

weit sie auch in Detailfragen auseinandergehen, in den Hauptfragen der Verfassungspolitik keinen Zwiespalt der Meinungen, sondern nur Ein gemeinsames Ziel kennen. Es sind diess:

1. Die aus der liberalen Centralistenpartei zu Beginn der Sechziger-Jahre hervorgegangene Fraction der Liberalen, die in ihrer Mitte die Pionniere des Verfassungslebens in Oesterreich, die bewährten Parlamentsgrössen und die Schöpfer der österreichischen Staatsgrundgesetze zählt Es ist diess die verfassungstreue Partei κατ' ἐξοχήν, auch „die Alten" hauptsächlich im Gegensatze zur „jung-deutschen" oder „Fortschrittspartei", die „Alt"- oder „Conservativ-Liberalen" aber desshalb genannt, weil sie sich mancherlei weitergehenden Tendenzen ihrer staatsrechtlichen Gesinnungsgenossen demokratischer Färbung entgegenstemmten.

Die 39 Organe dieser Fraction der verfassungstreuen Partei übertreffen an Zahl, Gehalt und Verbreitung weitaus die publicistischen Sprachrohre einer jeden der übrigen politischen Parteien; sie finden sich in allen Reichstheilen — die Bukowina (1872) ausgenommen — vertreten und zwar um so zahlreicher und besser, je zahlreicher und selbstbewusster in einem Lande das intelligente Bürgerthum auftritt, für dessen Interessen sie kämpfen. An der Spitze dieser 39 verfassungstreuen Parteiorgane κατ' ἐξοχήν steht die seit 1. September 1864 in Wien erscheinende, vom journalistischen Stabe der alten *„Presse"* gegründete

Neue Freie Presse, ein Blatt, welches sich mit einem in der Geschichte der Journalistik beispiellosen Erfolg innerhalb einer kurzen Spanne Zeit zum einflussreichsten Parteiorgan in Oesterreich und zum Weltblatt emporgeschwungen hat, dessen Urtheil fast der gesammten Presse des Auslands, der befreundeten sowohl wie der gegnerischen, massgebend für die Auffassung der österreichischen Verhältnisse ist. Die Verdienste und Erfolge der *„N. F. Presse"* als Parteiorgan sind Jedem bekannt, der die politische Geschichte der letzten zehn Jahre kennt; er wird sie selbst dann nicht ignoriren können, wenn er sich in einzelnen Fällen ausser Stande sieht, mit gewissen Richtungen dieses Blattes vollständig übereinzustimmen. Das Geheimniss seiner Erfolge aber liegt — abgesehen von seiner Rolle als Parteiorgan, die niemals einem Blatte die Bedingungen eines kraftvollen Lebens verschaffen und noch weniger auf die Dauer verbürgen kann — wohl zumeist in seiner Universalität, die es zu einer alle Gebiete des Culturlebens umfassenden Encyklopädie der Zeitgeschichte erhebt und seine Lectüre selbst Solchen zum Bedürfniss macht, welche sich mit den politischen Anschauungen und wirthschaftlichen Grundsätzen dieses Blattes nicht zu befreunden vermögen.[1])

[1]) Die Bedeutung dieses Blattes rechtfertigt es wohl, wenn wir aus den anlässlich der Wiener Weltausstellung von den Herausgebern veröffentlichten *„Geschichtlichen und statistischen Skizzen"* über Gründung, Einrichtung und sonstige Geschäftsverhältnisse der *„Neuen Freien Presse"* einige der wichtigsten Daten hier einschalten, zumal diese Ziffern auch dem Laien eine Vorstellung von der Grösse eines Zeitungsbetriebes gewähren und

In gleichem Sinne, wenn auch lange nicht in so prononcirter Weise, wie die „*Neue Freie Presse*“, wirkt unter den Wiener Blättern noch die „*Presse*“ schon seit dem Jahre 1848, eine der besten und gelesensten politischen Zeitungen Wiens. Als Vertreter des besonnenen Liberalismus, der „Politik des gesunden Menschenverstandes“ und als unerschrockener Kämpfer für eine freisinnige Repräsentativverfassung, als Gegner der Ultramontanen und Feudalen wie der Extrem-Radicalen hat sie von jeher die Sympathien jener Kreise besessen, die in jedem grossen Gemeinwesen die neuen, dem Geiste der Zeit entsprechenden Formen schaffen, und diese im In- und Auslande erworbene Anerkennung und Theilnahme sich bis zum heutigen Tage zu erhalten gewusst. — Weiters gehören hieher das „*Fremdenblatt*“, das „*Neue Fremdenblatt*“, ein vom secessionistischen Personale des alten „*Fremdenblatts*“ im Jahre 1865 gegründetes Tagesblatt, ferner die Wochenblätter „*Montags-Revue*“, „*Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft*“, „*Wiener Sonn- und Montags-Zeitung*“, der „*Sonn- und Feiertags-Courier*“ und im gewissen Sinne auch die „*Tagespresse*“, ein seit 1869 erscheinendes Tagblatt im grossen Style.

---

die Fälle äusserst selten sind, wo Zeitungsbesitzer sich herbeilassen, ihr Haupthuch vor der Welt aufzuschlagen.

Die „*Neue Freie Presse*“, deren erste Nummer am 1. Septembar 1864 in Wien erschienen ist, hat seit ihrem Bestande eine Morgen- und Abendausgabe. Das Morgenblatt enthält: Leitende Artikel über die innere und auswärtige Politik; Verhandlungsberichte der gesetzgebenden Körperschaften; Feuilleton (Literarische Essays, Kritische Aufsätze über Theater, Musik und bildende Kunst, Reisshriefe, Schilderungen aus dem socialen Leben der Hauptstädte u.s.w.); „Inland“ (Tagesübersicht und Original-Correspondenzen aus den Provinzen); „Ausland“ (Tagesgeschichte, Originalcorrespondenz-Artikel aus den Centralpuncten der auswärtigen Staaten); „Mittheilungen aus dem Publicum“, „Kleine Chronik“ (Hof- und Personalnachrichten, Berichte über Vorgänge und Erscheinungen aller Art von allgemeinem Interesse, „Communal-Zeitung“, „Vereins-Nachrichten“, „Wiener Localberichte“, „Theater- und Kunstnachrichten“, „Militär-Zeitung“, Biographien, Nekrologe, Sport, Referate über Festlichkeiten, Vorlesungen u. dgl.); „Aus dem Gerichtssaale“ (Originalberichte über Gerichtsverhandlungen in Wien, dem In- und dem Auslande); „Telegramme“ (darunter viele Original-Telegramme aus den Provinzen und dem Auslande, wichtige politische und national-ökonomische Nachrichten enthaltend); „Der Economist“ (Telegraphische Börse-, Markt- und Communications-Berichte, leitende Artikel über volkswirthschaftliche Fragen, Berichte über Handelsverhältnisse aus London, Paris, Frankfurt etc., Chronik über Handels- und Verkehrsverhältnisse, Banknachrichten, Referate über Generalversammlungen, Verlosungen, Kundmachungen, Statistische Mittheilungen, Saatenstand-, Ernte- und Marktberichte), Wiener Börse (Tägliches Referat, officielles Cursblatt), Correspondenzen, Telegramme über auswärtige Productenmärkte; Telegraphische Witterungsberichte; Meteorologische Beobachtungen; Lottoziehungen; Correspondenzen der Redactien; Theater- und Vergnügungs-Anzeiger; Inserate.

Das Abendblatt enthält: Politische Uebersicht über die Vorgänge im In- und Auslande nach den jeweilig neuesten Nachrichten, Correspondenz-Artikel, Kammerverhandlungen, „Aus dem Gerichtssaale“, Amtliches, Telegramme, Börsenberichte, Handelsdepeschen. Im Feuilleton: „Kleine Chronik“, Romane und Novellen. — Seit dem Erscheinen des ersten Blattes besteht auf der vierten Seite der Abendausgabe die Einrichtung von Fachblättern, welche unter selbstständiger Leitung der Fachredacteure erscheinen: „Land-

Von den ausserhalb Wiens in Niederösterreich noch erscheinenden politischen Blättern zählen hieher: das „*Kremser Wochenblatt. Organ der deutschen verfassungstreuen Partei*“, das „*St. Pöltner Wochenblatt. Organ des Vereins der Verfassungsfreunde*“ und das „*Wiener-Neustädter Wochenblatt. Organ der Fortschrittspartei*“, alle drei in stetem Kampf mit ihren klerikal gefärbten Hausgenossen, die sich „*Kremser Volksblatt*“, „*St. Pöltner Bote*“ und „*Rundschau*“ nennen.

In Oberösterreich besitzt die verfassungstreue Partei in der Linzer „*Tagespost*“ und im „*Welser Anzeiger*“ zwei trefflich redigirte Organe, deren Wirksamkeit aber keineswegs gleichen Schritt mit ihrer Entschiedenheit hält. In Salzburg kämpft mit gutem Willen und unermüdetem Eifer das „*Salzburger Volksblatt. Organ des Fortschritts für alle Stände*“ gegen die hier noch das Terrain siegreich behauptende katholisch-conservative Partei; in Steiermark neben der manchem Parteigenossen als „zu zahm“ erscheinenden Gratzer „*Tagespost*“ und der hauptsächlich den slovenischen Sondergelüsten entgegentretenden „*Marburger Zeitung. Organ der liberalen Partei*“ vor allem der auf die bäuerliche Bevölkerung berechnete „*Dorfbote. Zeit-*

---

wirthschaftliche Zeitung“, „Verkehrs- und Industrie-Zeitung“, „Unterrichts-Zeitung“, „Natur- und Völkerkunde“, „Literatur-Zeitung“, „Bücher-Zeitung“, „Kunstblatt“, welche an je einem Wochentage erscheinen. Zu Zeiten, wo das allgemeine Interesse bestimmte Richtungen begünstigte, erschienen ausserdem: „Theater-Zeitung“, „Turner- und Sänger-Zeitung“, „Militär-Zeitung“, „Gerichts-Zeitung“ und „Versicherungs-Zeitung“.

Zur Herstellung des Satzes einer vollständigen Nummer der „*N. Fr. P.*“ bestehend aus 22 Seiten politischer Theil und 6 Seiten Inserate nebst den erforderlichen Beilagen, ist ein Personalstand von 65 Setzern, 7 Metteurs, 6 Correctoren, 2 Revisoren, 1 Setzerfactor und die entsprechende Anzahl von Lehrjungen angestellt. Der Satz einer Nummer (Morgen- und Abendblatt) besteht aus 7440 Zeilen oder 496.066 n verschiedener Schriftgattungen; hiezu ist ein Letternquantum von 240 Centnern im Werthe von 24.000 fl. erforderlich. Der Verdienst eines Setzers beträgt durchschnittlich per Woche 30 fl.

Die „*N. Fr. P.*“ hatte beim Erscheinen der ersten Nummer im September 1864 bereits einen Abonnentenstand von 4000, der sich binnen drei Monaten auf 8000 und dann in rascher Folge auf 30.000 erhöhte. 1873 betrug die Auflage 35.000 Exemplare. Von dem Gesammt-Absatze entfallen 10 Percente auf das Ausland; der in Oesterreich-Ungarn verbleibende Theil der Auflage ist nach folgendem Percentsatze vertheilt: Wien und Umgebung 49·3, Niederösterreich 2, Oberösterreich und Salzburg 3, Steiermark 2·5, Kärnten 0·7, Krain 0·5, Küstenland, Görz und Gradisca 1·5, Tirol und Vorarlberg 2·5, Böhmen 9, Mähren 6, Schlesien 1·5, Galizien und Bukowina 3, Ungarn 7, Siebenbürgen 0·5, Kroatien und Slavonien 1 Percent. Nach den Berufsclassen der Abonnenten vertheilt, entfallen auf Handel und Gewerbe, Land- und Forstwirthe 17, Beamte 9, Casino- und Gastwirthe 6, Militärs 5·8, Advocaten und Notare 3·5, Ingenieure 2, Aerzte 1·6, Lehrer 1, Geistliche 0·4 und unbestimmt 53·7 Percente. Der Abonnementspreis der „*Neuen Freien Presse*“ betrug seit der Gründung bis 1. October 1870 jährlich 13 fl. 20 kr. In Folge der Erhöhung sämmtlicher Erzeugungskosten einerseits und der zunehmenden Ausdehnung des Umfanges des Blattes andererseits wurde der Abonnementspreis vom 1. October 1870 ab auf jährlich 18 fl. netto erhöht. Die Erzeugungskosten eines Exemplars per Jahr stellen sich auf 30 fl. Es besteht also zwischen den Erzeugungskosten und dem Preise eines Jahres Abonnements eine Differenz von 12 fl. per Exemplar, welche durch das Inseratenerträgniss gedeckt werden muss.

schrift für Wahrheit, Bildung und Aufklärung. Herausgegeben vom steiermärkischen Volksbildungsverein". Kärnten und Krain besitzen nur je eine Zeitung verfassungstreuer Tendenz, jenes in den „*Freien Stimmen*", dieses im „*Laibacher Tagblatt. Organ des constitutionellen Vereins in Laibach*"; auch das in staatsrechtlicher Beziehung aus drei autonomen Ländern — Triest mit seinem Gebiete, Görz und Gradisca, dann Istrien — bestehende Küstenland zählt nur zwei verfassungstreue Organe: die „*Triester Zeitung*", das einzige in deutscher Sprache erscheinende Blatt der „*Città fedelissima*" und die (1873 eingegangene) „*Görzer Zeitung*", das Organ der deutschen verfassungstreuen Minorität in Görz.

In Tirol und Vorarlberg mühen sich das liberale „*Innsbrucker Tagblatt*" und die, ob ihrer „Saft- und Kraftlosigkeit" von den eigenen Parteigenossen bisweilen herb getadelte „*Feldkircher Zeitung. † Stimme der Verfassungsfreunde in Vorarlberg*" nicht ohne Erfolg ab, dem Geiste der Gemeinsamkeit, der bürgerlichen und religiösen Freiheit eine Wohnstätte in den Thälern ihrer Heimat zu bereiten.

In Böhmen zählt die altliberale Fraction der verfassungstreuen Partei sieben, auf die Wohnsitze der Deutschen beschränkte und ausschliesslich nur in deutscher Sprache erscheinende Blätter. An der Spitze derselben steht der „*Tagesbote aus Böhmen*"; die „*Bohemia*", ursprünglich (1827) ein belletristisches, seit 1852 ein politisches, seit 1861 ein Parteiblatt von äusserst gemässigter Haltung; die „*Reichenberger Zeitung*", das „*Trautenauer Wochenblatt*", die „*Egerer Zeitung*", die „*Pilsner Zeitung. Blätter für Politik, allgemeine Interessen und Unterhaltung*" und die Warnsdorfer

---

Die „*N. Fr. P.*" beschäftigt ständig 500 bis 600 Personen, darunter 40 bis 50 interne Redactionsmitglieder, 80 bis 100 Correspondenten im Auslande, 100 bis 120 Correspondenten im Inlande und 150 Mitarbeiter und Berichterstatter für die verschiedenen Rubriken des Blattes, 21 Administrationsbeamte, 10 Diener, 100 bis 150 technische Gehilfen und Arbeiter (Schriftsetzer, Metteurs, Correctoren, Stereotypeure, Maschinisten, Hausknechte und Handlanger) und 50 andere Arbeiter (Expedit). Sie verausgabt jährlich in runden Summen an Staatsabgaben 252.000 fl. (und zwar an directen Steuern 52.000 fl., an Zeitungsstämpel (bei einer Auflage von 35.000 Exemplaren) 122.500 fl., an Zeitungsmarken 52.500 fl., an Inseraten-Gebühren 14.000 fl., an Briefmarken 10.000 fl., an sonstigem Briefporto 500 fl. und an Stämpelmarken 500 fl.), an Redactions-Honoraren 250.000 fl., auf Gehalte und Löhnungen 45.000 fl., auf Austrager-Löhnungen 5000 fl., auf Gratificationen und Tantièmen 25.000 fl., für Beleuchtung und Beheizung 7500 fl., Stallkosten 10.000 fl., für verschiedene andere Unkosten 20.000 fl., auf Druckpapier 500.000 fl., auf Druckkosten (für Löhnungen und Materialien) 120.500 fl.; der ordentliche Jahres-Etat beträgt somit 1,205.000 fl.

Die „*N. Fr. P.*" verbraucht jährlich 40.000 Riess Druckpapier in der Grösse von 36 Wiener Zoll Höhe und 48 Wiener Zoll Breite im Gesammtgewichte von 21.600 Wiener Centnern und an Schreibpapier 50 Riess Kanzlei-, 150 Riess Concept-, 25 Riess Post- und 800 Riess Packpapier, zusammen im Gewichte von 350 bis 400 Centnern, an Druckerei-Materialien 500 Wiener Centner Druckfarbe und zum Betrieb der Dampfmaschine 3000 Centner Steinkohle und 2000 Centner Coaks. Zur Beleuchtung der sämmtlichen Localitäten der „*Neuen Freien Presse*", welche mittelst 200 Flammen erfolgt, werden jährlich 1,900.000 Cubikfuss Gas consumirt.

„*Abwehr. Politisches Organ für die altkatholische Reformbewegung*“, deren Bedeutung übrigens, wie schon ihr Titel anzeigt, nicht so sehr in ihren staatsrechtlichen Enuntiationen als darin liegt, dass sie das ausgesprochene Organ jener anti-infallibilistischen Gemeinden ist, welche sich in den letzten Jahren im nördlichen Deutschböhmen gebildet haben. (Warnsdorf, Meistersdorf, Aussig etc.)

In Mähren, wo die Stellung der verfassungstreuen Partei nicht minder als in Böhmen bedroht und eine tüchtige Parteipresse daher ein dringendes Bedürfniss war, finden wir nicht weniger als sechs Blätter im Kampfe für die Einheit des Reiches und für freiere Ideen in Staat, Kirche und Wissenschaft. Es sind diess: der „*Tagesbote aus Mähren und Schlesien*“ (früher „*Neuigkeiten*“ betitelt), ein gut redigirtes Blatt, das in allen Fragen commentirend und aneifernd seinen Parteigenossen zur Seite steht; das „*Deutsche Volksblatt für Mähren*“, das jugendliche Organ des deutschmährischen Parteitages; die Olmützer „*Neue Zeit*“, eine jener wenigen politischen Zeitungen, welche sich seit dem Jahre 1848 bis zur Gegenwart erhalten haben; der nach vielfachen Programm- und Titeländerungen aus dem „*Sonntagsblatt*“ hervorgegangene „*Mährische Grenzbote. Organ des deutschen Fortschritts-Vereines in Iglau*“, das „*Znaimer Wochenblatt*“, der Rivale des klerikalen „*Znaimer Botschafter*“ (seit Beginn des J. 1873 „*Mährischer Botschafter*“ genannt) und endlich der, seit 1869 in Brünn erscheinende „*Moravan*“ (ursprünglich „*Morava*“ betitelt), ein in čechischer Sprache geschriebenes Tagblatt, das wegen seiner verfassungstreuen Gesinnung und vielleicht noch mehr wegen seines nicht unbedeutenden Anhangs unter der slavischen Bevölkerung und namentlich unter dem Lehrerstande Mährens den nationalen Blättern schon von Beginn an ein Dorn im Auge war.

Auch in Schlesien, wo einige dieser mährischen Parteiblätter ziemliche Verbreitung haben, besitzt die verfassungstreue Partei in der „*Silesia*“ ein ziemlich gut redigirtes Organ, dagegen in dem fast sechs Millionen Einwohner zählenden Galizien nur zwei mit noch dazu unverhältnissmässig schwachem Leserkreis: den „*Slowo*“ (das Wort), das Organ der immerdar reichstreuen Ruthenen, und den „*Israelit*“, das Organ der im politischen Verein „Schomer Israel“ ihren Mittelpunct besitzenden verfassungstreuen Judenschaft Galiziens.

In der Bukowina, deren Bevölkerung in ihrer überwiegenden Majorität zum Reiche und zur Verfassung hält, besteht, wie schon früher bemerkt, gleichwohl kein Parteiorgan, welches dieser Gesinnung in entschiedener Weise Ausdruck gäbe; dagegen besitzt Dalmatien in dem Organ der reichs- und verfassungstreuen (italiänischen) Landtagspartei, „*Il Dalmata*“, ein ziemlich gut redigirtes Blatt, dessen correcte Haltung nur durch manchmal ziemlich stark hervortretende specifisch nationale Anwandlungen einigermassen beeinträchtigt wird.

2. Die Fraction der Demokraten. Schon die Bezeichnung lässt erkennen, worin der Gegensatz zwischen dieser und der vorerwähnten Frac-

tion der verfassungstreuen Partei liegt; er besteht einfach in einem Ueberbieten an „liberaler Gesinnung", zum Theile aber auch nur in der Form der Opposition gegen bestehende Verhältnisse.

Die journalistischen Vertreter der demokratischen Richtung in der verfassungstreuen Partei sind: Das „*Neue Wiener Tagblatt*", dessen Abendausgabe den Titel „*Neues Wiener Abendblatt*" führt; die „*Morgenpost*", die „*Constitutionelle Vorstadt-Zeitung*", „*Der Freimüthige. Politisches Volksblatt für Jedermann*", das „*Freie Blatt*" und der „*Urwähler. Politisches Organ der Vororte Wiens*", zu welchen sechs Blättern im Laufe des Jahres 1873 noch der „*Demokrat*", die „*Demokratische Zeitung*" und die „*Mittheilungen der Wiener demokratischen Gesellschaft*", das eigentliche Organ der sogenannten „Bezirks-" oder „Vorstadt-Demokraten", hinzukamen. An der Spitze aller dieser, wie man sieht, ausnahmslos im Weichbilde Wiens erscheinenden Blätter steht, sowohl was Verbreitung wie Entschiedenheit in Tendenz und Diction betrifft, das von secessionistischen Redactionsmitgliedern der „*Morgenpost*" gegründete „*Neue Wiener Tagblatt. Demokratisches Organ*", wie sich diese Zeitung selbst betitelt. Sie vertritt — ihrem ursprünglichen Programme nach — den „fortgeschrittensten Freiheitsgedanken", die „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" und hielt zur Zeit ihres Entstehens (1867) die Umgestaltung Oesterreichs in eine „monarchische Schweiz" für die einzige richtige Lösung aller unserer inneren Zerwürfnisse. Es ist das Leibblatt des kleinen Gewerbsmannes und Beamten, wie so ziemlich der gesammten Vorstadtbevölkerung, dringt aber auch in die höheren Schichten der Gesellschaft und diess vielleicht nicht minder häufig wie in die unteren; es ist mit einem Worte das populärste und gelesenste Wiener Blatt, wiewohl es keineswegs das billigste ist.[1]) — In demselben Fahrwasser, wie das „*N. W. Tagblatt*", bewegt sich auch dessen journalistische Ziehmutter

Die „*Morgenpost*", ein seit 1850 bestehendes Wiener Localblatt, welches alle Fragen der Zeit vom extrem-liberalen Standpuncte aus mit rückhaltloser Offenheit und in einer Form beleuchtet, wie sie der Fassungsgabe seines Leserkreises entspricht, aber dabei gleichfalls nie vergisst, für Localklatsch, Schauergeschichten und Criminal-Romane reichlich zu sorgen.

Die „*Constitutionelle Vorstadt-Zeitung*" unterscheidet sich von den beiden vorgenannten Blättern dadurch, dass sie den speciellen Verhältnissen und Interessen des vierten Standes eine besondere Aufmerksamkeit widmet; sie begann zu diesem Zwecke im Jahre 1868 mit der Herausgabe einer eigenen wöchentlich zweimal als Beilage erscheinenden „*Wiener Arbeiter-Zeitung*", welche „die sociale und Arbeiterfrage in Leitartikeln

---

[1]) Das „*Neue Wiener Tagblatt*" kostet monatlich 1 fl. 30 kr. ö. W. (die „*Neue Freie Presse*" 1 fl. 50 kr.); ein Jahresabonnementspreis findet sich auf der Stirnseite des „*Neuen Wiener Tagblatt*", das seinen grössten Absatz im Einzelverkaufe findet, gar nicht angegeben; soll diess etwa den Mangel an Jahresabonnenten andeuten?

und Correspondenzen nach allen Seiten hin behandeln, Berichte über Arbeiterversammlungen und deren Vorkommnisse und endlich gemeinnützige volkswirthschaftliche Mittheilungen und auch belletristische Artikel enthalten soll."

„*Das freie Blatt*", ein seit Juli 1872 täglich zweimal in grossem Format erscheinendes Tagsblatt nach dem Muster der „Morgenpost", ist ein derzeit noch wenig verbreitetes, aus einem obscuren politischen Wochenblatt „*Der Radicale*" hervorgegangenes Concurrenz-Unternehmen, welches „den Ideen des Liberalismus und der gesetzlichen Verfassungsmässigkeit Eingang und den Interessen des Volkes Geltung zu verschaffen bestrebt ist; in politischer Beziehung dem raschen Fortschritt huldigend, will es in socialer Beziehung durch rücksichtsloses Aufdecken aller Schäden das Beste anstreben und in volkswirthschaftlichen Dingen dem Volke ein treuer Rathgeber sein".

„*Der Urwähler. Politisches Organ der Vororte Wiens*" endlich ist ein monatlich zweimal erscheinendes Localblatt, dessen Schwerpunct übrigens nicht so sehr in der hohen Politik, als vielmehr in Localnachrichten aus dem Weichbilde Wiens und in seinen, mitunter stark gepfefferten Kritiken über communale Zustände in den Vororten liegt.

3. Die Fraction der National-Liberalen. Die Anhänger der „national-liberalen" oder, wie sie zum Theil auch genannt werden, der „fortschrittlichen" Partei sind nicht minder wie die beiden vorgenannten Fractionen Vertreter des modernen Rechts- und Verfassungsstaates; der Gegensatz zwischen ihnen und dem Gros der verfassungstreuen Partei liegt lediglich auf nationalem Gebiete. Gleich den Föderalisten liberaler Farbe stellt auch die verfassungstreue national-liberale Partei, welche unter den Deutschen — den sogenannten „Jung-Deutschen" — aber auch unter den liberalen Wälsch-Tirolern, unter den „Jung-Ruthenen" und seit neuester Zeit (1874) auch unter den „Jung-Slovenen" ihre Anhänger hat, die Geltendmachung des nationalen Elements zum mindesten in gleiche Linie mit der Wahrung der bürgerlichen und religiösen Freiheit und unterscheidet sich demnach von der liberalen Föderalistenpartei nur dadurch, dass sie zugleich auch die verfassungsmässige Einheit des Reiches und seiner Gesetzgebung will. Welche tiefer liegende Gründe die Bildung einer nationalen Fraction speciell auf Seite der verfassungstreuen Deutschen veranlassten und sie bestimmten, eine Politik, welche allenfalls zur Zeit der Fundamental-Artikel den Schein einer Berechtigung hatte, auch nach der Wiederkehr verfassungsmässiger Zustände festzuhalten, gehört nicht mehr in den Bereich einer statistischen Untersuchung.

Die Zahl der journalistischen Vertreter der verfassungstreuen nationalliberalen Partei belief sich im Jahre 1872 auf fünfzehn, wovon zwei auf die Wälsch-Tiroler, drei auf die Jung-Ruthenen und zehn auf die Jung-Deutschen kommen. [1]) An der Spitze dieser letzteren, hauptsächlich im nord-

[1]) Die Jung-Slovenen gehörten — wenigstens im Jahre 1872 — noch zur nationalliberalen Föderalistenpartei.

westlichen Böhmen pilzartig emporgeschossenen Parteiblätter stand und steht noch die seit 1871 in Wien erscheinende

„Deutsche Zeitung," das Organ der sogenannten „entschieden deutschgesinnten Seite"; ein Blatt im grossen Style, das allen Seiten des Culturlebens seine volle Aufmerksamkeit zuwendet und ihre Entwicklung im Geiste unserer Zeit auf das kräftigste unterstützt. Ihr secundiren, was deutschnationale Politik betrifft: Der *Mährische Correspondent"*, ein ursprünglich (1861) zur alt-liberalen Partei zählendes, hauptsächlich auf dem Lande verbreitetes Blatt, das aber (gegen Ende 1872?) einen Besitzwechsel erfuhr und mit diesem zum Anwalt deutsch-nationaler Bestrebungen wurde; die *„Teplitzer Zeitung"*, die *„Teplitzer Revue"*, die *„Leitmeritzer Zeitung"*, das *„Karlsbader Wochenblatt"*, der *„Kaadner Bote"*, der Tachauer *„Grenzbote"*, die *„Deutsche Volkszeitung"* in Prag und die übrigens schon im Jahre 1872 entschlafene *„Deutsche Wochenschrift. Organ der deutschen Partei in Steiermark"*.

Die Organe der schon um ihrer numerischen Schwäche willen als staatsrechtliche Partei kaum zählenden Jung-Ruthenen sind das (ebenfalls Ende 1872) eingegangene Wochenblatt *„Osnova"* (der Faden), die Lemberger politisch-literarische Monatsrevue *„Prawda"* (die Wahrheit), welche sich selbst ein „unabhängiges Organ der ruthenisch-nationalen Partei zur Wahrung der Interessen des ruthenischen Volkes" nennt, und das in Kolomea zweimal des Monats erscheinende politisch-landwirthschaftlich-belletristische Volksblatt *„Ruska Rada"* (Ruthenischer Rath), ein Blatt von nicht geringem Einfluss auf die ruthenische Landbevölkerung, die sich dasselbe an Sonntagen vorlesen lässt.

Das Hauptorgan der verfassungstreuen national-liberalen Partei in Wälsch-Tirol ist das im grossen Format erscheinende Tagesblatt *„Il Trentino. Giornale politico, economico, industriale"*, das übrigens von klerikalen Anwandlungen nicht ganz frei ist; auch die seit Januar 1873 in ein *„Nuovo giornale del Trentino"* (di grande formato) umgewandelte *„Cronaca. Giornale politico di mattino"* vertritt, wenn auch nicht so entschieden wie der *„Trentino"*, die politischen Bestrebungen der verfassungstreuen Wälsch-Tiroler und die aus mancherlei Gründen angestrebte staatsrechtliche Loslösung von den Deutsch-Tirolern; dieses Blatt ist übrigens nicht bloss national, sondern auch autonomistisch, zugleich liberal mit etwas katholisch-conservativer Färbung, dabei jedoch immer anständig in Form und Haltung, nur etwas zu doctrinär für ein politisches Parteiblatt.

Wenn zwischen diesen drei Fractionen der verfassungstreuen Partei, trotz mancher Disharmonie in Einzelfragen, die allerdings in vieler Beziehung von grosser Tragweite sind, in den Hauptfragen der Verfassungs-Politik doch volle Uebereinstimmung herrscht und die gemeinsame Aufgabe jeden Dissens überbrückt, so zeigt die sogenannte verfassungsgegnerische Partei und ihre Presse das entgegengesetzte Bild: Eines Sinn's im Kampf gegen den gemeinsamen Gegner, aber vielfach gespalten in Taktik und Ziel. Unter

diesen in ihren Bestrebungen zum Theile weit auseinandergehenden Gegnern der Verfassung ist die als

Zweite Gruppe der politischen Parteien aufgeführte klerikale oder ultramontane Partei, wie sie auch genannt wird, entschieden die bedeutendste, sowohl durch ihre sociale Stellung und materielle Macht, wie durch ihre Thatkraft, Organisation und Disciplin, — Eigenschaften, die bei Würdigung der inneren Kraft einer Partei noch weit schwerer in's Gewicht fallen, als die Zahl ihrer publicistischen Organe, deren Verbreitung, Einfluss und Erfolg.

Die klerikale Parteipresse, diese „ecclesia militans" im modernen Gewande, ist in ihrer heutigen Form ein Product der neuesten Zeit. Nicht als ob es etwa früher keine Blätter im Dienste der Kirche gegeben hätte, aber ihre Bestimmung, ihr Auftreten und auch ihre Zahl ist heutzutage eine ganz andere geworden.

So lange die Kanzel noch der einzige Ort war, von dem aus das lebendige Wort unmittelbar zum Volke gelangen konnte, war der Einfluss der Kirche auf das öffentliche Leben ein fast unbegränzter; sie besass das Monopol der Oeffentlichkeit, sie konnte Stimmungen wecken, verbreiten und bekämpfen, und diess um so leichter, je dürftiger die Laienbildung noch im Allgemeinen und je abgelegener die Gemeinde im Besonderen war. Seit aber in Folge des verbesserten Elementar-Unterrichtes die analphabete Bevölkerung zu immer schwächeren Bruchtheilen zusammenschmolz und die Tagespresse mit Hilfe des verbesserten Communicationswesens und des lebendiger gewordenen Verkehrs in immer weiteren Ringen über das Weichbild der grossen Städte hinaus sich verbreitete, einzelne Zeitungsblätter immer häufiger und zahlreicher selbst bis in die entlegensten Thäler des Landes draugen, da war dem Monopol der Kanzel ein Gegner erstanden, weit gefährlicher noch als die parlamentarische Rednerbühne. Zwar hörte auch dort, wo die Tagespresse bereits eingedrungen war, der Einfluss des geistlichen Wortes nicht ohne weiters auf; aber viele Zuhörer standen bereits unter einem zweifachen Eindruck, und es kam nun alles darauf an, welcher von beiden sich als der stärkere erweisen werde.

Immer klarer stellte sich daher für den Klerus die Nothwendigkeit heraus, diesem überall sich einnistenden antidogmatischen Geiste der Tagespresse entgegenzuwirken; dazu reichte aber die Kanzel allein nicht mehr aus, namentlich dort nicht, wo sich der Besuch der Predigten Seitens des männlichen Theils der Parochialen unter Einflüssen mannigfacher Art verminderte. Da griff denn der Klerus nach dem Grundsatze *similia similibus* ebenfalls zur Druckerpresse, um die Wirkungen der „glaubenslosen und sittenverderbenden Tagesliteratur" durch Hebung und Förderung der „christlichgläubigen Presse" möglichst zu paralysiren. Er gründete, namentlich seit der Zeit der Concordats-Revision und der confessionellen Gesetze, durch welche die Prärogative der katholischen Kirche auf dem Gebiete der Ehe und Schule

beseitigt werden sollten, zahlreiche neue Organe und errichtete neben katholischen Casinos und katholisch-conservativen Volksvereinen noch eigene „katholische Pressvereine“,[1]) deren Aufgabe hauptsächlich darin besteht, „dahin zu wirken, dass Zeitungen und Bücher, welche die zersetzenden Bestrebungen der Gegenwart auf allen Gebieten des menschlichen Lebens vertreten, an Verbreitung verlieren und dafür Zeitungen und Bücher, die im Geiste der katholischen Kirche und gesunder staatsrechtlicher Grundsätze verfasst sind, gelesen werden“, oder kürzer gefasst — „im Wege der Presse für die katholische Sache auf jede mögliche Weise zu wirken.“

In Folge aller dieser Bemühungen war denn auch die Zahl der specifisch klerikalen Organe, die sich im Jahre 1861 erst auf 13 belaufen hatte, im Jahre 1872 auf 37 gestiegen, ungerechnet ein Dutzend theologischer Fach- und religiöser Erbauungsblätter, in welchen sich die Politik nur zwischen den Zeilen verstreut findet, und die mit der specifisch klerikalen Presse Hand in Hand gehenden 21 feudalen und national-klerikalen Organe föderalistischer Richtung, zusammen 70 Blätter, von welchen 48 im Dienste der „Rechtspartei“ stehen, wie die vereinigte klerikal-national-feudale Partei auch genannt wird.

Wenn wir nun die 37 specifisch klerikalen Blätter, mit welchen wir es hier zunächst und allein zu thun haben, etwas näher betrachten, so zeigt sich alsbald, dass auch diese Gruppe von Parteiorganen nur zum Theile, nämlich nur insoweit Eines Sinnes ist, als die Interessen der Kirche und des Klerus in Frage kommen; dass sie aber in zwei, an Stärke wie an Erfolg ziemlich ungleiche Fractionen sich spaltet, sobald sie Fragen staatsrechtlichen Inhalts berührt. Die eine dieser beiden Fractionen, 10 Blätter, durchgehends in deutscher Sprache, zählend und in ihrem räumlichen Vorkommen auf das Land unter der Enns beschränkt, vertritt die kirchlichen und politischen Anschauungen und Bestrebungen der „katholischen Centralisten“, die andere, 27 Blätter der verschiedensten Idiome in sich vereinigend, die Sonderwünsche der „katholischen Föderalisten“.

Das Hauptorgan der „katholischen Centralisten-Partei“ oder, wie man dieselbe — allerdings nicht ganz zutreffend — auch zu nennen pflegt, der „verfassungstreuen Katholiken“, ist der „*Oesterreichische Volksfreund*“, das älteste (im Jahre 1855 entstandene) katholische Tagblatt in Oesterreich, welches zwar mit aller Entschiedenheit für die Prärogative der Kirche und des Klerus kämpft, zugleich aber auch für die Einheit des Staates eintritt, in welchem es einen Förderer und Beschützer jener religiös-sittlichen Bestrebungen sieht, welchen er unbeschadet seiner eigentlichen Aufgabe volle Beachtung und werkthätige Unterstützung widmen kann. Er ist das Organ jener Katholiken, welche den modernen Staat auf katholisch-christlicher Basis organisiren wollen, welche von dem Glauben beseelt und von

[1]) Solche katholische Pressvereine entstanden in Gratz (1869), in Linz (1870), in Prag (1870), in Salzburg (1870) und in Marburg (1871).

der Ueberzeugung durchdrungen sind, dass der Staat, den sie als solchen zusammenhalten wollen, nur auf dieser Grundlage gedeihen könne. Der „*Oesterreichische Volksfreund*“ ist darum ein staatstreues Organ und gegenüber dem hetzerischen Treiben und dem polternden Ton so mancher seiner klerikalen Gesinnungsgenossen ein Gegner, der selbst im hitzigsten Kampf auf dem Gebiete der bürgerlichen und geistigen, der Glaubens- und Gewissensfreiheit doch Tact, Anstand und Maass niemals aus den Augen verliert. In demselben Sinne wie der „*Oesterreichische Volksfreund*“ wirken noch:

Die „*Gemeinde-Zeitung. Unabhängiges politisches Journal*“, ein in dreifacher Ausgabe (täglich, wöchentlich drei- und einmal) erscheinendes, namentlich unter der deutschsprachigen Landbevölkerung stark verbreitetes Blatt, welches „nur christliche Männer zu seinen Mitarbeitern zählt, nur dem besonnenen Fortschritt huldigt und der Ueberstürzung auf der Bahn der Neuerungen, der Ueberwucherung der zersetzenden und zerstörenden Elemente im staatlichen, kirchlichen und gesellschaftlichen Leben energisch entgegentritt“; ferner das in zweifacher Ausgabe (wöchentlich ein- und dreimal) erscheinende „*Volksblatt für Stadt und Land*“, der in Kleinoctav erscheinende „*Volksbote. Illustrirtes Monatsblatt zur Aufklärung und Belehrung des christlichen Volks*“, der namentlich auf „die Demokraten, die eigentlichen Wühlhuber unter den Liberalen“ schlecht zu sprechen ist, welche „vorgeschrittener im Unglauben und rücksichtsloser gegen alles Bestehende als diese sind“; die im Laufe des Jahres 1872 eingegangene „*Gegenwart*“, „*Der Pilger*“, die „*Wiener Wochenpost*“ und „*Conservator*“ (beide letzteren im Laufe des Jahres 1873 eingegangen). Von den ausserhalb Wiens erscheinenden Blättern gehören nur noch der „*St. Pöltner Bote*“ und das „*Kremser Volksblatt. Organ für katholisch-patriotische Interessen*“ hieher.

Ungleich zahlreicher als die Organe der katholischen Centralistenpartei sind die journalistischen Vertreter der „katholischen Föderalisten“ und jener klerikalen Parteigänger gesäet, für welche der Staat und seine Aufgabe Nebensache, die Hauptsache aber die Allgewalt der Kirche ist, jene, mit „Ultramontanismus“ bezeichnete Ausschreitung eines in seinem Kerne edlen und (was staatliche Consequenzen betrifft) praktisch unentbehrlichen Gedankens. Zu den 27 Organen dieser Fraction zählen unter den Wiener Blättern: die durch ihren polemischen Ton, durch ihre ewigen Zänkereien mit den liberalen Blättern bekannte (mit Ende 1874 übrigens eingegangene) „*Wiener Kirchenzeitung*“, die im selben Geiste redigirten Volksblätter „*Kapistran*“ (eingegangen 1873) und „*Weckstimmen für das katholische Volk*“, endlich die (früher „*Allgemeine katholische*“) „*Vereinszeitung. Organ für die Interessen aller katholischen Vereine und Casinos im In- und Auslande*“. Von den ausserhalb Wiens erscheinenden Blättern gehören hieher: die „*Rundschau. Organ des katholisch-conservativen Volksvereines in Wiener-Neustadt*“, das „*Linzer Volksblatt für Stadt und Land*“, das Organ des katholischen Pressvereins der Diöcese

Linz, und die *„Katholischen Blätter. Organ des katholischen Centralvereins“* (Volksvereines für Oberösterreich); das *„Salzburger Kirchenblatt“* und die *„Salzburger Chronik für Stadt und Land“*, Organ des katholisch-politischen Pressvereins der Diöcese Salzburg; das *„Grazer Volksblatt“* mit seinen schon früher erwähnten, insbesondere auf die Landbevölkerung berechneten, Wochenbeilagen, *„Sonntagsbote“* und *„Christlicher Feierabend“*, der *„Katholische Wahrheitsfreund*, Organ des Paulus-Vereins in Graz“, der *„Slovenski Gospodar. Podučiven list za slovensko ljudstvo* (Slovenischer Landwirth. Belehrendes Blatt für das slovenische Volk), Organ des katholischen Pressvereines in Marburg, und das Laibacher katholisch-politische Volks- und Kirchenblatt *„Zgodnja Danica“* (Morgenstern). Verhältnissmässig zahlreich ist die klerikale Presse im Küstenlande vertreten; in Triest finden wir die in Brochurenformat monatlich zweimal erscheinende *„L'Ancora. Periodico Religioso-Politico della Società cattolica Triestina“* und das katholisch-politische Halbmonatsblatt *„Il Fustino“* (die Geissel); im Görzischen das slovenische Wochenblatt *„Glas“* (die Stimme) und den (nach einjährigem Bestande wieder eingegangenen) *„Il Goriziano. Periodico religioso, politico, letterario“*, beides Organe des katholisch-politischen Vereines „Gorizia“, die im Bunde mit dem oben erwähnten *„Slovenski Gospodar“* und der national-klerikalen *„Novice“*, dem Moniteur der Alt-Slovenen, die national-liberalen Jung-Slovenen auf das Erbittertste befehden.

Tirol besitzt nur drei, aber um so entschiedener und erfolgreicher auftretende Blätter klerikaler und dabei nichts weniger als reichstreuer Tendenz. An der Spitze derselben stehen die *„Neuen Tiroler Stimmen“*, die journalistischen Erben der (von 1861—1868 erschienenen) *„Tiroler Stimmen“*, eines der bestredigirten föderalistisch-klerikalen Parteiblätter, welches unter der Devise „für Gott, Kaiser und Vaterland“ für Glaubenseinheit und specifisch tirolisches Staatsrecht kämpft und den Reichsrath nur mit Gänsefüsschen anführt; ihm secundiren das nicht minder entschiedene und unter derselben Devise wie die *„Stimmen“* streitende *„Tiroler Volksblatt“* (ehedem 1862—1868 *„Südtiroler Volksblatt“* betitelt), das gleichfalls nie anders als „Reichs“rath schreibt, und die wöchentlich dreimal in Folioformat erscheinende *„Voce cattolica. Giornale Religioso, Politico, Letterario“*, das Organ der katholisch-nationalen Partei in Südtirol. Was in Tirol das *„Tiroler Volksblatt“*, ist im kleinen Vorarlberg das *„Vorarlberger Volksblatt“* mit seiner — auch separat ausgegebenen — politisch-belletristischen Wochenbeilage *„Vereinsblüthen. Blätter zur Unterhaltung und Belehrung“;* an Entschiedenheit föderalistisch-klerikaler Gesinnung und an Urwüchsigkeit des Ausdrucks lassen beide Blätter nichts zu wünschen übrig.

In Böhmen finden sich nur zwei jonrnalistische Vertreter der specifisch klerikalen Politik, wohl nur desshalb, weil die neun dort bestehenden national-klerikalen Blätter die Entfaltung eigener publicistischer Streitkräfte im Dienste der ultramontanen Partei ziemlich überflüssig machen;

es sind diess der „*Čech*“, ein Wochenblatt in böhmischer Sprache, welches „die Rechte und Interessen der čechischen Nation, zugleich aber auch die Rechte und Interessen der katholischen Kirche, ihren Einfluss in der Schule, in der Familie, in der Gemeinde und im Staate vertritt“, und der in deutscher Sprache wöchentlich einmal erscheinende „*Frisch Voran!*“, der als Organ des katholisch-politischen Vereins in Böhmen gilt und seinen Lesern als politische Lehensregel den Grundsatz einzuimpfen sucht, „zuerst müsse man katholisch, dann österreichisch und dann erst deutsch sein“.

In Mähren wirken „*Hlas. Časopis cirkevni*“, ein Wochenblatt für Politik und katholisch-kirchliche Interessen, dann der (seit Beginn des Jahres 1873 in einen „*Mährischen Botschafter*“ umgetaufte) „*Znaimer Botschafter*“; in Dalmatien endlich das Wochenblatt „*La Dalmazia cattolica*“ im Dienste der föderalistisch gesinnten klerikalen Partei. — Hand in Hand mit diesen Blättern gehen die einundzwanzig Organe der national-klerikalen Fraction der

Dritten Gruppe der politischen Parteien in Oesterreich, der Föderalisten. Die Organe dieser Partei, deren erstes Auftreten schon in die Märztage des Jahres 1848 fällt, deren entschiedenes Eingreifen in die Geschicke des Staates aber erst durch die neue constitutionelle Aera ermöglicht und durch den staatsrechtlichen Ausgleich mit Ungarn zu einem erbitterten, die Grundfesten des Staates erschütternden Kampf zwischen Land- und Reichsrecht gesteigert wurde, — die Organe dieser Partei, deren Politik das bis zum Extrem aufgestachelte Nationalitätsgefühl zur volksthümlichen Basis hat, theilen sich, wie diese selbst, in zwei einander feindlich gegenüber stehende Fractionen, die sich seit neuerer Zeit gegenseitig nicht minder heftig befehden, wie ihre gemeinsamen verfassungstreuen Gegner: in eine national-liberale und in eine national-klerikale Partei.

1. Die klerikal-nationale Föderalisten-Fraction, deren vornehmste Stützen die Alt-Čechen und Alt-Slovenen sind, verfügt über achtzehn Parteiorgane, deren entschiedenes und erfolgreiches Wirken in nicht geringem Masse durch die Eintracht gefördert wird, welche zwischen ihnen und den zuvor erwähnten 27 föderalistisch-klerikalen und den — später zu besprechenden — 3 föderalistisch-conservativen Blättern besteht. Unter denselben stehen obenan:

„*Pokrok. Velký federalisticky politicky Dennik*“ (Fortschritt. Grosses föderalistisches Tagblatt) und „*Politik*“, „das deutsch geschriebene Čechenblatt“, wie man diese durch ihren oft pöbelhaften Ton sich bemerkbar machende Vertreterin des „Vernewerten Staatsrechts“ und der „Fundamentalartikel“ gegnerischerseits zu bezeichnen pflegt. Diesen beiden schliessen sich an: unter den Prager Blättern der „*Slovan*“ (der Slave), der „*Posel z Prahy*“ (Bote aus Prag), die (1873 eingegangene) in französischer Sprache redigirte „*Correspondance slave*“, ein politisches Organ für die Gesammt-Interessen aller slavischen Länder und die (schon 1872 nach mehrmonatlichem Kränkeln heimgegangene) in allen slavischen Sprachen erschienene

„*Slovansky svét*“ (Slavische Welt); unter den Provinzblättern Böhmens der „*Budivoj*“ (der Budweiser), ein Blatt, das durch seine in Dreschflegelmanier geführten Polemiken wider die Verfassungstreuen Südböhmens selbst bei den eigenen Gesinnungsgenossen Ansehen und Einfluss eingebüsst hat, die in Kolin erscheinende „*Koruna Česka*“ (Böhmische Krone) und der Jičiner „*Krakonoš. Prostonárodni týdenník politický, národohospodářský a samosprávny*“. (Riesengebirge. Internationale Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Autonomie). In Mähren besitzen die Anhänger des Föderalismus auf christlich-katholischer Grundlage drei prononcirte Parteiblätter: die *Moravska Orlice* (Mährischer Adler), dessen deutschen Ableger, die (1872 eingegangenen) „*Stimmen aus Mähren*“, und das Olmützer Wochenblatt „*Nasinec*“ (Unser Blatt), an welche drei sich der in Schlesien (Troppau) erscheinende „*Opavský Týdenník*“ anschliesst.

Das Organ der Alt-Slovenen ist die „*Novice gospodarske obrtniške i narodne*“ (Landwirthschaftliche, gewerbliche und nationale Neuigkeiten). Diese im Jahre 1843 begründete erste slovenische Zeitschrift, welche als Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain anfänglich den landwirthschaftlichen und gewerblichen Interessen gewidmet war, seit dem Jahre 1848 aber auch politische und nationale Fragen in den Kreis ihrer Erörterungen zog, wurde allmälig das Haus- und Familienblatt, der geistige Vereinigungspunct für die über Krain, Kärnten, Steiermark und das Küstenland zerstreuten Slovenen und seit dem Jahre 1860 der ausschliessliche politische Führer derselben in föderalistisch-ultranationalem und dabei entschieden kirchlichem Sinne. Seit dem Auftreten der liberalen Jung-Slovenen beschränkt sich jedoch der Einfluss dieses in nationalen Kreisen vor kurzem noch allein massgebenden Organs immer mehr auf das Landvolk, die Mitglieder der katholischen Volksvereine und des politischen Vereins „Slovenja“. Im selben Geiste wie die „*Novice*“, welche für die geistige und wirthschaftliche Massenbildung unter den Slovenen unstreitig mehr geleistet hat als die ganze übrige slovenische Literatur zusammengenommen, wirken neben den (S. 147) schon erwähnten klerikalen Blättern „*Slovenski Gospodar*“ und „*Glas*“ noch die „*Nasa Sloga*“ (Unsere Eintracht), ein in illyrischer (serbo-kroatischer) Sprache zu Triest erscheinendes Volksblatt für Politik, Volkswirthschaft und Belletristik, welches speciell den Interessen der slavischen Bevölkerung des Küstenlandes gewidmet ist. Wenn die Erfolge der „*Nasa Sloga*“ weit hinter jenen der „*Novice*“ zurückstehen, so liegt der Grund nicht so sehr in dem Blatte selbst, sondern darin, dass Istrien überhaupt kein fruchtbarer Boden für tiefgreifende nationale Agitationen ist, wiewohl es bei 160.000 Slovenen, Kroaten und Serben zu seinen Bewohnern zählt. Der Mangel an weltlicher Intelligenz und die in materieller Noth wurzelnde Lethargie der slavischen Bevölkerung gegenüber den politischen Vorgängen setzen hier jeder nationalen Agitation bald ein Ziel, namentlich in so weit sie durch Zeitungen betrieben wird; denn für Zeitungen hat der Istrianer, dem die Beschaffung des täglichen Brods genug Sorgen macht, absolut kein Geld.

Ein entschiedenes und mit grossem Erfolg für die Zwecke der national-klerikalen Föderalistenpartei wirkendes Organ ist ferner das in Zara erscheinende Wochenblatt „*Narodni list*“ (Volksblatt), das auch in italiänischer Sprache unter dem Titel „*Il Nazionale*“ erscheint; ein Blatt, welches als Organ der föderalistisch gesinnten slavischen Landtagspartei und der slavischen Casinos in Dalmatien gilt, welche letzteren wieder vom nationalen Clubb in Zara dirigirt werden und die politischen, nationalen und socialen Parteien Dalmatiens (die Verfassungstreuen gegen die Föderalisten, die Slaven gegen die Italiäner, das Landvolk gegen die Städtebewohner) nur zu oft aufhetzen. Ein von süd-slavischer National-Begeisterung durchglühtes Blatt war endlich auch die (bereits wieder eingegangene) Zeitschrift

„*Ost und West*“, ein im Jahre 1861 gegründetes, nach längerer Unterbrechung im Jahre 1872 zu kurzem Leben wieder erwachtes Wiener Blatt, welches gegen den Dualismus des Reiches (die „Germanisirungs- und Magyarisirungs-Tendenzen“) und für den nackten Föderalismus und die rücksichtslose Slavisirung Oesterreichs sich ereiferte, in religiöser Beziehung aber einem Gemisch von Katholicismus und schismatischer Orthodoxie huldigte. — Wie die national-klerikale, so besitzt auch

2. die national-liberale Föderalisten-Fraction eine junge, doch mit jedem Jahre an Anhang und Einfluss gewinnende Partei, die an Stärke der centrifugalen Tendenzen ihren national-klerikalen Gesinnungsgenossen nicht nachsteht, aber im Gegensatze zu diesen für bürgerliche und religiöse Freiheit, für die modernen Ideen in Staat, Kirche und Wissenschaft in die Schranken tritt, ihre entschiedensten Vertreter unter den Čechen (den sogenannten Jung-Čechen), den Slovenen (den sogenannten Jung-Slovenen) und den Italiänern, aber auch unter den Deutschen, wenn auch nicht viele, so doch warme, selbst begeisterte Anhänger. Die Zahl ihrer publicistischen Organe beträgt 19, von welchen eilf auf die Jung-Čechen, zwei auf die Jung-Slovenen, vier auf die Italiäner und drei auf die Deutschen kommen.

Das Hauptorgan der Jungčechen sind die „*Národni Listy. Velký politicko-federalistický denník*“. (Volksblätter. Grosses politisch-föderalistisches Tagesblatt), ein seit dem Jahre 1860 bestehendes Parteiorgan prononcirtester Farbe. Um die „*Národni Listy*“ als das tonangebende Sprachrohr der Parteihäupter schaaren sich die von ihrem Gedankenschatz lebenden und mehr oder minder auch ihren Ton imitirenden jungčechischen Provinz- und Localblätter: der Raudnitzer „*Říp*“ und der „*Podřipan*“ (der Georgsberg und der Georgsberger), der „*Melničan*“ (der Melniker), die aus dem „*Český lev*“ (Böhmischer Löwe) hervorgegangene „*Plzeňské Noviny*“ (Pilsner Zeitung), die „*Pilsner Reform. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Unterhaltung*“, der Schlaner „*Svobodný Občan*“ (Der freie Staatsbürger) und die in Prag erscheinende politisch-literarische Zeitschrift „*Svoboda*“ (Freiheit). Von mährischen Blättern gehören hieher der Olmützer „*Pozor!*“ (Habt acht!) und der (Prossnitzer, jetzt) Brünner „*Občan*“ (der Staatsbürger).

Das Organ der Jungslovenen, welche grösstentheils in der Intelligenz unter den Slovenen ihre Anhänger finden, ist der „*Slovenski Narod*“ (Slovenisches Volk), ein erst im Jahre 1868 gegründetes, anfänglich in Marburg, seit 1872 in Laibach erscheinendes, stets mehr an Verbreitung und Einfluss gewinnendes ultra-nationales Blatt, dessen Liberalismus seit dem Jahre 1873 in demselben Masse im Steigen wie sein starrer Föderalismus im Sinken ist; ihm secundirt in seinem steten Kampfe gegen die Phalanx der Altslovenen die „*Soča*“ (der Isonzo), das Organ des gleichnamigen national-liberalen Vereins der Görzer Slovenen und Antipode der schon (S. 147) erwähnten beiden Organe des katholisch-politischen Vereins in Görz, des „*Glas*“ und „*Goriziano*“.

Als journalistische Anwälte für die centrifugalen Tendenzen der Italiäner fungiren im Triester Gebiet der „*Cittadino*“ und der (1873 eingegangene) „*Progresso*“, zwei ultra-nationale Föderalistenblätter, die in der reichs- und verfassungstreuen Partei nur maskirte Anhänger des absolutistischen Germanisations- und Centralisationsprincips und die unversöhnlichen Feinde Triests erblicken; im Görzischen dagegen der „*Isonzo*“, ein fanatisches Parteiblatt, das gleichfalls vom „Reich“ nichts wissen will, die nationale Hetze mit Vorliebe betreibt, und überall Germanisirungs-Tendenzen und Terrorisirungs-Gelüste entdeckt.

Von deutschsprachigen Blättern gehören nur drei, sämmtlich auf Wiener Boden erscheinend, hieher: „*Die Reform*“, eine politisch-literarische Wochenschrift, die mit ihrem Herausgeber die sonderbarsten Wandlungen politischer Tendenzen durchgemacht, an ihrer einstigen Schärfe jedoch eingebüsst hat, und die Wochenblätter: „*Der Osten. Organ für Politik und Volkswirthschaft, für Wissenschaft, Kunst und Literatur*“ und die (1872 eingegangene) „*Zukunft. Organ für nationale, constitutionelle und volkswirthschaftliche Interessen*“.

Die vierte Gruppe der politischen Parteien in Oesterreich bildet die mit der klerikalen und national-klerikalen Föderalisten-Fraction eng verschwisterte feudale oder, wie sie sich selbst nennt, föderalistisch-conservative Partei, deren Widerstand gegen die Reformen der Neuzeit sich sehr oft zugleich als Sehnsucht nach der Wiederkehr jener Zeiten ausspricht, deren Signatur das Princip der Bevorrechtung Einzelner und der Ausschliessung aller Uebrigen ist. Das Hauptorgan dieser Partei, welches die Anschauungen und Pläne des Feudalismus und Ultramontanismus in ihrer innigsten Verquickung repräsentirt, ist

„*Das Vaterland. Zeitung für die österreichische Monarchie*“; ein — wie man glaubt, ganz von den Parteihäuptern erhaltenes — Tagesblatt im grossen Style, das sich in seinem Programm „die Vertheidigung des conservativen Princips und der Adels-Interessen“ zur Aufgabe stellte, im Uebrigen aber noch weniger durch die rücksichtslose Hervorkehrung seiner Sonderbestrebungen als durch den schroffen Ton seiner Erörterungen bei seinen Gegnern in Misscredit steht. Neben dem „*Vaterland*“, dem „feudal-klerikalen

Moniteur", und „Organ der staatsrechtlichen Infallibilisten", wie diess Blatt von der Publicistik gewöhnlich bezeichnet wird, fungirten noch als journalistische Anwälte der conservativ-föderalistischen Partei:

Der „*Wanderer*", ursprünglich (1828) ein belletristisches, seit 1848 ein politisches Blatt im grossen Style, das nach mannigfachem Gesinnungswechsel sein langes, nicht unrühmliches Wirken als Schleppträger der „Rechtspartei" beschloss (1873), und „*Der Patriot*", ein im Jahre 1872 in Czernowitz aufgetauchtes feudales Wochenblättchen, das nach neunmonatlichem Siechthum das Irdische segnete.

Die fünfte Gruppe von Partei-Organen bilden die polnischen Blätter, deren Sonderstellung den politischen Gesinnungen und Bestrebungen der polnischen Bevölkerung Galiziens entspricht, die zwar nicht zu den unbedingten Anhängern der Föderalistenpartei, namentlich nicht zur „Declaranten-Partei", aber auch nicht zu den Hütern der Reichs- und Verfassungstreue zählt; sie sind eben vor Allem Polen. Dieser einheitliche nationale Grundzug schliesst indess keineswegs mehr oder minder tief gehende Spaltungen aus und wir finden daher unter den zehn als politische Parteiorgane in Betracht kommenden polnischen Blättern sowohl klerikal-feudal gefärbte, als auch liberale und demokratische. Der bedeutendste Repräsentant der ersteren ist der

„*Czas*" (die Zeit), ein im Spätherbst des Jahres 1848 gegründetes Blatt im grossen Style, unstreitig die bestredigirte und angesehenste unter den polnischen Zeitschriften, welche von der gesammten nationalen Intelligenz im In- und Auslande nicht nur gelesen, sondern auch durch Correspondenzen auf das eifrigste unterstützt wird. Jede auf Polen bezügliche Erscheinung auf dem Gebiete der Kunst, der Literatur, des socialen und wirthschaftlichen Lebens wird in diesem Blatte besprochen und der politische Theil in nationalem und zugleich klerikal-feudalem Sinne, aber trotz aller Entschiedenheit mit einer Mässigung geleitet, die wohlthuend von dem leidenschaftlich heftigen Tone absticht, in welchem sich manche andere polnische Blätter gefallen.

Dem „*Czas*" zunächst steht die politisch-literarische Monatsrevue „*Przegląd Polski*" (Polnische Revue), ebenfalls ein durch Besonnenheit und politischen Tact sich bemerkbar machendes Organ der katholisch-conservativen Polenpartei, und das ihr geistesverwandte Tagblatt „*Dziennik Polski*" (Polnisches Tagblatt), das als Organ der gemässigten (ministeriellen) Partei gilt. Ihren leidenschaftlichsten Ausdruck finden Polonismus und Klerikalismus in der „*Gazeta Narodowa*" (National-Zeitung), einem seit 1862 bestehenden Tagblatte, das sich gegen die verfassungstreuen Deutschen, Ruthenen und Israeliten und deren Organe, insbesondere aber gegen die „teutonisch-semitische Wiener Presse", in masslosem Tone ereifert, die politische Gegnerschaft aber auch auf das wirthschaftliche und religiöse Gebiet zu verpflanzen nicht ansteht. Den ausgesprochensten Gegensatz zur „*Gazeta Narodowa*" bildet der Krakauer „*Kraj*" (das Land), ein „jüdisch-liberales Tages-

blatt", wie es von seinen Gegnern titulirt wird, das aber bei der geringen Zahl eines intelligenten und thatkräftigen Bürgerstandes in Galizien mit seinen liberalen Ideen wenig Anklang fand und im Laufe des Jahres 1874 auch sein Erscheinen einstellen musste. An die genannten Blätter, die hervorragendsten Repräsentanten der polnischen Journalistik, schliessen sich an: die „*Gazeta Wiejska*" (die Dorf-Zeitung) mit der (auch separat erscheinenden) belletristisch-landwirthschaftlichen Beilage „*Przyjaciel Domowy*" (der Hausfreund), „*Przegląd Lwowski*" (Lemberger Revue), die im Laufe des Jahres 1872 eingegangenen Zeitschriften „*Przegląd Powszechny*" (Allgemeine Revue) und „*Slowianin*" (der Slave), dann die seit 1848 bestehende Wochenschrift „*Gwiazdka Cieszynska*" (der Stern von Teschen), die von 1853 bis 1863 als belletristisches Localnotizenblatt erschien, seit dieser Zeit aber als journalistische Vertreterin des polnischen Elements in Schlesien wirkt.

Die sechste Gruppe von Partei-Organen bilden endlich die socialpolitischen Blätter, die Repräsentanten jener durch ihren Massenanhang hervortretenden Partei, für welche die staatsrechtlichen Verhältnisse des Landes und die Politik überhaupt nur Nebensache, die principielle Umgestaltung der social-wirthschaftlichen Grundlagen unserer heutigen Gesellschaft aber die Hauptsache ist. Zu diesen erst seit neuerer Zeit in den Vordergrund getretenen social-politischen Blättern gehört zunächst die sogenannte Arbeiter-Presse d. i. die Gesammtheit der — zum Theile auch von Arbeitern redigirten — speciell die Interessen des vierten Standes vertretenden Organe, dann die an Zahl wie an Bedeutung derselben weit nachstehende Frauen-Presse, unter welchem Namen wir die über Frauenerwerb, Frauenlos und Frauenrecht ziemlich unfruchtbar discutirenden periodischen Blätter verstehen, und drittens eine ziemlich kleine Zahl von Organen für besondere Standesinteressen, welche neben den technischen Fragen der Production auch die sociale Stellung der Producenten in den Kreis ihrer Erörterungen ziehen.

1. Die Arbeiter-Presse. In Oesterreich, wo das starre Manchesterthum niemals recht hatte heimisch werden können und daher auch ein tiefgehender Classenhass keinen fruchtbaren Boden zu seiner Entwicklung fand, hat die sogenannte sociale Frage, diese Geburt der Neuzeit mit ihren total veränderten wirthschaftlichen Verhältnissen, dieses Kind des Dampfes und der Elektricität, der Eisenbahnen und Telegraphen, des Maschinenwesens und der Gross-Industrie, verhältnissmässig erst spät ihren officiellen Einzug gehalten und noch viel später in der periodischen Presse sich geltend gemacht. Die erste, speciell mit den Interessen des vierten Standes sich beschäftigende Zeitschrift war — von den revolutionären Arbeiter-Zeitungen des Jahres 1848 abgesehen — der seit 1858 in Wien erschienene „*Socialpädagogische Arbeiter*", eine im Geiste des klerikalen „*Sonntagsblatt's für alle Stände*" (Organ des katholischen Gesellenvereins) redigirte Monatschrift, welche sich's zur Aufgabe stellte, den Arbeitern die Gesetze des Wirthschaftslebens und ihre eigene aus denselben sich ergebende Stel-

lung in der Gesellschaft klar zu machen und ihre allgemeine Bildung zu fördern. Doch gehörte diese Zeitschrift so wenig zur „Arbeiter-Presse" im wahren und modernen Sinne dieses Wortes, wie die im Jahre 1863 erschienene, „die Interessen einer neuen Gesellschafts-Ordnung vertretende „*Civilisation*" und der ein Jahr später auftauchende „*Dienstbote*", ein Wochenblatt, welches sich zwei Monate lang „um die Hebung des moralischen Bewusstseins der dienenden Classe" bemühte Die ersten eigentlichen Arbeiter-Zeitungen entstanden erst im Jahre 1867 und zwar gleichzeitig in Wien, Prag und Triest. In Wien tauchte der „*Vorwärts*" auf, ein Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker, der sich „die Erweiterung des Wissens seiner Mitglieder und die Förderung ihrer Standesinteressen" zum Ziele gesetzt hatte, in Prag der „*Dělník*" (Arbeiter), „Organ zur Bildung und Belehrung der čecho-slavischen Arbeiter und zur Vertretung ihrer Standesinteressen", und in Triest „*l'Operajo*" und „*l'Operajo Triestino*", zwei „Arbeiter-Blätter zur moralischen Erziehung, Bildung und Vertretung des vierten Standes". Schon im nächstfolgenden Jahre (1868) gewann die Arbeiterpresse durch sieben neu entstandene Blätter bedeutenden Umfang; es entstanden: „*Der Pionnier. Zeitschrift für Arbeiter-Interessen*", „*Selbsthilfe. Oesterreichische Arbeiter-Zeitung*" und „*Illustrirtes Arbeiter-Museum. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Vertretung der staatsbürgerlichen Rechte des vierten Standes*", sämmtlich in Wien; „*Nordböhmische Arbeiter-Zeitung*" in Rumburg; „*Vereinte Kraft. Organ des Troppauer Arbeiter-Vereins*"; „*Oul*" (der Bienenstock), „Organ für Consum- und Arbeits-Vereine und für die Interessen der Arbeiterclasse überhaupt" in Prag, und „*Včela*" (die Biene), „Organ des ersten Prager Arbeiter-Vereines Oul."

Alle diese bis Ende 1868 entstandenen Arbeiterorgane hatten das Eine miteinander gemein, dass sie sich von jeder Agitation für social-politische Principien fernhielten und sich, wiewohl zum Theil ziemlich stark demokratisch gefärbt, ausschliesslich auf dem Boden praktischer, mehr oder minder auf den engeren Kreis der Berufsgenossen beschränkter Reformen bewegten und die Verbesserung der social-wirthschaftlichen Lage des Arbeiters im Wege der Association, der Selbsthilfe nach Schulze-Delitzsch'schen Principien anstrebten; Consumvereine, Vorschusscassen, Productiv-Associationen, Versicherungscassen für Arbeiter, das Lehrlingswesen, die Kinder- und Frauenarbeit, Lohnerhöhung und Verkürzung der Arbeitszeit u. dgl. waren nebst belehrenden Artikeln aus dem Gebiete der Gesundheitspflege, der Volkswirthschaft, der Technologie u. s. w., Vereinsnachrichten und unterhaltenden Miscellen die Themen, welche in diesen Blättern — allerdings nicht immer frei von excentrischen Ideen und leidenschaftlichen Ergüssen — erörtert wurden; die Politik blieb — vom „*Arbeiter-Museum*" abgesehen — bei allen übrigen von der Discussion ausgeschlossen.

Einen ganz anderen Charakter zeigen die seit dem Jahre 1869 aufgetauchten Arbeiterorgane. Im Gegensatze zu ihren Vorgängern, welche die soziale Reform im Wege der Selbsthilfe innerhalb des Rahmens der

bestehenden Verhältnisse anstrebten, stand die Mehrzahl der seit 1869 entstandenen Arbeiterblätter auf dem Boden der socialen Revolution, welche nach Lassalle's Theorie den Staat für das Elend der Arbeiter verantwortlich macht und darum zunächst Demokratisirung des Staates durch das allgemeine Stimmrecht und in weiterer Folge Productivassociation mit Staatshilfe verlangt. Auf diesem Boden standen die Brünner Blätter *„Arbeiter-Zeitung"*, *„Neue freie Arbeiter-Zeitung"* und *„Der Volkstribun. Organ des arbeitenden Proletariats"*; die *„Allgemeine Volkszeitung"* mit ihrem *„Arbeiterblatt"*, *„Der Bote der Wahrheit, der Freiheit und der Liebe"* und *„Die Volksstimme"*, sämmtlich Wiener Blätter; der 1869 entstandene *„l'Operajo. Giornale politico. Organo della società operaja Triestina"* * und der Prager *„Český Delnik"* (der čechische Arbeiter) „Social-politische Zeitschrift für die Interessen der čecho-slavischen Arbeiter", zu dessen Principien sich später auch der schon erwähnte, im Jahre 1868 entstandene *„Delnik"* bekehrte.

Die Tendenzen der social-demokratischen Partei, wie sie in den genannten Blättern zum Ausdruck kamen, gewannen unter den Arbeitern Oesterreichs alsbald entschieden die Oberhand, und so gehörten denn auch alle Arbeiterorgane, welche seit 1870 noch erschienen sind, und die Zahl derselben war keine kleine, der social-demokratischen Richtung an. Es sind diess: *„Volkswille"* *, *„Die freie Volksstimme"* und *„Social-politische Blätter"* * in Wien; *„Gleichheit. Politische Zeitschrift für Jedermann"* * in Wiener-Neustadt; *„Der Arbeiter", Social-politische Zeitschrift zur Vertretung der Interessen des gesammten Arbeiterstandes", „Delnické Noviny"* (Arbeiter-Zeitung). * „Zeitschrift für Interessen der Arbeiter" und *„Delnické Listy"* (Arbeiter-Blätter) * in Prag, *„Il Vessillo rosso"* in Triest und *„Il Pensiero. Organo officioso della società operaja di Pola,"* * zu welchen noch (in den Jahren 1873, beziehungsweise 1874) das *„Social-politische Volksblatt"* in Klagenfurt und *„Die Zeit. Organ für Politik und Socialwissenschaft"* hinzukamen.

Ohne Zweifel tritt in dieser beträchtlichen, noch dazu im Laufe weniger Jahre entstandenen Schaar von Arbeiterblättern die rasche und intensive Entwicklung der Arbeiterbewegung und deren Bedeutung in Oesterreich in sehr bezeichnender Weise hervor; nicht minder bezeichnend für die Art und Weise dieser Bewegung ist aber auch die Thatsache, dass von diesen 30 Blättern, welche seit dem Jahre 1868 aufgetaucht sind, um die sociale Bewegung zu organisiren, nicht weniger als 20 schon nach kurzem Leben wegen Mangels an Theilnahme eingehen mussten, so dass sich die Zahl der gleichzeitig erschienenen in keinem Jahre auf mehr denn zehn belief. Unter den sieben im Jahre 1872 noch erschienenen (es sind diess die mit * bezeichneten unter den vorangeführten) Arbeiter-Zeitungen ist der seit 1870 wöchentlich zweimal in Wien erscheinende

„Volkswille" (an dessen Stelle übrigens im Jahre 1874 das schon oben angeführte Wochenblatt *„Die Zeit"* getreten ist) entschieden die bedeutendste. Der *„Volkswille"*, ein geschickt redigirtes Blatt, welches sich

nicht auf die Besprechung der Arbeiterangelegenheiten allein beschränkt — wenn auch diese selbstverständlich stets die Hauptrolle spielen — sondern alle politischen Fragen erörtert, um seinen Lesern die übrigen Zeitungen zu ersetzen und ihnen eine ausreichende geistige Nahrung zu bieten, bethätigt zwar in jeder seiner Nummern den echt social-demokratischen Geist; er erörtert im Lassalle'schen Sinne das Thema von der Staats- und Selbsthilfe, sieht im Sparen nur ein unzulängliches Mittel zur wirthschaftlichen und socialen Hebung des Arbeiterstandes und verwirft die rein gewerkschaftliche Organisation desselben als gänzlich unvermögend zur Beseitigung der Lohnsclaverei; er ermuntert seine Leser unablässig zur Theilnahme an allen praktischen Arbeiterbestrebungen und geht ihnen mit gutem Rath an die Hand bei ihren Kämpfen mit den Arbeitgebern über Lohnhöhe und Arbeitszeit. Aber alles diess geschieht mit einer gewissen Mässigung in Tendenz und Diction, die wohlthuend genug von der Knüttelsprache so mancher social-demokratischer Blätter absticht, welche als Organe der sogenannten „radicalen Partei" der ganzen Arbeiterbewegung den Stämpel der Rohheit und des blinden Classenhasses aufzudrücken suchen.

Mit rücksichtsloser Energie nahm der „Volkswille", das Organ der intelligenten Arbeiterkreise, die nicht durch Gewalt, sondern durch Beharrlichkeit ihre Ziele erreichen wollen, in seinen „Kriegserklärungen gegen das social-demokratische Lümmelthum" den „Kampf der Intelligenz gegen die Brutalität, gegen die Maulhelden, Phrasendrescher und Knüttheoretiker auf, die mit ihrem Geschrei, mit ihren rothen Schleifen und französischen Mützen die Partei weniger fürchterlich als lächerlich machen". Und wie die Verlockungen der communistischen Phrase, wies er auch ein Bündniss der Arbeiterpartei mit staatsfeindlichen Elementen zurück, „damit der Arbeiter nicht für Andere die Kastanien aus dem Feuer hole"; er vermied so jede unnütze Erweiterung der Kluft zwischen Arbeiter- und Bürgerpartei und überbrückte sie schliesslich dadurch, dass er sich entschieden auf den gegebenen staatlichen Boden und zwar auf den Boden der Wahlreform-Freunde stellte und erklärte, die Arbeiterschaft Oesterreichs wolle nur durch Einwirkung auf die Gesetzgebung ihre Ziele erreichen. Als diese nächsten Ziele aber bezeichnete der „Volkswille" vor allem die Errichtung von Arbeiterkammern, welche als staatliche Institutionen dem öffentlichen Wirken der Arbeiter eine feste Grundlage zu geben, die Discussion der socialen Frage in Fluss zu bringen und das grosse Publicum mit den Wünschen und Bedürfnissen der Arbeiter bekannt zu machen hätten, damit die Stimme des vierten Standes nicht genöthigt bleibe, ausserhalb der staatlichen Institutionen und Organismen in turbulenten Arbeiterversammlungen und hyperdemokratischen Journalen so gewaltig sich zu steigern, bis sie den constitutionellen Gewalten vernehmlich wird; ferner die Erlassung einer den Bedürfnissen der Arbeiter entsprechenden Fabriksgesetzgebung, die Regelung der Arbeitszeit, die Revision des Vereinsgesetzes, die Erweiterung des Wahlrechts u. s. w.

2. Die Frauenpresse. Die totale Umgestaltung der socialen Verhältnisse und Zustände hat im Laufe der letzten Zeit neben der „Arbeiterfrage" auch eine „Frauenfrage" gezeugt, die in etwas kurzsichtiger Weise oft nur als eine „Heiratsfrage" betrachtet wird, wie ja auch erstere gar Vielen nur als eine blosse „Magenfrage" gilt. Gewiss hat die bedauerliche Erscheinung, dass die relative Zahl der geschlossenen Ehen in den Städten — Wien an der Spitze [1]) — stetig zurückgeht und das schwache Geschlecht in stets sich steigender Quote verurtheilt wird, des Lebens Müh' allein zu tragen, ihren bedeutenden Antheil an der Existenz der „Frauen-Frage", die denn auch nur in den Städten bekannt und verständlich ist; allein nicht in der sinkenden Zahl der Ehen, die ja selbst nur Symptom ungesunder Zustände ist, liegt der letzte Grund dieser Frage, sondern zum Theile in der stetig zunehmenden Theuerung aller Lebensbedürfnisse, zum Theile in dem für alle Bevölkerungsschichten veränderten *Standart of life*, in den gesteigerten Ansprüchen der heutigen Gesellschaft an das Leben, welchen namentlich das schwache Geschlecht oft über das richtige Mass und die Kräfte der Einzelwirthschaft hinaus Genüge zu leisten sich versucht fühlt, endlich in der unleugbar grassirenden Emancipationssucht des zarten Geschlechts, aus dessen Mitte wir heute nicht mehr wie ehedem nur Erzieherinen, Dichterinen und — geprüfte Damen hervorgehen sehen, sondern auch Volksschullehrerinen, Postbeamte, Telegraphisten, Aerzte, Richter und selbst Redacteure [2]). Aus diesen Wurzeln nun wuchsen die „Frauen-Tage" hervor und die „Frauenerwerbvereine", die „Frauenerwerbschulen" und die — „Frauen-Zeitungen".

Fast jedes Land besitzt gegenwärtig schon zur Betreibung der Frauenfrage ein mehr oder minder einflussreiches Parteiorgan: England das „*Woman*", Frankreich den „*Avenir des Femmes*", Deutschland seinen „*Frauen-Anwalt*" und Oesterreich seit 1870 sogar deren drei: die „*Allgemeine Frauen-Zeitung. Organ für die Interessen der Frauenarbeit und Frauenbildung*" in Gratz, die (eben dort entstandenen, im Jahre 1874 nach Wien übersiedelten) „*Frauenblätter. Zeitschrift zur Förderung weiblicher Fortbildung und der Frauenarbeit*" und das „*Journal Universel des Dames*" mit Beilage „*la Gazette pour l'éducation du peuple*", eine „Zeitschrift zur Förderung der Frauenbildung, des Frauenerwerbes und zur Besserung des Frauenloses überhaupt" in Wien. Nur theilweise gehören auch noch die in Prag erscheinenden *Ženské Listy* (Frauenzeitung), eine pädagogische Zeitschrift für Frauen und Mädchen, hieher. Auf der Höhe ihrer Aufgabe steht übrigens keines von diesen Blättern; denn wenn gleich jedes von dem ernsten Bestreben zeigt, diese wichtige und interessante Seite der grossen socialen Frage zu erfassen und zu klären, so kommt doch

[1]) Vergl. G. A. Schimmer's Bewegung der Bevölkerung in Wien seit 1710 im 3. Hefte der „*Statistischen Monatschrift*", 1875.

[2]) So hat z. B. die in Villach erscheinende „*Süddeutsche Post*" eine Redactrice; ebenso die gleich zu erwähnenden „*Frauenblätter*".

weder das ethische noch das politische, weder das pädagogische noch das gewerbliche Moment der Frauenfrage in irgend einer von ihnen zu seinem vollen Recht. Aufsätze über hervorragende Frauen der Gegenwart und der Vergangenheit, deren Talente und Verdienste als mustergiltige Proben weiblicher Leistungsfähigkeit gelten sollen, sind stehende Artikel; mit ihnen wechseln Erörterungen pädagogischer, national-ökonomischer, social-politischer, mitunter auch allgemein politischer Fragen, belehrende Artikel über Hauswirthschaft, weibliche Arbeiten und deren Verwerthung; wirklich neue, reformatorische, praktisch verwend- und verwerthbare Ideen sind aber *rari nantes in gurgite vasto.*

3. Die Organe zur Wahrung specieller Standesinteressen. Es ist eine kleine, aber ziemlich bunt gemischte Gesellschaft von Blättern, welche hier zu einer Gruppe vereinigt sind. Wir zählen hieher die „*Zeitschrift des allgemeinen Beamten-Vereines der österreichisch-ungarischen Monarchie. Organ für Volkswirthschaftspflege im Allgemeinen und für die Gesammtinteressen der Beamten aller Classen insbesondere*“ und den „*Sprechsaal des Beamtentages. Organ für Vertretung der geistigen und materiellen Interessen der Beamten und geistigen Arbeiter*“; das „*Centralblatt des Wiener Kellner-Vereins zur Wahrung der Interessen der Vereinsmitglieder*“ und die „*Wiener Kellner-Zeitung. Organ für die Interessen der Wiener- und Provinzial-Kellner*“, zu welchen sich im Jahre 1873 noch der „*Fiaker. Organ für die Interessen der Eigenthümer und Kutscher des Fiaker-, Einspänner- und Linienfuhrwerks, der Dienstmänner, Omnibus- und Tramway-Bediensteten*“ gesellte.

Eine Singularität unter den social-politischen Blättern ist endlich der im Jahre 1873 zu Gratz aufgetauchte „*Bauernwille. Ein Blatt für Steuerzahler*“, ein im Dialekt geschriebenes Volksblatt, das, „so lange es so arm ist, nur alle 2 Monat einmal kommt,“ übrigens in seinen sechs Nummern jährlich in Verhetzung der Bauernschaft gegen „Adelige, Prälaten und Advocaten“, gegen Liberale und Conservative, gegen die „Grossen“ überhaupt und die Beamten insbesondere, „die ohnediess nichts Anderes als leichte Federstriche zu machen haben“, das Möglichste leistet, und den Bauer bei jener Seite zu fassen weiss, wo er am empfindlichsten ist, — beim Geldbeutel. Er ist das Organ der vor einigen Jahren in Steiermark aufgetauchten sogenannten „freien Bauernvereine“, deren exclusiv bäuerliche, stark ins Socialistische spielende Tendenzen ebenso gegen die klerikale, wie gegen die Verfassungspartei und den städtischen Liberalismus Front machen. [1])

[1]) Zur Charakterisirung dieses Blattes, das sich als Sammelsurium von allerlei zusammengeklaubten confusen und richtigen Anschauungen und Ideen zu erkennen gibt, mögen hier einige Styl- und Kraftproben Platz finden. In Nr. 5 schreibt der „*Bauernwille*“, dessen Devise lautet: „Wir müss'n amol z'sambhalt'n anfangen und es den Herr'n ordli einisag'n“ — z. B. Folgendes:

„Was aber die Dienstleut' bei uns jetzt kosten! Um 30 fl. bekommt man noch

Somit wäre denn der Kreis jener Blätter erschöpft, welche in ihrer Gesammtheit die Parteipresse unseres Landes bilden, welche als die eigentlichen Repräsentanten der vielfach gespaltenen sogenannten öffentlichen Meinung gelten und sich selbst für die unmittelbarsten Organe der Volksstimme halten; in wieweit sie aber letzteres wirklich sind, ist allerdings eine andere, sehr schwer zu beantwortende Frage, deren Erörterung uns auf das inhaltschwere Thema von der Verbreitung der Parteipresse im Volke führt.

Schon zu Beginn dieses Capitels ist das Wachsthum und die Verbreitung der Parteipresse Gegenstand allgemeiner Erörterung und vergleichender ziffermässiger Nachweisungen gewesen; wir haben gesehen, dass die 163 Blätter, welche wir zur Parteipresse gezählt und so eben kurz charakterisirt haben, im Jahre 1872 zusammengenommen eine Auflage von 357.900 Exemplaren mit 77,480.000 einzelnen Nummern hatten. Wenn wir nun untersuchen, in welcher Weise sich diese Abonnentenzahl auf die Organe der einzelnen politischen Parteien und innerhalb dieser wieder auf die einzelnen Fractionen derselben und endlich in welcher Stärke sie sich zugleich auf die einzelnen im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder vertheilten, so kommen ganz merkwürdige und für

---

nicht den besten Knecht, der verlangt jetzt schon 100, 120, ja sogar 150 fl. Ich frage: Wie soll, wie kann der Bauer da eine Liebe und Anhänglichkeit zur Regierung haben?«

»Man hört oft: die Leibeigenschaft, Zehent und Robot kommt nie mehr auf. Ja, das glaube ich; aber diese Herr'n hatten früher schon mehr Einer als Bauern ihrer, zehn und Millionen haben sie durch die Ablösung bekommen und so ist es ihnen ein Leichtes, einen Bauerngrund nach dem andern zusammenzukaufen; so wird der Bauer wieder ihnen unterthan, er wird ihr Winzer werden; und ist er ihr Winzer, so können sie mit ihm machen was sie wollen, denn er hat dann kein Stimm- und Wahlrecht mehr; dann können sie Gesetze geben, wie es ihnen g'freut und ihm den Fuss aufs Genick setzen, wieder wie einstmals.«

»Die Liberalen und Conservativen kommen mir vor wie zwei Advocaten: jeder rupft die Seinen, und dass sie scheel aufeinander sehen, ist nur, weil jeder nach den anderen Theil haben möchte — und wer die Gerupften sind, das spürt Ihr ja . . .«

»Merket es wohl! dass Ihr Bauern diesem jetzt so »lieben« Herrn (folgt der Name) sonst, wenn er Euch nicht braucht, nur die »stinkenden« Bauern seid, und vergesset es nicht und denket daran, wenn Ihr zur Wahl gehet.

Anton A . . .

und

Sebastian H. . . . .

sind unsere Männer, die Wir wählen: »stinkende Bauern«, denn Gleiches gehört zu Gleichem!«

die Bedeutung der politischen Parteien höchst charakteristische Ziffern zum Vorscheiu. Unter den sechs Hauptgruppen derselben

entfallen aul die	Blätter		mit			
			Exemplaren (Abonnenten)		einzelnen Nummern	
	überhaupt	in %	überhaupt	in %	überhaupt	in %
I. Partei-Gruppe — für Einheit und Freiheit	61	37	195.930	55	55,670.500	72
II. Partei-Gruppe — für Einheit ohne Freiheit.....	10	6	14.540	4	2,251.600	3
III. Partei-Gruppe — für Freiheit ohne Einheit	19	12	21.480	6	4,359.600	6
IV. Partei-Gruppe — gegen Freiheit nnd Einheit.....	48	30	100.570	28	12,224.100	15
V. Partei-Gruppe — für specifisch-polnische Interessen .	10	6	10.220	3	2,178.800	3
VI. Partei-Gruppe — für socialpolitische Interessen	15	9	15.160	4	795.400	1
Znsammen...	163	100	357.900	100	77,480.000	100

An der Spitze der gesammten Parteipresse stehen somit die Organe der für die Einheit des Reiches und für freiheitlichen Fortschritt kämpfenden verfassungstreuen Partei, mag man nun die Zahl der Blätter — 37 Percente — oder deren Verbreitung im Volke — 55 Percente — oder endlich die in der Zahl der ausgegebenen einzelnen Nummern zum Ausdruck kommende Intensität ihres Wirkens — 72 Percente — zur Grundlage der Vergleichung mit ihren journalistischen Gegnern wählen. Die Zahl ihrer Anhänger — 195.930 — ist stärker als die jeder anderen, und selbst aller anderen Parteien zusammengenommen; sie bildet die Majorität in allen Fragen, wo die Einheit des Reiches den Streitpunct bildet, zumal sie hiebei auch die 14.540 Anhänger der katholischen Centralistenpartei auf ihrer Seite hat, womit ihre Zahl auf 210.470 steigt; sie bildet aber auch die Majorität in allen Fragen, wo es sich um freiheitlichen Fortschritt handelt, da sie in solchen durch die 21.480 Anhänger der national-liberalen Föderalistenpartei unterstützt wird und mit diesem Zuwachs mehr als 217.000 Stimmen besitzt.

Der verfassungstreuen Presse zunächst steht ihr contradictorischer Gegensatz, die Presse der vereinigten conservativen, national-klerikalen und klerikalen Föderalistenpartei. Nicht weniger als 30 Percente der gesammten Parteipresse vertreten ihre Principien und zwar alle mit Entschiedenheit, manche mit grossem Geschick; aber die Ideen, für welche sie kämpfen, finden nicht überall einen empfänglichen Boden; ihr Anhang im

Volke ist fast um die Hälfte schwächer als der ihrer Gegner, und noch schwächer ist die Intensität, mit welcher sie auf ihren Leserkreis einwirken, welcher seinen Bedürfnissen und materiellen Mitteln nach nur Wochenblätter zu verlangen scheint und in seiner grossen Masse dem lebendigen Worte jedenfalls zugänglicher ist als dem gedruckten.

Weit schwächer vertreten an Zahl und noch mehr an Verbreitung zeigen sich die Organe der beiden nächstfolgenden politischen Parteien, der liberalen Föderalisten und der klerikalen Centralisten. Die 19 Organe der liberalen Föderalistenpartei bilden zwar eine immerhin noch bemerkenswerthe Quote — 12 Percente — unserer heimischen Parteipresse; aber auffallend gering und schwerlich in der Jugend dieser Partei allein begründet ist trotz all' ihrer Rührigkeit die Zahl ihrer Leser — 6 Percente der Gesammtzahl —, die, wenn sie wirklich mit der Zahl ihrer politischen Gesinnungsgenossen identisch sein sollte, einen durchgreifenden Erfolg der national-liberalen Föderalistenpartei zum mindesten für die nächste Zeit noch nicht in Aussicht stellt. Am tiefsten aber stehen journalistische Thätigkeit und Erfolg bei der als zweite angeführten Gruppe unserer staatsrechtlichen Parteien, bei der für die Einheit des Staates, aber ohne modern-liberalen Zuschnitt desselben eintretenden katholischen Centralistenpartei; die Zahl ihrer Organe ist gering — sie beträgt nicht mehr als zehn, d. i. sechs Percente der gesammten Parteipresse; noch geringer ist der Anklang, welchen diese zehn Blätter im Publicum finden — sie besitzen nur vier Percente der Gesammt-Abonnentenzahl — und noch geringer ist endlich die Intensität ihres Wirkens, welche sich fünfmal schwächer als jene der klerikalen Föderalistenblätter und 24mal schwächer als jene der verfassungstreuen Organe herausstellt.

Eine ungleich grössere und von weit besserem Erfolg begleitete Thätigkeit entfaltet dagegen die für specifisch polnische Interessen wirkende Presse. Zwar zählt auch sie nur zehn Organe und diese besitzen nicht viel mehr als 10.000 Abonnenten; aber da die Wirksamkeit dieser zehn Blätter, welchen im wichtigsten Theil ihrer Aufgabe noch 40 polnische Blätter nichtpolitischen Inhaltes nach Möglichkeit secundiren, sich nicht weiter erstreckt, als das polnische Sprachgebiet reicht, und zudem in der Bevölkerung polnischer Zunge die Kunst des Lesens nicht in dem Masse verbreitet ist wie bei den Deutschen und Čechen, so bedeuten diese an und für sich allerdings sehr bescheidenen Ziffern ungleich mehr, als sie anscheinend auf den ersten flüchtigen Blick besagen.

Geradezu kläglich stellt sich dagegen die Verbreitung der Organe der sechsten Gruppe, der Leserkreis der social-politischen Blätter, heraus. Zwar liess schon die bereits früher (S. 155) hervorgehobene ungewöhnlich kurze Lebensdauer aller hiehergehörigen Blätter auf eine unverhältnissmässig geringe Theilnahme der zunächst betheiligten Kreise schliessen; indess steht die Ziffer von 15.000 Abonnenten, von welchen überdiess noch weit über 4000 auf die Frauenpresse und auf die Blätter für speecielle Standesinteressen

entfallen, denn doch in einem etwas argen Missverhältniss zu jener Vehemenz, mit der die sociale Bewegung und speciell der Emancipationskampf des vierten Standes seit dem Jahre 1867 in Oesterreich aufgetreten ist. Gleichwohl wäre es eine Verkehrtheit, die Tiefe und den Umfang dieser Bewegung auf diese Ziffer hin unterschätzen zu wollen; denn die 10.000 Leser der Arbeiterblätter stellen gewissermassen nur die disciplinirten regulären Streiter für die social-politischen Theorien der Gegenwart vor, hinter welchen ein ungezählter undisciplinirter Landsturm steht, der sich eben nur bei besonderen Gelegenheiten in Bewegung setzt. Eines aber geht aus dieser geringen Verbreitung der social-politischen Organe ziemlich deutlich hervor: wie schief nämlich jene landläufige, von den demokratischen und namentlich von den social-demokratischen Organen colportirte Ansicht ist, dass das eigentliche Volk, dessen Stimme wir in den social-politischen Blättern vernehmen sollen, nur ganz unten in den tiefsten Schichten des Volkes zu suchen sei; denn nahezu handgreiflich stellt es sich in dieser Ziffer heraus, dass jene unteren Volksschichten, auf die man dabei gewöhnlich denkt, nicht nur keine Zeitungen *schreiben*, sondern auch nicht *lesen*, nicht einmal diejenigen, welche angeblich ihre speciellsten Interessen vertreten.

Nicht minder interessant und bezeichnend, als die Vertheilung der Gesammt-Abonnentenzahl auf die Organe der sechs angeführten *grossen Parteigruppen*, ist aber auch die Quote, mit welcher die Organe *der einzelnen Partei-Fractionen* an dieser Abonnentenzahl participiren. Die nachstehende tabellarische Zusammenstellung gibt hierüber erschöpfende Auskunft. Unter den zehn (schon oben S. 135 bezeichneten) Gruppen, in welche die gesammte Parteipresse bei Berücksichtigung der einzelnen politischen Fractionen zerfällt,

entfielen auf die Presse der	Blätter		mit Abonnenten	
	überhaupt	in %	überhaupt	in %
Verfassungstreuen Partei:				
1. liberaler Richtung	39	24·0	106.190	29·7
2. demokratischer Richtung	7	4·3	72.940	20·4
3. national-liberaler Richtung	15	9·2	16.800	4·7
Klerikalen Partei:				
4. centralistischer Richtung	10	6·1	14.540	4·1
5. föderalistischer Richtung	27	16·6	62.450	17·4
Föderalisten-Partei:				
6. national-liberaler Richtung	19	11·7	21.480	6·0
7. national-klerikaler Richtung	18	11·0	31.570	8·8
8. conservativer (feudaler) Richtung	3	1·8	6.550	1·8
Separatisten-Partei:				
9. für specifisch polnische Interessen	10	6·1	10.220	2·9
10. für specifisch social-politische Interessen	15	9·2	15.160	4·2
Zusammen...	163	100·0	357.900	100·0

Den grössten Anhang (mit 29·7 Percenten) besitzen demnach die verfassungstreuen Organe liberaler Richtung, den geringsten, wie diess bei den

exclusiven Tendenzen, welche sie vertreten, wohl nicht anders zu erwarten steht, die föderalistischen Organe conservativer (feudaler) Tendenz (mit 1·8 Percenten der Gesammt-Abonnentenzahl). Innerhalb der beiden Extreme aber reihen sich die übrigen Parteiorgane nach ihrer Verbreitung in absteigender Linie auf folgende Weise. Von der Gesammt-Abonnentenzahl (357.900) entfallen

20.$_4$ Percente auf die verfassungstreuen Blätter demokratischer Richtung,
17.$_4$ „ „ „ klerikalen Blätter föderalistischer Richtung,
8.$_8$ „ „ „ föderalistischen Blätter national-klerikaler Richtung,
6.$_0$ „ „ „ föderalistischen Blätter national-liberaler Richtung,
4.$_7$ „ „ „ verfassungstreuen Blätter national-liberaler Richtung,
4.$_2$ „ „ „ social-politischen Blätter,
4.$_1$ „ „ „ klerikalen Blätter centralistischer Richtung und endlich
2.$_6$ „ „ „ Organe der Polenpartei.

Die nächste, jedem Leser sich hier aufdrängende Frage ist wohl die, in welcher Stärke die Organe der einzelnen politischen Parteien sich über die einzelnen Theile des Reiches verbreiten. Es ist diess eine Frage von so eminent culturhistorischer und politischer Tragweite, dass sie ohne Zweifel der ernstesten Beachtung und einer weit eingehenderen Behandlung werth wäre, als ihr hier — um des lückenhaften statistischen Materials willen — zu Theil werden kann.

Jedermann weiss, dass die Wirksamkeit einer Zeitung nicht an der Scholle haftet und dass sich ihre Verbreitung bei dem heutigen Stande des Communicationswesens bei weitem nicht mehr in dem Grade wie ehedem auf das Weichbild des Ortes beschränkt, wo sie erscheint. Die im Jahre 1873 bis auf 60 Millionen angewachsene Zahl der im Inlande durch die Post beförderten Zeitungsexemplare [1]) und die fast täglich wiederkehrende Erscheinung, dass irgend ein Zeitungsartikel oft erst in meilenweiter Entfernung von dem Ort, wo er in die Welt gesetzt wurde, einschlägt und zündet, stellt wohl die räumliche Ausbreitung der einzelnen Zeitungen in's hellste Licht. Indess trifft diese, im Princip zwar für alle Erzeugnisse der Presse, namentlich aber für die leicht und billig zu versendenden Zeitungen, geltende unbegränzte Verbreitungsfähigkeit in Wirklichkeit nur bei wenigen Blättern zu. Gar manche von ihnen dringen auch jetzt noch nicht über das Weichbild des Ortes, die meisten, — darunter selbst solche, deren Sprache kein Hinderniss grösserer Verbreitung wäre, — nicht über die Gränzen des Landes hinaus, in dem sie erscheinen. Nur wenige u. z. nur die besten ihrer Art sind in allen Theilen des Reiches mehr oder minder bekannt, und noch leichter sind jene abzuzählen, von welchen eine nennenswerthe Zahl von Exemplaren über die Gränzen des Reiches hinausgeht; sie beziffert

[1]) Vrgl. oben Seite 110. Es ist wohl kaum nöthig zu bemerken, dass die Zahl der durch die Post innerhalb der Gränzen der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder beförderten Zeitungsexemplare sowohl die aus dem Auslande importirten wie inländische Zeitungsexemplare und in beiden Fällen nicht bloss politische, sondern auch Unterhaltungs-, Fach- und Anzeigeblätter in sich schliesst.

sich, auch wenn wir die Länder der Stephanskrone zum Ausland rechnen, selbst bei denjenigen Parteiblättern, welche hier fast allein in Betracht kommen — *„Neue Freie Presse“*, *„Presse“* und *„Deutsche Zeitung“* — auf nicht viel mehr als zehn Percente ihrer Gesammtauflage. [1]) Weit über 50 Percente derselben entfallen aber selbst bei diesen Blättern auf den Localabsatz. Diese Thatsache, dass jedes Parteiorgan seinen grössten Anhang dort hat, wo es erscheint, — oder umgekehrt, dass dort, wo eine politische Ansicht Gemeingut der Majorität der Bevölkerung ist, auch ein ihr Ausdruck gebendes Organ entsteht, — diese Thatsache tritt, so lückenhaft auch sonst das zu Gebote stehende statistische Materiale ist, deutlich hervor, wenn man die Abonnentenziffer der einzelnen Blätter nach einzelnen Ländern gruppirt. Die den Zeitungsredactionen schuldige Discretion verbietet es, die absoluten Ziffern dem Leser vorzuführen; sie sind übrigens um so entbehrlicher, als die relativen Zahlen, die kein Geschäftsgeheimniss preisgeben, hier die eigentlich entscheidenden sind, weil vollkommen geeignet, die Verbreitung der Organe der einzelnen politischen Parteien nach den Reichstheilen in ihrem gegenseitigen Verhältniss darzustellen. Setzt man die absolute Zahl aller Abonnenten aller in einem Kronlande verbreiteten Zeitungen gleich 1000, so entfielen im Jahre 1872 auf die Organe der

In	Verfassungstreuen Partei			Klerikalen Partei		Föderalistischen Partei			Polen Partei	Socialpolitischen Partei
	liberaler	demokratischer	nationalliberaler	centralistischer	föderalistischer	nationalklerikaler	nationalliberaler	feudaler (conservativer)		
	Tendenz									
Oesterreich u. d. E.	255	419	50	57	100	2	37	14	—	66
Oesterreich ob d. E.	542	69	5	64	320	—	—	—	—	—
Salzburg	307	53	6	66	568	—	—	—	—	—
Steiermark	504	13	10	30	227	120	46	—	—	50
Kärnten	610	8	—	65	—	267	50	—	—	—
Krain	138	—	—	31	50	469	312	—	—	—
Küstenland	168	—	—	7	572	111	132	—	—	10
Tirol u. Vorarlberg	209	—	102	39	650	—	—	—	—	—
Böhmen	275	—	83	10	50	363	197	—	—	22
Mähren	483	19	58	41	110	172	55	—	—	62
Schlesien	497	—	—	94	—	157	—	—	252	—
Galizien	166	—	68	40	—	—	—	—	726	—
Bukowina	528	—	—	189	—	—	—	273	10	—
Dalmatien	285	—	—	—	270	445	—	—	—	—

Stellt man aber, von den einzelnen Fractionen gänzlich absehend, die Anhängerschaft der verschiedenen Parteien lediglich nach den Hauptgruppen derselben zusammen und cumulirt die bald nach der einen, bald

[1]) Ueber die Verbreitung der *„Neue Freie Presse“*, welche die bezüglichen Daten aus eigenem Antriebe veröffentlicht hat, vrgl. Anmerkung 9 S. 140.

nach der anderen Seite hinneigenden Anhänger der Polenpartei und die nur auf sich selbst und ihre speciellen Interessen bedachten Socialisten als Separatisten in einer Rubrik, so ergeben sich nachstehende charakteristische Verhältnisszahlen. Von je 1000 Abonnenten eines Landes entfielen im Jahre 1872 auf die Organe der

In	Verfassungstreuen	Klerikalen	Föderalisten-	Polen- und Socialisten-
	Partei			
Oesterreich u. d. E.	724	157	53	66
Oesterreich ob d. E.	616	384	—	—
Salzburg	366	634	—	—
Steiermark	527	257	166	50
Kärnten	618	65	317	—
Krain	138	81	781	—
Küstenland	168	579	243	10
Tirol und Vorarlberg	311	689	—	—
Böhmen	358	60	560	22
Mähren	560	151	227	62
Schlesien	497	94	157	252
Galizien	234	40	—	726
Bukowina	528	189	273	10
Dalmatien	285	270	445	—

Will man in der Vereinfachung der Parteiunterschiede noch einen Schritt weiter gehen und sich lediglich darauf beschränken, die in der Abonnentenzahl der verschiedenen Parteiorgane sich kundgebende relative Stärke der Anhänger und Gegner der Reichseinheit einerseits und die relative Stärke der Vertreter und Bekämpfer des freiheitlichen Fortschritts andererseits länderweise einander gegenüberzustellen, und dabei Polen und Socialisten wieder in eine Separatrubrik verweisen, so ordnen sich die einzelnen Königreiche und Länder in absteigender Linie folgendermassen: Von je 1000 Abonnenten eines Landes entfielen auf die Organe

In	Für die Reichseinheit	Gegen die Reichseinheit	Separatistischer Richtung	In	Für den freiheitlichen Fortschritt	Gegen den freiheitlichen Fortschritt	Separatistischer Richtung
Oesterreich u. d. E.	781	153	66	Oesterreich u. d. E.	761	173	66
Bukowina	717	273	10	Kärnten	668	332	—
Kärnten	683	317	—	Oesterreich o. d. E.	616	384	—
Oesterreich o. d E.	680	320	—	Mähren	615	323	62
Mähren	601	337	62	Steiermark	573	377	50
Schlesien	591	257	252	Böhmen	555	423	22
Steiermark	557	393	50	Bukowina	528	462	10
Salzburg	432	568	—	Schlesien	497	251	252
Böhmen	368	610	22	Krain	450	550	—
Tirol u. Vorarlberg	350	650	—	Salzburg	366	634	—
Dalmatien	285	715	—	Tirol u. Vorarlberg	311	689	—
Galizien	274	—	726	Küstenland	300	690	10
Küstenland	175	815	10	Dalmatien	285	715	—
Krain	169	831	—	Galizien	234	40	726

Ein weitläufiger Commentar dieser so nüchternen und doch so beredten Zahlen würde weit über die Gränzen einer statistischen Untersuchung hinaus führen.

Digitized by Google

Die politisch-volkswirthschaftlichen und die politischen Localnotizen-Blätter.

Neben den Regierungs- und Parteiblättern gibt es noch eine ziemlich grosse, namentlich im Laufe der letzten drei Jahre unverhältnissmässig stark angewachsene Zahl von Tages- und Wochenblättern, die zwar ebenfalls politischen Inhalts, dabei jedoch ihrem innersten Wesen nach so vielfach verschieden sind, dass es schwer hält, sie unter einer gemeinsamen und dabei doch zutreffenden Bezeichnung in Einer Gruppe zusammenzufassen; auch der obige Titel erschöpft trotz seiner Länge nicht das eigentliche Wesen aller jener Specialitäten, welche in dieser Gruppe von politischen Blättern vereinigt sind.

Gemeinsam ist ihnen im Grunde genommen nur das eine Moment, dass sie zwar politischen Inhalts sind, aber nicht politischer Zwecke halber gegründet, auch nicht politischen Tendenzen zu dienen beflissen, sondern ihrer überwiegenden Mehrzahl nach nichts weiter als gewerbliche Unternehmungen sind, bestimmt ihrem Herausgeber, Redacteur und Verleger, die hier oft genug in Einer Person vereinigt sich finden, eine je nach Gunst oder Ungunst der localen Verhältnisse bald spärlich bald reichlich fliessende Einkommensquelle zu bieten; man könnte darum füglich diese ganze Gruppe von Blättern im Gegensatze zur Regierungs- und Parteipresse die Speculationspresse schlechtweg nennen.

Wie nun die Wege, welche zu diesem Ziele führen, je nach Ort, Zeit und Umständen vielfach verschieden sind, so wechseln diesen entsprechend auch Form und Inhalt dieser Blätter, wie Art und Behandlung des Stoffes. Eine ständige Rubrik bildet selbstverständlich bei allen die politische Tagesgeschichte; aber während sich die einen, namentlich die in den kleineren Landstädtchen erscheinenden Blätter, damit begnügen, die politischen Ereignisse im trockensten referirenden Tone ihren Lesern vorzuführen, verknüpfen andere damit erklärende und bekrittelnde Glossen, die bald im liberalen bald im nationalen, stets aber in dem Sinne gehalten sind, welcher der herrschenden politischen Farbe des Ortes entspricht, wo sie erscheinen: wieder andere endlich — und das sind zumeist die in Wien erscheinenden Blätter dieser Art — versteigen sich sogar zu förmlichen Leitartikeln. Alle

diese Blätter, mögen manche von ihnen gelegentlich den Mund auch noch so voll, zuweilen selbst noch voller nehmen als die sogenannten tonangebenden Organe, stehen jedoch an publicistischem Gehalt und mit seltenen Ausnahmen auch an Verbreitung so weit zurück, dass sich ihre Stimmen im grossen Zeitungs-Concert spurlos verlieren; als politische Blätter sind sie Nullen, deren Namen vielleicht kaum der Zehnte erst kennt und der Hundertste nennt.

Wenn es nun der politische Inhalt dieser Blätter nicht ist, um dessen willen sie entstanden sind und bestehen, wo liegt denn das Geheimniss ihres Lebens und zum Theile selbst Florirens? Dieses Geheimniss liegt — und damit kommen wir eben zu jenem Puncte, der neben der Form der Darstellung das Verschiedenartige unter den einzelnen Blättern dieser Gruppe begründet, — in der Pflege und Erörterung specieller Gebiete und Themen, für welche sich nur ein räumlich oder sprachlich oder gesellschaftlich oder in sonst irgend einer Weise beschränkter Leserkreis interessirt, somit in der Besprechung solcher Dinge, welche die grossen Blätter, die stets die Bedürfnisse des grossen Publicums im Auge behalten müssen, ohne Einbusse an Bedeutung und Verbreitung nur im beschränkten Masse, zum Theile aber gar nicht beachten können und dürfen. Dahin gehört vor allem das grosse, geradezu unerschöpfliche Gebiet der rein localen Interessen, dann agricole, industrielle oder commerzielle Angelegenheiten, das Unterhaltungsbedürfniss des Publicums und endlich das locale Anzeige- und Inseratenwesen.

Das gewöhnlichste und dankbarste Thema bilden die rein localen Ereignisse und Interessen; es erklärt sich diess daraus, dass vielfach, namentlich in den kleineren Städten, wo solche Blätter doch meistens erscheinen und am besten gedeihen, der Sinn für allgemeine Angelegenheiten noch wenig entwickelt und von den nothdürftigsten Mittheilungen vollauf befriedigt ist, während jene Dinge, von welchen die grossen Blätter nichts enthalten, wie die Angelegenheiten der Gemeinde und des Bezirks, die Neuigkeiten des eigenen Städtchens weit lebhafter berühren und homogeneren Stoff zu Gesprächen geben. Diess ist nun das eigentliche Fahrwasser der Localblätter und ihre Schuld ist es wohl nicht, wenn z. B. eine Notiz über die Anzahl der Krapfen, die beim letzten Tanzkränzchen im „weissen Elephanten" verzehrt wurden, von den Lesern ebenso interessant gefunden wird als eine politische Auseinandersetzung, warum der Abgeordnete X. in den Reichsrath geht oder nicht.

Zum localen Theile eines solchen Blattes, der hie und da zum besseren Verständniss des Erzählten auch noch mit Illustrationen primitivster Art geziert ist, muss sich unbedingt auch ein unterhaltender Theil gesellen, soll nicht das Murren der Leser, namentlich der weiblichen Welt, der Existenz des Blattes sehr bald gefährlich werden. Welcher Art derselbe ist, das hängt lediglich von localen Verhältnissen ab; wo das Publicum noch nicht verwöhnt ist, genügen belehrende und unterhaltende Notizen aus Nah und

Fern, allenfalls auch ein in hunderte von Fortsetzungen zerhackter Roman, der merkwürdig genug fast in jeder Nummer gerade an der Stelle abbricht, wo die Situation am spannendsten wird. In grösseren Städten oder gar in Wien erscheinende Blätter kommen dagegen nicht mehr so billig weg; schon der locale Theil muss sich hier, will das Blatt überhaupt nur Boden gewinnen, zu einer geistreich pointirten Wochenchronik erheben, der eigentlich belletristische Theil aber, falls er nicht aus einem äusserst spannenden Sensations-Roman besteht, zum mindesten ein „pikant" geschriebenes, mit etwas *Chronique scandaleuse* verbrämtes Feuilleton enthalten, dessen Anziehungskraft zur Schlüpfrigkeit des Bodens, auf dem er sich bewegt, zur Schlüpfrigkeit der Ausdrücke, in welchen er sich ergeht, und zur Durchsichtigkeit, in welche das Ganze sich hüllt, im geraden Verhältnisse steht.

Ein drittes und mitunter ziemlich einträgliches Gebiet ist das locale Anzeige- und Inseratenwesen, das sich neuerer Zeit auch ausserhalb der grossen Städte immer stärker entwickelt, so zwar dass manche politische Localblätter hierin ihren eigentlichen Schwerpunct besitzen.

Eine vierte Rubrik — und bei manchen dieser Blätter ist sie entschieden auch die wichtigste und umfangreichste — bilden endlich allerlei Nachrichten über Handel und Wandel, landwirthschaftliche, gewerbliche und commerzielle Artikel und Notizen, die sich in Art und Menge stets nach den vorherrschenden Erwerbsquellen des localen Leserkreises richten und in manchem politischen Localblatte so sehr dominiren, dass es im Grunde genommen nichts Anderes als ein Fachblatt mit politischen Notizen ist. [1])

In den gleichartigen Blättern der Grossstadt treten an die Stelle solcher auf specielle Productionsinteressen Rücksicht nehmender Artikel meist Erörterungen allgemein volkswirthschaftlicher Fragen; in ihnen ist von der Landwirthschaft nie, von Grossindustrie und Kleingewerbe nur selten die Rede, um so häufiger, mitunter sogar ausschliesslich, sind Handel und Verkehr, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen Gegenstand von Erörterungen, die sich übrigens äusserst selten über das Niveau des volkswirthschaftlichen Notizenkrams erheben. Eben dieses volkswirthschaftliche Element, welches sich in der Journalistik seit einiger Zeit so breit macht, war es aber, was die Zahl der politischen Localblätter in den letzten Jahren so rasch und stark anschwellen liess; während wir im Jahre 1861 noch nicht mehr als 25 finden, betrug deren Anzahl im Jahre

1862....30	1865... 56
1863....42	1866....54
1864....46	1867... 50

[1]) Der charakteristischste Repräsentant dieser Art von politischen Blättern war das (Ende 1871 eingegangene) *„Industrielle Wochenblatt für Glasindustrie"* in Gablonz, welches an der Spitze eine politische Rundschau mit Glossen, im übrigen aber nur noch Artikel und Notizen über Glasindustrie und Glashandel nebst Localnachrichten und Anzeigen enthielt.

1868....53	1871.. .68
1869....57	1872....74
1870.. .59	1873.. .86

Unverkennbar tritt in diesen Ziffern die Thatsache hervor, dass die durch das Pressgesetz vom 17. December 1862 erfolgte namhafte und speciell den kleinen politischen Localblättern sehr zu Statten gekommene Herabsetzung der Cautionsbeträge [1]) verhältnissmässig weit weniger derlei Blätter hervorzulocken vermochte, als drei Jahre des sogenannten volkswirthschaftlichen Aufschwungs. Der Leserkreis dieser Blätter hat indess mit der raschen Zunahme ihrer Anzahl keineswegs gleichen Schritt gehalten, wie sich aus der Vergleichung folgender, zum Theile schon bekannter Ziffern ergibt. Die Gesammtzahl der nicht zur Regierungs- und nicht zur Parteipresse zählenden politischen Zeitungen belief sich im Jahre

1855 auf 19 mit 70.440 Exemplaren in 22,145.000 Stücken,
1861 „ 25 „ 42.640 „ „ 10,989.000 „
1872 „ 74 „ 61.850 „ „ 11,065.000 „

Es entfielen also im Durchschnitte auf jede einzelne derartige politische Zeitung im Jahre

1855....3.710 Abonnenten,
1861....1.710 „
1872.... 835 „

oder um nahezu 80 Percente im Jahre 1872 weniger als 17 Jahre vorher. Noch ungünstiger stellt sich das Verhältniss heraus, wenn man die Zahl der ausgegebenen einzelnen Nummern mit einander vergleicht; da zeigt es sich, dass durchschnittlich jedes einzelne Blatt im Jahre

1855....1,165.500 einzelne Nummern,
1861.... 439.600 „ „
1872.... 149.500 „ „

d. i. um nicht weniger als 87 Percente im Jahre 1872 weniger als 17 Jahre vorher ausgegeben hat, gewiss ein gewaltiger Rückschritt, der sich übrigens nicht bloss aus der stark reducirten Abonnentenzahl, sondern zum grossen Theile auch daraus erklärt, dass die zu dieser Gruppe zählenden politischen Zeitungen derzeit weit weniger (im Jahre 1872 nur acht) täglich erscheinende Blätter in ihrer Mitte zählen als in früherer Zeit. — 35, d. i. nahezu die Hälfte aller dieser im Jahre 1872 erschienenen 74 Blätter, entfielen auf

[1]) Nach §. 14 der Presserdnung vom 27. Mai 1852 betrug die Caution für periodische Druckschriften, welche in Wien erschienen, 10.500 fl. in ö. W., jetzt (nach dem Pressgesetze vom 17. December 1862) nur 8000 fl.; an Orten mit mehr als 60.000 Einwohnern oder in deren Umkreise von zwei Meilen 10.500 fl., jetzt 6000 fl.; an Orten mit mehr als 30.000 Einwohnern 7350 fl., jetzt 4000 fl.; in allen übrigen Orten 5250 fl., jetzt 2000 fl. Für periodische Druckschriften, welche weniger als dreimal in der Woche erscheinen, entfällt nach beiden Gesetzen nur die Hälfte der erwähnten Beträge; der geringste Cautionsbetrag ist demnach von 2625 auf 1000 Gulden herabgemindert.

Niederösterreich, davon auf Wien allein 34; von den übrigen 39 Blättern erschienen in

Oesterreich ob der Enns	2	Tirol und Vorarlberg	6
Steiermark	2	Böhmen	14
Kärnten	2	Mähren	2
Küstenland	5	Galizien	6

Unter den nun folgenden Titeln dieser politischen Zeitungen wird der Leser nur wenige bekannte und noch weniger auf dem Gebiete der Politik zählende Namen finden.

Von Wienern Blättern gehören hieher: *„Illustrirtes Wiener Extrablatt“*, *„Der Correspondent.* Organ für Politik, Volkswirthschaft und Literatur“, *„Wiener Sonn- und Montagspresse“*, *„Oesterreichische Bürgerzeitung.* Wochenschrift für alle Fragen und Interessen“, *„Böse Zungen.* Wochenrevue alles Interessanten auf dem Gebiete der Politik und des öffentlichen Lebens“, *„Stamm's Böse Zungen.* Eine Wochenrevue alles Interessanten“ (seit 1874 *„Deutsche Wochenschrift“* betitelt), der *„Gemeindebote“*, *„Constitutionelle Volkszeitung.* Politisches Wochenblatt“, *„Neuer Wanderer.* Politisches Journal“ (1872†), *„Das freie Volksblatt.* Politische Wochenschrift“, *„Neue freie Gemeindezeitung“* (1873†), *„Oesterreichisch-ungarisches Volksblatt für Stadt und Land“*, *„Hand in Hand.* Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst und Literatur“ (1873†), *„Der Bahnbrecher.* Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft (1873†), *„Plaudereien* über Politik, Tagesereignisse, Literatur, Kunst, Wissenschaft und Volkswirthschaft“ (1873†), *„Das Stachelschwein.* Zeitschrift für Politik, Kunst und Literatur (auch Beilage zur volkswirthschaftlichen Zeitschrift *„Der Reformator“*) (1873†), *„Wiener Maudl.* Organ für politische und sociale Tagesfragen“ (1872†), *„Express.* Wochenblatt für Politik, Volkswirthschaft, Handel und Gewerbe“, *„Die Glocke.* Wochenschrift für Politik, Kunst, Industrie und Volkswirthschaft, Verkehrs- und Versicherungswesen“ (1873†), *„Neue Sonntags-Presse“* (1872†), *„Neue Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft“* (1873†), *„Neue Wiener Sonntags-Zeitung.* Organ für Politik und Volkswirthschaft“ (1873†), *„Oesterreichische Sonntagspost.* Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft“ (1873†), *„Oesterreichische Volkszeitung.* Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft, Kunst und Literatur“, *„Politisch-volkswirthschaftliche Leitartikel-Correspondenz* (1873†), *„Wiener Correspondenz.* Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft“ (1872†), *„Oesterreichisches Handels-Journal.* Politisch-commerzielles Wochenblatt. Organ für Staats- und Volkswirthschaft, insbesonders für Finanz- und Eisenbahnwesen, Waarenhandel, Montan-, Industrie- und Versicherungswesen“, *„Die Neuzeit.* Wochenschrift für politische, religiöse und Cultur-Interessen (des Judenthums), *„Neuer Wiener Israelit“*, *„El Correo de Viena“* (in spanischer Sprache mit hebräischen Lettern), *„La Gazette des Etrangers. Journal français de Vienne, politique, industriel, financier et littéraire“* 1874†; dazu kommt noch die in Wiener-Neustadt erscheinende *„Bürger-Zeitung“*.

In Oberösterreich erschien: „*Der Alpenbote*“ und das „*Gmundner Wochenblatt*“; in Steiermark zwei seither bereits eingegangene Blätter: „*Grazer Journal*“ und „*Social-Reform*“ (ein viel zu hochtrabender Titel für den ärmlichen Inhalt dieses Blättchens); in Kärnten die liberal gefärbte „*Süddeutsche Post*“ (in den Jahren 1863—1867 „*Drau-Post*“ betitelt) und das klerikal angehauchte „*Kärntner Blatt*“; im Küstenland u. z. im Triester Gebiete: „*L'Alba*, Giornale Politico Bimensile“, „*Gazetta di Trieste*“, „*La Lanterna di Diogene*“ und ΚΛΕΙΩ (Klio) und ΗΜΕΡΑ (der Tag), zwei in griechischer Sprache erscheinende Blätter (Letzteres ist 1873 eingegangen); in Tirol: „*Innsbrucker Nachrichten*“, „*Tiroler Grenzbote*“, „*Volks- und Schützenzeitung*“ (1872†), „*Constitutionelle Bozner Zeitung*“, „*Meraner Zeitung*“ und „*Il Raccoglitore*. Giornale d'istruzione popolare, di politica, commercio, industria ed agricoltura“; in Böhmen: die Prager „*Neue freie Politik*“, „*Friedländer Wochenblatt*“, „*Rumburger Zeitung*“, „*Tetschen-Bodenbacher Anzeiger*“, „*Trautenauer Anzeiger*“ (1872†), „*Leipaer politisches Wochenblatt*“, „*Anzeiger aus dem südlichen Böhmen*“ (seit 1873 „*Budweiser Zeitung*“ betitelt), „*Naše Listy*“ (Unsere Blätter), „*Svetozar*“ (Weltschau), „*Posel od Čerchova*“ (Bote von Čerchow) und „*Posel z Východních Čech*“ (Bote aus dem südlichen Böhmen), „*Pesovan Mir* (der Friede) und „*Osvěta*. Zeitschrift für Wissenschaft, Kunst und Politik“ in Prag; in Mähren: „*Prossnitzer Wochenblatt*“ und „*Mährische Presse*“ mit Beilage „*Gift*“; endlich in Galizien „*Kuryer Lwowski*“ (Lemberger Courier) und „*Chata*“ (das Haus) mit politischer Beilage „*Nowiny*“, nebst vier in hebräischer Schrift erscheinenden Blättern: „*Ibrio Anochi*“ (Ich bin ein Hebräer), „*Jüdische Presse*“ mit Literaturblatt „*Ha Kaholeth*“ (1872†), „*Kol Hacth*. Zeitschrift für hebräische Literatur und politische Tagesgeschichte“ und „*Zeitung*. Zeitschrift für Politik, commerzielle, locale und israelitische Cultur-Interessen“.

II.

Die Unterhaltungs-Blätter.

Seitdem die Stürme des Jahres 1848 jene Schaar von schöngeistigen und schönwissenschaftlichen Blättern des Vormärz hinweggeschwemmt hatten, in deren harmlosem Inhalt die Sinnesart und Gedankenrichtung ihrer Zeit zum Ausdruck kam, vermochte das bloss unterhaltende Element nicht mehr jene dominirende Rolle in der heimischen Presse zu spielen, zu welcher ihm bis dahin die Zustände des gesammten öffentlichen Lebens verholfen hatten. Zwar gewann es während der Fünfziger-Jahre eine Weile den Anschein, als sollte nochmals eine Aera der Blüthe für jene Sorte von Unterhaltungsblättern beginnen, welche nichts weiter bezwecken, als eine Weile angenehm zu beschäftigen und der Lachlust des Publicums Nahrung zu bieten; war doch binnen neun Jahren (1850—1858) die Zahl der belletristischen Blätter von 26 auf 72, d. i. um fast 177 Percente, und ihr Quotenantheil am Gesammtumfange der heimischen Presse von 14 auf 29 Percente gestiegen.

Die Ereignisse des Jahres 1859 machten indess dieser Ueberproduction an einschläferndeu Unterhaltungsblättern, die ihrer Mehrzahl nach an Geist, Geschmack und sittlicher Haltlosigkeit tief unter den schöngeistigen Zeitschriften des Vormärz standen, ein rasches Ende. Ebenso stetig, wie der Antheil der Unterhaltungsblätter am Gesammtumfange der Presse bis zum Jahre 1859 gestiegen war, ging er von da ab unter den Ein- und Rückwirkungen dieses Jahres und seiner ereignissreichen Nachfolger ununterbrochen zurück, so zwar, dass er sich im Jahre 1873 nur mehr auf 16·5 Percente belief, somit nicht viel höher als 24 Jahre vorher. Es erschienen nämlich im Jahre

	Periodische Blätter überhaupt	darunter Unterhaltungsblätter in absoluter Zahl	in Percenten
1850	180	26	14·4
1855	218	60	27·5
1860	263	64	24 3
1865	474	94	19 8
1870	678	125	18·4
1871	757	139	18 3
1872	835	146	17·5
1873	866	143	16·5

Neben der Gehaltlosigkeit eines grossen Theils der aufgetauchten Unterhaltungsblätter, welche kein regeres und dauerndes Interesse für dieselben in der Bevölkerung aufkommen liess, hat wohl der Ernst der Zeiten zu dem entschiedenen und ununterbrochenen Rückschritte dieser Art von

Tagesschriftstellerei ohne Zweifel Manches beigetragen; vielleicht weit mehr noch aber der Umstand, dass alle politischen Blätter, die grossen sowohl wie die kleinen, dem Bedürfniss ihrer Leser nach Unterhaltung in ausgiebigstem Masse und — weil sich ihnen als den besser Zahlenden auch die besseren Kräfte zuwandten — auch in ungleich befriedigenderer Weise Rechnung tragen. Es geschieht diess durch Romane, die nicht selten in Form einer Beilage oder zwar im Blatte selbst, aber an einer solchen Stelle untergebracht sind, dass die einzelnen Bruchstücke desselben leicht abgetrennt und zu einem Buche vereinigt werden können, theils durch das fast in keiner Zeitung mehr fehlende und von mancher mit grosser Sorgfalt gepflegte Feuilleton, das heute nicht mehr wie in den ersten Zeiten seiner Reception vor fünf und zwanzig Jahren „eine Hecke der Unwissenheit und Anmassung" ist, sondern mit Geist und Geschick darauf hinarbeitet, allgemein menschliche Bildung und geläuterten Geschmack zu fördern und zu verbreiten. Bei dieser in jeder Beziehung weit überlegenen Concurrenz des unterhaltenden Theils der politischen Blätter kann der Rückgang der grösstentheils seichten, in Inhalt und Form oft arg vernachlässigten eigentlichen Unterhaltungsblätter allerdings nicht Wunder nehmen.

Aber nicht bloss ihre Zahl hat sich — relativ genommen — vermindert, auch ihr Leserkreis ist, wie die nachstehenden, zum Theile schon bekannten Ziffern ersehen lassen, seit ungefähr einem Decennium her in erheblichem Masse geringer geworden. Die Gesammtauflage der Unterhaltungsblätter aller Art belief sich nämlich im Jahre

1861 auf 136.180 Exemplare mit 5,352.200 Nummern,
1872 „ 112.970 „ „ 5,409.700 „

welche sich auf 70, beziehungsweise 146 einzelne Blätter vertheilten; während also im Jahre 1861 durchschnittlich noch 1945 Leser auf jedes einzelne Unterhaltungsblatt entfielen, hat sich diese Zahl eilf Jahre später auf 774 verringert. Aber selbst diesen bescheidenen Leserkreis verdanken die Unterhaltungsblätter in erster Linie zumeist nur der Vorliebe des Publicums für humoristische und politisch-satyrische Blätter, die ihrem Inhalte nach den Uebergang von der Politik zur Unterhaltung vermitteln; denn von der Gesammtauflage der im Jahre 1872 erschienenen 146 Unterhaltungsblätter entfielen auf die Species der

32	Witzblätter	51 300 Exemplare,
52	Unterhaltungsblätter	42.400 „
62	belletristischen Localnotizenblätter	19.270 „

oder durchschnittlich auf ein Witzblatt 1600, auf ein Unterhaltungsblatt 815 und auf ein belletristisches Localnotizenblatt 310 Leser. Die Erklärungsgründe für diese so verschieden abgestufte Verbreitung liegen zumeist in dem charakteristischen Wesen dieser drei Arten von Unterhaltungsblättern, die nun, jede für sich, Gegenstand näherer Darstellung sein sollen.

Die humoristischen und die politisch-satyrischen Blätter.

Die humoristische Ader des Deutsch-Oesterreichers, welche schon im 16. und 17. Jahrhunderte in Spottschriften aller Art, und zwar nicht bloss in Städten, sondern selbst auf dem Flachlande in zahlreichen „*Buschkawihlen*“ (Pasquillen) sich Luft machte,[1]) trat seit den Zeiten der grossen Kaiserin, noch mehr aber während der Regierungszeit Joseph's II. auch in der periodischen Presse sehr entschieden hervor. Der bedeutendste Repräsentant dieser in allen Gesellschaftsschichten verbreiteten Art von Unterhaltungsblättern waren die schon erwähnten „*Eipeldauerbriefe*“, eine Monatschrift, „welche man in fürstlichen Cabineten wie in der Stube des Bürgers gleich häufig antraf, deren Ankunft jedesmal mit Jubel begrüsst und nicht eher aus der Hand gelegt wurde, bis nicht alle Witze und Schlagworte fest im Gedächtnisse hafteten.“ An die Stelle dieser im Jahre 1821 eingegangenen „*Eipeldauerbriefe*“ trat zehn Jahre später der noch heute bestehende „*Hans-Jörgel von Gumpoldskirchen*“, eine Volksschrift im Wiener Dialekt, welche mit Witz und Spott gegen Missbräuche, Uebelstände und Verkehrtheiten aller Art zu Felde zog, wobei so manche politisch-sociale Bemerkung durchschlüpfte, welche direct nicht leicht hätte in Umlauf gebracht werden können. Weit feinerer Art und in ungleich höherem Grade auf die Lachlust berechnet war der sechs Jahre später aufgetauchte „*Humorist*“, der sich durch sprudelnden und spitzfindigen Witz von mitunter talmudischer Färbung hervorthat und in kurzer Zeit zum Lieblingsblatte der Wiener wurde.

Zu diesen beiden Blättern kam mit dem Jahre 1848 eine neue, ganz anders geartete Sorte von humoristischen Zeitschriften hinzu. Es waren diess die in Wien, Gratz, Triest und Prag, namentlich aber in erstgenannter Stadt zahlreich aufgeschossenen politischen Witz- oder vielmehr Schmäh- und Spottblätter, welche jedes Ereigniss des Tages, jede im öffentlichen Leben sich irgendwie bemerkbar machende Persönlichkeit zur Zielscheibe ihrer nicht immer saubern Glossen in Schrift und Zeichnung machten, und im „*Wiener Charivari (Katzenmusik)*“, dem lustigen Rath der damaligen Wiener Journalistik, und in der Prager *Politické Brejle* (Politische Brille) ihre geistigen Väter und Vorbilder hatten.

[1]) Ueber diese Dorfpasquille, im Dialect „*Buschkawihlen*“ genannt, die nichts Anderes als — gewöhnlich an Kirchenthoren angeheftete — geschriebene Blättchen waren, in welchen Jemand seinem Unmuth über irgend eine missliebige Verfügung der Obrigkeit, oder seinem Spott und Aerger über irgend eine Persönlichkeit in derben Worten Luft machte, vgl. G. A. Schimmer's Vaterländische Denkwürdigkeiten in der „*Austria*“ 1838.

Die Saturnalien dieser Blätter waren indess nur von kurzer Dauer; vom Jahre 1852 an finden wir ihrer nur noch vier mehr am Leben (*Hans-Jörgel* und *Humorist* mit eingerechnet) und die Sphäre ihrer Actionsfreiheit bedeutend eingeengt. Nur politisch-harmlose Dinge, wie das Theater und die dramatischen Schriftsteller, die Schauspieler und Schauspielerinen, bildeten von da ab zumeist die Zielscheibe ihrer Pfeile, mit welchen sie die Organe der Staatsgewalt bis zu Unterst hinab verschonen mussten.

Vollends lahm gelegt wurden aber die Witzblätter durch die Pressnovelle vom 27. November 1859, welche in einem äusserst dehnbaren Paragraph Jeden für strafbar erklärte, der durch eine Druckschrift falsche Nachrichten, erdichtete oder in ihrem Inhalte entstellte oder fälschlich einer bestimmten Person zugeschriebene Schriftstücke, wenngleich mit Beziehung auf ein blosses Gerücht, verlautbart, welche geeignet erscheinen, Jemanden in seiner gesellschaftlichen oder öffentlichen Stellung zu kränken oder lächerlich zu machen. Die mit dem Jahre 1860 beginnende constitutionelle Aera, mit welcher sich eine allzu strenge Handhabung dieser Verordnung schwer vertrug, bewahrte zwar die Witzblätter vor den unvermeidlichen Folgen derselben; aber es währte gleichwohl bis zum Jahre 1862, ehe sie sich in grösserer Anzahl und insbesondere mit jenem Tone hervorwagten, der heutzutage Gemeingut aller politischen Witzblätter der civilisirten Länder ist. Die Zahl der humoristischen und politisch-satyrischen Blätter, welche sich im Jahre 1860 erst auf zehn belief, betrug im Jahre

1861..... 11	1865..... 24	1869..... 34
1862..... 16	1866..... 30	1870.... 34
1863..... 16	1867... . 32	1871..... 33
1864..... 20	1868..... 32	1872..... 32

und zwar im letztgenannten Jahre mit 51.300 Abonnenten; sie hat offenbar bereits weit das Bedürfniss und, wenn man den nur zu oft sterilen Inhalt derselben wahrnimmt, auch weitaus das Mass des im Volke steckenden Humors und Witzes überschritten.

Trotz dieser in neuerer Zeit so übergrossen Productivität auf diesem Gebiete ist jener herzerquickende Humor, jene schalkhafte Laune, die in drollige Auslassungen und in jene Art von scherzhaften Spott überströmt, der, ohne wehzuthun, zum Nachdenken und zur Besserung leitet, in unserer humoristischen Tagesliteratur nur spärlich, sehr spärlich vertreten; ein Blatt, wie die Münchener *„Fliegenden Blätter"*, die in Wort und Bild eine ruhige, herzliche Natürlichkeit, geistvollen Humor und jene echte, muntere Laune athmen, die selbst einen Anflug von gutmüthiger Derbheit verträgt, weil sich überall ein ernster sittlicher Hintergrund herausfühlen lässt, ein solches Blatt besassen wir hierzulande trotz vielfacher Anläufe, die im Laufe der Jahre gemacht wurden, bis in die letzte Zeit herab nicht; erst die seit 1874 in Wien erscheinenden *„Neuen Fliegenden"* — eine in Monatsheften erscheinende Reproduction desjenigen Theils der (1873 entstandenen) *„Humoristische Blätter"* von Klič, welcher die Politik in keiner

Weise berührt — wandeln die Wege der Münchener „Fliegenden Blätter", und zwar mit anerkennenswerthem Erfolg.

Was aber sonst noch als humoristisch sich gibt und gilt, wie der *„Hans Jörgel von Gumpoldskirchen"* und dessen Nachtreter *„Hans Jörgel von Tribuswinkel"*, *„Böser Hans Jörgel von Tribuswinkl"*, *„Grazer Hans Jörgel"* (jetzt *„Grazer Humorist"* betitelt) und *„Steirer Seppl"*, hat wohl auf die Bezeichnung „humoristisch" kaum gegründeten Anspruch, denn es sind weiter nichts als Volksblätter, welche im jovialen Tone sociale Gebrechen, Verkehrtheiten und Unzukömmlichkeiten aller Art besprechen und nebenbei die Eindrücke der Tagsereignisse auf die im Dialekt sprechenden Gesellschaftskreise in oft drastischer Weise wiedergeben, ausgestattet mit drolligen Geschichten und Bonmots, wie sie namentlich der Wiener Witz in guten wie in bösen Tagen stets in Bereitschaft hat. Sie bilden gewissermassen die Uebergangsform von den rein humoristischen zu den seit neuerer Zeit in die Mode gekommenen politisch-satyrischen Witz- und Spottblättern.

Es sind diess mit Caricaturen ausgestattete Zeitungen von ziemlich buntscheckigem burleskem Inhalt und kecker Persiflage der Tagesereignisse, die Alles — staatliche, sociale und kirchliche Institutionen, ganze Gesellschaftsschichten, wie jede einzelne nur irgendwie dem öffentlichen Leben angehörige oder auch nur für einen Augenblick aus der Menge hervortretende Persönlichkeit — zum Gegenstande ihrer Glossen in Schrift und Zeichnung machen und über Alles die ätzende Lauge des Witzes, weit häufiger aber noch das Scheidewasser des trivialsten Spasses und Spottes giessen. Damit wechseln oft derbe Cynismen, allerlei mit der Lästerchronik des Tages verknüpfte Anspielungen, nicht selten von halbversteckten Drohungen begleitet, und pikante Geschichten, deren volles Verständniss nur dem Eingeweihten sich erschliesst. Die Hauptsache aber bleiben stets die niemals fehlenden Bilder; der grössere Theil derselben besteht aus Caricaturen, welche Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens in allerlei wunderlichen Gestalten und Situationen dem Volke vorführen und damit anfänglich nur dessen gutherziges Lächeln herausfordern, ihm aber dadurch allmählig die achtungsvolle Scheu vor den Trägern aller staatlichen und öffentlichen Institutionen und Gewalten benehmen und schliesslich jede wie immer geartete Autorität untergraben. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass diese Caricaturenblätter, die allenthalben das Gebiet der politischen Fragen und Zustände in ihren Vertretern und Trägern streifen, einen sehr erheblichen Einfluss auf die Volksstimmung üben, dass diese Blätter, scheinbar nur auf den Witz angelegt und des Spasses halber gelesen, eine sehr ernsthafte und zu Zeiten tief eingreifende Wirkung besitzen. [1]) Neben diesen aus

[1]) Nicht mit Unrecht werden daher die Witzblätter, die gar oft den minder gebildeten Kreisen den Kern einer Frage durch ein gelungenes Bild mit witzigem Text weit klarer machen als ein Dutzend tiefgedachter Leitartikel, welche die grosse Menge oft nicht liest und weit öfter nicht versteht, im Sinne des Pressgesetzes zu den politischen Blättern gezählt, unterliegen daher der Cautions- und Stämpelpflicht, sobald sie öfters als zweimal im Monate erscheinen.

dem politischen Leben hergeholten Zeichnungen laufen aber in einigen der grossstädtischen Witzblätter, namentlich seit neuerer Zeit, aber auch noch allerlei Bilder lüsternen, mitunter geradezu obscönen Inhalts her, die einen bedauernswerthen Mangel an Anstandsgefühl bekunden und im Verein mit den zuchtlosen Productionen des Volkssängerthums und selbst eines Theils der Vorstadttheater der Entsittlichung des Volkes Vorschub leisten, welche das grösste Hemmniss jedes wahren Fortschrittes der Cultur und der Wohlfahrt bildet.

Witzblätter gedeihen erfahrungsgemäss nur auf dem Bodeu der grossen Städte; sie kommen darum auch hierzulande zumeist nur in Wien, Triest, Prag und Lemberg und erst seit neuester Zeit auch an kleineren Orten, wie Laibach, Görz, Brünn und Krakau, vor. Unter allen Wiener Witzblättern ist der seit 1857 erscheinende *„Figaro“* seinem inneren Gehalte nach das beste; er ist zugleich das anständigste und beweist, dass ein gutes Witzblatt auch ohne Zoten und obscöne Bilder gedeihen kann. In Reichhaltigkeit und trefflicher Ausführung der zum Theil colorirten Illustrationen überbieten ihn nur *„Der Floh“* und *„Die Bombe“*, zwei gelungene Nachahmungen des *Journal amusant*, die das *minus* an Witz durch ein *plus* an Bildern ersetzen.

Sehr verbreitet in den unteren Schichten der Wiener Bevölkerung ist der mit ordinären Holzschnitten überreich ausgestattete *„Kikeriki“*, der sich im Kampf gegen Kerzelweiber und Messner seine ersten Sporen verdiente, und sein ihm in Inhalt und (wohl nicht ohne Absicht) auch in der äusseren Form zum Verwechseln ähnlicher Concurrent *„Neuer freier Kikeriki“* (die beiden ersten Worte zum Uebersehen klein gedruckt); auf gleicher Stufe mit den eben genannten Blättern stehen, aber weit weniger bekannt als diese sind: *„Zeitgeist. Politisch-satyrisches Journal“*, *„Wiener Punsch. Illustrirte Chronik für Scherz und Ernst“*, *„Wiener Spassvogel. Hauptorgan für Witz, Humor und Geselligkeit“*, *„Wiener Funken“*, *„Der Keiltreiber. Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift für Litho-, Typo-, Photo-, Steno-, Xylo- und Kalligraphen.†“*

Verhältnissmässig noch reicher gesegnet mit humoristischen und satyrischen Blättern aller Art als Wien ist die Hafenstadt Triest; eine Unmasse von solchen Blättern tauchte seit dem Jahre 1863 in dieser Stadt auf, allerdings nur um verdientermassen eben so schnell wieder zu verschwinden. Ob diese Ueberproduction an gehalt- und geschmacklosen Caricaturblättern im nationalen Charakter oder in den Bedürfnissen des hier fluctuirenden, auf der Terra Ferma nur Unterhaltung suchenden Schiffsvolks, oder in geschäftlicher Concurrenz, oder endlich in einer pfiffigen Umgehung des Press- und Gebührengesetzes ihren Grund hat, [1]) ist schwer zu

[1]) Fast scheint es, als ob letzteres der wahre Grund dieser, namentlich in den Jahren 1865—1870 auffallend starken Vermehrung von derlei Blättern gewesen wäre; wenigstens deutet der Umstand, dass alle Triestiner Witzblätter nur zweimal im Monat

bestimmen. Im Jahre 1872 erschienen in Triest „*Il Barbiere Risorto. Foglio umoristico-politico-satirico con caricature*“ — „*il Bulo*“ — „*El Rusignol*“ und „*El Zavatin di Trieste*“ (diese beiden im Triestiner Dialekt) und *Sior Luigi Nosela* (im Venetianer Dialekt 1872†), an welche sich das sprach- und geistesverwandte Görzer Witzblatt „*Il Pettine. Periodico umoristico, satirico, critico con caricature*“ (1873†) anschloss.

Die übrigen eilf im Jahre 1872 noch erschienenen Witzblätter vertheilten sich auf nicht weniger als sechs verschiedene Orte; in Prag finden wir die „*Humoristické Listy*“ (humoristische Blätter), ein sehr populäres und seinen Concurrenten, dem deutschsprachigen „*Satan*“ (1872†), wie dem čechischen „*Paleček*“ (der Däumling), in jeder Beziehung weit überlegenes Witzblatt; in Krakau den „*Cos*“ (Etwas 1872†) und „*Diabel*“ (Teufel), in Lemberg den „*Szczutek*“ (Nasenstüber) und den ruthenischen „*Strachopud*“ (Vogelscheuche), in Brünn das im social-demokratischen Geiste gehaltene (deutsch und čechisch Geschriebenes durcheinander bringende) „*Noppeisen. Organ für das arbeitende und andere Volk*“ und die (1873) eingegangenen, namentlich die National-Klerikalen auf's Korn nehmenden „*Universal-Pillen, gebraut, gedreht und eingegeben Menschen, Insecten, Parteiführern und sonstigem Ungeziefer*“; in Laibach den „*Brenclj*“, das erste (seit 1869 bestehende) Witzblatt in slovenischer Sprache, und endlich den (1872 eingegangenen) Karlsbader „*Tintenklex. Humoristisch-satyrische Monatschrift*“.

Die belletristischen Blätter.

Kein Theil der periodischen Presse Oesterreichs ist seit geraumer Zeit so weit zurückgeblieben, wie das — anderwärts mit grosser Sorgfalt und mit stetig wachsendem Erfolge gepflegte — Gebiet der eigentlichen Unterhaltungsblätter; mag man nun die Zahl derartiger heimischer Zeitschriften in Betracht ziehen, oder deren Verbreitung oder deren inneren Gehalt, stets findet man ein sehr bedeutendes Deficit, das mit den gewaltigen Fortschritten, welche die heimische Presse auf allen übrigen Gebieten seit dem Jahre 1848 gemacht hat, gar seltsam contrastirt und es erklärlich macht, dass Oesterreich, trotz des riesig angewachsenen Umfanges seiner periodischen Presse, dem Auslande speciell auf diesem Gebiete in nicht unbedeutendem Masse tributär ist.

(somit cautions- und stämpelfrei) erscheinen, dabei aber leicht zu verwechselnde Titel besitzen, darauf hin. An derlei Blättern mit ähnlichem Titel sind seit 1865 aufgetaucht: *Il Pulcinello — Il Pulcinello politico — Il Pulcinello politico di Trieste — Pulcinello fenice — Pulcinello del popolo — Il Barbiere — Il Barbiere sarcastico — La Botega del Barbiere — Il Gallo — Il Gallo e la Gallina — La Baba umoristica — La Baba politica — Mimi, fu della Baba — L'Asino — L'Asino parlante — L'Asino democratico — Omnibus — Il Nuovo Omnibus.*

Die gesammte belletristische Presse Oesterreichs theilt sich, wie auch anderwärts, in zwei häufig ineinandergreifende und darum in einzelnen Fällen einer strengen Sonderung nicht leicht zugängliche, aber immerhin sehr verschiedene Kategorien von Blättern: in ausschliesslich unterhaltende Zeitschriften und in solche, welche Unterhaltung mit Belehrung zu verbinden suchen. Die Zeitschriften letzterer Art, welche von allen möglichen Dingen des Himmels und der Erde, sehr häufig mit Beigabe erläuternder Illustrationen, reden und mit der Unterhaltungslecture zugleich eine Masse von historischen, geographischen, ethnographischen, naturwissenschaftlichen, landwirthschaftlichen, gewerblich-technischen und anderen Kenntnissen unter die der Schule entwachsene, nie nach einem ernsten Buche greifende Menge bringen, sind der Zahl nach ziemlich gut vertreten, dagegen ist ihr Absatz im grossen Ganzen auffallend schwach, was theils in der Qualität des Gebotenen, theils aber auch darin seinen Grund haben mag, dass die Mehrzahl dieser Blätter in einer Sprache erscheint, welche ihr Absatzgebiet schon von vornherein in sehr bedeutendem Masse beschränkt. Von sämmtlichen 24 während des Jahres 1872 erschienenen derartigen Zeitschriften sind nämlich nur vier in deutscher und eine in italiänischer, dagegen neunzehn in slavischer und zwar zwei in slovenischer, drei in ruthenischer, sieben in čechischer und ebensoviele in polnischer Sprache erschienen.

An deutschen Blättern erschienen: „*Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde, Belehrung und Unterhaltung*"; „*die Heimat*", ein Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung und geselliges Leben; „*Illustrirte deutsche Blätter*", eine „Wochenschrift belletristischen, populär-wissenschaftlichen, insbesondere kunstpolitischen (!) Inhalts" und „*Neue Illustrirte Zeitung*". Diese letztere, deren erste drei (Probe-)Nummern noch Ende 1872 erschienen, stellt es sich zur Aufgabe, jenem Kunstzweig, der sich bisher fast nur in der Fremde einer sorgfältigeren Pflege erfreute und sich nachgerade zum unentbehrlichen Vermittler zwischen den Ereignissen und dem Publicum herangebildet hat, auch in der Heimat jenen Aufschwung zu geben, den er hier bis jetzt noch nicht erreicht hat. Ob es der „*Neuen Illustrirten Zeitung*" gelingen wird, der Holzschneidekunst, welche sich in unserer Zeit an Wichtigkeit neben die Druckerpresse gestellt hat, auch bei uns zu jener Vollendung zu verhelfen, wie es ihr Vorbild, die Leipziger „*Illustrirte Zeitung*", unstreitig gethan, und die nicht geringen Summen, welche für illustrirte Zeitungen alljährlich ins Ausland wandern, einigermassen für sich zu gewinnen, hängt wohl lediglich von der Theilnahme ab, welche das Publicum dem einzigen vaterländischen Unternehmen dieser Art entgegenbringt.

In slovenischer Sprache erschienen: „*Besednik*" (früher *Slovenski Glasnik*), eine belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift für die slovenische Landesbevölkerung, und „*Zora*", eine belletristisch-literarische Zeitschrift für die Slovenen in der südlichen Steiermark; — in čechischer Sprache die Prager Blätter „*Besednik*", eine Zeitschrift für Theater

Musik, Belletristik und gesellige Unterhaltung, „*Háj*“ (Hain), Belehrungs- und Unterhaltungsblatt für Forstmänner, „*Květy*“ (Blüthen), eine illustrirte, hauptsächlich auf die weibliche Welt berechnete Zeitung mit Beilage *Bazar* und *Zenské Listy* (Frauenblätter), „*Lumír*“ (der Lichtgott), eine Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung, „*Obrazy Života*“ (Lebensbilder), „*Světozor*“ (Weltschau) und „*Praha*“ (Prag), drei illustrirte Familienblätter für Unterhaltung und Belehrung; in ruthenischer Sprache erschienen: „*Haliczanin*“ (der Galizianer), Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung, „*Nauka*“ (die Lehre), Zeitschrift für Gemeinde-, Kirchen- und Schulwesen, Landwirthschaft, Unterhaltung und Belehrung, „*Pysmo do Hromady*“ (Briefe an die Gemeinde), ein belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt; in polnischer Sprache „*Mrówka*“ (die Ameise), eine belletristisch-literarische Zeitschrift, „*Przyjaciel domowy*“ (Hausfreund), ein belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt, „*Dzwonek*“ (Glocke) und „*Włościanin*“ (Landmann), zwei Zeitschriften zur Unterhaltung und Belehrung für die Landbevölkerung: *Zagroda* (der Zaun), ein Volksblatt zur Aufklärung und Hebung der Moralität und der Wohlhabenheit des Landvolkes, „*Strzecha*“ (Traufe), ein illustrirtes Familienblatt, und „*Świt*“ (die Welt), eine historisch-literarisch-belletristische Wochenschrift; von Blättern in italienischer Sprache zählt hieher die in Triest erscheinende illustrirte Zeitschrift „*Libertà e lavoro*“.

Die Zahl der nur auf Unterhaltung abzielenden einheimischen Zeitschriften belief sich im Jahre 1872 auf 29, eine Ziffer, welche sie übrigens erst in der allerjüngsten Zeit und fast ausschliesslich nur durch die rapid gestiegene grossstädtische Production erreicht hat. Während des volkswirthschaftlichen Aufschwunges der letzten Jahre, welcher die Arbeitslöhne auf eine bis dahin nie erlebte Höhe trieb und Geld unter die kleinen Leute brachte wie keine Zeit vorher, hatte sich nämlich auch ein eigener, vordem nur schwach betriebener journalistischer Industriezweig entwickelt; es war diess die Herausgabe eigener Roman-Zeitungen, welche auf das Lesebedürfniss der Arbeiter oder vielmehr ihrer Ehehälften speculirten. Wie Börsen-Jobber dem Mittelstande die Gulden für Actien, so nahm diese Sorte von Volksschriftstellern dem Arbeiter seine Kreuzer für eine Schundliteratur ab, die in der Regel noch weit weniger werth war, als das elende Löschpapier, auf dem sie gedruckt war. Zwar die ersten derartigen Erzeugnisse gingen noch an; aber die mit jedem Jahre grössere Concurrenz, das gegenseitige Abjagen des Leserkreises durch Steigerung des sensationellen Elements auf der einen und durch Herabsetzung des Abonnementspreises auf der andern Seite förderte nachgerade Erzeugnisse zu Tage, vor welchen die Musen trauernd ihr Antlitz verhüllten. Wie gross die Concurrenz auf diesem Gebiete, und welcher Art die Lecture war, welche man da dem Volke bot, lassen schon die Titel der Zeitschriften entnehmen, welche seit dem Jahre 1867 in Wien erschienen sind. Da entstanden: „*Familienblätter*“, „*Wiener Familien-Journal*“, „*Wiener illustrirtes Familien-Journal*“, „*Wiener Roman-Zeitung*“, „*Lustige Blätter*“, „*Lustige Bibliothek*“, „*Fliegende Biblio-*

thek“, „*Schwarze Bibliothek*“*, „*Braune Bibliothek*“, „*Blaue Bibliothek*“, „*Criminal-Bibliothek*“, „*Bibliothek der Schauer-Romane*“, „*Wiener Volksbibliothek*“, „*Oesterreichische Familien-Bibliothek*“, „*Romanbibliothek*“, „*Fünfkreuzer-Bibliothek*“, „*Vierkreuzer-Bibliothek*“, „*Neueste Dreikreuzer-Bibliothek*“, „*Neue Zweikreuzer-Bibliothek*“ und endlich „*Ein-Kreuzer-Romane*“, mit welch' letzteren die äusserste Gränze der Billigkeit und der Geschmack- und Gehaltlosigkeit erreicht war. Den Scandal cultivirten vornehmlich die „*Coulissengeheimnisse aus der Künstlerwelt*“, die „*geheimnissvollen Geschichten*“ und die „*Romane à la Paul de Kock*“. Die rührige Speculation vergass aber auch nicht auf das durch zahlreiche und grossartige Bauten nach Wien gelockte čechische Arbeiterheer und kam dem Lesebedürfniss dieser Leute durch zwei čechische Unterhaltungsblätter „*Pestre Květy*“ (Bunte Blüten) und „*Přitel lidů*“ (Volksfreund)* zu Hilfe. Manche von diesen so rasch einander folgenden Unterhaltungsblättern gingen trotz ihres billigen Preises bald wieder ein; doch hielt sich die durch neue Ankömmlinge stets wiederergänzte Zahl derselben bis zum „Jahre des grossen Krach“ in ziemlicher Höhe. Im Jahre 1872 erschienen ausser den vorgenannten mit * bezeichneten Unterhaltungsblättern noch folgende: „*Donau-Nixen*“, „*Dorfschwalben*“, eine „belletristisch-lyrische Zeitschrift“, „*die Kaffeeschwester*“, „*Neue Adels-Zeitung*“, „*Welt und Theater*“, „*Wiener Leben*“, dann die trefflich redigirten und für die höheren Schichten der Gesellschaft berechneten Zeitschriften „*der Salon*“ und „*Wiener Salonblatt*“; in Triest erschienen: „*The Polyglotte*“ ein Unterhaltungsblatt in deutscher, italiänischer, französischer und englischer Sprache; in Bozen das „*Alphorn*“ (eine auch separat ausgegebene Beilage der „*Südtiroler Curzeitung*“), in Lemberg „*Nowiny*“ (Neuigkeiten), eine belletristische Frauenzeitung mit Musik- und Mode-Beilagen, und „*Biblioteka Najciekawczych Powieści i Romansów*“ (Bibliothek der neuesten Erzählungen und Romane). Eine eigenthümliche und bemerkenswerthe Erscheinung bilden endlich die in neuerer Zeit aufgetauchten Unterhaltungsblätter mit confessioneller Tendenz; dahin gehören die „*Christlich-historischen Blätter*“, welche sich nach wenigen Wochen schon entchristlichten und zu bloss „historischen“ wurden, und die „*Katholische Bibliothek*“, beide Wiener Zeitschriften, dann die „*Zábavna Biblioteka*“ (Unterhaltungs-Bibliothek), eine (auch abgesondert ausgegebene) Beilage des religiösen Erbauungsblattes „*Škola Božského Serdce Páné*“ (Schule des göttlichen Herzens Jesu) in Raigern bei Brünn.

Die belletristischen Localnotizen-Blätter.

Die dritte, sehr zahlreich vertretene, aber nur örtlich und darum meist schwach verbreitete Art von Unterhaltungsblättern bilden die namentlich in kleineren Orten häufig anzutreffenden, mit Unterhaltungslecture ziemlich stark versetzten Localnotizen-Blätter. Ihrem Ursprunge und eigent-

lichen Wesen nach sind sie meist nichts weiter als örtliche Anzeigeblätter, die aber ihren Inhalt im Laufe der Zeit durch Localnotizenkram und — meist anderwärts entlehnte — Unterhaltnugslecture, nach Umständen auch durch allerlei landwirthschaftliche, gewerbliche und commerzielle Notizen erweiterten, und sich daher von den schon früher geschilderten politischen Localnotizen-Blättern nur dadurch unterscheiden, dass sie eben keinerlei politische Nachrichteu enthalten. Sie haben sich überall, wo es sich zu verlohnen schien, eingebürgert, vornehmlich in den kleineren Landstädtchen, wo sie Zeitung und Unterhaltungsblatt zugleich und für manche Familie die einzige Art von Lecture sind.

Eben desshalb besitzen sie auch, so unscheinbar jedes einzelne von ihnen an und für sich ist, in ihrer Gesammtheit doch eine keineswegs zu übersehende Bedeutung; sind sie auch schwache Lämpchen, deren bescheidenes Licht die Finsterniss mitunter erst recht erkennen lässt, die über manchen Ort noch ihren Mantel breitet, so sind sie doch Lämpchen-Pionniere der allgemeinen Bildung, die den Gesichtskreis ihrer Leser erweitern, und ihnen ein vielleicht schwaches und unklares, aber doch ein Bewusstsein von den Dingen der Aussenwelt beibriugen. Ausserhalb des Weichbildes der grossen Städte ist neben dem Kalender und dem Colportage-Roman das Localblatt zur Belehrung und Unterhaltung gewöhnlich die vornehmste Quelle, aus welcher das Volk seine erste geistige Nahrung schöpft; dann folgt das politische Localnotizen-Blatt uud erst spät die Einbürgerung grosser politischer Zeitungen, dereu Ausbreitung auf dem Laude aber durch diese überaus billigen Localblätter um so länger gehindert wird, je besser ein solcher Local-Chronist seine Sache versteht.

Gross kann die Verbreitung dieser Blätter erklärlicher Weise schon ihrer Natur nach gar nicht seiu; Localblätter mit mehr als 500 Abonnenten sind seltene Erscheinungen. Die Auflage sämmtlicher 62 während des Jahres 1872 erschieneuen belletristischeu Localblätter belief sich nur auf die ziemlich bescheidene Höhe von 19.370 Exemplaren mit etwas über 1,126.000 einzelnen Nummeru; uud zwar hatten eine Auflage von

1000 und mehr Exemplaren	2	Blätter,	
500 bis 1000	„	12	„
200 „ 500	„	29	„
von weniger als 200	„	19	„

wobei allerdiugs zu bemerken ist, dass sich unter den 19 Blättern der letzterwähnten Gruppe (mit einer Auflage von weniger als 200 Exemplaren) auch sieben sogenaunte Local-Correspondenzen (autographirte, pausirte) befinden, welche desshalb hieher gezählt wurdeu, weil sie nach dem österreichischen Pressgesetze den Zeitungeu gleichgehalten sind, und zugleich die Canäle bilden, durch welche den grossen Zeitungen tagtäglich der Localnotizenkram der Grossstadt zufliesst. [1])

[1]) Vgl. Lienbacher. Erläut. des österr. Pressgesetzes Band 2. S. 137. — Diese lithographirten oder pausirten Corrospondenzen sind im Grunde genommen gar keine Zeitungen, sie

Was endlich die örtliche Verbreitung dieser Blätter anbelangt, so entfielen von den angegebenen 62 Blättern auf

Oesterreich unter der Enns	21	Böhmen	23
Oesterreich ob der Enns	2	Mähren	2
Steiermark	1	Schlesien	3
Küstenland	2	Galizien	4
Tirol und Vorarlberg	4		

In Wien allein erschienen nebst den schon erwähnten sieben lithographirten Local-Correspondenzen — *„Berichterstatter“*, *„General-Reporter“*, *„Correspondenz Gall“*, *„Correspondenz Glück auf“* (wegen seines Verlosungs-Anzeigers so betitelt), *„Correspondenz Lotzky“* (zugleich als Organ der Altkatholiken geltend), *„Correspondenz Weiss“*, *„Correspondenz Wilhelm“* — noch zwölf belletristische, zum Theile auch illustrirte Localnotizen-Blätter oder Wochen-Chroniken, von welchen einige wahre Typen geistloser Notizenschreiberei sind, während andere wieder jener Sorte von Presserzeugnissen angehören, welche Scandalgeschichten mit besonderer Vorliebe und Ausführlichkeit behandeln. Diese zwölf Blätter waren: *„Notizen-Pharus“*, *„Die Donau. Organ für die Interessen Aller“*, *„Die Eiche. Belletristisch-humoristische Wochenchronik“*, *„Dianasaal-Moniteur“*, *„Illustrirtes Extrablatt Punch“* *„Illustrirtes Wiener Flugblatt“*, *„Kleine freie Presse“*, *„Neue freie Zeitung“*, *„Oesterreichische Adels-Zeitung“*, *„Die Lästerschule“*, *„Oesterreichischer Hausfreund“* und die *„Sturmglocke“*. — Von allen diesen Blättern besteht heute nur noch eines. Ungleich besserer Art als die vorgenannten Wiener Erzeugnisse sind die *„Die Landpresse. Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft, Industrie und geselliges Leben“* (in Kornenburg) und der *„Badener Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeiten und Unterhaltung“*.

In Oesterreich ob der Enns erschienen: *„Die Warte am Inn“* (zu Brannau) und das *„Rieder Wochenblatt. Organ für Unterhaltung, Belehrung und heimatliche Interessen“*; in Gratz die *„Beilage zum Abendblatte des in Wien erscheinenden Fremdenblattes“* (1872 †); — in Triest *„El Buleto“*, eine Zeitschrift für Localinteressen, Volkswohl, Wissenschaft und öffentliche Verwaltung; — in Pola *„Neptun“*, eine Wochenschrift für Marinewesen und locale Interessen; — im Kurort Gries bei Bozen *„Südtiroler Kurzeitung“* mit humoristisch-belletristischer Beilage *„Alphorn“*, — zu Brunecken der seit 1850 bestehende (während der Jahre 1864—1871

---

sind nicht für das Publicum eingerichtet und auch nicht käuflich, sondern ausschliesslich für den Gebrauch der Zeitungen bestimmt, die jeder Nummer das ihnen Beliebige entnehmen und das Benützte zeilenweise honoriren, wobei aus naheliegenden Gründen in der Regel in Abzug gebracht wird, was auf nachträglich als falsch sich herausstellende Nachrichten entfällt. — Wer sich über die Entstehung, die Entwicklung und das innere Wesen dieser handschriftlichen oder Urzeitungen des Näheren belehren will, sei auf das interessante Capitel »Die lithographirten Correspondenzen« in Wuttke's »Deutsche Zeitschriften« verwiesen.

als politisches Blatt unter dem Titel „*Bürger- und Volkszeitung*“ erschienene) „*Pusterthaler Bote. Organ für Volkswirthschaft, Unterhaltung, alpine und geschäftliche Interessen*“ mit zwei Beilagen: „*Hausfreund*“ und „*Alpenfreund*“, — in Vorarlberg „*Feldkircher Anzeiger*“ und „*Dornbirner Bezirksanzeiger*“. — Ueberreich gesegnet mit Localblättern ist dagegen Böhmen; im Jahre 1872 erschienen daselbst nicht weniger als 23 solche Blätter, nämlich: „*Allgemeiner Anzeiger für Komotau*“, „*Aussiger Anzeiger*“, „*Aussiger Wochenblatt*“, „*Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger*“, „*Bote von der Eger und Biela*“ (zu Brüx), „*Braunauer Wochenblatt*“, „*Budweiser Kreisblatt. Wochenblatt für Local- und Bezirksinteressen, Unterhaltung und Belehrung*“, „*Falkenau-Graslitzer Wochenblatt*“, „*Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgebung*“, „*Carlsbader Anzeiger. Wochenblatt für Gemeindewesen, Kurleben, Industrie und Gewerbe*“, und „*Wochenblatt für. Carlsbad und Umgebung*“ (1872 †), „*Krumauer Intelligenz-Blatt. Zeitschrift für Industrie, Handel und Landwirthschaft in Süd-Böhmen, Organ für die deutsch-böhmischen Schul-, Gemeinde- und Vereinsinteressen*“ mit satyrisch-humoristischer Beilage „*Krumauer Stadtklatsch*“, „*Südböhmische Gemeinde-Zeitung. Kundmachungs- und Localnotizenblatt*“ (in Krumau), „*Leitmeritzer Wochenblatt*“, „*Pilsener Merkur. Organ für locale und provinziale Neuigkeiten, Theater, Volkswirthschaft und Industrie*“, „*Saazer Hopfen-Zeitung und Local-Anzeiger*“, „*Teplitz-Schönauer Anzeiger*“ und „*Wochenblatt für Bilin, Dux und Oberleutensdorf*“; ferner in čechischer Sprache: „*Český Jih*“ (Süd-Böhmen), ein Wochenblatt für die Interessen des südlichen Böhmens, Unterhaltung und Belehrung, „*Tabor*, ein Belehrungs- und Unterhaltungsblatt für Stadt und Land“ (beide zu Tabor), „*Horymir* (Bergfrieden), ein Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung und locale Interessen“ (zu Přibram), „*Ohlas od Nežarky* (Echo von der Nežarka), ein Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung, Gemeinde- und gesellige Interessen“ (zu Neuhaus), endlich „*Sumavan*“, Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung (in Klattau). — Mähren besitzt in der Neutitscheiner „*Biene. Wochenblatt zur Unterhaltung und Belehrung für Jedermann*“ mit Beilage „*Allgemeiner Anzeiger*“ und in der „*Nikolsburger Wochenschrift für Land- und Forstwirthschaft, Belehrung und locale Interessen*“ zwei schon seit Jahren eingebürgerte Localblätter, ebenso Schlesien im Jägerndorfer „*Echo. Organ für Unterhaltung und geselliges Leben*“, zu welchem sich in jüngster Zeit noch der „*Troppauer Anzeiger*“ und der Bielitzer „*Bote*“ gesellten. In Lemberg erschienen: „*Afisz Theatralny*“, ein mit Unterhaltungslectnre und Localnotizenkram ausgestatteter Comödienzettel, „*Gazeta Krajowa*“ (Landzeitung), eine belletristisch-literarische Localchronik, und „*Tygodnik Lwowski*“ (Lemberger Wochenblatt), eine illustrirte belletristische Localchronik für Lemberg und andere grössere Städte Galiziens, und der (zu Brody) in deutscher Sprache, aber mit hebräischen Lettern erscheinende „*Hoibri*“ (der Hebräer), ein Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung, commerzielle und locale Interessen.

III.

Die Fachblätter.

Kein Gebiet der Presse ist in neuerer Zeit mit solchem Eifer gepflegt worden, als jenes der Fachblätter. Die Menge der hieher zählenden Zeitschriften hat sich von 123 im Jahre 1861 auf nicht weniger als 413 im Jahre 1873, also um nahezu 236 Percente gehoben und man könnte diese staunenswerthe Zunahme als ein höchst erfreuliches Symptom gewaltig ausgreifender Culturbestrebungen bezeichnen, würde sich nicht bei näherem Eingehen auf Inhalt und Tendenz so mancher dieser Blätter uns die Ueberzeugung aufdrängen, dass ein nicht geringer Theil der Fachpresse sein Dasein ganz anderen Ursachen und Zwecken verdankt als dem ernsten Bestreben, dem Bildungsbedürfnisse der Zeit zu Hilfe zu kommen.

Die Fachpresse, deren Wesen und Tendenz im Allgemeinen darin liegt, das Wissen aus der Schule in das tägliche praktische Leben hinüberzuführen und die Fortbildung der bereits der Schule Entwachsenen anzuregen und zu vermitteln, war in Oesterreich stets, wenn auch nur spärlich und nicht auf allen Gebieten in gleich zufriedenstellender Weise, vertreten; sie wurde umfangreicher und besser, je rascher und grösser die Fortschritte auf allen Gebieten der Wissenschaft sich zeigten, je entschiedener sie ins wirkliche Leben einzugreifen begannen und je dringender in Folge dessen das Bedürfniss sich geltend machte, mit den neuen Errungenschaften möglichst schnell bekannt zu werden. Es erstanden Fachvereine und von denselben herausgegebene „Organe", in welchen die Fortschritte regelmässig besprochen und zur Kenntniss der Vereinsmitglieder gebracht wurden; neben und unabhängig von denselben erschienen aber auch von Einzelpersonen herausgegebene Fachblätter aller Art, um die Berufsgenossen auf der Höhe der Zeit zu erhalten, die neuesten Leistungen zum Gemeingut Aller zu machen, nebenbei aber auch die Standesinteressen zu vertreten und einen gemeinsamen Mittelpunct zu bilden, um welchen sich alle Fachgenossen scharen sollten.

Zu diesen eigentlichen, dem wahren Fortschritte auf den verschiedenen Gebieten der geistigen und materiellen Cultur dienenden Fachblättern gesellte sich aber im Laufe der Zeit noch eine andere Art von Fachblättern,

deren Genesis lediglich darin liegt, dass man seit neuerer Zeit Alles durch Zeitschriften zu poussiren sucht und dass sich an Alles das Bestreben heftet, durch Eingehen auf seine Erfordernisse einen Erwerb zu machen.[1]) Vornehmlich durch das pilzartige Aufschiessen solcher Pseudo-Fachblätter, deren jedes seiner Versicherung nach nur „einem allgemein gefühlten dringenden Bedürfnisse" entsprang, hat sich die Menge der Fach-Zeitschriften so bedeutend gesteigert; bezeichnend aber ist die Thatsache, dass eben diese Sorte von Blättern den wenigsten Anklang beim Publicum fand und durch ihren oft verschwindend kleinen Abnehmerkreis jenes Missverhältniss verschuldet, welches wir gegenwärtig zwischen der Zahl der Fachblätter und der Höhe ihrer Auflage zu constatiren haben. So betrug:

im Jahre	die Zahl der Fachblätter	die Höhe der Auflage	die Menge der ausgegebenen einzelnen Stücke
1855	88	68.035	2,747.000
1861	123	89.230	3,926.500
1872	388	204.260	7,760.300.

Während also die Zahl der Fachblätter seit 1855 um nahezu 341 Percente gestiegen ist, hat sich ihr Leserkreis nur um 200 Percente und die Menge der ausgegebenen einzelnen Nummern, in Folge des dermaligen Ueberwiegens der Wochenblätter, Halbmonat- und Monat-Zeitschriften, sogar nur um 182 Percente gehoben; während im Jahre 1855 auf jedes einzelne Fachblatt durchschnittlich 773 und im Jahre 1861 noch 725 Abnehmer entfielen, kamen im Jahre 1872 durchschnittlich deren nicht mehr als 526 auf ein einzelnes Blatt, eine so dürftige Zahl, dass sie einerseits eine weit über das wirkliche Bedürfniss des Publicums hinausgewachsene Ueberproduction auf dem Gebiete der Fachpresse documentirt, andererseits aber auch die auffallend grosse Sterblichkeit erklärt, welcher wir speciell in dieser Gruppe von Zeitschriften begegnen. Auf keinem Gebiete der Fachpresse nahm aber diese in letzterer Zeit eingetretene Ueberproduction mit ihren traurigen Kennzeichen und Folgen so grosse Dimensionen an, als auf dem Gebiete der volkswirthschaftlichen und finanziellen Presse; auf keinem Gebiete war aber auch der im Jahre 1873 begonnene „Sterb" so bedeutend als eben unter diesen missrathenen Kindern der Publicistik, von denen manche, wie Gerichtsverhandlungen aus halbvergangener Zeit constatirten, ihre Existenz nur durch Massnahmen fristeten, welche über die Gränzen des gesetzlich Erlaubten hinausgingen.

[1]) So finden wir in neuerer Zeit Turner-, Schützen-, Sänger-, Feuerwehr-, Schach-, Sport-, Bade- und Touristen-Blätter, einen „Heiratsstifter" und einen „Taubstummen-Rathgeber", eine „Allgemeine Studenten-Zeitung" und einen „Studienfreund", einen „Geschäftsleiter in Steuerangelegenheiten" und eine „Wiener Hausherren-Zeitung", eine „Hotel- und Reise-Zeitung", eine „Oesterreichische Reise-, Hotel- und Gasthaus-Zeitung", eine „Zeitschrift für Ritterorden", eine „Wiener Projecten-Bank" u. dgl. m.

1. Die volkswirthschaftlichen Blätter.

Es ist ein bemerkenswerther, das ganze öffentliche Leben beherrschender Zug unserer Zeit, dass sie, wie noch keine andere zuvor, die Wahrung und Förderung der materiellen Interessen überall in den Vordergrund stellt. Seitdem Eisen, Kohle und Baumwolle, Dampf und Elektricität die wirthschaftlichen Zustände der Völker bedingen und ihnen die Gesetze des Wachsthums dictiren, bilden auch die Gesetze der Volkswirthschaft und die Forderungen der Volkswirthschafts-Politik den oft allein für giltig gehaltenen Prüfstein der Erspriesslichkeit oder Verwerflichkeit aller Institutionen und die Wegweiser, welchen die Entwicklung von Staat und Gesellschaft, von Politik und Recht künftig zu folgen haben.

Der unermüdlichste Vorkämpfer in dieser Richtung aber ist gegenwärtig die Presse. Seit der Neugestaltung Oesterreichs wendete sich die heimische Tagespresse mit jugendfrischem Eifer der Erörterung wirthschaftlicher Fragen, der Wahrung und Förderung der wirthschaftlichen Interessen des Landes zu und hat, so viel man ihr in dieser Beziehung auch mit Recht zum Vorwurfe machen muss, für die Verbreitung volkswirthschaftlicher Kenntnisse unter den Massen, wenn nicht Alles, so unstreitig doch das Meiste geleistet.

Seitdem „der kleine Capitalist" der „*Presse*" der österreichischen Journalistik die Wege gewiesen, auf welchen sich Bedeutung, Einfluss und noch manche andere begehrenswerthe Dinge dieser Welt gewinnen lassen, hat es keine Zeitung versäumt, diesem hochwichtigen und nicht selten zugleich einträglichsten Theile ihres Lehramts die grösste Aufmerksamkeit zu schenken; wir finden darum auch heutzutage kaum Eine politische Zeitung von irgend einer selbst nur localen Bedeutung, welche nicht ihren eigenen, übrigens mit der politischen Farbe nicht immer vollständig harmonirenden „volkswirthschaftlichen Theil" besässe. Hier heisst er „der kleine Capitalist", dort „der Economist", hier „der vorsichtige Capitalist", dort „der Capitalist" schlechtweg, bei anderen wieder „der Volkswirth" („Narodni Hospodař"), „Geschäftszeitung", „der praktische Geschäftsmann", „Volkswirthschaftliche Zeitung", „Landwirthschafts- und Geschäftszeitung", „Geldmarkt und Industrie", „Volkswirthschaftliche Nachrichten", „National-Oekonomisches", „Volkswirthschaft" u. s. w.

Digitized by Google

Bei so vielseitiger, schon im Beginne der wirthschaftlichen Um- und Neugestaltung Oesterreichs anhebender Pflege der volkswirthschaftlichen und aller anderen damit in Zusammenhang stehenden Angelegenheiten und Interessen seitens der politischen Blätter war der Raum für die Entwicklung einer eigenen volkswirthschaftlichen Fachpresse begreiflicher Weise ziemlich enge begränzt; es währte bis zum Jahre 1861, ehe wir es zu einem Dutzend derartiger Blätter brachten. Das erste volkswirthschaftliche Fachblatt in Oesterreich war die 1849 beginnende halbamtliche *„Austria. Tagblatt für Handel, Gewerbe und Communicationsmittel“*, [1]) ein mit Geist und Geschick redigirtes und seiner Zeit tonangebendes Organ, das aber seit 1857 zu einer wenig beachteten „Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik“ herabsank, um seit 1873 als „Archiv für volkswirthschaftliche Gesetzgebung und Statistik“ wieder aufzuleben. Neben der *„Austria“* gab es nur noch wenige, meist mercantilen Interessen dienende, im Handelsstyle abgefasste volkswirthschaftliche Blätter, die zu ihrer besseren Entwicklung jedoch viel zu wenig Abonnenten hatten.

Als mit den Sechziger-Jahren die Zeit der Handelsverträge gekommen war und eine allseitig und zum Theile siegreiche Concurrenz die Gesammtheit wie jeden Einzelnen dazu zwang, seine volkswirthschaftlichen Kenntnisse und seinen commerziellen Gesichtskreis zu erweitern, begann auch die volkswirthschaftliche Fachpresse sich in Inhalt und Umfang einigermassen zu heben. Aber mit ungeahnter Raschheit stieg die Zahl der „Organe für Volkswirthschaft und Finanzwesen, für Industrie, Handel und Verkehr, für Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen“ von dem Augenblicke an, wo die Aera des „volkswirthschaftlichen Aufschwungs“ ihren Einzug in Oesterreich hielt, die Ueberspeculation und der Gründerschwindel sich breit machten und durch ihre anfänglichen gleissenden Erfolge eine allgemeine Spielwuth erzeugten, welche Tausende von arbeitenden und schaffenden Menschen zu speculirenden, arbeitsscheuen Gewinnjägern machte.

Es erschienen:

1862..... 12	1866. ... 18	1870..... 55
1863..... 12	1867..... 21	1871..... 69
1864..... 13	1868 33	1872..... 91
1865..... 17	1869.... 42	1873..... 92

sogenannte volkswirthschaftliche Fachblätter, ungerechnet eine ziemlich lange Reihe gleichartiger Wochenblätter, die nur desshalb hier nicht gezählt werden können, weil sie ihres theilweise politischen Inhalts wegen schon in der Gruppe der politisch-volkswirthschaftlichen und Localnotizen-Blätter gezählt werden sind (vgl. S. 166).

[1]) Ein volkswirthschaftliches Wochenblatt ist übrigens schon seit 1843 unter dem Titel: *„Der Bahnhof. Wochenblatt für Industrie, Handel und geselliges Leben“* in Wien erschienen. Doch blieb dieses Blatt während seines langen Lebens — es hat erst 1874 seinen alten Titel gegen einen neuen vertauscht — stets ein verborgen blühendes Veilchen, von dessen Existenz die Wenigsten etwas wussten.

Allein trotz solcher Ueberfülle besitzt Oesterreich nur wenige volkswirthschaftliche Blätter, welche die Grösse ihrer Aufgabe kennen, noch wenigere, welche auf der Höhe der Zeit stehen, und nicht ein einziges, welches an Gehalt, Einfluss und Verbreitung etwa der „*New-Yorker Handels-Zeitung*“ oder dem englischen „*Economist*“ zu vergleichen wäre. Wie ehedem, so ist auch heute noch der volkswirthschaftliche Theil der grossen Zeitungen meist besser instruirt und geleitet als irgend eines von den volkswirthschaftlichen Fachblättern, u. z. aus einem einfachen Grunde. War es doch den wenigsten dieser in jüngster Zeit pilzartig emporgeschossenen Blätter und Blättchen wirklich um jene Verbreitung volkswirthschaftlicher Kenntnisse zu thun, mit der sie in ihren phrasenreichen Programmen finnkerten, sondern einzig und allein um die Ausbeutung des Verkehrslebens. Das Beispiel der grossen Zeitungen, welchen aus der publicistischen Unterstützung verdienstlicher und aus der Ponssirung auch so mancher zweifelhafter volkswirthschaftlicher Unternehmungen so mancher Vortheil erwuchs, und die beträchtlichen Geldsummen, welche ihnen in Folge der allseitig erwachten Unternehmungslust und des rege gewordenen Verkehrslebens aus dem Inseratentheile zuflossen, lockten alsbald eine Menge von Concurrenten herbei, die unter dem Aushängeschild eines „volkswirthschaftlichen Organs“ — wie sie ihr mit dem Curszettel der Woche, mit allerlei zusammengeklaubtem Notizenkram über Eisenbahn-, Bank- und Assecuranz-Institute und mitunter auch mit „picanten Causerien“ zur Noth ausgefülltes Wochenblättlein, nannten — auf Inserate und „Betheiligungen“ Jagd machten und dort, wo man ihnen nicht gutwillig entgegenkam, mit allerlei „Enthüllungen“ drohten. [1])

Die wirthschaftliche Katastrophe des Jahres 1873, in Folge deren nicht nur die Leute, die mit Erpressungen heimzusuchen sich verlohnte, selten wurden, sondern auch die hochbezahlten Inserate und Einsendungen

[1]) Die Form, in welcher diese Ausgeburt der Presse alles ihr Erreichbare, Anstalten wie Private, brandschatzte, war anfänglich die Erpressung, später die Schmeichelei. „Im Büretenabzuge legte der journalistische Schnapphaneki einen schlimmen Aufsatz gegen ein Geschäft oder eine Person an der Stelle vor, welche getroffen werden soll. Er kommt, um einen Freundschaftsdienst zu leisten; der Aufsatz rühre von einem Mitarbeiter her, auf den Rücksicht genommen werden müsse, aber er wolle den Streich noch bei Zeiten abwenden und bei dem Verfasser vermitteln, vielleicht lasse sich derselbe durch ein Stück Geld bewegen, ihn zurückzuziehen u. s. w.“ — „Nach einigen empfindlichen strafgerichtlichen Aburtheilungen wegen Erpressung lenkten manche dieser Blätter aus dem Ton der Vehme, den sie schliesslich doch als zu gefährlich erkannten, ein und änderten das ganze System des Schmarotzerthums; statt der drohenden Pistole nahmen sie die melodische Lockpfeife zur Hand und spekulirten nicht mehr auf die Furcht sondern auf die Eitelkeit der Capitalisten; jede Woche brachten sie ein anderes Conterfei, und ein Artikel, der von Schmeicheleien überfloss, lief neben dem schönen Bildnisse als dienstfertiger Cicerone nebenher.“ — Ueber das Gebaren dieser als „Scandal- und Revolver-Presse“ gebrandmarkten pseudo-volkswirthschaftlichen Blätter vgl.: „*N. F. Presse*“ Nr. 3001, 3002, 3046, 3061, 3068, 3080, 3089, 3148, 3154, 3166, 3180, 3223, 3247, 3248. — *Wanderer* vom 20. October 1870. — *H. Wuttke* a. a. O. S. 375 ff.

Digitized by Google

fauler Gesellschaften und speculativer Schwindler aufhörten,[1]) räumten gewaltig unter diesen pseudo-volkswirthschaftlichen Blättern auf, die sich aus dem Gründer- und Börsenschwindel und der mit ihr vielfach verknüpften Lästerchronik entwickelt hatten wie die Malaria aus sumpfigem Boden, und vollzog jenen Purificirungsprocess, der um die gesammte Wiener Journalistik bereits eine Art von Fäulnissgeruch verbreitet hatte.

Im Jahre 1872, wo die Börse ihre wildesten Orgien feierte, zählte man nicht weniger als 91 volkswirthschaftliche und pseudo-volkswirthschaftliche Blätter, von welchen der weitaus grössere Theil — nahezu 70 — auf Wien entfiel. Der Abnehmerkreis dieser Blätter war aber unglaublich gering; es erschienen nämlich an volkswirthschaftlichen Fachblättern im Jahre 1855.... 4 mit 3.700 Abonnenten und 316.600 einzelnen Nummern

1861.... 12 „ 6.480 „ „ 379.100 „ „

1872.... 91 „ 39.670 „ „ 3,372.250 „ „

Während also im Jahre 1855 durchschnittlich 925 und 1861 noch 540 Abnehmer auf jedes einzelne derartige Blatt entfielen, war der Abonnentenkreis eben zur Zeit des wildesten Treibens und Spiels auf 436 für jedes Blatt gesunken, eine Erscheinung, die sich zumeist wohl daraus erklärt, dass es namentlich unter den pseudo-volkswirthschaftlichen Blättern gar manche gab, welche in der denkbar winzigsten Auflage erschienen, überdiess aber auch daraus, dass von nahezu 20 hieher zählenden Zeitschriften, welche alsbald nach Eintritt des „grossen Krach" verschwunden waren, die Höhe der Auflage nicht mehr eruirt werden konnte.

Ihrem speciellen Inhalte nach theilten sich die während des Jahres 1872 erschienenen 91 volkswirthschaftlichen Fachblätter in mehrere Gruppen. Einige derselben befassten sich ausschliesslich mit dem Communications- oder vielmehr Eisenbahnwesen, wie das halbamtliche *„Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschifffahrt"*, die *„Oesterreichisch-ungarische Eisenbahnzeitung"* und das (jedes amtlichen Charakters entbehrende) *„Circularien- und Verordnungsblatt für Eisenbahnen und Dampfschifffahrt"*; manche speciell mit dem Postwesen, wie *„Die Post"*, *„Oesterreichisch-ungarische Post. Organ der Postmeister-Vereine"*, die *„Mittheilungen des Post-Fachvereins"*, *„Der Post-Manipulant"* und *„Die Post-Reform"*; andere speciell mit dem Jahr für Jahr sich stärker ausbreitenden Genossenschaftswesen[2]) wie *„Die Genossenschaft. Organ des allgemeinen Verbandes der österreichischen Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften"* (in Wien), *„Deutsche Genos-*

[1]) Aus den Verhandlungen des gegen den „höchsten Fructificirer" Placht geführten Strafprocesses ging hervor, dass dieses „Bankhaus" allein binnen Jahresfrist 155.000 Gulden für Inserate und Reclamen verausgabt hatte.

[2]) Die Zahl der vorhandenen Genossenschaften aller Art (Vorschusscassen-Vereine, Consum-Vereine, Productiv-Associationen, Rohstoff- und Magazins-Vereine) belief sich in den im Reichsrathe vertretenen Ländern im Jahre 1867 auf 411, im Jahre 1868 auf 557, im Jahre 1869 auf 812, im Jahre 1871 auf 1215, im Jahre 1872 auf 1556 und im Jahre 1873 auf 1572.

senschaftsblätter. Zeitschrift für Spar- und Vorschusscassen, Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften“ (in Olmütz), „*Deutsch-österreichische Genossenschaftsblätter*“ (in Wien) und „*Bote der deutschen landwirthschaftlichen Genossenschaft im böhmisch-mährischen Grenzgebirge*“ (in Iglau); andere wieder speciell mit dem Versicherungswesen, wie die „*Allgemeine Assecuranz-Zeitung*“, „*Allgemeine Versicherungs-Zeitung*“, die „*Assecuranz*“ (eine Beilage des „*Volkswirth*“), „*Die Association*“ und der „*Monitore dell' Assicurazione*“. Als Specialitäten wären noch anzuführen: die „*Häuser- und Realitäten-Zeitung*“, eine Frucht der masslosen Häuser- und Baugründespeculation, welche seit dem Jahre 1870 in und um Wien grassirte, und der zunächst durch die Steuerreformbestrebungen der jüngsten Zeit in's Leben gerufene „*Grundbesitzer. Organ für Domänen, Gemeinden, Bezirks-Schätzungscommissionen etc.*“.

Die überwiegende Mehrzahl der Blätter dieser Gruppe aber verbreitete sich über das ganze volkswirthschaftliche und finanzielle Gebiet, wobei (insbesondere in den seit 1869 entstandenen Blättern) Börsenachrichten und allerlei Notizen über Eisenbahnen, Banken und Assecuranz-Institute die Hauptrolle spielten. Von älteren volkswirthschaftlichen Blättern dieser Art besteht nur noch eines, der seit 1858 in Wien erscheinende „*Volkswirth. Zeitschrift für Finanz- und Verkehrswesen, Handel und Industrie*“ mit der schon erwähnten Beilage „*Die Assecuranz. Organ für das gesammte Versicherungswesen*“, eine Wochenschrift, die zwar nicht als Bahnbrecher auf volkswirthschaftlichem Gebiete zu glänzen sucht, aber zur Orientirung in den wirthschaftlichen Zuständen des Landes und in den wichtigsten einschlägigen Fragen Anerkennenswerthes leistet. Die Zahl der aus jüngerer und namentlich aus jüngster Zeit stammenden „Organe für Börse- und Finanz-, Eisenbahn-, Bank- und Assecuranzwesen, für Industrie, Handel und Verkehr“ ist dagegen Legion; im Jahre 1872 gehörten von Wiener Blättern hieher:

„*Die Actie. Wochenschrift für Industrie, Handel und Finanzwesen*“, „*Allgemeiner Centralanzeiger für Industrie, Handel und Gewerbe*“†, „*Allgemeine Verkehrs-Zeitung*“†, „*Auswanderungs-Zeitung. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Handel und Gewerbe*“†, „*Der Beobachter. Organ für volkswirthschaftliche und communale Interessen, Theater und Belletristik*“†, „*Die Börse. Organ für Assecuranz-, Bank- und Eisenbahnwesen*“†, „*Börse- und Handelsbericht. Oesterreichisch-ungarisches Organ für finanzielle und volkswirthschaftliche Interessen*“, „*Culturfortschritte*“†, „*Finanzielle Presse. Organ für Staats- und Volkswirthschaft, insbesondere für Eisenbahn- und Versicherungswesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Kunst und Literatur*“†, „*Der Fortschritt. Illustrirte österreichisch-ungarische Eisenbahn-Zeitung. Central-Organ für Volkswirthschaft und Technik*“†, „*Die Geschäftspresse. Organ für Handel und Industrie, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen*“†, „*Handels- und Gewerbe-Journal*“†, „*Der junge Kaufmann. Organ des Wiener kaufmännischen Vereins*“, „*Kaufmännische Post. Organ für commerzielle*

und volkswirthschaftliche Interessen"†, „*Der Capitalist*", „*Die Laterne*"†, „*Der National-Oekonom. Organ für Volkswirthschaft, finanzielle, sociale und Cultur-Interessen*"†, „*Neue Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst und Industrie*"†, „*Die Opposition. Wochenschrift für Volkswirthschaft, Theater, Kunst und Literatur*"†, „*Die öffentliche Meinung. Volkswirthschaftliches Wochenblatt*"†, „*Oesterreichische finanzielle Revue. Wochenschrift für Staatsfinanzen, National-Oekonomie, Börse-, Bank-, Eisenbahn- und Versicherungswesen*"†, „*Oesterreichischer Geschäfts-Anzeiger. Organ für Volkswirthschaft, Belletristik, Kunst, Theater und Wissenschaft*"†, „*Oesterreichischer Oekonomist. Organ des volkswirthschaftlichen Vereins in Wien*" (Nachfolger der von 1867—1868 erschienenen „*Mittheilungen des Vereins für volkswirthschaftlichen Fortschritt*"), „*Oesterreichisch-ungarischer Actionär. Organ für Volkswirthschaft, Kunst und Literatur*"†, „*Oesterreichisch-ungarisches Centralblatt für Handel, Verkehr und Finanzen*"†, „*Das finanzielle Tagblatt der Reporter. Zeitung für Finanzwesen und Volkswirthschaft*"†, „*Der Speculant*"†, „*Der Tresor. Revue, Statistik und Archiv für Volkswirthschaft und Finanzwesen* (unter seinen gleichalterigen Fachgenossen entschieden die beste volkswirthschaftliche Zeitung), „*Union. Zeitschrift für Volkswirthschaft und Versicherungswesen*" mit Beilage „*Oesterreichische Feuerwehr-Zeitung*"†, „*Volkswirthschaftliche Correspondenz*" (ein lithographirtes Notizenblatt für Bank-, Verkehrs- und Versicherungswesen)†, „*Volkswirthschaftliche Presse und Wiener allgemeine Versicherungs-Zeitung. Organ für National-Oekonomie, Banken, Eisenbahnen, Versicherungswesen, Kunst und Literatur, Technik und Industrie*"†, *Volkswirthschaftliche Zeitung. Handels-Courier für den Orient*"†, „*Die Wechselstube. Organ für Bank-, Finanz- und Eisenbahnwesen mit allgemeinem Verlosungs-Anzeiger*", „*Wiener allgemeine Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst, Literatur und Wissenschaft*"†, „*Wiener allgemeine Zeitung. Organ für Volkswirthschaft, Literatur, Kunst und locale Interessen*"†, „*Wiener Bank- und Handels-Zeitung. Organ für volkswirthschaftlichen Fortschritt*"†, „*Wiener Börsen-Courier. Volkswirthschaftlich-finanzielles Tagblatt*"†, „*Wiener Börsen-Zeitung*", „*Wiener Börsen-Zeitung für Finanzwesen und Volkswirthschaft*", „*Wiener finanzielle Blätter*"†, „*Wiener Finanz- und Handels-Blatt*"†, „*Wiener Geschäfts-Zeitung*"†, „*Wiener Handelsblatt und österreichischer Actionär*"†, „*Wiener Intelligenzblatt*"†, „*Wiener Laterne. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Theater und Kunst*"†, „*Wiener Lloyd. Organ für communale, sociale und industrielle Interessen, Bank- und Handelswesen, Kunst und Literatur*"†, „*Wiener Israelit*", ein belletristisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt†, „*Wiener Sonntags-Blatt. Wochenschrift für Volkswirthschaft, Theater und Kunst*"†, „*Wiener Wochenblatt. Organ für Handel und Gewerbe, Industrie, Communications- und Finanzwesen*"†, „*Die Wochenpresse. Wochenblatt für communale, Geschäfts- und Verkehrsinteressen*", „*Wiener Projecten-Bank. Organ für Weltprojecte, Reichsideen, Communalpläne, Industrie- und Handelsspeculationen*"†.

Auch ausserhalb Wiens, des Ausgangs- und Mittelpunctes der damaligen Ueberspeculation, mit deren traurigem Ende auch deren journalistische Helfershelfer und Schmarotzer verschwanden, wie die häufige Wiederkehr des conventionellen Zeichens† bekundet, erschienen zur selben Zeit ziemlich viele volkswirthschaftliche Blätter und Blättchen, die sich aber von der Mehrzahl ihrer grossstädtischen Collegen durch anständigere Haltung und vielfach auch durch besseren Gehalt vortheilhaft unterschieden. So erschienen in Gratz: *„Motor. Industrie- und Handels-Zeitung. Organ des steiermärkischen Gewerbevereins“* und *„Finanzielle Blätter. Wochenschrift für Finanz-, Bank-, Versicherungs- und Communicationswesen“*†, in Triest die Handels- und Börse-Zeitung *„Il Tergesteo“*; in Prag: *„Der Actionär. Wochenschrift für Volkswirthschaft, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen“*, *„Prager Bank- und Handels-Zeitung“*, *„Prager Börsen-Correspondenz“*, *„Prager Börsen-Zeitung“*, *„Prager Handelsblatt“*, *„Prager land- und volkswirthschaftliches Wochenblatt“*, *„Volkswirthschaftliche Blätter aus Böhmen“*, *„Hospodář“*, eine Zeitschrift für „land- und volkswirthschaftliche Interessen“, *„Národni Hospodář* (der Volkswirth)“, und *„Pražky Lloyd“* mit der Beilage *„Pražky Akcionář“*, Organ des kaufmännischen Vereins Merkur; in Ellbogen: *„Bote vom Erzgebirg. Wochenblatt zur Förderung der materiellen Interessen der Landbevölkerung“*†; in Brünn: *„Brünner Handels- und Gewerbeblatt. Organ für commerzielle, industrielle und landwirthschaftliche Interessen“*; in Olmütz: *„die Aufklärung. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Literatur, Theater, Kunst und Vereinswesen“*; in Krakau: *„Pochodnia“* (die Fackel), eine Wochenschrift für Nationalökonomie, Kunst und Literatur†; endlich in Lemberg: *„Rękodzielnik“* (der Industrielle), eine volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift.

2. Die landwirthschaftlichen Blätter.

In einem Lande, dessen Bevölkerung fast zur Hälfte im Betriebe der Land- und Forstwirthschaft und deren mannigfachen Nebenzweigen Beschäftigung und Ernährung findet, in einem Lande, wo man schon seit langer Zeit her sowohl von Amtswegen wie durch Vereine und insbesondere seit neuerer Zeit durch sorgfältige Pflege des landwirthschaftlichen Unterrichts zur Förderung und Verbreitung aller einschlägigen Kenntnisse das Möglichste leistet, lässt sich wohl erwarten, dass auch die allüberall als Fortbildungschule für Erwachsene thätige Presse das Ihrige zur Massenbildung der bäuerlichen Bevölkerung, zur Hebung der Intelligenz und Berufstüchtigkeit dieses hochwichtigen, aber in seinen guten wie schlimmen Seiten äusserst conservativen Standes beiträgt.

In der That finden wir auch eine von Jahr zu Jahr steigende Zahl von einheimischen Zeitschriften damit beschäftigt, die Siege der Wissenschaft und die Erfahrungen der Praxis auf dem weiten Felde der Land-

wirthschaft zum Gemeingut Aller zu machen, welche auf diesem Gebiete thätig sind. Im Decenninm 1851—1860 hat sich die Zahl der streng periodischen Zeitschriften für Land- und Forstwirthschaft und die damit im Zusammenhang stehenden Zweige (Gartenbau, Pferdezucht, Bienenzucht, Seidenzucht, Hauswirthschaft u. s. w.) von 9 auf 16, während des Decenniums 1861—1870 von 16 auf 49 und im Laufe der drei folgenden Jahre sogar bis auf 60 vermehrt.

Die Ursache dieser raschen Zunahme ist aber nicht, wie bei den volkswirthschaftlichen Blättern, in journalistischer Speculation, sondern hauptsächlich darin zu suchen, dass es die Mehrzahl der in allen Theilen des Reiches entstandenen landwirthschaftlichen Gesellschaften und Vereine gewissermassen als Ehrensache betrachtete, ihr eigenes „Organ" zu besitzen; die Thatsache, dass von den 56 im Jahre 1872 erschienenen landwirthschaftlichen Zeitschriften aller Art nicht weniger als 42 „Vereinsorgane" waren, liefert wohl einen deutlichen Beleg dafür. Dass mit einer solchen Zersplitterung der materiellen und intellectuellen Kräfte die Schwierigkeit wächst, jedes einzelne Blatt nur einigermassen auf der Höhe der Zeit zu halten, unterliegt keinem Zweifel, und dass eine mit vereinten Kräften erhaltene landwirthschaftliche Zeitschrift ein weit umfassenderes, reicher ausgestattetes und in jeder Beziehung auf der Höhe der Zeit stehendes, mit einem Worte ein besseres Fachblatt als jedes der gegenwärtig bestehenden Provinzialblätter sein könnte, lässt sich wohl mit Sicherheit annehmen, zumal den speciellen Angelegenheiten der einzelnen Vereine durch (in Sprache und Inhalt wechselnde) Beilagen leicht Rechnung getragen werden könnte. So lange indess eine solche (neuestens auch angebahnte) Concentrirung der landwirthschaftlichen Presse nicht durchgeführt ist, behalten die vereinzelten Vereinsorgane immerhin ihren Werth, mögen auch manche von ihnen wirklich „jener Schnaekerlliteratur angehören, welche vom Wiederkäuen lebt und nur Halbverdautes oder wiederholt Vorgekautes ihren geduldigen und wie es scheint im Appetit nicht verwöhnten Lesern vorsetzt." [1])

Vorläufig bliebe zunächst nur das Eine zu wünschen, dass wenigstens die Theilnahme für die verhandenen Blätter unter Jenen sich heben möchte, für welche sie zunächst geschrieben sind. Diese Theilnahme ist jedoch, namentlich bei der bäuerlichen Bevölkerung, bis jetzt noch eine ziemlich schwache. Die 56 im Jahre 1872 erschienenen landwirthschaftlichen Zeitschriften hatten nur eine Gesammtauflage von 38.170 Exemplaren, in der That ein sehr bescheidenes Ergebniss, selbst dann, wenn hinter jedem der 38.000 Abnehmer ein halbes Dutzend Gratisleser stehen sollte. Im Vergleich zu früheren Zeiten hat sich zwar der Leserkreis nicht unbedeutend gehoben,

[1]) Vgl. „Landwirthschaftliche Zeitung" in Nr. 3777 der „*N. F. Presse*" und „Die landwirthschaftliche Presse" in der „Wiener landwirthschaftlichen Zeitung" Nr 19. 1873.

jedoch lange nicht in demselben Masse wie die Zahl der landwirthschaftlichen Zeitschriften; es betrug die

Zahl der landwirthschaftlichen Blätter	Höhe ihrer Auflage:	Zahl der ausgegebenen einzelnen Nummer:
1855.....12	11.340	459.300
1861 18	17.650	621.400
1872.....56	38.170	891.900

Während sich also die Zahl der Blätter seit 1855 um 44 oder 366 Percente hob, stieg der Abnehmerkreis nur um 26.830 oder 236 Percente, die Menge der ausgegebenen einzelnen Nummern (wegen des derzeitigen Vorwiegens der Monat-Zeitschriften) sogar nur um 432.600 oder 94 Percente; während im Jahre 1855 auf ein landwirthschaftliches Fachblatt durchschnittlich 945 und im Jahre 1861 980 Abnehmer entfielen, kamen auf jede der im Jahre 1872 erschienenen 56 derartigen Zeitschriften durchschnittlich nur 682 Leser; und selbst diese gewiss sehr bescheidene Ziffer wird nur von wenigen erreicht. Denn es hatten im Jahre 1872 eine Auflage

		bis zu	300	Exemplaren	21	Blätter,
über	300	„ „	500	„	15	„
„	500	„ „	1000	„	11	„
„	1000	„ „	2000	„	4	„
„	2000	Exemplare			5	„

Bemerkenswerth ist die Thatsache, dass jene fünf Zeitschriften, welche sich einer Auflage von mehr als 2000 Exemplaren zu erfreuen hatten, durchgehends in deutscher Sprache erschienen.

Ihrem Inhalte und ihrer Tendenz nach theilten sich die im Jahre 1872 erschienenen 56 landwirthschaftlichen Zeitschriften zunächst in zwei Gruppen, je nachdem sie sich über das ganze Gebiet der Landwirthschaft im weitesten Sinn verbreiten, oder nur specielle Theile derselben (die Forstwirthschaft, den Obst- und Gartenbau, die Pferdezucht, die Bienenzucht u. s. w.) behandeln.

An Blättern mehr oder weniger generellen Charakters erschienen: die (an die Stelle des 1869—1871 bestandenen *Wochenblattes* getretenen) *„Mittheilungen des k. k. Ackerbauministeriums“*, *„Verhandlungen und Mittheilungen der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien“*, die (1851—1868 *„Allgemeine“*, seit 1869) *„Wiener landwirthschaftliche Zeitung. Allgemeine illustrirte Zeitschrift für die gesammte Landwirthschaft“*, die grösste und reichhaltigste landwirthschaftliche Zeitung in Oesterreich, *„Der praktische Landwirth. Populäre illustrirte landwirthschaftliche Zeitschrift für Jedermann“*, *„Oberhollabrunner landwirthschaftliches Vereinsblatt“*, *„Oesterreichisch-ungarisches Central-Journal für Landwirthschaft, Gestüt-, Forst-, Berg- und Hüttenwesen“*†, die trefflich redigirte *„Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich. Organ der oberösterreichischen Landwirthschafts-Gesellschaft“*, *„Monatsblatt der k. k. Land-*

wirthschafts-Gesellschaft in Salzburg, gewidmet den Interessen der Landescultur", „*Der Steirische Landbote. Organ der steiermärkischen Landwirthschafts-Gesellschaft für Landescultur und Landwirthschaft*", (der von derselben Gesellschaft in slovenischer Sprache herausgegebene) „*Stajarski Gospodar. List o pospeh zeml jodelstva*" (Steirischer Landwirth), „*Mittheilungen über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft. Organ der kärntnerischen Landwirthschafts-Gesellschaft*", „*L'Amico dei Campi. Periodico Mensile di Agricoltura ed Orticoltura della Società Agraria di Trieste*", „*Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia*", (das von derselben Gesellschaft in slovenischer Sprache herausgegebene) „*Gospodarski List*" (Landwirthschaftliches Blatt), „*La Provincia. Giornale degli interessi civili, economici, amministrativi dell' Istria ed organo ufficiale per gli atti della società agraria istriana*", „*Bolletino Agrario della Dalmazia*" und „*Gospodarski List Dalmatinski*", beide Blätter Organe der landwirthschaftlichen Gesellschaft in Dalmatien; „*L'Agricoltore. Giornale del Consorzio Agrario Trentino e suoi Comizii*", „*Giornale Agrario. Organo di Società Agraria di Roveredo*", „*Mittheilungen des Landwirthschafts- und Gartenbauvereines in Bozen*", „*Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol*", „*Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereines an seine Mitglieder*", „*Hospodářski Noviny*" (Landwirthschaftliche Zeitung), das Organ der 1872 aufgelösten k. k. patriotisch-ökonomischen Gesellschaft im Königreich Böhmen, seit 1873 Organ des Landesculturrathes für Böhmen, der seit 1873 auch ein Blatt in deutscher Sprache unter dem Titel: „*Landwirthschaftliche Mittheilungen*" herausgibt, „*Hospodářski Listy*" (Landwirthschaftliche Blätter. Organ des landwirthschaftlichen Vereins für das östliche Böhmen), „*Vestnik hospodářských Spolku Jednoty Taborské*" (Organ des landwirthschaftlichen Bezirksvereines zu Tabor), „*Mittheilungen und Verhandlungen des landwirthschaftlichen Regionalvereines für Nord-Böhmen*" (in Tetschen-Liebwerda), „*Illustrirtes Jahrbuch für Land-, Forst- und Hauswirthschaft*"[1]), „*Prager Biene. Zeitschrift für Landwirthschaft und Gartenbau*", „*Mittheilungen der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde*", (der von derselben Gesellschaft in čechischer Sprache herausgegebene) „*Rolnik*" (der Ackermann), „*Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Filialvereines*" (welche 1863—1867 auch in čechischer Sprache unter dem Titel „*Zprawy hospod. spolku Novo-Jičínského*" erschienen), „*Mittheilungen und Verhandlungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereines in Znaim*" (welche bis Ende 1873 auch in čechischer Sprache unter dem Titel „*Zprácy hospodářského Spolku Znojemského*" erschienen), „*Landwirthschaftliche Blätter des land- und forstwirthschaftlichen Bezirksvereines in Friedland*", „*Vereinsblatt der österreichisch-schlesi-*

[1]) Erschien in Monatheften. Das „*Prager land- und volkswirthschaftliche Wochenblatt*", früher (1870—1871) „*Jecht's land- und forstwirthschaftliches Wochenblatt*", wurde bereits unter den volkswirthschaftlichen Zeitschriften angeführt.

schen Landwirthe. Organ der österreichisch-schlesischen Land- und Forstwirthschafts-Gesellschaft in Troppau" und „*Organ austriacko-slaskisch gospodarzy*" (eine polnische Uebersetzung dieses Vereinsblattes), danu „*Spolkové Noviny*" (eine čechische Uebersetzung eben desselben), „*Die Sudeten. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Weidenau*", „*Rolnik*" (der Ackermann), Organ der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Lemberg, und der bis Ende (?) 1873 in Bobrka erschienene ruthenische „*Gospodar*".

Neben den bisher genanuten Zeitschriften, welche priucipiell keiu Gebiet der Landwirthschaft (im weitesten Sinne) von der Discussion ausschlossen, gab es aber gleichzeitig (1872) noch manch' audere Blätter, welche uur einzelne Gebiete derselben behandelten. Speciell den Interessen der Forstwirthschaft dienten die „*Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Organ des österreichischen Reichs-Forstvereins*" und die (vierteljährlich erscheinenden) „*Verhandlungen der Forstwirthe von Mähren und Schlesien*"; — den Interessen des Gartenbau's „*Der Gartenfreund. Zeitschrift für Horticultur*"†, nnd die „*Monatberichte der Gartenbau-Section der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft*", znm Theile auch die Prager „*Pomologischen Blätter. Monatschrift für Pomologie, Wein-, Gemüse-, Hopfenbau und Kellerwirthschaft*"; ausschliesslich dem Weinbau war gewidmet „*Die Weinlaube. Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft*"; — als Fachblatt für Seidenzucht diente die bis zum Jahre 1873 in deutscher und italiänischer Sprache erschienene, derzeit in ein Jahrbuch umgestaltete „*Oesterreichische Seidenbau-Zeitung. Organ der Seidenbau-Versuchs-Station in Görz*", „*Sericoltura Austriaca*"; — für Bienenzucht: „*Der Bienenvater. Organ des Vereins zur Förderung der Bienenzucht in Niederösterreich*", „*Der Vorarlberger Bienenfreund. Organ des ersten vorarlbergischen Bienenzucht-Vereins zu Dornbirn*", „*Der schlesische Jmker. Organ des Bienenzüchter-Vereins zu Freudenthal*", „*Die Honigbiene von Brünn. Organ der Bienenfreunde Mährens*" (auch in čechischer Sprache unter dem Titel „*Včela Brnenska*" erscheinend) und der Prager „*Včelař* (der Bienenzüchter), eine Zeitschrift für Interessen und Fortschritt der böhmischen Bieneuzucht. Seit neuester Zeit haben auch die Bestrebungen zur Hebnug der einheimischen Pferdezucht in der periodischen Presse Ausdruck gefunden, u. z. im „*Pferdezüchter. Organ des steiermärkischen Vereins zur Hebung der Pferdezucht*", welchem sich in gewissem Sinne auch das „*Sportblatt. Centralblatt für die Interessen der Pferdezucht und des Sport. Organ des österreichischen Jokey-Club*" anschliesst.

Im Ganzen genommen ist sonach die landwirthschaftliche Presse ziemlich stark vertreten, selbst wenn man von jenen iu ziemlich grosser Auzahl vorkommenden Zeitschriften absieht, welche, weil sie nicht iu streng periodischer, sondern zwangloser Folge erscheinen, ausserhalb des Bereichs dieser Darstellnng liegeu. Nicht unerwähnt mag übrigens die Thatsache bleiben, dass auch manche Unterhaltungs- und selbst politische Blätter mituuter sehr werthvolle Artikel, weit häufiger aber nur allerlei Notizen landwirth-

schaftlichen Inhalts bringen: wir verweisen diessfalls nur auf die politischen Blätter „*Novice gospodarske obrtniske i narodne*", „*Slovenski Gospodar*", „*Pozor*", „*Meluičan*", „*Chata*", „*Ruska rada*", „*Dorfbote*", „*Gemeinde-Zeitung*", auf den „Landwirthschaftlichen Wanderlehrer" im „*Gemeindeboten*", auf die „Landwirtschaftliche Zeitung" in der „*N. F. Presse*" und im „*N. Wr. Tagblatt*" und auf die schon erwähnten Unterhaltungs- und Localblätter „*Dziennek*", „*Nauka*", „*Przyjaciel Domowy*", „*Zagroda*", „*Włościanin*", „*Hoj*", „*Krumauer Intelligenzblatt*", „*Landpresse*", „*Nikolsburger Wochenschrift*", „*Saazer Hopfenzeitung*" u. s. w.

3. Die gewerblich-technischen Blätter.

Wie das gesammte gewerbliche Unterrichtswesen, so ist auch die gewerbliche Fachpresse in Oesterreich wesentlich ein Product der neueren, zum Theile sogar erst der neuesten Zeit. Im Allgemeinen beruhte bisher das gesammte gewerbliche Bildungswesen nicht auf theoretischer Kenntniss und praktischer Erfahrung zugleich, sondern lediglich auf letzterer allein; den Industriebetrieb aus der Praxis zu lernen war ein allgemeiner, durch die Zeit fast schon geheiligter Brauch. Nun gibt es zwar in dieser Beziehung gewisse durch die Erfahrung bewährte Grundsätze, welche jedem in seinem Fache tüchtigen Industriellen bekannt sind und durch Tradition sich erhalten und verbreiten; allein es bleibt bei dieser Art von gewerblich-technischem Bildungsgange eigentlich doch dem Zufall überlassen, ob Derjenige, welcher sich der Industrie widmet, gerade in einem solchen Etablissement seine Lehrjahre zubringt, welches auf der Höhe der Zeit steht und wo er die Gelegenheit hat, sich durch eine Art von Anschauungs-Unterricht alle erforderlichen Kenntnisse zu erwerben, abgesehen davon, dass die selbstständige Beobachtung nicht Jedermanns Sache ist. Soll daher nicht der Einzelne fortwährend die Beobachtung immer wieder von Neuem beginnen, so muss zur Empirie noch Zweierlei hinzutreten: das Lehrbuch, d. i. die Summe der Erfahrungen Anderer in der Vergangenheit, und die Zeitschrift, d. i. die stetige Sammlung der täglich sich stets neuen Erfahrungen in der Gegenwart. Dass diese Erkenntniss auch in den zunächst betheiligten Kreisen immer mehr Wurzel fasst, davon gibt jene Summe Zeugniss, welche sich alljährlich der Jugend [1871] als Belohnung „Königswerth-Stipendien für die Heranbildung guter Fachlehrer an den gewerblichen Lehranstalten" zuwenden, welchen Betrag das Ärar aus der Sohle in das praktische Leben hinüberschwenkt. Bilder auf die Art und Entwicklung des Gewerbswesens nehmen.

Trotz dieser wohl schon seit Jahren ziemlich allgemein gehegten Überzeugung ist die Zahl der technischen und namentlich die Zahl der speciell gewerblichen Fachblätter niemals eine besonders grosse gewesen, zumal auch die Thatsachen, welche sie zu behandeln haben, eben nicht so

neuen Versuchen ermunterte. An gewerblich-technischen Blättern aller Art erschienen

im Jahre 1855..10 mit 7.800 Exemplaren und 188.000 einzelnen Nummern,
„ „ 1861..14 „ 9.100 „ „ 307.400 „ „
„ „ 1872..43 „ 15.580 „ „ 342.450 „ „

Dieso Ziffern lassen ersehen, dass die Theilnahme der zunächst betheiligten Kreise an den ihren speciellen Interessen dienenden Fachzeitschriften zwar im grossen Ganzen keine besonders rege ist; aber die lange Zeit des Bestehens und die ziemlich grosse Verbreitung, deren sich einzelne dieser Blätter erfreuen, liefert andererseits den Beweis, dass ein tüchtiges Fachblatt stets auf einen zum gedeihlichen Wirken ausreichenden Leserkreis rechnen kann.

An streng periodischen Zeitschriften für allgemeine gewerbliche Interessen erschienen im Laufe des Jahres 1872: *„Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereins“*, *„Zeitschrift des mährischen Gewerbevereins“*, *„Kärtnerisches Gewerbeblatt. Organ des kärtnerischen Industrie- und Gewerbevereins“*, *„Mittheilungen des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie“*, *„Blätter für Kunstgewerbe“*, *„L'Amico dell' Artiere. Periodico mensile dell' associazione Triestina per le arti e l'industria“*, J. C. Ackermanns *„Gewerbe-Zeitung. Technisches Organ für das Kleingewerbe und den Haushalt“*, *„Oesterreichische Industrie-Zeitung. Internationales Organ für Industrie, Gewerbe und Handel“*, *„Der Industrielle. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe“*, *„Gewerbliche Chronik. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe“*†, *„Wiener Industrie- und Gewerbe-Zeitung. Illustrirte Zeitschrift für gewerbliche Technik und Volkswirthschaft“*, *„Listy Prumyslové“* (Industrieblätter), *„Prumyslnik“* (der Industrielle. Ein Blatt für die Interessen der inländischen Industrie†).

An Fachblättern für specielle Gewerbsinteressen erschienen: *„Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel“*, *„Oesterreichisch-ungarische Schuhmacher-Zeitung. Organ für die künstlerischen, gewerblichen und geistigen Interessen der Schuhwaaren-Industrie“*, *„Unterrichtsblätter für Weberei“*†, *„Brünner Musterzeitung“* (für wollene Buckskinstoffe mit eingedruckten Webemustern), *„Jacquard. Zeitschrift für Musterweberei“*†, *„Journal für Möbel- und Bautischler“*, *„Veleslavin. Organ der Typografická Beseda in Prag“*, *„Czionka. Vereinsorgan für die Interessen des Buchdruckergewerbes“*, *„Wiadomości z dziedziny, Stenografie, Kalligrafie i Typografie* (Zeitschrift für Steno-, Kalli- und Typographie“†), *„Photographische Correspondenz. Organ der photographischen Gesellschaft in Wien“*, und *„Photographische Notizen“*, ein technisch-commerzielles Fachblatt für Photographen†.

Eine Mittelstellung zwischen landwirthschaftlicher und gewerblich-technischer Presse nehmen ein: das *„Organ des Vereins für Rübenzucker-Industrie in der österreichisch-ungarischen Monarchie. Zeitschrift für Landwirthschaft und technischen Fortschritt der landwirthschaftlichen Gewerbe, vorzugsweise für Rübenzucker-Industrie, Brauerei und Spiritusbrennerei“* mit Beilage *„Der Marktbericht. Commerzielles Journal für die Rübenzucker-*

4. Die medicinischen und naturwissenschaftlichen Blätter.

Den Uebergang von den gewerblich-technischen zu den gelehrten Zeitschriften bilden die naturwissenschaftlichen und die sich eng an dieselben anschliessenden medicinischen Blätter. Die Zahl der in Oesterreich erscheinenden wissenschaftlichen Blätter, die im Grunde genommen nichts Anderes als von Vielen stückweise geschriebene Bücher sind und darum oftmals dauernden Werth besitzen, ist verhältnissmässig selbst heutzutage

noch sehr gering, hauptsächlich wohl desshalb, weil die Herausgabe einer solchen von vornherein nur auf einen mehr oder minder beschränkten Leserkreis angewiesenen Zeitschrift selten ein einträgliches, weit häufiger ein vielfache Opfer forderndes Unternehmen ist. Diess zeigt sich am deutlichsten in der geringen Anzahl und in der verhältnissmässig noch geringeren Verbreitung naturwissenschaftlicher Zeitschriften, die ihrem Inhalte nach doch auf ein grösseres Lesepublicum und zwar — wie einige in Deutschland erscheinende Beispiele zeigen — mit Sicherheit rechnen können, wenn sie die allerdings nicht leichte Kunst verstehen, die Behandlung des gewählten Gegenstandes so einzurichten, dass sie auch für Nicht-Sachkenner verständlich und geniessbar sind.

Im Jahre 1872 erschienen nicht mehr als sieben solcher Zeitschriften: *„Oesterreichische botanische Zeitschrift. Gemeinnütziges Organ für Botanik und Botaniker, Gärtner, Oekonomen, Forstmänner, Aerzte, Apotheker und Techniker“*, *„Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften. Organ des naturhistorischen Vereins Lotos in Prag“*, *„Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie“*, *„Sirius, Zeitschrift für populäre Astronomie“*, *„Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien“*, *„Dodatek do Biblioteki Umiejętności Przyrodniczych“* (Zeitschrift für Naturwissenschaft) und *„Przygodnik“* (die Gelegenheit). Fünf der genannten Zeitschriften (zwei haben über die Höhe ihrer Auflage keine Auskunft gegeben) hatten zusammengenommen eine Auflage von 2.970 Exemplaren mit 47.800 einzelnen Nummern.

Weit zahlreicher vertreten und weitaus stärker verbreitet sind die an die naturwissenschaftlichen Zeitschriften sich theilweise innig anschliessenden medicinischen Fachblätter. Die Zahl derselben belief sich im Jahre 1872 auf 26 mit 14.350 Exemplaren und 599.300 einzelnen Nummern; es sind diess folgende Blätter:

„Wiener medicinische Wochenschrift“ mit Beilage *„Der Militärarzt“*, *„Wiener medicinische Presse“* mit Beilage *„Allgemeine militär-ärztliche Zeitung“*, *„Allgemeine Wiener medicinische Zeitung“*, *„Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien“*†, *Medicinisch-chirurgisches Central-Blatt. Organ der praktischen Aerzte“*, *„Medicinisch-chirurgische Rundschau“*, *„Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde“*, *„Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde“*, *„Mittheilungen des ärztlichen Vereines in Wien“*, *„Aesculap. Organ für praktische Heilkunde, Geburtshilfe und Kinderpflege“*, *„Časopis Lekařuv Českých“* (Zeitschrift čechischer Aerzte), *„Przegląd Lekarski“* (Aerztliche Rundschau) mit einer den Interessen der öffentlichen Gesundheitspflege gewidmeten Beilage *„Dwutygodnik higieny publicznej krajowej. Sluzba zdrowia publicznego“*.

Specielle Zwecke verfolgen: *„Psychiatrisches Centralblatt. Organ des Vereins für Psychiatrie und forensische Psychologie in Wien“*, die *„Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte in Prag“* und die *„Sanitätsgesetze und Verordnungen für die im Reichsrathe vertretenen*

Königreiche und Länder", eine in monatlichen Heften erscheinende Privat-Gesetzsammlung. Pharmaceutischen Interessen dienen die „*Zeitschrift des allgemeinen österreichischen Apotheker-Vereins*" (früher „*Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie*" betitelt), die „*Pharmaceutische Post*" und „*Czasopismo Towarzystwa Aptekarskiego*" (Organ des Lemberger Apotheker-Vereins). An balneologischen Zeitschriften erschienen: „*Der Cursalon. Erstes deutsch-österreichisches Organ für europäische Curorte, für Curgäste und Touristen, für Brunnen- und Badeärzte*", „*Zdrojowiska*" (die Quellen), eine Zeitschrift für Balneologie, „*Der Sprudel. Allgemeines deutsches Bade-Journal*" und die „*Oesterreichische Badezeitung*". Die Thier-Heilkunde ist durch drei periodische Schriften vertreten: „*Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde*", „*Oesterreichisch-ungarischer Veterinär*" und „*Neuer österreichisch-ungarischer Veterinär. Fachschrift für das gesammte Veterinärwesen mit besonderer Berücksichtigung des Sport, der Viehzucht und der Landwirthschaft*".

Eine absonderliche, an dieser Stelle noch zu berührende Erscheinung sind die seit neuerer Zeit auch in Oesterreich auftauchenden spiritistischen Zeitschriften. Wie anderwärts, so hat auch hier der Spiritismus, diese „Wissenschaft von den geheimnissvollen Kräften der Natur", wie man den uralten trotz aller Aufklärung immer wieder sich erneuernden Geisterspuk jetzt zu betiteln liebt, seine Häupter und Adepten, seine Vereine und Organe. Die Zahl der letzteren ist jedoch bei uns viel geringer als in England, Frankreich, Italien und Spanien, von Nordamerika nicht zu reden [1]); denn sie belief sich im Jahre 1872 nach den eigenen Angaben der Spiritisten nur auf zwei (beide mit Redacteuren französischen Namens): „*Licht des Jenseits oder Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus. Eine Zeitschrift für die spiritistische Wissenschaft und Lehre*" und „*Swiatlo Zagrobowe* (Licht des Jenseits). Organ des Lemberger Spiritisten-Vereins"; (welche letztere übrigens nach amtlicher Angabe bereits 1869 eingegangen sein soll).

5. Die theologischen, Kirchen- und Erbauungs-Blätter.

Die Zahl der in diese Gruppe gehörigen Zeitschriften, welche sich ihrer Tendenz nach in katholische, evangelische und frei-religiöse theilen, hat sich im Laufe der letzten beiden Decennien lange nicht in dem Masse

[1]) An spiritistischen Zeitschriften sind unseres Wissens während des Jahres 1872 erschienen, und zwar in England: *Human nature*, a monthly Journal — *The spiritual Magazine*, a monthly Journal — *The Banner of Light* — *The present Age*. In Frankreich: *La Revue spirite* — *Le Phare. Journal spirite bi-mensuel* — *La Spiritisme à Lyon*. In Italien: *La Salute* und *Annali dello spiritismo in Italia*. In Spanien: *El criterio espiritista* — *El Espiritismo* — *Revista espiritista* — *El Progresso espiritista*.

gehoben, wie man in Hinblick auf die in neuester Zeit speciell auf kirchlichem Gebiete mit aller Schärfe sich geltend machenden Gegensätze hätte erwarten sollen. Der Grund mag wohl darin liegen, dass der — nicht so sehr über theologische als über kirchlich-politische Fragen — entbrannte Kampf, insoweit sich die Presse an demselben betheiligt, nicht in kirchlichen Zeitschriften, sondern zumeist, ja fast ausschliesslich in politischen Blättern geführt wird und manche kirchliche Fachblätter sich im Laufe der Zeit in politische Parteiblätter kirchlicher Tendenz umgewandelt haben. An theologischen Zeitschriften, Kirchen-, Erbauungs- und sonstigen ihrem Hauptinhalte nach hieher zählenden Blättern erschienen:

1855	10	mit	6.640	Exemplaren	und	262.300	einzelnen	Nummern,
1861	9	„	4.800	„	„	176.000	„	„
1872	25	„	31.230	„	„	470.700	„	„

Die bei keiner anderen Gruppe von periodischen Blättern wiederkehrende und desshalb um so interessantere Erscheinung, dass der Leserkreis der kirchlichen Zeitschriften in weit höherem Masse (um 550 Percente im Vergleich zum Jahre 1861) sich gehoben hat als die Zahl der Blätter selbst (um 178 Percente), ist wohl ein deutlicher Beleg, mit welchem Interesse Geistliche wie Laien den auf kirchlichem Gebiete sich vollziehenden Um- und Neugestaltungen folgen.

Unter den im Jahre 1872 erschienenen Zeitschriften kirchlichen Inhalts befanden sich 14 katholische, 7 evangelische und 4 frei-religiöse Blätter. Die katholisch-theologischen Fach-, Kirchen- und Erbauungs-Blätter waren folgende: *„Vierteljahrschrift für katholische Theologie“*, *„Theologisch-praktische Quartalschrift“*, *„Wiener Diöcesanblatt“*, *„Brixner Kirchenblatt“*, *„Kirchlicher Anzeiger“* (in Gratz), *„Sendbote des göttlichen Herzens Jesu. Monatschrift des Gebet-Apostolates“*, *„Monatrosen zu Ehren der unbefleckten Empfängniss“*, *„Der Bund. Organ für die Interessen der katholischen Jugend“*, *„Blahověst. Hlasy katolické“* (Der Bote des Heils. Katholische Stimmen), *„Časopis katolického duchovenstva* (Zeitschrift für die katholische Geistlichkeit), *„Posvátná kazatelna. Časopis kazatelsky“* (Die Kirchenkanzel. Zeitschrift für Prediger), *„Skola Božského Srdce Pané. Měsiční list pro lid katolický“* (Schule des göttlichen Herzens Jesu. Monatschrift für das katholische Volk), *„Slovenski Prijatel“* (Slovenischer Freund. Früher 1852 — 54 *„Solski Prijatel“* betitelt), ein katholisches Volks- und Kirchenblatt, und *„Sion Ruski“* (Ruthenisches Sion), eine Zeitschrift für Theorie und Praxis der Seelsorge.

An evangelischen Blättern erschienen: *„Česko-bratrski Hlas“* auch *Hlasatel* (Bote der böhmischen Brüdergemeinden), gewidmet den Interessen der evangelischen Kirche beider Confessionen, *„Hlasy ze Siona“* (Stimmen vom Berge Sion), Zeitschrift für die Interessen der evangelisch-reformirten Kirche, *„Evangelické Listy“* (Evangelische Blätter), *„Evangelický Cirkevnik“* (die evangelische Kirche), *„Zwiastun Ewangeliczny“* (der evangelische Verkünder) mit einer (auch separat abgegebenen) Beilage *„Werdauskie Wiadomości*

misyjne", einer Zeitschrift für protestantisches Missionswesen, und „*Halte was du hast. Illustrirtes evangelisches Volks- und Gemeindeblatt aus Oesterreich*".

An frei-religiösen Zeitschriften, die durchgehends jüngsten Datums sind, erschienen: „*Freie Kirche. Organ für Reform auf religiös-kirchlichem Gebiete*", „*Der Freidenker. Organ des Freidenker-Vereins für Humanität, Aufklärung und Volksbildung*", „*Der Morgenstern. Zeitschrift für kirchen-politische und religiöse Reform*" und „*Hus. Časopis náboženskosvobodomyslný*". (Huss. Religiös-freisinnige Zeitschrift).

Die Organe der Alt-Katholiken (kirchen-politischen Reformpartei) waren die schon bei Besprechung der politischen Blätter erwähnten Zeitschriften: „*Abwehr. Politisches Organ für die alt-katholische Reformbewegung*" und „*Correspondenz Lotzky*", welch' letztere (in der Journalistik wenigstens) als Organ der Wiener Alt-Katholikengemeinde gilt; als drittes Organ kam zu diesen beiden die halbmonatlich in Wien erscheinende Zeitschrift „*Der freie Staat*" im Laufe des Jahres 1873 noch hinzu.

6. Rechts- und staatswissenschaftliche Zeitschriften.

Die Zahl der Zeitschriften auf dem Gebiete der Rechtspflege und Verwaltung war in Oesterreich niemals eine bedeutende und auch der Leserkreis der wenigen, welche erschienen, niemals ein besonders grosser. Es bestanden nämlich an derartigen Zeitschriften:

1855	2	mit	2050	Exemplaren	und	226.200	einzelnen Nummern.
1861	6	„	3700	„	„	380.400	„ „
1872	14	„	7950	„	„	411.800	„ „

An und für sich genommen hat sich demnach zwar nicht bloss die Zahl der Blätter (um 600 Percente) sondern auch der Leserkreis derselben erheblich (um 240 Percente) gehoben: im Vergleich zu der grossen, auf mindestens 15.000 Köpfe sich beziffernden Menge der im Justiz- und politischen Verwaltungsdienste stehenden Staats-, Landes- und Communal-Beamten, zu welchen noch mindestens 3000 Advocaten und Notare zu rechnen sind, ist jedoch dieser Abnehmerkreis ein mehr als bescheidener zu nennen. Ob und in wieweit diese gewiss auffallende Erscheinung in der Theilnahmslosigkeit der betreffenden Kreise oder in der Unzulänglichkeit der betreffenden Fachblätter ihren Grund hat, ist — wenn überhaupt — jedenfalls an diesem Orte nicht zu bestimmen. Bemerkenswerth aber ist die Thatsache, dass die juridischen Zeitschriften, deren Leserkreis doch an sich schon etwas enger begränzt ist, gleichwohl einen sowohl absolut wie relativ weitaus grösseren Abnehmerkreis besitzen, als die dem Gebiete der politischen Verwaltung angehörigen Fachblätter, wiewohl diese ihrem Gegenstande nach einen weit ausgedehnteren Leserkreis haben könnten und sollten. Denn niemals trat die Nothwendigkeit ununterbrochener Belehrung

auf dem Gebiete der öffentlichen Verwaltung so entschieden und so allgemein hervor, wie in der gegenwärtigen Zeit mit ihren zahlreichen neuen, zum Theile noch unerprobten, zum Theile auch noch unbegriffenen Anordnungen, Gesetzen und Einrichtungen, zu deren Durchführung von den Staatsbürgern heutzutage nicht mehr bloss passiver Gehorsam wie ehedem, sondern thätige Mitwirkung und Betheiligung in Anspruch genommen wird.

An Fachblättern auf dem Gebiete der Staatswissenschaften erschienen im Jahre 1872 nur drei, sämmtlich dem Zweige der politischen Verwaltung angehörend: „*Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung,*“ „*Oeffentliche Sicherheit,*“ eine Zeitschrift für Gesetzgebung und Verwaltung der Polizei und des Polizeistrafrechtes, und „*Obec*“, eine čechische Zeitschrift für öffentliche Verwaltung und Gemeindeautonomie. Nur theilweise gehörten hieher: „*Wiener Communal - Organ,*“ ein Organ für das gesammte Gemeindewesen, für Bezirksvertretungen, Handelskammern, Spar- und Vorschussvereine, und die schon früher erwähnten Zeitschriften „*Nauka*“ (die Belehrung), Zeitschrift für Gemeinde-, Schul- und Kirchenwesen, Landwirthschaft, Unterhaltung und Belehrung, und „*La Provincia. Giornale degli interessi civili, economici, amministrative dell' Istria.*“

An Zeitschriften für Rechtswissenschaft und Rechtspflege erschienen: „*Allgemeine österreichische Gerichtszeitung,*“ „*Gerichtsbote,*“ „*Gerichtshalle,*“ „*Juristische Blätter,*“ „*Juristische Zeitung,*“ „*Mittheilungen des deutschen Juristenvereines in Prag*“ und „*Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit.*“

Der Rechts- und Staatswissenschaft zugleich gewidmet waren: „*Prawnik. Časopis věnovaný vědě právni i statni*“ (Der Jurist. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaften), Organ des Juristenvereines in Prag, „*Prawnik*“ (Der Rechtsfreund), Organ für Rechtspflege und Verwaltung, und „*Prawnik Slovenski*“ (Der slovenische Jurist), eine Zeitschrift für Rechtswissenschaft und Rechtspflege, Staats- und Verwaltungsrecht.

7. Zeitschriften für Sprachwissenschaft, Literatur, Geschichte, Geographie u. s. w.

Diese in der periodischen Presse des Auslands ziemlich umfangreiche Gruppe von Blättern war in Oesterreich von jeher sehr schwach vertreten und die Theilnahme des Publicums an derselben niemals sonderlich gross, im Ganzen überdiess eher im Fallen als im Steigen begriffen. Die Zahl der in dieser Gruppe vereinigten, ihrem Inhalte nach allerdings ziemlich verschiedenartigen Zeitschriften belief sich im Jahre

1855	auf	12	mit	11.150	Exemplaren	und	496.400	einzelnen Nummern,
1861	„	9	„	4.780	„	„	102.600	„ „
1872	„	18	„	8.810	„	„	147.400	„ „

Diese 18 im Jahre 1872 erschienenen Zeitschriften waren: „*Allgemeine*

Literatur-Zeitung zunächst für das katholische Deutschland" (1854—1864 „*Katholische Literatur-Zeitung*" betitelt, derzeit bereits eingegangen), „*Vestnik Bibliografický*" (Bibliographischer Anzeiger. Zeitschrift für Literatur, Musik und Kunst), „*Oesterreichische Wochenschrift für Wissenschaft und Kunst*" (eine seither eingegangene Beilage zur Wiener Zeitung), *Časopis Matice Moravské*", Organ des Vereines „Matice Moravska" (zur Hebung der čechischen Literatur durch Herausgabe guter Schriften) und „*Apollo.*" *Organ des wissenschaftlich-geselligen Vereines „Apollo"* in Brünn.

Ausschliesslich oder doch vorwiegend historischen und historisch-philologischen Inhalts (das Wort im weitesten Sinne genommen) sind: „*Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde,*" „*Časopis Musea královrství Českého*" (Zeitschrift des Museums des Königreichs Böhmen), „*Mittheilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale,*" „*Notizenblatt der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde,*" „*Numismatische Zeitschrift,*" und „*Heraldisch-genealogische Zeitschrift. Organ des heraldischen Vereines „Adler.*" — Geographie und specielle Landeskunde vertraten die „*Mittheilungen der geographischen Gesellschaft in Wien,*" die „*Blätter für Landeskunde von Nieder-Oesterreich*" und zum Theile auch „*Vesmir*" (Universum), eine Zeitschrift für Natur-, Länder- und Völkerkunde, und „*Der Tourist*" mit Beilage „*Alpenhorn.*" *Organ für Natur- und Alpenfreunde.*

Historisch-literarische Zeitschriften mit manchmal scharf hervortretender confessioneller Tendenz sind: „*Il Corriere Israelitico. Periodico bimensile per la storia, lo spirito ed il progresso del Giudaismo*", „*Haschachar. Hebräisches Organ für Wissenschaft, Bildung und Leben,*" „*Die Wahrheit. Wochenschrift für Lehre und Leben im Judenthum*" und „*Die Wacht Israels. Organ für Gemeinde, Schule und Haus.*"

8. Pädagogische und Jugendzeitschriften, dann Fachblätter für Stenographie. [1])

Pädagogische (Schul-) Zeitschriften. Die gewaltigen Fortschritte, welche das gesammte Unterrichtswesen in Oesterreich innerhalb des letzten Decenniums durch das einträchtige Zusammenwirken aller betheiligten Factoren (des Staates, der Länder und Gemeinden) machte, treten nicht nur in einer namhaft grösseren Zahl von Volks-, Mittel- und Fachschulen, in einer grösseren Zahl und besseren Stellung der Lehrer und in einer stärkeren Frequenz der Unterrichtsanstalten zu Tage, sondern geben sich auch in einer gegen die Verhältnisse früherer Zeiten sehr vortheilhaft abstechenden

[1]) Ueber Schul-Zeitschriften vgl. insbesondere den „*Bericht über österr. Unterrichtswesen aus Anlass der Weltausstellung*" 1873 II. Theil S. 614 ff.

Regsamkeit auf dem Gebiete der pädagogischen Fachpresse und in einer entsprechend gestiegenen Verbreitung der ihr nach Inhalt und Tendenz angehörenden Zeitschriften kund. Während Oesterreich zu Beginn des Jahres 1850, als die Unterrichtsreform begann, nicht mehr als vier Schulzeitschriften besass, erschienen deren im Jahre

1855 10 mit 7.900 Exemplaren und 170.800 einzelnen Nummern,
1861 15 „ 10.135 „ „ 267.700 „ „
1872 39 „ 19.650 „ „ 600.900 „ „

Demnach hat sowohl die Zahl der Blätter wie die Verbreitung derselben seit 1855 eine sehr erhebliche Zunahme erfahren, die sich für erstere auf 290 Percente, für letztere zwar nur auf etwas mehr als 251 Percente beläuft, immerhin aber doch bedeutend genug ist, um als sprechender Beleg einer erhöhten allseitigen Theilnahme an den Fortschritten des Unterrichtswesens gelten zu können.

Die pädagogischen Zeitschriften, deren Zahl sich hauptsächlich wohl dadurch vermehrte, dass fast jeder der in neuerer Zeit so zahlreich entstandenen Lehrervereine sein eigenes „Organ" besitzt, theilen sich zunächst in zwei grosse Gruppen, je nachdem sie den Interessen der Volksschule und der Lehrerbildungs-Anstalten gewidmet sind oder den Interessen der Mittelschule dienen. Eine Zeitschrift, welche das gesammte Schulwesen und ein erspriessliches Zusammenwirken von Lehrern aller Stufen ins Auge fasste, existirt noch nicht.

Von den im Jahre 1872 erschienenen Schulzeitschriften gehörten dem Bereiche der Volksschule und Lehrer-Bildungsanstalten nachfolgende an *„Allgemeine österreichische Schulzeitung. Zeitschrift für Volksschulwesen und Lehrerbildung"*, *„Der österreichische Schulbote. Zeitschrift für die Interessen der Volksschule. Organ der österreichischen Lehrer-Bildungsanstalten"*, *„Die Volksschule. Zeitschrift für den vaterländischen Lehrerstand"* (mit einer auch apart erscheinenden Beilage *„Musik- und Literablatt für Volksschullehrer und Schulfreunde"*), *„Central-Organ des österreichischen Volksschulwesens"*, *„Freie pädagogische Blätter"*, *„Centralblatt für pädagogische Literatur"*, *„Gesetzblatt für Volks- und Bürgerschulen"*, *„Materialien für die Schulpraxis und Lehrerfortbildung"* (1873 †), *„Oesterreichisch-ungarische Lehrerzeitung"* (1873 †), *„Monika. Organ des katholischen Vereines der Lehrerinnen und Erzieherinnen"*, *„Die deutsche Volksschule. Monatschrift für Schule und Haus zur Förderung des Volksschulwesens"* (1873 †), *„Zeitschrift des oberösterreichischen Lehrervereins"*, *„Zeitschrift des Salzburger Lehrervereins"*, *„Pädagogische Zeitschrift. Organ des steiermärkischen Lehrerbundes"* (früher *„Schulzeitung für Inneröesterreich"*), *„Kärntisches Schulblatt. Organ des kärntnerischen Lehrervereins"*, *„Blätter für Erziehung und Unterricht. Organ des deutschen pädagogischen Vereins in Prag"*, *„Mährisches Schulblatt. Organ des allgemeinen mährischen Landes-Lehrervereins"*, *„Lehrerbote. Organ des Vereins der Lehrer und Schulfreunde in Znaim"*, *„Schul-*

Digitized by Google

nachrichten für das Elternhaus“ (1872 †), „*Schlesisches Schulblatt. Organ des schlesischen Landes-Lehrervereins*“, „*Il Litorale. Periodico mensile della Società pedagogico-didattica*“, „*Studio e Lavoro. Giornale educativo*“; in čechischer Sprache: „*Beseda učitelska*“ (Sprechsaal für Lehrer. Wochenschrift für Lehrer und Freunde des Volksschulwesens), „*Škola a Život. Pedagogický Časopis etc.*“ (Die Schule und das Leben. Pädagogische Zeitschrift für Lehrer an Volks-, Haupt- und Unterrealschulen, für Lehrer und Erzieher mit — auch abgesondert erscheinender — Beilage „*Stěpnice*,“ der Obstgarten), „*Školnik. Časopis katolického učitelstva*“. (Der Schulmann. Zeitschrift für katholische Lehrer), „*Posel z Budče*“ (Bote aus der Budče. Pädagogische Wochenschrift für Volksschullehrer in Böhmen, Mähren und der Slovakei) mit Beilage „*Realni Příloha*“ (Realschul-Freund), „*Učitelski listy. Časopis učitelstva na Moravě a ve Slezsku*“ (Pädagogische Blätter. Lehrerzeitung für Mähren und Schlesien); in polnischer Sprache: „*Szkoła*“ (Die Schule), Zeitschrift für Lehrerseminare, Volks- und Mittelschulen, und „*Szkoła Wiejska*“ (Die Dorfschule); in ruthenischer Sprache: „*Uczytel*“ (Der Lehrer) mit einer auf Unterhaltung und Belehrung abzielenden Beilage „*Lastówka*“ (Die Schwalbe, Zeitschrift für Volksschulwesen); in slovenischer Sprache endlich: „*Uciteljski Tovars*“, ein vom nationalen Geiste getragenes Schulblatt conservativer Tendenz, welchem in jüngster Zeit (1873) im „*Slovenski Učitelj*“ (Slovenischer Lehrer) ein ebenbürtiger, aber die freiere Richtung vertretender Gegner erwuchs.

Dem Bereiche der Mittelschulen dienten im Jahre 1872 nur zwei periodische Blätter: die im Jahre 1850 gleichzeitig mit der Reform des Gymnasialwesens ins Leben getretene „*Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien*“, welche seit ihrer Gründung sowohl durch den Werth ihrer wissenschaftlichen Abhandlungen als durch die Gründlichkeit ihrer pädagogisch-didaktischen Erörterungen und literarischen Anzeigen einen massgebenden Einfluss auf das gesammte Gymnasialwesen behauptet, und „*Die Realschule. Zeitschrift für Realschulen, Bürgerschulen und verwandte Lehranstalten*“, eine seit 1870 bestehende Zeitschrift, welche die Realschulen in der Lösung ihrer Aufgabe, das Leben der heutigen Zeit zum Verständniss zu bringen und für dasselbe eine tüchtige Bildung mitzugeben, unterstützen will.

Pädagogische Zeitschriften mit ganz specieller Tendenz sind: Der (bereits wieder eingegangene) „*Heilpädagog*“, eine Zeitschrift für Erziehung taubstummer, blinder, schwachsinniger und besserungsbedürftiger Kinder, und der (erst 1873 entstandene) „*Taubstummen-Rathgeber*“, eine Zeitschrift zur geistigen Unterhaltung und Belehrung, sittlichen Hebung und geistigen Fortbildung der Taubstummen.

An die bisher genannten pädagogischen Zeitschriften reihen sich um ihrer humanitären, auf Veredlung des Menschen hinzielenden Tendenz willen noch drei andere Zeitschriften: „*L'Umanità. Organo della Società umanitaria*“ (in Triest), „*Der Thierfreund. Zeitblätter für Menschenvered-*

lung und Thierschutz. Organ des Wiener Thierschutzvereins“† und „*Monatsblatt des steiermärkischen Thierschutz-Vereines*“.

Jugend-Zeitschriften. Die Zahl der in streng periodischer Folge erscheinenden Jugend-Zeitschriften hat sich erst seit neuerer Zeit zu einer nennenswerthen Höhe erhoben und belief sich im Jahre 1872 auf 10 mit einer Auflage von etwas über 3000 Exemplaren. Die Mehrzahl dieser Zeitschriften, von welchen 4 in deutscher, 6 in slavischer Sprache erschienen, scheint jedoch nur ein Product schriftstellerischer oder buchhändlerischer Speculation zu sein und keine Ahnung davon zu haben, dass Jugend-Zeitschriften, welche doch den Grundstein einer edlen Bildung und Gesittung im zartesten Alter zu legen berufen sind, in jeder Beziehung gediegen sein müssen, aber nicht aus Literatur-Abfällen zusammengestoppelt oder gar mit ultranationalen und politischen Glossen versetzt sein dürfen, und zwar mitunter in einem Masse, dass sie selbst behördliche Confiscationen wegen Aufregung zum Hasse etc. zur Folge haben. Die im Jahre 1872 erschienenen Jugend-Zeitschriften waren folgende:

„*Oesterreichische Jugendblätter für Lust und Lehre*“, „*Jugendbibliothek*“, „*Sonntagsblätter für die Jugend*“, „*Kleine Leute. Illustrirte Kinderzeitung*“, „*Budecská Zahrada*“ (Der Garten von Budec. Illustrirte Zeitschrift für die Jugend), „*Štěpnice*“ (Die Pflanzschule. Auch Beilage zur pädagogischen Zeitschrift „*Škola a Život*“), „*Opiekun Polskich Dzieci*“ (Vormund der Kinder Polens), „*Promyk*“ (Der Strahl. Illustrirte Jugendzeitschrift), „*Promyczek*“ (Der kleine Strahl), eine historisch-literarisch-belletristische Wochenschrift für die Gymnasialjugend, und endlich die seit 1871 in slovenischer Sprache erscheinende illustrirte Jugendzeitschrift „*Vertec. Časopis za slovensko mladost*“, welche das selbstgesteckte Ziel, in ihren verschiedenen Jahrgängen zur Anlage einer slovenischen Jugendbibliothek zu dienen, mit Geschick und anerkennenswerthem Eifer verfolgt.

Fachblätter für Stenographie. Die Stenographie, „die Schrift der Zukunft,“ welche schon seit dem Jahre 1849 versuchsweise als freier Lehrgegenstand an den Mittelschulen Oesterreichs Eingang gefunden hat, seit dem Jahre 1860 aber, nach Gabelsberger's System, an denselben meist unentgeltlich gelehrt wird, gewann insbesondere seit dem Bestande eines parlamentarischen Lebens in Oesterreich eine erhöhte Bedeutung und auch eine ausserordentliche Verbreitung. Letzteres ergibt sich nicht bloss aus der Thatsache, dass im Jahre 1872 an 139 Mittelschulen allein, ganz abgesehen von den in Handelsschulen und anderen Unterrichtanstalten, 3860 Schüler in der Stenographie unterrichtet wurden, sondern auch aus dem Bestande von nicht weniger als zwölf Fachblättern für Stenographie (gegen Eines im Jahre 1861) mit 3600 Abonnenten. Die Mehrzahl dieser Blätter sind „Vereinsorgane“ und erscheinen in deutscher Sprache und in stenographischen Schriftzeichen; doch findet sich je eine solche Zeitschrift auch in italiänischer, čechischer und rumänischer Sprache. Blätter in polnischer und ungarischer Sprache haben ebenfalls bestanden, sind aber im

Laufe der Zeit wegen Mangels an Theilnahme wieder verschwunden. Die im Jahre 1872 erschienenen waren folgende: „*Der Kammerstenograph. Zeitschrift für stenographische Praxis. Organ des ersten österreichischen Stenographenbureaus*“, „*Wiener Blätter für Stenographie*“ †, „*Oesterreichische Blätter für Stenographie. Organ der Stenographenvereine in Linz, Wels, Ried, Salzburg, Klagenfurt und Prag*“, „*Monatsschrift des steiermärkischen Stenographenvereins*“, „*Stenographische Zeitung aus Triest. Vereinsorgan*“, „*Stenographische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan*“, „*Blätter für Stenographie aus Böhmen. Organ des ersten deutschen Gabelsberger Stenographenvereins in Prag*“ †, „*Mährische Blätter für Stenographie. Organ des Brünner Stenographenvereins*“, „*Stenographisches Wochenblatt. Vereinsorgan*“ in Grulich (auch in čechischer Sprache erscheinend unter dem Titel: „*Těsnopisný Týdeník*“), „*Gazetta stenografica*“, Organ des Triestiner Stenographenvereins und der 1872 nach kurzem Bestehen eingegangene „*Stenografulu românu*“.

9. Zeitschriften für Militär- und Marinewesen.

Die periodische Militär-Literatur Oesterreichs hat erst seit dem Jahre 1860 einen grösseren Umfang gewonnen; in den Fünfziger-Jahren fast nur auf den „*Soldatenfreund*“ beschränkt, in welchem überdiess das kriegswissenschaftliche Element nur schwach vertreten war, bestand sie im Jahre 1861 bereits aus vier, im Jahre 1872 aber aus neun Zeitungen und Zeitschriften, von welchen allerdings manche kein Gewinn für die Armee waren. Ein Theil dieser neuen Militärzeitungen gefiel sich geradezu darin, die Gebräuche der vom Scandal lebenden Local-Notizenblätter auch auf das militärische Gebiet zu übertragen und Einrichtungen und Personen, namentlich auf dem Gebiete des militärischen Unterrichts- und Bildungswesens, in einer Weise zu besprechen, welche ihre Opposition, wäre sie selbst die begründetste, in einem zweifelhaften Licht erscheinen lässt.

Unter den im Jahre 1872 erschienenen militärischen Zeitschriften stehen, was kriegswissenschaftlichen Werth anbelangt, die im In- und Auslande bestens bekannten „*Mittheilungen über Gegenstände des Artillerie- und Geniewesens. Herausgegeben vom k. k. technischen und administrativen Militär-Comité*“ und die „*Oesterreichische militärische Zeitschrift*“ obenan, welchen beiden sich die (jedoch nur in zwangloser Folge erscheinenden) „*Mittheilungen des Wiener militär-wissenschaftlichen Vereines*“ anreihen weiters erschienen „*Die Vedette*“, „*Oesterreichisch-ungarische Wehrzeitung. Der Kamerad*“, „*Neue Militär-Zeitung*“, „*Armee-Zeitung. Organ für militärische Interessen*“ $\frac{1}{1}$, „*Vlast*“ (ein Prager militärisches Wochenblatt in čechischer Sprache) und „*Der Veteran. Zeitung für die österreichischen Militär-Veteranenvereine.*“ Die Interessen des Marinewesens vertraten das (1872 eingegangene) „*Archiv für Seewesen*“, an dessen Stelle seit 1873 die

„*Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens*“ erscheinen, und theilweise auch der schon unter den nicht-politischen Local-Notizenblättern angeführte „*Neptun. Woehenblatt für Marinewesen und locale Interessen.*“

Was schliesslich den Leserkreis der zu dieser Gruppe gehörigen Zeitschriften anbelangt, so lassen die nachstehenden Ziffern ersehen, dass sich derselbe seit 1855 wohl verdreifacht hat, seit dem Jahre 1861 aber stationär blieb. Es erschienen nämlich an Zeitschriften für Militär- und Marinewesen:

1855...	3	mit	2500	Exemplaren	und	86.000	einzelnen	Nummern,
1861...	4	„	7375	„	„	225.800	„	„
1872...	9	„	7230	„	„	312.160	„	„

10. Zeitschriften für Jagd-, Sport-, Schach-, Turner- und Feuerwehrwesen u. s. w.

Diese etwas bunt zusammengewürfelte Gruppe von Zeitschriften bestand im Jahre 1872 aus acht den verschiedenartigsten Bedürfnissen oder Liebhabereien dienenden Blättern mit einer Gesammtauflage von 3500 Exemplaren in 90.200 einzelnen Nummern. Diese acht periodischen Blätter waren: „*Jagd-Zeitung*“, eine Zeitschrift für Jagd, Fischerei, Sport u. s. w, „*Sportblatt. Centralblatt für die Interessen der Pferdezucht und des Sport. Organ des österreichischen Jokey-Club*“, „*Universal-Exeursions-Journal*“, „*Die Feuerwehr. Technisches Fachblatt für Feuerlöschwesen*“, „*Wiener Feuerwehr-Zeitung. Populäre Blätter für Feuerlöschwesen,*“ „*Sokol*“, eine čechische Zeitschrift für Turn-, Feuerwehr-, Schützen- und Rudervereine, und die „*Oesterreichische Schaeh-Zeitung*“. Theilweise gehört auch „*Skarbnika*“ (das Schatzkästchen), ein Lemberger Notizenblatt über Vereinsleben, hierher.

11. Zeitschriften für Theater, Musik, Kunst und geselliges Leben.

Die Zahl der dieser Gruppe angehörigen streng periodischen Druckschriften belief sich im Jahre 1872 auf 20, wobei jedoch zu bemerken ist, dass einige von den der bildenden Kunst gewidmeten Zeitschriften, welche speciell das gewerbliche Moment im Auge haben, hier nicht mehr berührt werden, weil sie schon in der Gruppe der gewerblich-technischen Blätter angeführt wurden. Zu diesen zwanzig Blättern, deren Gesammtauflage sich auf 4950 Exemplare in 184.550 einzelnen Nummern belief, gehörten „*Allgemeine Kunst-Zeitung. Wochenschrift für dramatische Kunst, Musik, Malerei und Plastik*“, „*Wiener Kunsthalle. Wochenschrift für Theater, Musik und Malerei*“, „*Blätter für Theater, Musik und Kunst*“, „*Internationale Theater-Revue*“, „*Wiener Theater-Chronik*“, „*Wiener Theater-Kritik*“, „*Linzer Theater-Zeitung für Kunst und geselliges Leben*“, „*Der*

Zwischenact“ — „*Olmützer Zwischenact. Localblatt für Theater, Musik, bildende Künste und Literatur*“, „*L'Arte. Rassegna di Teatri, Scienze e Lettere*“, „*La Maschera. Giornale di musica, dramatica e coregrafia con annessa agenzia theatrale*“, „*Il Teatro. Giornale di lettere, arti e teatri con annessa agenzia artistica*“, „*Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde*“ (auch Beilage zur Zeitschrift „*Die Volksschule*“), „*Dalibor. Časopis pro hudbu a umění vubec*“ (Dalibor. Zeitschrift für Musik und Kunst überhaupt) und „*Hudebni Listy*“ (Musikblätter, herausgegeben vom Centralverein der böhmisch-slavischen Gesangsvereine). Einen confessionellen Charakter haben die Zeitschriften: „*Blätter für Kirchenmusik und Männergesang*“, „*Zeitschrift für katholische Kirchenmusik*“, „*Christliche Kunstblätter. Organ des Linzer Diöcesan-Kunstvereins*“, „*Der Kirchenschmuck. Blätter des christlichen Kunstvereins der Diöcese Seckau*“ und der Prager „*Method. Organ für christliche Kunst*“.

12. Die Mode-Zeitungen.

Schon oben (S. 120) wurde darauf hingewiesen, dass neben den Unterhaltungsblättern besserer Art vornehmlich die Mode-Zeitungen jenes Gebiet bezeichnen, auf welchem die heimische Production den heimischen Bedürfnissen am wenigsten entspricht und Oesterreich mit nicht unbeträchtlichen Summen dem Auslande, und zwar nicht so sehr dem Lande der Moden *par excellence* als Deutschland tributär ist. So wenig wir ein Unterhaltungsblatt aufzuweisen haben, welches an Gehalt und Verbreitung der „*Gartenlaube*“ oder Hackländer's „*Ueber Land und Meer*“ ebenbürtig an die Seite zu stellen wäre, so wenig besitzen wir eine Modezeitung, welche an Beliebtheit mit dem „*Bazar*“ oder der „*Modewelt*“ rivalisiren würde, von welchen beiden tausende von Exemplaren im Buchhändlerwege in Oesterreich Absatz finden. Im Jahre 1872 erschienen — oder fristeten vielmehr ein kümmerliches Dasein — zehn derartige Blätter: „*Bazar*“†, „*Kleiner Bazar*“†, „*Die Frauenwelt*“, „*National-Modezeitung*“, „*Internationale Modezeitung*“, „*Wiener Elegante*“, „*Zlate Dno. Modelist pro krejči*“ (Goldener Boden. Modeblatt für Schneider), „*Dziennik Mód*“ (Modezeitung), „*Nemzetközi divat közlöny etc.*“ (ein Modeblatt in ungarischer Sprache†) und „*Le Parisien*“. Aber alle diese zehn Blätter besassen zusammengenommen nicht mehr als 3580 Abnehmer, eine armselige Anhängerschaft gegenüber den 165.000 Abonnenten der Berliner „*Modewelt*“ und den 140.000 Leserinnen des „*Bazar*“.

IV.

Die Anzeigeblätter.

Die Zahl der eigentlichen Anzeige-, d. i. derjenigen Blätter, welche eben nichts als Bekanntmachungen aller Art enthalten, ist eine verhältnissmässig sehr geringe, so sehr sich auch das Anzeige- und das davon fast unzertrennliche Reclamenwesen seit ungefähr zwei Decennien her entwickelt hat. Der Grund liegt wohl darin, dass seit dem Jahre 1848, wo das Inseraten-Monopol der amtlichen Blätter ein Ende nahm, jede Zeitung und fast jede Zeitschrift Anzeigen bringt und dass gerade die bedeutendsten und verbreitetsten politischen Zeitungen davon die meisten enthalten und wohl enthalten müssen, da bei ihren fast durchgehends viel zu niedrig gestellten Abonnementspreisen die bezahlten Anzeigen — vom Standpuncte des Aufgebers Annoncen, vom Standpuncte des Empfängers Inserate betitelt — geradezu als die finanzielle Basis jeder Zeitung bezeichnet werden müssen. Die Leser gewöhnten sich allmälig, neben politischen und allerlei sonstigen Nachrichten auch gewisse stehende Ankündigungen (über Theatervorstellungen, Licitationen, Todtenzettel, Marktberichte) und ausserdem noch allerlei bezahlte Bekanntmachungen Einzelner zu finden; ja heutzutage verlangt man sogar von jeder Zeitung, dass sie eine solche Vermittlerrolle zwischen Angebot und Nachfrage spielt. So bestehen denn gegenwärtig alle grösseren Zeitungen gewissermassen aus zwei Theilen, einem sachlichen, um dessenwillen sie eigentlich erscheinen, und einem Sammelsurium von allerlei auf Angebot und Nachfrage bezüglichen Ankündigungen.

Bald bildete sich ein Wechselverhältniss zwischen der Verbreitung einer Zeitung und der Zahl und dem Kostenpreise ihrer Anzeigen heraus. Denn wie es jeder Zeitung darum zu thun war, möglichst viele Anzeigen zu erhalten, so war es erklärlicher Weise hinwieder Jedem, der Geld für eine Bekanntmachung ausgab, darum zu thun, seine Bekanntmachung in ein möglichst stark verbreitetes Blatt zu bringen. In Folge dessen concentrirt sich denn auch das ganze Inseratenwesen und weit mehr noch das aus demselben hervorgegangene Reclamewesen heutzutage in den verbreitetsten politischen Zeitungen, während die nichts weiter als öffentliche und Privat-Bekanntmachungen enthaltenden blossen Anzeigeblätter tagtäglich an Terrain

verlieren. Zwar hat sich die Zahl und selbst der Abnehmerkreis derselben in jüngster Zeit nicht unbedeutend gehoben, insoferne im Jahre

1855.....12 in 15.080 Exemplaren und 2,258.000 einzelnen Nummern
1861.....19 „ 14.690 „ „ 1,680.100 „ „
1872..... 42 „ 21.600 „ „ 1,444.450 „ „

erschienen; aber dieser Zuwachs kam nicht den gewöhnlichen Anzeigeblättern für geschäftlichen und geselligen Verkehr zu Statten, sondern war ausschliesslich auf Rechnung der in letzterer Zeit ziemlich zahlreich aufgetauchten Cursblätter, commerziellen Notizenblätter und Verlosungs-Anzeiger zu setzen, die zu ihrem besseren Fortkommen noch allerlei Börsekramnotizen aufnahmen, so dass sie den „volkswirthschaftlichen" Blättern neuester Façon fast zum Verwechseln ähnlich sahen. Der stete und sehr bedeutende Rückgang in der Menge der ausgegebenen Nummern bei steigender Auflage erklärt sich aber daraus, dass die monatlich ein- oder zweimal erscheinenden Anzeigeblätter derzeit die Mehrheit bilden. Unter den im Jahre 1872 erschienenen 42 Blättern dieser Art waren folgende allgemeinen Charakters: *„Anzeiger. Universal - Vermittlungs - Zeitung"*, *„Wiener Verkehrs-Notizenblatt"*, *„Zeitungs-Enveloppe-Anzeiger"*, *„Allgemeines Annoncen- und Anzeigeblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung"*, *„Geschäftsanzeiger zu Freiwaldau. Notizenblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung"*, *„Foglio d'Anunzi e di Pubblicate"*. Speciellen Interessen dienten: *„Allgemeiner Wiener Wohnungs-Anzeiger"*, *„Wiener Wohnungs-Anzeiger und Bauzeitung"*, *„Der Militär-Agent"*, *„Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz"*, *„Der Conducteur"* und *„Eisenbahn-Courier"*; Anzeige- und Notizenblätter rein commerziellen Inhalts waren: *„Telegrafisches Correspondenz - Bureau"*, *„Wiener Geschäftsbericht"*, *„Wiener Geschäfts-Zeitung"*, *„Illustrirte Wiener Geschäfts-Zeitung"*, *„Marktbericht"*, *„Welser Wochenmarkt-Zettel"*, *„Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft"*, *„Nota dei principali articoli importati"*, *„Nota delle Vendite"*, *„Wiener Courszettel"*, *„Coursblatt des Gremiums der k. k. Börse-Sensale in Wien"* und *„Coursblatt der Prager Waaren- und Effecten-Börse"*. Eine eigene Art von Anzeige- und Kundmachungsblättern sind die von einigen politischen Behörden seit neuerer Zeit herausgegebenen periodisch erscheinenden „Amtsblätter", eine nachahmenswerthe Einrichtung zur Erleichterung des Geschäftsverkehrs zwischen den Bezirksbehörden und den Gemeindeämtern, zur Verminderung des mit dem sonst üblichen Currendenwesen verbundenen Zeit- und Kostenaufwandes und zur sicheren Veröffentlichung der amtlichen Verfügungen; derlei Blätter sind: *„Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Jägerndorf"*, *„Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Freiwaldau"*, *„Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Troppau"*, *„Braunauer Amtsblatt"* und *„Dornbirner Gemeindeblatt"*.

Eine eigene, ziemlich stark vertretene Gruppe von Anzeigeblättern bilden endlich die erst in neuerer Zeit aufgekommenen Verlosungs-Anzeiger, deren auffallend häufiges Vorkommen und ziemlich grosse Verbreitung eine

zunehmende Neigung der Bevölkerung verräth, auf dem Wege des blinden Zufalls zu Geld und Gut zu kommen. Im Jahre 1872 erschienen nicht weniger als zehn fast durchgehends im jugendlichsten Alter stehende Blätter dieser Art: „*Fortuna. Finanzielles Fachblatt und Verlosungs-Anzeiger*“, „*Mercur. Authentischer Verlosungs - Anzeiger*“, „*Verlosungs - Anzeiger. Ziehungslisten- und Annoncenblatt*“, „*Il Mercurio Triestino*“, „*Der Glücksbote*“, „*Verlosungs-Anzeiger*“, „*Brünner Fortuna*“, „*Brünner Glücksbote*“, „*Brünner Mercur*“ und „*Brünner Wechsler*“. Bemerkenswerth ist, dass nicht weniger als (die letztgenannten) sechs Verlosungs-Anzeiger im österreichischen Manchester, zu Brünn, erscheinen.

Die periodische Presse nach Nationalitäten und Sprachen.

(Vergleiche Uebersichtstabelle III. Theil S. 8 und 9.)

Wie die Presse Oesterreichs in Inhalt und Tendenz die verschiedenartigen, oft weit auseinandergehenden Anschauungen und Bestrebungen widerspiegelt, welche das Leben seiner Völker bewegen, so gibt sie andererseits in ihrer sprachlichen Zusammensetzung und Verschiedenheit auch ein getreues Bild der ethnographischen Zustände und der culturellen Entwicklung seiner Bewohner. Wohl wäre es eine Uebertreibung, wollte man die Culturstufe eines jeden der einzelnen Völkerstämme nach dem Umfange seiner periodischen Presse ziffermässig bestimmen; aber so viel ist gewiss, dass die Grösse des Antheils, welchen jeder dieser Völkerstämme an der Entwicklung der Presse, als des universellsten, auf dem Princip der Selbsthilfe beruhenden Bildungsmittels unserer Zeit, nimmt, ein sehr beachtenswerthes Kriterium seiner geistigen und zum Theile sogar seiner materiellen Cultur ist.

Die periodische Presse Oesterreichs setzt sich aus Blättern in allen einheimischen Idiomen zusammen und aus etwelchen fremden noch dazu. Wir finden in der auf Seite 8 und 9 III. Theil folgenden tabellarischen Uebersicht Blätter in deutscher und italiänischer Sprache, in čechischer und polnischer, in ruthenischer, slovenischer und illyrischer (serbo-kroatischer), in hebräischer, griechischer und armenischer, in ungrischer und rumänischer, selbst in französischer, englischer und russischer Sprache verzeichnet. Aber trotz dieses bunten Gemisches trägt die Presse Oesterreichs auch heute noch ein vorherrschend deutsches Gepräge.

Bis zum Jahre 1848 herauf ist, wie in Amt und Schule und weit mehr noch im geschäftlichen und geselligen Verkehr, so auch in der Presse die deutsche Sprache die herrschende gewesen; von den 79 Zeitungen und Zeitschriften, welche am Schlusse der vormärzlichen Zeit erschienen, gehörten nur 15 — also kaum der fünfte Theil — einer anderen als der deutschen Sprache an. Die Ereignisse des Jahres 1848 änderten an diesem

Verhältnisse nicht viel; denn wenn sich auch in Folge der erwachten nationalen Strömung die Zahl der nichtdeutschen Zeitungen im raschen Sprunge von 15 bis auf 59 hob, so hatte doch dieser — an und für sich allerdings beträchtliche — Zuwachs gegenüber der noch viel stärkeren Zunahme der deutschen Presse, und insbesondere gegenüber der Fruchtbarkeit der damaligen Wiener Journalistik, nicht viel zu bedeuten; denn von den 388 Blättern des Jahres 1848 entfielen dessenungeachtet noch 329 oder nahezu 85 Percente auf die Presse der Deutschen. Auch das Centralisations-System der Fünfziger-Jahre mit seinen uniformirenden Tendenzen war der Entwicklung der deutschen Journalistik ungleich förderlicher als dem Erstarken der nichtdeutschen Presse; selbst der Vorgang der Regierung, welche, vom Princip der nationalen Gleichberechtigung geleitet, durch Herausgabe neuer Landeszeitungen in den nationalen Landessprachen („*Gazetta del Tirolo italiano*", *L'Osservatore Dalmato*", „*Glasnik Dalmatinski*", „*Moravské Noviny*", „*Ljubjanski Casnik*", „*Slovanské Noviny*") die Zahl der nichtdeutschen Blätter vermehren half, blieb ohne Nachahmung seitens der Journalistik und darum ohne sonderliche Wirkung auf das numerische Verhältniss der deutschen zur nichtdeutschen Presse. Bis zum Jahre 1860 herauf gehörte darum auch der letzteren nie mehr als ein Viertel der jeweilig erschienenen periodischen Druckschriften an, wiewohl die nichtdeutsche Bevölkerung weit über die Hälfte — 64 Percente — der Gesammt-Bevölkerung Oesterreichs bildete.

Erst mit dem Jahre 1860 trat, wie in so manch' anderer Hinsicht, so auch hier ein Wendepunct ein. Die nationalen Sonderbestrebungen, welche in den politischen Ereignissen des Jahres 1859 einen thatsächlichen und in der staatsrechtlichen Gesetzgebung des Jahres 1860 auch einen legalen Stützpunct erhielten, gaben ihre Stärke und Expansivkraft alsbald auch in der Presse kund; die Zahl der nichtdeutschen Blätter stieg von 58 im Jahre 1859 auf 226 im Jahre 1869, ihr Quotenantheil am Gesammtumfange der heimischen Presse von 23·6 Percenten auf 37 5 Percente, während jener der deutschen Blätter gleichzeitig von 76·4 Percenten auf 62·5 Percente zurückging. Seit dem Jahre 1870 hat sich dieses Verhältniss allerdings wieder zu Gunsten der deutschen Presse um etliche Percente gebessert, allein diese Besserung dürfte kaum eine dauernde sein, noch weniger ist sie eine sonderlich erfreuliche, und zwar beides desshalb, weil sie ihren Grund lediglich in der mit dem Jahre 1870 beginnenden Wucherung jener pseudo-volkswirthschaftlichen Wiener Presse hat, welcher die Katastrophe des Jahres 1873 ein wohlverdientes Ende bereitete. Die nachstehende tabellarische Uebersicht macht den im Laufe der letzten 26 Jahre (1848—1873) stattgefundenen Wechsel im Umfange und im percentualen Verhältnisse der deutschen zur gesammten nichtdeutschen Presse ersichtlich, wobei wir nur bemerken, dass jedes von den — erst in letzterer Zeit etwas häufiger vorkommenden — mehrsprachigen Blättern so oft gezählt ist, als es Sprachen repräsentirt, daher auch die Gesammtsumme der jeweilig erschienenen Blätter, wie sie hier

angegeben ist, in manchen Jahren höher erscheint, als in der III. Uebersicht auf Seite 8 und 9 III. Theil,

Jahr	Gesammtzahl der erschienenen periodischen Blätter	Anzahl der periodischen Blätter		Percentualer Antheil der Blätter in	
		in deutscher Sprache	in anderen Sprachen	deutscher Sprache	anderen Sprachen
				am Gesammt-Umfange der periodischen Presse	
1848	388	329	59	84·8	15·2
1849	215	161	54	74·9	25·1
1850	180	134	46	74·4	25·6
1851	188	141	47	75·0	25·0
1852	172	132	40	76·7	23·3
1853	174	131	43	75·3	24·7
1854	186	140	46	75·3	24·7
1855	218	170	48	78·0	22·0
1856	218	166	52	76·1	23·9
1857	226	174	52	77·0	23·0
1858	243	192	51	79·1	20·9
1859	246	188	58	76·4	23·6
1860	263	193	70	73·4	26·6
1861	310	222	88	71·6	28·4
1862	345	241	104	69·9	30·1
1863	399	271	128	68·0	32·0
1864	431	287	144	66·6	33·4
1865	474	317	157	67·0	33·0
1866	473	320	153	67·6	32·4
1867	496	316	180	64·0	36·0
1868	560	356	204	63·6	36·4
1869	605	378	227	62·5	37·5
1870	679	448	231	66·0	34·0
1871	762	517	245	67·8	32·2
1872	849	585	264	68·9	31·1
1873	883	598	285	67·7	32·3
Im Quinquennium					
1848—1852	1.143	897	246	78·5	21·5
1853—1857	1.022	781	241	76·4	23·6
1858—1862	1.497	1.036	371	73·6	26·4
1863—1867	2.273	1.511	762	66·5	33·5
1868—1872	3.455	2.292	1.163	66·3	33·7

Digitized by Google

Wenn auch die deutschsprachige Presse, wie die voranstehenden Ziffern zeigen, trotz ihres gegenwärtig bedeutend grösseren Umfangs, innerhalb der letzten Jahre an ihrem relativen Uebergewicht etliche Percente eingebüsst hat, an publicistischer Bedeutung und an politischem wie culturellem Einfluss hat sie dessenungeachtet kaum etwas verloren; sie bildet noch immer das präponderirende Element in der periodischen Presse Oesterreichs, und, wenn sich diess auch ziffermässig nicht belegen lässt, heute noch so gut wie ehedem die fortgeschrittenste und entwickeltste, sowohl was die Licht- wie die Schattenseiten betrifft; sie ist vermöge ihrer Sprache zugleich auch die verbreitetste und die einzige, deren Leistungen nicht nur in allen Theilen des Reiches einen Curs haben, sondern selbst über die Gränzen desselben hinausreichen und dort bestimmend für die Auffassung und Beurtheilung unserer inneren Zustände sind.

Neben der deutschen Presse ist die slavische, d. i. die čechische, polnische, ruthenische, slovenische und illyrische (kroato-serbische) Presse zusammengenommen gegenwärtig die numerisch stärkste und zugleich diejenige, welche innerhalb der letzten Jahre die raschesten Fortschritte in jeder Beziehung gemacht hat.

Die Gesammtzahl der in slavischer Sprache erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften hat sich von 40 im Jahre 1848 auf 197 im Jahre 1873, d. i. um fast 393 Percente und ihr percentualer Antheil am Gesammtumfange der periodischen Presse Oesterreichs von $10._8$ auf $22._8$ Percente gehoben. Allerdings haben nicht alle in Oesterreich vertretenen Stämme der grossen slavischen Völkerfamilie in gleichem Masse zu diesem Aufschwunge beigetragen, denn wie die nachstehende Tabelle ersehen lässt, hat sich, zwar nicht im Einklange mit der Volkszahl [1]), wohl aber in Uebereinstimmung mit dem relativ höheren Grade der Bildung und Gesittung und des wirthschaftlichen Wohlstandes der einzelnen Stämme, die Zahl der Blätter in

polnischer	Sprache	von	10	auf	50	oder um	400	Percente,
čechischer	„	„	23	„	112	„ „	387	„
slovenischer	„	„	4	„	19	„ „	375	„
ruthenischer	„	„	3	„	10	„ „	233	„
illyrischer	„	„	2	„	6	„ „	200	„

während der Zeit von 1848 (bez. 1849) bis 1873 vermehrt. Es betrug nämlich

[1]) Von der slavischen Bevölkerung Oesterreichs entfallen auf die Čechen 42·2%, auf die Ruthenen 22·2%, auf die Polen 20·3%, auf die Slovenen 10·2%, auf die Kroaten und Serben 4·8%.

Im Jahre	Die Zahl der periodischen Blätter in					Die Gesammtzahl der slavischen Blätter	Der percentuelle Antheil der slavischen Blätter am Gesammt-Umfange der periodischen Presse
	čechischer	polnischer	slovenischer	ruthenischer	illyrischer		
	Sprache						
1848	23	10	4	3	—	40	10·3
1849	23	9	4	2	2	40	18·6
1850	18	5	5	2	2	32	17·7
1851	19	4	4	2	3	32	17·2
1852	12	5	4	2	3	26	15·1
1853	12	7	3	3	2	27	15·5
1854	12	8	3	3	2	28	15·1
1855	13	8	4	4	2	31	14·2
1856	14	10	4	3	2	33	15·1
1857	15	9	4	2	2	32	14·2
1858	16	8	4	2	2	32	13·2
1859	18	10	4	2	2	36	14·6
1860	28	16	4	2	1	51	19·0
1861	36	20	5	3	2	66	21·3
1862	45	22	5	4	1	77	22·3
1863	52	30	6	5	2	95	23·8
1864	70	26	5	5	2	108	25·1
1865	61	26	8	9	2	106	22·4
1866	59	26	9	5	2	101	21·4
1867	60	33	10	7	4	114	23·0
1868	77	42	10	7	2	138	24·6
1869	81	51	14	10	2	158	26·1
1870	89	50	19	7	2	167	24·6
1871	96	49	17	9	3	174	22·8
1872	104	51	16	12	4	187	22·0
1873	112	50	19	10	6	197	22·3
im Quinquenninm							
1848—1852	95	33	21	11	10	170	14.9
1853—1857	66	42	18	15	10	151	14.8
1858—1862	143	76	22	13	8	262	18.6
1863—1867	302	141	38	31	12	524	23.1
1868—1872	447	243	76	45	13	824	23.8

Digitized by Google

Deutlich spiegelt sich in dieser seit dem Jahre 1859 in fast ununterbrochener Progression und im raschesten Tempo sich vermehrenden Zahl der slavischen, insbesonders der čechischen und polnischen Blätter Beginn und Verlauf, Umfang und Stärke der nationalen Bewegung in Oesterreich ab; war doch fast jedes seit 1859 neu entstandene slavische Blatt, mochte es nun politischen oder nicht-politischen Inhaltes sein, ein frischer, bald mehr bald minder kühner und rücksichtsloser Streiter in dem nationalen und staatsrechtlichen Kampfe, welchen die „historisch-politischen Individualitäten" seit dem Jahre 1860 gegen den modernen Staatsgedanken führten, der nicht Nationalitäten als solche, sondern lediglich Bürger, sei es nun gleicher oder verschiedener Nationalität kennt und kennen darf, weil die Unterordnung des Einzelnen unter die Existenz-Bedingungen der Gesammtheit und die gleichmässige Vertheilung der Rechte und Pflichten die einzige Garantie für die Integrität des Staatsgedankens ist.

Aus gleichem Grunde und nahezu in gleichem Masse wie die periodische Presse der Slaven hat sich auch die Presse italiänischer Zunge in Oesterreich innerhalb der letzten 26 Jahre gehoben; die Zahl der in italiänischer Sprache erscheinenden inländischen Zeitungen und Zeitschriften ist, wie die nachstehenden Ziffern zeigen, von 17 im Jahre 1848 auf 61, und wenn man die mehrsprachigen (italiänisch-deutschen und italiänisch-illyrischen) Blätter noch mit in Rechnung zieht, bis auf 65 im Jahre 1873, d. i. um 282 Percente angewachsen, und ihr percentualer Antheil am Gesammtumfange der österreichischen Presse von 4·4 Percent auf 7·5 Percente gestiegen. Es ist diess eine Erscheinung, welche mit Rücksicht auf die seit dem Jahre 1859 wiederholt eingetretene Schwächung des italiänischen Elements in Oesterreich doppelt interessant ist, weil sie nicht nur die geistige Regsamkeit dieses alten Culturvolks überhaupt deutlich bekundet, sondern zugleich auch den Erfahrungssatz bestätigt, dass die Angehörigen einer Nationalität gleich den Bekennern eines Glaubens um vieles ausdauernder und regsamer dort sind, wo sie sich in der Minorität befinden, als dort, wo sie, in compacten Massen vertreten, eine dominirende Rolle spielen. (Vergleiche die oben Seite 113 angegebenen Daten über die Presse im Königreich Italien.) Die Bevölkerung italiänischer Zunge in Südtirol, im Küstenlande und in Dalmatien besass an Zeitungen und Zeitschriften in ihrer Sprache im Jahre

1848..... 17	1857..... 16	1866..... 38
1849..... 13	1858..... 16	1867..... 47
1850 13	1859..... 20	1868..... 46
1851..... 14	1860..... 17	1869..... 50
1852..... 13	1861..... 16	1870..... 48
1853..... 14	1862.. .. 19	1871..... 52
1854..... 14	1863 .. . 26	1872 ... 56
1855..... 13	1864..... 26	1873..... 65
1856..... 13	1865... . 35	

Im Vergleich zum Umfang der deutschen, slavischen und italiänischen Presse Oesterreichs ist die Zahl der in anderen Sprachen noch erscheinenden einheimischen Zeitungen und Zeitschriften ziemlich unbedeutend. Im Laufe der letzten 26 Jahre erschienen und erscheinen zum Theil noch jetzt Blätter in hebräischer, griechischer, armenischer, ungrischer, rumänischer, französischer, englischer und russischer Sprache. Die Anzahl aller dieser mehr oder minder fremdsprachigen Blätter belief sich im Jahre

1848 auf 2	1857 auf 3	1866 auf 14
1849 „ 1	1858 „ 2	1867 „ 17
1850 „ 1	1859 „ 2	1868 „ 18
1851 „ 1	1860 „ 6	1869 „ 17
1852 „ 1	1861 „ 8	1870 „ 14
1853 „ 2	1862 „ 7	1871 „ 14
1854 „ 4	1863 „ 10	1872 „ 23
1855 „ 4	1864 „ 16	1873 „ 23
1856 „ 6	1865 „ 14	

Die zahlreichste Gruppe unter diesen Blättern bilden derzeit die in hebräischer Sprache, oder zwar im jüdisch-deutschen oder jüdisch-spanischen Jargon, aber mit hebräischen Schriftzeichen erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften. Vereinzelt kamen derartige Blätter wohl schon seit den Fünfziger-Jahren zeitweilig vor, einen nennenswerthen und ständigen Bruchtheil unserer einheimischen Presse bilden sie aber erst seit der im Jahre 1860 erfolgten Juden-Emancipation; schon das nächstfolgende Jahr sah drei hebräische Zeitschriften entstehen, und seitdem hat sich die Zahl dieser, commerziellen, literarischen und specifisch israelitischen Culturinteressen gewidmeten Zeitschriften zeitweilig sogar auf 11 erhoben, von welchen die Mehrzahl auf Galizien, der Rest auf Wien und Prag entfiel. Indess scheint das Interesse und die Theilnahme, welche die Judenschaft derartigen Blättern entgegenbringt, eher im Sinken als im Steigen begriffen zu sein, da die Zahl dieser Blätter wie ihr Leserkreis — im Vergleich zur Kopfzahl der in Oesterreich factisch anwesenden Israeliten (820.200) — ziemlich dürftig ist.

Die Zahl der Zeitschriften in französischer Sprache war erklärlicher Weise stets eine verschwindend kleine und hat sich erst in letzter Zeit auf fünf, und mit Hinzurechnung einer deutsch-französisch-englischen (*„Universal-Excursions-Journal“*†) und einer deutsch-französisch-englisch-italiänischen (*„The Polyglotte“*†) auf sieben gehoben; an Blättern in griechischer Sprache erschienen seit 1855 eines, seit 1861 zwei, beide politisch-commerziellen Inhalts, in Triest. Vereinzelt erschienen auch in dem einen oder anderen Jahre Blätter in ungrischer, rumänischer und russischer Sprache, in Folge der Wiener Weltausstellung auch in englischer Sprache; vollständig verschwunden ist dagegen die von 1847—1863 auch in der österreichischen Presse (durch die *„Europa“*) vertreten gewesene armenische Sprache.

Eine eigenthümliche, erst seit dem Jahre 1867 auftauchende, seit kurzer Zeit aber immer häufiger wiederkehrende Erscheinung in der periodischen Presse Oesterreichs bilden die Blätter mit zwei- oder mehrsprachigem Text. Das erste und vier Jahre hindurch auch das einzige Blatt dieser Art war die in italiänischer und illyrischer (serbo-kroatischer) Sprache zugleich erscheinende amtliche Landeszeitung für Dalmatien: *„Avvisatore Dalmato. Objavitelj Dalmatinski“*. Im Jahre 1871 kamen vier (drei deutsch-čechische und ein deutsch-italiänisches), im Jahre 1872 weitere vier (ein deutsch-čechisches, ein čechisch-ruthenisch-polnisch-slovenisches, ein deutsch-französisch-englisches und ein deutsch-italiänisch-französisch-englisches) und im Jahre 1873 noch weitere drei (ein deutsch-čechisches und zwei italiänisch-illyrische) Blätter hinzu. Den Anlass zum Erscheinen derartiger Blätter, von welchen jedes, um jeder Nationalität und Sprache gerecht zu werden, in den vorangeführten Tabellen so oft gezählt wurde, als es Sprachen repräsentirt, gab in einigen Fällen die Rücksichtnahme des Herausgebers auf die sprachlich gemischte Bevölkerung einzelner Reichstheile (so in Dalmatien und in Böhmen), in anderen Fällen *(„The Polyglotte“, „Universal-Excursions-Journal“* u. s. w.) die reine Speculation; zum Theile war es aber die Frucht panslavistischer Tendenzen, welche dem misslichen Umstande, dass die meisten slavischen Völkerschaften sich gegenseitig sehr schwer oder gar nicht verstehen, dadurch abhelfen wollten. Anfänglich bediente man sich zum Zwecke gegenseitigen Meinungsaustausches und einheitlicher Action der den meisten gebildeten Slaven ziemlich geläufigen deutschen Sprache *(„Slavische Blätter“*, die Prager *„Union“* und *„Politik“*, *„Die Zukunft“*, *„Der Osten“*, *„Ost und West“*, *„Stimmen aus Mähren“* u. s. w.), dann der neutralen französischen Sprache *(„Correspondance slave“*,* *„Le Correspondent International“*, *„Le petit Courier“*, drei Prager Blätter, von welchen das erste bereits eingegangen, die beiden anderen nicht die erste Nummer überlebten); nach der Moskauer Pilgerfahrt versuchte man es sogar mit einem Blatte in russischer Sprache (*Slavjanskaja Zarja“*. Slavische Morgenröthe) und schliesslich 1872 mit der Herausgabe einer Zeitschrift in čechischer, polnischer, slovenischer und ruthenischer Sprache, der (angeblich 1873 eingegangenen) Prager Zeitschrift *„Slovansky Svět“* (Slavische Welt). Die gleichzeitig geplante Herausgabe eines zweiten derartigen Blattes, eines Inseratenblattes in čechischer, polnischer, ruthenischer, russischer, serbischer und kroatischer Sprache, kam nicht zu Stande.

Zu interessanten und die culturelle Entwicklung der einzelnen Völkerstämme charakteristisch beleuchtenden Ergebnissen gelangt man, wenn man den percentualen Antheil jeder Nationalität an der einheimischen journalistischen Production mit ihrem percentualen Antheil an der Gesammtbevölkerung des Reiches vergleicht. Wählt man, um die durch zufällige Ursachen herbeigeführten Schwankungen der einzelnen Jahre zu vermeiden, fünfjährige Perioden zur Durchführung dieses Ver-

gleichs,[1]) so erhält man folgende Verhältnisszahlen: Es entfielen

Auf die	Von der Bevölkerung der im Reichsrathe vertretenen Länder	Vom Umfange der Tagespresse im Quinquennium				
		1848—52	1853—57	1858—62	1863—67	1868—72
	Percente					
Deutschen	35·5	78·5	76·5	73·4	66·3	66·3
Slaven	56·7	14·9	14·8	18·5	23·0	23·9
Italiäner, Ladiner, Friauler	2·9	6·1	6·8	6·3	7·6	7·3
Uebrigen Nationalitäten	4·9	0·5	1·9	1·8	3·1	2·5
Speciell unter den Slaven:						
Čechen	24·1	8·3	6·5	10·1	13·2	13·0
Ruthenen	12·6	1·0	1·5	0·9	1·4	1·3
Polen	11·5	2·9	4·1	5·4	6·2	7·0
Slovenen	5·8	1·8	1·7	1·5	1·7	2·2
Kroaten und Serben	2·7	0·9	1·0	0·6	0·5	0·4

Vergleicht man beide Reihen von Verhältnisszahlen — Antheil an der Gesammt-Bevölkerung, Antheil an der journalistischen Gesammt-Production — mit einander, so ergibt sich ein ziffermässiger Ausdruck für die Intensität, mit welcher sich die einzelnen Völkerstämme des Reiches an der journalistischen Gesammtproduction desselben jeweilig betheiligt haben und annähernd noch gegenwärtig sich betheiligen. Der Intensitätsgrad dieser Betheiligung bezifferte sich im Quinquennium

		1848—52	1853—57	1858—62	1863—67	1868—72
bei den Deutschen	auf	2·21	2·15	2·06	1·87	1·87
„ „ Slaven	„	0·26	0·26	0·32	0·40	0·42
„ „ Italiänern	„	2·10	2·34	2·17	2·62	2·52
„ „ übrigen Nationalitäten	„	0·10	0·38	0·37	0·65	0·51
speciell unter den Slaven						
bei den Čechen	auf	0·34	0·27	0·42	0·55	0·54
„ „ Ruthenen	„	0·08	0·12	0·07	0·11	0·10
„ „ Polen	„	0·25	0·35	0·47	0·53	0·61
„ „ Slovenen	„	0·31	0·29	0·26	0·29	0·38
„ „ Kroaten und Serben	„	0·33	0·37	0·22	0·18	0·15

In die gemeinverständliche Wortsprache übersetzt, besagen diese Ziffern Folgendes: Die Intensität, mit welcher sich die Deutschen Oesterreichs an der journalistischen Gesammtproduction — ihrer quantitativen Seite nach — betheiligen, hat sich zwar seit dem Jahre 1848 einigermassen abgeschwächt; sie ist insbesondere seit dem Jahre 1863 im Vergleich zu den

1) Auf Grundlage der S. 218 und 220 angegebenen Quinquennalzahlen berechnet; werden nämlich sämmtliche (seien es nun dieselben oder andere) innerhalb eines fünfjährigen

Fortschritten aller übrigen nichtdeutschen Nationalitäten auf dem Gebiete der Journalistik stationär geblieben, aber dessenungeachtet noch immer nahezu zweimal so stark, als es ihre Kopfzahl erfordern würde. Die Betheiligung der italiänischen Bevölkerung an der einheimischen Tagesliteratur, schon vom Jahre 1848 angefangen mehr denn zweimal stärker als ihr Antheil an der Bevölkerungsziffer, hat sich im Laufe der folgenden Jahre — unbedeutende Schwankungen abgerechnet — fast in demselben Masse gehoben, wie sich jene der deutschen geschwächt hat, so zwar dass sie gegenwärtig 1½mal stärker ist als jene der Deutschen.

Der Antheil der slavischen Völkerstämme an der Presse Oesterreich's, von jeher in einem grellen Missverhältniss zu ihrer Kopfzahl stehend, ist auch gegenwärtig noch um mehr als die Hälfte schwächer, als es die numerische Bedeutung derselben erheischen würde; aber unverkennbar ist die Intensität ihrer Betheiligung seit dem Jahre 1860 im steten Fortschritt begriffen, dessen vornehmste Träger die Polen und die Čechen, in zweiter Reihe die Slovenen und Ruthenen sind, während Kroaten und Serben sich im Rückschritt befinden.

Die Betheiligung der übrigen in Oesterreich noch vorhandenen Nationalitäten (Magyaren, Romanen, Griechen, Albanesen, Armenier, Israeliten u. s. w.) an der Entwicklung der einheimischen Presse ist keine nennenswerthe

Zeitraums (1848—1852, 1853—1857 u. s. w.) in einer bestimmten Sprache erschienenen Blätter zusammengenommen als journalistische Production der betreffenden Nationalität in diesem Quinquennium betrachtet und mit der journalistischen Gesammtproduction desselben Quinquenniums verglichen, so erhält man die oben S. 218 und 220 für die deutsche und slavische Presse ermittelten Ziffern, die wir zur Bequemlichkeit des Lesers nebst den für die italiänischen und fremdsprachigen Blätter (S. 221 und 222) angegebenen hier recapituliren wollen. Es betrug die

Sprache	Anzahl der erschienenen periodischen Blätter im Quinquennium				
	1848—52	1853—57	1858—62	1863—67	1868—72
in deutscher Sprache . . .	897	781	1.036	1.511	2.292
„ slavischer „ . . .	170	151	262	524	824
„ italiänischer „ . . .	70	70	88	172	252
„ anderen Sprachen . . .	6	19	25	71	86
Zusammen. .	1.143	1.021	1.411	2.278	3.454
speciell					
in čechischer Sprache . .	95	66	143	302	447
„ ruthenischer „ . .	11	15	13	31	45
„ polnischer „ . . .	33	42	76	141	243
„ slovenischer „	21	18	22	38	76
„ kroato-serbischer Sprache	10	10	8	12	13

und erscheint nur desshalb in der obigen Ziffer so hoch (0·51), weil derselben nicht nur hebräische, griechische und ungarische Blätter, sondern auch noch die aus schriftstellerischer oder buchhändlerischer Speculation hervorgegangenen französischen und englischen Zeitschriften zu gute gerechnet wurden.

Neben der Intensität, mit welcher sich die einzelnen Völkerstämme des Reiches an dessen journalistischer Production betheiligen, kommt aber auch noch die Stärke des Consums der einzelnen Nationalitäten an den Erzeugnissen der Tagesschriftstellerei in Betracht. Dass dieser Consum oder anders gesagt, das Bedürfniss nach Zeitungen bei allen Völkerstämmen innerhalb der letzten 26 Jahre an Stärke bedeutend gewonnen haben muss, lässt sich im Allgemeinen zwar schon daraus entnehmen, dass die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften in allen Sprachen — wenn auch nicht bei allen in gleichem Masse — sich vermehrt hat, eine continuirliche Zunahme der Production ohne gleichzeitige Zunahme des Consums aber auf journalistischem Gebiete so wenig möglich gewesen wäre als auf irgend einem anderen. Genaueren Aufschluss darüber, in welchem Masse die periodische Presse bei den verschiedenen Völkerstämmen des Reiches innerhalb der letzten zwanzig Jahre an Verbreitung gewonnen hat, geben indess erst die nachstehenden Ziffern, aus welchen die Grösse der Auflage und mit dieser zugleich auch das Mass der Verbreitung der in den verschiedenen Sprachen erschienenen periodischen Druckschriften — allerdings nur für die drei Jahre 1855, 1861 und 1872 — ersichtlich wird. Die Grösse der Auflage[1]) betrug bei den periodischen Druckschriften

	1855	1861	1872
in deutscher Sprache.....	252.730	348.850	626.050
„ slavischer Sprache	22.475	69.230	153.510
„ italiänischer Sprache	13.520	16.610	42.840
„ anderen Sprachen	2.350	4.510	6.300
speciell			
in čechischer Sprache.....	7.025	32.230	101.250
„ polnischer Sprache	8.800	27.200	32.100
„ sloveuischer Sprache	3.450	4.600	13.240
„ ruthenischer Sprache	1.850	3.780	5.150
„ illyrischer Sprache	1.350	1.420	1.770

Aus den voranstehenden Ziffern ergibt sich, dass die Theilnahme der Bevölkerung an den Erzeugnissen der Tagesschriftstellerei oder die Lectüre von Zeitungen und Zeitschriften zwar bei allen Nationalitäten Oesterreichs, jedoch in sehr verschiedenem Masse bei den einzelnen derselben, seit dem Jahre 1855

[1]) Wie die Zahl, so ist auch die Auflage der zwei- und mehr- (drei- und vier-) sprachigen Blätter zwei-, beziehungsweise drei- und vierfach gezählt.

gestiegen ist; und zwar beträgt diese Steigerung — die Jahre 1855 und 1872 gegenüber gehalten —

bei den Deutschen . . . . . 148 Percente
„ Italiänern . . . . . 217 „
„ Slaven . . . . . 583 „

speciell unter den Slaven wieder

bei den Illyrern (Serbo-Kroaten) . . . 31 Percente
„ Ruthenen . . . . . 178 „
„ Polen . . . . . 265 „
„ Slovenen . . . . . 284 „
„ Čechen . . . . . 1.341 „

während der Leserkreis der in allen übrigen einheimischen und fremden Sprachen (in hebräischer, griechischer, französischer, englischer etc. Sprache) erschienenen periodischen Druckschriften um 168 Percente zugenommen hat.

Vergleicht man die in diesen Ziffern sich kundgebende Zunahme in der Verbreitung der Zeitungslecture bei den einzelnen Nationalitäten mit dem Wachsthum der in ihrer Sprache erscheinenden periodischen Presse, so gelangt man zu folgenden für die Entwicklung und Prosperität der letzteren charakteristischen Ergebnissen. Es stieg während des Zeitraumes 1855—1872:

die Zahl der periodischen Druckschriften

in deutscher Sprache	von	170	auf	585	oder	um	244	Percente
„ slavischer Sprache	„	31	„	187	„	„	503	„
„ italiänischer Sprache	„	13	„	56	„	„	330	„
„ anderen Sprachen	„	4	„	23	„	„	475	„
speciell								
„ čechischer Sprache	„	13	„	104	„	„	700	„
„ polnischer Sprache	„	8	„	51	„	„	537	„
„ slovenischer Sprache	„	4	„	16	„	„	300	„
„ ruthenischer Sprache	„	4	„	12	„	„	200	„
„ illyrischer Sprache	„	2	„	4	„	„	100	„

die Auflage (der Leserkreis) der periodischen Druckschriften

in deutscher Sprache . . .	von	252.730	auf	626.050	oder	um	148	Percente
„ slavischer Sprache . . .	„	22.475	„	153.510	„	„	583	„
„ italiänischer Sprache	„	13.520	„	42.840	„	„	217	„
„ anderen Sprachen . . .	„	2.350	„	6.300	„	„	168	„
speciell								
in čechischer Sprache . .	„	7.025	„	101.250	„	„	1.341	„
„ polnischer Sprache .	„	8.800	„	32.100	„	„	265	„
„ slovenischer Sprache	„	3.450	„	13.240	„	„	284	„
„ ruthenischer Sprache.	„	1.850	„	5.150	„	„	178	„
„ illyrischer Sprache . .	„	1.350	„	1.770	„	„	31	„

Vergleicht man die percentuale Zunahme der Zahl der Blätter mit der percentualen Zunahme ihrer Verbreitung, so zeigt es sich, dass — ganz

abgesehen von den fast durchgehends der reinen Speculation entstammenden fremdsprachigen Blättern — die journalistische Production im grossen Ganzen weitaus rascher gestiegen ist als der Verbrauch ihrer Erzeugnisse und sich bereits um etwa 100 Percente über das Mass des thatsächlichen Bedürfnisses hinaus erweitert hat, so sehr auch das letztere im Laufe der Zeit gestiegen ist. Nur unter den Čechen ist die Zahl der Zeitungsleser noch stärker als die Zahl der Zeitungen gestiegen; bei den Slovenen und Ruthenen haben sich beide so ziemlich das Gleichgewicht gehalten; dagegen hat bei den Serben, Kroaten und Polen, bei den Italiänern und Deutschen die journalistische Production weitaus rascher zugenommen als das Lesebedürfniss oder die Leselust des Publicums und sich zu einer förmlichen Ueberproduction gesteigert, auf deren natürliche Folge — eine gesteigerte Sterblichkeit unter den Kindern der Publicistik — wir im Verlaufe der Darstellung noch zurückkommen werden.

Die periodische Presse

nach

Ort, Art und Dauer des Erscheinens der einzelnen Blätter.

Weit mehr als irgend ein anderes Unternehmen ist die Herausgabe einer periodischen Druckschrift bei der Wahl ihres Standortes an das Vorhandensein gewisser natürlicher Productionsbedingungen gebunden, die für den Erfolg eines Blattes nicht minder entscheidend sind, als seine Tendenz und die Geschicklichkeit seiner Redaction. Der flüchtigste Blick auf die Entwicklungsgeschichte der Presse belehrt uns auch sattsam darüber, dass es weder Willkür noch Zufall gewesen, welche den Ursprung des Zeitungswesens in die grossen Städte verlegten, sondern einfach die bis zur Unmöglichkeit sich steigernde Schwierigkeit, einerseits die Tagesgeschichte irgendwo anders als an den Mittelpuncten des politischen, geschäftlichen und geselligen Lebens zu schreiben, andererseits für die Producte der Tagesschriftstellerei irgendwo besseren und constanteren Absatz zu finden, als eben in den stark bevölkerten Städten. Zu diesen beiden in der Natur der Sache selbst gelegenen Momenten kam aber speciell in Oesterreich noch ein drittes hinzu, das positive Recht, welches zum Behufe der leichteren und besseren Ueberwachung der Presse in älterer Zeit die Anlage von Druckereien ausserhalb der grossen Städte verbot, in späterer Zeit wenigstens die Herausgabe von periodischen Druckschriften auf Orte, die zugleich Sitz einer politischen Landesbehörde waren, beschränkte.

Bis zum Jahre 1848 herauf finden sich daher auch ausserhalb Wien's nur in den Provinzial-Hauptstädten (zu Linz, Salzburg, Gratz, Klagenfurt, Laibach, Triest, Innsbruck, Prag, Brünn, Troppau, Krakau, Lemberg und Zara) politische Zeitungen; selbst Zeitschriften nichtpolitischen Inhalts, wie Unterhaltungs-, Fach- und Anzeigeblätter kamen nur ausnahmsweise in kleineren Städten vor, so zu Bozen, Roveredo, Bregenz, Feldkirch, Eger und Saaz. Erst als sich in Folge der Ereignisse des Jahres 1848 einerseits die journalistische Production, andererseits auch die Theilnahme der Bevölkerung an den öffentlichen Vorgängen und damit auch die Leselust in bis dahin unbekanntem Masse sich gesteigert hatten, vermehrte sich auch die Zahl der Orte, an welchen Zeitungen und Zeitschriften erschienen. Sie stieg von 20 am

Schluss des Jahres 1847 auf 42 im nächstfolgenden und hielt sich von da ab bis zum Jahre 1859, geringe Schwankungen abgerechnet, so ziemlich auf gleicher Höhe. In Folge der mit der constitutionellen Aera im Jahre 1860 beginnenden nationalen Bewegung in einzelnen Theilen des Reiches und der freieren Bewegung, welche das Pressgesetz vom 17. December 1862 verstattete, insbesondere aber in Folge der Herabsetzung des Cautionsbetrages für politische Blätter auf die Hälfte ihres früheren Ausmasses (vgl. S. 169 Anmerkung), zeigte auch die Provinz-Journalistik eine grössere Regsamkeit, die sich nicht bloss insoferne äusserte, als von 1860 an weit mehr Blätter erschienen wie vordem, sondern auch dadurch, dass sich Jahr für Jahr die Zahl der einzelnen Orte vermehrte, welche ihre eigene Zeitung besassen. Die Zahl derselben stieg von 45 im Jahre 1859 auf 66 im Jahre 1863, auf 88 im Jahre 1870 und betrug Ende 1873 bereits 108.

Wien, als Mittelpunct des politischen, wirthschaftlichen und wissenschaftlichen Lebens des Reiches, ist auch der Hauptsitz der journalistischen Production; im Jahre 1873 belief sich die Zahl der daselbst erschienenen periodischen Druckschriften auf nicht weniger als 355 oder 41 Percente der Gesammtzahl. Wien zunächst stand Prag mit 100 Blättern, dann folgten Triest mit 48, Lemberg mit 34, Brünn mit 33, Gratz mit 23, Krakau mit 14, Laibach mit 13, Linz und Klagenfurt mit je 11, Görz mit 10, Olmütz mit 9, Innsbruck, Troppau und Zara mit je 8, Salzburg, Trient und Teschen mit je 6, Znaim und Wiener-Neustadt mit je 5, Marburg, Bregenz, Karlsbad, Pilsen und Tabor mit je 4, dann 7 Orte mit je 3, 32 Orte mit je 2 und 43 Orte mit je einer periodischen Druckschrift.

Nach der Art (dem Zeitpuncte) des Erscheinens theilen sich die im Sinne des Pressgesetzes vom 17. December 1862 überhaupt als periodisch geltenden Druckschriften in drei Hauptgruppen: Tagesblätter, Wochenblätter und Monatschriften. Jede dieser drei Hauptformen hat indess noch ihre Abarten; es gibt Tagesblätter mit täglich einmaliger und solche mit täglich zweimaliger Ausgabe, Wochenblätter, welche einmal, zweimal, dreimal und selbst viermal jede Woche erscheinen, Monatschriften — grösstentheils Fachblätter — welche monatlich einmal (somit zwölfmal im Jahre), jede vierte Woche (somit dreizehnmal im Jahre), jede dritte Woche (oder vierzehnmal im Jahre), monatlich zweimal (oder vierundzwanzigmal im Jahre) oder jede zweite Woche (sechsundzwanzigmal im Jahre) erscheinen. Diese letztere Form des Erscheinens wird namentlich von politischen und Witzblättern häufig gewählt, hauptsächlich wohl nur aus dem Grunde, um die mit ihr verbundene Cautions- und Stämpelfreiheit zu geniessen. Numerisch am stärksten vertreten sind — wie die im dritten Theile enthaltene Uebersichtstabelle V ersehen lässt — die wöchentlich einmal erscheinenden Blätter; ihnen zunächst kommen (übrigens erst seit 1868) die monatlich zweimal erscheinenden Zeitschriften; weit schwächer an Zahl sind die täglich, d. i. wöchentlich sechs- bis siebenmal erscheinenden Zeitungen, am schwächsten endlich die wöchentlich drei- und viermal erscheinenden Blätter vertreten. Die im

Jahre 1873 erschienenen 866 periodischen Druckschriften theilten sich nach der Art des Erscheinens in 93 Tagesblätter (und zwar 78 mit täglich einmaliger, 15 mit täglich zweimaliger Ausgabe), 2 wöchentlich viermal, 30 wöchentlich dreimal, 61 wöchentlich zweimal, 287 wöchentlich einmal, 40 monatlich dreimal, 181 monatlich zweimal, 152 monatlich einmal und 20 vier- bis vierzehnmal im Jahre erscheinende Blätter, wobei noch zu bemerken ist, dass drei Zeitungen in mehrfacher Ausgabe erscheinen, u. z. eine, die „*Constitutionelle Bozner Zeitung*", wöchentlich zwei- und sechsmal, das „*Volksblatt für Stadt und Land*" wöchentlich ein- und dreimal, und die „*Gemeinde-Zeitung*" wöchentlich ein-, drei- und sechsmal. Auch in dieser Beziehung machen sich übrigens nationale Verschiedenheiten deutlich bemerkbar; so hat z. B. mit Ausnahme der Deutschen, Italiäner, Čechen und Polen keine der übrigen Nationalitäten, welche in der Presse Oesterreich's überhaupt vertreten sind, ein Tagesblatt aufzuweisen, eine Erscheinung, welche auf die geistige und materielle Consumtionskraft dieser Völkerstämme ein charakteristisches Licht wirft. Eine in's Detail gehende Darstellung der bezüglichen Verhältnisse geben übrigens die nachfolgenden Ziffern:

Unter je 100 periodischen Druckschriften	befanden sich im Jahre 1873							
	täglich	wöchentlich			monatlich			jährlich vier- bis vierzehnmal
		drei- und viermal	zweimal	einmal	dreimal	zweimal	einmal	
	erscheinende Blätter							
in italiänischer Sprache . . .	14	6	6	11	2	43	18	—
„ deutscher Sprache	12	3	7	39	5	15	17	2
„ čechischer Sprache	8	3	8	22	3	27	23	6
„ polnischer Sprache	8	6	4	18	10	28	26	—
„ slovenischer Sprache . .	—	10	—	26	11	42	11	—
„ illyrischer Sprache	—	—	16	16	16	—	52	—
„ ruthenischer Sprache . . .	—	—	10	—	—	10	80	—
„ anderen Sprachen	—	4	17	31	—	31	17	—
Im Ganzen . . .	11	4	7	33	5	21	17	2

Veränderlich wie jene gewaltige treibende Macht, welche man „öffentliche Meinung" nennt, zeigt sich uns auch das weitreichendste und wirksamste Organ derselben, die periodische Presse; allein sie ist es nicht nur insoferne, als sie oft heute verwirft, was sie gestern begehrt: schon äusserlich, am greifbarsten und einer ziffermässigen Darstellung zugänglichsten tritt dieses charakteristische Moment der Veränderlichkeit in dem stets wechselnden Umfang der Presse und in dem diesem Wechsel zu Grunde liegenden unaufhörlichen Entstehen und Verschwinden der einzelnen Blätter zu Tage. Es

gibt wohl keinen zweiten Factor des öffentlichen Lebens, der so weitgreifende und stetige Veränderungen in seinen einzelnen Gliedern erführe und unbeschadet seiner Wirksamkeit im Ganzen auch auf die Dauer ertrüge.

Wie rasch und stetig sich dieser Wechsel in den einzelnen Gliedern der Presse vollzieht, dafür geben die im dritten Theile Seite 4 und 5 angegebenen Ziffern der neuentstandenen und eingegangenen periodischen Zeitschriften ein deutlich sprechendes Zeugniss. Seit 1. Jannar 1848 bis Ende 1873 sind in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern 2513 periodische Zeitschriften neu und mit Hinzurechnung der aus dem Vormärz stammenden 79 Blätter im Ganzen 2592 Zeitungen und Zeitschriften erschienen. Von diesen 2592 streng periodischen Druckschriften sind innerhalb desselben Zeitraumes nicht weniger als 1931 oder 74¼ Percente wieder eingegangen und es waren demnach zu Beginn des Jahres 1874 nur noch 661 von allen diesen Blättern am Leben. Diese enorme Sterblichkeit unter den Kindern der Publicistik, deren häufigste Ursachen angeborne Lebensschwäche und (meistentheils nicht unbegründeter) Mangel an Theilnahme seitens des Publicums sind, stellt die Schwierigkeiten, mit welchen heutzutage ein jonrnalistisches Unternehmen zu kämpfen hat, um bei den hochgespannten Anforderungen des zeitungslesenden Publicums und der erdrückenden Concurrenz von Blättern einen zu seiner Erhaltung hinlänglich grossen Leserkreis sich zu erwerben, in ein helles Licht; zumeist sind es denn auch nur neuentstandene Blätter, welche die Todtenlisten füllen. Von den seit 1. Januar 1848 bis Ende 1873 eingegangenen 1931 Blättern sind im

ersten	Jahre	ihres	Bestehens	910 oder	47.1 Percente
zweiten	„	„	„	408 „	21.1 „
dritten	„	„	„	193 „	10.0 „
vierten	„	„	„	119 „	6.2 „
fünften	„	„	„	63 „	3.3 „
sechsten	„	„	„	54 „	2.8 „
siebenten	„	„	„	27 „	1.4 „
achten	„	„	„	31 „	1.6 „
neunten	„	„	„	13 „	0.7 „
zehnten	„	„	„	17 „	0.8 „

nach dem zehnten Jahre des Bestehens aber nur 96 oder 5 Percente der Gesammtzahl eingegangen. Nahezu die Hälfte aller neu entstehenden Blätter segnet somit das Irdische noch in demselben Jahre, in welchem sie das Licht der Welt erblickt haben, und 21 Percente ihrer überlebenden Genossen ereilt im nächstfolgenden Jahre das gleiche traurige Schicksal; nach dem dritten Jahre aber sind, den Ergebnissen einer 26jährigen Beobachtungsperiode zufolge, von je hundert gleichzeitig aufgetauchten Zeitschriften nur noch 22 am Leben! Bei einer so bedeutenden Sterblichkeit, welche namentlich auf dem Gebiete der seit neuerer Zeit so üppig wuchernden sogenannten „kleinen Presse“ — nicht zum Schaden der österreichischen Journalistik — sehr zahlreiche Opfer fordert, ist es wohl erklärlich, dass die Zahl der

journalistischen Repräsentanten aus älterer Zeit verhältnissmäsig eine verschwindend kleine ist. Von den im Jahre 1873 erschienenen 866 periodischen Druckschriften stammten aus diesem Jahre selbst 152, aus dem Vorjahre 145 und aus dem Jahre 1871 109, zusammen also

aus dem	Triennium	1871—1873:	406	oder	46.9	Percente	der Gesammtzahl
„ „	Decennium	1861—1870:	342	„	39.5	„ „	„
„ „	„	1851—1860:	67	„	7.7	„ „	„
„ „	„	1841—1850:	30	„	3.5	„ „	„
aus noch älterer Zeit:			21	„	2.4	„ „	„

Von diesen 21 Repräsentanten der periodischen Presse Oesterreichs aus der Zeit vor 1841 stammen 13 noch aus dem laufenden Jahrhundert, nämlich: die „*Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereines*“ seit 1840, die „*Allgemeine Bauzeitung*“ seit 1836, das humoristische Volksblatt „*Hans-Jörgel von Gumpoldskirchen*“ seit 1831, das ursprünglich (1828) belletristische, seit 1852 politische Tagblatt „*Bohemia*“, die Zeitschrift des königlich böhmischen Museums — „*Časopis Musea Království Českého*“ — seit 1827, die „*Mittheilungen der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde*“ seit 1821, die amtliche „*Salzburger Zeitung*“ seit 1818, der amtliche „*Bote für Tirol und Vorarlberg*“ seit 1815, die „*Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde, Unterhaltung und Belehrung*“ seit 1811, die amtliche „*Grazer Zeitung*“ und die „*Gazeta Lwowska*“ seit 1810, der (im Laufe des Jahres 1873 übrigens eingegangene) „*Wanderer*“ — ursprünglich ein belletristisches Blatt, seit 1848 eine politische Zeitung, die nach mannigfachem Gesinnungswechsel als Organ der föderalistisch-conservativen Interessen ihr vielbewegtes Dasein schloss — seit 1809, und der „*Feldkircher Anzeiger*“ seit 1804. Die noch aus dem vorigen Jahrhundert stammenden acht Zeitungen sind durchgehends Regierungsblätter. Es sind diess: die seit 1788 bestehende „*Troppauer Zeitung*“, welche ursprünglich unter dem Titel „*Oesterreichische Kriegs- und Friedens-Zeitung*“ erschien; der „*Osservatore Triestino*“ seit 1785; die als „gar launig geschriebenes Blättchen“ zur Zeit der Josephinischen Pressfreiheit sehr beliebt gewesene „*Laibacher Zeitung*“ seit 1778; die „*Klagenfurter Zeitung*“ seit 1777; die „*Linzer Zeitung*“ seit 1752; die aus dem „Wöchentlichen Intelligenzzettel der Brünner Lehenbank“ (Versatzamt) hervorgegangene „*Brünner Zeitung*“ seit 1751; die im Jahre 1744 entstandene k. k. priv. Prager Ober-Postamts-Zeitung, jetzt „*Prager Zeitung*“ betitelt, endlich die Ahnfrau unserer heimischen Journalistik, die am 8. August des Jahres 1703 zum ersten Male im Hause „zum rothen Igel“ unter dem Titel „*Wienerisches Diarium*“ erschienene „*Wiener Zeitung*“, die nicht nur als archivalische Quelle für die politische Geschichte Oesterreichs von unschätzbarem Werthe ist, sondern auch durch ihren anderweitigen Inhalt eine reiche, bisher noch lange nicht nach Gebühr gewürdigte Fundgrube für den Culturhistoriker bildet und speciell für die Entwicklungs-

geschichte unserer vaterländischen Presse insoferne von Bedeutung ist, als der gegenwärtige Inhalt dieses Blattes im Vergleich mit dessen älteren und ältesten Jahrgängen trotz einer gewissen typischen Unbeweglichkeit deutlich erkennen lässt, wie gross der Unterschied in den Leistungen der österreichischeu Journalistik von ehedem und hente ist.

Digitized by Google

Dritter Theil.

TABELLARISCHE UEBERSICHTEN

UND

VERZEICHNISSE.

Digitized by Google

TABELLARISCHE UEBERSICHTEN.

Tabelle I. Allgemeine Uebersicht der Entwicklung der periodischen Presse von 1848—1873.

Tabelle II. Die periodische Presse nach Inhalt und Tendenz.

Tabelle III. Die periodische Presse nach Nationalitäten und Sprachen.

Tabelle IV. Die periodische Presse nach den Orten des Erscheinens.

Tabelle V. Die periodische Presse nach den Arten des Erscheinens.

Digitized by Google

I. Allgemeine Uebersicht der Entwicklung

Jahr	Gesammtzahl der erschienenen periodischen Druckschriften	Davon waren				Von den im Laufe		
		aus dem Vorjahre	im Laufe des Jahres		mit Schluss des Jahres verblieben	1.	2.	3.
			neu hinzugekommen	in Abgang gekommen		Jahre		
1848	388	79	309	238	150	223	.	.
1849	215	150	65	72	143	21	45	.
1850	180	143	37	31	149	7	10	9
1851	188	149	39	39	149	9	5	10
1852	172	149	23	25	147	2	5	5
1853	174	147	27	16	158	7	3	2
1854	186	158	28	13	173	5	2	4
1855	218	173	45	25	193	9	5	3
1856	218	193	25	23	195	3	9	6
1857	226	195	31	21	205	4	4	3
1858	243	205	38	29	214	9	5	4
1859	246	214	32	28	218	3	7	5
1860	263	218	45	15	248	6	3	3
1861	310	248	62	45	265	15	9	5
1862	345	265	80	60	285	23	17	8
1863	399	285	114	66	333	34	15	5
1864	431	333	98	83	348	35	24	4
1865	474	348	126	117	357	58	22	14
1866	473	357	116	115	358	59	21	10
1867	495	358	137	90	405	51	17	4
1868	559	405	154	115	444	65	22	4
1869	604	444	160	121	483	56	22	14
1870	678	483	195	102	576	53	18	9
1871	757	576	181	116	641	43	34	13
1872	835	641	194	121	714	45	29	21
1873	866	714	152	205	661	65	55	28

Digitized by Google

der periodischen Presse von 1848—1873.

des Jahres eingegangenen periodischen Druckschriften standen im								Jahr
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	in einem späteren	
des Erscheinens								
1	.	1	.	3	.	2	8	1848
1	1	.	.	.	.	.	4	1849
.	1	.	.	.	.	.	4	1850
12	.	.	1	.	.	.	2	1851
9	2	.	1	1	.	.	.	1852
2	.	.	.	.	.	1	1	1853
1	.	.	1	.	.	.	.	1854
3	2	2	.	.	.	.	1	1855
2	.	2	1	.	.	.	.	1856
3	3	1	1	.	.	1	1	1857
4	1	1	2	2	.	1	.	1858
.	5	1	2	1	.	1	3	1859
1	1	1	.	.	.	.	.	1860
1	3	2	1	1	3	1	4	1861
4	2	3	.	.	.	.	3	1862
3	1	2	.	3	.	.	3	1863
3	3	4	2	.	.	.	8	1864
4	5	3	4	1	.	.	6	1865
10	1	2	.	.	1	2	9	1866
2	4	3	.	2	.	.	7	1867
8	3	5	2	1	.	.	5	1868
6	3	3	4	4	.	3	6	1869
8	2	4	2	2	1	.	3	1870
8	4	5	.	.	4	2	3	1871
6	4	1	1	4	3	1	6	1872
17	12	8	2	6	1	2	9	1873

II. Die periodische Presse

Jahr	Gesammtzahl der erschienenen periodischen Druckschriften	Davon										
		Politische Blätter				Belletristische Blätter				Fach		
		amtliche und halbamtliche	Partei	Local-Notizen und sonstige	Zusammen	humoristisch-satyrischen Inhalts	unterhaltenden und belehrenden Inhalts	Localnotizenblätter	Zusammen	allgemein volkswirthschaftliche	für Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	gewerblich-technische
		Blätter										
1848	388	15	237	54	306	19	16	6	41	3	5	6
1849	215	19	85	42	146	3	9	7	19	4	4	6
1850	180	20	47	25	92	5	8	13	26	5	8	6
1851	188	19	38	24	81	6	10	18	34	6	9	7
1852	172	19	25	15	59	4	13	18	35	5	11	8
1853	174	18	22	13	53	4	16	20	40	5	13	7
1854	186	18	21	17	56	4	18	24	46	6	13	8
1855	218	18	22	18	58	4	24	32	60	4	12	10
1856	218	18	20	21	59	6	20	35	61	5	13	9
1857	226	19	20	20	59	6	23	37	66	5	14	10
1858	243	19	21	20	60	9	24	39	72	9	15	10
1859	246	19	28	21	68	9	25	32	66	10	16	12
1860	263	19	35	20	74	10	23	31	64	10	16	14
1861	310	19	54	25	98	11	26	33	70	12	18	14
1862	345	20	59	30	109	16	29	32	77	12	20	13
1863	399	20	69	42	131	16	35	31	82	12	23	13
1864	431	20	75	46	141	20	50	26	86	13	26	18
1865	474	21	79	56	156	24	39	31	94	17	30	20
1866	473	21	85	54	160	30	32	33	95	18	33	18
1867	495	22	96	50	168	32	33	35	100	21	38	22
1868	559	21	115	53	189	32	32	36	100	33	40	23
1869	604	22	134	57	213	34	36	38	108	42	42	25
1870	678	22	148	59	229	34	45	46	125	55	49	26
1871	757	22	160	68	250	33	55	51	139	69	52	32
1872	835	22	163	74	259	32	52	62	146	91	56	43
1873	866	21	160	86	267	33	45	65	143	92	60	50

Digitized by Google

nach Inhalt und Tendenz.

medicinisch-naturwissenschaftliche	theologische, Kirchen- und Erbauungsblätter	für Rechtspflege und Verwaltung	historisch-literarische	pädagogische und Jugend-Zeitschriften	für Stenographie	für Militär- und Marinewesen	für Jagd, Sport, Turner- und Feuerwehrwesen	für Theater, Musik, Kunst und geselliges Leben	Modeblätter	Zusammen	Anzeige-Blätter	Jahr
3	3	2	2	5	.	3	.	6	3	41	.	1848
3	10	1	4	7	.	2	.	3	4	48	2	1849
4	11	1	5	8	.	2	.	3	4	57	5	1850
6	11	3	6	9	.	1	.	3	4	65	8	1851
8	10	4	6	7	.	1		4	4	68	10	1852
10	7	2	7	7	.	3	.	5	4	70	11	1853
10	9	2	6	8	.	2	.	4	6	74	10	1854
11	10	2	12	11	.	3	1	6	6	88	12	1855
12	10	3	9	10	.	2	.	7	6	86	12	1856
13	9	4	7	10	.	2	.	7	6	87	14	1857
12	9	5	6	11	.	2	1	9	6	95	16	1858
13	8	6	7	12	1	2	1	8	4	100	12	1859
14	10	7	10	12	1	4	1	9	3	111	14	1860
16	9	6	9	16	2	4	2	10	5	123	19	1861
19	12	6	7	21	6	4	3	11	6	140	19	1862
19	15	6	10	27	8	5	5	14	8	165	21	1863
18	14	6	11	35	12	4	6	15	5	183	21	1864
19	14	9	12	35	14	4	7	14	5	200	24	1865
19	16	9	16	21	14	6	5	13	5	193	25	1866
20	17	8	11	20	13	5	4	15	5	199	28	1867
24	25	12	12	22	13	4	4	22	7	241	29	1868
24	23	11	14	29	14	5	3	21	5	238	25	1869
24	23	15	16	33	12	6	8	22	6	295	29	1870
28	22	14	15	40	13	9	6	24	9	333	35	1871
34	25	14	18	48	12	9	8	20	10	388	42	1872
35	24	15	22	53	12	9	9	22	10	413	43	1873

III. Die periodische Presse nach

Gesammtzahl der		Darunter einsprachige Blätter							
			slavischer						
im Jahre	erschienenen periodischen Blätter	deutscher	čechischer *	polnischer	slovenischer	ruthenischer	illyrischer **	Zusammen	italiänischer
		Sprache							
1848	388	329	23	10	4	3	.	40	17
1849	215	161	23	9	4	2	2	40	13
1850	180	134	18	5	5	2	2	32	13
1851	188	141	19	4	4	2	3	32	14
1852	172	132	12	5	4	2	3	26	13
1853	174	131	12	7	3	3	2	27	14
1854	186	140	12	8	3	3	2	28	14
1855	218	170	13	8	4	4	2	31	13
1856	218	166	14	10	4	3	2	33	13
1857	226	174	15	9	4	2	2	32	16
1858	243	192	16	8	4	2	2	32	16
1859	246	188	18	10	4	2	2	36	20
1860	263	193	28	16	4	2	1	51	17
1861	310	222	36	20	5	3	2	66	16
1862	345	241	45	22	5	4	1	77	19
1863	399	271	52	30	6	5	2	95	26
1864	431	287	70	26	5	5	2	108	26
1865	474	317	61	26	8	9	2	106	35
1866	473	320	59	26	9	5	2	101	38
1867	495	316	60	33	10	7	4	114	47
1868	559	356	77	42	10	7	2	138	46
1869	604	378	81	51	14	10	2	158	50
1870	678	448	89	50	19	7	2	167	48
1871	757	514	93	49	17	9	3	171	50
1872	835	578	99	50	15	11	3	178	51
1873	866	590	105	49	18	9	3	184	61

*) Die während der Jahre 1849—1861 in slovakischer Sprache erschienene Zeitung „Slovenski Noviny" wurde den
**) Serbo-kroatischer Sprache.

Nationalitäten und Sprachen.

waren										
und zwar in										
anderer und zwar									mehr-sprachige Blätter	Jahr
hebräischer	griechischer	armenischer	ungarischer	rumänischer	französischer	englischer	russischer	Zusammen		
Sprache										
.	.	1	.	.	1	.	.	2	.	1848
.	.	1	.	.	.	.		1	.	1849
.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1850
.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1851
.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1852
.	.	1	.	.	1	.	.	2	.	1853
2	.	2	.	.	.	.	.	4	.	1854
1	1	1	1	.	.	.	.	4	.	1855
1	1	2	1	.	1	.		6	.	1856
1	1	1	.	.	1	.	.	4	.	1857
.	1	1	.	.	1	.	.	3	.	1858
.	1	1	.	.	.	.	.	2	.	1859
.	1	1	.	.	.	.	.	2	.	1860
3	2	1	.	.	.	.	.	6	.	1861
4	2	1	.	.	1	.	.	8	.	1862
3	2	1	.	.	1	.	.	7	.	1863
6	2	.	1	.	1	.	.	10	.	1864
9	2	.	3	1	1	.	.	16	.	1865
9	2	.	1	2	.	.	.	14	.	1866
9	2	.	1	2	2	.	1	17	1	1867
9	3	.	1	1	3	.	1	18	1	1868
11	2	.		1	3	.	.	17	1	1869
10	2	.	.	.	2	.	.	14	1	1870
11	2	.	1	.	4	.	.	18	4	1871
10	2	.	1	1	5	.	.	19	9	1872
9	2	.	1	.	5	2	.	19	12	1873

čechischen Blättern zugezählt.

IV. Die periodische Presse nach

Anzahl der an den neben angegebenen Orten

Orte	1848	1849	1850	1851	1852	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860
Asch						1	1						
Aussig										1	1	1	1
Baden													
Barsdorf													
Bezau													
Bielitz							1	1					
Bilin													
Bistria													
Bobrka													
Bozen	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1
Böhmisch-Kamnitz													
Böhmisch-Leipa		1	1			1	1	1	1	1	1	1	1
Braunau (am Inn)										1	1	1	1
Braunau (in Böhmen)													
Bregenz	1	1	1	1		1	1	1	1	1	1	1	1
Brixen													
Brody													
Brück a. d. Mur										1	1	1	
Brueck			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Brünn	13	17	13	11	8	7	6	7	7	6	6	6	9
Brüx	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Budweis	1	1			1	1	1	2	1	1	1	1	1
Capo d'Istria													
Cernilow													
Cilly	2	3	1	1									
Chrudim													
Czernowitz	1	1	1	1	1	1	1						
Bormbirn													
Dux													
Eger	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Eilbogen													
Enns													
Falkenau													
Feldkirch	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	1	1
Freudenthal													
Friedland in Böhmen													
Friedland in Mähren													
Freiwaldau													
Gablonz													
Gewitsch													
Gmunden			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Göra	1	1	1	1									
Grassitz													
Grata	17	13	9	7	5	4	4	9	10	10	10	8	7
Grulich													
Hampoleta								1		1			
Jägerndorf				1	1		1	1	1	1	1	1	1
Iglau	1	1	1	1	1	1	3	2	4	1	1	1	1
Jičin	1	1	1	1	1								
Innsbruck	5	5	6	8	8	6	5	8	9	10	11	10	9
Ischl							1	1					
Judenburg													
Jungbunzlau													1
Kaaden													
Karlsbad													
Kuttim													
Klagenfurt	3	3	3	3	4	4	4	6	6	5	5	5	5
Klattau													
Klosterneuburg													
Kuttenberg													
Kolumea													
Kometau													
Korneuburg													
Königgrätz	1	1											1
Königinhof													
Krabitz													
Krakau	4	2	2	1	1	2	2	2	2	4	4	4	7
Krems	1								1	1	1	1	1
Kremsier	1	2											

Digitized by Google

den Orten des Erscheinens.

erschienenen periodischen Druckschriften im Jahre

1861	1862	1863	1864	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873	Orte
.	.	.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Asch
1	1	1	1	1	1	1	2	3	3	3	2	2	Aussig
.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Baden
.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	.	.	Barndorf
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Bezau
.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	2	1	2	Bielitz
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	Bilin
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Bistrin
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	Bobrka
1	2	2	2	3	2	3	3	3	3	4	5	3	Bonn
.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Böhmisch-Kamnitz
1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	Böhmisch-Leipa
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Braunau (am Inn)
.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	2	2	2	Braunau (in Böhmen)
1	2	1	1	2	3	3	3	3	4	4	4	4	Bregenz
.	.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Brixen
.	.	.	.	.	.	1	2	2	3	4	3	3	Brody
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Bruck a. d. Mur
1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	Brunecb
10	10	13	18	22	22	22	20	25	31	27	36	33	Brünn
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	Brüx
2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	2	5	Budweis
.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	1	Capo d'Istria
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	2	Cernilow
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Cilly
.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	1	2	2	Chrudim
.	1	1	2	2	1	1	1	2	1	1	2	1	Czernowitz
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	3	2	Dornbirn
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	Dux
1	1	2	1	1	1	1	2	1	1	1	1	2	Eger
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	1	Elbogen
.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Enns
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	Falkenau
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	Feldkirch
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	1	Freudenthal
.	.	.	.	1	2	1	1	1	1	1	1	1	Friedland in Böhmen
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	Friedland in Mähren
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	2	Freiwaldau
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	Gablonz
.	.	.	.	2	2	.	.	.	.	.	.	.	Gewitsch
1	1	1	1	1	1	2	1	3	3	2	2	2	Gmunden
.	1	1	1	2	1	3	3	6	4	7	10	10	Görz
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Grussitz
8	9	10	9	9	14	14	20	19	23	30	26	23	Gratz
.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	3	2	2	Gratlich
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Hampolctu
1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	3	Jägerndorf
1	1	1	1	1	1	2	1	1	2	2	2	2	Iglau
1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	Jičin
10	6	9	7	6	10	9	11	10	9	10	9	8	Innsbruck
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Ischl
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Judenburg
1	1	1	2	1	1	1	.	.	.	.	.	.	Jungbunzlau
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	1	Kaaden
1	1	1	1	1	1	2	2	3	2	3	4	4	Karlsbad
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Kaurim
7	7	8	6	6	6	.	6	7	11	12	10	11	Klagenfurt
.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	Klattau
.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	Klosterneuburg
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	2	Kolin
.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	2	3	3	Kolomea
.	.	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	2	Komotau
.	.	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	Kornenburg
1	1	1	1	1	1	2	2	1	1	.	.	2	Königgrätz
.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Königinhof
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	Krabsic
7	8	12	10	8	11	10	10	13	11	11	14	14	Krakau
1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	3	2	2	Krems
.	.	.	.	.	2	.	2	1	.	.	.	.	Kremsier

IV. Die periodische Presse nach

Anzahl der an den neben angegebenen Orten

Orte	1848	1849	1850	1851	1852	1853	1854	1855	1856	1857	1858	1859	1860
Kruman	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kufstein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kuttenberg	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Laibach	7	8	9	7	6	5	5	5	5	5	5	4	4
Leitmeritz	3	3	.	.	.	.	.	1	2	1	1	1	1
Leitomischl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Lemberg	9	7	3	3	5	6	8	8	10	8	7	7	10
Leoben	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Libiš	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Linz	12	8	7	6	5	6	6	8	8	9	8	8	7
Marburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Marienbad	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Meinik	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Meran	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mondsee	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	.	.	.	.	.	.	1	1	1	.	.	.	.
Neustadtl	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neutitschein	.	.	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Nikolsburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Oberhollubrunn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Olmütz	3	2	1	2	1	1	2	3	4	3	3	3	2
Pilsen	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	1
Pisek	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1
Pola	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
St. Pölten	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	1	1	1
Prag	31	27	23	21	23	25	23	23	22	22	26	26	34
Přibram	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Prossnitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Przemysl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rakonitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Randnitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reichenberg	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2
Ried	2	1	.	.	1	1	1	1	.	.	.	.	.
Rohrbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Roveredo	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Rovigno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rumburg	.	.	.	.	1	1	.	1	1	2	2	1	1
Saaz	1	1	1	1	1	1	.	.	.	1	1	1	1
Salzburg	3	5	4	5	4	3	4	6	6	5	5	4	4
Schlan	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schönberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Spalato	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stanislau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Steyr	2	1	1	1	.	.	.	1	1	1	1	1	1
Stockerau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tabor	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tachau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Tuss	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Teplitz	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.
Tauchen	2	3	2	2	1	1	1	1	1	2	2	2	3
Tetschen	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
Trautenau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trient	2	3	3	2	1	2	2	2	1	2	2	2	1
Triest	13	7	7	10	10	12	12	13	13	15	16	18	16
Troppau	2	3	2	3	3	3	3	4	4	3	2	2	1
Villach	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Warnsdorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weidenau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weiskirchen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wels	3	1	.	.	.	.	.	1	1	1	1	2	2
Wien	227	70	59	69	63	65	70	68	81	66	97	99	103
Wiener-Neustadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Zara	3	4	4	4	4	2	2	2	2	2	2	4	3
Zloczow	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Znaim	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	3	3
Zwettl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

den Orten des Erscheinens.

erschienenen periodischen Druckschriften im Jahre

1861	1862	1863	1864	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873	Orte
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	2	Krumau
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	Kufstein
.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kuttenberg
3	5	6	5	8	8	7	8	7	8	9	9	13	Laibach
2	1	1	1	.	.	.	.	.	.	1	2	2	Leitmeritz
1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Leitomischl
19	21	24	21	27	24	31	38	45	43	45	42	34	Lemberg
.	.	1	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	Leoben
.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	Libiš
9	9	9	8	10	11	12	10	11	11	10	10	11	Linz
.	1	1	1	1	1	2	4	4	4	3	3	4	Marburg
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Marienbad
.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	2	2	Melnik
.	.	1	1	1	.	.	1	1	1	1	1	1	Meran
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Mondsee
.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	Neuhaus
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Neustadtl
1	1	2	3	4	3	2	2	2	2	2	2	2	Neutitschein
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Nikolsburg
.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	Oberhollabrunn
3	2	4	5	6	5	5	7	7	8	5	10	9	Olmütz
1	3	2	3	3	3	3	3	3	5	4	5	4	Pilsen
1	1	1	3	1	1	1	1	.	.	.	.	.	Pisek
.	.	.	.	.	.	.	.	3	2	2	1	2	Pola
2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	3	2	2	St. Pölten
39	50	54	64	60	51	58	66	79	76	86	96	100	Prag
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	Pfibram
.	.	1	1	1	1	1	1	.	1	2	1	1	Prossnitz
.	1	1	1	2	1	1	2	2	1	1	1	.	Przemysl
.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Rakonitz
.	.	1	2	.	.	.	.	.	3	2	2	2	Raudnitz
2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	2	1	1	Reichenberg
.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1	1	1	Ried
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Ruhrbach
1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	Roveredo
1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Rovigno
1	1	1	2	3	2	2	2	2	2	2	1	1	Rumburg
1	.	1	1	.	.	1	1	1	1	1	1	1	Saaz
3	3	3	4	5	5	5	6	6	5	6	6	6	Salzburg
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	Schlan
1	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	Schönberg
.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Spalato
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	3	Stanislau
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Steyr
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Stockerau
.	.	.	1	1	1	1	3	3	5	4	3	4	Tabor
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	Tachau
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	Taus
1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	3	3	Teplitz
2	2	2	3	3	3	4	5	5	5	5	5	6	Teschen
1	1	2	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	Tetschen
.	.	.	.	.	.	.	1	1	2	2	2	2	Trautenau
1	1	1	2	2	3	2	3	3	4	4	6	6	Trient
15	18	22	22	33	37	44	43	44	42	40	39	45	Triest
2	2	4	4	4	4	5	4	4	7	5	5	6	Troppau
.	.	.	1	2	1	1	2	2	1	1	1	1	Villach
.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	2	1	1	Warnsdorf
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	Weidenau
.	.	.	.	.	1	2	2	1	1	1	1	.	Weisskirchen
2	1	1	1	1	1	1	2	3	3	3	2	2	Weis
133	138	181	166	182	179	176	202	210	258	305	354	355	Wien
1	1	2	2	2	2	1	1	3	3	4	4	5	Wiener-Neustadt
3	4	5	6	6	5	6	6	4	5	6	7	5	Zara
.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Zlocznow
3	3	3	3	4	5	4	4	4	5	5	5	5	Znaim
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	Zwettl

V. Die periodische Presse nach der Art (dem Zeitpuncte) des Erscheinens.

Gesammtzahl der		Davon erschienen								
im Jahre	erschienenen Blätter	wöchentlich					monatlich			Jährlich
		1mal	2mal	3mal	4mal	6—7-mal	1mal	2mal	3mal	4—14-mal
1848	388	88	53	49	21	154	9	9	2	3
1849	215	54	24	22	15	75	9	13	.	3
1850	180	48	17	11	15	57	14	13	.	5
1851	188	67	15	7	10	52	17	15	2	3
1852	172	64	13	8	5	39	28	6	3	6
1853	174	62	16	10	2	38	28	9	3	6
1854	186	63	21	10	2	43	31	8	1	7
1855	218	71	21	12	3	54	39	9	1	8
1856	218	72	20	12	1	54	39	11	1	8
1857	226	88	14	12	2	51	38	12	1	8
1858	243	94	18	8	1	53	43	13	6	7
1859	246	92	16	7	1	53	43	16	10	8
1860	263	100	15	7	1	51	45	16	18	10
1861	310	109	19	10	3	69	46	22	21	11
1862	345	126	26	9	2	68	53	26	22	13
1863	399	135	33	8	2	67	62	47	31	14
1864	431	135	36	8	1	67	77	64	28	15
1865	474	141	47	9	1	73	86	72	32	13
1866	473	141	41	11	1	86	83	68	30	12
1867	495	140	43	13	1	86	87	85	31	9
1868	559	159	43	15	3	82	107	110	31	9
1869	604	161	44	16	1	85	112	132	39	14
1870	678	183	43	23	1	92	133	144	47	12
1871	757	220	51	25	1	96	141	161	50	12
1872	835	274	54	28	1	95	152	172	45	14
1873	866	287	61	30	2	93	152	181	40	20

TABELLARISCHE VERZEICHNISSE

der

während der Jahre 1848 bis 1873 in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern

erschienenen

periodischen Druckschriften.

Anmerkung. *Das in den nachfolgenden Tabellen vorkommende Zeichen † bedeutet, dass die betreffende periodische Druckschrift noch im Laufe des Jahres eingegangen ist; das Zeichen *, dass die betreffende periodische Druckschrift cautionspflichtig ist.*

Digitized by Google

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeine Bauzeitung. Technisches Fachblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Judenzeitung. Politisch-humoristisches Volksblatt †	3./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Allgemeine Nothhelfer.** Centralorgan des Wiener Schulden tilgungs-, Hilfs- und Versorgungs-Vereins †	1./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Mustenzeitung für weibliche Arbeiten	1844	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Theaterchronik. Ein Organ für die gesammte Bühnenwelt	1./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Zeitschrift für den Landwirth, Forstmann und Gärtner †	1829	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Zeitung mit Abendblatt (früher **Oesterreichischer Beobachter**). Politisches Journal †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Slawische Zeitung. Demokratische Zeitschrift für slawische Interessen †	18./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Strassen-Zeitung. Wiener Tagblatt für das Volk †	4./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeiner musikalischer Anzeiger †	1./1. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeines Wiener Arbeiterblatt. Demokratische Zeitschrift †	22./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Ameise.** Oesterreichisch-vaterländische Zeitschrift	15./10.1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Angioletto. Politisches Journal †	1./8. 1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Arbeiter-Zeitung (von B.....) †	7./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Arbeiter-Zeitung (von S.....) †	1./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 8m.
l'Arvenire. Politisches Journal †	?/7. 1848	Zara	italiänisch	wöch. 3m.
Aufwärts! Volksblatt für Glaube, Freiheit und Gesittung, mit Beilage **Oesterreichischer Volksfreund.** Organ des Katholiken-Vereins †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie und geselliges Leben	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Barbier von Kraxendorf.** Volksthümliche Zeitschrift für Humor und Satyre †	7./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Barrikaden-Zeitung. Ein Abendrapport †	7./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Bauern-Zeitung. Ein politisches Volksblatt †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Beobachter an der Elbe.** Wochenschrift für Gesetz, Politik und geselliges Leben	1./10. 1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 8m.
Blätter der Freiheit und des Fortschritts †	16./5. 1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Bohemia. Belletristisches (seit 1. April 1848) politisches Localblatt	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Bote von und für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Bote von der Eger und Biela. Humor.-belletrist. Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt	1843	Bozen	deutsch	wöch. 3m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Briefe des Poldi Blitz an seinen Schwager in Mürzbach. Politisch-humoristisches Volksblatt †	18./6. 1848	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Brieftaube.** Tagblatt für Stadt und Land †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Postillon. Humoristisch-satyrisches Local-Anzeigeblatt mit politischen Neuigkeiten †	31./8. 1848	Brünn	deutsch	wöch. 1m.

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Brünner Tags-Courier. Politisches Volks-, Local- und Provinzialblatt	15./6. 1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Brünner Zeitung. Mährische Landeszeitung	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Bull Bull Warum! Volksfragen redigirt von E..... †	1848	Wien	deutsch	wöch 1m
Bukowina. Politisch-volkswirthschaftliche Wochenschrift	1848	Czernowitz	deutsch	wöch. 1m
Der **Bürgerfreund.** Politisches Localblatt	1./8. 1848	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde etc (seit 1. Mai 1848)				
Constitutionelles Blatt für Zeitinteressen	1811	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m
Cwcopie Musee král. českého. Zeitschrift des k. böhm Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Centralorgan der musikalischen Zustände Oesterreichs †	1./5. 1848	Wien	deutsch	wöch 1m
Centralorgan für Gewerbe, Handel und Politik	4./4 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Chronik der Linzer Bühne †	1846	Linz	deutsch	wöch. 6m
Cilly'er Wochenblatt (später **Cilly'er Zeitung**) zur Belehrung und Vertretung des Bürger- und Bauernstandes	1./4. 1848	Cilli	deutsch	wöch. 2m.
Commerzieller Völkerbund. Polit.-volkswirthschaftl. Wochenblatt †	22./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Concordia. Politisches Journal †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Constitution.** Tagblatt f. constitutionelles Volksleben u. Belehrung	20./3 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Constitutionelle allgemeine Zeitung von Böhmen. Ein Centralorgan für Politik, Tagesinteressen und soziales Leben	?/5. 1848	Prag	deutsch	wöch. 6m
Constitutionelle Donauzeitung. Politisch-literarisches Tagblatt †	7./4 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Constitutionelle Freiheits-Raketen †	?/4 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Constitutioneller Courier für die Wiener Vorstadt-Gemeinden	27./3. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Constitutioneller Courier für Stadt und Land. Polit. Localblatt.	1./11. 1848	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Constitutioneller Hans-Jörgel. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m
Constitutionelles Blatt aus Böhmen. Politisches Journal	2./4 1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenzblatt von und für Böhmen. Politisches Journal	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Il **Costituzionale.** Politisches Oppositionsblatt †	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Czas. Politisch-literarisches Journal	28./10.1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
La **Dalmazia costituzionale.** Politisches Journal	1848	Zara	italiänisch	wöch 4m.
Damen-Zeitung (von W.....) †	?/5 1848	Wien	deutsch	wöch 3m
Die **Dampfpfeife.** Zeitschrift für Politik u. volksthümliche Interessen	16./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Der **Demokrat** (früher der **Wanderer**). Politisches Tagblatt †	24./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Demokratisches Wiener Bürgerblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Deutsche Debatten-Zeitung. Politisches Tagblatt †	2./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Deutsche Fahne.** (Neue Folge des **Oesterr. Volksblattes**) †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch 6m
Deutsche Zeitung aus Böhmen. Organ des constitutionellen Vereins in Reichenberg	1848	Prag	deutsch	wöch. 7m
Il **Diavoletto.** Conservatives Organ	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Der **Dienstfreund** (später **Wiener Postillon**). Wochenblatt für Aufklärung, Belehrung und Erheiterung für Alle mit besonderer Rücksicht auf die dienende Classe †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch 4m
Dziennik Narodowy. Politisches Journal	24./3. 1848	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m
Entschiedene Linke. Politisches Volksblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	wöch. 1m
Er mengt sich in Alles. Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	21./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Er mengt sich in Alles. Humoristisch-satyrische Zeitschrift für das lachende Deutschland †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m
Der **Feiche Humorist** †	1./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Fliegende Blätter. Politisch-humoristische Zeitschrift †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Fliegende Zeitung. Volksblatt für Politik und geselliges Leben †	20./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Das **Freie Bürgerwort** (später **Wiener Flegel**). Constitut. Tagblatt	6./7. 1848	Wien	deutsch	wöch 6m
Die **Freie Presse.** Ein Volksblatt †	20./5 1848	Wien	deutsch	wöch 6m
Der **Freie Wiener** mit Beilage **Entschiedene Linke.** Radikales Organ für Scherz und Ernst, Novelle und Erzählung, Ironie und Satyre, Politik und Volksinteressen †	1./4 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Freie Linzer Postillion.** Politisch-satyrische Zeitung aus dem Volk und für das Volk mit den neuesten Tagesereignissen, Freiheitsblüten und dem satyrischen Tagebuch eines Raisonneurs .	1848	Linz	deutsch	wöch. 3m
Ein **Freies Wort.** Politisch-literarisches Wochenblatt †	1848	Steyr	deutsch	wöch. 1m
Der **Freihafen.** Conservatives Organ	21./11.1848	Triest	deutsch	wöch. 2m
Freiheit. Oesterreichisch-politisch-constitutionelle Zeitung inner den Gränzen des Rechts und der Mässigung †	1./7 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Freiheitskämpfer.** Blätter für Staats- und Volksinteressen, Ereignisse der Neuzeit, Bekämpfung des Schlechten und der Missbräuche in verschiedenen Sphären, für Literatur, Satyre u. geselliges Leben †	7./8 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Freimüthige** mit Beilage **Bauernzeitung.** Abendblatt für Politik und Satyre †	20./3. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Freimüthige Innviertler.** Politisches Localblatt †	?/5. 1848	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Der **Freisinnige.** Zeitschrift f. Politik, Kunst, Literatur, Satyre u. Humor †	1848	Grätz	deutsch	wöch. 2m
Der **freisinnige Patriot der österreichischen Monarchie.** Eine politisch-constitutionelle Zeitung †	?/7 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Fremdenblatt. Politisches Tage- und Localnotizenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m
Der **Friedensbote.** Ein christliches Volksblatt (von D....)	?/7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
La **Frusta.** Politisches Oppositionsblatt †	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Fuchtel.** Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Garde.** Politisch-literarisches Wochenblatt †	13./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gazeta Krakowska. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1846	Krakau	polnisch	wöch. 4m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Gazeta Powszechna. Politisches Journal †	1848	Lemberg	polnisch	wöch. 4m
Gazetta di Trieste. Politisches Oppositionsblatt	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Zara. Politisches Oppositionsblatt	1831	Zara	italiänisch	wöch. 3m
Gegengift für typografische Reactionäre mit Beilage **Satyros** †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Die **Gegenwart.** Politisch-literarisches Tagblatt †	1845	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Geissel.** Tagblatt aller Tageblätter	24./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Geissel.** S. B. nicht von B. . . . †.	8./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Geissele! Ein Flugblatt aller Flugblätter	23./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Der **Gemässigte.** Politisches Tagblatt für Freunde der wahren Freiheit †	7./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Gerad' aus! mit Sonntagsbeilage **Guckkasten.** Politisches Abendblatt für's Volk †	10./5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Giornale del Trentino. Politisches Journal	1848	Trient	italiänisch	wöch. 3m
Giornale di Lloyd Austriaco. Volkswirthschaftliches Journal †	1836	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Giornale di Trieste. Politisches Oppositionsblatt	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gold und Larve. Politisch-literarisches Tagsblatt †	16./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Goldene Mittelstrasse.** Populäres Organ der gemässigten Partei. Volkszeitschrift für Gutgesinnte †	29./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Il **Goriziano.** Politisches Localblatt	1846	Görz	italiänisch	wöch. 3m
Der **G'rade Michl.** Politisch-humoristisches Volksblatt für jeden Stand, für jedes Land †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gratzer Charivari. Politisch-satyrisches Morgenblatt †	1./7. 1848	Grätz	deutsch	wöch. 6m
Gratzer Schnellpost. Politisch-satyrisches Morgenblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gratzer Volkszeitung. Politisches Tagsblatt †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 8m
Gratzer Zeitung mit Abendblatt und Beilage **Styria** (später **Volksfreund**). Steiermärkische Landeszeitung	1810	Gratz	deutsch	wöch. 7m
Das **grosse freie Oesterreich.** Ein Volksblatt zur Belehrung und unparteiischen Mittheilung aller politischen Bewegungen im In- und Auslande †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Guckkasten. Politisches Wochenblatt für's Volk †	15./5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Habt Acht! Politisches Abendblatt †	?/6 1848	Prag	deutsch	wöch. 6m
Habt Acht! Gerad'aus! Politisches Tagesblatt für's Volk †	21./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Hallodriбriefe. Politisch-humoristisches Volksblatt †	1848	Linz	deutsch	wöch. 1m
Halt wer da! Politisches Tagesblatt für das Volk †	28./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Harlequin.** Politisch-satyrisches Morgenblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Herold.** Eine Stimme der Zeit im Gebiete aller Erscheinungen des öffentlichen Lebens	1848	Gratz	deutsch	wöch. 4m.
Hlasatel. Politisches Tagblatt †	?/8. 1848	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Höllenstein. Politisch-humoristische Frauen-Zeitung †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Humorist** (später der **Politische Horizont**). Ein Volksblatt für alle Interessen des Rechts und des Lichts, für Leben und Kunst, für Ernst, Scherz und Satyre	1837	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Jahrbücher der Literatur	1818	Wien	deutsch	mon. 1m.
Jičínský Věstník. Politisches Localblatt	1848	Jičín	čechisch	wöch. 1m.
Illustrirte Zeitung für die Jugend	1846	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Volksblatt für Böhmen. Politische Wochenchronik	1848	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Illyrisches Blatt zur Unterhaltung und Belehrung	1831	Laibach	deutsch	wöch. 2m.
Innerösterreichisches Industrie- und Gewerbeblatt †	1830	Grätz	deutsch	wöch. 2m.
Innsbrucker Zeitung. Politisches Journal	1./6. 1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Journal des österreichischen Lloyd. Polit.-commercielles Journal †	1836	Triest	deutsch	wöch. 6m.
L'Istria. Zeitschrift für Vaterlandskunde und Zeitgeschichte	1846	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Das **Junge Oesterreich.** Nationalpolit. Organ der Wiener Hochschule †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m.
Der **Jurist.** Zeitschrift für die Praxis des österreichischen Rechts	1830	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jutřenka. Politisches Journal †	21./3. 1848	Krakau	polnisch	wöch. 4m.
Jovovia. Rundschau auf dem Gebiete der Politik, Literatur, Kunst, Industrie und aller anderen vaterländischen Interessen (Auch Beilage zur Salzburger Zeitung)	1./6. 1848	Salzburg	deutsch	wöch. 2m.
Der **Jüngste Tag.** Demokratisches Volksblatt †	3/10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m.
Kaiser Josef und Blumauer (später **Narrenthurm** dann **Polterhäusl**) †	?/6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kapitelbote.** Eine Wochenschrift für Oesterreichs Geistlichkeit und kirchliche Interessen †	21./6. 1848	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Der **katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich-politisches Volksblatt	1848	Grätz	deutsch	wöch. 2m.
Die **Katzenmusik.** Politisch-satyrisches Grätzer Abendblatt †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Kärntner Volksfreund. Politisches Localblatt	1848	Villach	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Kleine Reichstags-Zeitung zur Belehrung des Volkes †	16/6 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Květy o Plody. Belletristisches Wochenblatt †	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Laibacher Kirchenzeitung. Katholisches Kirchenblatt	18./10.1848	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1778	Laibach	deutsch	wöch. 3m.
Der **Landbote.** Ein Wochenblatt zur Volksaufklärung †	21./6 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Landbote.** Constitutionelles Volksblatt †	1848	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Laterne.** Zeitung für politische Volksaufklärung †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Laternenträger.** Eine Sonnabend-Zeitung †	4/7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 3m.
Der **Liberale** (später **Reichstags-Courier**). Politisches Tagsblatt †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Organ des interessantesten der Gegenwart	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy pro osvětu a národní vzdělání. Zeitschrift für Aufklärung und Bildung des Volkes †	1./9. 1848	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Der **Lloyd.** Politisches Journal	26./9 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Lustige Bauer.** Ein ländliches Volksblatt katholischer Tendenz	2/10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Mann des Volks.** Demokratisches Tagsblatt †	15./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Mährischer Bote. Politisches Tagblatt †	?/7. 1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Il **Messaggiore Tirolese.** Politisches Journal	1818	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthsch. u. Industrie	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Das **Monarchisch-constitutionelle Oesterreich.** Politisches Journal †	17./10.1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Morovia. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1839	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Morawské Noviny. Politisches Tagblatt	1/11. 1848	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Der **Morgenstern.** Politisches Tagblatt †	1848	Krakau	deutsch	wöch. 4m.

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Národní Nowiny. Politisches Journal	6./4. 1848	Prag	čechisch	wöch. 6m
Der **Narrenthurm**, später **Polichinell.** Polit.-humoristisch. Volksblatt †	6./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Narren-Zeitung. Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Nationalblatt. Volkszeitung für wahre Freiheit und freie Wahrheit †	3./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Nationalfahne. Politisches Wochenblatt †	2./5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
National-Modezeitung mit Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 1m
National-Zeitung. Politisches Volksblatt für demokratische Interessen †	20./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Neue politische Strassen-Zeitung. Ein Volksblatt †	4./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Neue Hans Mich.** Humoristisch-politisches Volksblatt †	11./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Neue Zeit** (später **Centralorgan f. Gewerbe, Handel u. Politik**) †	4./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Neue Zeit.** Olmützer Blätter für nationale Interessen	28./3. 1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neueste Wiener Stadtpost. Politisches Localnotizenblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Niederösterreichisches landwirthschaftliches Wochenblatt	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Novice Kmejtiske rokodelne in narodske. Landwirthschaftlich-politische Zeitschrift	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Nowiny. Politisches Wochenblatt	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m
Nowiny dla ludu wiejskiego. Politisches Volksblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Obèanské Nowiny. Politische Bürger-Zeitung	15./5. 1848	Prag	čechisch	wöch. 6m
Ob der Enns. Politisches Localblatt †	1846	Linz	deutsch	wöch. 3m
Oberennsisches Volksblatt †	1848	Linz	deutsch	wöch. 2m
Obečne Listy. Politisches Tagsblatt	1846	Prag	čechisch	wöch. 6m
Ohne Hose (später der **Proletarier**) Volksblatt für unumschränkte Freiheit und sociale Reform †	7./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Omnibus mit Beilage die **Fuchtel** (später **Deutsche Debatten-Zeitung**), Central-Tagsblatt für Freiheit, Aufschwung und Herrschaft des Volkes †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Opposition.** Demokratisches Organ von Ch. †	1./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Opposition** für Volk und Recht von N. †	5./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
L'Osservatore Tricstino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Ost und West. Blätter für Kunst, Literatur und geselliges Leben †	1841	Prag	deutsch	wöch. 4m
Ostdeutsche Post. Politisches Journal	1./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Oesterreichische Beobachter** (seit 1. April **Allgemeine österreichische Zeitung**) †	1810	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Oesterreichische Biene.** Politisch-literarische Zeitschrift	7./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Blätter für Literatur, Kunst und Geschichte †	1845	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichisches Buchdrucker-Organ. †	5./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches Bürgerblatt. Politisch belletristisches Localblatt	1819	Linz	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichisches Centralorgan für Glaubensfreiheit, Cultur, Geschichte und Literatur der Juden †	4./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichischer constitutioneller Bote für Stadt und Land †	1./8. 1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische constitutionelle deutsche Zeitung. Ein Blatt für Politik, Kunst und Wissenschaft aller Völker †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Correspondent. Politisches Journal	1./11. 1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Courier (neue Folge der **Wiener Theaterzeitung**)	1./5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Landbote (später **Politischer Landbote**) †	15./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichische militärische Zeitschrift	1838	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichisches Morgenblatt. Belletristische Zeitschrift †	1836	Wien	deutsch	wöch. 4m
Der **Oesterreichische Nationalgardist und constitutionelle Staatsbürger.** Blätter für das Volk und aus dem Volke und Organ für die Angelegenheiten der Nationalgarde †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Oesterr. Soldatenfreund.** Zeitschrift für militärische Interessen	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichische Stadt- und Land-Zeitung †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichische Typografia. Organ der Buchdrucker. Journal der Arbeiter von Arbeitern †	2./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches Volksblatt (früher **Wanderer an der Donau**). Politisches Localblatt	1824	Linz	deutsch	wöch. 4m

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreichisches Volksblatt (später **deutsche Fahne**) †	14./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichischer Volksfreund. Ein Wochenblatt, herausgegeben vom Katholiken Verein. (Auch Beilage zum Vereinsblatt „**Aufwärts**“)	7./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Volkszeitung. Conservatives Organ	9./11. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für Staats- und Rechtswissenschaft	1825	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichs Perole. Schutz für Wahrheit und Recht und gegen Pressfrechheit †	1./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichs Stern. Politische Zeitschrift †	5./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Das Panier des Fortschritts. Conservatives Organ †	25./3. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Panorama. Belletristische Zeitschrift	1834	Prag	deutsch	mon. 2m.
Das Parlament. Politisches Tagblatt †	27./5. 1848	Wien	deutsch	woch. 6m.
Der Patriot. Eine politische Zeitschrift für constitutionelle Staatsbürger von E †	22./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der Patriot von W. †	15./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Pchrnk. Politisches Journal †	6./6. 1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Pulchchi Slovan (der Slave an der Elbe) Politisches Volksblatt	7./8. 1848	Königgrätz	čechisch	wöch. 2m.
Pulchinello. Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1846	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Pultické Brejle. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Die Politische Dreieinigkeit: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit. Eine Tageszeitung †	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Politische Eccl. Tag-, Klatsch-, Schmäh- und Schimpfblatt †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Politische Hornaut (früher der **Humorist**) †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Politische Kolinar †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Das Politische Privatteleg raf †	1./10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Politische Zwiegespräche (später **Nationalgarde-Zeitung**) †	?./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m.
Politischer Spiegel für souveraine Volkssagen †	?./5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Politischer Studenten-Courier. Organ der Demokratie aber nicht irgend einer Körperschaft †	24./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Politisches Wochenblatt. Constitutionelle Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft †	13./4. 1848	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Politisch-Industrielle Tageszeitung mit Abendblatt	1./8. 1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Polska. Politisch-conservatives Organ †	1848	Lemberg	polnisch	woch. 2m.
Das Portefeuille. Politisches Tagblatt †	22./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Postillon. Politisches Localnotizenblatt †	8./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Prager Abendblatt. Politisches Localnotizenblatt	1848	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prahské Nowiny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	woch. 4m.
Prahskí Posel. Politisches Journal	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Prahski Wecerol t.lst. Politisches Abendblatt mit Illustrationen	1848	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Die Presse mit Abendblatt Politisches Journal	3./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Proletarier. Demokratisches Organ †.	?./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Profet. Tagblatt für's Volk †	15./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Rada Narodowa. Organ des politischen Vereins Rada Narodowa	1848	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Der Radikale. Zeitung des In- und Auslands (seit 15./8. mit der österr.-constitut. deutschen Zeitung zu einem Blatt vereinigt) †	16./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die Rakete. Ein Blatt für Politik, Kunst und Literatur †	?./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Rann List. Politisches Journal †	?./5. 1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die Reform. Politisch-sociale Zeitung †	16./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Reichenberger Anzeiger. Politisches Localblatt	1./6. 1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 2m.
Reichstagsblatt. (Auch Beilage zum Oesterr. Correspondent)	17./11.1848	Kremsier	deutsch	wöch. 6m.
Reichstags-Courier von E. †	25./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Reichstags-Courier von N †	20./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Reisende Teufel. Flugschrift für Volksbildung über Zeitfragen †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rieder Wochenblatt. Politisches Localblatt	1848	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Rothmantel mit Caricaturen †	20./10.1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Die Rothe Mütze mit Sonntagsbeilage der **Politische Harlequin.** Demokratische Zeitschrift †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Ruski Wiestnik. Politische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m
Saazer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1846	Saaz	deutsch	wöch. 1m
Salzburger constitutionelle Zeitung	1/8. 1848	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Salzburger Zeitung mit Beilage **Juvevia.** Amtliche Landeszeitung	1848	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Sazeky Trasehy. Politisches Volksblatt †	1848	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Der **Satan.** Politische Winke von P..... †	19./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Satan.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt von S..... †	8./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Schild und Schwert. Centralorgan für Politik und soziales Leben. Politisch-conservatives Journal	10./11.1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Schlesische Locomotive. Wochenblatt für Stadt und Land †	1848	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Der **Schwarze Domino.** Belletristische Zeitschrift †	1848	Wien	deutsch	mon. 2m
Die **Schwarzgelbe.** Politisches Volksblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Die **Schwarzgelbe Amsel.** Politisches Volksblatt †	31./10.1848	Linz	deutsch	wöch. 1m
Schwarz-Roth-Gold. Vereinsblatt der Deutschen in Oesterreich †	11./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Schwefel-Aether. Politisch-satyrisches Abendblatt †	4./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Seldské Nowiny. Politische Bauernzeitung †	1./4. 1848	Olmütz	čechisch	wöch. 1m
Sicherheits-Ausschuss †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Slavischen Centralblätter. Politische Zeitschrift	1848	Prag	deutsch	wöch. 1m
Slavon. Politisches Journal	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m
Slovanská Lipa. Organ des politischen Vereins Slovanska Lipa	1848	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Slovenische Blatt. Zeitschrift für die Interessen der Gegenwart †	1./7. 1848	Neustadtl	deutsch	wöch. 2m.
Slovenske Novine. Politisches Organ	15./6. 1848	Cilli	slovenisch	wöch. 1m
Sonntagsblatt. Belletristische Zeitschrift †	1./1. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Sonntagsblatt für Gewerbe, Industrie, Handel und geselliges Leben	4./4. 1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Sonntagsblätter für religiöse Reform. Organ der freien christlichen Gemeinde	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Der **Spiegel.** Zeitschrift für die elegante Welt, Mode, Literatur, Kunst und Theater mit politischer Beilage der **Telegraf**	1828	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Sprecher für Staat und Kirche.** Katholisch-politische Wochenzeitung vom deutschen Standpunct †	8./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Stadt-Trompeter.** Politisches Localnotizenblatt †	7./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Steirische Landbote.** Politische Zeitung für's Volk †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Styria. Ein Blatt des Nützlichen und Schönen †	1843	Gratz	deutsch	wöch. 3m
Studenten-Zeitung (später der **Stürmer**) †	7./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m
Südtirolische Zeitung. Politisches Localblatt	1848	Trient	deutsch	wöch. 3m
Der **Telegraf.** Volksblatt für Politik und Tagesinteressen. Freiheit, Wahrheit, Gesetz und Ordnung †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m
Telegraf für Stadt und Land. Politisches Localblatt †	30./10.1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Telegrafo della Sera. Politisches Abendblatt	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Theologisch-Praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m
Tiroler Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt	1846	Innsbruch	deutsch	wöch. 3m
Traisenblatt. St. Pöltner Neuigkeits- und Geschäftszeitung	13./5. 1848	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m
La **Trinité Politique.** Demokratisches Organ †	16./7. 1848	Wien	französisch	wöch. 2m.
Troppauer Zeitung mit Beilage **Bunterlei.** Amtliche Landeszeitung	1788	Troppau	deutsch	wöch. 2m
Tydennik. Unterhaltendes und belehrendes Wochenblatt	1./1. 1848	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Tygodnik Cieszyński. Politisches Localblatt	15./6. 1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Der **Unabhängige.** Zeitschrift für Humanität, Volksbildung und Volkswirthschaft †	12./5. 1848	Krems	deutsch	wöch. 3m
Ungarn und Deutschland. Organ für die Interessen beider Länder †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Universität** (später **Wiener Universität**). Oesterreichische Tribüne für Kirche, Staat und soziales Leben. Akademische Zeitung †	4./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Der **Unpartheiische** (später **Wiener allgemeine Zeitung**). Politisches Zeitblatt von I..... †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 7m
Der **Unparteiische** von R..... †	4./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Unsere Zeit. Politisch-literarische Zeitschrift †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Das **Vaterland** (später das **Deutsche Vaterland**). Zeitung für Besprechung der Tagesfragen †	17./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Vaterlandsfreund.** Organ für Stadt und Land †	1848	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Der **Vaterlandsfreund.** Politisches Localblatt	1./11. 1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Vaterlands-Zeitung. Centralorgan für constitut.-monarch. Gesinnte †	15./10.1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Vedes. Casopis za mladost. Jugendzeitschrift †	1./7. 1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Verhandlungen des nied.-österr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vespertina †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vierteljahrsschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt. Politisches Tagblatt †	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt.	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Der **Volksfreund.** Zeitschrift für Aufklärung und Erheiterung des Volkes mit Wochenbeilage der **Landwirth** †	20./3. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volksfreund** (früher **Styrie**). Ein Blatt aus der Steiermark	1848	Grätz	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volksmann.** Volksbl. f. unumschränkte Freiheit u. sociale Reform †	24./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Volksredner** †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Die **Volkswehr.** Organ für die Nationalgarde †	1./9. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Vorwärts! Politisches Volksblatt †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Völkerbund. Soziales Blatt mit besonderem Hinblick auf Ungarn †	30./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Die **Wage.** Politisches Journal †	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Wahrheit. Politische Zeitschrift †	3./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Wahrsagerin** †	9./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Wanderer** (seit 24. Juni der **Demokrat**). Belletristische Zeitschrift	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Wäschkartoneri.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Wegweiser.** Oesterreichische Dorfzeitung für Belehrung und politische Unterhaltung	3./6. 1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 2m.
Der **Welser Landbote.** Eine Wochenschrift für Oesterreichs Bürger- und Bauernschaft †	20./6. 1848	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Welser Wochenblatt. Politisches Localblatt	1846	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeine Damen-Zeitung für Frauenleben und Häuslichkeit, für Kunst, Mode, Geselligkeit und Unterhaltung †	1./1. 1848	Wien	deutsch	wöch. 4m.
Wiener allgemeine Literatur-Zeitung †	1810	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener allgemeine Musikzeitung †	1841	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener allgemeine Theater-Zeitung (seit 1. Mai **Oesterreichischer Courier**). Censurfreies Organ für alle Erscheinungen des Tages	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeine Zeitung. Politisches Tagblatt †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Arbeiter-Courier. Demokratisches Organ †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener Barrikaden-Späße †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Wiener Correspondent.** Politische Zeitung für gebildete Leser †	16./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Illustrirte Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Galanthomme. Original-Modezeitung	1845	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Gassenzeitung zur Belehrung des Volkes geschrieben von T....y †	3./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Bürgerblatt (später **Wiener demokratisches Bürgerblatt** †	21./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage **Neuigkeitsbote**	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Jugendzeitung †	3./10. 1848	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Katzenmusik (Charivari). Politisches Tagblatt für Spott und Ernst mit Carricaturen †	9./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung für Glauben, Wissen, Freiheit und Gesetz in der katholischen Kirche. Religiös-politische Zeitschrift	15./4. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener Krakehler, redigirt von P...x. Politisch-humorist. Witzblatt †	1846	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Meubel-Journal. Gewerbliches Journal	1847	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Postillon. Zeitschrift zur Wahrung und Förderung der constitutionellen Freiheit und der Volksinteressen	1./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Reichstagsblatt (auch Beilage zur österreichischen constitutionellen deutschen Zeitung) †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Reichstags-Locomotive †	5./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Schnell-Post. Zeitschrift für politische Bildung des Volkes †	6./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Schulzeitung. Ein wissenschaftliches Zeitblatt zur Förderung der öffentlichen und Privaterziehung und durch sie der Civilisation †	11./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1848.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn der Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Sonntagsblätter mit politischer **Abendzeitung** †...	1826	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Student (später **Wiener Studenten-Blatt**). Volksblatt, geschrieben im Interesse des Volks †	2 /10. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Studenten-Zeitung. Organ für Deutschlands souveraines Volk †	2 /5. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener Tagblatt für alle Stände †	5 /6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Tagsposaune. Allgemeines Anzeigeblatt †	24./3. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Volks- und Landtrompeter †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Wiener Vorstadt-Zeitung. Ein Volksblatt †...	22./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Welt-Courier. Rundschau der politischen Ereignisse †... .	13 /6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Wochenblatt. Zeitschrift für Staats- und Volksinteressen † .	21./8. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Zeitschrift. Politisch-belletristisches Tagsblatt für alle socialen und literarischen Interessen	1818	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Zeitung mit Abendblatt. Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Zuschauer. Zeitschrift für Gebildete	1824	Wien	deutsch	wöch. 4m
Wien über Alles. Zeitschrift für Politik und Interessen des Vaterlandes, für Gemeinwohl und Volksbildung im Allgemeinen †	5./7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wjdönsky Posel. Politisches Journal †	1848	Wien	böchisch	wöch. 6m.
Wochenblatt für Freiheit und Gesetz †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochentelegraph. Politisches Wochenblatt †	18 /6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des Gewerbevereins †.....	1841	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Die **Zeitschwingen.** Constitutionelle Zeitschrift für Oesterreich †....	8 /7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Zeitung für die Wiener Nationalgarde, redigirt vom Verwaltungsrathe derselben †	1./6. 1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Zeitung für Ungarn †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	20 /10.1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Zopf und Schwert. Politisches Volksblatt †	?/7. 1848	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Zorja Halyczkaja. Politisch-literarische Zeitschrift..	15./5. 1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Zwanglose Blätter für Oberösterreich. Politisches Wochenblatt †	9 /6. 1848	Steyr	deutsch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1849.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeine Bauzeitung. Technisches Fachblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeiner Geschäft-Anzeiger für Handel und Industrie	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Musterzeitung für weibliche Arbeiten	1844	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Postzeitung. Politisches Tagsblatt †	1819	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine österr. Theaterchronik (später **Wiener Theater-Telegraf**)	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine österreichische Zeitung. Politisches Journal †	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Amelee.** Oesterreichisch vaterländische Zeitschrift †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Aurora. Unterhaltungsblatt für Kunst, Literatur und geselliges Leben †	1849	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Austria. Tagblett für Handel, Gewerbe, öffentliche Banten etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie und geselliges Leben	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Beobachter an der Eibe.** Wochenschrift für Literatur, Politik etc †	1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 3m.
Blitzstrahlen. Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bohemia. Belletristisches Localblett	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung.	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 1m.
Bonner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 3m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeigeblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Schulblatt. Organ für Volksschul Interessen †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 3m.
Brünner Tagblatt. Journal für Politik und soziales Leben †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Tags-Courier. Politisches Volks-, Local- u. Provinzial Blatt *	1848	Brona	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Mährische Landeszeitung	1758	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Bukowina. Politisch volkswirthschaftliche Wochenschrift	1848	Czernowitz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bürgerfreund.** Politisches Localblett †	1848	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde	1811	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Časopis Musea král. Českého. Zeitschrift des königl böhm Museums	1827	Prag	böchisch	jährl. 4m.
Celske Novizy. Politisches Localblatt *	1849	Cilli	slovenisch	wöch. 1m.
Centralorgan für Gewerbe, Handel und Politik †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Česko-bratrský Wěstník. Evangelisches Kirchenblatt	1849	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Cilly'er Zeitung. Zeitschrift für Stadt und Land mit besonderer Rücksicht auf deutsche und slovenische Interessen †	1848	Cilli	deutsch	wöch. 2m.
Communalblatt. Zeitschrift für Politik und locale Fragen †	1849	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Conciliationelle allgemeine Zeitung von Böhmen *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Constitutioneller Bote. Politisches Tagsblatt †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Constitutioneller Courier für Stadt und Land Politisches Localblatt †	1848	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelles Blatt aus Böhmen. Politisches Journal *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelles Blatt aus Steiermark. Politisches Journal *	1849	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenzblatt für Böhmen. Politisches Journal *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Czas. Politisch-literarisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
La Dalmazia costituzionale. Politisches Oppositionsblatt †	1848	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Deutsche Zeitung aus Böhmen. Organ des constitutionellen Vereins *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dziennik Narodowy. Politisches Journal †	1848	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1816	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Der **Freie Linzer Postillon.** Politische Zeitung für das Volk †	1848	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Der **Freihafen.** Politisches Journal †	1848	Triest	deutsch	wöch. 2m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Localnotizenblett	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Friedensbote.** Ein christliches Volksblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Friedens-Zeitung. Katholisch politisches Volksblett	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gazeta Krakowska. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1846	Krakau	polnisch	wöch. 4m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trieste. Politisches Journal †	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Zara. Politisches Oppositionsblatt *	1831	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Gazzetta del Tirolo italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1849	Trient	italiänisch	wöch. 4m.
Die **Geiszel.** Conservatives Organ	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.

1849.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Giornale del Trentino. Politisches Organ *	1848	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Giornale di Trieste. Politisches Journal †	1848	Triest	italiänisch	wöch. 9m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Il Goriziano. Politisches Localblatt †	1848	Görz	italiänisch	wöch. 3m.
Gratzer Courier. Politisch-belletristisches Morgenblatt *	1849	Gratz	deutsch	wöch. 4m.
Gratzer Schnell-Post (später Schnell-Post). Politisches Tagsblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung mit Beilage **Volksfreund.** Amtliche Landeszeitung	1810	Grätz	deutsch	wöch. 9m.
Hans-Jörgel. Politisch-humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Herold.** Conservatives Organ *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Hlas. Jednoti katolické. Organ des Katholiken-Vereins	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Holomoucké Nowiny. Politisches Journal †	1849	Olmütz	čechisch	wöch. 6m.
Der **Humorist** mit **Montagsbeilage.** Politisches Tagsblatt	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Jahrbücher der Literatur †	1816	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jičínský Wěstník. Politisches Localblatt *	1848	Jičín	čechisch	wöch. 2m.
Illustrirte Zeitung. Belletristische Chronik der Gegenwart	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Zeitung für die Jugend †	1846	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirtes Volksblatt für Böhmen. Politische Wochenchronik †	1848	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Illyrisches Blatt. Zeitschrift für Vaterland, Kunst, Wissenschaft etc	1881	Laibach	deutsch	wöch. 2m.
Innsbrucker Zeitung. Politisches Journal *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
L'Istria. Zeitschrift für Vaterlandskunde und Zeitgeschichte	1846	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Javorina. Rundschau auf dem Gebiete der Politik, Literatur etc. †	1848	Salzburg	deutsch	wöch. 2m.
Katholisches Blatt aus Mähren. Organ des Katholiken-Vereins	1849	Brüno	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruch	deutsch	wöch. 1m.
Der **Katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Kärntens Volksfreund. Politisches Localblatt †	1848	Villach	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfort	deutsch	wöch. 4m.
Der **Kosmopolit.** Politisches Journal †	1849	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Kirchenzeitung. Katholisches Kirchenblatt †	1848	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 4m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 9m.
Linzer Wochenblatt für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Organ des Interessantesten der Gegenwart	1752	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Der **Lloyd** mit **Reichstagsblatt** und **Oesterreichische Volksblätter für Stadt und Land,** Politisches Journal	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Lustige Bauer.** Ein ländliches Volksblatt katholischer Tendenz †	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Mährische Volkszeitung. Wochenblatt für Volksbildung etc *	1949	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Il Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der mährisch-schlesischen Gesellschaft etc	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft und Industrie	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Morawské Národní Nowiny. Wochenblatt für Volksbildung *	1849	Brüen	čechisch	wöch. 1m.
Morawské Nowiny. Amtliche Landeszeitung	1848	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Monarchisch-constitutioneller Volksfreund (früher Oesterreichischer Volksfreund). Volksblatt für Stadt und Land	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Montags-Zeitung. Politische Wochenchronik †	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Morawský Posel. Politisches Tagblatt †	1849	Brünn	čechisch	wöch. 9m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt * †	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Národní Noviny. Politisches Journal *	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
National-Modezeitung mit Illustrationen	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
National-Zeitschrift. Rundschau der wichtigsten politischen Ereignisse	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Neue Zeit. Olmützer Blätter für nationale Interessen *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 3m.
Niederösterreichisches landwirthschaftliches Wochenblatt †	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Novice kmejtiske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 3m.
Nowiny. Politische Zeitschrift †	1848	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1849.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Nowiny dla ludu wiejskego. Politisches Volksblatt †	1848	Teschen	polnisch	wöch. 2m.
Občanské Nowiny. Politisches Journal *	1848	Prag	čechisch	wöch. 9m.
Obecné Listy. Politisches Journal †	1848	Prag	čechisch	wöch. 9m.
Oberösterreichische Zeitung. Politisches Volksblatt *	1849	Steyr	deutsch	wöch. 4m.
Die **Opposition.** Politisches Wochenblatt †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
L'Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1949	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
L'Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 9m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal	1848	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Oekonomische Neuigkeiten. Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft.	1849	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Blüte. Politisch-literarische Zeitschrift †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichisches Bürgerblatt. Politisches Localblatt †	1849	Linz	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichischer Correspondent. Politisches Journal *	1848	Kremsier	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichischer Courier mit Abendblatt. Politisches Journal	1948	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Oesterreichische militärische Zeitschrift	1838	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisches pädagogisches Centralblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1942	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Postillon. Politisches Tagblatt †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 9m.
Oesterreichische Reichs-Zeitung. Politisches Journal	1849	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Oesterreichischer Soldatenfreund. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisches Volksblatt für Verstand, Herz und gute Laune	1924	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Oesterreichische Volksblätter für Stadt und Land	1849	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichischer Volksbote. Politisches Tagblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Volkszeitung. Conservatives Organ	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1947	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft †	1625	Wien	deutsch	mon. 1m.
Panorama. Belletristische Zeitschrift	1834	Prag	deutsch	mon. 2m.
Der **Patriot.** Organ für Literatur, Kunst und Politik †	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Pädagogisches Conferenzblatt. Organ der Volksschullehrer Steiermarks	1849	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Polabský Slovan. Politisches Wochenblatt †	1848	Königgrätz	čechisch	wöch. 2m.
Politische Brejle. Politisch-satyrisches Wochenblatt †	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der **Polygraph.** Politisches Tagblatt †	1849	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Politisch-Industrielle Tageszeitung mit Abendblatt †	1848	Grätz	deutsch	wöch. 6m.
Prager Abendblatt. Politisches Localblatt †	1948	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 9m.
Prawy wychowatel ditek. Zeitschrift für Kindererziehung	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Pražské Nowiny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Pražska Posel. Politisches Journal †	1948	Prag	čechisch	wöch. 9m.
Pražski Večerni List. Politisches Abendblatt †	1848	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal	1948	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Przeglad wypadków politycznych. Politisches Localblatt *	1849	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Punch. Humoristisch satyrisches Tagsblatt mit Illustrationen	1849	Wien	deutsch	wöch. 4m.
Rada Narodowa. Organ des politischen Vereins Rada Narodowa †	1848	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Reichenberger Anzeiger. Localnotizenblatt	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 2m.
Rieder Wochenblatt. Politisches Localblatt †	1848	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Reichstagsblatt (auch Beilage zum Oesterreichischen Correspondent) †	1848	Kremsier	deutsch	wöch. 9m.
Ruski Wiestnik. Politische Zeitschrift †	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m.
Sanser Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1846	Sanz	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger constitutionelle Zeitung *	1848	Salzburg	deutsch	wöch. 9m.
Der **Sammler für die Jugend.** Ein Organ echter Jugendbildung	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Post. Belletristisches Localnotizenblatt	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 4m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 9m.
Schild und Schwert. Conservatives Organ †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Silesia. Politische Zeitschrift †	1849	Troppau	deutsch	wöch. 2m.
Slavische Centralblätter. Politische Zeitschrift †	1949	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Slovan. Politisches Journal * †	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Slovanské Lipa. Organ des politischen Vereins Slovanská Lipa †	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Slovenské Novine. Politisches Wochenblatt †	1848	Cilli	slovenisch	wöch. 1m.

1849.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Slovenske Noviny. Politisches Volksblatt	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Sonntagsblatt für Gewerbe, Industrie, Handel etc.	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblätter für religiöse Reform †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Spiegel.** Politisch-belletristisches Wochenblatt	1838	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Südtirolische Zeitung. Politisches Localblatt *	1848	Trient	deutsch	wöch. 3m.
Sévtovid. Politisch-belletristisches Volksblatt	1849	Wien	illirisch	wöch. 1m.
Telegrafo delle Sera. Politisches Abendblatt †	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Theologisch-Praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Theologische Zeitschrift	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Tiroler Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1848	Innsbruch	deutsch	wöch. 3m.
Traisenblatt. St. Pöltner Neuigkeits- und Geschäfts-Zeitung	1848	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Troppauer Correspondent. Politisches Localblatt †	1849	Troppau	deutsch	wöch. 2m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 4m.
Tydennik. Unterhaltendes und belehrendes Wochenblatt mit politischer Beilage **Morawské Nowiny** †	1848	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Tygodnik (später **Gwiazdka Cieszynska**). Politisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Die **Union.** Politisches Journal *	1849	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Das **Urchristenthum.** Organ der Deutsch-Katholiken	1849	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Das **Vaterland.** Mährisches Tagblatt für Politik, Literatur etc. *	1849	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Der **Vaterlandsfreund.** Politisches Localblatt †	1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Verhandlungen des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruch	deutsch	wöch. 2m.
Der **Volksfreund.** Ein Blatt aus der Steiermark †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Wegweiser.** Deutsch-nationales Wochenblatt †	1848	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Welser Wochenblatt. Politisches Localblatt †	1848	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeine Theaterzeitung. Conversationsblatt für alle Stände	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Bote. Politisches Localnotizenblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Modenzeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Gulanthomme. Original-Modenzeitung	1845	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage **Neuigkeitsbote**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Katholisch-politisches Organ	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Möbel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Monatsblätter für Tagesgeschichte, Kunst und Literatur †	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Postillon. Zeitschrift zur Wahrung und Förderung der constitutionellen Freiheit und Volksinteresse †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Schnell-Post. Politisches Tagblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Telegraf. Ein Blatt für das Volk †	1849	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater etc. †	1816	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt, Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Znechaner. Politisch-literarisches Journal †	1824	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wlasimil. Politisches Unterhaltungsblatt für das Volk *	1849	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Die **Zeit.** Politisch-literarische Zeitschrift	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurs-Vereins	1848	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeit und Ewigkeit. Ein religiöses Wochenblatt	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Zorja Halicukaja. Politisch-literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.

1850.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
L'Agronomo Raccoglitore. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Zara	italiänisch	mon. 2m.
Allgemeine Bauzeitung. Technisches Fachblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeiner Geschäftsanzeiger für Handel und Industrie	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine Mustereeitung für weibliche Arbeiten	1844	Wien	deutsch	mon. 2m
Austria. Tagblott für Handel, Gewerbe, öffentliche Banten	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m
Bohemia. Belletristisches Localblott	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1810	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Bellestristisches Localblatt.	1848	Brüa	deutsch	wöch. 1m
Bozner Wochenblott. Politisches Localblott *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 3m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm. Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblott. Anzeige- und Localnotizenblott	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m
Brünner Schulblott. Organ für Volkeschulinteressen	1849	Brünn	deutsch	wöch. 3m
Brünner Tagscourier. Politisches Localblatt *	1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Mährische Landeszeitung	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Bukowina. Volkswirthschaftliche Monatschrift	1848	Czernowitz	deutsch	mon. 1m
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde	1811	Klagenfort	deutsch	wöch. 1m.
Časopis katolického dochovenstva. Zeitschrift f. die kath. Geistlichkeit †	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m
Časopis Muzea Kral. českého. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Celske Novice. Politisches Localblatt *	1849	Cilli	slovenisch	wöch. 1m
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Česko bratrsky Hlasatel. Evangelisches Kirchenblatt	1849	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Christlicher Feierabend. Katholisches Volksblott	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Christliche Kinderzeitung †	1850	Wien	deutsch	mon. 2m.
Constitutionelle allgemeine Zeitung von Böhmen * †	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelles Blett aus Böhmen mit Abendblott *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelles Blott aus Steiermark * †	1849	Grate	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenzblatt für Böhmen. Politisches Journal * †	1848	Prag	deutsch	wöch 6m.
Il Corriere italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Deutsche Zeitung aus Böhmen. Politisches Journal *	1848	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Il Diaroletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	wöch. 1m
Europa. Commerziell politisches Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt.	1808	Feldkirch	deutsch	wöch 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Localnotizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Localnotizenblatt * †	1850	Brünn	deutsch	wöch 6m.
Friedens-Zeitung. Katholisch-politisches Volksblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch 6m
Gazeta Krakowska. Amtliche Landeszeitung für Krakau †	1846	Krakau	polnisch	wöch. 4m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazzetta di Zara. Politisches Journal * †	1831	Zara	italiänisch	wöch. 4m
Gazzetta del Tirolo italiano. Amtliche Landeszeitung	1849	Trient	italiänisch	wöch. 4m
Die **Geissel.** Conservatives Organ * †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Giornale del Trentino. Politische Zeitschrift *	1848	Trient	italiänisch	wöch. 4m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch 1m.
Görzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1850	Görz	deutsch	wöch 2m.
Grotzer Courier. Politisch-belletristisches Morgenblatt * †	1840	Grate	deutsch	wöch. 4m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gwiazdka (früher **Tygodnik**) **Cieszyńska.** Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hans-Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Harfe und Zither. Politisch-literarische Zeitschrift.	1850	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Der **Herold.** Conservatives Organ *	1848	Grate	deutsch	wöch. 6m.
Blas, jedenti katolické. Katholisches Kirchenblatt	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift.	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der **Humorist** mit humoristischer Montagsbeilage. Politisches Localblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Je druzki Slavjon. Politisch-literarische Zeitschrift * †	1850	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Jičínsky Westnik. Politisches Localblott *	1848	Jičín	čechisch	wöch. 2m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Zeitung. Belletristische Chronik der Gegenwart †	1849	Wien	deutsch	wöch 1m.

1850.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Illyrisches Blatt. Zeitschrift für Vaterland, Kunst etc. †	1831	Laibach	deutsch	wöch. 2m
Innsbrucker Zeitung. Politisches Journal *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
L'Istria. Zeitschrift für Vaterlandskunde und Zeitgeschichte	1846	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Katholisches Blatt aus Mähren. Organ des Katholiken-Vereins	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 2m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 4m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch 4m
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m
Linzer Wochenblattin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 8m
Listino di Cambio valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Ljubljanski Cunnik. Amtliche Landeszeitung für Krain	1850	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Der **Lloyd** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Mährische Volkszeitung. Wochenblatt für Volksbildung etc. * †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft etc.	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il **Messagiere Tiroinse.** Politisches Journal *	1818	Roveredo	italiänisch	wöch. 4m
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft	1821	Brüno	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Landwirthschaft und Industrie	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Morawské Národní Nowiny. Mährische Volkszeitung * †	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Muruwské Nowiny. Amtliche Landeszeitung	1848	Brüno	čechisch	wöch. 8m
Morgenpost. Politisches Tagsblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Narodné Nowiny. Politisches Journal	1848	Prag	čechisch	wöch. 8m
National-Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon 2m
National-Zeitschrift. Humoristisch-belletristisches Localnotizenblatt †	1849	Wien	deutsch	wöch. 3m
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 3m
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch 1m
Norica Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 3m
Obèanské Nowiny. Politisches Tagsblatt * †	1848	Prag	čechisch	wöch. 8m
Oberösterreichisches Gemeindeblatt. Politisches Volksblatt *	1850	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Oberösterreichische Zeitung. Politisches Volksblatt *	1849	Steyr	deutsch	wöch 4m
L'Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m
L'Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oekonomische Neuigkeiten. Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft	1849	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichischer Correspondent. Politisches Journal * †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithographische Zeitungscorrespondenz	1850	Wien	deutsch	wöch. 8m
Oesterreichischer Courier mit Abendblatt * †	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische militärische Zeitschrift †	1838	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichisches pädagogisches Centralblatt	1849	Wien	deutsch	wöch 2m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Reichszeitung. Politisches Journal *	1849	Wien	deutsch	wöch. 8m
Oesterreichischer Suldatenfreund. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichisches Volksblatt für Verstand, Herz und gute Laune †	1824	Linz	deutsch	wöch 4m
Oesterreichische Volksblätter für Stadt und Land †	1849	Wien	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichischer Volksbote. Politisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Volksfreund (fr. **Monarch.-constit. Volksfreund**)	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichische Volkszeitung. Conservatives Organ *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 1m.
Panorama. Belletristische Zeitschrift	1834	Prag	deutsch	mon. 1m
Pädagogisches Conferenzblatt der Volksschullehrer Steiermarks	1849	Gratz	deutsch	mon. 1m
Phönix. Historisch-literarische Zeitschrift	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prawy wychowatel ditek. Zeitschrift für Kindererziehung	1849	Brünn	čechisch	mon 2m
Pražské Nowiny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m
Pražshy Posel. Politisches Journal *	1846	Prag	čechisch	wöch. 6m
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Brünn	deutsch	wöch. 6m

Digitized by Google

1850.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn der Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przegląd wypadków politycznych. Politisches Localblatt *	1849	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Punch. Humoristisch-satyrisches Tagsblott	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblott	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Recommandirte Briefe und humoristische Antworten des Schwagers Maxl in Vöslau an den Hans Jörgel in Wien †	1850	Wien	deutsch	mon. 2m.
Reichenberger Anzeiger. Localnotizenblott	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 2m.
Saazer Anzeiger. Localnotizenblatt	1846	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger constitutionelle Zeitung. *†	1848	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Der **Sammler für die Jugend.** Ein Organ achter Jugendbildung †	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m
Südtirolische Zeitung. Politisches Localblott *†	1848	Trient	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Post. Politisches Localnotizenblatt *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 4m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1618	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schnell-Post (früher **Gratzer Schnellpost**) *	1848	Grätz	deutsch	wöch. 9m.
Schlesische Zeitung. Politische Tagblott *	1850	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Slovan. Politisches Journal *	1850	Kuttenberg	čechisch	wöch. 3m.
Slovenske Nowiny. Politisches Volksblott	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m
Sonntagsblatt für Gewerbe, Industrie, Handel etc.	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Der **Spiegel.** Politisch-belletristisches Tagsblatt *	1828	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Stadt- und Landzeitung. Localnotizenblatt	1850	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m.
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt	1949	Wien	illyrisch	wöch. 2m
Theologisch-Praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Theologische Zeitschrift	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Tiroler Volks- und Schützen-Zeitung *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Traiteublatt. St. Pöltner Neuigkeits- und Geschäftszeitung	1848	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1788	Troppau	deutsch	wöch. 4m.
Tydenník pro polní, cenní a domací Hospodářství. Landwirthsch. Zeitschr.†	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Die **Union.** Politisch-nationales Organ *	1846	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Das **Urchristenthum.** Organ der Deutsch-Katholiken	1846	Grätz	deutsch	mon. 2m.
Das **Vaterland.** Mährisches Tagblott für Politik, Literatur etc.*	1846	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Verhandlungen des nieder-österr. Gewerbevereins	1940	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeine Theater-Zeitung	1806	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Wiener Bote. Politisches Localnotizenblatt *	1649	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Modezeitung	1942	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Galanthomme. Modezeitung	1845	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblott	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung für Glauben, Wissen, Freiheit etc. *	1948	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Menbel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Schnell-Post. Politisches Localnotizenblatt *	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wiener Theater-Telegraf (früher **Allgem. österr. Theaterchronik**) *†	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt. Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zuschauer. Politisch-literarische Zeitschrift *	1624	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Wlastnik mit **Domova Suholna.** Politisch-belletristisches Volksblatt	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wlasimil. Politisches Unterhaltungsblott für das Volk *†	1849	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift für Literatur und Kunst	1850	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für die gesammte katholische Theologie	1850	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1950	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Stadt und Land. Belletristisches Tagsblatt †	1850	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Zeit und Ewigkeit. Ein religiöses Wochenblatt	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zorja Halickaja. Politisch-literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.

1851.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
L'Agronomo Raccoglitore. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Zara	italiänisch	mon. 2m.
Allgemeine Bauzeitung. Technisches Fachblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeiner Geschäftsanzeiger für Handel und Industrie †	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Musterzeitung für weibliche Arbeiten	1844	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Anekdoten-Jäger. Humorist.-belletrist. Wochenblatt †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Localnotizenblatt	1851	Budweis	deutsch	wöch. 1m
Austria. Tagblatt für Handel, Gewerbe etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Biene mit Beilage Allgemeiner Anzeiger	1861	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m
Blahověst. Zeitschrift für die katholische Geistlichkeit	1861	Prag	čechisch	mon. 3m.
Bohemia. Belletristisches Localblatt	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1916	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 1m
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 3m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m
Bregenzer Wochenblatt. Anzeigeblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m
Brünner Schulblatt. Organ für Volksschulinteresse	1849	Brünn	deutsch	wöch. 2m
Brünner Wochen-Courier (früher Tages-Courier) * †	1848	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1701	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Buhuwina. Volkswirthschaftliche Monatschrift †	1848	Czernowitz	deutsch	mon. 1m
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde	1811	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl 4m.
Celske Novine. Politisches Localblatt * †	1849	Cilli	slovenisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Česko bratrský Věstník. Evangelisches Kirchenblatt †	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m
Christlicher Feierabend. Katholisches Volksblatt	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Constitutionelles Blatt aus Böhmen mit Abendblatt * †	1848	Prag	deutsch	wöch. 8m
Il Corriere Italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 8m
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Deutsche Zeitung aus Böhmen. Politisches Journal * †	1848	Prag	deutsch	wöch. 8m
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Das Echo. Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	wöch. 1m
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m
Feierstunden. Belletristische Zeitschrift †	1851	Wien	deutsch	mon. 2m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Fliegende Blätter und Bilder. Jugendzeitschrift	1851	Wien	deutsch	mon. 2m
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Localnotizenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m
Friedens-Zeitung. Katholisch-politisches Volksblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazetta del Tirolo italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1849	Trient	italiänisch	wöch. 3m
Giornale del Trentino. Politisches Journal * †	1848	Trient	italiänisch	wöch. 4m
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Görzer Zeitung. Politisches Localblatt * †	1850	Görz	deutsch	wöch. 2m.
Grazer Zeitung mit Abendblatt. Amtliche Landeszeitung	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gwiadska Cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1846	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Handelsstandsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Speising. Humoristisch-politisches Volksblatt †	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Harfe und Zither. Politisch-literarische Zeitschrift *	1850	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Der Hausfreund. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	deutsch	mon. 2m.
Der Herold. Politisches Journal * †	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m

1851.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begann	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Hlas. Zeitschrift für die katholische Geistlichkeit	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hospodářské Nowiny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 4m.
Der **Humorist.** Humoristisch-belletristisches Tagblatt	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Jčinsky Wěstnik. Politisches Localblatt *	1848	Jičin	čechisch	wöch. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Innsbrucker Zeitung. Politisches Journal *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Istria. Zeitschrift für Vaterlandskunde	1846	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Katholisches Blatt aus Mähren. Vereinsorgan	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
katholische Blätter aus Tirol. kirchlich polit. Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung *	1849	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Der **Katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich polit. Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 4m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1778	Laibach	deutsch	wöch. 4m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst etc	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listino di Cambio Valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Ljubljanski Časnik. Amtliche Landeszeitung für Krain.	1850	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Der **Lloyd.** Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Lumír. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	čechisch	mon. 2m.
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft	1850	Wien	deutsch	mon. 3m.
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Rovereds	italiänisch	wöch. 4m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Morawské Nowiny. Amtliche Landeszeitung †	1848	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Morawské Národní List. Polit.-belletrist. Volksblatt	1851	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Morgenstrahlen. Belletristische Zeitschrift †	1851	Olmütz	deutsch	wöch. 2m.
Musik-Zeitung mit musikalischen Beilagen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Narodní Nowiny. Politisches Journal * †	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
National-Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Localblatt * †	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 4m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 4m.
Neuigkeiten. Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nuta delle vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch landwirthschaftliche Zeitschrift	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Oberösterreichisches Gemeindeblatt *	1850	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Oberösterreichische Zeitung *	1849	Steyr	deutsch	wöch. 2m.
L'**Osservatore Dalmato.** Amtliche Landeszeitung	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
L'**Osservatore Triestino.** Amtliche Landeszeitung	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Ozanmuvatel. Anzeige- und Localnotizenblatt	1851	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Oekonomische Neuigkeiten. Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft	1849	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisches botanisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localblatt	1851	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithographische Zeitungscorrespondenz	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische illustrirte Zeitung. Belletristische Chronik der Gegenwart	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches pädagogisches Centralblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Reichszeitung. Politisches Journal *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Soldatenfreund. Militärische Zeitschrift	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichischer Volksbote. Politisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichischer Volksfreund. Katholisch politische Zeitschrift *	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.

1851.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreichische Volkszeitung. Politisches Tagblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 1m.
Panorama. Belletristische Zeitschrift †	1834	Prag	deutsch	mon. 1m.
Pädagogisches Conferenzblatt der Volksschullehrer Steiermarks †	1849	Gratz	deutsch	mon. 1m
Phönix. Historisch-literarische Zeitschrift	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m
Popolano dell' Istria. Politisches Journal *†	1851	Triest	Italiänisch	wöch. 6m
Pravdonosa. Juridische Zeitschrift	1851	Zara	illyrisch	wöch. 1m
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prawy wychowatel ditek. Zeitschrift für Kindererziehung †	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m
Pražské Noviny. Amtliche Landeszeitung	1785	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Prátshý Posel. Politisches Journal *†	1848	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *.	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przegląd wypadków politycznych. Politische Zeitschrift †	1849	Teschen	polnisch	mon. 2m
Punch. Humoristisch-satyrisches Tagsblatt *†	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Pumpernikel. Humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Anzeiger. Localnotizenblatt	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 2m.
Saazer Anzeiger. Localnotizenblatt	1846	Saaz	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Correspondent. Katholisch politisches Wochenblatt *†	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Post. Politisches Localblatt *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 4m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schnell-Post. Politisches Tagsblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Schlesische Zeitung. Politisches Tagblatt *	1850	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Slovenské Noviny. Politisches Volksblatt	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m
Slovan. Politisches Journal *†	1850	Kuttenberg	čechisch	wöch. 3m
Sonntagsblatt für Gewerbe, Industrie und Handel	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Der **Spiegel.** Politisch belletristisches Wochenblatt *†	1838	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stadt- und Landzeitung. Localnotizenblatt †	1850	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m
Stati Uffizii del prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Swetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt	1849	Wien	illyrisch	wöch. 1m.
Thalia. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	deutsch	wöch. 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	mon. 1m
Theologische Zeitschrift †	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m
Tiroler Volks- und Schützen-Zeitung	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Traiseublatt. St. Pöltener Neuigkeits- und Geschäftszeitung †	1848	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Die **Union.** Politisches Journal *†	1849	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Das **Urchristenthum.** Organ der Deutsch-Katholiken	1849	Graz	deutsch	mon. 2m.
Vesna. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1851	Wien	čechisch	wöch. 1m.
Vídenský Denník. Politisches Tagsblatt *	1851	Wien	čechisch	wöch. 6m
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m
Der **Wanderer** mit Abendblatt Politisches Journal *	1860	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Bote. Politisches Tagsblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeine Theaterzeitung.	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Coarszettel. Börsenotizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Modenzeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Galanthomme. Modenzeitung †	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Katholisch-politisches Organ *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mouhel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Neuigkeitsblatt. Politisches Tagblatt *	1851	Wien	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1851.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Schnellpost. Politisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Zeitschrift für Bildung u. Erheiterung der Jugend †	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt, Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Znschauer. Politisch-literarische Zeitschrift	1824	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiestnik mit **Domova Szholka.** Politisches Volksblatt	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des Landwirthschafts-Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift für Literatur und Kunst †	1850	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift (früher **Verhandlungen**) **des nied.-österr. Gewerbevereins**	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für die gesammte katholische Theologie	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeit und Ewigkeit. Ein religiöses Wochenblatt †	1849	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Zgodnia Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zorja Haliczkaja. Politisch-literarische Zeitschrift *	1848	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.

Digitized by Google

1852.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
L'Agronomo Raccoglitore. Landwirthschaftliche Zeitschrift †	1850	Zara	italiänisch	mnn. 1m
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Musterzeitung für weibliche Arbeiten und Moden	1844	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Localcorrespondenzblatt	1851	Bodweis	deutsch	wöch. 1m.
Archäologische Blätter. Zeitschrift für Alterthumskunde	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Austria. Tagblatt für Handel und Gewerbe, öffentliche Bauten etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger**	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 3m
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	woch. 8m
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	woch. 2m
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	woch. 2m.
Böhmisch Leipaer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm. Leipa	deutsch	wöch. 1m
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Morgenblatt. Politisches Tagblatt * †	1852	Brünn	deutsch	woch. 6m.
Brünner Schulblatt. Organ für Volksschul-Interessen †	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1781	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jähr. 4m
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	woch. 1m.
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Il **Corriere Italiano.** Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	woch. 6m
il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dziennik Literacki. Belletristisch literarische Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 1m
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Fliegende Blätter und Bilder. Illustrirte Jugendzeitschrift †	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Fremdenblatt. Politisches Tage- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Friedens-Zeitung. Politisches Tageblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta del Tirolo Italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1850	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1819	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gwiazdka cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Handel und Wandel. Commerzielle Wochenschrift	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m
Handelsstandsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m
Harfe und Zither. Politisch-literarische Zeitschrift * †	1850	Innsbruck	deutsch	mnn. 2m
Der **Hausfreund.** Belletristische Zeitschrift †	1851	Prag	deutsch	mon. 1m
Hlas. Wochenschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Hospodářské Nowiny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m
Der **Humorist.** Belletristisches Tagblatt	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m
Jičínský Věstník. Belletristisches Localblatt †	1848	Jičín	čechisch	wöch. 1m.
Illustrirte Chronik von Böhmen. Historische Zeitschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Innsbrucker Zeitung. Politisches Journal * †	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 4m.
Inviertler Courier. Anzeige- und Localnotizenblatt	1852	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	mon. 1m
L'**Istria.** Zeitschrift für Vaterlandskunde †	1846	Triest	italiänisch	mon. 1m.

Digitized by Google

1852.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitperiode
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholisches Blatt aus Mähren †	1849	Brüna	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *.	1843	Innsbruch	deutsch	mon. 3m.
Der **katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1770	Laibach	deutsch	wöch. 4m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lettere di Famiglia. Belletristische Zeitschrift	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listini dei Cambi e Valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m
Ljubljanski Cvenik. Amtliche Landeszeitung †	1850	Laibach	slovenisch	wöch 2m
Lloyd mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Lumir. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	böhmisch	mon. 1m
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft	1850	Wien	deutsch	jähr. 6m
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m
Mittheilungen des Forstvereins der österr. Alpenländer	1852	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brunn	deutsch	wöch. 1m
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Modeblatt für Herrenkleider Verfertiger	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Moravské Národní List. Politisch-belletristisches Volksblatt	1851	Brunn	böhmisch	wöch. 2m.
Morgenblatt. Belletristische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m
Musik-Zeitung mit musikalischen Beilagen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
National-Mode-Zeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 1m
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neuigkeiten. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitung *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
L'Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m
L'Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oekonomische Neuigkeiten. Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft †	1849	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisches botanisches Wochenblatt.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1851	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithograph. Zeitungscorrespondenz.	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische illustrirte Zeitung. Belletristische Zeitschrift.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches pädagogisches Centralblatt †	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Reform-Zeitung. Politisches Journal * †	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichischer Soldatenfreund. Militärische Zeitschrift	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Katholisch-politische Zeitschrift *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Volkszeitung. Politisches Volksblatt * †	1849	Wien	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmazie	1847	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichischer Zuschauer. Politisch-literarisches Wochenblatt *	1824	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Phönix. Historisch literarische Zeitschrift †	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Pravdonosa. Juridische Zeitschrift †	1851	Zara	illyrisch	wöch. 1m.
Pražske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	böhmisch	wöch. 6m.
Die Presse mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1852.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Pamperuichel. Humoristisch-belletristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pneterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Brunech	deutsch	woch. 1m.
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und locale Interessen	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. tm.
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt	1852	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Saazer Anzeiger. Localnotizenblatt	1846	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Kirchenblatt. Theologische Zeitschrift	1852	Salzburg	deutsch	woch. 1m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	woch. 4m.
Salzburger Post. Belletristisches Localblatt †	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Schlesische Zeitung. Politisches Tagblatt * †	1850	Troppau	deutsch	woch. 6m
Schnellpost. Politisches Tagblatt * †	1845	Gratz	deutsch	woch. 6m
Skola Pädagogická. Pädagog. Zeitschrift	1852	Prag	cechisch	mon. 1m
Slovenské Noviny. Politisches Volksblatt	1849	Wien	slovakisch	woch. 3m.
Solski Prijatel. Belletristisches Volksblatt	1852	Klagenfurt	slovenisch	wöch. 1m.
Sonntagsblatt für Gewerbe, Industrie und Handel	1848	Iglau	deutsch	woch. 1m.
Stati Menalli dei Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italianisch	mon. 1m
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt	1849	Wien	illyrisch	wöch. 1m.
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *.	1852	Prag	deutsch	woch. 6m.
Thalia. Belletristische Wochenschrift	1851	Prag	deutsch	wöch. 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1852	Wien	deutsch	mon. tm.
Triester Zeitung. Politisch-commerz. Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tydennik. Belletristische Wochenschrift	1852	Prag	cechisch	wöch. 1m
Das **Urchristenthum.** Organ der Deutsch Katholiken †	1849	Gratz	deutsch	mon. tm.
Vidensky Denník. Localnotizenblatt * †	1851	Wien	cechisch	wöch. tm
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch 2m
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Wochenblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	woch 3m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener allgemeine Theater-Zeitung	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener allgemeines Cursblatt. Fahrordnungs-Anzeiger	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Der **Wiener Bote.** Belehrendes Volksblatt †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Courszettel. Börsenotizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Elegante. Illustrirte Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch 6m
Wiener Kirchenzeitung. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch 1m
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. tm
Wiener Mouhl-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. tm
Wiener Neuigkeitsblatt. Politisches Localnotizenblatt *	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Schnellpost. Politisches Tagsblatt * †	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Zeitung mit Abendblatt. Officielle Zeitung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiestnik mit **Domovo Sskolka.** Politisches Volksblatt	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenblatt des Prager Meistercollegiums. Organ für die gewerblichen Interessen des Handwerkerstandes †	1852	Prag	deutsch	wöch. tm.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch tm
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift der Bukowiner Handels- und Gewerbekammer	1852	Czernowitz	deutsch	wöch tm
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. tm.
Zeitschrift des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift für die gesammte kath. Theologie	1850	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon 1m.
Zgodnia Danica. Kath. Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	mon. 2m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. tm
Zorja Halicshaja. Belletristisch literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m

Digitized by Google

1853.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeiner Anzeiger. Inserate- und Notizenblatt †	1853	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1801	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Musterzeitung für weibliche Arbeiten und Moden †	1844	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine Oesterreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Localnotizenblatt	1851	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
L'Ape. Belletristisches Wochenblatt	1853	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Archäologische Blätter. Zeitschrift für Alterthumskunde †	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Ascher Wochenblatt. Belletristisches Anzeigeblatt	1853	Asch	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Tagblatt für Handel und Gewerbe, öffentliche Bauten etc	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Biene mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger.**	1851	Neuttschein	deutsch	wöch. 1m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 2m.
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung.	1813	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisches Localblatt.	1850	Böhm. Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1798	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Carinthia. Belletristisch culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Central-Forstorgan Oesterreichs. Forstwirthschaftliche Zeitung	1853	Prag	deutsch	mon. 1m.
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Il Corriere Italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Der deutsche Volksschule. Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 2m.
Il Duecentotto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dziennik Urzędowy. Politisches Amtsorgan Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Der Eilbo. Politisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1848	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Erbmonarchen. Illustrirte Blätter für Kunst und Wissen	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Europa. Politisch-commercielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1848	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tage- und Nachrichtenblatt *	1846	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Friedens-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1811	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazzetta del Tirolo Italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1850	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Giornale Dalmatico. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1845	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Grazer Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1841	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1843	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gwiazdka Cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1846	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Handel und Wandel. Commercielle Wochenschrift	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Handelsarchiv. Commercielles Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jungk. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hora. Wochenblatt für christlich-katholische Interessen	1849	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der Humorist mit Beiblatt **Wiener Tagblatt** *	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Illustrirte Chronik von Böhmen. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Monatsunterhaltung. Belletristisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Innsbrucker Tagblatt. Localnotizenblatt	1851	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsthaler Tagpost. Anzeige- und Localnotizenblatt	1851	Hall	deutsch	wöch. 2m.
Journal de Vienne pour l'Agriculture et l'Horticulture	1851	Wien	französisch	mon. 1m.
Kuh. Illustrirtes Wochenblatt	1848	Prag	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1853.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
L'Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift †	1843	Innsbruch	deutsch	mon. 3m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lettura di famiglia. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1758	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listini dei Cambi e Valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Der **Lloyd** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	čechisch	mon. 1m.
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft	1850	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Marine-Zeitschrift für Nautik, Maschinenwesen etc.	1853	Triest	deutsch	mon. 1m.
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
Mittheilungen des Forstvereines der österreichischen Alpenländer	1853	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Modeblatt für Herrenkleider-Verfertiger	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift (früher **Wochenschrift**) **der Bukowiner Handelskammer**	1852	Czernowitz	deutsch	mon. 1m.
Moravské Národní List. Politisches Volksblatt *	1851	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenblatt. Politisch-belletristische Wochenschrift * †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Musik-Zeitung. Musikalisches Fachblatt †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
National-Modenzeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuigkeiten. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 8m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der hist.-statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitung *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletristisches Volksblatt	1853	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Blätter für Literatur und Kunst	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches botanisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1851	Linz	deutsch	wöch. 4m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithograph. Zeitungscorrespondenz	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Illustrirte Zeitung. Belletristische Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Soldatenfreund. Militärische Zeitschrift	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich katholisches Volksblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichischer Zuschauer. Politisches Wochenblatt *	1824	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Pražske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pumpernikel. Humoristisch belletristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.

1853.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Pesterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und Localinteressen	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Rivista Marittima. Zeitschrift für Seewesen	1853	Triest	Italiänisch	wöch. 1m
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt †	1852	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Saazer Anzeiger. Localnotizenblatt †	1846	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Salonblätter für Kunst, Literatur, Theater †	1853	Prag	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Kirchenblatt. Theologische Zeitschrift	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Sbornik Oteczestwenoy. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1853	Wien	ruthenisch	wöch. 1m
Skola Pädagogická. Pädagogische Zeitschrift	1852	Prag	čechisch	mon. 1m
Slovenské Noviny. Politisches Volksblatt	1849	Wieo	slovakisch	wöch. 3m
Solski Prijatel. Belletristisches Volksblatt	1852	Klagenfurt	slovenisch	wöch. 1m
Sonntagsblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Staatsbürger-Zeitung. Politisches Wochenblatt * †	1853	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Stati Mercili del Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m
Svetovid. Politisch belletristisches Volksblatt	1849	Wien	illyrisch	wöch. 2m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Thalia. Belletristische Wochenschrift †	1851	Prag	deutsch	wöch 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m
Der Thierfreund. Organ des Wiener Thierschutz Vereines	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Telegraph. Localnotizenblatt	1853	Troppau	deutsch	wöch. 3m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tydenník. Belletristische Wochenschrift †	1852	Prag	čechisch	woch 1m
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch 1m
Das Vaterland. Politisches Journal * †	1853	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch 2m
Volks- und Schützenzeitung. Politisches Wochenblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch 3m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	woch 6m
Wiener allgemeine Theater-Zeitung	1808	Wien	deutsch	wöch 6m
Wiener Allgemeines Coursbuch. Fahrordnungsanzeiger etc	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Courszettel. Börsenotizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Illustrirte Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon 3m
Wiener Feuilleton. Belletristisches Wochenblatt †	1853	Wien	deutsch	wöch 3m
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	woch 6m
Wiener Journal für's gesammte Thanzeureich †	1853	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Kirchen-Zeitung. Katholisches Kirchenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch 1m.
Wiener Model-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon 1m
Wiener Neuigkeitsblatt. Localnotizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Zeitung mit Abendblatt und Oesterreichische Blätter etc	1703	Wien	deutsch	woch. 6m.
Wiestnik mit Domowa Sskolka. Politisches Volksblatt	1850	Wien	ruthenisch	wöch 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereines in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des niederösterr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für die gesammte katholische Theologie †	1850	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1849	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m
Zlaté Klasy. Belletristische Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	wöch. 1m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch 1m
Zorja Halitzkaja. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1849	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m

Digitized by Google

1854.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung.	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Notizenblatt	1851	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
L'Ape. Belletristische Wochenschrift †	1853	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Ascher Wochenblatt. Belletristisches Anzeigeblatt †	1853	Asch	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Tagblatt für Handel und Gewerbe, öffentliche Bauten etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bielitzer Anzeiger. Belletristisches Anzeigeblatt	1854	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger**	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der kathol. Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 2m.
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humor.-belletrist. Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 8m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	vierteljährl.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Central-Forstorgan Oesterreichs. Forstwirthschaftliche Zeitung	1853	Prag	deutsch	mon. 1m
Christlicher Feierabend. Volksblatt für Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Corriere Italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschifffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 8m
Die **Donau.** Politische Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 2m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armeoisch	wöch. 1m
Fanet. Polygraphisch-illustrirte Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	mon. 2m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta del Tirolo Italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1850	Trient	italiänisch	wöch. 3m
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Anzeigeblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Grätzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Grätz	deutsch	wöch. 6m
Gwiazdka Cieszyńska. Belletristisches Wochenblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Handel und Wandel. Commercielle Wochenschrift †	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m
Handelsstandesbericht. Commerzielles Notizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Hans Dampf. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hlas. Wochenschrift für kirchlich-katholische Interessen	1848	Brüno	čechisch	wöch. 1m
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m
Der **Humorist** mit humorist. **Montagsblatt.** Politisches Tagblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Iglauer Morgenblatt. Wochenblatt für Unterhaltung und Belehrung	1854	Iglau	deutsch	wöch. 2m.
Die **Jetztzeit.** Wochenblatt für Geschichte etc.	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Chronik von Böhmen. Historische Zeitschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung. Belletristisches Wochenblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 2m
Innsbrucker Nachrichten. Localnotizenblatt	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m

Digitized by Google

1854.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Innsbrucker Tagblatt. Localnotizenblatt	1853	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inviertler Courier. Anzeige- und Localnotizenblatt	1852	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	mon. 3m.
Ischler Fremdensalon. Anzeige- und Localnotizenblatt	1854	Ischl	deutsch	wöch. 2m.
L'Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	Italiänisch	mon. 2m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Geselltung.	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Literatur-Zeitung. Bibliografische Zeitschrift	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt	1848	Grats	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch 6m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lettura di famiglia. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1852	Triest	Italiänisch	mon. 1m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben.	1849	Linz	deutsch	wöch 1m
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1782	Linz	deutsch	wöch. 6m
Listini del Cambio valute. Commercielles Notizenblatt	1850	Triest	Italiänisch	wöch 3m
Der **Lloyd** mit Abendblatt Politisches Journal * †	1846	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Belletristische Zeitschrift	1851	Prag	cechisch	wöch. 1m
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft	1850	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Marine-Zeitschrift für Nautik, Maschinenwesen etc	1853	Triest	deutsch	mon 1m
Medicinische Zeitschrift für Aerzte †	1854	Wien	deutsch	mon 1m
Mercy's Anzeiger für Böhmen. Annoncenblatt	1854	Prag	deutsch	wöch 7m
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
Mittheilungen des Forstvereins der österr Alpenländer	1852	Laibach	deutsch	mon 2m
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain.	1844	Laibach	deutsch	mon 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Modeblatt für Herrenkleider-Verfertiger	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Moden-Proteus. Illustrirte Modezeitung †	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Moravský Narodni List. Politisches Volksblatt *	1851	Brünn	böhmisch	wöch. 2m.
Monatschrift der Bukowiner Handelskammer	1852	Czernowitz	deutsch	mon 1m
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m
National-Modezeitung	1847	Wien	deutsch	jährl 6m
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Journal *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuhauser Wochenpost. Belletristisches Localblatt	1854	Neuhaus	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten mit Beilage **Merkur.** Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch 6m
Nota delle Vendite. Commercielles Notizenblatt	1850	Triest	Italiänisch	wöch. 1m
Notizenblatt der hist.-statist. Section der mähr.-schles Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m
Novice Gospodarske. Politisch landwirthschaftliche Zeitschrift	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletristisches Volksblatt	1853	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Olmützer Ellpost. Belletristisches Volksblatt	1854	Olmütz	deutsch	wöch. 4m
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1795	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Ostdeutsche Post mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Blätter für Literatur und Kunst	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches botanisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localblatt.	1851	Linz	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Correspondenz. Lithograph. politisches Journal *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische illustrirte Zeitung. Belletristische Zeitschrift †	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich katholisches Volksblatt	1848	Wien	deutsch	wöch 2m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1854.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichischer Zuschauer. Politisches Wochenblatt *	1824	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Pasmaveh. Belletristisches Wochenblatt †	1854	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Prager medicinische Monatschrift	1850	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prakshé Nowiny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Presni Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Pryjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1850	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Pumpernickel. Humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und Localinteressen	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m
Religiöser Hausschatz. Volksblatt für Erbauung und Belehrung	1854	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Rivista Marittima. Zeitschrift für Seewesen	1843	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Der **Salon.** Belletristisch-literarisches Wochenblatt †	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Salon.** Belletristische Zeitschrift	1854	Prag	deutsch	wöch. 2m
Salzburger Kirchenblatt. Kirchliche Zeitschrift	1850	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Sbornik Otecznestwennyj. Belletristische Zeitschrift	1853	Wien	ruthenisch	wöch. 1m
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Sippurim. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Prag	hebräisch	mon. 1m.
Skola Pädagogicky. Pädagogische Zeitschrift †	1850	Prag	čechisch	mon. 1m.
Slovenské Noviny. Politische Zeitschrift	1846	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Soldatenfreund. Militärische Zeitschrift	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Solski Prijatel. Belletristisches Volksblatt †	1850	Klagenfurt	slovenisch	wöch. 1m
Sonntagsblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1846	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Stati Mensili dei Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m
Svetorid. Belletristisches Volksblatt	1849	Wien	illyrisch	wöch. 1m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1850	Prag	deutsch	wöch. 7m
Telegraf. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Telegraf. Localnotizenblatt	1853	Troppau	deutsch	wöch. 3m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Včelka. Jugendzeitschrift	1854	Iglau	čechisch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des nied.-österr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Wochenblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeines Conschuch. Fahrordnungs-Anzeiger	1850	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Courier. Politisches Tagblatt *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Courszettel. Börse-Notizenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Elegante. Illustrirte Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 9m.
Wiener Geschäfts-Bericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Kirchenzeitung. Katholisches Kirchenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Moubel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1840	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Neuigkeitsblatt. Politisches Tagblatt *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Telegraf. Politisches Tagsblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m

Digitized by Google

1854.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct
	des Erscheinens			
Wiener allgemeine Theater-Zeitung	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Zeitung mit Abendblatt und Beilage Oesterreichische Blätter etc.	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiestnik mit **Dumowa Szkolka.** Politische Zeitschrift	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des österreichischen Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitung. Commerziell belletristisches Wochenblatt †	1854	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett.	wöch. 1m
Zgoduja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m.
Zlate klasy. Belletristische Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	wöch. 1m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zorja Halicskaja. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m

Digitized by Google

1855.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Ahnadotern.** Belletristische Monatschrift	1858	Troppau	deutsch	mon. 1m
Allgemeine Banzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1881	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Alpenbote.** Belletristisches Localblatt	1885	Steyr	deutsch	wöch. 1m
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Anzeigeblatt †	1881	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Der **Aufmerksame.** Belletristische Zeitschrift	1885	Gratz	deutsch	wöch. 3m
Austria. Tagblatt für Handel und Gewerbe, öffentliche Bauten etc.	1849	Wien	deutsch	wöch 6m
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch 1m
Berichte der Wiener Handelskammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Bielitzer Anzeiger. Belletristisches Anzeigeblatt †	1854	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger**	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 2m
Blätter für Erziehung und Unterricht.	1855	Salzburg	deutsch	mon. 1m
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruch	deutsch	wöch 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 1m
Bozner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Tagblatt. Politisches Journal *	1855	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1781	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1858	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Central-Forstorgan Oesterreichs	1853	Prag	deutsch	mon. 1m
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruch	deutsch	wöch. 1m.
Corriere Italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Die **Donau** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m
Donauzeitung. Belletristisches Wochenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 2m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m
Der **Elegante.** Modezeitung	1836	Gratz	deutsch	mon. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon 1m
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Der **Evangelische Glaubensbote.** Protestantisches Kirchenblatt	1858	Klagenfurt	deutsch	jährl. 6m.
Faust. Polygraphisch-illustrirte Zeitschrift	1854	Wien	deutsch	mon. 2m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta de Tirolo Italiano. Amtliche Landeszeitung für Südtirol †	1850	Trient	italiänisch	wöch. 4m
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grotzer Telegraph. Anzeigeblatt für Handel und Gewerbe	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Grotzer Zeitung mit Abendblatt. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gutenberg. Fachblatt für Buchdrucker, Xylografen etc.	1855	Wien	deutsch	mon. 2m,
Gwiazdka Cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1846	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Handelstandsbericht. Commerzielles Notizenblatt †	1851	Wien	deutsch	wöch 1m.
Hans Dampf. Illustrirtes humoristisch-belletristisches Volksblatt †	1853	Wien	deutsch	wöch 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1855.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
HMEPA [Hemera]. Politisch-commerzielle Wochenschrift...	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen...	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hospodarské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der Humorist mit humoristischem Montagsblatt. Politisches Tagblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die Jetztzeit. Wochenblatt für Geschichte etc †	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Iglauer Morgenblatt. Belletristisches Localblatt	1854	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Chronik von Böhmen. Historische Zeitschrift †	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung. Belletristisches Wochenblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Illustrirte Wiener Zeitschrift. Belletristisches Journal †	1855	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Industrie- und Gewerbeblatt. Organ des steierm. Gewerbevereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Localnotizenblatt	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Taghlatt. Localnotizenblatt	1853	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innviertler Courier. Anzeige- und Localnotizenblatt †	1852	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Ischler Fremdensalon. Anzeige- und Localnotizenblatt	1854	Ischl	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Literatur-Zeitung	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Gallizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Letture di famiglia. Belletristische Zeitschrift	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Localnotizenblatt	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und Belletristik	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtl. Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listini di cambi e valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Magazin für Rechts- und Staatswissenschaft †	1850	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Magyar Sajtó. Politisches Journal *	1855	Wien	ungarisch	wöch. 6m.
Marine-Zeitung (auch Beilage zur Triester Zeitung)	1853	Triest	deutsch	mon. 1m.
Mercy's Anzeiger für Böhmen (Annoncenblatt)	1854	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Messaggiere Tirolese. Politische Zeitschrift *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
Militär-Zeitung (früher „Soldatenfreund")	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des Foretvereins der österr. Alpenländer	1852	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des historischen Vereines für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Modeblatt für Herrenkleider-Verfertiger	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift für Theater und Musik	1853	Wien	deutsch	mon. 1m.
Moravske Narodny List. Politisches Volksblatt *	1851	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenland. Centralorgan für Synagoge und Schule	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
National-Modenzeitung mit Modebildern	1842	Wien	deutsch	jährl. 10m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Journal *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuhauser Wochenpost. Belletristisches Localblatt	1854	Neuhaus	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der historisch-statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch landwirthschaftliche Zeitschrift	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Nowiny. Belletristische Zeitschrift mit Modebeilagen	1853	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Olmützer allgemeiner Anzeiger	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1855.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Olmützer Eilpost. Belletristisches Localnotizenblatt †	1854	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olmützer Taghlatt. Blätter für belletristische Unterhaltung	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Organ des Vereins gegen Misshandlung der Thiere	1855	Linz	deutsch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1848	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. Blätter für Literatur und Kunst	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. botanisches Wochenblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. Bürgerblatt. Belletristisches Localblatt	1851	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. Correspondenz. Lithographirtes politisches Journal *	1852	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterr. Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Theaterchronik. Wochenblatt für Theater und Kunst †	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterr. Vierteljahrschrift für Forstwesen *	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterr. Volksfreund. Katholisches Kirchenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterr. Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Kinder-Heilkunde	1855	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitung. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichischer Zuschauer. Politisches Wochenblatt * †	1824	Wien	deutsch	wöch. 2m
Pilsner Bote. Belletristisches Localblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Prager Medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prazske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	deutsch	wöch. 6m
Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Prezzi correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Pompernickel. Humoristisch-belletristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Prayjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und Localinteressen	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m
Religiöser Hausschatz. Volksblatt für Erbauung und Belehrung †	1854	Innsbruch	deutsch	mon. 1m
Rivista Marittima. Zeitschrift für Seewesen etc. †	1853	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Roman- und Novellen-Zeitung	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rozmaitosti. Belletristische Zeitschrift	1855	Iglau	böhmisch	mon. 1m
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt	1855	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Der Salon. Belletristische Zeitschrift †	1854	Prag	deutsch	wöch. 6m
Schach-Zeitung †	1855	Wien	deutsch	mon. 1m
Salzburger Morgenpost. Belletristisches Localblatt †	1855	Salzburg	deutsch	wöch. 4m
Salzburger Kirchenblatt. Katholisch-kirchliche Zeitschrift	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Sbornik otecnestwennyj. Belletristische Zeitschrift †	1853	Wien	ruthenisch	wöch. 1m
Semejnaja Bibljotheka. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1855	Lemberg	ruthenisch	mon. 1m
Sippurim. Zeitschrift für israelitische Cultorinteressen	1854	Prag	hebräisch	mon. 1m
Skola a Život. Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	böhmisch	mon. 1m
Slovenské Noviny. Politische Zeitschrift	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Slovenski Glasnik. Literarisch-belletristische Zeitung	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Sonntagsblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Stati Mensili del Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Svetovid mit Svetozor. Politisch-belletristisches Volksblatt	1848	Wien	illyrisch	wöch. 2m
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Telegraph. Localnotizenblatt	1854	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Terpsichore. Belletristisches Journal	1855	Wien	deutsch	wöch. 3m.

1855.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der Teufel in Wien. Humoristisches Volksblatt	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der Thierfreund. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1801	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Telegraph. Localnotizenblatt	1853	Troppau	deutsch	wöch. 3m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Večlka. Jugendzeitschrift	1854	Iglau	čechisch	mon. 1m.
Verhandlungen des niederösterr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politische Zeitschrift *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politische Zeitschrift *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die Warte an der Elbe. Belletristisches Localblatt	1855	Leitmeritz	deutsch	wöch. 3m.
Welser Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1855	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Allgemeines Coursblatt. Fahrordnungsanzeiger	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Conversationsblatt (früher „Wiener Theater-Zeitung")	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Courier. Politisches Tagblatt *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Coursettel. Börsebericht	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Gratis-Zeitung. Annoncen- und Notizenblatt †	1855	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Katholisches Kirchenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mendel-Journal. Gewerbl. Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Moden	1855	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Neuigkeitsblatt. Politisches Tagblatt *	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Telegraph. Politisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt und Beilage Oesterreichische Blätter etc.	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiestnik mit Beilage **Shornik** und **Skolka.** Politische Zeitschrift	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereines in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitgemälde in Wort und Bild. Illustrirte Wochenchronik †	1855	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieur-Vereines	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 2m.
Zlaté Klasy. Belletristische Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zorja Halicekaja. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1849	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die gesammte katholische Theologie	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1856.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Der Abendstern. Belletristische Monatschrift	1855	Troppau	deutsch	mon 1m.
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon 1m
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch 3m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch 1m
Der Alpenhute. Belletristisches Localblatt	1855	Steyr	deutsch	wöch 1m
L'Anello. Humoristisches Volksblatt	1856	Triest	italiänisch	wöch 3m
Der Aufmerksame. Belletristisches Localblatt	1855	Gratz	deutsch	wöch 3m.
Archiv für katholisches Kirchenrecht	1856	Innsbruck	deutsch	mon 1m.
Austria. Tagblatt für Handel und Gewerbe etc	1840	Wien	deutsch	wöch 6m
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel, Industrie etc	1843	Wien	deutsch	wöch 1m
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch 1m
Die Biene mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger.** Belletristisches Localblatt	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon 2m.
Blätter für Erziehung und Unterricht	1855	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Belletristisches Journal	1828	Prag	deutsch	wöch 6m
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Anzeiger. Politisches Tagblatt * †	1855	Brünn	deutsch	wöch 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch 6m.
Budweiser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1854	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch 1m.
Časopis Musea Král. českého. Zeitschrift des k. Böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl 4m
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch 1m.
Central-Forstorgan Oesterreichs †	1853	Prag	deutsch	mon. 1m
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Curriere Italiano. Politisches Journal *	1850	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon 1m
Czas mit Beilage **Dodatek.** Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch 6m
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon 1m
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch 6m.
Die **Donau** mit Abendblatt Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 2m
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch 2m.
Der **Elegant.** Modezeitung	1855	Gratz	deutsch	mon 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 1m
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m
Der **Evangelische Gleubensbote** †	1855	Klagenfurt	deutsch	jährl. 6m.
Faust. Polygrafisch-illustrirte Zeitschrift †	1854	Wien	deutsch	mon. 2m.
Feierstunden. Belletristische Zeitschrift	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Gallizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch 6m
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl 4m
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch 2m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch 1m.
Gratzer Telegraph. Anzeigeblatt für Handel und Gewerbe	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch 6m
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Guttenberg. Fachblatt für Buchdrucker, Xylografen etc	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gwiazdka Cieszinska. Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch 1m

1856.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera) Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der Humorist. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Iglauer Morgenblatt. Belletristisches Localblatt †	1854	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung. Belletristisches Wochenblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Industrie- und Gewerbeblatt. Organ des steierm. Gewerbe-Vereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Localnotizenblatt	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Localnotizenblatt	1858	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Iris. Moniteur des Modes. Belletristische Modezeitung	1856	Gratz	französisch	mon. 2m.
L'Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Katholische Blätter für Glaube, Freiheit und Gesittung	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Literatur-Zeitung	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholisches Repertorium. Katholisches Kirchenblatt	1856	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1858	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lettore di famiglia. Belletristische Zeitschrift	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Belletristisches Localblatt.	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und Belletristik	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listini dei cambi e valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Lochner's Geschäftszeitung für Landwirthschaft, Industrie etc	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumír. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Magyar Sajtó. Politisches Journal * †	1855	Wien	ungarisch	wöch. 6m
Mariae-Zeitung (auch Beilage zur Triester-Zeitung)	1853	Triest	deutsch	mon. 1m.
Merry's Anzeiger für Böhmen. Annoncenblatt	1854	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Messaggiere Tirolese. Politische Zeitschrift *	1846	Roveredo	Italiänisch	wöch. 3m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Mittheilungen des Furatvereines der österr. Alpenländer	1852	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain.	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift für Theater und Musik	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Moravsky Narodni List. Politisches Volksblatt *	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
National-Modezeitung mit Modebildern	1842	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Journal *	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuhauser Wochenpost. Belletristisches Localblatt †	1854	Neuhaus	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor. statist. Section der mähr. schles. Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Novice gospodarske. Politisch landwirthschaftl. Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Nowiny. Belletristische Zeitschrift mit Modebeilagen †	1853	Lemberg	polnisch	wöch. 1m

Digitized by Google

1856.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Olmützer Anzeiger. Localnotizenblatt †	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olmützer Tagblatt. Blätter für belletristische Unterhaltung	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olmützer Wochenblatt für Industrie und Landwirthschaft.	1856	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Organ des Vereins gegen Misshandlung der Thiere	1855	Linz	deutsch	mon 1m
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Blätter für Literatur und Kunst	1838	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches botanisches Wochenblatt.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localblatt	1851	Linz	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Correspondenz. Lithogr. politisches Journal *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch 6m
Oesterreichischer Volkswirth. Volkswirthschaftliches Journal †	1856	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Kinderheilkunde †	1855	Wien	deutsch	mon 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m
Pasmavob. Belletristisches Wochenblatt †	1854	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m.
Posel z Prahy. Unterhaltungsblatt für Stadt und Land	1856	Prag	čechisch	mon. 2m.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prazske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Przewodnik. Politisch literarische Zeitschrift †	1850	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliche Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch 2m.
Pumpernickel. Humoristisch belletristisches Volksblatt †	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und Localinteressen	1848	Reichenberg	deutsch	wöch 1m.
Roman- und Novellen-Zeitung	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rozmanitosti. Belletristische Zeitschrift †	1856	Iglau	čechisch	mon. 1m.
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt	1853	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Kirchenblatt. Katholisch-kirchliche Zeitschrift	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schlesische Sonntagsblätter für gewerbliche Interessen †	1851	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Semejnaja Biblioteka. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1856	Lemberg	ruthenisch	mon 1m
Sippurim. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Prag	hebräisch	mon 1m
Skola a Život. Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	čechisch	mon 1m
Slovenské Noviny. Politische Zeitschrift	1849	Wien	slovakisch	wöch 3m
Slovenski Glasnik. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon 2m
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit.	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon 2m
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Sonntagsblatt für Unterhaltung und Belehrung †	1856	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Stati Monsili del Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon 1m
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt *	1849	Wien	illyrisch	wöch 2m
Swit. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1856	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1858	Gratz	deutsch	wöch 6m
Telegraf. Localnotizenblatt †	1854	Lemberg	polnisch	wöch 3m

1856.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Terpsichore. Belletristisches Journal †	1855	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Teufel in Wien.** Humoristisches Volksblatt	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Tetschner Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 2m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Telegraf. Localnotizenblatt	1853	Troppau	deutsch	wöch. 3m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Včelka. Jugendzeitschrift	1854	Iglau	čechisch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Wochenblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte an der Elbe.** Belletristisches Localblatt †	1855	Leitmeritz	deutsch	wöch. 2m.
Weiser Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1855	Weis	deutsch	wöch. 2m.
Wiener allgemeines Cursbuch. Fahrordnungsanzeiger	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Conversationsblatt (Wiener Theaterzeitung)	1846	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Courier. Politisch-belletristisches Tagblatt *	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Coursblatt. Börseblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Elegante. Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Nebenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Gesellschafter. Wiener Wochenchronik	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Kirchenzeitung. Katholisches Wochenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mendel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Cultusinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebilder	1834	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Neuigkeitsblatt. Politisches Tagblatt * †	1834	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Telegraf. Politisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt und Beilage **Oesterr. Blätter** etc.	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wieslnik mit Beilage **Sbornik** und **Sokolka.** Politische Zeitung	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift für Communal-Angelegenheiten	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für die gesammte katholische Theologie *	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zgoda Dana. Katholische Volks- und Kirchenblatt	1849	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m.
Zlato klasy. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Zsamer Wochenblatt. Politisches Localblatt	1850	Zsam	deutsch	wöch. 1m.
Zorya Halitzkaya. Ruthenisch-literarische Zeitschrift	1849	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1857.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der Abendstern. Belletristische Monatschrift	1855	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Allgemeiner Anzeiger. Annoncen- und Notizenblatt †	1857	Lemberg	deutsch	wöch. 4m.
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Belletristisches Localblatt	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
L'**Anello.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt.	1856	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Archiv für katholischen Kirchenrecht	1856	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Der **Aufmerksame.** Belletristische Zeitschrift	1855	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Aussiger Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 2m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger.** Belletristisches Localblatt	1851	Nantitschein	deutsch	wöch. 1m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Blätter für Erziehung und Unterricht	1855	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
La **Boca.** Belletristisches Localblatt	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1813	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1854	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhm. Museums	1827	Prag	böhmisch	jährl. 4m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Il **Corriere Italiano.** Politisches Journal * †	1853	Wien	italiänisch	wöch. 6m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Czas mit belletristischer Beilage **Dodatek.** Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Der **Dampfer.** Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger	1857	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dodatek. Belletristische Monatschrift	1857	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Die **Donau** mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Echo von den Alpen. Belletristische Wochenschrift	1857	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Der **Elegant.** Illustrirte Modezeitung	1855	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Erheiterungsstunden. Belletristisches Wochenblatt	1857	Bruck a. d. M.	deutsch	wöch. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	germanisch	wöch. 1m.
Feierstunden. Belletristische Zeitschrift †	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1857	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Figaro. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1836	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaften	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Giornale Dalmatino. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1857.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grätzer Tirgraf. Anzeigeblatt für Handel und Gewerbe	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Grätzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Guttenberg. Zeitschrift für Buchdrucker, Xylografen etc. †	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gwiazdka Cieszynska. Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der **Humorist.** Literarisch-belletristisches Tagblatt	1837	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Monatschrift für Kleingewerbe	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung. Belletristisches Wochenblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 2m.
L'**Indicatore.** Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Trient	italiänisch	wöch. 1m
Industrie- und Gewerbeblatt. Organ des steierm. Gewerbe-Vereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucher Nachrichten. Politisches Localblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Innsbrucher Tagblatt. Localnotizenblatt	1853	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Iris. Moniteur des Modes. Belletristische Modezeitung	1856	Gratz	französisch	mon. 2m.
L'**Istruttore Elementare.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	italiänisch	mon. 2m
Katholische Blätter. Katholisches Kirchenblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Katholische Literatur-Zeitung	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholisches Repertorium. Katholisches Kirchenblatt †	1856	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m
Kosmos. Zeitschrift für angewandte Naturwissenschaften †	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kritische Blätter für Literatur und Kunst	1857	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m
Letture di famiglia. Belletristische Zeitschrift	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Belletristisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und Belletristik	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch 6m
Listino di Cambio e valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m
Lochner's Geschäftszeitung für Landwirthschaft, Industrie etc.	1858	Prag	deutsch	wöch. 1m
Lotos. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m
Marine-Zeitung (auch Beilage zur Triester Zeitung)	1853	Triest	deutsch	mon. 1m.
Mercy's Anzeiger. Annoncen- und Notizenblatt	1854	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1818	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Mittheilungen des Forstvereins der österr. Alpenländer †	1852	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon 1m
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon 1m.
Monatschrift für Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	mon. 1m.
Moravské Noviny (früher **Moravský Národní List**) *	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.

1857.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
National-Modezeitung mit Modebildern	1842	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neu-Saazer Kreisblatt. Anzeige- und Notizenblatt	1857	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Journal *	1846	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisches Localblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Nuta delle vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der hist.-statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Il Novelliere. Belletristisches Wochenblatt	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Novice gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Olmützer Taghlatt. Blätter für belletristische Unterhaltung	1856	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olmützer Wochenblatt für Industrie und Landwirthschaft	1856	Olmütz	deutsch	wöch. 1m
Organ des Vereins gegen Misshandlung der Thiere	1855	Linz	deutsch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1846	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1765	Triest	italiänisch	wöch 6m
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Actionär. Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Blätter für Literatur und Kunst †	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Bürgerblatt. Belletristisches Localblatt †	1851	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithograph. politisches Journal *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitung. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Pilsner Bote. Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m
Posel z Prahy. Unterhaltungsblatt für Stadt und Land	1856	Prag	čechisch	mon 2m.
Poutnik od Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon 1m
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Pražske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Przegląd Powszechny. Politische Zeitschrift *	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliche Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Wochenblatt für commerzielle und Localinteressen †	1848	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m
Robinson. Illustrirte Jugendzeitschrift †	1857	Wien	deutsch	mon 1m.
Roman- und Novellenzeitung †	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt	1855	Rumburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Kirchenblatt. Politisch-kirchliches Wochenblatt	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1618	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Sippurim. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen †	1854	Prag	hebräisch	mon. 1m.
Škola u Život. Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	čechisch	mon 1m.
Slovenské Noviny. Politische Zeitschrift	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Slovenski Glasnik. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.

1857.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stati Menili dei Presagi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt *	1849	Wien	illyrisch	wöch. 2m.
Swit. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1856	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Grätz	deutsch	wöch. 6m.
Tetschaer Anzeiger. Localnotizenblatt	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Der **Teufel in Wien.** Humoristisches Volksblatt	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Triester Zeitung. Politisch commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Troppauer Telegraph. Localnotizenblatt †	1853	Troppau	deutsch	wöch. 3m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Včela. Jugendzeitschrift †	1854	Hampoleta	čechisch	mon. 1m.
Verhandlungen u. Mittheilungen des nied.-österr. Gewerbe-Vereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politische Zeitschrift *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Weiser Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1855	Weiz	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeines Coursbuch. Fahrordnungsanzeiger	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Conversationsblatt (früher **Theaterzeitung**)	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Courier. Localnotizenblatt	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Courszettel. Börsenotizenblatt †	1851	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Elegante. Modezeitung mit Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Entomologische Monatschrift	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Gesellschafter. Wiener Wochenchronik †	1836	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Handels- und Börsezeitung	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchen-Zeitung. Kirchlich-politische Wochenschrift *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Musikal-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Stadt-Post. Localnotizenblatt	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Telegraf. Illustrirtes, humoristisches Volksblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt und Beilage österr. Blätter etc.	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitungs-Halle. Politisches Tagblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wlastnik mit Beilage **Sbornik** und **Sakolka.** Politische Zeitschrift	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift für Communal-Angelegenheiten	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des österreichischen Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österr. Realschulen etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m
Zlaté klasy. Belletristische Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 2m.
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zorja Halickaja. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1858.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Abendstern.** Belletristische Monatschrift	1855	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Belletristisches Localblatt	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
L'**Aurlin.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	1856	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Archiv für katholisches Kirchenrecht	1856	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Der **Aufmerksame.** Belletristische Zeitschrift	1855	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Anzeiger Anzeiger. Anzeige- und Localanzeigenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 2m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Berichte der Wiener Handels- und Gewerbekammer †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bibliographisches Centralorgan des österreichischen Kaiserstaates	1856	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Biene** mit **Allgemeiner Anzeiger.** Belletristisches Localblatt	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 2m.
Blätter für Erziehung und Unterricht	1855	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
La **Bora.** Belletristisches Localblatt	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt.	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Localnotizenblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1854	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Cäcilia. Musikalische Monatshefte für Schullehrer etc. †	1858	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Erbauung und Belehrung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
La **Ciarla.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1855	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschifffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Czas mit Beilage **Dodatek.** Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst	1858	Prag	čechisch	mon. 3m.
Der **Dampfer.** Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger †	1857	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1858	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dodatek. Belletristische Monatschrift †	1857	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Echo von den Alpen. Belletristische Wochenschrift	1857	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Der **Elegant.** Illustrirte Modezeitung †	1855	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 2m.
Erholungsstunden. Belletristisches Wochenblatt	1857	Bruck a. d. M.	deutsch	wöch. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Feierabend. Belletristische Wochenschrift	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feldkirchner Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkirchner Wochenblatt. Politisches Localblatt * †	1857	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Figaro. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Führer für Reisende. Fahrordnungs-Anzeiger etc.	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1858.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1860	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Telegraf. Anzeigeblatt für Handel und Gewerbe	1955	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Grundbesitz.** Volks- und landwirthschaftliches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gwiazdka Cieszynska. Belletristisches Localblatt	1849	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hans Jörget von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch commerzielle Wochenschrift *	1846	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	böchisch	wöch. 1m.
Hospodarske Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Der **Humorist.** Politisch-literarisches Tagblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Humoristické Listy. Illustrirtes politisch humoristisches Witzblatt *	1858	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Monatschrift	1858	St. Pölten	deutsch	mon. 1m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Monatschrift für Kleingewerbe etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellen-Zeitung. Belletristisches Wochenblatt	1853	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Indicatore. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Industrie- und Gewerbeblatt des steiermärk. Gewerbevereins	1856	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt †	1859	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1864	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Innsbrucker Tagblatt. Localnotizenblatt	1853	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Iris. Moniteur des Modes. Belletristische Modezeitung †	1856	Gratz	französisch	mon. 2m.
Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift	1853	Triest	italiänisch	mon. 9m.
Jugend-Zeitung für Unterhaltung und Belehrung †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter. Katholisches Kirchenblatt	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich politische Zeitschrift *	1843	Innsbruch	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literatur-Zeitung	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchliches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	kreme	deutsch	wöch. 1m.
Kritische Blätter für Literatur und Kunst	1857	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lettare di Famiglia. Belletristische Zeitschrift	185-	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Lemberger allgemeiner Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt	185-	Lemberg	deutsch	wöch. 3m.
Linzer Abendbote. Belletristisches Localblatt	185-	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater Kunst und Belletristik	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listino di Cambio valute. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	illiänisch	wöch. 3m.
Lorhuer's Geschäftszeitung für Landwirthschaft Industrie etc.	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1851	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Belletristisch literarische Wochenschrift	1851	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Marine-Zeitung (auch Beilage zur Triester Zeitung)	1857	Triest	deutsch	mon. 1m.
Mercy's Anzeiger für Böhmen. Anzeige- und Notizenblatt	1854	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Messaggiere Tirolese. Politisches Localblatt *	181-	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	184-	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1827	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historisches Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.

1858.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift für Theater und Musik †	1855	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mornvské Noviny. Politisches Wochenblatt *	1848	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
National-Modezeitung mit Modebildern	1842	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neu-Saazer Kreisblatt. Anzeige- und Notizenblatt †	1857	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Neue Salzburger Zeitung. Politisches Journal *†	1848	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. tm.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neueste Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die Neuesten Erfindungen im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten mit Beilage **Omnibus.** Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Neu-Wien. Wiener Wochenchronik †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisches Localblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Notta delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der hist.-statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Il Novelliere. Belletristisches Wochenblatt	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Zeitschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Olmützer Tagblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olmützer Wochenblatt für Industrie und Landwirthschaft †	1856	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Organ des Vereines gegen Mißhandlung der Thiere	1855	Linz	deutsch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 8m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithograph. politisches Journal *	1852	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisches Morgenblatt für Kunst, Wissenschaft, Literatur etc. †	1858	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. tm.
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung	1856	Wien	deutsch	wöch. tm.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitung. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Pilsner Bote. Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m.
Der **Politiker.** Politisches Tagblatt *†	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Posel z Prahy. Unterhaltungsblatt für Stadt und Land	1856	Prag	čechisch	mon. 2m.
Poutnik od Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Pisek	čechisch	wöch. tm.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Morgenpost mit **Mercy's Anzeiger.** Politisches Journal *	1855	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Pražske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1845	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przeglad Powszechny. Politische Zeitschrift *	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Die **Quelle.** Wochenblatt für Politik, Volkswirthschaft etc. *†	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger für commerzielle und Localinteressen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. tm.
Rumburger Anzeiger. Localnotizenblatt †	1855	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Rübezahl. Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen	1858	Prag	deutsch	mon. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.

1858.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1810	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Die **Schnellpresse.** Localnotizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m
Škola a Život. Pädagogische Zeitschrift.	1855	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Slovenské Noviny. Officielle politische Zeitschrift	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m
Slovenski Glavnik. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1858	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Der **Social-pädagogische Arbeiter**	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stati Mendili del Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt *	1849	Wien	illyrisch	wöch. 2m
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Tagespost. Politisches Journal *	1850	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Telegraf (früher „Wiener Telegraf") Illustrirtes Volksblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Teplitzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1858	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Tetschner Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1856	Tetschen	deutsch	wöch 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz Vereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Tiroler Monathefte. Belletristische Zeitschrift	1858	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Der **Teufel in Wien.** Satyrische Wochenschrift †	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Triester Zeitung. Politisch commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Tritsch-Tratsch. Humoristisch satyrisches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1863	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Verhandlungen des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des nied.-österr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politische Zeitschrift *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1856	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch 4m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch 1m.
Weinzeitung. Zeitschrift für Weinbau, Kellerwirthschaft †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Weiser Anzeigar. Anzeige- und Localnotizenblatt	1855	Weis	deutsch	wöch. 1m
Wiener allgemeines Cursblatt. Fahrordnungsanzeiger †	1862	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Conversationsblatt (früher „Theaterzeitung	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Courier. Localnotizenblatt †	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Cursblatt. Börse-Notizenblatt	1855	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Eisenbahn-Zeitung. Fahrordnungsanzeiger etc.	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Entomologische Monatschrift	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Feiertagsblätter. Belletristisches Wochenblatt †.	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage **Neuigkeitsbote**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Handels- und Börsezeitung	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich politische Wochenschrift *	1848	Wien	deutsch	wöch 1m
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mechel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon 1m.
Wiener Mittheilungen. Organ für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Neuigkeitsblatt. Localnotizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Stadtpost. Localnotizenblatt	1857	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Theater-Chronik	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Wochenblatt. Belletristische Wochenschrift	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitungshalle. Politisches Tagblatt * †	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.

Digitized by Google

1858.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Wiestnik mit **Skornik** und **Saolka.** Politische Zeitschrift	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft.	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift für Communalangelegenheiten †	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Realschulen etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zgodnia Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 3m.
Zlaté klasy. Belletristische Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zorja Haliczkaja. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Zpravy Hospodářského Spolku Znojemského	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Der **Zwischenakt.** Theater- und Localnotizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1859.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Erscheinungsweise
Der Abendstern. Belletristische Monatschrift	1856	Teuppau	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine Banzeitung mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Zeitung für Wissenschaft, Kunst und Literatur	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Alpenbote, Belletristisches Localnotizenblatt	1856	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
Archiv für katholisches Kirchenrecht	1856	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Der Aufmerksame. Belletristische Zeitschrift	1856	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Aussiger Anzeiger. Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel Industrie etc	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bibliographisches Centralorgan des österreichischen Kaiserstaates	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die Biene mit Allgemeiner Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 2m.
Bienenvater. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Blätter für Erziehung und Unterricht	1855	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Die Bombe. Illustrirte Novellenzeitung	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Bora. Belletristisches Localblatt	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Der Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt	1843	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Localnotizenblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1851	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Časopis Musea kral. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums	1827	Prag	böhmisch	jährl. 4m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Christlicher Feierabend. Volksblatt zur Belehrung und Erbauung	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
La Clarla. Illustrirtes belletristisches Volksblatt	1858	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Czas mit Beilage **Dodatek.** Politisches Journal	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik Theater und Kunst	1858	Prag	böhmisch	mon. 3m.
Deutsche Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde	1859	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die Deutsche Volksschule. Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Diavoletto. Politisches Journal	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Dziennik Literacki. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das Echo. Belletristisches Localblatt	1853	Eigendorf	deutsch	wöch. 1m.
Echo von den Alpen. Belletristische Wochenschrift	1851	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Erholungsstunden. Belletristisches Wochenblatt	1857	Bruck a. d. M.	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1851	Prag	deutsch	mon. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1840	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen- und Schulblatt	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feierabend. Belletristisches Wochenblatt	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Gemeinnütziges und Localnotizenblatt	1856	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Figaro. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortschritt mit Abendblatt Politisches Journal	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Nachrichtenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Führer für Reisende. Fahrordnungs-Anzeiger	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Für den Nährstand. Illustrirte Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1811	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta del Popolo. Politisches Journal	1859	Triest	italiänisch	wöch. 6m.

Digitized by Google

1859.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1858	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die Gegenwart. Politisch-katholisches Volksblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsbericht von Böhmen. Commerzielles Wochenblatt	1859	Prag	deutsch	wöch. 9m.
Die Gewerbeschule. Illustrirtes Fachblatt für den Handwerkerstand	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 9m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Telegraf. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Grätz	deutsch	wöch. 8m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der Grundbesitz. Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gwiazdka Cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1848	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Die Hopfenhalle. Wochenblatt für Hopfencultur und locale Interessen	1859	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Hospodářské Noviny. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der Humorist. Politisch-literarisches Witzblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 9m.
Humoristické Listy. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1859	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hvězda Olomoucká. Belletristisches Localblatt	1859	Olmütz	čechisch	wöch. 1m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Monatschrift	1959	St. Pölten	deutsch	mon. 1m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1958	Wien	deutsch	mon. 1m.
Jason. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1859	Prag	čechisch	mon. 3m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirte Monatschrift für die Kleingewerbe etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
L'Indicatore. Anzeige- und Localnotizenblatt †	1857	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Industrie- und Gewerbeblatt des steiermärkischen Gewerbe-Vereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1864	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Localblatt *	1863	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Modezeitung	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
L'Istruttore Elementare. Pädagogische Zeitschrift †	1863	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Katholische Blätter. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literatur-Zeitung	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Der kleine Architect. Jugendzeitschrift	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kritische Blätter für Literatur und Kunst †	1857	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 8m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 3m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1856	Leitmerite	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1910	Lemberg	deutsch	wöch. 8m.
Letture di famiglia. Belletristische Zeitschrift	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 8m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und Belletristik	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1759	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listini del cambio valute. Commerzielles Notizenblatt †	1850	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Lochner's Geschäftszeitung für Handel, Industrie etc.	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1859	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumír. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Marine-Zeitschrift (auch Beilage zur Triester Zeitung)	1853	Triest	deutsch	mon. 1m.
Mercy's Anzeiger für Böhmen. Anzeige- und Notizenblatt †	1854	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Messaggiere Tirolese. Politisches Localblatt *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.

1859.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begann	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Militärzeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1842	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1842	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Landwirthschaft etc.	1850	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Morawské Noviny. Politisches Wochenblatt *	1848	Brünn	böhmisch	wöch. 2m.
Morgenpost mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1856	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Mosestanden. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1858	Wien	deutsch	mon. 3m.
National-Mode-Zeitung mit Modebildern †	1842	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neue Wiener Musik-Zeitung	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neueste Nachrichten mit Abendblatt. Politisches Journal *	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die Neuesten Erfindungen im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten mit Beilage **Omnibus.** Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Localnotizenblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italienisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor. statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Il Novelliere. Belletristische Zeitschrift	1857	Triest	italienisch	mon. 2m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Olmützer Tagblatt. Belletristisches Localnotizenblatt †	1855	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Ognisko. Wochenblatt für Landwirthschaft, Industrie und Handel	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Organ des Vereins gegen Misshandlung der Thiere †	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
L'Ortolano. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Triest	1859	Triest	italienisch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italienisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italienisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post. Politisches Journal *	1849	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithogr. politisches Journal * †	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur etc.	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m.
Pocel z Prahy. Unterhaltungsblatt für Stadt und Land	1856	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Postep. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1859	Wien	polnisch	mon. 1m.
Pontnik nd Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Pisek	böhmisch	mon. 3m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechselmäkler etc.	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Morgenpost. Politisches Journal *	1858	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prakshé Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1784	Prag	böhmisch	wöch. 6m.
Die Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italienisch	wöch. 1m.
Przeglad Powszechny. Politisches Journal *	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Pusterthaler Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1859.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Reichenberger Anzeiger für industrielle und Localinteressen....	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *..	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rivista Dalmata. Literarisch-belletristische Zeitschrift †.	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Rübezahl. Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen..	1858	Prag	deutsch	mon. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *.	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1816	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Die Schnellpresse. Localnotizenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
La Sfeeza. Politisches Journal *..	1859	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Škola a Život. Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Slovenske Narodny. Officielle politische Zeitschrift	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Slovenski Glasnik. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Prijatel. Zeitschrift für Kirche, Schule und Haus	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Der **Social-pädagogische Arbeiter**	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1846	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisches Wochenblatt *.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stati Meneili del Peezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Svetovid. Politisch-belletristisches Volksblatt * †	1849	Wien	illyrisch	wöch. 2m.
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Tagespost. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Telegraf. Illustrirtes humoristisch-belletristisches Volksblatt	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Teplitzer Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt †	1858	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Tetschner Anzeiger. Belletristisches Local- und Annoncenblatt	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Tiroler Monatshefte. Belletristische Zeitschrift †	1858	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Tritsch-Tratsch. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo Przemysłowy. Landwirthschaftliche Zeitung	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Verhandlungen und Mittheilungen des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrsheift füe praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrsheift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
La Voce Dalmatica. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politische Zeitschrift *.	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *.	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wandeeer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Weiser Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Conversationsblatt (früher Theaterzeitung) †	1808	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Coursblatt. Börsenotizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Eisenbahn-Zeitung. Fahrordnungsanzeiger etc	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen.	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener entomologische Monatschrift	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Gewerbeblatt für Industrie, Handel und Gewerbe	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Handels- und Börsezeitung †	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Kirchen-Zeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Meubel-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Mittheilungen. Organ für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Modespiegel. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern †	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Neuigkeiten. Localnotizenblatt †	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Stadtpost. Localnotizenblatt †	1857	Wien	deutsch	wöch. 6m.

1859.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Wochenblatt. Politisches Wochenblatt *	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Zeitung mit Abendblatt	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiestnik mit **Shornik** und **Sekolka.** Politische Zeitschrift	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für das österreichische Notariat. Vereinsorgan	1859	Wels	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Realschulen etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zgodaja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Zlaté klasy. Belletristische Zeitschrift †	1853	Prag	böhmisch	mon. 1m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zorja Halicskaja. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m
Zpravy Hospodářského Spolku Znojemského	1858	Znaim	böhmisch	mon 1m
Der **Zwischenact.** Theater-Anzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch 7m

1860.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Allgemeines Ankündigungs- und Inseratenblatt	1860	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Banzeitung mit Literatur- und Notizblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine österreichische Zeitschrift für Forstcultur †	1860	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Zeitung für Wissenschaft, Kunst und Literatur †	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Belletristisches Localblatt	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
Architektonisches Vademecum. Zeitschrift für Bauwesen	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Archiv für katholisches Kirchenrecht	1856	Innsbruck	deutsch	mon. 1m
Aussiger Anzeiger. Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Besídka Čtenářská. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Bibliotéka Lwowska. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Die **Biene** mit Beilage Allgemeiner Anzeiger	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 3m
Blätter für Erziehung und Unterricht. Pädagogische Zeitschrift †	1855	Salzburg	deutsch	vierteljährl
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Boleslavan. Belletristisches Localblatt	1860	Jungbunzlau	čechisch	mon. 3m.
La **Bora.** Belletristisches Volksblatt †	1857	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Der **Bote für Tirol und Vorarlberg.** Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 8m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1846	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Boxner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Boxen	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Notizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Budweiser Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Budweis	deutsch	wöch. 1m
Il **Buon fratello.** Humoristisches Volksblatt †	1860	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletrisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m
Čas. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 6m
Časopis Musea Kral. českého. Zeitschrift des böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	vierteljährl.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Christlicher Feierabend. Kirchlich-belletristisches Volksblatt	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Constitutionelle österr. Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Courier aller Eisenbahn- und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Czas. Politisches Journal mit belletristischer Beilage Dodatek *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czytelnia dla Młodzieży. Belletristisch-naturwissenschaftl. Jugendschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst	1858	Prag	čechisch	mon. 3m
Deutsche Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde	1859	Wien	deutsch	vierteljährl.
Die **deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Donauzeitung. Politisches Journal *	1860	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Dziennik literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m
Echo von den Alpen. Belletristisches Localblatt	1857	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 2m.
Ernst und Scherz. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Schönberg	deutsch	mon. 1m.
Eulenspiegel. Humoristisches Volksblatt	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen- und Schulblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feierabend. Belletristisches Volksblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m

1860.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn der Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Local-Notizenblatt.	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Figaro. Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortschritt. Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Fremdenblatt. Politisches Tage- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Führer für Reisende. Fahrordnungs-Anzeiger etc. †	1858	Wien	deutsch	mon. 1m
Für den Nährstand. Illustrirte Zeitschrift für Haus- und Landwirthschaft	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazetta del Popolo. Politisches Journal *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trento. Amtliche Zeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Politisch-katholisches Volksblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	vierteljährl
Geschäftsbericht von Böhmen. Commerzielles Notizenblatt †	1859	Prag	deutsch	wöch. 2m
Die **Gewerbeschule.** Illustrirtes Fachblatt für den Handwerkerstand	1859	Wien	deutsch	mon. 1m.
Giornale Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Telegraf. Politisches Journal mit Beilage „Neuigkeitskrämer" *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft.	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka Cieszyńska. Belletristisches Localblatt	1848	Teschen	polnisch	woch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Hlas z Litomyšle. Zeitschrift für Landwirthschaft, Handel und Industrie	1860	Leitomischl	čechisch	wöch. 1m.
Hlasy ze Siona. Kirchlich-protestantische Blätter *	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Die **Hopfenhalle.** Wochenblatt für Hopfencultur und locale Interessen	1859	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m
Der **Humorist.** Politisch-satyrisches Wochenblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirte polit.-humor.-belletrist. Wochenschrift *	1858	Prag	čechisch	wöch 1m.
Hvězda Olomoucká. Belletristisches Localblatt	1859	Olmütz	čechisch	wöch. 1m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Monatschrift	1858	St. Pölten	deutsch	mon 1m
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Jason. Belletristische Zeitschrift †	1859	Prag	čechisch	mon. 3m
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon 2m
Illustrirte Monatschrift für die Kleingewerbe etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Industrie und Gewerbeblatt des steiermärkischen Gewerbevereins	1858	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Journal *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Journal *	1853	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Iris. Illustrirte Damen-Modezeitung	1849	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
L'**Istriano.** Wochenblatt für Ackerbau, Gewerbe und Schiffahrt	1860	Rovigno	italiänisch	wöch. 1m.
Katholische Blätter. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literaturzeitung mit Beilage **österr. Bibliografie**	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfort	deutsch	wöch. 6m.
Der **kleine Architect.** Jugendzeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 1m
Kóthe Bodinne. Belletristische Zeitschrift †	1860	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Anzeige- und Localnotizenblatt	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lesestühchen. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Letture di Famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.

1860.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Levana. Politische Wochenschrift * †	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1858	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin. Theater- und Localnotizenblatt	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Lochner's Geschäfts-Zeitung für Handel, Industrie etc.	1858	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumír. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Marine-Zeitschrift (zugleich Beilage zur Triester Zeitung)	1853	Triest	deutsch	wöch. 1m.
Messaggiero Tirolese. Politisches Localblatt *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale etc.	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Moravské Nowiny. Politisches Volksblatt mit landwirthschaftlicher Monatbeilage **Beseldka Hospodárska**	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Musestunden. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1858	Wien	deutsch	mon. 3m.
Narodni Listy. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Neue Wiener Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neueste Nachrichten. Politisches Tagblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten mit Beilage **Omnibus.** Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift für die Interessen des Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Niewiasta. Belletristische Modezeitung	1860	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisches Localblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Nuta delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist Section der k. k mähr schles. Gesellschaft	1833	Brünn	deutsch	mön. 1m.
Notizenblatt für Eisenbahn- und Dampfschiffahrt-Angelegenheiten	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il **Novelliere.** Belletristische Zeitschrift	1857	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Obečne Listy. Politisch-belletristisches Wochenblatt *	1860	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Obrazy Života. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1860	Leitomischl	čechisch	wöch. 1m.
Ogulsko. Wochenblatt für Landwirthschaft, Industrie und Handel	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
L'**Ortolano.** Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Osa. Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1860	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
L'**Osservatore Dalmato.** Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m
L'**Osservatore Triestino.** Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan.	1859	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreich. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie u. Landwirthschaft	1860	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Gewerbeblatt. Zeitschrift für Industrie und Gewerbe	1860	Prag	deutsch	mon. 3m.
Oesterreich. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur etc.	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	vierteljährl.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1856	Wien	deutsch	vierteljährl.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1860.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreich. Zeitschrift für Pharmacie. Organ des öst. Apoth.-Vereins	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für practische Heilkunde	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Posel z Prahy. Unterhaltungsblatt für Stadt und Land †	1856	Prag	čechisch	mon. 1m.
Postep. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1859	Wien	polnisch	mon. 1m.
Pontnik od Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechselsensale	1858	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift für Homöopathie, Balneo-Therapie etc	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Morgenpost mit **Anzeiger.** Politisches Journal *	1858	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prakké Nowiny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Die **Presse** mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Prezzi Correnti. Commercielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Pritel Zvikat. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1860	Wien	čechisch	mon. 1m.
Przeglod Powszechny. Politisches Journal *	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Pusterthaler Bote. Anzeige- und Localnotizenblatt	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger für industrielle und locale Interessen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Der **Romantiker.** Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Rübezahl. Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen	1855	Prag	deutsch	mon. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
La Sferza. Politisches Tagblatt *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Skola a Život. Pädagogische Zeitschrift mit Beilage **Stěpnice**	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Skolnik. Pädogogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 3m.
Slovenské Noviny. Politisch-landwirthschaftliches Volksblatt *	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1856	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Slovenski Prijatel. Didactische Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m
Der **social-pädagogische Arbeiter.** Zeitschrift für Volksbildung	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stati Mensili del Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Tagespost. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Telegraf. Illustrirtes humoristisch-belletristisches Volksblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Teschner Anzeiger. Local-Notizenblatt †	1860	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Teschner Anzeiger. Belletristisches Local- und Annoncenblatt	1856	Teschen	deutsch	wöch. 1m
Theologisch-Practische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	vierteljährl.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz-Vereines	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Tribüne.** Populäre Zeitschrift für Rechtspflege	1860	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Rolniczo-Przemysłowy. Landwirthschaftliche Wochenschrift	1853	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Ulicznik. Politisches Journal *	1860	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Verhandlungen und Mittheilungen des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	vierteljährl.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	vierteljährl.
La **Voce Dalmatina.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Volks- und Schützenzeitung. Politisches Volksblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 2m.
Die **Volksstimme.** Politisches Wochenblatt *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Von Haus zu Haus. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1860	Prag	deutsch	mon. 3m.

1860.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch 1m
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Coursblatt. Börse-Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wiener Eisenbahnzeitung. Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Wiener Elegante.** Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener entomologische Monatschrift	1857	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Gewerbeblatt für Industrie, Handel und Gewerbe	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Kirchenzeitung. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Medicinal-Halle. Zeitschrift für praktische Heilkunde	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Cultur-Interessen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Modebl-Journal. Gewerbliches Musterblatt	1846	Wien	deutsch	mon 1m
Wiener-Neustädter Anzeiger. Localnotizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Wiener Roman-Bibliothek. Sammlung deutscher Volksromane	1860	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Wochenblatt. Local-Notizenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung. Officielles Organ der k. k. österr. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiestnik. Politisch-landwirthschaftliche Zeitung mit literarischer Beilage **Sbornik** und Kirchenbeilage **Sion**	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft.	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Saleberg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steiermark	1853	Grata	deutsch	wöch. 1m
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen	1850	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für das österr. Notariat. Vereinsorgan	1859	Wels	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien.	1850	Wien	deutsch	mon 1m
Zeitschrift für die österr. Realschulen etc.	1857	Wien	deutsch	mon 1m
Zeitschrift für Photografie und Stereoskopie. Mit Illustrationen	1860	Wien	deutsch	mon. 2m
Zgodnia Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Živa (Ceres). Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisch-gewerbliches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zorja Halichaja. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m
Zpravy Hospodářského. Spolku Znojemského	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeines Ankündigungs- und Inseratenblatt †	1860	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Belletristisches Localblatt	1835	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
Architektonisches Vademecum mit Beilage **Central-Sammlungsblatt** für Bau- und Baugewerbe-Ankündigungen †	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Archiv für katholisches Kirchenrecht †	1856	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Aussiger Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenschrift für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Besedy Slovanské. Roman- und Novellenzeitung.	1861	Prag	čechisch	mon. 1m.
Besidka Včelarska. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Bibliotéka Lwowska. Belletristisch literarische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger**	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst mit politischer Beilage **Hlasnik.** Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche *	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1853	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Boleslavan. Belletristisches Localblatt	1860	Jungbunzlau	čechisch	mon. 3m.
Der **Bote für Tirol und Vorarlberg.** Amtliche Landeszeitung.	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch belletristisches Localblatt.	1845	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 4m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Notizenblatt	1790	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brejle. Illustrirtes humorist. satyrisches Volksblatt *	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Wochenblatt. Belletristisches Local-Notizenblatt †	1854	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Čas. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Časopis katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 8m.
Časopis Musea král. čes. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur.	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Christlicher Feierabend. Kirchlich-belletristisches Volksblatt	1850	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Correspondenz. Politisches Notizenblatt *	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Constitutionelle österr. Zeitung mit Abendblatt Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Courshlatt des Gremiums der k. k. Börsensensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czytelnia dla Młodzieży. Belletr.-naturw. Jugendzeitschrift †	1860	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst	1858	Prag	čechisch	mon. 3m.
Deutsche Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Vierteljahrsschrift für Zahnheilkunde	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1849	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Donauzeitung. Politisches Journal *	1860	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Durch die Welt. Naturwissenschaftliche Jugendzeitschrift mit Illustr.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Literacki. Belletrist.-literar. Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik Polski. Politisches Journal *	1861	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dzwonek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jugendorf	deutsch	wöch. 1m.
Echo von den Alpen. Belletristisches Localblatt †	1857	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 2m.
Ernst und Scherz. Belletrist.-ökonomisches Localblatt	1860	Schönberg	deutsch	mon. 1m.
Eulenspiegel. Satyrisch komisches Volksblatt	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote. Protestant. Kirchen- und Schulblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortschritt. Politisches Journal * †	1859	Wien	deutsch	wöch. 7m
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Front! Politisches Tagsblatt * †	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Für den Nährstand. Illustr. Zeitschrift für Haus- und Landwirthschaft	1859	Wien	deutsch	moo. 2m
Der **Galizische Bote.** Politische Zeitschrift für israelit. Interessen *	1861	Lemberg	deutsch	wöch. 2m.
Gazeta Lwowska Amtliche Landeszeitung	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gaseta Rolnicza. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1861	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Gazetta del Popolo. Politisches Journal *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1886	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Politisch-katholisches Volksblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsanzeiger der Geschäftskanzlei Rahl	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Gewerbeschule.** Illustrirtes Fachblatt für den Handwerkerstand	1859	Wien	deutsch	mon. 1m
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landesszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Glos. Politisches Journal * †	1861	Lemberg	polnisch	wöch. 7m.
Gmundner Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Telegraf mit Beilage: **Neuigkeitskrämer.** Politisches Journal *.	1855	Grätz	deutsch	wöch. 6m
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gräfenberger Mittheilungen. Zeitschrift für naturgemässe Heilkunde †	1861	Olmütz	deutsch	jährl. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Kaufmänn. Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Gwiazdka Cieszyńska. Wochenschrift für Belehrung und Unterhaltung	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hánoastar Þ'Galicie. Zeitschrift f. Industrie, Handel u. Landwirthschaft.	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 2m.
Hans Jürgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m
Hasler. Zeitschrift für technologische, commerzielle u. literar. Interessen	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 2m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Wien	griechisch	wöch. 2m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich protestantische Blätter *	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Hlas z Litomyšle. Zeitschrift für Landwirthschaft, Handel und Industrie †	1860	Leitomischl	čechisch	wöch. 1m.
Homeopata Polski. Vierteljahrschrift für Homöopathie	1861	Lemberg	polnisch	jährl. 4m
Die **Hopfenhalle.** Wochenblatt für Hopfencultur und locale Interessen †	1859	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Hospodářské Nowiny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der **Humorist.** Politisch-humoristisch-satyrisches Wochenblatt *	1837	Wien	deutsch	wöch. 1m
Humoristické Listy. Illustrirtes polit.-humorist.-belletrist. Wochenblatt *.	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hvězda Olomoucká. Belletristisches Localblatt †	1859	Olmütz	čechisch	wöch. 1m
Hyppolitus. Katholisch-theologische Monatschrift	1858	St. Pölten	deutsch	mon. 1m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Jičínský Obzor. Belletristisches Localblatt †	1861	Jičín	čechisch	wöch. 1m
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirte Monatschrift f. d. Kleingewerbe u. f. d. Handwerkerstand †	1857	Wien	deutsch	mon. 1m
Industrie- und Gewerbeblatt. Organ des steierm. Industrie- u. Gewerbevereines	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Journal *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Taghlott. Politisches Journal * †	1853	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Iris. Illustrirte Damen-Modezeitung	1849	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
L'Istriano. Wochenblatt für Ackerbau, Gewerbe und Schiffahrt †	1860	Rovigno	italiänisch	wöch. 1m.
Katholische Blätter. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-polit. Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literaturzeitung mit Beilage **österr. Bibliografie**	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Illustrationen *.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch 6m.
Der **kleine Architekt.** Jugendzeitschrift m. polyplastischen Darstellungen †	1859	Wien	deutsch	mon. 1m.
KAKIO (Kilo). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für d. G. H. Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Lada. Belletristische Mode-Zeitschrift mit Illustrationen	1861	Prag	čechisch	mon. 2m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch 6m
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m
Lesestübchen. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Letture di Famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m
Die **Liedgenossen.** Zeitschrift für die Interessen deutscher Gesangsvereine	1861	Wien	deutsch	mon 1m
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin. Belletristisches Theater- u. Localnotizenblatt	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oesterreich ob der Enns	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m
Listy Národné a Zábavné. Belletristische Zeitschrift †	1861	Prag	čechisch	mon. 2m.
Listy pro Hospodářství. Průmysl a Obchod. Blätter f. Landwirthschaft, Industrie und Handel †	1861	Prag	čechisch	wöch. 2m
Lochner's Geschäftszeitung für Handel, Industrie und Landwirthschaft.	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Lumir. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m
Marine-Zeitschrift. Fachblatt, zugleich Beilage zur Triester Zeitung †	1853	Triest	deutsch	mon. 1m
Marktblatt für Urfahr. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1861	Urfahr-Linz	deutsch	wöch. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Messaggiere Tirolese. Politisches Journal *	1816	Roveredo	italiänisch	wöch. 6m
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch 1m
Mittheilungen über Gegenstände der Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Morawské Nowiny. Politisches Volksblatt mit landwirthschaftl. Beilage **Besidka Hospodářska**	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	woch. 7m
Mussestunden. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Národní Listy. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	woch. 7m
Naše Gore List. Belletristische Zeitschrift †	1861	Wien	illyrisch	mon. 3m
Neueste Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neue Wiener Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt †	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neue Zeit. Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neuigkeiten mit Beilage **Omnibus.** Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Die **Neuzeit.** Polit. Wochenschrift für die Interessen des Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Niewiasta. Belletristische Modezeitung	1860	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Nikolsburger Wochenschrift. Belletrist.-ökonom. Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisches Localblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m
Nota delle vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section der k. k. m.-schl. Gesellsch	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizenblatt für Eisenbahn- und Dampfschiffahrt-Angelegenheiten †	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Il Novelliere. Belletristische Zeitschrift	1857	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch 1m.
Obecné Listy. Politisch-belletristisches Wochenblatt *	1860	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Oberösterreichische Zeitung. Politisches Journal * †	1861	Linz	deutsch	wöch. 7m.
Obrazy Života. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1860	Leitomischl	čechisch	wöch. 1m

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Ofzer Chochma. Zeitschrift für Israelit. Culturinteressen	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m.
Ogniско. Wochenblatt für Landwirthschaft, Industrie und Handel	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Opavsky Besednik. Belletrist.-ökonom. Localblatt	1861	Troppau	čechisch	mon. 3m.
l'Ortolano. Organ der Landwirthsch.- u. Gartenbau Gesellsch. in Triest	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ost und West. Politisches Journal *	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m
Ozmmorntel. Anzeiger für Handel, Gewerbe und Industrie	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Oesterreich. Blätter für Stenografie. Organ d. stenograf. Centralvereines	1859	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreich. botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner u. s. w.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterr. Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreich. Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreich. Forstwirth. Zeitschrift für Forstcultur und Forstindustrie	1861	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreich. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie u. Landwirthschaft	1860	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Gewerbehalle. Zeitschrift für Industrie und Gewerbe	1860	Prag	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftl. Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik etc.	1859	Wien	deutsch	mon 3m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen. Organ des österr Reichs-Forstvereins	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissenschaft	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch 1m
Oesterreichische Zeitschrift für innere Verwaltung †	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Zeitschrift für Pharmacie. Organ des österr. Apoth.-Vereins.	1847	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische Zeitschrift für practische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch 1m.
Parlamentarische Correspondenz. Lithographirtes Notizenblatt †	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m
Der **Patriot.** Politisches Wochenblatt *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Pilsner Bote. Wochenbl. für Unterhaltung, Belehrung u. locale Interessen	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m
Pokrok Hospodářský. Illustr. Wochensch. für landwirthschaftl. Interessen	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Postep. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1859	Wien	polnisch	mon. 1m.
Poutnik od Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Pozor. Politisch-katholisches Volksblatt *	1861	Prag	čechisch	wöch. 3m
St. **Pöltner Bote.** Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechsel- u Waarensensale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift für Homöopathie, Balneo-Therapie etc	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Prager Morgenpost mit Mercy's **Anzeiger.** Politisches Journal *	1858	Prag	deutsch	wöch. 7m
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m
Prakché Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 7m
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Přítel Zvířat. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1860	Wien	čechisch	mon. 1m.
Przegląd Powszechny. Politisches Journal * †	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	mon 2m
Przyjaciel Dzieci. Illustrirte Kinderzeitschrift	1861	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Pusterthaler Bote. Anzeige- und Localnotizenblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger. Notizenblatt für industrielle u. locale Interessen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1856	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Der **Romantiker.** Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen †	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m
Roman- und Erzählungscabinet. Roman- und Novellensammlung	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rübezahl. Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen †	1858	Prag	deutsch	mon. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Schlesischer Anzeiger. Politisches Localblatt * †	1861	Teschen	deutsch	wöch. 1m.

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Die **Schwarze Bibliothek.** Sammlung interessanter Criminalgeschichten.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Sferza.** Politisches Tagblatt *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Skola a Život. Pädagogische Zeitschrift mit Beilage **Slépeice**	1855	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Skolnik. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	böhmisch	mon. 3m.
Slovenské Noviny. Politisches Volksblatt mit Beilage **Svétozor** †	1849	Wien	slovakisch	wöch. 3m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch literarische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Prijatel. Didactische Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
SLOVO (Slowo). Politisch-literarisches Journal *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Der **Social-pädagogische Arbeiter.** Zeitschrift für Volksbildung	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1849	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Spaten.** Organ für politische und nationalökonomische Interessen †	1861	Wien	deutsch	mon. 2m.
Stati Meuili dei prezzi. Commercielles Nachrichtsblatt	1861	Triest	[illegible]	mon. 1m.
Stenografische Correspondenz der Reichsraths- u. Landtags-Verhandlungen	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Stimmen aus Innerösterreich. Politische Monatschrift	1861	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1861	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1857	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Der **Telegraf.** Illustrirtes humoristisch-belletristisches Tagblatt *	1849	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	[illegible]	wöch. 7m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Politisches Localblatt *	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 2m.
Tetschner Anzeiger. Belletristisches Local- und Annoncenblatt	1861	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Der **Theaterfreund.** Theater und Unterhaltungsblatt *	1861	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Theologisch-practische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	4mal. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Der **Tribun.** Populäre Zeitschrift für Landwirthe	1861	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Triester Zeitung. Politisch-commercielles Journal *	1861	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1794	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tyrnauer Bolehrer-Presmyslowy. Landwirthschaftl. Wochenschrift *	1857	Kremsier	böhmisch	wöch. 2m.
Učitelski Tovaris. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	[illegible]	mon. 2m.
Ulanek. Politisches Journal *	1861	Kremsier	böhmisch	wöch. 6m.
Union. Politisches Journal *	1861	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Der **Unabhängige.** Politisches Journal *	1861	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Vaterland.** Politisches Journal *	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Verhandlungen des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1861	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des n. ö. Gewerbevereins	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrsschrift für praktische Heilkunde	1861	Prag	deutsch	4mal. 4m.
Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1861	Wien	deutsch	4mal. 4m.
Der **Volksfreund aus Krain.** Politisches Wochenblatt *	1861	Laibach	[illegible]	wöch. 2m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
[illegible]	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
[illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
[illegible]	1861	Linz	deutsch	wöch. 7m.
[illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Volks- und Schützen-Zeitung. [illegible]	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Von Haus zu Haus. [illegible]	1861	Prag	deutsch	mon. 2m.
Vorstadt-Zeitung. [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Vorsteher Post [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wanderer [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wanderer am Inn. [illegible]	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Anzeiger. [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Wiener Briefe. [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Eisenbahn-Zeitung [illegible]	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Humorist. [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener [illegible] **Monatschrift**	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1861.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Geschäftsbericht mit Wochenbeilage **Correspondent.** Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Gewerbeblatt. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe †	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Kirchenzeitung. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Medicinal-Halle mit Beilage **Medic.-chirurg. Rundschau**	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage: **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israel. Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Mendel-Journal. Mendelzeichnungen †	1848	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletrist. Local- und Notizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Roman-Bibliothek. Romanzeitung	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- u. Fahrtarifssammlung	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt. Amtliches Organ der k. k. österr. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wieniec. Belletristische Damen-Modezeitung	1861	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Wiestnik. Politisch-landwirthschaftl. Zeitung mit literar. Beilage **Sbornik** und mit Kirchenbeilage **Sion**	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für das österr. Notariat. Vereinsorgan	1859	Wels	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Realschulen etc.	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Photografie und Stereoskopie	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitung für Kärnten. Politisches Localblatt *	1861	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Ziva. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Belletrist.-gewerbl. Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zurja Halichaja. Literarisch-belletristische Zeitschrift †	1848	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Zpravy Hospodářskeho Spolku Znojemského. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Allgemeine Banzeitung mit Literatur- und Notizenblatt.....	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1860	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Anzeiger für Eger und Umgegend. Belletristisches Localblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 1m
Atti e Memorie del I. R. Società Agraria di Gorizia. Landwirthsch. Zeitsch.	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m
Anzeiger Anzeiger. Localblatt für gewerbliche und gesellige Interessen	1857	Ansig	deutsch	wöch. 1m
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
La Baba. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Beseedy Slovanské. Roman- und Novellenzeitung	1861	Prag	čechisch	mon. 1m
Besidka Čtenářska. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Bibliotheka Lwowska. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m
Binhovšat. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon 3m
Blätter für Theater, Musik und Kunst (von Heller)	1835	Wien	deutsch	wöch. 3m
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m
Boleslavan. Belletristisches Localblatt	1860	Jungbunzlau	čechisch	mon. 3m.
Der **Bote für Tirol und Vorarlberg.** Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Der **Botschafter.** Politisches Journal *	1808	Wien	deutsch	wöch. 7m
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 4m
Böhmische Westbahn. Politisches Localblatt * †	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 6m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- und Notizenblatt	1760	Bregenz	deutsch	wöch. 1m.
Brejle. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Volksblatt * †	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m
Brüsauer Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel und Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1848	Czernowitz	deutsch	wöch. 3m
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Čas. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitschrift für die kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jähr. 8m
Časopis Lekařu Českých. Medicinische Wochenschrift	1848	Prag	čechisch	wöch. 1m
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Stenografický. Zeitschrift des Prager Stenografen-Vereins †	1863	Prag	čechisch	mon. 6m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift der patriot.-ökonom. Gesellschaft in Böhmen	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt in Oesterreich	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Christliche Feierabend.** Kirchlich-belletristisches Volksblatt	1850	Innsbruch	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Correspondenz Notizenblatt †	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Constitutionelle österr. Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m
Correspondenz für Untersteiermark. Belletristisches Localblatt †	1862	Marburg	deutsch	wöch. 2m.
Correspondenz Scharf. Notizenblatt †	1848	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Il Corriere Israelitico. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Coursblatt des Gremiums der k. k. Börsensensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Mieszczne dla Gospod. Polsk. Landwirthsch. Zeitschrift.	1862	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst	1858	Prag	čechisch	mon. 3m.
Deutsche Musikzeitung. Musikalisches Fachblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Diavoletto. Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 1m

Digitized by Google

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
DOMJE I ŠKOLA (Dom i Shola). Pädagogische Zeitschrift	1862	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Donauzeitung. Politisches Journal * †	1860	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Durch die Welt. Naturwissenschaftliche Jugendzeitschrift †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern.	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik Polski. Politisches Journal * †	1861	Lemberg	polnisch	wöch. 7m.
Dziennik Rolniczy. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1862	Krakau	polnisch	mon. 9m.
Dziwnek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1861	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1861	Prag	deutsch	mon. 9m.
Ernst und Scherz. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Schönberg	deutsch	mon. 1m.
Eulenspiegel. Satyrisch-komisches Volksblatt †	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt	1848	Wien	armenisch	wöch. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen- und Schulblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 3m.
Figaro. Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Friedensbote.** Belletristisches Localblatt	1862	B.-Kemnitz	deutsch	wöch. 1m.
Für den Nährstand. Illustrirte Zeitschrift für Haus- und Landwirthschaft	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Galizische Bote.** Politische Zeitschrift für israelitische Interessen * †	1861	Lemberg	deutsch	wöch. 3m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Rolnicza. Landwirthschaftliche Zeitschrift †	1861	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Gazetta del Popolo. Politisches Journal *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Politisch-katholisches Volksblatt * †	1859	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsanzeiger der Geschäftskanzlei Bahl †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Gewerbehalle.** Illustrirtes Fachblatt für den Handwerkerstand †	1859	Wien	deutsch	mon. 1m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Gmundner Wochenblatt mit Beilage **Christlicher Hausschatz.** Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m.
Der **G'rade Michl.** Illustrirtes Wochenblatt für Politik, populäres Wissen u. Unterhaltung mit Beilage **Bote für Geschäftsleute** *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Grazer Telegraf mit Beilage **Neuigkeitskrämer.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Grazer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 9m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Kaufmänn. Notizenblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka cieszyńska. Wochenschrift für Belehrung und Unterhaltung	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hasnoauer l'Galizie. Zeitschrift f. Industrie, Handel u. Landwirthschaft †	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 2m.
Hans Jörgel von Gampoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Hausarzt.** Populäre Zeitschrift für Gesundheitspflege	1862	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Hausfreund.** Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Hazir. Zeitschrift für technolog., commerzielle und literarische Interessen †	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1857	Wien	griechisch	wöch. 2m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Hlas. Politisches Tagblatt *	1862	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Hlasy ze Siona. Kirchlich-protestantische Blätter *	1860	Prag	čechisch	mon. 9m.
Hoch vam Dachstein. Belletristisches Localblatt †	1862	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Homeopata Polski. Vierteljahrschrift für Homöopathie	1861	Lemberg	polnisch	jährl. 4m.
Hospodářské Nowiny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Der **Humorist.** Politisch-humoristisch-satyrischer Wochenblatt * †	1837	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustr. polit. humorist.-belletrist. Wochenblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hus. Evangelisches Kirchen- und Volksblatt †	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Monatschrift	1859	St. Pölten	deutsch	mon. 1m.

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch. Belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirte Zeitung. (Waldheim's) Belletristisch-politische Wochenrevue	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Industrie- u. Gewerbeblatt. Organ d. steierm. Industrie- u Gewerbevereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt	1864	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inn-Zeitung. Politisches Journal	1862	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Iris. Illustrirte Damen-Modezeitung	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Jüdische Presse** mit Literaturblatt **Ha Kaholeth.** Wochenschrift für die Interessen des Judenthums	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Der **Kamerad.** Militärisch-belletristisches Wochenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter. Polit. Volksblatt. Organ d. kath. Centralvereins	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literatur-Zeitung mit Beilage **Oesterr. Bibliographie**	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Illustrationen	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kleine Wiener-Chronik. Belletristisches Localnotizenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
KLEIO (Kilo). Politisch-literarisches Wochenblatt	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Der **Kobold.** Humoristisch-belletristisches Localblatt	1862	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Komische Welt. Illustr. humoristische Chronik der Tagesereignisse	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Kovář. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Belletristisches Anzeige- u Localnotizenblatt	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kuhnk. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kuzula. Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Luda. Belletristische Modezeitschrift mit Illustrationen	1861	Prag	čechisch	mon. 2m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletrist. Anzeige- und Localnotizenblatt	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Lemberger Deutsche Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Lesestübchen. Illustrirte Unterhaltungsblätter für Familie und Haus	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Lettore di Famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Die **Liedgenossen.** Organ für die Interessen deutscher Gesangsvereine	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oesterreich o. d. Enns	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Zirnustenské mit Beilage **Oznamovatel.** Zeitschrift für Landwirthschaft, Industrie und Handel	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Lochner's Geschäftszeitung für Handel, Industrie und Landwirthschaft	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumír. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Marktblatt für Urfahr. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1861	Urfahr-Linz	deutsch	wöch. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Mercur. Ziehungslistenblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Messaggiero Tirolese. Politisches Journal	1846	Roveredo	italiänisch	wöch. 6m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen d. Gegenstände d. Ingenieur- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Prager Stenografen-Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 2m.
Moravan. Politisches Volksblatt	1862	Olmütz	čechisch	wöch. 3m.
Mornyské Noviny. Amtlich politisches Volksblatt	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Massestanden. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Národní Listy. Politisches Journal *	1860	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Národní Skola mit Beilage **Priloha Ruiai.** Pädagogisches Wochenblatt.	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Il Nazionale. Politisch-literarische Zeitschrift *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Neueste Nachrichten. Politisches Tagblatt * †	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft, des Bergbaues. Fabriks- und Gewerbewesens mit Illustrationen	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Zeit. Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neuigkeiten mit Beilage **Omnibus.** Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift für die Interessen des Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Niewiasta. Belletristische Modezeitung	1860	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökoomisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisches Localblatt	1857	Romburg	deutsch	wöch. 1m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Notizenblatt der historisch-statistischen Section d. k. k. mähr.-schles. Gesellschaft u. s. w.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Il Novelliere. Belletristische Zeitschrift †	1857	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Le Nouvelliste. Wochenschrift für Literatur, Kunst und Wissenschaft	1862	Wien	französisch	wöch. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Obecné Listy. Politisch-belletristisches Wochenblatt * †	1860	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Ohrazy Života. Illustrirte belletristische Zeitschrift †	1860	Leitomischl	čechisch	wöch. 1m.
Ofzar Chochma. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen †	1861	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m.
Ogniska. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Opavsky Besednik. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1861	Troppau	čechisch	mon. 3m.
L'Ortolano. Organ der Landwirthsch.- und Gartenbau-Gesellschaft in Triest	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
L'Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 8m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Ost und West. Politische Wochenschrift *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Osvěta. Belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift	1862	Prag	čechisch	mon. 3m.
Oznamovatel. Anzeiger für Handel, Gewerbe und Industrie †	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Oesterr. Blätter für Stenografie. Organ des stenografischen Centralvereins	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichischer Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Oesterr. forstwirthsch. Zeitschrift für Forstcultur u. Forstindustrie	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie und Landwirthschaft.	1860	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. Gewerbeblatt. Zeitschrift für Industrie und Gewerbe †	1860	Prag	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisches pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur etc.	1858	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Turner-, Schützen- und Sänger-Zeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen. Organ des österreichischen Reichsforstvereins	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1858	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Pharmacie †	1847	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Patriot.** Politisches Wochenblatt * †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Pěstoun Moravsky. Pädagogische Zeitschrift	1862	Leitomischl	čechisch	jährl. 10m.
Pilsner Bote. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung u. locale Interessen	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 1m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 1m.
Pokrok Hospodářsky. Illustrirte Wochensch. für landwirthsch. Interessen	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Politik mit Abendblatt. Politisches Journal *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Postep. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1859	Wian	polnisch	mon. 1m.
Pantnik od Otavy. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1887	Pisek	čechisch	mon. 2m.
Pozor. Politisch-katholisches Volksblatt *	1861	Prag	čechisch	wöch. 6m.
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Praca. Land- und volkswirthschaftliche Monatschrift	1862	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Prager Handelsblatt. Organ des Greminms der Wechsel- u. Waarenmsale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Morgenpost. Politisches Journal *	1858	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Pravnik. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Pražsky Posel. Politisches Journal * †	1862	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wian	deutsch	wöch. 7m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Přítel Zvířat. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1860	Prag	čechisch	mon. 1m.
Przeglad Lekarski. Organ der naturhistorisch-medicinischen Section der k. k. Gesellschaft der Wissenschaften in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Przyjaciel Dzieci. Illustrirte Kinderzeitschrift	1861	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Pusterthaler Bote mit belletristischer Beilage **Christlicher Hausfreund.** Anzeige- und Localnotizenblatt	1850	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger. Notizenblatt für industr. u. locale Interessen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1869	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Der **Reporter.** Stenografischer Local-Wochenbericht †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rodinná Kronika. Belletristische Wochenchronik	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Roman- und Erzählungscabinet. Roman- und Novellen-Sammlung †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Romanzeitung. Roman- und Novellen-Sammlung †	1862	Wien	deutsch	mon. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1918	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Schwarze Bibliothek. Sammlung interessanter Kriminalgeschichten	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Sferza.** Politisches Tagblatt * †	1859	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Škola a Život. Pädagogische Zeitschrift mit Beilage **Štěpnice**	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Školník. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 3m.
Slavoj. Zeitschrift für Musik, Kunst und Belletristik	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Slovénin. Belletristische Zeitschrift für alle Slaven †	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 3m.
Slovenski Prijatel. Didactische Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit.	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slowo. Politisch-literarisches Journal *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Der **Social-pädagogische Arbeiter.** Zeitschrift für Volksbildung †	1859	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt. Belletristisches Localblatt	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stati Manalle. Commerzielles Notizenblatt	1854	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Correspondenz der Reichsraths- u. Landtags-Verhandl †	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Stenografisches Wochenblatt zur Förderung praktischer Stenografie	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stimmen aus Innerösterreich. Politische Monatschrift	1861	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Stimmen der Zeit. Politische Wochenschrift * †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Südtiroler Volksblatt. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Der **Telegraf.** Illustrirte Wiener Chronik †	1862	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Politisches Localblatt *	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Tetschner Anzeiger. Belletristisches Local- und Annoncenblatt	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1861	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m
Die **Tribüne.** Populäre Zeitschrift für Rechtspflege †	1860	Wien	deutsch	wöch. 8m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Vacanzen-Liste. Annoncenblatt †	1862	Wien	deutsch	wöch 1m
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m
Verhandlungen u. Mittheilungen des landwirthsch. Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
La **Voce Dalmatica.** Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m
Die **Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift für den vaterländ. Lehrstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Volksspiegel.** Humoristische Wochenchronik †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Volkstimme.** Politisches Tagblatt * †	1860	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1848	Innsbruch	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Vöslauer Maxl an seinen Schwager Hans Jörgel. Humoristisches Volksblatt †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Brannau	deutsch	wöch. 1m
VEČERNICJE (Weczeruyel). Ruthenisches Literaturblatt	1862	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m
Wiek. Politisch-literarisches Journal *	1862	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Wiener Correspondenz. Lithografisches Notizenblatt †	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wiener Conrshlatt. Börsenotizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Depeschen. Wiener Wochenchronik †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Eisenbahnzeitung. Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Entomologische Monatschrift †	1857	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Geschäftsbericht mit volkswirthschaftlicher Wochenbeilage der **Correspondent.** Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Geschäfts- und Vergnügungs-Anzeiger †	1862	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Kaufmanns-Halle. Volkswirthschaftliches Journal †	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Localblatt. Wochenschrift für communale Interessen †	1852	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Medicinal-Halle mit Beilage **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinischen Wochenschrift mit Beilage **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch 1m
Wiener Mode-Zeitung. Illustrirtes Organ des Wiener Modenvereins	1862	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Local- und Notizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Wiener Punsch. Illustrirtes humoristisches Wochenblatt †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Roman-Bibliothek. Sammlung deutscher Volksromane †	1860	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnung- und Fahrtarifs-Sammlung	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Zeitung mit Abendblatt. Amtliches Organ der k. k. öst. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wieniec. Belletristische Damen-Modezeitung	1861	Krakau	polnisch	mon. 2m
Wieslojk. Amtliche, politische landwirthschaftliche Zeitung mit literarischer Beilage **Sbornik** und mit Kirchenbeilage **Sion**	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft für Bürger und Landmann. Organ der k. k. patr.-ökon. Gesellschaft in Böhmen	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m

1862.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wochenblatt für Carlsbad und Umgegend. Belletristisches Localblatt.	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *.	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins. Techn.-wissensch. Fachblatt	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des Vereins der homöopathischen Aerzte Oesterreichs.	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Zeitschrift für das österr. Notariat. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Photografie und Stereoskopie. Mit Illustrationen	1860	Wien	deutsch	mon 2m
Zeitschrift für Realschulen, Gymnasien und verwandte Lehranstalten.	1857	Wien	deutsch	mon 1m
Zeitung für Kärnten. Politisches Localblatt *	1861	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *.	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon 1m
Zlaté Dno. Modezeitung für Männerschneider	1862	Prag	čechisch	mon. 1m
Znaimer Wochenblatt. Belletristisch-gewerbliches Localblatt	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zprávy Hospodářského Spolku Znojemského. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m
Zvěst od Nežárky. Belletristisch historische Zeitschrift	1862	Neuhaus	čechisch	mon. 3m
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpoact
Ach Herr Jegerle! Humoristisch-belletristisches Wochenblatt †	1863	Wieo	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeines Anshunftsblatt. Gewerbliches Anzeigeblatt †	1863	Wien	deotsch	wöch. 1m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- nod Notizenblatt	1836	Wien	deotsch	mon. 1m.
Allgemeine Illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthschaft.	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wieo	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenhote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Anzeiger für Eger und Umgegend. Belletristisches Localblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Der **Arbeitgeber.** Unterhaltende u. belehrende Zeitsch. f. gewerbl. Hilfsarb.	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Assecuranz.** Wochenschrift für Versicherungswesen	1863	Wien	deotsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia. Landw. Zeitschrift.	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m.
Aussiger Anzeiger. Localblatt für gewerbliche ood gesellige Interessen	1857	Aussig	deotsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft ond Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
L'**Avvisatora Popolano.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1863	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
La **Baba.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel nod Industrie	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Beseda. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 3m
Besedy Slovanské. Roman- und Novellenzeitung	1861	Prag	čechisch	mon. 1m.
Besidha Čtenářská. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Bibliuteka Lwowska. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche *	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Bnleslavan. Wochenschrift für Politik, Oekonomie und Unterhaltung *	1860	Jungbunzlau	čechisch	wöch. 1m.
Bollettino Mensile della Società Zoofila Triestina. Organ des Thierschutz-Vereins	1863	Triest	italiänisch	mon. 1m
Bote aus der Hanna. Politisch-ökonomisches Localblatt *	1863	Prossnitz	deutsch	wöch. 2m
Der **Bote für Tirol und Vorarlberg.** Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m
Bote von der Eger und Biela. Humoristisch-belletristisches Localblatt.	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Der **Botschafter.** Politisches Journal *	1862	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 4m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch ökonomisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bregenzer Wochenblatt. Anzeige- ond Notizenblatt †	1790	Bregenz	deotsch	wöch. 1m
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel und Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch 6m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1862	Czernowitz	deutsch	wöch. 3m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Čas. Politisches Journal * †	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitsch. für die kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 8m.
Časopis Léhařův Českých. Medicinische Wochenschrift	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Stenografický. Monatschrift des Prager Stenografen-Vereins	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschifffahrt in Oesterreich	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Civilisation.** Zeitschrift für sociale Reformen	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Conducteur.** Belehrende und unterhaltende Zeitschrift für Reisende †	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Constitutionelle österreichische Zeitung mit Abendblatt. Polit. Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il **Corriere Triestino** (früh. Israelitico). Zeitsch. f. Israel. Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Courshlatt des Gremiums der k. k. Börsensensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Cuna. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Czasopismo Ilecolecene dla Gospod. Polsk. Landwirthsch. Zeitschrift †	1862	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Czasopismo Pdewlecone Prawu i Umiejetnosciom politycznim. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaften	1863	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst	1858	Prag	čechisch	mon. 3m.
Deutscher Liederkranz. Zeitschrift für Gesangsvereine †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Deutsche Romanbibliothek. Sammlung deutscher Volksromane	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1863	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
DOMJE I ŠKOLA (Dom i Scola). Pädagogische Zeitschrift †	1862	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Draupost. Politisches Localblatt *	1863	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik Rolniczy. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dwonek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Egeria. Belletristisch-landwirthschaftliches Localblatt	1863	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Eibeblüthen. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1863	Raudnitz	deutsch	mon. 2m.
Ennser Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1863	Enns	deutsch	wöch. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor	1821	Prag	deutsch	mon. 2m
Ernst und Scherz. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1860	Schönberg	deutsch	mon. 1m.
Erster österreichischer Industrie-Anzeiger. Gewerbl. Annoncenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Erstes Wiener Inseratenblatt mit belletristischer Beilage †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Europa. Politisch-commerzielles Wochenblatt †	1846	Wien	armenisch	wöch. 1m
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen- und Schulblatt *	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Favilla.** Zeitschrift für Literatur, Bibliografie und Unterricht	1863	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Friedensbote.** Belletristisches Localblatt	1862	B.-Kamnitz	deutsch	wöch. 1m.
Für den Nährstand. Illustrirte Zeitschrift für Haus- und Landwirthschaft	1856	Wien	deutsch	mon. 2m.
Für Haus und Familie (früher „Illustrirtes Haus- und Familienbuch")	1850	Wien	deutsch	mon. 2m
Für Stadt und Land. Politisch-ökonomisches Volksblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Fuchtel.** Humoristisch-kritische Wiener Chronik †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazetta del Popolo. Politisches Journal *	1859	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
General-Correspondenz. Officiöse lithogr. Zeitungs-Correspondenz †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Die **Glocke.** Politisches Tagblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gmundner Wochenblatt m. belletr. Beilage **Alpenrosen.** Polit. Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m.
Gonlec. Politisches Localblatt * †	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Der **Grade Michl.** Illustrirtes Wochenblatt für Politik, populäres Wissen und Unterhaltung mit Beilage **Bote für Geschäftsleute** *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gratner Neuigkeitskrämer. Localblatt im Volksdialect †	1863	Grätz	deutsch	wöch. 1m
Gratzer Telegraf. Politisches Journal *	1856	Grätz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Grätz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerz. Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il **Grillo.** Humoristisch-belletristisches Localblatt mit Illustrationen †	1863	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Gwiazdka Cieszyńska. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Hausarzt.** Populäre Zeitschrift für Gesundheitspflege †	1862	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Hausfreund.** Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Hausfreund.** Volksblatt zur religiösen Erbauung und Unterhaltung †.	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Wien	griechisch	wöch. 2m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Hlas. Politisches Tagblatt *	1862	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich-protestantische Blätter	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Homeopata Polski. Vierteljahrschrift für Homöopathie †	1861	Lemberg	polnisch	jährl. 4m.
Hopfenbericht. Lithograf. Saatenstands- und Preisnotizen †	1863	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Hospodář Moravský. Populäre landwirthschaftl. Zeitsch. mit Illustrationen	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes polit.-humor.-belletr. Wochenblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hvězda. Unterhaltende und belehrendes Volksblatt	1863	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Quartalschrift	1858	St. Pölten	deutsch	jährl. 4m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Iglauer Sonntagsblatt. Politisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirtes Familienbuch zur Unterhaltung u. Belehrung häusl. Kreise †	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Militärzeitung. Militärisch-belletristisches Wochenblatt * †	1863	Wien	deutsch	mon. 1m
Illustrirte Zeitung. Belletristisch-politische Wochenrevue	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Industrielle.** Centralorgan für polytechnische Interessen	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Industrielle Weltschau in Bildern mit Photografien zur Darstellung des Fortschritts in Kunst, Industrie und Gewerbfleiss †	1863	Wien	deutsch	mon. 1m
Industrie- u. Gewerbeblatt. Org. d. steierm. Industrie- u. Gewerbevereins	1856	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inn-Zeitung. Politisches Journal *	1862	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Journal für Oesterreichs Leihbibliotheken. Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Iris. Original-Pariser und Wiener Damen-Modezeitung	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Jüdische Presse mit Literaturblatt **Ha Kahaleth.** Wochenschrift für die Interessen des Judenthums	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat-Revue	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m
Der **Kamerad.** Militärisch-belletristisches Wochenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m
Katholische Blätter. Polit. Volksblatt. Organ des kathol. Centralvereins *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon 3m
Katholische Literatur-Zeitung mit Beilage **Oesterr. Bibliografie**	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Kiberihi. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m
Der **Kobold.** Humoristisch-belletristisches Localblatt †	1862	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Komotauer Wochenblatt. Localnotizenblatt	1863	Komotau	deutsch	wöch. 1m
Kornneuburger Wochenblatt. Landwirthschaftlich-belletrist. Localblatt	1863	Korneuburg	deutsch	wöch. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Die **Krone.** Politisches Tagblatt * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Kronika Tygodniowa. Politisch-literarische Wochenschau *	1863	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Kuhok. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 3m.
Kuzuln. Humoristisches Witzblatt mit Illustrationen	1862	Lemberg	polnisch	wöch 1m
Lada. Belletristische Modezeitschrift mit Illustrationen	1861	Prag	čechisch	mon. 2m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Der **Land- und Forstwirth** (früher „Oesterreichischer Forstwirth").	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletrist. Anzeige- u. Localnotizenblatt †	1856	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1840	Lemberg	deutsch	wöch. 1m.
Leobner Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1863	Leoben	deutsch	wöch. 1m.
Lesecabinet. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Lesestübchen. Illustrirte Unterhaltungsblätter für Familie und Haus	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Leszirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Letture di Famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Libuša. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1863	Prag	čechisch	mon. 1m
Die **Liedgenossen.** Organ für die Interessen deutscher Gesangsvereine	1861	Wien	deutsch	mon 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Lochner's Geschäftszeitung für Handel, Industrie und Landwirthschaft †	1856	Prag	deutsch	wöch. 1m
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon 1m
Lumir. Belletristisch-literarische Wochenschrift	1851	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Medicinisch-chirurgische Rundschau, früher Beilage zur „Wiener Medicinal-Halle". Kritische Revue der gesammten Heilkunde	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mercur. Ziehungsblattenblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m
Messaggiere Tirolese. Politisch-commerzielles Journal *	1816	Rovereda	italiänisch	wöch. 6m
Meta. Belletrist.-liter. Zeitschrift für ruthenische Culturinteressen	1863	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Mieszczanin Polski. Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mimi fia della Baba. Zeitschrift zum Unterricht in den constitutionellen Rechten und Pflichten †	1863	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Vereins	1863	Teschen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen k. Gegenstände d. Ingenieur- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutz-Vereins	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monathefte zur Aufklärung und Unterhaltung des Volkes	1863	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Prager Stenografen-Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m
Moravan. Politisches Volksblatt * †	1862	Olmütz	čechisch	wöch. 3m
Muravské Orlice. Politisches Tagblatt *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m
Moravské Noviny. Amtlich-politisches Volksblatt * mit landwirthschaftlicher Beilage **Benedha Hospodářska** *	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Museum der österr. Industrie. Technologische Zeitschrift †	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
La **Musica per Tutti.** Zeitschrift für Vocal- und Instrumentalmusik	1863	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Musestunden. Illustrirte belletristische Zeitschrift †	1859	Wien	deutsch	mon 3m
Naprej. Politisches Wochenblatt * †	1863	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Narod. Politisches Journal *	1863	Prag	čechisch	wöch 7m.
Národní Listy. Politisches Journal mit Monatbeilage **kritická Příloha** *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Skola mit Beilage **Příloha Reální.** Pädagog. Wochenblatt	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Il **Nazionale.** Politisch-literarische Zeitschrift *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neue Zeit.** Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuigkeiten. Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift für die Interessen d Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Niewiasta. Belletristische Modezeitung †	1860	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch ökonomisches Localblatt	1860	Nicolsburg	deutsch	wöch. 1m
Nordböhmischer Gebirgsbote. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 1m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section d k k. mähr. schles. Gesellsch	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Le **Nouvelliste.** Wochenschrift für Literatur, Kunst und Wissenschaft †	1862	Wien	französisch	wöch. 1m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny ze Świata. Populäre Rundschau der polit. Tagesgeschichte	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m
Oberösterreichisches Handels- u. Gewerbeblatt. Organ für industrielle und commerzielle Interessen †	1863	Linz	deutsch	wöch. 1m
Ogniwko. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oparski Besednik. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1861	Troppau	čechisch	mon. 3m.
I. **Ortolano.** Organ d. Landwirthsch.- u. Gartenbaugesellschaft in Triest	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m
Ost und West. Politische Wochenschrift *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Ouŕěta. Belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift †	1862	Prag	čechisch	mon. 3m
Otaran. Zeitschrift für Belehrung und Unterhaltung	1863	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Oesterr. Blätter für Stenographie. Organ des stenogr. Centralvereins	1859	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterr. botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner u. s. w.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterr. Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie und Landwirthschaft	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m
Oesterr. Jugendblätter zur Unterhaltung und Belehrung	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterr. pädagogisches Wochenblatt	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik, geselliges Leben, Industrie, Unterhaltung und Belehrung	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. Turner-, Schützen- und Sänger-Zeitung †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Vierteljahrschrift für Forstwesen. Organ des österreichischen Reichsforstvereins	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterr. Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m
Oesterr. Vierteljahrschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterr. Volksfreund. Kirchlich politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben. (Auch Beilage zur Wiener Zeitung)	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Pestovn Moravský. Pädagogische Zeitschrift	1862	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Der **Pferdefreund.** Zeitschrift für Pferdewesen, Sport und Jagd	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 1m
Pokrok Hospodářský. Illustr. Wochenschrift f. landwirthschaftl. Interessen	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Politik mit Abendblatt. Politisches Journal *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m
Posel z Prahy. Politisches Wochenblatt mit Beilage **Spojenými Silami** für sociale und landwirthschaftliche Interessen *	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m
Pustep. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1859	Wien	polnisch	mon. 1m.
Poučná Kazatelná. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon 1m
Ponor. Politisch-katholisches Volksblatt * †	1861	Prag	čechisch	wöch 6m
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Praca. Land- und volkswirthschaftliche Wochenschrift	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Prager Fremdenblatt. Localnotizenblatt †	1863	Prag	deutsch	wöch. 7m
Prager Handelsblatt. Organ d. Gremiums d. Wechsel- u. Waaren-Sensale	1856	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift f. Homöopathie, Balneo-Therapie u. s. w.	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Morgenpost. Politisches Journal * †	1858	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Prager-Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Pravda. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft †	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražské Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Přítel Zvířat. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1860	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Progresso della Fotografia.** Zeitschrift für photograf. Technik †	1863	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich *	1863	Wien	deutsch	wöch 1m
Przegląd. Polit. Wochenblatt m. belletrist. Beilage **Przyjaciel Domowy** *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Przegląd Dwotygodniowy. Politisch-literarisches Wochenblatt * †	1863	Krakau	polnisch	wöch 2m.

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Przegląd Lekarski. Organ der naturhist.-medicin. Section d. h. h. Gesellschaft der Wissenschaften in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftl. Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Dzieci. Illustrirte Kinderzeitschrift	1861	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Pusterthaler Bote mit Christlicher Hausfreund. Localnotizenblatt,	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeigner. Wochenblatt für industrielle u. locale Interessen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1856	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rodinná Kronika. Belletristische Wochenchronik mit Illustrationen	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Rolničky. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Volksblatt	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Romanziere.** Roman- und Novellen-Zeitung †	1863	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Rozpawy Historyczny. Zeitschrift für polnische Geschichte und Cultur †	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Salon. Wochenschrift für Luxus, Eleganz, Mode, Comfort, Sport etc.	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Salon.** Belletristische Zeitschrift †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Schlesischer Bote. Wochenbl. f. Unterhalt., Belehrung u. locale Interessen	1863	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Schnell-Post. Politisches Tagblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Schwarze Bibliothek. Sammlung interessanter Criminalgeschichten	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m
La **Scena.** Wochenschrift für Theater, Musik und Tanz †	1863	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Skarbczyk Domowy. Monatschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1863	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Škola a Život. Pädagogische Zeitschrift mit Beilage **Stupnice.** Belehrende und unterhaltende Jugendzeitschrift	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Školník. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 3m.
Slovaj. Zeitschrift für Musik, Kunst und Belletristik	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 3m.
Slovenski Prijatel, Didactische Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon 1m.
Słowo. Politisch-literarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Šotek. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1863	Prag	čechisch	mon 2m.
Sport. Blätter für Pferdewesen und Jagd. Organ des österr. Rennvereins	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Stati Mensili dei Prezzi. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Stenografischen Wochenblatt zur Förderung praktischer Stenografie	1862	Wien	deutsch	wöch 1m
Stimmen aus Inneröesterreich. Politisches Journal * †	1861	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m
Strassen-Anzeiger. Notizenblatt für gesellige u. geschäftliche Interessen	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m
Südtiroler Volksblatt. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m
Tagesbote für Unter-Steiermark. Politisches Localblatt *	1863	Marburg	deutsch	wöch. 3m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m
Tetschner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 2m
Theaterwelt. Notizenblatt für Theatergeschäftsanzeigen †	1863	Wien	deutsch	wöch 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutzvereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Tirolische Zeitschrift für Kanzelberedsamkeit	1863	Brixen	deutsch	jährl. 6m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch 6m
Tygodnik Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon 2m
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Um die Welt. Humoristisch satyrisch belletristische Wochenchronik *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Uolon. Zeitschrift für Versicherungswesen und Volkswirthschaft	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Velceslavin. Zeitsch. für Buchdrucker, Schriftgiesser, Litho- u. Xylografen	1863	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Vereins-Zeitung. Organ für Vereinswesen, Kunst, Theater und geselliges Leben. (Früher österr. Turner- etc. Zeitung)	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des landw. Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Verhandlungen und Mittheilungen des nied.-österr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Le Voce Dalmatica. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Volksblatt mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Volksblatt für Tirol und Vorarlberg. Politisches Wochenblatt * †	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Die **Volksschule.** Pädagog. Zeitsch. für den vaterländischen Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung für Vorarlberg	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorwärts! Politisches Volksblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Wau Wau. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
VEČERNICJE (Wecsernycl). Ruthenisches Literaturblatt †	1862	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Wieh. Politisch-literarisches Journal *	1862	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Wiener Coursblatt. Börse-Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Eisenbahnzeitung. Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger †	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Geschäftsbericht mit volkswirthschaftlicher Wochenbeilage der **Correspondent.** Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Kirchenzeitung. Politisch kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Lloyd mit Abendblatt. Politisches Journal *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Medicinal-Halle mit Beilage **Medicinisch-chirurg. Rundschau**	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mode-Zeitung. Illustrirtes Organ des Wiener Modevereins †	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Localzeitung. Belletristisches Localnotizenblatt	1863	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Sonntags-Zeitung. Politisch-volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1850	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theaterfreund. Humoristisch-belletristisches Theaterrepertoire †	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger, Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost** und Wochenbeilage **Oesterr. Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben.** Organ der h. k. österr. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wienica. Belletristische Damen-Modezeitung †	1861	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Wiestnik. Amtlich-politische landwirthsch. Zeitung mit literarischer Beilage **Shornik** und mit Kirchenbeilage **Sion**	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m.
Wochenbericht. Volkswirthschaftliches und Börsenotizenblatt	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft für den Bürger und Landmann. Organ der k. k. patriot. ökon. Gesellschaft in Böhmen	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Carlsbad und Umgegend. Belletrist. Localblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Meran und Umgebung	1863	Meran	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend	1863	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Wohnungs- und Bau-Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1863.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Zeitschrift des allgemeinen österr. Apothekervereins (früher österr. Zeitschrift für Pharmacie)	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins. Technisch-wissensch. Fachbl.	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des Vereins der homöopathischen Aerzte Oesterreichs †	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m
Zeitschrift für das österreichische Notariat. Vereinsorgan	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Photografie und Stereoskopie. Mit Illustrationen	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für Realschulen, Gymnasien u. verwandte Lehranstalten	1857	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitstimmen. Organ für die Interessen des Judenthums	1863	Prag	deutsch	mon. 2m.
Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat-Revue	1863	Lemberg	deutsch m hebr Lett	mon. 2m
Zeitung für Reisende. Notizen- und Unterhaltungsblatt †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitung für Kärnten. Politisches Localblatt *†	1861	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	mon. 3m
Zlatá Praha. Politisch-belletristische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 2m
Zlaté Dno. Modezeitung für Männerschneider	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zprávy Hospodářského Spolku Nove Jičínského. Organ des Neutitschei ner landwirthschaftlichen Vereins	1863	Neutitschein	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Hospodářského Spolku Znojemského. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Znaim	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zvěst od Nekárky. Belletristisch historische Zeitschrift †	1862	Neuhaus	čechisch	mon 3m
Zvieeda. Literarisches Wochenblatt	1863	Zara	illyrisch	wöch. 1m.
Der Zwischenact. Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das **Abendland.** Politisch-litter. Zeitschrift für die Interessen des Judenthums mit belletrist. Beilage **Blätter für Geist und Gemüth** *	1864	Prag	deutsch	wöch. 1 m
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Belletristisches Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- u. Forstwirthe	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung. Mit illustrat.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine militärärztliche Zeitung †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österr. Beamten-Correspondenz	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österr. Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österr. Schulzeitung. Pädagogisches Wochenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Seidenbau-Zeitung. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
Anzeigeblatt. Geschäfts- und Vergnügungsanzeiger mit Localnotizen †	1864	Lemberg	deutsch	wöch. 1m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 1m.
Der **Arbeitgeber.** Unterhaltende und belehrende Zeitschrift für gewerbliche Hilfsarbeiter mit Beilage **Fliegendes Adressenblatt** †	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Assecuranz.** Wochenschrift für Versicherungswesen	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia. Landwirth. Z.	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m
Die **Aufklärung.** Social-politisches Volksblatt †	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Aussiger Anzeiger. Localblatt für geschäftliche u. gesellige Interessen	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
L'**Avvisatore Popolano.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1863	Zara	italiänisch	wöch. 1m
La **Baba.** Illustrirtes humoristisch satyrisches Witzblatt *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Beseda. Literarisch belletristische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 3m.
Besedy Slovanské. Roman- und Novellenzeitung †	1861	Prag	čechisch	mon. 1m
Besidka Čtenářská. Belletristische Zeitschrift	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Bibliotéka Lwowska. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Biblioteka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenografie	1864	Lemberg	polnisch	mon. 1m
Bič. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen †	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m
Blahověst. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Blesk. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen †	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Bolcslavan. Wochenschrift für Politik, Oekonomie u. Unterhaltung *	1860	Jungbunzlau	čechisch	wöch. 1m
Bollettino Mensile della Società Zoofila Triestino. Organ des Thierschutz-Vereins	1863	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Bote aus der Hanna. Politisch-ökonomisches Localblatt *	1863	Prosnitz	deutsch	wöch. 2m
Bote aus Oberkärnten. Politisch-belletristisches Localblatt *	1864	Villach	deutsch	wöch. 1m
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localnotizenblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Der **Botschafter.** Politisches Journal *	1862	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch ökonomisches Localblatt	1850	Böhm. Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Bratch. Zeitschrift für polnische Literatur und Kunst †	1864	Czernowitz	polnisch	mon. 2m.
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel u. Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budivoj. Localblatt zur Belehrung und Unterhaltung	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1862	Czernowitz	deutsch	wöch. 3m.
Bürger- und Volks-Zeitung (früher Pusterthaler Bote). Polit. Localblatt *	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kathol. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 10m.
Časopis Lekařuv Českých. Medicinische Wochenschrift	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums ..	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Stenografirby. Monatschrift d. Prager Stenografen-Vereins	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Čech. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Central-Anhündigungsblatt für die k. k. Armee †	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift der patr.-ökon. Gesellschaft in Böhmen.....	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Centralblatt für Eisenbahnen u. Dampfschiffahrt in Oesterreich.....	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Chwila. Politisch-literarisches Tagblatt * † (für d. suspendirten Czas).....	1864	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Die **Civilisation.** Zeitschrift für sociale Reformen †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Constitutionelle österr. Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *.	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *.....	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m
Il Corriere Israelitico. Zeitschrift für israelit. Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Corriere di Trieste. Wochenblatt für Handel, Kunst u. Literatur.....	1864	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Courier aller Eisenbahnen und Dampferbiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Courszettel des Gremiums der k. k. Börse-Sensale.	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m
Czas. Politisches Journal *.....	1848	Krakau	polnisch	wöch 6m
Czasopismo Poświe cone Prawu i Umiejetnosciom polityczuym. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaften	1863	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Czytanka Stenografii Polskiej i Ruskiej. Stenografische Zeitschrift...	1864	Lemberg	polnisch	mon 2m.
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst †.....	1858	Prag	čechisch	mon. 3m
Demokrit. Wochenschrift für Literatur, Kunst und heiteres Leben	1864	Wien	deutsch	mon. 3m
Die **Deutsche Köchin.** Illustrirte Zeitschrift für Hausfrauen und Töchter, Hötelbesitzer, Gastwirthe und Köche	1864	Wien	deutsch	mon. 2m
Deutsche Roman-Bibliothek. Sammlung deutscher Volksromane	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift.....	1863	Linz	deutsch	mon. 1m
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *.....	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Der **Dienstbote.** Belehr. u. unterhalt. Wochenblatt f. d. Hausgesinde †...	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
El **Dragoman.** Politisch-literarische Revue für Israeliten	1864	Wien	deutsch m. hebr. Lett	mon. 2m.
Draupost. Politisches Localblatt *	1863	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m
Dach Czasu. Politische Halbmonat Revue †.....	1864	Wien	polnisch	mon. 2m.
Der **Dumme Kerl von Wien.** Humoristisch-satyrische Zeitschrift †.....	1864	Wien	deutsch	mon 2m
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern.	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m
Dziennik Rolniczy. Landwirthschaftliche Zeitschrift.....	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m
Dzwonek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk.....	1856	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt.....	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch 1m
L'**Eco delle Alpi Retiche.** Politisch kirchliches Localblatt †.....	1864	Trient	italiänisch	wöch 1m
Egeria. Belletristisch-landwirthschaftliches Localblatt †.....	1863	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m
Egerer Anzeiger. Belletristisches Localblatt.	1847	Eger	deutsch	wöch 2m
Elbeblüthen. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †.....	1863	Raudnitz	deutsch	mon 2m
Ennser Wochenblatt. Zeitschrift zur Belehrung und Unterhaltung †.....	1863	Enns	deutsch	wöch. 1m
Erinnerungen. Illustrirte Blätter für Ernst und Humor †.....	1821	Prag	deutsch	mon 2m
Erster österr. Industrie-Anzeiger. Gewerbliches Annoncenblatt.....	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen- und Schulblatt *	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Express. Politisches Tagblatt *.....	1864	Prag	deutsch	wöch. 7m
La Favilla. Zeitschrift für Literatur, Bibliografie und Unterricht †.....	1863	Triest	italiänisch	mon 2m
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt.....	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *.....	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *.....	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Fremdenblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m
Der **Friedensbote.** Belletristisches Localblatt	1862	B.-Kamnitz	deutsch	mon. 1m
Für den Nährstand. Illustrirte Zeitschrift für Haus- u. Landwirthschaft †	1866	Wien	deutsch	mon. 2m
Für Stadt und Land. Politisch-ökonomisches Volksblatt †.....	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien.....	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazeta Naradowa. Politisches Journal *.....	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazetta del Popolo. Politisches Journal * †.....	1856	Triest	italiänisch	wöch. 7m

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gemelode-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Glasnik Dalmotinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Die **Glocke.** Politisches Tagblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m.
Der **Grade Michl.** Illustrirtes Wochenblatt für Politik, populäres Wissen und Unterhaltung mit Beilage **Bote für Geschäftsleute** *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Telegraph. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 8m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerzielles Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka Cieszyńska. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Gyorsirászat. Stenografische Zeitschrift	1864	Wien	ungarisch	mon. 3m.
Haas Jörgel von Gampoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Hausfreund.** Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen †	1862	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Haushaltung.** Illustrirte Zeitschrift für Hausfrauen aller Stände mit Beilage **Aus der Küche aller Zeiten und Völker**	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Hlas. Politisches Journal *	1862	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich-protestantische Blätter	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Haspodář Moravský. Populäre landwirthsch. Zeitschrift mit Illustrationen	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
Hospodarské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustr. polit.-humorist.-belletristisches Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hvězda. Unterhaltendes und belehrendes Volksblatt	1863	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hyppolitus. Katholisch-theologische Quartalschrift †	1858	St. Pölten	deutsch	jährl. 4m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1856	Wien	deutsch	mon. 2m.
Jäger-Hansjörgel. Humorist.-belletrist. Zeitschrift für Jagdfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Iglauer Sonntagsblatt. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte belletristische Volksbibliothek. Romanzeitung †	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirte Blätter. Belletristisch-politische Wochenrevue *	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Eisenbahn-Zeitung. Belehrungs- und Unterhaltungsblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Familienbuch zur Unterhaltung u. Belehrung häuslicher Kreise	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch (früher **Für Haus und Familie**)	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirte Monatshefte. Belletristische Chronik der Gegenwart	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Industrielle.** Centralorgan für technische Interessen †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Industrie- u. Gewerbeblatt. Organ des steierm. Industrie- u. Gewerbevereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1864	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inn-Zeitung. Politisches Journal *	1862	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
L'**Interprète politique,** littéraire, philologique et artistique †	1864	Wien	französisch	mon. 2m.
Der **Jukey.** Zeitschrift für Pferdewesen, Sport und Jagd	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Journal für österreichische Leihbibliotheken. Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Iris. Illustrirte Blätter für Mode, Haushaltung und praktisches Leben †	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jüdische Presse mit Literaturblatt **Ha Kaholeth.** Wochenschrift für die Interessen des Judenthums	1862	Przemyel	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonatrevue	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Der **Kamerad.** Militärisch-belletristisches Wochenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter. Polit. Volksblatt. Organ des kathol. Centralvereins *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholische Literatur-Zeitung mit Beilage **Oesterr. Bibliografie**	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Kikeriki! Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Komotauer Wochenblatt. Localnotizenblatt †	1863	Komotau	deutsch	wöch. 1m.
Kornenburger Wochenblatt. Landwirthschaftlich belletristisches Localblatt	1863	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kronika Tygodniowa. Politisch-literarische Wochenschrift †	1863	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Kuhak. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 3m.
Kuznia. Humoristisches Witzblatt mit Illustrationen	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Lada. Belletristische Mode-Zeitschrift mit Illustrationen	1861	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Il Lampo. Belletristisch-humoristisches Localblatt †	1864	Triest	italienisch	wöch. 1m.
Der Land- u. Forstwirth. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift †	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Lemberger deutsche Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m.
Leobner Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt †	1863	Leoben	deutsch	wöch. 1m.
Leobner Zwanglose Blätter für einheimische Interessen und angenehme Heiterkeit	1864	Leoben	deutsch	mon. 1m.
Lese-Cabinet. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Lesestübchen. Illustrirte Unterhaltungsblätter für Familie und Haus	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Lesezirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Lettere di famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Leuchtkugeln. Polit.-humorist.-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen	1864	Prag	deutsch	mon. 2m.
Lidumě. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1863	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Die **Liedgenossen.** Organ für die Interessen deutscher Gesangsvereine	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oesterreich ob der Enns	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Literarní Listy. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1864	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumír. Belletristisch-literarische Wochenschrift †	1851	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
La Marina commerciale Austriaca. Zeitschrift für Marinewesen	1864	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Marktbericht des Vereins für Rübenzucker-Industrie in Oesterreich	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Mährische Blätter für Stenographie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Medicin.-chirurg. Rundschau. Kritische Revue der gesammten Heilkunde	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Melnické. Belletristisch-landwirthschaftliches Localblatt †	1864	Melnik	böhmisch	wöch. 1m.
Merkur. Ziehungsliste[n]blatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mezzaggiore Tirolese. Politisch-commerzielles Journal * †	1818	Roveredo	italiänisch	wöch. 6m.
Meta. Belletristisch-literarische Zeitschrift für ruthenische Culturinteressen	1863	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Vereins.	1863	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatliche Mittheilungen für die Eltern unserer Schüler und Freunde unserer Schulen. Zeitschrift für protestant. Schulwesen	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutz-Vereins	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monathefte zur Aufklärung und Unterhaltung des Volkes	1863	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Prager stenographischen Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografen-Vereins	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Morava. Politisches Volksblatt mit humorist. Beilage **Ječmínek** * †	1864	Olmütz	böhmisch	wöch. 3m.
Moravské Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	böhmisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Politisch-officielles Volksblatt mit landwirthschaftlicher Beilage **Besidka Hospodářská**	1849	Brünn	böhmisch	wöch. 2m.
Morgenpost. Politisches Tgblatt *	1850	Wien	deutsch	täch. 7m.

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
La **Musica per Tutti.** Zeitschrift für Vocal- und Instrumentalmusik †	1863	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Národ. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1863	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt m. **Kritická Příloha** *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Škola mit Beilage **Příloha Reálná.** Pädagog. Wochenblatt † ..	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Il **Nazionale.** Politisch-litterarische Zeitschrift *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Neptun. Zeitschrift für die österr. Kriegs- und Handelsmarine †.....	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neueo Ramburger Wochenblatt für locale Interessen	1864	Ramburg	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft u. s. w.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Wiener Theater-Zeitung	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neue Zeit.** Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuigkeiten. Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift f. d. Interessen des Judenthums *..	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt ..	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Politisches Localblatt *	1857	Ramburg	deutsch	wöch. 2m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues u. s. w.....	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizen-Pharus. Annoncenblatt f. geschäftliche u. gesellige Interessen .	1854	Wien	deutsch	mon. 2m.
Novice Gnopodarske. Politisch-landwirthschaftl. Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny ze Swiata. Populäre Revue der politischen Tagesgeschichte ...	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Ognisko. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Olmützer Zwischenact für Theater, Kunst und locale Interessen..	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Opavski Besednik. Belletristisch-ökonomisches Localblatt.....	1851	Troppau	čechisch	mon. 3m.
Organ Towarzystwa naucz. sel. Gospodarzy. Organ des österr.-schles. landwirthschaftlichen Vereins.....	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m.
L'**Ortolano.** Organ der Landwirth.- u. Gartenbaugesellschaft in Triest †.	1859	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Ost und West. Politische Wochenschrift *.....	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Otavan mit Beilage **Oul.** Belletristisch-landwirthschaftliches Localblatt.	1863	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Oedubna. Belletristische Damen-Modenzeitung mit Illustrationen †.....	1864	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Oesterr. Biechrauer.** Illustr. Zeitschrift für das gesammte Brauwesen	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterr. Blätter für Stenografie. Organ des stenogr. Centralvereins ..	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner u. s. w.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichischer Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie und Landwirthschaft..	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Jugendblätter zur Unterhaltung und Belehrung	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftl. Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-pädagogisches Wochenblatt für Volksschulwesen † ..	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik u. s. w..	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Vierteljahrsschrift für Forstwesen. Vereinsorgan ..	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrsschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift f. Rechts- u. Staatswissenschaft	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben (auch Beilage zur Wiener Zeitung)	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen.....	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Pčelau Moravsky. Pädagogische Zeitschrift *	1862	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Der **Pferdefreund.** Zeitschrift für Pferdewesen, Sport u. Jagd (seit 1865 Beilage zur allgem. illustr. Zeitschrift f. **Land- u. Forstwirthe**) †....	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Photografische Correspondenz. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Plzeňské Noviny. Politisch föderalistisches Localblatt *	1864	Pilsen	čechisch	wöch. 2m.
Pokrok Hospodářsky. Illustr. Wochenschr. f. landwirthschaftl. Interessen †	1861	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Polaban. Belletristisch ökonomisches Localblatt †	1864	Raudnitz	čechisch	wöch. 1m.
Politische Brejle. Politisch humoristisches Witzblatt †	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Politik mit Abendblatt. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m
Posel z Prahy. Politisches Wochenblatt mit Beilage **Společnými silami** für sociale und landwirthschaftliche Interessen *	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Die Post. Zeitschrift für postalische Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Postęp. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen †	1859	Wien	polnisch	mon. 1m
Posvátná Kazatelná. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit.	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Praca. Land- und volkswirthschaftliche Wochenschrift	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Práčeň. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1864	Pisek	čechisch	mon. 2m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechsel- u Waarensensale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager medicinische Monatschrift für Homöopathie etc	1852	Prag	deutsch	mon. 1m
Prager medicinische Wochenschrift. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	wöch. 1m
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m
Der praktische Landwirth. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Pravda. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 2m.
Prarda. Politisch belletristisches Wochenblatt * †	1864	Junghunalau	čechisch	wöch. 1m
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Prážske Noviny. Amtliche Landeszeitung für Böhmen †	1786	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m
Prezzi Correnti. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Přítel Zvířat. Organ des Wiener Thierschutz-Vereins †	1860	Prag	čechisch	mon. 1m.
Protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich *	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m
Prumyslnik. Illustr. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe †	1864	Prag	čechisch	mon. 2m
Przegląd mit belletristischer Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politisches Wochenblatt *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 2m
Przegląd Lekarski. Organ der naturhistorisch-medicinischen Section der k. k. Gesellschaft der Wissenschaften in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Dzieci. Illustrirte Jugendzeitschrift	1861	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Der Publicist. Kathol. Zeitschrift für Politik und öffentliches Leben	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il Pulcinella. Illustrirtes humoristisches Theaterblatt	1864	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Pyssn do Hromady. Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung mit Beilagen **Prawntar.** Formularien-sammlung für Gemeindevorstände und **Czytansky Narodnyi** populär wissenschaftlich	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Reform. Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger für industrielle und locale Interessen	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m
Revue im Krieg und Frieden. Militär belletristisches Wochenblatt †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
Rodinná kronika. Belletristische Wochenchronik mit Illustrationen †	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m
Rolničky. Politisch satyrische Zeitschrift (auch Beilage zu **Blè**) †	1863	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift Organ der k. k. mähr. schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues etc.	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m
Rosenpflanze. Belletristisch talmudistische Zeitschrift †	1864	Lemberg	deutsch mit heb. Lettern	mon. 1m
Saazer Wanderer. Wochenblatt für Unterhaltung, locale Interessen, Hopfenbau und Hopfenhandel †	1864	Saaz	deutsch	wöch. 1m.
Saison. Wochenschrift für Luxus, Eleganz, Mode, Comfort, Sport etc. †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Bote. Politisches Localnotizenblatt †	1864	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens	
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch.	6m.
Schlachtenbilder. Zeitschrift für Kriegsgeschichte †	1864	Wien	deutsch	mon	1m
Schnellpost. Politisches Tagblatt * †	1863	Wien	deutsch	wöch	7m
Schwarze Bibliothek. Sammlung interessanter Criminalgeschichten.	1861	Wien	deutsch	wöch	1m
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch	1m
Sipparim. Historisch-talmudistische Zeitschrift	1864	Prag	hebräisch	mon	2m
Škola a Život mit Beilage **Slépnice.** Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	böchisch	mon	1m
Škola Mateřská. Pädagogische Zeitschrift für Eltern und Erzieher †	1864	Brünn	cechisch	mon.	1m
Skolnik. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	böchisch	mon	3m
Slavoj. Zeitschrift für Musik, Kunst und Belletristik	1862	Prag	cechisch	mon	2m
Slovenin. Altslavische Zeitschrift für Belehrung und Unterhaltung †	1864	Prag	böchisch	mon	1m
Slovenski Glasnik. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1858	Klagenfurt	slovenisch	mon	2m
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1850	Klagenfurt	slovenisch	mon.	1m
Slowo. Politisch-literarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch	2m
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch kirchliches Wochenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch	1m
Šotek. Humoristisch satyrisches Witzblatt †	1863	Prag	böchisch	mon	2m
Spojenými Silami. Blätter für Association auf dem Gebiete der Landwirthschaft, der Industrie und des Handels	1864	Prag	böchisch	mon	2m
Sport. Blätter für Pferdewesen u. Jagd. Organ des österr. Rennvereins	1861	Wien	deutsch	wöch	1m
Stati Mensili. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon.	1m
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon.	1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon	1m
Stenografisches Wochenblatt zur Förderung praktischer Stenographie †	1862	Wien	deutsch	wöch.	1m.
Strahopud. Politisch humoristisch-satyrisches Blatt mit illustr. belletrist. Beilage **Zolotaja gramota**	1864	Wien	ruthenisch	mon.	2m
Südtiroler Volksblatt. Kirchlich politisches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch	2m.
Svoboda. Demokratisch politisch föderalistische Wochenschrift *	1864	Prag	böchisch	wöch	8m
Tabor. Wochenblatt für Unterhaltung und Belehrung	1864	Tabor	cechisch	wöch	1m
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch	7m
Tagesbote für Untersteiermark. Politisches Localblatt *	1863	Marburg	deutsch	wöch	8m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1857	Gratz	deutsch	wöch	7m
Turfzeitung für Deutschlands Eisenbahnen und Dampfschiffe	1864	Wien	deutsch	woch	1m
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	Italiänisch	wöch.	7m
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch.	1m
Tetschner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1846	Tetschen	deutsch	wöch	2m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl	4m
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1852	Wien	deutsch	mon.	1m
Tiroler Stimmen. Politisches Journal	1861	Innsbruck	deutsch	wöch	6m
Tirolische Zeitschrift für Kanzelberedsamkeit †	1863	Brixen	deutsch	jährl.	8m
Triester Zeitung. Politisch commerzielle Journal	1851	Triest	deutsch	wöch	6m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1789	Troppau	deutsch	wöch	6m
Tygodnik Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon	2m
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon	2m
Um die Welt. Humoristisch satyrisch belletristische Wochen-Chronik	1863	Wien	deutsch	wöch	1m
Union. Zeitschrift für Versicherungswesen und Volkswirthschaft	1863	Wien	deutsch	wöch	1m
Der **Unternehmer.** Industrielles Fachblatt zur Vermittlung zwischen Producenten und Consumenten †	1864	Wien	deutsch	mon	2m
Unterrichts-Zeitung für Oesterreich. Zeitschrift für Real- Gymnasial-, Fach- und Volksschul-Interessen	1864	Wien	deutsch	mon	3m
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch	6m
Das **Vehmgericht.** Humoristisch satyrisch-belletrist. Wochenchronik †	1864	Wien	deutsch	wöch	1m
Velesslavin. Zeitschrift f. Buchdrucker, Schriftgiesser, Litho- u. Xylografen	1867	Prag	cechisch	mon	2m
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe. Landwirthsch. Zeitschrift	1863	Troppau	deutsch	mon	1m
Vereins-Zeitung. Organ für Vereinswesen, Kunst, Theater u. s. w.	1863	Wien	deutsch	wöch	1m.
Die **Verfassung.** Politisches Tagblatt *	1864	Wien	deutsch	wöch.	7m
Verzissmeinnicht. Unterhaltungsblätter für katholische Familien †.	1864	Wien	deutsch	mon	3m
Verhandlungen u. Mittheilungen des landwirthsch. Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon	1m

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Verhandlungen und Mittheilungen des nied.-österr. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	mon. 1m
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
La Voce Dalmatica. Politisch volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1859	Zara	italiänisch	wöch. 1m
Volksblatt mit Abendblatt: Politisches Tagblatt * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand.	1864	Wien	deutsch	mon. 3m
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Der **Volkswirth.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung für Vorarlberg	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorwärts mit Abendblatt. Politisches Tagblatt * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m
Vuss. Politisch-humoristisches Witzblatt mit Caricaturen	1864	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch 1m
Weiner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m
Wiek. Politisch-literarisches Journal * †	1862	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Wiener Coursblatt. Börse-Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon 3m
Wiener Eisenbahn-Courier. Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Industrie- und Gewerbe-Zeitung (früher der „Arbeitgeber")	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Kirchenzeitung. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Lloyd mit Abendblatt. Politisches Journal *	1857	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wiener Medicinal-Halle mit Beilage **Medicin.-chirurg. Rundschau** †	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Mittheilungen. Zeitschrift für israelitische Culturinteressen †	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt	1860	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Wiener-Neustädter Localzeitung. Belletristisches Localnotizenblatt	1863	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 2m
Wiener Sonntags-Zeitung. Politisch-volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Theater-Post (früher „Deutscher Liederkranz"). Zeitschrift für Theater, Musik und Vereinsinteressen	1864	Wien	deutsch	mon 3m
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger	1861	Wien	deutsch	jährl. 10m
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost** und Wochenbeilage **Oesterr. Wochenschrift** für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben. Officielles Organ der k. k. österr. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch 6m
Wlastnik. Amtlich-politisch-landwirthschaftliche Zeitung mit literarischer Beilage **Sbarnik** und Kirchenbeilage **Sion**	1850	Wien	ruthenisch	wöch. 2m
Wochenbericht. Volkswirthschaftliches und Börse-Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Grätz	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt für Asch und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1864	Asch	deutsch	wöch. 2m
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt für Meran und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1863	Meran	deutsch	wöch 1m
Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend †	1863	Grätz	deutsch	wöch. 1m
Zábavné Večery. Blätter für Unterhaltung	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des allgemeinen österr. Apotheker-Vereins	1863	Wien	deutsch	mon 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für das österreichische Notariat. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Photografie und Stereoskopie. Mit Illustrationen †	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitstimmen. Organ für die Interessen des Judenthums †	1863	Prag	deutsch	mon. 2m.
Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat-Revue	1863	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett.	mon 2m.

1864.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Živa. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1853	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Zlatá Praha. Politisch-belletristische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 2m.
Zlaté Duo. Modezeitung für Männerschneider	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zprávy Hospodářského Spolku Novojičínského. Organ des Neutitschei ner landwirthschaftlichen Vereins	1863	Neutitschein	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Hospodářského Spolku Znojemského. Organ des Znaimer land wirthschaftlichen Vereins	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zvlezda. Literarisches Wochenblatt	1863	Zara	illyrisch	wöch. 1m.
Zvan. Politisches Localblatt mit landwirthschaftl. Monatbeilage **Oul** * †	1864	Pisek	čechisch	mon 2m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das **Abendland.** Politisch-literarische Zeitschrift für die Interessen des Judenthums mit belletrist. Beilage **Blätter für Geist und Gemüth**	1864	Prag	deutsch	mon. 2m.
l'**Alba.** Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Literatur.	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau und die übrigen Orte des Saazer Kreises. Belletristisches Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeiner Handels- u. Industrie-Bericht. Commercielles Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe mit Beilage „der **Pferdefreund**" (früher selbstständiges Wochenblatt)	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung mit Illustrationen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literaturzeitung, zunächst für das katholische Deutschland (früher katholische Literaturzeitung)	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Beamtencorrespondenz. Vereinsorgan	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Post- und Handelszeitung. †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Seidenbauzeitung. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Versicherungs-Zeitung (auch Beilage zum Volkswirth †)	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Wiener Intelligenzblatt. Inseraten- und Notizenblatt †.	1865	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Alpenblätter. Politisch-volkswirthschaftliches Localblatt *	1868	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Der Alpenbote. Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
l'**Amico dei Campi.** Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Ankündigungs-Presse. Inseraten- und Notizenblatt †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Die Arbeit. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nauth des Schiffbau- und Maschinenwesens etc	1865	Triest	deutsch	mon. 1m.
l'**Arlecchino.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1865	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Aus dem Gerichtssaale. Mittheilung interessanter Gerichtsverhandlungen des In- und Auslandes †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Aus der Heimat. Blätter für Unterhaltung und Belehrung †	1865	Prag	deutsch	mon. 1m.
Aussiger Anzeiger. Localblatt für geschäftliche und gesellige Interessen.	1857	Aussig	deutsch	wöch. 2m.
Die **Assecuranz.** Wochenschrift für Versicherungswesen	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia. Landwirthschaftliche Zeitung	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
l'**Avvisatore Popolare.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift †	1863	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
la **Baba.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Badner Anzeigeblatt. Localnotizenblatt	1865	Baden	deutsch	wöch. 2m.
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel und Industrie	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Beesi Hirado. Politisches Journal * †	1865	Wien	ungarisch	wöch. 6m.
Belletristische Post. Kritisches Notizenblatt für Theater, Kunst u. s. w. †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Belletristische Volksbibliothek. Roman- und Novellenzeitung †	1865	Wien	deutsch	mon. 3m.
Beseda. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 3m.
Besidka Čtenářská. Belletristische Zeitschrift †	1860	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Beth ha Midrasch. Zeitschrift für jüdische Theologie und Literatur †.	1865	Wien	hebräisch	mon. 1m.
Biblioteka Lwowska. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1860	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Biblioteka Najciekawszych Powieści i Romansow. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Bibliotheka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenographie	1864	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst, Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich. Vereinsorgan	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Landwirthschaft und Gewerbe †	1865	Schönberg	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Blitz.** Zeitschrift für Telegrafenwesen †..	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Bohemia mit Abendblatt Politisches Journal * ...	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Boleslavan. Wochenschrift für Politik, Oekonomie und Unterhaltung	1860	Jungbunzlau	čechisch	wöch. 1m.
Bollettino Mensile della Soc. Zoofila Triestina. Organ des Thierschutzvereins	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Bote aus der Hanna. Politisch ökonomisches Localblatt *† ...	1863	Prossnitz	deutsch	wöch. 2m.
Bote aus Oberkärnten. Politisch belletristisches Localblatt *	1864	Villach	deutsch	wöch. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung.	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localnotizenblatt.	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Der **Botschafter.** Politisches Journal * †	1862	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Bozner Zeitung. Politisches Localblatt *	1643	Bozen	deutsch	wöch. 6m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel und Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung und geselliges Leben	1865	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Brünner Morgenpost. Politisches Volksblatt (zugleich Beilage zur Brünner Zeitung)	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budivoj. Localblatt zur Belehrung und Unterhaltung	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1862	Czernowitz	deutsch	wöch 3m.
Bürger- und Volkszeitung. Politisches Localblatt *...	1864	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kathol Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl 10m
Časopis Lékařův Českých. Medicinische Zeitschrift	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Stenografický. Monatschrift des Prager Stenografenvereines	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Cavalanea (früher Tirolische Zeitschrift für Kanzelberedsamkeit) †	1865	Brixen	deutsch	mon. 1m.
Čech. Politisch kirchliches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt in Oesterreich	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift für kirchliche Baukunst, Musik etc	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Constitutionelle Oesterr. Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Constitutionelle Vorstadtzeitung. Politisches Tagblatt	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m
Il **Corriere di Trieste.** Wochenblatt für Handel, Kunst und Literatur †	1864	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für jüdische Cultusinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschifffahrten	1854	Wien	deutsch	mon 1m
Courshlatt des Gremiums der k. k. Börsegesuale	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Poswiecone Prawu i Umiejetnosciom politycznym. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaften	1863	Krakau	polnisch	mon 1m.
Czytanka Stenograficzne polskiej i ruskiej. Stenografische Zeitschrift †	1864	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Die **Debatte.** Politisches Journal *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m
Deborah. Belletristische Zeitschrift für die israelitische Frauenwelt †	1865	Prag	hebräisch	mon. 2m.
Deborah. Belletristisch literarische Zeitschrift †	1865	Wien	hebräisch	mon. 2m
Demokrit. Wochenschrift für Literatur, Kunst und heiteres Leben †	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Deutsche Küche.** Illustrirte Zeitschrift für Hausfrauen und Töchter, Hotelbesitzer, Gastwirthe und Köche †	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Deutsche Roman-Bibliothek. Roman und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1863	Linz	deutsch	mon. 1m
Diana. Zeitschrift für Jagd, Fischerei, Sport, Gartenbau u. s. w. †	1865	Wien	deutsch	mon. 3m
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Diblik. Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1865	Prag	čechisch	mon. 2m.
Die **Dorflinde.** Wochenblatt für Unterhaltung und Belehrung †	1865	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
El **Dragoman.** Politisch literarische Revue für spanische Israeliten †	1864	Wien	spanisch m. hebräischen Lettern	mon. 2m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Dranpost. Politisches Localblatt *	1863	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Dolennik Literarni. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dolennik Rolniczy. Organ der landwirthschaftl. Gesellsch. f. Westgallizien	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dowonok. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m
Egerer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m
Elegantn. Irodalmi, müve, tarséletij közlöoy. Zeitschrift für Kunst, Literatur, Mode und geselliges Leben †	1865	Wien	ungarisch	mon. 3m.
Erster österr. Industrie-Anzeiger. Gewerbliches Annonceoblatt †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Der **Erzähler.** Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1865	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote. Protestantisches Kirchen und Schulblatt * †	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Evangelische Sonntagsbote aus Oesterreich.** Organ für die Interessen der evangelischen Kirche in Oesterreich *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Express. Politisches Wochenblatt *	1864	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Express. Annoncenblatt für geschäftliche und gesellige Interessen †	1865	Lemberg	deutsch	wöch. 7m
Il Fernnapa Politico. Illustrirte politische Zeitschrift †	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La Fantasia. Illustrirte Modezeitung	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freier Hilarius. Illustrirte humoristische Wochenchronik †	1865	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Freie Gemeinde.** Populäre Zeitschrift für Gemeindeinteressen	1865	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Friedensbote.** Belletristische Zeitschrift †	1862	B.-Kemnitz	deutsch	mon. 1m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Gallizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trieol	italiänisch	wöch. 6m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wieo	deutsch	wöch. 3m
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wieo	deutsch	jährl. 4m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Die **Gloche.** Politisches Tagblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m
Der **G'rade Michl.** Illustrirtes politisch-belletristisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gretner Industrieller Anzeiger für Fabrik, Handel- u. Gewerbetreibende	1865	Grate	deutsch	wöch. 1m
Greteer Telegraph. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gretner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gremienblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerzielles Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka Cieszyńska. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Gyorsirászat. Stenografische Zeitschrift †	1864	Wien	ungarisch	mon 3m
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hauzo. Politisches Localblatt * †	1865	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Die **Haushaltung.** Illustrirte Zeitschrift für Hausfrauen aller Stände mit Beilage „Aus der Küche aller Zeiten und Völker"	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
HMEPA (Hemera). Politisch commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon 3m.
Hlas. Politisches Journal *	1862	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich-protestantische Blätter	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Holos Narodnyj. Politisch-literarische Zeitschrift	1865	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Hospodář Moravský. Illustrirte populäre landwirthschaftl. Zeitschrift	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m
Hospodyne. Zeitsch. f. Hauswirthsch., Kochkunst, Mode u. Kindererziehung †	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Humoristicke Listy. Illustrirtes polit.-humorist.-belletrist. Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hvězda. Unterhaltendes und belehrendes Volksblatt †	1863	Brnon	čechisch	wöch. 1m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m
Jäger-Hansjörgel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift für Jagdfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Ibrio Anochi. Wochenblatt für israelit. Cultur- u. Localinteressen	1865	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m.
Igianer Sonntagsblatt. Politisch belletristisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Blätter. Belletristisch politische Wochenrevue *	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Eisenbahn-Zeitung. Belehrungs- und Unterhaltungsblatt †	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Familienbuch zur Unterhaltung u. Belehrung häuslicher Kreise †	1850	Triest	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Fortschritte. Organ zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Landwirthschaft, Gewerbe, Handel und Industrie †	1865	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirtes Haus- und Familienbuch. Belletristische Zeitschrift †	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirte Jugendzeitung zur Unterhaltung und Belehrung †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Monatshefte. Belletristische Chronik der Gegenwart	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Illustrirte Monatshefte für die gesammten Interessen des Judenthums. Social-politische, religiös-literarische Revue	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Novellenzeitung †	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirter Zeitspiegel. Humoristisch-satyrisch belletristische Chronik †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m
Illustrovaný Evangelický Věstník. Zeitschrift für die kirchlichen und politischen Interessen der evangelischen Glaubensgenossen	1865	Prag	čechisch	mon. 2m
Industrie- u. Gewerbeblatt. Org. des steierm. Industrie- u. Gewerbe-Vereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inn-Zeitung. Politisches Journal *	1862	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Der **Jokey.** Zeitschrift für Pferdewesen, Sport und Jagd	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
Journal für Oesterreichs Leihbibliotheken †	1863	Wien	deutsch	mon. 2-3m
Jüdische Presse mit Literaturblatt **Ha Kahaleth.** Wochenschrift für die Interessen des Judenthums	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonatrevue	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Der **Kamerad.** Militärisch-belletristisches Wochenblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Katholische Blätter. Polit. Volksblatt. Organ des kathol. Centralvereins *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Kikeriki! Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Komenský. Bilder-Zeitschrift für die Jugend	1865	Prag	čechisch	mon. 2m
Korneuburger Wochenblatt. Landwirthschaftl.-belletrist. Localblatt †	1863	Korneuburg	deutsch	wöch. 1m
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Krjitické Listy. Belletristisch-literarisches Wochenblatt †	1865	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Krzyż mit Beilage **Nabożeństwo.** Religiöse Wochenschrift	1865	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Kukuk. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Kumia. Humoristisches Witzblatt mit Illustrationen	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Lada. Belletristische Mode-Zeitschrift mit Illustrationen	1861	Prag	čechisch	mon. 2m
Laibacher Zeitung mit belletristischer Beilage **Blätter aus Krain.** Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Lemberger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Galizien †	1810	Lemberg	deutsch	wöch. 6m
Leobner zwanglose Blätter für einheimische Interessen und ungebundene Heiterkeit	1864	Leoben	deutsch	mon. 1m.
Lese-Cabinet. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Lesestübchen. Illustrirte Unterhaltungsblätter für Familie und Haus †	1860	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Lesezirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Letture di famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Leuchtkugeln. Humoristisches Allerweltsblatt mit Illustrationen †	1864	Prag	deutsch	mon. 2m.
Libuša. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung †	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Licitations-Zeitung. Anzeiger für Offertverhandlungen, executive und freiwillige Veräusserungen	1865	Wien	deutsch	wöch. 2m
Die **Liedgenossen.** Organ für die Interessen deutscher Gesangsvereine †.	1861	Wien	deutsch	mon. 1m
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.

1865.

Benennung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben.	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich.	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Lipa Moravan. Belletristisches Wochenblatt †	1865	Olmütz	čechisch	wöch. 1m.
Literární Listy. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Literarische Beilage zum Münchner Sonntagsblatt. Kritische Bibliographie für Oesterreich und Deutschland †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften.	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lutterausgabe für Tirol und Vorarlberg. Ziehungsdetailblatt †	1865	Innsbruck	deutsch	wöch. 1m.
Lustige Blätter. Humoristisch-satyrische Zeitschrift †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
La Marina commerciale Austriaca. Zeitschrift für Marinewesen †	1864	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Marktbericht des Vereins für Baumwollen-Industrie in Oesterreich	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Maschera. Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz.	1865	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Mährische Blätter für Steinographie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent, Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Merkur, Ziehungsdetailblatt.	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Messaggiere di Roveredo, Politisch-commerzielles Journal * †	1865	Roveredo	italiänisch	wöch. 6m.
Mein, Politisch-literarische Zeitschrift für ruthenische Culturinteressen †	1863	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Militär-Zeitung, Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain.	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Vereins	1863	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereins	1865	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1813	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatliche Mittheilungen für die Eltern unserer Schüler und Freunde unserer Schulen. Zeitschrift für protestantisches Schulwesen †	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Salzburg (früher **Wochenblatt der Landwirthschaftsgesellschaft**)	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutz-Vereins	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monathefte zur Aufklärung und Unterhaltung des Volkes	1863	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des k. Gabelsberger Stenografen-Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Salzburger Stenografen-Vereins	1865	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografen-Vereins	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monitore de Trieste, Handelspolitische Zeitschrift †	1863	Triest	französisch	wöch. 1m.
Moravské Orlice, Politisch-belletristisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny, Politisch-belletristisches Volksblatt mit landwirthschaftlicher Beilage **Beránka Rozpočtárka**	1849	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Morgenpost. [illegible]	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Musik- und Literaturblatt [illegible]	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Národ. [illegible]	1861	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Listy. [illegible] **Kritická Příloha** *	186	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Škola. [illegible]	1865	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Naukowy Sbornik [illegible]	1865	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
[illegible] **Narodni Rist.** [illegible]	1862	Gorz	italiänisch	wöch. 2m.
[illegible]	1865	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Neue freie Presse [illegible]	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neue protestantische Blätter [illegible]	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Wiener Theaterzeitung [illegible]	1864	Wien	deutsch	wöch. 6m.
[illegible] **Neue Zeit.** [illegible]	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neues Fremdenblatt [illegible]	1861	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neues Hamburger Wochenblatt [illegible]	1864	Hamburg	deutsch	wöch. 1m.
[illegible] **Neuesten Erfindungen** [illegible]	1837	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten. [illegible] *	1811	Brünn	deutsch	wöch. 6m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift f. d. Interessen d. Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m
Nordböhmischer Gebirgsbote. Politisches Localblatt *	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Notta delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	woch. 1m
Notizenblatt der hist.-statist. Section der mähr.-schles. Gesellschaft etc	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizen-Pharus. Annoncenblatt f. geschäftliche u. gesellige Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Novellisten.** Belletristische Zeitschrift	1865	Wien	deutsch	mon. 3m.
Norice Gospodarske. Politisch landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Nowiny ze Swiata. Populäre Revue der politischen Tagesgeschichte	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Il **Nuovo Omnibus.** Annoncen- und Localnotizenblatt †	1865	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Nywa. Belletristische populär-wissenschaftliche Zeitschrift	1865	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Obec, Wochenblatt für Gemeinde-, Bezirks- und Vereinsinteressen	1865	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Ognisko. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift * †	1859	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Olmützer Zwischennet für Theater, Kunst und locale Interessen	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Olomoucké Noviny. Politisch föderalistisches Volksblatt *	1865	Olmütz	čechisch	wöch. 2m.
I. **Omnibus.** Annoncen- und Localnotizenblatt †	1865	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Omnibus-Courier mit Beilage **Vergnügungs-Anzeiger.** Annoncenblatt †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Opavski Besednik. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1861	Troppau	čechisch	mon. 3m.
Organ Towarzystwa n szl. Gospod. Organ des österr.-schles. Landwirthschaftsvereines	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Osservatore Dalmato. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Ostdeutsche Post mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wörh. 7m.
Ost und West. Politische Wochenschrift * †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Otavan mit Beilage **Oul.** Belletristisch landwirthschaftliches Localblatt	1863	Pisek	čechisch	mon. 3m.
Der **Oesterr. Bierbrauer.** Illustr. Zeitschrift f. d. gesammte Brauwesen †	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichische Blätter für Stenographie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner u. s. w.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichischer Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Feuerwehr-Zeitung. Fachorgan für Feuerlöschwesen	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie und Landwirthschaft	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Jugendblättter zur Unterhaltung und Belehrung	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterr. Monatschrift für Forstwesen (früher österr. Vierteljahrschrift)	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterr. Revue. Zeitschrift f. Culturgeschichte, Länder- u. Völkerkunde	1865	Wien	deutsch	mon 1m
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Litteratur, Musik etc.	1859	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichische Typographia. Zeitschrift für Buchdrucker, Schriftgiesser, Xylo- und Lithografen	1866	Wien	deutsch	mon 2m
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissensch.	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. kirchlich politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Wochenschrift f. Wissenschaft, Kunst u. öffentl. Leben †	1863	Wien	deutsch	wöch 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	woch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Pestonu Mornvský mit katholischer Beilage **Pohlndnice.** Pädagogische Zeitschrift für Volksschullehrer	1862	Gewitsch	čechisch	mon. 3m.
Photografische Correspondenz. Technisch commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Photografische Notizen. Technisch commerzielles Fachblatt	1865	Wien	deutsch	mon 1m.
Pilsner Note. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Plzenské Noviny. Politisch-föderalistisches Localblatt *	1864	Pilsen	čechisch	wöch. 2m
Pohlndnice. Pädagogisch katechetische Zeitschrift	1865	Gewitsch	čechisch	mon 1m
Politik mit Abendblatt. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m
Posel z Prahy. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Die **Post.** Zeitschrift für postalische Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m

Digitized by Google

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begun	Ort der Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Pouvátná Kazatelna. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit.	1863	Olmütz	böhmisch	mon. 1m.
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prawa. Politisches Journal zur Hebung u. Aufklärung des Bürgerstandes * †	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Praga. Politisch literarische Sonntagszeitung †	1865	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Handelsblatt. Organ des Greminms der Wechsel- u. Waarenmakler	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Illustrirte Zeitung. Illustrirte Chronik der Gegenwart †	1865	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager medicinische Monatschrift für Homöopathie etc †	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager medicinische Wochenschrift. Vereinsorgan †	1864	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Der **praktische Landwirth.** Populäre landw. Zeitschrift mit Illustrationen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Pravda. Politisch literarische Zeitschrift	1863	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Prawda. Politisch-literarisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift †	1865	Przemysl	polnisch	mon. 2m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Presse Corrente. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Przeglad mit Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politisches Wochenblatt *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przeglad Lekarski. Organ der naturhistorisch-medicinischen Section der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Dzieci. Illustrirte Jugendzeitschrift †	1861	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der **Publicist.** Katholische Zeitschrift für Politik und öffentliches Leben †	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Pulcinella.** Illustrirtes humoristisches Theaterblatt †	1864	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Il **Pulcinella Politico.** Polit. humor.-satyrisch. Witzblatt mit Caricaturen *	1865	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Pyssna do Hromady. Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Rarasch. Politisch humoristisch satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1865	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik m. Beilage **Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst** †	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Anzeiger für industrielle und locale Interessen †	1858	Reichenberg	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rivista Triestina. Zeitschrift für Politik und locale Interessen †	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Brünn	böhmisch	mon. 1m.
Romantischer Lesesaal. Roman- und Novellenzeitung †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt f. d. nordöstliche Böhmen *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Sattamartino. Humoristisch belletristisches Witzblatt m. Caricaturen †	1865	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1865	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift	1865	Sanktpölten	deutsch	mon. 1m.
Schwarze Bibliothek. Sammlung interessanter Criminalgeschichten †	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Sendbote d. göttlichen Herzens Jesu.** Monatsch. d. Gebets Apostolat	1865	Bozen	deutsch	mon. 1m.
La **Sentinella dell' Adria.** Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst, Literatur Industrie, Handel, Marine und locale Interessen †	1865	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Siona Romanesca. Rumänisches Kirchen-, Schul- und Literaturblatt	1865	Wien	rumänisch	mon. 2m.
Sipparim. Historisch talmudistische Zeitschrift †	1864	Prag	hebräisch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte zu Prag	1865	Prag	deutsch	mon. 1 4m.
Skola a Život mit Beilage **Slépalce.** Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Skulnik. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1864	Königgrätz	böhmisch	mon. 1m.
Slavische Blätter. Illustr. Zeitsch. f. d. Gesammtinteressen d. Slaventhums	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Slavoj. Zeitschrift für Musik, Kunst und Belletristik †	1862	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Slovenec. Politische Wochenschrift *	1865	Klagenfurt	slovenisch	wöch. 2m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch literarische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Prijatel. Isolat. Zeitschrift für die andere vereinsschaft	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slowo. Polnisch literarische Zeitschrift *	1864	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsglocke. Politisch belletristisches Localblatt *	1865	Friedland	deutsch	wöch. 1m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Sowczdrzał. Humoristisch-satyrisches Witeblatt mit Caricaturen †	1865	Lemberg	polnisch	moc. 3m.
Die **Spatzen am Dach.** Illustrirte humoristische Romanzeitung †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Spojenými Silami. Blätter für Association	1864	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Sport. Blätter für Pferdewesen und Jagd. Organ des österr. Rennvereins	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Srsen. Politisch humoristisch-satyrisches Witeblatt mit Caricaturen †	1865	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Stato Mensile. Commerzielles Notizenblatt	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Il Stenografo. Zeitschrift für steonografische Praxis	1865	Triest	italiänisch	jährl. 10m
Struho pod. Politisch-humorist. Zeitschrift mit illustrirter belletristischer Beilage **Zolotaja gramata** †	1864	Wien	ruthenisch	mon. 2m.
Südtiroler Volksblatt. Kirchlich politisches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Svohnda. Demokratisch-politisch föderalistische Wochenschrift *	1864	Prag	böhmisch	wöch. 2m.
Svobodná Obec. Populäre Zeitschrift für Gemeinde-Interessen	1865	Brünn	böhmisch	wöch. 1m.
Tábor. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1864	Tabor	böhmisch	wöch. 1m.
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Tageshote für Untersteiermark. Politisches Localblatt *	1863	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m
Tarifzeitung für Deutschlands Eisenbahnen und Dampfschiffe †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il Tempo. Politisches Journal *	1861	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m
Il Tergesteo. Handels- und Börsezeitung	1865	Triest	italianisch	wöch. 6m.
Tetschner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 2m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Triglav. Politisches Wochenblatt *	1865	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1785	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tygodnik Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Umnie Goospodar. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1865	Görz	slovenisch	mon. 1m.
Unlon. Zeitschrift für Versicherungswesen und Volkswirthschaft	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Unterhaltungsblatt für die feine Damenwelt †	1865	Wien	deutsch	moc. 1m.
Unterrichts-Zeitung für Oesterreich. Zeitschrift für Real-, Gymnasial-, Fach- und Volksschul Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m
Die **Vehme.** Humoristisch-satyrisch-belletristische Wochenchronik †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Velexlavin. Zeitschrift f. Buchdrucker, Schriftgiesser, Litho- u. Xylografen	1863	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Vereinsblatt der österr.-erhies. Landwirthe. Landwirthsch. Zeitschrift	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereins-Zeitung. Organ für Vereinswesen, Kunst, Theater etc. †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Verfassung.** Politisches Tagblatt * †	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m
Verhandlungen u. Mittheilungen des landwirthsch. Vereins in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
Villacher Zeitung. Zeitschrift für Politik, Landes- und Localinteressen †	1865	Villach	deutsch	moc. 2m.
La Voce Cattolica. Kirchlich politische Wochenschrift *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 1m
La Voce Dalmatica. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt * †	1859	Zara	italienisch	wöch. 1m
Die **Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m
Volks- und Schülern-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Der **Volkswirth.** Wochenschrift für Handel, Finanzen, Industrie u. Landwirthschaft, mit Beilage **Allgemeine Versicherungs-Zeitung**	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung für Vorarlberg	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vosa. Politisch-humoristisches Witeblatt mit Caricaturen	1864	Brünn	böhmisch	mon. 2m
Všeobecné hedbávnické Noviny. Allgemeine Seidenbauzeitung	1865	Prag	böhmisch	moc. 1m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m
Der **Wau-Wau.** Polit.-humor.-satyr. Universallexicon f. vaterländ. Dummheit	1865	Brünn	deutsch	mon. 2m.

1865.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Werkauf. Politische Wochenschrift für das katholische Volk * †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Wiener Börsenzeitung. Zeitschrift für Handel, Industrie etc.	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Courrblatt. Börsenstatistisches Blatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Eisenbahn-Courier. Fahrordnungs- und Fahrtarifs Anzeiger	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Geschäftsbericht mit Wochenbeilage der **Correspondent**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cours- und Handels Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Gschichtenbuch. Illustrirte politische Wiener Tageschronik * †	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Handelsblatt. Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung. Techn.-commerz. Notizenblatt	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener kirchen-Zeitung. Politisch kirchliches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Lloyd mit Abendblatt Politisches Journal * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener medicinische Presse (früher „Medicinalhalle") mit zwei Beilagen **Medicin.-chirurg. Rundschau** und **Allgem. militärärztl. Zeitung**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Journal-Revue**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt	1860	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Wiener-Neustädter Localzeitung. Belletristisches Localnotizenblatt	1863	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 2m.
Wiener numismatische Monathefte. Organ für Münzkunde etc.	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Neuigkeits-Zeitung. Politisch volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Tagblatt. Politisches Localblatt *	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Post. Zeitsch. für Theater Musik u. Vereinsinteressen.	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- u. Fahrtarifsanzeiger	1861	Wien	deutsch	jährl. 10m.
Wiener Volksbücher. Belletristische Wochenschrift	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost** und **Oesterr. Wochenschrift.** Officielles Organ der k. k. österr. Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wirthin. Politisch landwirthschaftliche Zeitung †	1850	Wien	czechisch	wöch. 2m.
Wochenbericht. Volkswirthschaftl. und Börsenstatistisches Blatt	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft f. d. Bürger u. Landmann	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Asch und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1864	Asch	deutsch	wöch. 2m
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Meran und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1863	Meran	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereins (früher Verhandlungen etc.)	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zabavne Vecery. Blätter für Unterhaltung	1864	Fiume	serbisch	wöch. 1m.
Zeitgeist. Politisch-humoristisch-satyr. Wochenblatt mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apotheker-Vereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1849	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des romanisch-literarischen Vereins in Czernowitz	1865	Czernowitz	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für das österr. Notariat	1859	Wien	deutsch	viert. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für gerichtliche Medicin, öffentliche Gesundheitspflege und Medicinal-Gesetzgebung	1863	Wien	deutsch	viert. 1m.
Zeitung.	1862	Lemberg	klerikal in poln. Sprache	mon. 2m.
Zgodnia Pomoc.	1846	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Zivá.	1862	Prag	czechisch	mon. 1m.
Zlata Praha.	1861	Prag	czechisch	wöch. 2m.
Zlaty Dum.	1861	Prag	czechisch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt.	1862	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zprawy Matice Spolku Tovaryšstwa.	1861	Hermannstadt	czechisch	mon. 1m.
Zprawy Matice Spolku Tovaryšstwa.	1861	Pest	czechisch	mon. 1m.
Zukunft.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zvonek.	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Zwischenact.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das **Abendland.** Polit.-literar. Zeitschrift für die Interessen des Judenthums mit belletristischer Beilage **Blätter für Geist und Gemüth**	1864	Prag	deutsch	mon. 2m.
L'**Alba.** Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Literatur	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Alhina. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1860	Wien	romanisch	wöch. 3m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeiner Handels- u. Industriebericht. Commerzielles Notizenblatt †	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe mit Beilage der **Pferdefreund**	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung mit Illustrationen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literaturzeitung, zunächst für das kathol. Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Beamtencorrespondenz. Vereinsorgan	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Seidenbau-Zeitung. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Alpenblätter. Politisch-volkswirthschaftliches Localblatt * †	1865	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
L'**Amico del Compi.** Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Triest	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'**Amico dell' Artiere.** Organ des Vereins für Kunst und Industrie	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Anzeiger von dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc.	1865	Triest	deutsch	mon. 1m.
L'**Arlechino.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1865	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' i. R. Società Agraria di Gorizia. Landwirthschaftliche Zeitung	1862	Görz	italiänisch	mon. 2m.
Aussiger Anzeiger. Localblatt für geschäftliche und gesellige Interessen	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Aesthetische Rundschau. Wochenschrift für Theater, Musik, Kunst etc. †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Baba.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
La **Baba Politica.** Zeitschrift für Politik und locale Interessen †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Baba Umoristica.** Humoristische Wochen- und Localchronik †	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Badner Anzeigeblatt. Localnotizenblatt †.	1865	Baden	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bak. Illustrirte humoristisch-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Il **Barbiere.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen * †	1866	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Berichterstatter. Lithografirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Beseda. Literarisch-belletristische Zeitschrift †	1863	Prag	böhmisch	mon. 3m.
Besidka. Illustrirte belletristische Zeitschrift (früher **Besidka Úteo.**)	1866	Brünn	böhmisch	mon. 1m.
Biblioteka Najciekawoszich etc. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 6m.
Bibliotheka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenografie	1864	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	böhmisch	mon. 3m.
Blätter für Kunst, Wissen und Antike	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich. Vereinsorgan	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Boleslavan. Wochenschrift für Politik, Oekonomie und Unterhaltung *	1860	Jungbunzlau	böhmisch	wöch. 1m.
Bollettino Mensile del la Soc. Zoofila Triestina. Organ des Thierschutzvereines	1863	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Bote aus Oberkärnten. Politisch-belletristisches Localblatt * †	1864	Villach	deutsch	wöch. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 8m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localnotizenblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
La **Bottega del Barbiere.** Humorist.-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1866	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Briefliche Mittheilungen. Wiener Localchronik †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Briefmarken-Anzeiger. Notizenblatt für Briefmarkensammler †	1866	Triest	deutsch	mon. 1m.

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel und Industrie. .	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Morgenpost. Politisches Volksblatt (zugleich Beilage z. Brünner Ztg.	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung u. geselliges Leben †	1865	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1781	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budweis. Localblatt zur Belehrung und Unterhaltung	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch ökonomisches Localblatt	1860	Budweis	deutsch	wöch. 8m.
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1862	Czernowitz	deutsch	wöch. 3m.
Die **Bühnenwelt.** Zeitschrift für das Theaterleben des In- und Auslandes	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Bürger- und Volkszeitung. Politisches Localblatt *	1864	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletrisch-culturgeschichtliche Zeitschrift.	1810	Klagenfurt	deutsch	mön. tm.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	mon. 1m.
Časopis Lékařuw Českych. Medicinische Zeitschrift	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Časopis Musea Kral. Českého. Zeitschrift des böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Stenografický. Stenograf. Zeitschrift (seit 1867 **Měsíčník**)	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Čech. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. tm.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt in Oesterreich	1862	Wien	deutsch	wöch. tm.
Čeníček. Humoristisch-satyrische Zeitschrift mit Caricaturen	1866	Wien	čechisch	mon. 3m.
Česká Thalia. Zeitschrift für dramatische Kunst u. geselliges Leben	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Čechu Včela. Belletristische Zeitschrift (auch Beilage zu **Květy**) †	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Chuchlich. Illustrirte humoristisch-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift für kirchliche Baukunst, Musik etc	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Cittadino** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelle österr. Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1854	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Constitutionelle Plaudermiri. Humorist. Wochenchronik mit photographischen Kunstbeilagen †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Gall. Pausirtes Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Glück auf! für Verlosungen und Tagesneuigkeiten	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für jüdische Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Courier aller Eisenbahn- und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. tm.
Coursblatt des Oreminms der k. k. Börsesensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Poświęcone etc. Zeitschrift für Rechts- u. Staatswissenschaft	1863	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Il **Dalmato.** Politisch-literarisches Wochenblatt *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Die **Debatte.** Politisches Journal *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Deutsche Roman-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung †	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Deutsche Volksblätter. Belletristische Zeitschrift	1866	B.-Kamnitz	deutsch	mon. tm.
Die **deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift	1863	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *	1848	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
El **Dragoman.** Polit.-literarische Revue für spanische Israeliten †	1864	Wien	spanisch u. hebr. Lett.	mon. 2m.
Draupost. Politisches Localblatt * †	1863	Klagenfurt	deutsch	wöch. 2m.
Dziennik literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 2m.
Dziennik Rolniczy. Organ der Landwirthschaftsgesellsch. für Westgalizien	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dziwnech. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. tm.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Der **Evangelische Sonntagsbote aus Oesterreich.** Organ für die Interessen der evangelischen Kirche und Schule in Oesterreich *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Expressa. Politisch-commerzielles Wochenblatt * †	1864	Prag	deutsch	wöch. tm.
Express. Autographische Local- und Zeitungscorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
La **Fantasia.** Belletristische Modezeitung	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt.	1868	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Flotte Geist.** Zeitschrift für harmlosen Scherz u. gesellige Unterhaltung †	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Foglio d'Avvisi Triestino. Inseratenblatt für Handel und Gewerbe †....	1868	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Der **Fortschritt.** Organ f. Bank- u. Börseinteressen, Handel, Industrie etc.	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Freie Gemeinde.** Populäre Zeitschrift für Gemeindeinteressen †	1865	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Die **Freie Gemeinde.** Populäres Volksblott für Gemeindeinteressen †.....	1866	Kremsier	deutsch	wöch. 1m.
Die **Freie Gemeinde.** Sociale Zeitschrift für Gemeinde-Interessen mit Gesetzbeilagen *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tags- und Notizenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Fremden-Courier. Notizen- und Annoncenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
Il Gallo. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Die **Gartenlaube für Oesterreich.** Belletristische Wochenschrift.	1866	Grata	deutsch	wöch. 1m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Gelizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Przemyslowa. Illustrirte Wochenschrift für Industrie, Handel etc.	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Zeitschrift	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
General-Anzeiger für die Belletristik des In- und Auslandes (früher **Journal für Oesterreichs Leihbibliotheken**)	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Der **Gewerbebote.** Technisch-commerzielle Zeitsch. f. den Handwerksmann †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Die **Glocke.** Politisches Tagblatt * †	1863	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m.
Der **Grobe Michl.** Illustrirtes politisch-belletristisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Industrieller Anzeiger für Fabrik-, Handel- u. Gewerbetreibende	1865	Grate	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Montagsblatt für Theater, Kunst und geselliges Leben †	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Tagblatt. Politisches Tagblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Gratzer Telegraf. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerzielles Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka Cieszynska. Politisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Gyorsirászati Közlöny. Stenografische Zeitschrift †	1866	Wien	ungarisch	mon. 1m.
Hallelut Olam. Politisch-literarisch-talmudische Zeitschrift	1866	Lemberg	hebräisch	mon. 3m.
Hans Jörgel in Graz. Humoristisches Volksblatt †	1866	Grata	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Hauskultung.** Illustrirte Zeitschrift für Hausfrauen aller Stände	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	böchisch	mon. 3m.
Hlas. Politisches Wochenblatt mit Beilage **Samopráve** *	1862	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich-protestantische Zeitschrift	1860	Prag	böchisch	mon. 2m.
Holos Narodnyj. Politisch-literarische Zeitschrift	1865	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Hospodář Moravský. Illustrirte populär-landwirthschaftliche Zeitschrift	1863	Olmütz	böchisch	mon. 1m.
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes polit.-humor.-belletrist. Witzblatt *	1858	Prag	böchisch	wöch. 1m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ikrio Anochi. Zeitschrift für Politik, Local- und israel. Cultusinteressen	1865	Zloczow	hebräisch	mon. 2m.
Iglauer Sonntagsblatt. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Ilirski Primorčan. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1866	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Illustrirte Blätter. Belletristisch-politische Wochenrevue * †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Das **Illustrirte Kriegspanorama.** Wochenberichte vom Kriegsschauplatz †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Monathefte. Belletristische Chronik der Gegenwart †	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Illustrirte Monathefte für die gesammten Interessen des Judenthums. Politisch-sociale, religiös-literarische Revue †	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrowaný evangelický Věstník. Zeitschrift für die kirchlichen und politischen Interessen der evangelischen Glaubensgenossen	1865	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Industrie- u. Gewerbeblatt. Organ des steierm. Industrie- u. Gewerbevereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Tagblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inn-Zeitung. Politisches Journal * †	1862	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Internationale Revue. Monatschrift für das gesammte geistige Leben und Streben der ausserdeutschen Culturwelt	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Jokey.** Zeitschrift für Pferdewesen, Sport und Jagd †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jüdische Presse mit Literaturblatt **Ha Kaholeth.** Wochenblatt für Handels-, Local- und israelitische Culturinteressen	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Julia. Belletristische Damen-Modezeitung	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **Kamerad.** Oesterreichische Militärzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Kammer-Stenograf.** Uebungsblatt für angehende Kammerstenographen	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Katholische Blätter. Polit. Volksblatt. Organ des kathol. Centralvereins *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Komenský. Bilder-Zeitschrift für die Jugend †	1865	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Krakauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krakau	1857	Krakau	deutsch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kronika Teatralna. Wochenblatt für Theater, Kunst und Belletristik †.	1866	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Krzyż mit Beilage **Naboznstwo.** Religiöse Wochenschrift	1865	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Kuhuk. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kuzma. Humoristisches Witzblatt mit Illustrationen	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Květy. Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Lada. Belletristische Mode-Zeitschrift mit Illustrationen †	1861	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Lada. Belletristische Zeitschrift †	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Die **Landpresse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft, Gewerbe, Industrie u. geselliges Leben (früher **Kornneuburger Wochenblatt**	1866	Korneuburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol.	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich.	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Leobner zwanglose Blätter für einheimische Interessen etc †	1864	Leoben	deutsch	mon. 1m.
Lese-Cabinet. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Lesezirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Lettura di famiglia. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen †	1852	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Licht des Jenseits. Monatsblätter aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Licitations-Zeitung. Anzeiger für Offertverhandlungen etc †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1853	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Wochenbulletin für Theater, Kunst und geselliges Leben	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Der **Lustige Schelm.** Unterhaltungsschrift für gesellige Versammlungen	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Marktbericht des Vereines für Rübenzucker-Industrie in Oesterreich	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Maschera. Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz	1860	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Mährische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau. Medicinische Revue	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il Mellone. Zeitschrift für Politik und locale Interessen	1860	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Merkur. Gewerbezeitschrift	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Messaggiere del Trentino. Politisch-commerzielles Journal * †	1866	Roveredo	Italiänisch	wöch. 6m
Militärische Unterhaltungen. Belletristische Zeitschrift für das Militär †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Militärzeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereins für Krain	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereines in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Vereins	1863	Weisskirchen	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Vereines für volkswirthschaftlichen Fortschritt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereines	1857	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Artillerie- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m
Monatblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutzvereins	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monathefte zur Aufklärung und Unterhaltung des Volkes †	1863	Troppau	deutsch	mon. 1m
Monatschrift des I. Gabelsberger Stenografen-Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m
Monatschrift des Salzburger Stenografen-Vereins	1865	Salzburg	deutsch	mon. 1m
Monatschrift des steiermärkischen Stenografen-Vereins	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m
Moravská Orlice. Politisch föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m
Moravské Noviny. Politische Zeitschrift *	1849	Iglau	čechisch	wöch. 3m
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Národ. Politisch-föderalistisches Tagblatt * †	1863	Prag	čechisch	wöch. 7m
Národní Listy. Politisch föderalistisches Tagblatt *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m
Národní Skola. Pädagogische Wochenschrift	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m
Il Nazionale mit Beilage **Narodni list.** Politisch-literar. Wochenblatt *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m
Nationnal-Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m
Nedjela. Belletristisch landwirthschaftliches Volksblatt †	1865	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m
Neuiwath Olam. Zeitsch. f. Politik, Industrie, Handel u. Cultusinteressen †	1866	Lemberg	hebräisch	mon. 2m
Neue Freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m
Neue protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich	1865	Bielitz	deutsch	wöch. 1m
Neue Wiener Zeitungs-Correspondenz. Autograf. Local-Correspondenz †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m
Neue Zeit. Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neuer österr. Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungsanzeiger etc	1866	Wien	deutsch	mon. 1m
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- u. Notizenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m
Neues Lesestübchen. Belletristische Zeitschrift †	1866	Brünn	deutsch	mon. 1m
Die Neuesten Erfindungen im Gebiete der Landwirthschaft etc	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die Neuesten Nachrichten. Zeitsch. f. Politik, Handel u. Cultusinteressen	1866	Lemberg	hebräisch	mon. 2m
Neuigkeiten. Politisches Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Die Neuzeit. Politische Wochenschrift f. d. Interessen d. Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Nicolsburg	deutsch	woch. 1m
Nordböhmischer Gebirgsbote. Politisches Localblatt *	1857	Rumburg	deutsch	wöch. 2m
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section d. mähr.-schles. Gesellschaft etc	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m
Notizenblatt für Oesterreichs Eisenbahnen	1866	Wien	deutsch	mon. 2m
Notizen-Pharus. Annoncenblatt f. geschäftl. u. gesellige Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 3m
Die Novellisten. Belletristische Zeitschrift †	1865	Wien	deutsch	mon. 3m
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Noviny ze Swiata. Populäre Revue der politischen Tagesgeschichte	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m
Nywa. Belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift †	1865	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m
Obor. Organ für Gemeinde-, Bezirks- und Vereins-Interessen †	1865	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Olmützer Zwischenact für Theater, Kunst und locale Interessen	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Olomoucké Noviny. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1865	Olmütz	čechisch	wöch. 2m
Organ Towarzystwa s. szl. Gospod. Organ d. österr.-schles. Landwirthschafts-Vereins	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m.

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Osservatore Dalmata. Amtliche Landeszeitung †	1849	Zara	italiänisch	wöch. 4m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1765	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Ostdeutsche Post mit Abendblatt Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Otavan. Belletristisch landwirthschaftliches Localblatt	1862	Pisek	böhmisch	mon. 2m.
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterr. Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreich. Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe †	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Feuerwehr-Zeitung. Fachblatt f. Feuerlöschwesen †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreich. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie u. Landwirthschaft	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Jugendblätter zur Unterhaltung und Belehrung †	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaft. Fachblatt.	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Revue für Culturgeschichte, Länder- u. Völkerkunde	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik etc.	1850	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Typografia. Zeitschrift für Buchdrucker, Schriftgiesser Xylo- und Lithografen †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Militärwissenschaft †	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichische Vierteljahrschrift für Rechts- u. Staatswissenschaft †	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il **Patriotta.** Populäre Wochenschrift für Verwaltung, Volks- und Landwirthschaft, Literatur und Kunst †	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Pátonce Moravsky mit katechetischer Beilage **Pohladnice.** Pädagogische Zeitschrift für Volksschullehrer	1862	Gewitsch	böhmisch	mon. 3m.
Photografische Correspondenz. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Photografische Notizen. Technisch commerzielles Fachblatt	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pilsner Hute. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Plzeňské Noviny. Politisch föderalistisches Localblatt *	1864	Pilsen	böhmisch	wöch. 2m.
Pohladnice. Pädagogisch katechetische Zeitschrift †	1865	Gewitsch	böhmisch	mon. 1m.
Politik mit Abendblatt. Politisch föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Posel o Prahy. Politisch volkswirthschaftliche Wochenschrift *	1863	Prag	böhmisch	wöch. 3m.
Posel o Prahy. Landwirthschaftlich industrielle Zeitschrift †	1866	Prag	böhmisch	mon. 1m.
Die **Post.** Zeitschrift für postalische Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Pozvátná Kazatelna. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	böhmisch	mon. 1m.
St. **Pöltner Unte.** Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechsel- u. Waarensensale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager fabrikstreibender Anzeiger f. Fabrikanten, Handel- o. Gewerbetreibende †	1866	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Praha. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Der **Praktische Landwirth.** Populäre landwirthsch. Zeitsch. m. Illustrat.	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Pravda. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Prazsky Denník. Officielles politisches Journal	1866	Prag	böhmisch	wöch. 7m.
Prokopy Pramyenový Oceanovatel. Industrieller Anzeiger †	1866	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Presse Correspondenz. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Przegląd. Politisches Wochenblatt *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przegląd Lekarski. Organ d. naturhistor. medicin. Section d. k. k. Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przegląd Polski. Monatschrift für Politik und Literatur	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Il **Pulcinella Veneto.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Il **Pulcinella del Popolo.** Illustrirtes humoristisch satyrisches Witzblatt †	1866	Triest	italiänisch	mon. 3m.

Digitized by Google

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begann	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitabschnitt
Il **Pulcinella Politico.** Illustr. polit. humorist.-satyr. Witzblatt *†	1865	Triest	italiänisch	wöch. 8
Pysmo do Hromudy. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1864	Lemberg	ruthenisch	[illegible]
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 8
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	[illegible]
Rieder Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Ried	deutsch	wöch. 8
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt f. d. nordöstliche Böhmen *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 8w
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1860	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	täglich 6m.
La Satira. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Schlesisches Bürgerblatt. Politisches Wochenblatt *	1866	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Schönberger Wochenblatt für Land- und Volkswirthschaft †	1866	Schönberg	deutsch	wöch. 1m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Padagogische Zeitschrift	1865	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Der **Sendbote des göttlichen Herzens.** Monatschrift des Gebets-Apostolats	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Sionuiu Romanescu. Romänisches Kirchen-, Schul- und Literaturblatt	1865	Wien	romanisch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte zu Prag	1865	Prag	deutsch	mon. 2m.
Škola u Život mit Beilage **Štěpnice.** Padagogische Zeitschrift	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Školnie. Padagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgratz	čechisch	mon. 3m.
Slavische Blätter. Illustrirte Zeitschrift für die Gesammtinteressen des Slaventhums †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m
Slovenec. Politische Wochenschrift *	1865	Klagenfurt	slovenisch	wöch. 2m
Slovenski Glasnik. Belletristisch literarische Zeitschrift	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Slovenski Prijatel. Didactische Zeitschrift für die niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m
SLOVO (Slowo). Politisch-literarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m
Smignet. Illustrirtes politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Soll und Haben. Praktische Lectionen für kleine Geschäftsleute †.	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Sonntagsblatt für alle Stände. Politisch-kirchliches Wochenblatt *†	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Sonntagsglocke.** Politisch-belletristisches Localblatt *†	1865	Friedland	deutsch	wöch 1m
Spujenými Silami. Blätter für Association	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Sport. Blätter für Pferdewesen und Jagd Organ des österr. Rennvereins	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Stati Meneiti. Commerzielles Notizenblatt †	1851	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Der **Steirer-Seppl.** Humoristisch-belletristisches Volksblatt im Dialect	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m
Il **Stenografo.** Zeitschrift für stenografische Praxis †	1865	Triest	italiänisch	jährl. 10m
Die **Sturmglocke.** Zeitschrift für Politik †	1866	Wien	deutsch	mon. 2m
Südtiroler Volksblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Svoboda. Demokratisch-politisch-föderalistische Wochenschrift *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m
Svobodná Obec. Wochenblatt für Politik und Gemeindeinteressen *	1865	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Svobodná Obec. Populäres Volksblatt für Gemeindeinteressen †	1866	Kremsier	čechisch	wöch. 1m
Tábor. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch 7m
Tagesbote für Untersteiermark. Politisches Localblatt *	1863	Marburg	deutsch	wöch. 3m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch 6m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	italiänisch	wöch. 7m
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsezeitung	1865	Triest	italiänisch	wöch 6m
Tetschner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1858	Tetschen	deutsch	wöch. 2m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m
Der **Thierfreund.** Organ des Wiener Thierschutz-Vereins	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1861	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Triglav. Politisches Wochenblatt *	1865	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1780	Troppau	deutsch	wöch. 6m

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Trnobi Ljdumil. Zeitschrift für Politik und Unterhaltung	1866	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Tygodnik Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Učitelské Listy. Pädagogische Zeitschrift für Volksschullehrer	1866	Brünn	cechisch	mon. 2m.
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Unjon. Zeitschrift für Versicherungswesen und Volkswirthschaft	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Unterhaltungsblatt für das In- und Ausland †	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Unterrichts-Zeitung für Oesterreich. Zeitschrift für Real-, Gymnasial- Fach- und Volksschul-Interessen †	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Das Vaterland. Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	woch. 6m.
Veleslavin. Zeitsch. für Buchdrucker, Schriftgiesser, Litho- u. Xylografen †	1863	Prag	cechisch	mon. 2m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Veselé Listy. Humoristisch-belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1866	Brünn	cechisch	mon. 2m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jahrl. 4m.
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jahrl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jahrl. 4m.
La Voce Cattolica. Kirchlich-politisches Localblatt *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Die Volksschule. Pädagogische Zeitschrift für den vaterländ. Lehrstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	woch. 3m.
Der Volkswirth. Wochenschrift für Finanz- und Verkehrswesen, Handel und Industrie mit Beilage: Die **Assecurans**	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung für Vorarlberg	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	woch. 2m.
Vorwärts. Politisches Localblatt *	1866	Brannau	deutsch	woch. 1m.
Vuna. Politisch humoristisches Witzblatt mit Caricaturen †	1864	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Všeobecné Hedbavnické Noviny. Allgemeine Seidenbau-Zeitung	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Warnsdorfer Local-Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt †	1866	Warnsdorf	deutsch	mon. 3m.
Die Warte am Inn. Belletristisch ökonomisches Localblatt	1857	Brannau	deutsch	woch. 1m.
Der Wau Wau. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt	1865	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Wech Anf! Politisches Volksblatt * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die Wechselstube, Ziehungslistenblatt	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Weiser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	woch. 2m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur officiellen Wiener-Zeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung. Zeitschrift für Handel, Industrie etc.	1865	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Central-Markthalle. Notizenblatt für Approvisionirungs-Interessen	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Correspondenz. Lithografische Zeitungscorrespondenz †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Courshlatt. Börse-Notizenblatt †	1858	Wien	deutsch	woch. 6m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Eisenbahn-Courier. Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Extrablatt mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Geschäftsbericht mit Wochenbeilage: Der **Correspondent**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cours- und Handels-Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	woch. 6m.
Wiener Handelsblatt. Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Industrie- u. Gewerbezeitung. Techn.-commerz. Notizenblatt	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Journal. Politisches Tagblatt * †	1866	Wien	deutsch	woch. 7m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Local-Correspondenz. Lithografirtes Localnotizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung** und **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mehl- u. Fruchthalle. Comm. Notizenblatt J. Müller, Bücher etc †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Nachrichten. Lithografirtes Localnotizenblatt †	1866	Wien	deutsch	woch. 7m.
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Localzeitung. Belletristisches Localnotizenblatt †	1863	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 2m.
Wiener numismatische Monatshefte. Organ für Münzkunde etc.	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Sonntags-Zeitung. Politisch volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1866.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Taghlatt. Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Tages-Correspondenz. Lithografirtes Localnotizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Theaterblatt. Theateranzeiger und Localnotizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Post. Zeitschrift für Theater, Musik u. Vereinsinteressen	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- u. Fahrtarife-Anzeiger	1681	Wien	deutsch	jährl. 10m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Zeitungs-Correspondenz. Lithografirtes Notizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Wirthshausfreund.** Notizenblatt über Gast- und Kaffeehäuser, Vergnügungslocale, Volkssängerwesen, Theater etc. †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Woche.** Wochenrevue für Kunst, Gewerbe, Handel, Industrie etc.	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochenbericht. Volkswirthschaftliches und Börsenotizenblatt †	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft.	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steiermark	1853	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Asch und Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1864	Asch	deutsch	wöch. 2m.
Wochenblatt für Carlsbad u. Umgebung. Belletrist. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Der **Wochenkalender.** Wochenrevue aller Interessanten †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift zur Unterhaltung u. Belehrung stenograf. Kreise †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zahorné Večery. Blätter für Unterhaltung †	1864	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Zeitgeist.** Polit.-humorist.-satyrisch. Wochenblatt mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apotheker-Vereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für das österr. Notariat	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für österreichische Advocatur †	1866	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für gerichtliche Medicin, öffentl. Gesundheitspflege etc.	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für Wandärzte Oesterreichs	1868	Prossnitz	deutsch	mon. 3m.
Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat Revue	1863	Lemberg	deutsch u. hebr. Lett.	mon. 2m.
Zeitungsnachrichten. Zeitschrift für Politik, Handel, Israelitische Cultus- und Localinteressen	1866	Lemberg	deutsch u. hebr. Lett	mon. 2m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m.
Zlaté Dno. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Znaimer Neue Zeit. Belletristisches Localnotizenblatt †	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zprawy Hospod. spolku Nowojičinského. Landwirthsch. Zeitschrift	1863	Neutitschein	čechisch	mon. 1m.
Zprawy Hospod. spolku Znojemského. Landwirthsch. Zeitschrift	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Die **Zukunft.** Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Zvezda. Literarisches Wochenblatt	1863	Zara	illyrisch	wöch. 1m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das **Abendland.** Organ für die Interessen des Judenthums	1864	Prag	deutsch	mon. 2m.
L **Alba.** Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Literatur	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Albina. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1866	Wien	romanisch	wöch. 3m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeines Anzeige- und Lutterie-Blatt †	1867	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe mit Beilage der **Pferdefreund**	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine Land- und forstwirthschaftliche Zeitung m. Illustrat.	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literatur-Zeitung zunächst für das bothol Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Beamtencorrespondenz. Vereinsorgan	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Seidenbau-Zeitung. Vereinsorgan.	1861	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
L **Amico del Campi.** Organ d. Landwirthschaftsgesellschaft in Triest	1865	Triest	italienisch	mon. 1m.
L **Amico dell'Artiere.** Organ des Vereins für Kunst und Industrie	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Belletristisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
L **Ape.** Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus d. Gebiete d. Nautik etc	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Archivio Marittimo. Mittheilungen aus d. Gebiete d. Nautik etc	1867	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L **Asino.** Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
L'**Asino Democratico.** Humorist.-satyr. Witzblatt mit Caricaturen †	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
L'**Asino Puritano.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società agraria di Gorizia. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1862	Görz	italiänisch	mon. 2m.
Aussiger Anzeiger. Localblatt f. geschäftl. u. gesellig. Interessen	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft und Statistik.	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Avvisature Dalmate. Objavitelj Dalmatinski Amtliche Landeszeitung	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m.
La **Baba.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Badner Wochenblatt. Localnotizenblatt †	1867	Baden	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bahnhof.** Wochenschrift für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bąh. Illustrirte humoristisch-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Il **Barbiere Sarcastico.** Illustrirtes humoristisch satyrisches Localblatt *	1867	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Berichterstatter. Lithographirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Besidka. Illustrirte belletristische Zeitschrift †	1866	Brünn	böchisch	mon. 1m.
Bibliotehn Najciehawszych etc. Roman und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Bibliotheka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenografie	1861	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Die **Biene.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 2m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt.	1851	Prag	böchisch	mon. 3m.
Blätter für juristische Literatur und Praxis	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Blätter für Kunst, Literatur und Antike	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich. Vereinsorgan	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und bildende Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Bojan. Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung †	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Bolesiavan. Politisches Localblatt * †	1860	Jungbunzlau	böchisch	wöch. 1m.
Bulletino Mensile della Società Zoofila Triestina. Vereinsorgan	1863	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localblatt.	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
La **Buttega del Barbiere.** Humorist. satyr. Witzblatt m. Caricaturen †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm. Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Brighella. Humoristisch satyrisches Wochenblatt †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Brumm Brumm! Illustrirte Humorist. satyr. Wiener Chronik	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel u. Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Morgenpost. Polit. Volksblatt (auch Beilage zur Brünner Zeit.) .	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budivaj. Localblatt zur Unterhaltung und Belehrung	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bukowina. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina †	1862	Czernowitz	deutsch	wöch. 3m.
Bulletin des Wiener Handelsblattes. Commerzielles Notizenblatt †.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Bühnenwelt.** Zeitschrift f. d. Theaterleben des In- u. Auslandes † ...	1866	Wien	deutsch	moc. 3m.
Bürger- und Volkszeitung. Politisches Localblatt *	1864	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift.....	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kath. Geistlichkeit ..	1860	Prag	čechisch	jährl. 8m.
Časopis Lékařův Českých. Medicinische Zeitschrift.....	1862	Prag	čechisch	moc. 2m
Časopis Musea král. čes. Zeitschrift des königl. böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Il **Castigamati.** Humorist.-satyr. Witzblatt mit Illustrationen †	1867	Triest	Italiänisch	wöch. 1m
Čech. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur.....	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt in Oesterreich.....	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Česka Thalia. Zeitschrift f. dramatische Kunst und geselliges Leben	1866	Prag	čechisch	mon. 6m.
Český Oheor Literární. Literarisch-bibliografische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 1m
Chochlik. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift f. kirchl. Baukunst, Musik etc.	1865	Linz	deutsch	moc. 1m.
Il **Cittadino** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *.....	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *.....	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz. Politisches Journal *.....	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Gall. Pausirtes Localnollaenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Glück auf! für Verlosungen und Tagesneuigkeiten	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Taube für Local- und Provinzneuigkeiten †.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenzblatt des Vereins der österreichischen Industriellen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für jüdische Culturinteresse	1862	Triest	italiänisch	moc. 2to.
Courier aller Eisenbahnen und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m
Der **Carsalon.** Zeitschrift für europäische Curorte, Cargäste und Touristen, für Brunnen- und Badeärzte.....	1867	Wien	deutsch	mon. 1m
Courszettl des Gremiums der k. k. Börsensensale.....	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Poswięcone etc. Zeitschrift für Rechts- u. Staatswissenschaft	1863	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Il **Dalmato.** Politisch-literarisches Wochenblatt *.....	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Die **Debatte.** Politisches Journal *.....	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m
Dělnik. Zeitschrift für die Interesseo der böhm. slavischen Arbeiter	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Deutsch-österreichische Revue. Monatschrift für die politischen und scientifischen Interessen der Gegenwart †	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m
Deutsche Volksblätter. Belletristische Zeitschrift †.....	1866	B.-Kemnitz	deutsch	mon. 1m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift.....	1853	Linz	deutsch	mon. 1m
Deutsche Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Il **Diavoletto.** Politisches Journal *†.....	1848	Triest	italiänisch	wöch. 8m.
Domovina. Belletristisch-ökonomisches Wochenblatt..	1867	Görz	slovenisch	wöch. 1m.
Il **Dragoman liberale.** Politisch-commerzielle Zeitschrift †.....	1867	Wien	spanisch m hebr. Lettern	mon. 2m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Dziennik Zwowski mit belletristischer Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politisches Journal *	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 8m
Dziennik Polski. Politisches Journal * †.....	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Dziennik Rolniczy. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krakau ..	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dwonoch. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk.....	1859	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Erster österreichischer Inseraten-Courier. Annoncenblatt †	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote aus Oesterreich. Organ für die Interessen der evangelischen Kirche und Schule in Oesterreich *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Express. Autografische Local-Zeitungscorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Familienblätter. Illustrirte belletristische Zeitschrift †	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
La Fantasia. Belletristische Modezeitung	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1881	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Fortschritt. Organ für Bankwesen, Handel, Industrie etc.	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Verlosungsanzeiger	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Frauenwelt.** Illustrirte Muster- und Modezeitung	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Freie Gemeinde.** Sociale Zeitschrift für Gemeindeinteressen * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie pädagogische Blätter. Pädagogische Wochenschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Freie Schule.** Pädagogische Zeitschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
La **Fracta.** Humoristisches Localblatt †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Il **Gallo.** Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Il **Gatto e la Gallina.** Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Gartenlaube für Oesterreich.** Belletristische Wochenschrift	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 9m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Przemyslowa. Illustrirte Wochenschrift für Industrie, Handel etc.	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtspflege etc.	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Wochenschrift *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Gegenwart.** Zeitschrift für die Interessen des Judenthums	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
General-Anzeiger für die Belletristik des In- und Auslandes.	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Der **Geschäftsagent.** Centralblatt für Stellen- und Geschäftsvermittlung †.	1867	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Geschäfts-Courier. Annoncenblatt für Industrie, Handel etc.	1867	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Glasnik Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien †.	1849	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Gmina. Organ für Gemeindeverwaltung und Gemeinde Interessen	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 2m.
Gutos Naroday. Politisches Volksblatt * †	1867	Lemberg	ruthenisch	wöch. 1m.
Görzer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1867	Görz	deutsch	wöch. 1m.
Der **G'rade Michl.** Illustrirtes politisch-belletristisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Humorist (früher Hans Jörgel in Graz)	1867	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer industrieller Anzeiger für Handel, Industrie etc.	1865	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Tagblatt. Politisches Tagblatt †	1866	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Gratzer Telegraf. Politisches Journal * †	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerz- Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gwiazdka Cieszynska. Politisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Gyorsirászati Lapok. Stenografische Zeitschrift	1867	Wien	ungarisch	mon. 2m.
Hallchot Olam. Politisch-literarisch-talmudistische Zeitschrift †	1866	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Haushaltung** mit Beilage: **Allgemeine Küchenzeitung**	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
HMEPA (Hemera) Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen	1849	Brünn	böhmisch	mon. 3m.
Hlas mit landwirthschaftlicher Beilage **Hospodárske prumyslové Noviny.** Politisches Wochenblatt *	1862	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Hlasy ze Sionu. Kirchlich protestantische Zeitschrift	1860	Prag	böhmisch	mon. 2m.

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begian	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Halas Narodnyj. Politisch-literarische Zeitschrift	1866	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Die **Hauptschule von Brünn.** Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Hospodář Moravský. Illustrirte landwirthschaftliche Zeitschrift	1863	Olmütz	čechisch	mon 1m
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes humor.-belletr. Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ihrin Anochi. Zeitschrift für Politik, Local- u. israelit. Cultusinteressen	1865	Brody	hebräisch	mon 2m
Iglauer Sonntagsblatt. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Illiruki Primorjan. Zeitsch. f. Unterhaltung, Belehrung u. sloven. Literatur	1866	Triest	slovenisch	wöch. 1m
Illustrirtes Extrablatt. Illustrirte belletristische Wochenchronik †	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirte Industrie-, Handels- und Gewerbezeitung †	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrovaný Evangelický Věstník. Zeitschrift für die kirchlichen und politischen Interessen der evangel. Glaubensgenossen in Oesterreich	1865	Prag	čechisch	mon. 2m.
Industrie- u. Gewerbeblatt. Organ des steiermärkischen Industrievereins	1855	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch 6m
Innsbrucker Tagblatt mit Beilage der **Erzähler.** Politisches Tagblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Inseraty. Annoncenblatt †	1867	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Internationale Revue. Monatschrift für das gesammte geistige Leben und Streben der ausserdeutschen Culturwelt †	1866	Wien	deutsch	mon. 1m
Journal français international. Politische Wochenschrift * †	1867	Wien	französisch	wöch. 2m.
Der **Judenfreund.** Wochenblatt f. Handels-, Local- u. israel. Culturinteressen	1867	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m
Jüdische Presse. Wochenblatt f. Handels-, Local- u. israel. Culturinteressen	1862	Przemyel	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kulina. Belletristische Modezeitung	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Der **Kamerad.** Oesterreichische Militärzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenographische Praxis	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Kapistran. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Karlsbader Zwischenact für Theater, Musik, geselliges Leben etc	1867	Karlsbad	deutsch	wöch. 6m.
Katholische Blätter. Politisches Volksblatt *	1848	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Klagenfurter Zwischenact für Theater, Musik, geselliges Leben etc.	1867	Klagenfurt	deutsch	wöch. 4m.
Kleine Wiener Presse. Politisches Tagblatt * †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m
Der **Kreuzschnabel.** Illustrirtes humoristisch-belletristisches Localblatt †	1867	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Krayn mit Beilage **Nabożeństwo.** Religiöse Wochenschrift	1865	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Kuhnh. Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Kunnia. Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Illustrationen †	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Kréty. Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	čechisch	wöch. 1m
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m
Die **Land-Presse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft etc.	1866	Korneuburg	deutsch	wöch. 1m
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol	1866	Innsbruch	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Industrie- und Gewerbezeitung †	1867	Prag	deutsch	mon. 2m
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m
Die **Leitha** mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Il **Leno.** Wochenschrift für Belehrung, Unterhaltung und locale Interessen †	1867	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.
Lesecabinet. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Lesezirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Lettore di famiglia ovvero il mondo illustrato. Belletrist. Zeitschrift	1867	Triest	italiänisch	mon 1m.
Libertà e Lavoro. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1867	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt *	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Kreuzhöpfel. Politisches humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1867	Linz	deutsch	mon. 2m.

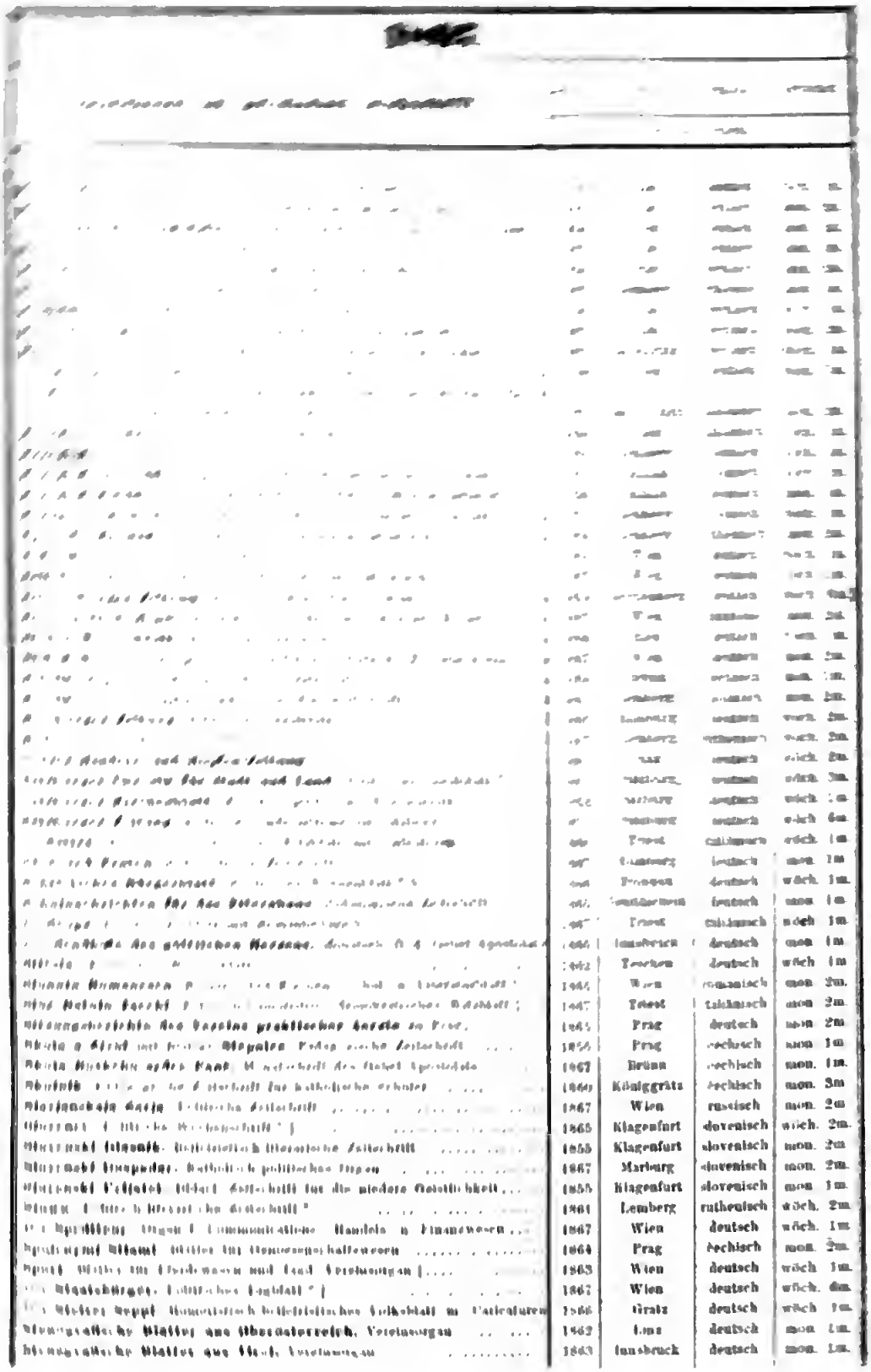
1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Linzer Theaterzeitung für Kunst, Wissenschaft u. geselligen Leben.	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtlicher Landeszeitung für Oberösterreich.	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Local-Correspondenz. Lithograf Localnotizenblatt †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lotterie- und Allgemeine Spielzeitung. Zeitschrift für Lotto-, Karten-, Schach-, Billard- und sonstige Spiele.	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lust und Lehre für die Jugend (früher „Oesterreichische Jugendblätter")	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Marktbericht des Vereines für Rübenzucker-Industrie	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Maschera. Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz.	1865	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Mährische Blätter für Steinguße. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Mährisch-schlesische Landeszeitung. Handelspolitische Zeitschrift †	1867	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau. Kritisches Fachblatt.	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mephisto. Humoristische Zeitschrift für Politik, sociale u. locale Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Meraner Zeitung mit Beil. **Christlicher Feierabend.** Polit. Localblatt *	1867	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Merkur. Ziehungsblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mercurio Annunziatore. Handelsannoncen und Theaterblatt †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Měsíčník I Pražského Spolku Stenografa. Stenografische Zeitschrift.	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der Militäragent. Notizen- und Annoncenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst u. Industrie	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des historischen Vereines für Krain.	1844	Laibach	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des landwirthschaftl. Bezirksvereines in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Vereines	1863	Weiskirchen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Vereines für volkswirthschaftl. Fortschritt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des Vereines „die Mittelschule"	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des vorarlbergischen landwirthschaftl. Vereins	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Ingen.- u. Kriegswissenschaften	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Die Modenwelt. Illustrirte Zeitschrift für Toilette und Handarbeiten	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Monathlatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monathlatt des steiermärkischen Thierschutzvereins.	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des I. Gubelsberger Stenografenvereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Salzburger Stenografenvereins	1865	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografenvereins	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Moravská Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Officielle politische Zeitschrift	1849	Brünn	čechisch	wöch. 3m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il Nazionale. Wochenblatt für Politik, Literatur, Handel u. locale Interessen	1867	Wien	spanisch m. hebr. Lett	mon. 3m.
Národní Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Pohroh. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1867	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Národní Noviny. Politisch-föderalistisches Tagblatt *.	1867	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Narodni Škola. Pädagogische Wochenschrift	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Il Nazionale mit Beilage **Narodni list.** Politisches Wochenblatt *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Neue Freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die Neue Geissel. Katholisches Witzblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich	1865	Birlitz	deutsch	wöch. 1m.
Neue Wiener Theaterpost. Zeitsch. f. Theater, Musik u. gesell. Leben etc †	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue Zeit. Politisches Tagblatt *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neuer österreichischer Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs-Anzeiger etc	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tags- u. Notizenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neues Wiener Tagblatt. Politisch-demokratisches Organ *	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuigkeiten (seit 1./12. 1867 **Tagesbote aus Mähren**). Polit. Tagblatt *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Neu-Oesterreich. Politisches Tagblatt * †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift für die Interessen des Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nordböhmischer Gebirgsbote. Politisches Localblatt * †.	1857	Romburg	deutsch	wöch. 2m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Notizenblatt der histor.-statist. Section d. mähr.-schles. Gesellsch. etc.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizenblatt für Oesterreichs Eisenbahnen	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Notizen-Pharus. Annoncenblatt für geschäftl. u. gesellige Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Novi Pozor. Politisches Tagblatt *	1867	Wien	croatisch	wöch. 6m
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletrist.-literarisches Wochenblatt mit Musik- u. Modebeilagen	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Nowiny ze Swiata. Populäre Revue der politischen Tagesgeschichte	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m
Obèanské Noviny. Illustrirte Zeitsch. f. Industrie, Handel u. Landwirthsch.	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Olmützer Zwischenact für Theater, Kunst und locale Interessen	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Olomoucké Noviny. Politisch-föderalistische Zeitschrift *	1865	Olmütz	čechisch	wöch. 2m.
L'Operajo. Wochenblatt für die Interessen des Arbeiterstandes †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m
L'Operajo Triestino. Wochenblatt für die Interessen des Arbeiterstandes †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Opiekun Polskych Dzieci. Kinderzeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Organ Towarzystwa s. sal. Gospod. Landwirthsch. Vereinsorgan	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Otavan. Belletristisch landwirthschaftliches Localblatt †	1863	Pisek	čechisch	mon. 2m.
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterr. Correspondenz (Szekula). Lithog. polit. u. Localcorrespondenz * †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Oesterr. Correspondenz (Schweiser). Officielle lithograf. Correspondenz.	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie und Landwirthschaft.	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterr. Handels-Journal. Organ für Staats- u. Volkswirthschaft, Waarenhandel, Montanindustrie u. Versicherungswesen	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Fachblatt	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik etc.	1859	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Patriot.** Politisches Tagblatt * †	1867	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Il **Pelamusi.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Pestonn m. hatech Beilage **Pohlndnice.** Pädag. Zeitsch. f. Volksschullehrer †	1862	Königinhof	čechisch	mon. 3m
Photografische Correspondenz. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Photografische Notizen. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Pilger.** Belletristisches Familienblatt für alle Stände	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Plzenské Noviny. Politisch-föderalistisches Localblatt *	1864	Pilsen	čechisch	wöch. 2m
Pokrok. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung u. locale Interessen †.	1867	Iglau	čechisch	wöch. 1m.
Politik mit Abendblatt. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Pomoc. Wochenschrift für landwirthschaftliche Industrie und Handel †	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Posel z Prahy. Politisch-volkswirthschaftliche Wochenschrift *	1863	Prag	čechisch	wöch. 3m
Die **Post.** Zeitschrift für postalische Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Poswátná Kazatelna. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt zur amtlichen Landeszeitung	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechsel- u. Waarensensale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Lloyd. Organ des kaufmännischen Vereins „Mercur"	1867	Prag	deutsch	wöch. 2m.

Digitized by Google



1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Štěpař. Zeitschrift für Obstbaumzucht	1867	Rakonitz	čechisch	mon. 1m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Il **Supplemento.** Pädagogisch-didactische Zeitschrift	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 3m.
Südtiroler Volksblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Světonor. Illustrirte belletristisch-politische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	moo. 3m.
Svobodu. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Svobodná Obec. Wochenblatt für Politik und Gemeinde-Interessen * †	1868	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Tábor. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung u. locale Interessen	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m
Tageshote. Wiener Localcorrespondenz †	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Tagesbote aus Böhmen mit Abendblatt. Politisches Journal *	1882	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Tageshote für Untersteiermach. Politisches Localblatt *	1863	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m
Taghlett mit belletrist. Beilage **Familien-Journal.** Polit. Journal * †	1867	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Theater, Musik, Tanz, Kunst etc	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Das **Telegramm.** Zeitschrift für Telegrafenwesen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Tempo.** Politisches Journal *	1861	Triest	italiänisch	wöch. 7m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1881	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsezeitung	1868	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Tetschner Anzeiger. Politisches Localblatt *	1886	Tetschen	deutsch	wöch. 2m.
Theater-Figaro. Notizenblatt für Theaterangelegenheiten	1887	Wien	deutsch	wöch. 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1881	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
La **Troppola.** Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen	1887	Zara	italiänisch	wöch. 1m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1881	Triest	deutsch	wöch. 6m
Triglav. Politisches Wochenblatt *	1868	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tržaški Listnik. Zeitschrift für Politik und Unterhaltung †	1866	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Tygodnik Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Učitelské Listy. Pädagogische Zeitschrift für Volksschullehrer	1886	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Učitelski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Union mit Beilage **Feuerwehr-Zeitung** (früher selbstständiges Blatt). Zeitschrift für Volkswirthschaft, Versicherungs- u. Feuerlöschwesen	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Urwähler.** Politisches Organ der Vororte Wiens	1887	Wien	deutsch	mon. 2m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Včelo Brněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Včelář. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Veselé Listy. Humoristisch-belletristische Zeitschrift m. Illustrationen	1868	Brünn	čechisch	moo. 2m.
Věstník česko-slov. zpěvácký. spolku. Zeitsch. f. čech.-slav. Gesangsvereine †	1867	Prag	čechisch	moo. 2m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
La **Voce Cattolica.** Kirchlich-politisches Localblatt *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 3m
Die **Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift f. d. vaterländ. Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	moo. 3m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch 3m.
Der **Volkswirth** mit Beilage die **Assecuranz.** Zeitschrift für Handel, Industrie, Finanz, Verkehrs- und Versicherungswesen	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung f. Vorarlberg.	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorwärts. Politisches Localblatt * †	1866	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Vorwärts. Organ des Fortbildungs-Vereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Všeobecné Hedbovnické Noviny. Allgemeine Seidenbauzeitung	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Vojemnost. Organ für Versicherungswesen, Vorschusscassen etc.	1867	Prag	čechisch	moo. 3m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Worte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1867	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Der **Won Won!** Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt	1865	Brünn	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1867.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Die **Wechselseitigkeit.** Organ f. Versicherungswesen, Vorschusscassen etc	1867	Prag	deutsch	mon. 3m.
Die **Wechselstube.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *...	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur officiellen Wiener Zeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Bank- und Handels-Zeitung. Handels- und Börseblatt.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Börsenzeitung. Organ f. Handels-, Bank- u. Börse-Interessen etc	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Central-Anzeiger für Handel und Gewerbe †	1867	Wien	deutsch	mon 3m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordn.- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Eisenbahn-Courier. Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger † ...	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit industriellen Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Geschäftsbericht mit Wochenbeilage der **Correspondent**	1848	Wien	deutsch	wöch 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cura- und Handelsnotizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Handelsblatt. Wochenblatt für Handel, Industrie etc.	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung. Techn.-commerz. Notizenblatt	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch 1m
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung** und **Medicinisch-chirurgische Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift.....	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Anzeiger. Belletristisches Localnotizenblatt	1860	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener numismatische Monatshefte. Organ für Münzkunde etc.	1865	Wien	deutsch	mon 1m.
Wiener Punsch. Illustrirte humoristisch-satyrische Wochenchronik * ...	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonntags-Zeitung. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Tagblatt. Politisches Tagblatt * †.....	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Theater-Post. Zeitschrift für Theater, Musik- u. Vereinsinteressen	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Verkehrs-Anzeiger, Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger ...	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Regierungsorgan..	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Die **Woche.** Wochenrevue für Kunst, Gewerbe, Handel, Industrie etc. †...	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der Land-, Forst- und Hauswirthschaft †	1850	Prag	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Steiermark †	1853	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt für Asch u. Umgebung. Belletristisches Localnotizenblatt †	1864	Asch	deutsch	wöch. 2m
Wochenblatt für Carlsbad und Umgegend. Belletrist. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Zeitgeist.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen * .	1860	Wien	deutsch	wöch 1m.
Zeitschrift des allgemeinen österr. Apothekervereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien..... ...	1845	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon 2m
Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon 2m
Zeitschrift für das österreichische Notariat	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für gerichtliche Medicin etc.	1865	Wien	deutsch	wöch 1m.
Zeitschrift für Versicherungsrecht in Oesterreich...	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für Wundärzte Oesterreichs	1866	Prossnitz	deutsch	mon 3m
Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat Revue	1867	Lemberg	deutsch u hebr. Lett	mon 2m
Zeitungsnachrichten. Zeitschrift für Politik, Handel, Israelit Cultus- und Localinteressen	1866	Lemberg	deutsch u hebr. Lett	mon. 2m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *...	1843	Laibach	slovenisch	mon 3m
Zlaté Doo. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *..	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *..	1850	Znaim	deutsch	wöch 1m
Zprávy Hospodářského Spolku Narodilnského. Landwirthsch. Zeitschrift	1862	Weisskirchen	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Hospodářského Spolku Znojemského. Landwirthsch. Zeitsch	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Die **Zukunft.** Politisches Tagblatt *.....	1865	Wien	deutsch	wöch 6m
Zvezda. Literarisches Wochenblatt †.....	1863	Zara	illyrisch	wöch 1m
Zwiastun Ewangelieny. Protestantisches Kirchenblatt	1867	Teschen	polnisch	mon 1m
Der **Zwischenact.** Theaterzeitung und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m
Der **Zwischenact.** Localblatt für Theater und geselliges Leben †	1867	Triest	deutsch	wöch. 7m

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Das Abendland. Organ für die Interessen des Judenthums †	1864	Brünn	deutsch	mon. 2m.
L'Alba. Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Literatur †	1865	Triest	italiänisch	moo 2m.
Albina. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1866	Wien	romanisch	wöch. 3m
Allgemeines Anzeigeblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung	1868	Wien	deutsch	mon. 8m
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine Banzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeine Geschäftskanzlei. Annoncen- und Notizenblatt †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m
Allg. illustr. Zeitschrift für Land- u. Forstwirthe mit **Pferdefreund**	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung. Mit Illustrat.	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literatur-Zeitung, zunächst für das kathol. Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österr. Beamten-Correspondenz. Vereinsorgan	1864	Wien	deutsch	mon. 2m
Allgemeine österr. Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österr. Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Seidenbau-Zeitung. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Theaterzeitung für Gesammt-Oesterreich	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Versicherungs-Zeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Alpenbote. Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m.
L'Amico dei Campi. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Triest	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'Amico dell' Artiere. Organ des Vereins für Kunst und Industrie	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
An der Donau. Organ für die Interessen des I. u. II. Wiener-Bezirks †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Anekdoten-Zeitung für gesellige Unterhaltung †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisches Localblatt *	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m
L'Ape. Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst †	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc.	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Archivio Marittimo. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc.	1867	Triest	italiänisch	mon. 1m
L'Arino. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agrorie di Gorizia. Landwirth. Z	1862	Görz	italiänisch	mon. 2m.
L'Avis. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft †	1858	Zara	italiänisch	moo. 2m.
Aussiger Anzeiger. Localblatt für geschäftliche u. gesellige Interessen	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m
Aussig-Karbitzer Bezirksbote. Organ für Gemeinde-u. Bezirksinteressen etc	1868	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthschaftliche Gesetzgebung etc	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m
Avvisatore Dalmato. Objavitelj Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m
La Baba. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Badner Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeit und Unterhaltung	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m
Der Bahnhof. Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bak. Illustrirte humoristisch-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Il Barbiere Sarcastico. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt * †	1867	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Der Berichterstatter. Lithografirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m
La Berlina. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1868	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Biblioteka Najciekawszych etc. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Biblioteka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenografie	1864	Lemberg	polnisch	moo. 1m
Die Biene. Belletristisches Localblatt	1851	Neulitschein	deutsch	mon. 3m
Bijouterie-Bazar. Musterblätter für Goldarbeiter, Juweliere etc. †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	čechisch	mon. 3m
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	moo. 1m
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m
Blätter für Theater, Musik und bildende Kunst	1865	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m
Bollettino Mensile delle Società Zoofila Triestino †	1863	Triest	italiänisch	mon 1m
Bote aus der Theaterwelt. Wochenblatt für Theater, Kunst etc. †	1868	Wien	deutsch	wöch 1m
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung.	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela mit Beilage **Saazer Handels- u. Hopfenzeitung.** Belletristisches Localblatt	1846	Brüx	deutsch	wöch. 2m
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1868	B.-Kamnitz	deutsch	wöch 1m
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch 1m

Digitized by Google

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Brannauer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1868	Brannau	deutsch	wöch. 1m.
Brumm Brumm! Illustrirte humoristisch-satyrische Wiener Chronik	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel u. Industrie	1862	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Morgenpost. Politisches Volksblatt	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1761	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bürger- und Volks-Zeitung. Politisches Localblatt *	1864	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Il Camaleonte. Zeitschrift für Politik, Literatur etc. †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kathol. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 6m.
Časopis Lékařův Českých. Medicinische Zeitschrift	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. böhmischen Museums	1821	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Čech. Kirchlich politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	mon. 3m.
Centralblatt für Eisenbahnen u. Dampfschiffahrt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Central-Organ des Vereins für Verwerthung geistiger Arbeit	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Česka Thalia. Zeitschrift für dramatische Kunst und geselliges Leben	1856	Prag	čechisch	mon. 2m.
Česko-Bratereký Hlasatel. Protestantische Kirchenzeitung	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Český Obzor literárni. Literarisch-bibliografische Zeitschrift †	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Chochlik. Humoristische Wochenchronik mit Caricaturen	1868	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift für kirchliche Baukunst, Musik etc.	1860	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Cittadino mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Concordia. Anzeiger für Stellen- und Geschäftsvermittlung	1868	Teplitz	deutsch	mon. 2m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung mit Wiener Arbeiter-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz. Politisches Journal *	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Gall. Lithografirtes Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Glück auf! für Verlosungen und Tagesneuigkeiten	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Riedl. Lithografirtes Localnotizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Wilhelm. Lithografirte Localcorrespondenz	1868	Wien	deutsch	wöch. 7h.
Correspondenzblatt des Vereins der österr. Industriellen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il Corriere israelitico. Zeitschrift für israelit. Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Il Costituzionale. Belletristisch-literarisches Wochenblatt †	1868	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Coulissengeheimnisse aus der Künstlerwelt †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Courier aller Eisenbahnen- und Dampfschiffahrten	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Coursblatt des Gremiums der k. k. Börse-Sensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der Cursalon. Zeitschrift für Curorte, Curgäste, Touristen etc.	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Cyrill a Method. Kirchlich katholische Zeitschrift	1868	Olmütz	čechisch	mon. 2m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Poswięcone etc. Zeitsch. für Rechts- u. Staatswissenschaft †	1863	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1868	Czernowitz	deutsch	wöch. 4m.
Il Dalmata. Politisches Wochenblatt *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Die Debatte. Politisches Journal * †	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Dělnik. Zeitschrift für die Interessen der böhmisch-slavischen Arbeiter	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Demokrit. Politisch-satyrische Wochenschrift * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die Deutsche Volksschule. Pädag. Monatschrift für Schule und Haus	1863	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Il Diavoletto Indipendente. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Domovina. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1867	Görz	slovenisch	wöch. 1m.
Die Donau. Wiener Wochenchronik	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dopisovatel Vesnopisneho Spolku v Královéch. Stenograf. Zeitschrift	1865	Gruisch	čechisch	mon. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Dziennik Lwowski. Politisches Journal *	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 7m.

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Dziennik Rolniczy. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Krakau ...	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m
Dwunek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk.....	1859	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
L'Eco della Libertà. Zeitschrift für Socialismus und Volksbildung † ...	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt.....	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt †	1847	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Egerer Zeitung. Politische Wochenschrift und Amtsblatt des Egerer und Wildsteiner Bezirkes *.....	1868	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Evangelischer Sonntagsbote aus Oesterreich. Organ für die Interessen der evangelischen Kirche und Schule in Oesterreich * †..	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Expresa. Lithografirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
La **Fantasia.** Belletristische Modezeitung †.....	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Intelligenz- und Localnotizenblatt.....	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *.....	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *.....	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Flugblätter. Organ des Vereins für volkswirthschaftlichen Fortschritt †..	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Fortschritt** mit Beilage **Eisenbahn-Zeitung.** Organ für Bank- und Börse-Interessen, Handel, Industrie etc.....	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Fortuna. Verlosungsanzeiger (Beilage zur „Wiener Börsezeitung").....	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Frauenwelt.** Illustrirte Modezeitung.....	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freie Mittheilungen des land- u. forstwirthsch. Bezirksvereins in Weidenau	1868	Barzdorf	deutsch	mon. 1m.
Freie pädagogische Blätter. Pädagogische Wochenschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Freie Schule.** Pädagogische Zeitschrift †.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m
Freiheit. Politisches Wochenblatt *.....	1868	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Fremdenblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *.....	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *.....	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m
Frisch Voran! Politisches Wochenblatt *.....	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m
Für das Volk. Zeitschrift für Politik und sociale Tagesfragen †..	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Il **Gallo.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †.....	1866	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Il **Gambero.** Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen * †.....	1868	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Die **Gartenlaube für Oesterreich.** Belletristische Wochenschrift.	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien.....	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *.....	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Przemyslawa. Illustrirte Wochenschrift für Industrie, Handel etc.	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtspflege etc.....	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Wochenschrift *.....	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Gegenwart.** Zeitschrift für die Interessen des Judenthums	1867	Prag	deutsch	mon. 2m
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *.....	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgegend. Belletrist. Anzeigeblatt..	1868	Asch	deutsch	wöch. 2m
General-Anzeiger für die Belletristik des In- und Auslandes.....	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Populäre Zeitschrift für Rechtskunde.....	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft.....	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde.....	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsanzeiger. Annoncen- und Notizenblatt †.....	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Geschäfts-Courier. Annoncenblatt für Industrie, Handel etc. †	1867	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Giornali del Dilettimenti. Politische Monatsrevue †.....	1868	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Il **Giovane Israelite.** Belletristische Zeitschrift †.....	1868	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Die **Gloche.** Wochenschrift für Politik, Kunst, Volkswirthschaft etc. *....	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gmina. Organ für Gemeindeverwaltung und Gemeinde-Interessen	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 2m
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *.....	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Göreer Wochenblatt. Politisches Localblatt *.....	1867	Göra	deutsch	wöch. 1m.
Der **G'rade Michl.** Illustrirtes politisch-belletristisches Volksblatt *.....	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Humorist. Humoristisches Volksblatt	1867	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Industrieller Anzeiger für Handel, Industrie etc. †..	1865	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Christlicher Feierabend** u. **Sonntagsbote.** Politisches Tagblatt *.....	1868	Gratz	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerz. Notizenblatt. .	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
La Guigliottina a Vapore. Zeitschrift für Politik, Literatur Kunst und locale Interessen †	1868	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Gwiazdka Cieszynska. Politisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Gyorsirászati Lapók. Stenografische Zeitschrift †	1867	Wien	ungarisch	mon. 2m.
Haliczanin. Belletristisch literarische Zeitschrift	1868	Brody	ruthenisch	mon. 3m.
Halte was du hast. Illustrirtes evangelisches Volks- und Gemeindeblatt	1868	Brünn	deutsch	tägl. 1m.
Hanschachar. Zeitschrift für Israelitische Culturinteressen. . ..	1866	Wien	hebräisch	mon. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt .	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Hausgarten. Zeitschrift für Gartenpflege etc. †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Haushaltung mit Beilage **Allgemeine Küchenzeitung** † . .	1861	Wien	deutsch	mon. 2m.
Heilkon. Zeitschrift für Politik, Handel und Wissenschaften ..	1868	Triest	griechisch	mon. 2m.
HMEPA (Hemera). Politisch commerzielle Wochenschrift * .	1858	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Hlas mit Beilage **Samospráva** und **Hospodářsko-Prumyslové Noviny.** Politische Wochenschrift * †	1862	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hlasy. Politische Zeitschrift	1865	Wien	čechisch	mon. 2m.
Hlasy ze Siona. Kirchlich-protestantische Zeitschrift	1860	Libis	čechisch	mon. 2m.
Die Hoffnung. Organ für Realitäten und Hypotheken Verkehr, Stellenvermittlung etc. †.....	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Holos Narodnyj. Politisch literarische Zeitschrift †	1865	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Homiletische Monatschrift für Rabbiner, Prediger etc †	1868	Prag	deutsch	mon. 1m.
Die Honigbiene von Brünn. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Hospodář Moravský. Illustrirte landwirthschaftliche Zeitschrift	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift . . .	1850	Prag	čechisch	mon. 2m.
Humoristické Listy. Illustrirtes politisch satyrisches Witzblatt * ..	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hyppologische Blätter (früher „Sport"). Centralorgan für die Interessen der Pferdezucht in Oesterreich	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ibrio Anochi. Zeitschrift f. Politik, Local- u. israelit. Culturinteressen	1865	Brody	hebräisch	mon. 2m.
Iglauer Sonntagsblatt. Politisch belletristisches Localblatt *	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Jiskry. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1868	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Ilirski Primorjan. Zeitschrift f. Unterhaltung, Belehr. u. slovenen Literat.	1866	Triest	slovenisch	wöch. 1m.
Illustrirtes Arbeiter-Museum. Wochenschrift f. Politik, Volkswirthschaft und Arbeiter-Interessen †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Monathefte für Theater, Musik und bildende Kunst . ..	1868	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Illustrirte Wiener Geschäfts- und Auskunfts-Zeitung	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrovaný Evangelický Věstník. Zeitschrift für die kirchl. u. polit. Interessen der evangelischen Glaubensgenossen in Oesterreich. .	1863	Prag	čechisch	mon. 2m.
In allen Farben. Zeitschrift zur Förderung d. gesell. Bildung des Volkes	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Industrie- und Handelsblatt (früher „Industrie und Gewerbeblatt" herausgegeben des steiermärkischen Gewerbevereins —	1857	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1851	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Taghlatt. Politisches Tagblatt * .... —	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Zwischenact. Belletristischer Theateranzeiger	1868	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Iris. Zeitschrift f. Gärtnerei, Blumenzucht, Industrie etc. †	1865	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Der **Judenfreund.** Wochenschr. f. Handels-, Local- u. israelit. Culturinteressen	1867	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdischen Presse. Zeitschrift f. Handels-, Local- u. israelit. Culturinteressen	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Volkszeitung. Politische Halbmonatrevue	1868	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift...	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kalina. Belletristische Modezeitung	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **kamerad.** Oesterreichische Militärzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis ...	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
kapistran. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
karlsbader Zwischenact für Theater, Musik und geselliges Leben ..	1867	Carlsbad	deutsch	wöch. 6m.
Katholische Blätter. Politisches Volksblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift * ..	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Keiltreiber.** Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift für Typo-, Litho-, Photo-, Steno-, Xylo- und Kalligraße	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Klagenfurter Zwischenact für Theater, Musik und geselliges Leben †	1867	Klagenfurt	deutsch	wöch. 4m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Koruna. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1868	Chrudim	čechisch	wöch. 6m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremsierer Volkswirth. Organ des volkswirthschaftlichen Vereins	1868	Kremsier	deutsch	mon. 2m.
Der **Kritikus.** Illustrirte Zeitschrift für Satyre und Humor	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Krzyż mit Beilage **Nuhuženstwo.** Religiöse Wochenschrift †	1865	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **Kuhuk.** Illustrirtes Wiener Witzblatt	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Květy. Belletristische Wochenschrift mit Illustrationen	1866	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Laibacher öffentlicher Anzeiger. Organ der Laibacher Escompte- und der concessionirten Privatgeschäfte-Vermittlungsanstalt †	1868	Laibach	deutsch	wöch. 1m.
Laibacher Tagblatt. Politisches Tagblatt *	1868	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1776	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Land-Presse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft etc.	1866	Korneuburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
La **Lanterna di Diogene.** Zeitschrift für Politik, Literatur etc.	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Laterne.** Humoristisch-satyrische Zeitschrift †	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Lemberger Zwischenact für Theater, Musik, geselliges Leben etc. †	1868	Lemberg	deutsch	wöch. 4m.
Leserahlurt. Roman- und Novellenzeitung (künftighin Beilage zum „Wiener Punsch") †	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Lesecirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Littare di famiglia ovvero Il mondo illustrato †	1867	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Libertà e Lavoro. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen	1867	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Abendbote. Politisches Localblatt * †	1855	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Theaterzeitung für Kunst, Wissenschaft und geselliges Leben	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lotterie- und allgemeine Spielzeitung †	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lustige Blätter. Illustrirte Carneval-Zeitung †	1868	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Lust und Lehre für die Jugend. Jugendzeitschrift	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Marburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Marina e Commercio. Zeitschrift für Nautik, Maschinenwesen etc.	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Marktbericht des Vereins für Rübenzucker-Industrie	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Maschera.** Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz	1865	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Mährische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	woch. 6m.
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt (früher Zeitschrift für Wund ärzte Oesterreichs)	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Medizinisch-chirurgische Rundschau. Kritisches Fachblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mephisto. Humoristische Zeitschrift für Politik, sociale u. locale Interessen †	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Meraner Zeitung m. Beilage **Christlicher Feierabend.** Polit. Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 2m.
Mercur. Ziehungslistenblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mercur. Handelspolitische Zeitschrift für junge Kaufleute †	1868	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Měsíčník I. Prakhého Spolku Stenografu. Stenografische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Militäragent.** Notizen- u. Annoncenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen †	1848	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Mit Abbildungen	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. geografischen Gesellschaft	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Prorok Pařětrnouti. Landwirthschaftliche meteorologische Zeitschrift †.	1868	Prag	čechisch	mon. 1m.
La Provincia. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Istrien	1867	Capo d'Istria	italiänisch	mon. 2m.
Prumyslnichý Rádce. Zeitschrift für Industrie und Gewerbe	1868	Prag	čechisch	mon. 2m
Przegląd. Politische Zeitschrift *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Przegląd Lekarski. Organ der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Przegląd Polski. Politisch-literarisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch landwirthschaftl. Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Ludu. Belletristisch landwirthschaftl. Volksblatt †	1868	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Pyamo du Bromudy. Belletristisch landwirthschaftl. Volksblatt	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Il Raccoglitore. Politisch-ökonomisches Localblatt *	1868	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.
Rappelkopf. Politisch-belletristisches Localblatt * †	1868	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Reforma. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur	1868	Przemysl	polnisch	mon. 2m.
Reibeisen. Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen * †	1867	Wien	deutsch	wöch 1m
Reichenberger Zeitung. Politisch industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m
Il **Ricoglitore.** Zeitschrift für Hygienie, Pharmacie und Chemie †	1868	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Ried'er Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Ried	deutsch	wöch. 1m
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Organ der galiz. Landwirthschafts-Gesellschaft	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Rus. Politische Wochenschrift *	1867	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Ruslna. Belletristische Frauenzeitung mit Modebildern	1868	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Saazer Handels- und Hopfenzeitung	1867	Saaz	deutsch	wöch. 2m.
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1865	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1816	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Schulblatt. Zeitschrift für kärntnerisches Volksschulwesen	1868	Villach	deutsch	mon. 2m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift	1865	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Schulzeitung für Innerösterreich. Zeitschrift für Volksschulwesen	1868	Gratz	deutsch	mon 3m.
Selbsthilfe. Oesterreichische Arbeiterzeitung †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Sendbote des göttlichen Herzens.** Monatschrift d. Gebet-Apostolats	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte zu Prag	1865	Prag	deutsch	mon 1-4m
Škola a Život. mit Beilage **Stěpnice.** Pädagogische Zeitschrift.	1858	Prag	čechisch	mon. 1m.
Škola Božkého srdce Páně. Monatschrift d. Gebet-Apostolats	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Školník. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 3m.
Slavjanskaja Zarja. Politische Zeitschrift †	1867	Wien	russisch	mon. 2m.
Slovenski Glasnik. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Gospodar. Politische Zeitschrift	1867	Marburg	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Narod. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1868	Marburg	slovenisch	wöch. 3m.
Slovenski Prijatel. Didactische Zeitschrift f. d. niedere Geistlichkeit	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slowianin. Zeitschrift für die Gesammtinteressen der Slaven	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Slowo. Politisch-literarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Šmelzech. Illustrirte humoristische Wochenschrift †	1868	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Šotek. Humoristische Zeitschrift †	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Spediteur.** Organ für Verkehrs-, Handels- und Finanzwesen	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m
Spojenymi Silami. Blätter für Genossenschaftswesen †	1864	Prag	čechisch	mon. 1m.
Spolkové Noviny. Organ d. österr.-schles. Landwirthschafts-Gesellschaft	1868	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Der **Stammgast.** Belletristische Wochenchronik	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Steirer Seppl.** Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Der **Steirische Landbote.** Organ d. steierm. Landwirthsch.-Gesellsch.	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m
Stěpař. Zeitschrift für Obstbaumzucht †	1867	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon 1m.
Šumavan. Wochenblatt für Unterhaltung und Belehrung	1868	Klattau	čechisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Il Supplemento. Pädagogisch-didactische Zeitschrift †	1867	Triest	italienisch	mon. 2m
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 3m
Südtiroler Volksblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt * †	1862	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Světozor. Illustrirte belletristisch politische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m
Svoboda. Politisch föderalistische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m
Swislak. Illustrirtes humoristisches Volksblatt †	1868	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Syon. Wochenschrift für religiöse Erbauung.	1868	Krakau	polnisch	woch. 1m
Szkoja. Zeitschrift f. Volks- u. Mittelschulen, u. Lehrerseminare	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Tabar. Wochenblatt f. Unterhaltung, Belehrung u. Localinteressen	1863	Tabor	čechisch	wöch. 1m
Tageshote aus Böhmen mit Abendblatt Politisches Journal *	1867	Prag	deutsch	wöch. 7m
Tageshote aus Mähren (früher Neuigkeiten) Politisches Journal *	1851	Brunn	deutsch	wöch. 7m
Tageshote aus Unter-Steiermark. Politisches Localblatt * †	1865	Marburg	deutsch	wöch. 3m
Die Tagespost. Politisches Journal *.	1857	Gratz	deutsch	wöch. 7m
Die Tagespost. Politisches Journal *	1868	Linz	deutsch	wöch. 6m
Il Tealro. Zeitschrift für Theater, Musik, Tanz etc	1867	Triest	italienisch	wöch. 1m
Telegraf mit Beilage **Arbeiterblatt.** Politisches Tagblatt †	1866	Wien	deutsch	woch. 7m
Telegraf Handlowy Rulnika. Landwirthschaftl. Notizenblatt †	1868	Lemberg	polnisch	woch. 2m
Das Telegramm. Zeitschrift für Telegraphenwesen †	1867	Wien	deutsch	mon. 2m
Il Tempo. Politisches Journal	1861	Triest	italienisch	woch. 7m
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m
Il Tergesteo. Handels- und Börsezeitung	1865	Triest	italienisch	wöch. 6m
Tetschaer Anzeiger. Politisches Localblatt *.	1858	Tetschen	deutsch	woch. 2m
Theater-Figaro. Notizenblatt für Theaterwesen	1867	Wien	deutsch	woch. 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Tiroler Stimmen. Politisches Journal * †	1844	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	woch. 2m
Der Touriat. Zeitschrift für Reisende etc.	1868	Wien	deutsch	woch. 1m
Il Trappola. Humoristisches Wochenblatt mit Illustrationen	1867	Zara	italienisch	wöch. 1m
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Il Trentino. Politisches Journal *	1866	Trient	italienisch	wöch. 6m
Triester Zeitung. Politisch commerzielles Journal	1703	Triest	deutsch	woch. 6m
Triglav. Politisches Wochenblatt *	1850	Laibach	slovenisch	woch. 2m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	woch. 6m.
Tygodnik Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Tygodnik Niedzielny. Belletristisch literarisches Wochenblatt	1861	Lemberg	polnisch	woch. 1m.
Učitelské Listy. Pädagogische Zeitschrift für Volksschullehrer	1866	Brünn	čechisch	mon. 2m
Učitelski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 2m
Unlon mit Beilage **Feuerwehr-Zeitung.** Zeitschrift für Volkswirthschaft Versicherungs- und Feuerlöschwesen.	1867	Wien	deutsch	woch. 1m.
Der Urwähler. Politisches Organ der Vororte Wiens	1867	Wien	deutsch	mon. 2m
Das Vaterland. Politisches Journal *.	1859	Wien	deutsch	woch. 6m.
Včela. Zeitschrift für die Interessen des Arbeiterstandes	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Včela Brněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1861	Troppau	deutsch	mon. 1m
Vereinte Kraft. Organ des Troppauer Arbeiter-Vereines	1868	Troppau	deutsch	mon. 3m
Der Vertheidiger als Kämpfer für Licht, Recht und Wahrheit. Kirchlich politisches Volksblatt *	1868	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Veselé Listy. Illustrirte humoristisch belletristische Zeitschrift †	1866	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Veselé Listy. Illustrirte humoristisch belletristische Zeitschrift †	1850	Prag	čechisch	mon. 2m.
Vesna Kalauborska. Localblatt für Unterhaltung und Belehrung †	1868	Kulleuberg	čechisch	wöch. 1m
Věstník Moravský. Belletristisch ökonomisches Local- u. Annoncenblatt †	1861	Kremsier	čechisch	mon. 2m.
Věstník Vídeňský. Zeitschrift für die Interessen der čechisch slavischen Arbeiter und Vereine Wiens †	1868	Wien	čechisch	wöch. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde.	1850	Wien	deutsch	jährl.

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
La **Voce Cattolica.** Kirchlich-politisches Localblatt *	1868	Trient	italiänisch	wöch. dm.
Die **Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift für den vaterländ. Lehrstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volkswirth** mit Beilage die **Assecuranz.** Zeitschrift für Volkswirthschaft und Versicherungswesen	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorwärts. Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Všeobecné Hedbavniché Noviny. Allgemeine Seidenbauzeitung	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Vzájemnost. Organ für Versicherungswesen, Vorschusscassen etc.	1867	Prag	čechisch	mon. 3m.
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Wau Wau. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt	1865	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Die **Wechselseitigkeit.** Organ für Versicherungswesen, Vorschusscassen etc.	1867	Prag	deutsch	mon. 3m.
Die **Wechselstube.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft	1868	Klosterneub.	deutsch	mon. 6m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Windomości z dziedziny Stenografie, Kalligrafie i Typografie. Zeitschrift für Steno-, Kalli- und Typografie	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur officiellen Wiener Zeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeine Vereinszeitung. Centralorgan für Vereinswesen †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeine Versicherungs-Zeitung †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Anzeiger und Fremdenführer †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Bank- und Handels-Zeitung †	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Börsenzeitung. Organ für Handels-, Bank- und Börseinteressen.	1865	Wien	deutsch	wöch. dm.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit Beilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage der **Correspondent**	1846	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäftszeitung. Cours- und Handelsnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Handelsblatt. Volkswirthschaftliches Journal	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Hunsherren-Zeitung. Notizenblatt †	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Industrie- u. Gewerbezeitung. Technisch-commerz. Notizenblatt	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung** und **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener medicinische Wochenschrift	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener numismatische Monatshefte. Organ für Münzkunde etc. †	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Punch. Illustrirte humoristisch-satyrische Wochenchronik *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Roman-Zeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Sonntags-Zeitung. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Post. Zeitschrift für Theater, Musik u. Vereinsinteressen	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- und Fahrtarife-Anzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Wochenblatt für Handel, Gewerbe, Industrie etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. dm.
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m
Záhuva. Belletristische Zeitschrift	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Zeitgeist.** Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apothekervereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1846	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift für gerichtliche Medicin etc. †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik	1868	Wels	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m

Digitized by Google

1868.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Versicherungsrecht in Oesterreich	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift für Wundärzte Oesterreichs †	1866	Prossnitz	deutsch	mon. 3m.
Zeitung. Politisch-commerzielle Halbmonat-Revue	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m
Zeitungs-Nachrichten. Politisch-commerzielle Zeitschrift †	1866	Lemberg	hebräisch	mon. 2m
Zgodnia Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon 3m.
Zlaté Dno. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	mon. 1m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zprávy Hosp. Spolku Novojicinského. Landwirthschaftl. Zeitschrift †	1863	Weisskirchen	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Hosp. Spolku Znojemského. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zukunft. Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m
Zvon. Politisches Wochenblatt *†	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m
Zvon. Politisches Wochenblatt *	1868	Wien	čechisch	wöch. 1m.
Zwiastun Evangelicany. Protestantisches Kirchenblatt	1867	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Abademiker.** Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Albina. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur * †	1866	Wien	romanisch	wöch. 3m
Allgemeines Anzeigeblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung †	1868	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeine Balneologische Zeitung	1869	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Correspondenz. Lithografirtes Notizenblatt †	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe mit Beilage der **Pferdefreund**	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Allgemeine land- und forstwirthschaftliche Zeitung †	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Literatur-Zeitung, zunächst für das kathol. Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine österr. Beamten-Correspondenz. Vereinsorgan †	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Seidenbau-Zeitung. Vereinsorgan	1864	Prag	deutsch	mon. 1m
Allgemeine Theaterzeitung für Gesammt-Oesterreich	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgem. Versicherungs-Zeitung. Zeitsch. f. Assecur.- u. Feuerlöschwesen	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Volkszeitung mit Beilage **Arbeiterblatt.** Polit. Tagblatt *	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 1m
L'**Amico dei Campi.** Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest.	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'**Amico dell' Artiere.** Organ des Vereins für Kunst und Industrie	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Annoncen- und Adressen-Telegraf	1869	Wien	deutsch	mon. 2m
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisches Localblatt *	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Arbeiterzeitung. Organ für die Interessen des Arbeiterstandes	1869	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc.	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Archivio Marittimo. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc. †	1867	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'**Arena.** Wochenblatt für Belehrung und locale Interessen †	1849	Pola	italiänisch	wöch. 1m.
Die **Association.** Zeitschrift für Vereins- und Versicherungswesen	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agrario di Gorizia. Landw. Zeitschrift	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m.
Aussiger Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Aussig-Karbitzer Bezirksbote. Org. f. Gemeinde- u. Bezirksinteressen etc.	1868	Aussig	deutsch	wöch. 1m
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthschaftliche Gesetzgebung etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Avvisatore Dalmato. Objavitelj Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m
La **Baba.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Badner Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeiten und Unterhaltung	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m
Bak. Illustrirte humoristisch-belletristische Zeitschrift †	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Beilage zum Linzer Volksblatt. Politisches Localblatt *	1869	Wels	deutsch	wöch. 1m
Der **Berichterstatter.** Lithografirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Beseda Učitelská. Wochenblatt für Lehrer und Freunde des Volksschulwesens. Vereinsorgan	1869	Prag	böhmisch	wöch. 1m.
Besednik. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1869	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Bibliotéka Najlepszych etc. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Biblioteka Stenograficzna. Zeitschrift für Stenografie †	1864	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Die **Biene.** Belletristisches Localblatt	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Der **Bienenvater.** Organ des Vereins zur Förderung der Bienenzucht	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	böhmisch	mon. 3m.
Blätter für Kirchenmusik und Männergesang	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	mon. 1m
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1863	Prag	deutsch	mon. 1m
Blätter für Theater, Musik und bildende Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Blüthenlese. Belletristische Zeitschrift	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1826	Prag	deutsch	wöch. 7m
Der **Bote der Wahrheit, der Freiheit und der Liebe.** Monatschrift für die gesammten geistigen und materiellen Interessen des Volkes †	1869	Wien	deutsch	mon. 2m

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Bote für Haus und Schule. Pädagogische Zeitschrift	1869	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bote für Tirol und Vorarlberg.** Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 6m.
Der **Bote von der Elbe.** Belletristisches Localblatt	1869	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1868	B.-Kamnitz	deutsch	wöch. 1m.
Böhmisch-Leipaer Anzeiger. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1850	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Braunauer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1868	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Brencelj. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1869	Laibach	slovenisch	mon. 6m.
Bramm Brumm! Illustrirte humoristisch-satyrische Wiener Chronik †	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Brünner Geschäftsbericht für Landwirthschaft, Handel und Industrie †	1862	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Handels- und Gewerbeblatt	1860	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Morgenpost. Politisches Tagblatt	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budečská Zahrada. Illustrirte Jugendzeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	čechisch	wöch. 6m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bürger- und Volkszeitung. Politisches Localblatt *	1864	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis Chemika Českých. Zeitschrift für Chemie	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitsch. für die kath. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 6m.
Časopis Lékařův Českých. Zeitschrift für böhmische Aerzte	1862	Prag	čechisch	mon. 6m.
Časopis Matice Moravské. Organ des Vereins zur Herausgabe populär-wissenschaftlicher Schriften	1869	Brünn	čechisch	Jährl. 4m.
Časopis Musea král. česk. Zeitschrift d. k. böhm. Museums	1821	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Il **Catechismo.** Politisch-literarische Zeitschrift †	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Čech. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	mon. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Centralblatt für pädagogische Literatur	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Centralorgan d. Vereins für Verwerthung geistiger Arbeit †	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Česká Thalia. Zeitschrift f. dramatische Kunst u. geselliges Leben	1866	Prag	čechisch	mon. 6m.
Česko bratereký. Hlasatel. Protestantische Kirchenzeitung	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Český Dělnik. Zeitschrift f. d. Interessen d. Arbeiterstandes †	1869	Prag	čechisch	mon. 6m.
Český Student. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Chochlik. Humoristische Wochenchronik mit Caricaturen	1868	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift für kirchl. Baukunst, Musik etc.	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Cittadino** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Concordia. Anzeiger für Stellen- und Geschäftsvermittlung †	1868	Teplitz	deutsch	mon. 2m.
Der **Conservative.** Politisch-belletristische Zeitschrift	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadtzeitung m. Beilage **Wiener Arbeiter-Zeitung.** Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Contribuent.** Organ für die Interessen der Realitätenbesitzer	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Correspondance Slave. Politisches Journal *	1869	Prag	französisch	wöch. 8m.
Correspondenz. Politisches Journal * †	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Goll. Lithographirtes Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Glück auf! Für Verlosungen und Tagesneuigkeiten	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Wilhelm. Lithographirtes Localnotizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenzblatt des Vereins der österr. Industriellen †	1867	Wien	deutsch	mon. 6m.
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für israelit. Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 6m.
Courier aller Eisenbahnen (heisst künftig Eisenbahn-Courier)	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Courszettel des Comitiums der k. k. Börse-Sensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Curgast.** Zeitschrift für Curorte, Curgäste, Touristen etc.	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Cyrill o Method. Kirchlich-politische Zeitschrift	1868	Olmütz	čechisch	mon. 6m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung f. d. Bukowina	1868	Czernowitz	deutsch	wöch. 4m.

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Dalibor. Zeitschrift für Musik, Theater und Kunst †.	1869	Prag	čechisch	mon. 3m.
Il **Dalmato.** Politisches Wochenblatt *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Dělník. Social-polit. Zeitsch. f. d. Interessen d. böhm.-slav. Arbeiter	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Deutsche Vierteljahrschrift für Zahnheilkunde †	1860	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Deutsche Volksschule.** Pädagogische Zeitschrift f. Schule u. Haus	1863	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Deutsches Schulblatt aus Böhmen. Pädagogische Zeitschrift	1869	Prag	deutsch	mon. 3m.
Il **Diavoletto indipendente.** Politisches Journal * †	1868	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Djabel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Domovinu. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1867	Görz	slovenisch	wöch. 1m.
Dopisovatel Těsnopisného Spolku v Králíhách. Stenograf. Zeitsch.	1869	Grulich	čechisch	mon. 1m.
Die **Donau.** Wiener Wochenchronik	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dramaturgische Wochenschrift. Reformorgan und Archiv für das gesammte deutsche Bühnenwesen †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift m. Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Dziennik Lwowski. Politisches Journal *	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 7m.
Dziennik Polski. Politisches Journal *	1866	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dziennik Rolniczy. Organ d. Landwirthschafts-Gesellsch. in Krakau †	1862	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dwonek. Belletristisches Zeitschrift für das Landvolk	1856	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Das **Echo.** Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
L'**Eco di Trieste.** Zeitschrift für Politik und sociale Fragen †	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Edelweiss. Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung	1869	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Zeitung. Politisches Localblatt *	1868	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Express. Zeitschrift für Politik und sociale Interessen	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1868	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il **Fimavo.** Politisch-belletristische Monatsrevue †	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Der **Floh.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Fortschritt.** Illustrirte österr.-ungar. Eisenbahn-Zeitung. Centralorgan für Volkswirthschaft und Technik	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Verlosungsanzeiger	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Frauenwelt.** Illustrirte Muster- und Modezeitung	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Freidenker.** Organ des Freidenker-Vereins für Humanität, Aufklärung und Volksbildung	1869	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Freie Kirche. Organ für religiös kirchliche Reform	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freie Mittheilungen d. land- u. forstwirthsch. Bezirks-Vereins in Weidenau	1868	Barzdorf	deutsch	mon. 1m.
Freie pädagogische Blätter. Pädagogische Wochenschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freiheit. Politisches Wochenblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Der **Freimüthige.** Politisches Volksblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Freisinnige.** Belletristische Wochenchronik †	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
Frisch Vurm! Politisches Wochenblatt *	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Fünf Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Gabelsberger. Stenografische Zeitschrift †	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Gartenfreund.** Organ d. k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien	1859	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Gartenlaube für Oesterreich.** Belletristische Wochenschrift †	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Przemysłowa etc. Illustrirte Wochensch. f. Industrie, Handel etc. †	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Gazeta Wiejska. Polit. Zeitsch. m. belletriet. Beilage **Przyjaciel Domowy**	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtspflege etc.	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol mit belletrist ökonomischer Wochenbeilage la **Settimana**	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Wochenschrift *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Gegenwart.** Organ für die Interessen des Judenthums	1867	Prag	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gemeindeblatt. Politisches Localblatt * †	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gemeindezeitung für Aerh und Umgehung. Belletristisches Localblatt	1868	Asch	deutsch	wöch. 2m
General-Anzeiger für die Belletristik des In- und Auslandes	1866	Wien	deutsch	mon. 1m
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtsbote. Populäre Zeitschrift für Rechtskunde	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Glasnik v Mariboru. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1866	Marburg	slovenisch	mon. 3m.
Die **Glocke.** Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft etc. *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gmina. Organ für Gemeindeverwaltung und Gemeinde-Interessen †	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Gospodarski List. Organ der Ackerbaugesellschaft in Görz	1869	Görz	slovenisch	mon. 1m.
Görzer Wochenblatt. Politisches Localblatt * †	1867	Görz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Grade Michl.** Illustrirtes politisch-belletristisches Volksblatt * †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gretzer Humorist. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1867	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Christlicher Feierabend a. Sonntagsbote.** Politisches Tagblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerz. Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Gwiazda. Belletristische Frauenzeitung †	1869	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Gwiazdka Cieszyńska. Politisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Halirzanin. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1868	Brody	ruthenisch	mon. 3m.
Halte was du hast. Illustrirtes evangelisches Volks- und Gemeindeblatt	1868	Brüno	deutsch	mon. 1m.
Hand in Hand. Zeitschrift für Versicherungswesen, Handel, Industrie etc.	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hanscharhar. Zeitschrift für israelitische Culturinteresseo	1868	Wien	hebräisch	mon. 1m
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	grischisch	wöch. 1m.
Historische Volksbibliothek. Populäre Zeitschrift für Staats- und Verwaltungsrecht, politische und Kirchengeschichte	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Hlas. Zeitschrift für kirchlich-katholische Interesseo	1849	Brünn	čechisch	mon. 3m
Hlasy. Politische Zeitschrift †	1868	Wien	čechisch	mon. 2m.
Hlasy ze Siona. Kirchlich-protestantische Zeitschrift †	1860	Libis	čechisch	mon. 2m.
Die **Honighiene von Brüna.** Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brüno	deutsch	mon. 1m.
Hospodář Moravský. Illustrirte landwirthschaftliche Zeitschrift	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m
Hospodářske Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	mon. 2m.
Humoristické Listy. Politisch-satyrisches Witzblatt *	1856	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hus. Religiös-freisinnige Zeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 2m.
Hyppologische Blätter. Organ für die Interessen der Pferdezucht †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Jadranska Zadra. Politisch-literarische Zeitschrift	1866	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Jagdzeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ibrio Anochi. Zeitschrift für Politik, Local- u. israel. Culturinteressen	1865	Brody	hebräisch	mon. 2m.
Jednota. Zeitschrift für die Interessen des böhm.-slav. Arbeiterwohles †	1869	Prag	čechisch	wöch. 1m
Iglauer Sonntagsblatt. Politisch-belletristisches Localblatt * †	1848	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Jiskry. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1868	Tabor	čechisch	mon. 1m
Illyrsky Primorjan. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1866	Triest	slovenisch	mon. 3m
Illustrirte Monathefte für Theater, Musik und bildende Kunst.	1868	Gratz	deutsch	mon. 1m
Illustrirte Wiener Geschäfts- und Auskunfts-Zeitung	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrovaný Evangelický Věstník. Evangelische Kirchenzeitung †	1865	Prag	čechisch	mon. 2m.
Industrie- und Handelsblatt. Organ des steierm. Gewerbevereins	1855	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1854	Innebruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Localblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Zwischenakt. Belletristischer Theateranzeiger †	1868	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Internationale Theater-Revue. Organ für Theaterangelegenheiten	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Israelit.** Zeitschrift für Politik und israelitische Interesseo	1869	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett	mon. 2m.
Der **Jedrufreund.** Wochenbl. f. Handels-, Local- u. israel. Culturinteresseo †	1867	Lemberg	hebräisch	wöch. 1m
Juri o Puso. Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1869	Triest	slovenisch	mon. 1m.

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct der Erscheinens
Jüdische Presse. Zeitsch. f. Handels-, Local- u. israelit. Culturinteressen	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Volkszeitung. Zeitschrift für Politik, Handel etc. †	1868	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kalina. Belletristische Modezeitung	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **Kammerstenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Kapistran. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Karlsbader Zwischenact für Theater, Musik und geselliges Leben	1867	Karlsbad	deutsch	wöch. 6m.
Katholische Blätter. Politisches Volksblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 2m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1848	Innsbruch	deutsch	mon. 8m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Orats	deutsch	wöch. 1m.
Kaufmännische Post. Organ für commerzielle Interessen	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kärntner Blatt. Politisches Wochenblatt *	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Kärntner Zeitung. Politisches Journal *	1868	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Der **Kelltreiber.** Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift für Typo-, Litho-, Photo-, Steno-, Xylo- und Kalligrafen	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kikeriki! Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kikeriki! Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
KLEIO (Klio). Politisch-literarisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Der **Komet.** Belletristische Zeitschrift †	1866	Linz	deutsch	mon. 2m.
Koruna. Politisch-föderalistisches Tagblatt * †	1868	Chrudim	čechisch	wöch. 8m.
Kráj. Politisches Journal *	1869	Krzhau	polnisch	wöch. 6m.
Der **Krampus.** Humoristisch-belletristisches Wochenblatt †	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremsierer Volkswirth. Organ des volkswirthschaftlichen Vereins †	1868	Kremsier	deutsch	mon. 2m.
Der **Kritikus.** Illustrirte Zeitschrift für Satyre und Humor	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kropyla. Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift †	1866	Kolomea	ruthrnisch	mon. 2m.
Der **Kuhn.** Illustrirtes Wiener Witzblatt †	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kuryer Lwowski. Politisch-belletristisches Localblatt	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Květy. Belletristische Wochenschrift mit Illustrationen	1866	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Laibacher Tagblatt. Politisches Tagblatt *	1868	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Landpresse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft	1866	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol	1866	Innsbruch	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliches Vorhenblatt des k. k. Ackerbauministeriums	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
La **Lanterna di Diogene.** Politisch-literarische Zeitschrift	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Lancio di S. Sergio.** Zeitschrift für katbol. Erziehung, Literatur etc. †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Leipaer politisches Vorhenblatt. Politisches Localblatt *	1869	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Lesezirkel. Roman- und Novellenzeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Il **Libero Pensatore.** Organ für sociale und religiöse Reform *	1869	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Il **Libero Pensiero.** Zeitschrift für Volksbildungswesen †	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Libertà.** Zeitschrift für Politik und sociale Interessen †	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Libertà e Lavoro. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Theater-Zeitung für Kunst, Wissenschaft u. geselliges Leben	1857	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Volksblatt für Stadt und Land. Politisches Tagblatt *	1869	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Prumyslové. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe	1868	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Litorale.** Zeitschrift für Volksschulwesen	1869	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lust und Lehre. Blätter für Jung und Alt †	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Lukniéan. Belletristisch-politische Zeitschrift	1868	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Marburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Marina e Commercio. Zeitschrift für Nautik, Seehandel etc	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Marktbericht des Vereins für Rübenzucker-Industrie	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Il **Martire.** Biografien der Häupter u. Opfer der italienischen Rache †....	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Maschera.** Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz.....	1865	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Mährische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *.....	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mente e Cuore. Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Meraner Zeitung mit Beilage **Christlicher Feierabend.** Polit. Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 2m.
Mercur. Ziehungslistenblatt.....	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Měsíčník I. Pražského Spolku Stenografu. Stenografische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Militäragent.** Notizenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen der gungrafischen Gesellschaft.....	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der Commission für Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Gartenbauvereins in Bozen.....	1869	Bozen	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereins in Znaim ..	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Vereins..	1863	Weisskirchen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Vereins für volkswirthschaftlichen Fortschritt †	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen des Vereins die Mittelschule †.....	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereins	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände d. Ingen.- u. Kriegswissenschaften †	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Salzburg.	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutz-Vereins	1863	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des I. Gabelsberger Stenografen-Vereins.....	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Salzburger Stenografen-Vereins.....	1865	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografen-Vereins	1864	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Morava. Politisches Journal *.....	1868	Brünn	čechisch	wöch. 6m
Moravská Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Politisches Wochenblatt.....	1849	Brünn	čechisch	wöch. 3m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *.....	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m
Der **Morgenstern.** Organ der religiösen Reformpartei	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mrówka. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Mrówka u Wamelu. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung ..	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il **Nacional.** Wochenblatt für Politik, Handel und Literatur *.....	1867	Wien	spanisch m. hebr. Lett.	wöch. 1m.
Národní Hospodář. Zeitschrift für Nationalökonomie.....	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Národní Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt *.....	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m
Narodní Škola. Pädagogische Wochenschrift †.....	1863	Prag	čechisch	wöch. 1m
Naše Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt *.....	1868	Prag	čechisch	wöch. 7m
Našinec. Politisch-föderalistische Wochenblatt *.....	1868	Olmütz	čechisch	wöch. 2m.
El **Nazionale** mit Beilage **Narodni list.** Politisches Wochenblatt *.....	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Neue freie Arbeiterzeitung. Social-politische Zeitschrift †.....	1868	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Neue freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *.....	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Neue Geissel.** Humoristisch-satyrisches Wochblatt mit Caricaturen....	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue Militärzeitung. Organ für militärische Interessen	1868	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neue protestantische Blätter für das evangelische Oesterreich †....	1865	Bielitz	deutsch	wöch. 1m
Neue Tiroler Stimmen. Politisches Journal *.....	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Neue Volkszeitung. Organ für die Interessen des Judenthums †.....	1868	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Die **Neue Zeit.** Politisches Journal *.....	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neue Zeitung. Organ für die Interessen des Judenthums †.....	1869	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Neuer freier Kinderadvocat. Illustrirte humoristische Zeitschrift †...	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neuer Kritikus. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt †.....	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Neuer österreichischer Verkehrsanzeiger. Fahrordnungsanzeiger etc. †	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- u. Notizenblatt *..	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Neues Tagblatt mit Beilage **Familienblatt.** Politisches Tagblatt *, ...	1868	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Neues Wiener Tagblatt mit Abendblatt. Politisches Journal *.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die Neuesten Erfindungen im Gebiete der Landwirthschaft u. s. w.....	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die Neueste. Politische Wochenschrift f. d. Interessen d. Judenthums *...	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Notizenblatt der hist.-statist. Section d. k.k. mähr.-schles. Gesellsch. etc.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m
Notizenblatt für Oesterreichs Eisenbahnen	1856	Wien	deutsch	mon. 2m.
Notizen-Pharus. Annoncen- und Notizenblatt.....	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Novi Ponec. Politisches Tagblatt *†.....	1867	Wien	croatisch	wöch. 6m
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Wochenschrift *.....	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Nowiny. Belletristisches Wochenblatt mit Mode- und Musikbeilagen	1857	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Nowiny Śląskie. Politisches Wochenblatt *†.....	1868	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Nowiny ze Świata. Populäre Revue der politischen Tagesgeschichte †....	1863	Krakau	polnisch	mon. 2m
Numismatische Zeitschrift. Organ für Münzkunde, Archäologie etc.....	1858	Wien	deutsch	mon. 1m
Občan. Politische Wochenschrift *†.....	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m
Občanské Noviny. Social-politische Zeitschrift †.....	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Oberhollabrunner landwirthschaftliches Vereinsblatt	1868	Oberhollabr.	deutsch	mon. 1m
Obrana. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift.....	1868	Prag	čechisch	mon. 2m
Ogniwo. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1868	Czernowitz	polnisch	mon. 3m.
Olmützer Zwischenact für Theater, Kunst und geselliges Leben.....	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Olomoucké Noviny. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *†.....	1865	Olmütz	čechisch	wöch. 2m
L'Omnibus. Belletristisch-literarische Wochenschrift †	1868	Zara	italiänisch	wöch. 1m
L'Operajo. Organ des Triestiner Arbeitervereins.....	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Opiekun Polskych Dzieci. Jugendzeitschrift.....	1867	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Organ Towarzystwa a szk. Gospod. Landwirthschaftl. Vereinsorgan	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Der Osten. Politische Wochenschrift *.....	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oul mit Beilage **Včela.** Zeitschrift f. d. Interessen d. Arbeiterstandes † ..	1868	Prag	čechisch	mon. 2m
Oeffentliche Sicherheit. Organ für Gesetzgebung und Verwaltung der Polizei und des Polizeistrafrechts.....	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Oeffentlichkeit. Organ zur Aufnahme nicht politischer Beschwerden und Wünsche des Publicums.....	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Blätter für Stenographie. Vereinsorgan	1858	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichisch-botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc....	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan.....	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Correspondenz. Lithografirte officielle Correspondenz	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Oesterreichisches Correspondenz-Hacenu. Lithografirtes Notizenblatt †	1869	Wien	deutsch	wöch. 7m
Oesterreichischer Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie etc.....	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichisches Handels-Journal. Politisch-commerzielles Organ *. .	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterr. militärische Zeitschrift. Militärwissenschaftliches Organ	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterr. Oekonomist. Organ d. volkswirthschaftlichen Vereins in Wien .	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Reise-, Hotel- und Gasthauszeitung †.....	1868	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichischer Schulbote. Wochenschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichische Seidenbau-Zeitung. Organ der Seidenbau-Versuchsstation in Görz.....	1868	Görz	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische Signale für Theater, Kunst, Literatur, Musik etc. †....	1858	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *.....	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichisch-ungarisches Centraljournal. Organ f. Landwirthschaft, Gestüt-, Forst-, Berg- und Hüttenwesen etc.....	1869	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichisch-ungar. Wehrzeitung: Der Kamerad (früher Kamerad)	1868	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde.....	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung.....	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Pallas. Zeitschrift für Politik, Handel und Literatur †	1868	Triest	französisch	mon. 2m
Das Pädagogium. Zeitschrift für Lehrerbildungswesen †	1869	Wien	deutsch	mon. 1m

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Il **Pensiero.** Literarisch-belletristische Zeitschrift	1866	Pola	italiänisch	mon. 1m.
Pharmaceutische Post. Organ für die Gesammtinteressen d. Pharmacie	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Photografische Correspondenz. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Photografische Notizen. Technisch-commerzielles Fachblatt	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Pilger.** Belletristisches Familienblatt für alle Stände	1827	Wien	deutsch	mon. 3m.
Pilsner Bote. Belletristisches Localnotizenblatt †	1854	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pizenské Noviny. Politisch-föderalistisches Localblatt *	1864	Pilsen	čechisch	wöch. 2m.
Podlipo. Monatschrift für Unterhaltung und Belehrung	1822	Triest	slovenisch	mon. 1m.
Pokrok. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Politik mit Abendblatt. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Il **Popolo.** Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1866	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Posel z Prahy. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt * †	1863	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Posel z Prehy. Politisches Tagblatt *	1862	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Post.** Zeitschrift für postalische Interessen	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Posvátná Kazatelná. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
St. **Pöltner Bote.** Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt zur amtlichen Landeszeitung	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Actienzär. Zeitschrift für Bank-, Credit- und Actienwesen †	1866	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechsel- u. Waarensensale	1856	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Lloyd. Organ des kaufmännischen Vereins „Mercur" †	1857	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Zeitung mit Prager Abendblatt. Amtliche Landeszeitung	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Praha. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **praktische Landwirth.** Populäre landwirthschaftl. Zeitschrift	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Prowda. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Pražský Akcionář. Wochenblatt für Bank-, Credit- u. Actienwesen	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražský Denník. Gföcisles politisches Journal	1862	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Pražský Lloyd. Organ des kaufmännischen Vereins „Mercur"	1857	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il **Progresso.** Zeitschrift für Volksbildung und Localinteressen †	1838	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Provincia.** Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Istrien	1867	Capo d'Istria	italiänisch	mon. 2m.
Prumyslnický Rádce. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Przegląd. Politische Wochenschrift *	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Przegląd Lekarski. Organ der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1832	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przegląd Polski. Politisch-literarisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1832	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pysmo do Hromady. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Il **Raccoglitore.** Politisch-ökonomisches Localblatt *	1823	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m
Rahettle. Humoristisch-belletristisches Wochenblatt †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rappikopf. Humoristisch-satyrische Wochenchronik †	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reforma. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur †	1838	Przemysl	polnisch	mon. 2m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1836	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rokodzielnik. Volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1866	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Revue Orientale. Politisch-belletristische Zeitschrift †	1832	Wien	französisch	mon. 2m.
Rieder Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1862	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1824	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Organ der galizischen Landwirthschaftsgesellschaft	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Rusé. Politisches Wochenblatt *	1867	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m
Rusalka. Belletristische Frauenzeitung mit Modebilderu	1862	Lemberg	ruthenisch	mon. 6m.
Saazer Handels- und Hopfenzeitung	1867	Saaz	deutsch	wöch. 2m
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1862	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1612	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Säen und Ernten. Belletristische Zeitschrift	1866	Rumburg	deutsch	mon. 1m.

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Schulblatt. Zeitschrift für kärntnerisches Volksschulwesen	1868	Villach	deutsch	mon. 2m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift	1865	Nantitschein	deutsch	mon. 1m.
Schulzeitung für Innerösterreich. Zeitschrift für Volksschulwesen	1868	Gratz	deutsch	mon. 3m.
La Scienza del Popolo. Zeitschrift für Erfindungen und Entdeckungen †	1869	Triest	Italiänisch	wöch. 1m.
Il Secolo Politico. Politisch litterarisch belletristische Zeitschrift †	1869	Spalato	italiänisch	mon. 1m.
Der **Sendbote des göttlichen Herzens.** Monatsch. d. Gebets Apostolats	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Sericiltura Austriaca. Organ der Seidenbau Versuchsstation in Görz.	1869	Görz	Italiänisch	mon. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 3m.
Sitzungsberichte des Vereins prahtischer Aerzte zu Prag	1865	Prag	deutsch	mon. 1-4m.
Škola a Život mit Beilage **Stěpnice.** Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Školá Bozkého srdce Paně. Monatschrift des Gebet Apostolats	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Školník. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schulen	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 3m.
Slovan. Social politische Zeitschrift *	1869	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Slovenski Gospodar. Politische Zeitschrift	1867	Marburg	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Narod. Politisch föderalistisches Wochenblatt *	1868	Marburg	slovenisch	wöch. 3m.
Slovenski Prijatel. Didact. Zeitschrift für die niedere Sittlichkeit.	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slovianin. Zeitschrift für die Gesammtinteressen der Slaven	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Slowa. Politisch litterarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Der **Spediteur.** Organ für Verkehrs-, Handel- und Finanzwesen †	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Spolkové Noviny. Organ der mähr.-schles. Landwirthschafts Gesellschaft	1868	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Der **Sprudel.** Allgemeines deutsches Badejournal	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Stammgast.** Belletristische Wochenchronik †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Steirer Seppl.** Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Steirische Landbote.** Organ der steiermärkischen Landwirthschafts Gesellschaft.	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Der **Stenograf.** Organ des Lemberger Stenografenvereins †	1869	Lemberg	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Stěpnice. Jugendzeitschrift (auch Beilage zu **Škola a Život**)	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Šumavan. Belletristisches Localblatt	1868	Klattau	čechisch	wöch. 1m.
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 2m.
Světozor. Illustrirte belletristisch politische Wochenschrift *.	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Svahnda. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Swiatło Zagrobowe. Organ des Spiritualisteovereins †	1869	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Synn. Wochenschrift für religiöse Erbauung †	1868	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Szczawita. Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Szczutek. Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1865	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Szkoła. Zeitschrift für Lehrerseminare, Volks- und Mittelschulen	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Tábor. Belletristisches Localblatt	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Tagesbote aus Böhmen mit Abendblatt Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Tagesbote aus Mähren. Politisches Journal *.	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespresse** mit Abendblatt Politisches Journal *	1869	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Theater, Musik, Tanz etc	1867	Triest	Italiänisch	wöch. 1m.
Technische Blätter. Organ des deutschen Ingenieurvereins	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Il **Tempo.** Politisches Journal * †	1861	Triest	Italiänisch	wöch. 7m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsezeitung.	1867	Triest	Italiänisch	wöch. 6m.
Teschen-Bodenbacher Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Theater-Figaro. Notizenblatt für Theaterwesen	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Der **Tourist.** Zeitschrift für Reisende etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 2m.

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Il **Trentino.** Politisches Journal *	1868	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Il **Tribuna.** Zeitschrift für Politik, Handel, Literatur †	1866	Triest	italiänisch	mon. 6m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Triglav. Politisches Journal *	1865	Laibach	slovenisch	wöch. 2m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tygodnik Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Tygodnik Prawniczy. Juridische Wochenschrift †	1869	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Učitelské Listy. Zeitschrift für mähr.-schles. Volksschullehrer	1866	Brünn	čechisch	mon. 2m
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 6m.
Uczyciel. mit Beilage **Lastówka.** Pädagogische Zeitschrift	1869	Lemberg	ruthenisch	mon. 6m.
Unia. Politisches Wochenblatt *	1866	Lemberg	polnisch	wöch. 3m
Union mit Beilage **Feuerwehrzeitung.** Organ für Volkswirthschaft etc.	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Urwähler.** Politisches Organ der Vororte Wiens	1867	Wien	deutsch	mon. 6m
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1856	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Včela. Organ des Arbeitervereins „Oul" †	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Včela Brněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m
Die **Vedette.** Zeitschrift für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	mon. 3m
Das **Velocipède.** Wochenblatt für Theater, Kunst und Literatur †	1869	Grätz	deutsch	wöch. 1m
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereinte Kraft. Organ des Troppauer Arbeitervereins	1868	Troppau	deutsch	mon. 3m.
La **Verità.** Politisch-literarische Wochenschrift * †	1869	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Il **Vero Progresso.** Zeitschrift für Volksbildungswesen †	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m
Der **Vertheidiger.** Kirchlich-politisches Volksblatt * †	1868	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Věstník Bibliografický. Zeitschrift für Literatur, Musik und Kunst	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
La **Voce Cattolica.** Kirchlich-politische Zeitschrift *	1866	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
La **Voce del Popolo.** Politisch-humoristisches Localblatt †	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m
Die **Volksschule.** Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand mit Beilage **Musik- und Literaturblatt**	1861	Wien	deutsch	mon. 3m
Die **Volksstimme.** Zeitschrift für die Interessen des Arbeiterstandes	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Volkstribun.** Organ des arbeitenden Proletariats	1869	Brünn	deutsch	mon. 2m
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Der **Volkswirth** mit **Associrane.** Zeitschrift für Volkswirthschaft und Versicherungswesen	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Correspondenz. Lithographirtes Notizenblatt	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Volkswirthschaftliche Presse (früher **Wiener allgemeine Versicherungs-Zeitung**)	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorwärts! Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Všeobecné hedbávnické Noviny. Allgemeine Seidenbauzeitung	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Vzájemnost. Organ für Versicherungswesen, Vorschusscassen etc	1867	Prag	čechisch	mon. 3m
Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Warnsdorfer Anzeiger. Belletristisches Annoncenblatt	1869	Warnsdorf	deutsch	wöch. 1m.
Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Wau-Wau. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1865	Brünn	deutsch	mon. 6m.
Die **Wechselseitigkeit.** Organ f. Versicherungswesen, Vorschusscassen etc.	1867	Prag	deutsch	mon. 3m.
Die **Wechselstube.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft	1868	Klosterneubg	deutsch	mon. 2m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Welt-Geschäftsblatt für alle Gross- und Kleinhändler Annoncen- und Notizenblatt für Handel und Verkehr	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Werdau oder Wiadomości Misyjne. Zeitsch. f. evangel. Missionswesen	1869	Teschen	polnisch	mon. 1m

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Wiadomości z dziedziny Stenografie, Kalligrafie i Typografie. Zeitschrift für Steno-, Typo- und Kalligraphie	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Wiadomości Polityczne, Literackie i Gospodarskie. Wochenblatt für Politik, Literatur und Volkswirthschaft * †	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur offic. „Wiener Zeitung"	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Bank- und Handelszeitung (früher „Spediteur")	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Bilderbogen. Chronik des Wienerlebens †	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Börsenzeitung mit Beilage **Fortuna**	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit Musterbeilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 6m.
Wiener Familien-Journal (seit 1867 auch Beilage zur „Morgenpost"). Belletristisches Wochenblatt	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Fanken. Illustrirte humoristisch-satyrische Wiener Chronik	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage der **Correspondent**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cours- und Handels-Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Handelsblatt mit Beilage **Oesterr. Actionär**	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Intelligenzblatt. Zeitschrift für Volksbildungswesen †	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Kirchen-Zeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1848	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Krampus. Humoristisch-satyrische Wiener Chronik †	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener landwirthschaftliche Zeitung (früher **Allgem. land- u. forstwirthsch. Zeitung**)	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgem. militärärztl. Zeitung** und **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Der Militärarzt**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Bürgerzeitung. Politisches Localblatt *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	mon. 3m.
Wiener-Neustädter Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Punsch. Illustrirte humoristisch-satyrische Wochenchronik *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Roman-Zeitung	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonn- und Montags-Zeitung (früher „Sonntags-Zeitung"). Politisch-volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Post für Theater, Musik u. Vereinsinteressen †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs- u. Fahrtarifsanzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Wochenblatt für Handel, Gewerbe, Industrie etc.	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung mit Wiener Abendpost. Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wieściuin. Illustrirte Chronik der Gegenwart für das Landvolk	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereines	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zábava. Belletristische Zeitschrift †	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Die **Zeit.** Politisches Tagblatt * †	1866	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Der **Zeitgeist.** Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apotheker-Vereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift des mährischen Gewerbevereins	1859	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur- u. Architekten-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des oberösterr. Lehrervereins	1866	Wels	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des Vereins zur Pflege der Wissenschaft †	1866	Pola	italiänisch	mon. 2m.
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik	1868	Gmunden	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Versicherungsrecht in Oesterreich	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitung. Zeitschrift für Politik, Handel und locale Interessen	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 3m.
Zgodoie Danice. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m.
Zlaté Dno. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	jährl. 6m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1869.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m
Zprávy Hospod. Spolku Zuojemského. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Spolku Architektu a Inženýru v Čechách. Mittheilungen des Architekten- und Ingenieur-Vereins in Böhmen	1866	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Die **Zukunft.** Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Zvon. Politisches Wochenblatt * †	1868	Wien	čechisch	wöch. 1m.
Zwiastun Evangeliczny. Protestantisches Kirchenblatt mit Beilage **Werdunskie Wiadomości Misyjne**	1867	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort des Erscheinens	Sprache des Erscheinens	Zeitpunct des Erscheinens
Die **Actie.** Organ für Handel, Industrie und Finanzwesen	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Balneologische Zeitung	1869	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Bauzeitung mit Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeine Frauenzeitung	1870	Graz	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine katholische Vereinszeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Allgemeine Literaturzeitung zunächst für das katholische Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Seidenbauzeitung. †	1864	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Theater-Zeitung für Gesammt-Oesterreich †	1858	Wien	deutsch	mon. 2m
Allgemeine Verkehrs-Zeitung (früher der „Spediteur")	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Versicherungs-Zeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Volkszeitung. Politisches Tagblatt *	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 2m.
Alpenrosen. Belletristische Wochenblatt (auch Beil. z. Gmunder Wochenbl.) †	1870	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
L'Amico del Campi. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest.	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'Amico dell' Artiere. Organ des Vereins für Kunst und Industrie.	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Jägerndorf	1870	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Troppau	1870	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Annoncen- und Adressen-Telegraf	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisches Localblatt *	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Apollo. Organ des wissenschaftlich-geselligen Vereins „Apollo"	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Arbeiter-Zeitung. Social politische Zeitschrift †	1869	Brünn	deutsch	mon. 2m
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc.	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
L'Arte. Zeitschrift für Theater, Wissenschaft und Literatur	1870	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Die **Association.** Organ für Vereins- und Versicherungswesen.	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia. Landwirthschaftliche Zeitung	1862	Görz	italiänisch	mon. 1m
L'Aurora di Pola. Zeitschrift für Volksbildung und Localinteressen †	1870	Pola	italiänisch	wöch. 1m.
Aussiger Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Aussig-Karbitzer Bezirksbote. Org. f. Gemeinde- u. Bezirksinteressen etc. †	1868	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthschaftl. Gesetzgebung etc.	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m
L'Avvisatore Dalmato. Objaviteljt Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung.	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m.
La Baba. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Badner Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeit und Unterhaltung	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Beilage zum Linzer Volksblatt. Politisches Localblatt * †	1849	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Der **Berichterstatter.** Lithografirte Localcorrespondenz	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m
Beseda Učitelská. Wochenblatt für Volksschulwesen	1869	Prag	čechisch	wöch. 1m
Besednik. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1869	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Bibliotheka Najciekawszych etc. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Die **Biene.** Belletristisches Localblatt	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m
Der **Bienenvater.** Organ des Vereins zur Förderung der Bienenzucht	1869	Wien	deutsch	mon. 2m
Bluhohyt. Organ der gewerblichen und landwirthschaftl. Vorschussc assen	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blätter für Erziehung und Unterricht. Vereinsorgan	1870	Prag	deutsch	mon. 2m
Blätter für Kirchenmusik und Männergesang	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	mon. 1m
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Vereinsorgan	1867	Prag	deutsch	mon. 1m
Blätter für Theater, Musik und bildende Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m
Blaue Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 3m
Blüthenlese. Belletristische Zeitschrift †	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Bohemia mit Abendblatt. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Bote der deutschen landwirthschaftlichen Genossenschaft im böhm.-mähr. Grenzgebirge	1870	Iglau	deutsch	mon. 1m
Bote für Haus und Schule. Pädagogische Zeitschrift †	1869	Elbogen	deutsch	wöch. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bote von der Elbe.** Belletristisches Localblatt	1869	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1868	B.-Kamnitz	deutsch	wöch. 1m
Böse Zungen. Wochenrevue alles Interessanten *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Braunauer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1868	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Brencelj. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1869	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Brünner Bürgerzeitung. Politisches Volksblatt * †	1870	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Partuna. Ziehungslisten- und Anoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m
Brünner Glücksbote. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Handels- und Gewerbeblatt	1869	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Morgenpost. Politisches Tagblatt, zugleich Beilage zur	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1781	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budečská Zahrada. Illustrirte Jugendzeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Belletristisch-ökonomischee Localblatt	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bund.** Organ für die Interessen der katholischen Jugend	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Bürger- und Volkszeitung. Politischee Localblatt *	1864	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Il Cannocchiale. Illustrirtee humoristisches Volksblatt	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Carinthia. Belletristisch-culturgeschichtliche Zeitschrift	1810	Klagenfort	deutsch	mon. 1m.
Časopis Chemika Českých mit Beilage **Pramyenik.** Zeitschrift für Chemie und Organ der böhmischen Zuckerfabrikee †	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Časopis katalichého Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kathol. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 8m.
Časopis Lekařův Českých. Zeitschrift der böhmischen Aerzte	1862	Prag	čechisch	mon. 2m
Časopis Matice Moravské. Organ des Vereins zur Herausgabe populär wisseenschaftlicher Schriften	1869	Brünn	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Musea král. českého. Zeitschrift des k. bohm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Čech. Katholisch-politischee Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	mon. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt	1862	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Centralblatt für pädagogische Literatur	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Česka Thalia. Zeitschrift für drametische Kunst u. geselliges Leben †	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Čechobratrský Hlas. Evangelische Kirchenzeitung	1870	Prag	čechisch	mnn. 2m.
Čechobratrský Hlasatel. Evangelische Kirchenzeitung †	1868	Prag	čechisch	mnn. 2m.
Český Lev. Politisch-föderalistisches Localblatt *	1870	Pilsen	čechisch	wöch. 3m.
Český Student. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1869	Prag	čechisch	mnn. 1m.
Chata mit politischer Beilage **Nowiny.** Belletristische Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Chuchlik. Humoristische Wochenchronik	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Christliche Kunstblätter. Zeitschrift für kirchliche Baukunst, Musik etc	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Chronik für Alles mit Beilage **Volkswirthsch. Caricaturen-Zeitung**	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il Cittadino mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiäniech	wöch. 6m.
Il Commercio. Handels- und Börsezeitung †	1870	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Conservative.** Politisch-belletristische Zeitschrift †	1869	Wien	deutsch	moe. 2m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 8m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadtzeitung m. Beilage **Wiener Arbeiter-Zeitung.** Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Contribuent.** Organ für die Interessen der Realitätenbesitzer	1869	Wien	deutsch	moe. 2m
Correspondance Slave. Politisches Wochenblatt *	1869	Prag	französisch	wöch. 2m.
Correspondenz Gall. Lithografirtee Localnotizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Glück auf. Lithografirtee Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Correspondenz Weiss. Lithografirtes Localnotizenblett	1870	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Correspondenz Wilhelm. Lithografirtee Localnotizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il Corriere Israelitico. Zeitschrift für jüdische Culturinteressen	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Corriere Settimanale. Politisch-belletristisches Wochenblatt	1870	Trient	Italiänisch	wöch. 1m.
Courablatt des Gremiums der k. k. Börsecensale	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Coursbücher. Organ für Reisen und Wechselhandel †	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der Cursaal. Zeitschrift für Curorte, Curgäste, Touristen etc.	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Cyrill a Method. Kirchlich-politische Zeitschrift †	1868	Olmütz	böhmisch	mon. 2m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1868	Czernowitz	deutsch	wöch. 4m.
Il Dalmata. Politisches Wochenblatt *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
La Dalmazia Cattolica. Politisches Wochenblatt *	1870	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Dělnické Noviny. Zeitschrift für die Interessen der Arbeiter.	1870	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Dělnik. Zeitschrift für die Interessen der böhm. slav. Arbeiter	1868	Prag	böhmisch	mon. 2m.
Die Deutsche Volksschule. Pädagogische Zeitschrift.	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Deutsches Schulblatt aus Böhmen. Pädagogische Zeitschrift †	1869	Prag	deutsch	mon. 1m.
Djabel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Die Donau. Wiener Wochenchronik	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Donauixen. Belletristisches Wochenblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dopisovatel Těsnopisného Spolku v Králíkách. Organ des Stenografenvereins in Grulich	1868	Grulich	böhmisch	mon. 1m.
Dornbirner Gemeindeblatt. Organ für gemeindeämtliche Anzeigen	1870	Dornbirn	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristische Zeitschrift mit Modebildern	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Dziennik Lwowski. Politisches Journal *	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 7m.
Dziennik Polski. Politisches Journal *	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dziewica. Belletristisch literarische Frauenzeitung †	1870	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Dzwonek. Belletristische Zeitschrift für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das Echo. Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Edelweiss. Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1869	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Zeitung. Politisches Localblatt *	1868	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Eisenbahn-Courier (früher Courier aller Eisenbahnen)	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Evangelický Církevník. Zeitschrift für die Interessen der evang. Kirche	1870	Čermilow	böhmisch	mon. 1m.
Evangelické Listy. Evangelische Kirchen- und Schulzeitung	1870	Krabitz	böhmisch	mon. 1m.
Express. Zeitschrift für Politik und sociale Interessen	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Localblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Feuerwehr-Zeitung. Organ für Feuerlöschwesen	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Presse. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Floh. Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Illustrationen *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Flora. Organ der Lemberger Garten- und Obstbau-Gesellschaft †	1870	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Der Fortschritt. Oesterr.-ungar. illustrirte Eisenbahn-Zeitung	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Verlosungsanzeiger	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Frauenwelt. Illustrirte Modezeitung	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der Freidenker. Organ des Freidenkervereins für Humanität, Aufklärung und Volksbildung	1869	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Freie Kirche. Organ für Reform auf religiös kirchlichem Gebiet	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freie Mittheilungen des land. u. forstwirthsch. Vereins in Waidenau †	1868	Barzdorf	deutsch	mon. 1m.
Freie pädagogische Blätter. Pädagogische Wochenschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Presse von Schlesien. Politisches Wochenblatt * †	1870	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Freie Stimmen mit belletrist. Beilage **Sonntagsblatt.** Polit. Wochenblatt *	1870	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Die Freie Volksstimme. Social-politische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freiheit. Politisches Wochenblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Der Freimüthige. Politisches Volksblatt *	1880	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Fremdenblatt mit Abendblatt Politisches Tag- und Notizenblatt *	1846	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
Frisch Voran. Politisches Wochenblatt *	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Fünf Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Galante Bibliothek. Romanzeitung †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der Gartenfreund. Organ der Gartenbau Gesellschaft in Wien	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Wiejska. Politisches Wochenblatt *	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtspflege etc.	1867	Triest	italienisch	mon. 2m
Gazetta del Popolo. Politische Zeitschrift	1870	Triest	italienisch	mon. 2m
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italienisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trieste. Politisches Journal *	1870	Triest	italienisch	wöch. 6m
Il Gazettino Rosso. Social-demokratisches Organ †	1870	Triest	italienisch	mon 3m.
Die Gegenwart. Kirchlich politische Wochenschrift *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die Gegenwort. Organ für die Interessen des Judenthums †	1867	Prag	deutsch	mon. 2m.
Gemelade-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgegend. Belletristisches Localblatt	1868	Asch	deutsch	wöch. 2m
Generalanzeiger für die Belletristik des In- und Auslandes †	1866	Wien	deutsch	mon. 1m
Gerber-Courier. Organ für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gerichtsbote. Populäre Zeitschrift für Rechtskunde	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gerichtshalle. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl 4m
Der Geschäftsleiter in Steuerangelegenheiten †	1870	Wien	deutsch	mon 2m
Giornale Agrario di Rovereto. Organ der Landwirthsch.-Gesellschaft	1870	Rovereto	italienisch	mon. 2m
Gleichheit. Politische Zeitschrift für Jedermann	1870	Wr.-Neustadt	deutsch	mon. 2m.
Die Glocke. Politisches Wochenblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gmundner Wochenblatt mit Beilage **Alpenrosen.** Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Gospodarski List. Organ der Ackerbaugesellschaft in Görz	1869	Görz	slovenisch	mon. 1m
Grazer Humorist. Illustrirtes humoristisches Volksblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Christlicher Feierabend u. Sonntagsbote.** Politisches Tagblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerzielles Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon 1m
Der Grenzwächter. Illustrirtes humoristisch satyrisches Witzblatt	1870	Brody	deutsch	mon 2m.
Gwiazdka Cieszyńska. Politisch-belletristisches Localblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch 1m
Halicsanin. Belletristisch literarische Zeitschrift	1868	Brody	ruthenisch	mon 3m
Halte was du hast. Evangelisches Volks- und Gemeindsblatt	1868	Brünn	deutsch	mon 2m
Hamnir. Localnotizenblatt †	1870	Brody	deutsch m. hebr. Lett	mon. 2m
Hand in Hand. Organ für Versicherungswesen, Handel etc	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Handels- und Gewerbejournal für Industrie, Handel etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt.	1831	Wien	deutsch	wöch 1m
Hansjörgel von Tribuswinkel. Humoristisches Volksblatt.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Hanschachar. Organ für israelitische Culturinteressen	1868	Wien	hebräisch	mon. 1m
Der Herr Korporal. Illustrirtes militärisches Witzblatt †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
HMEPA (Hemera). Politisch commerzielle Wochenschrift *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m
Historische Volksbibliothek. Populäre Zeitschrift für Staats- und Verwaltungsrecht, politische und Kirchengeschichte †	1869	Wien	deutsch	mon. 3m
Hlas. Kirchlich-politische Zeitschrift	1849	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Hojbri. Belletristisches Localblatt	1870	Brody	deutsch m hebr. Lett	wöch. 1m.
Die Honigbiene von Brünn. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m
Hospodář Moravský. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	mon. 1m.
Hudební Listy. Organ der böhmisch-slavischen Gesangvereine	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes polit.-humorist.-belletrist. Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hus. Religiös-freisinnige Zeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 2m.
Jadranska Zadruga. Politisch-literarische Zeitschrift †	1869	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ibrio Anochi. Politisches Localblatt *	1865	Brody	hebräisch	wöch. 1m
Jechl's land- und volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Jiskry. Humoristisch belletristische Zeitschrift	1868	Tabor	čechisch	mon. 1m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Hlasy Primorjan. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1868	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Illustrirte Wiener Geschäfts- und Anskunftszeitung	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Soldatenblatt. Militärisch-belletristische Zeitschrift †	1870	Wien	deutsch	mon. 8m.
Illustrirte Sonntagsblätter für die Jugend †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Industrie- u. Handelsblatt. Organ des steierm. Gewerbevereins	1865	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Industrielle.** Organ für Industrie und Gewerbe, Verkehr etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Industrielles Wochenblatt für Glasindustrie *	1870	Oabloncz	deutsch	wöch. 1m.
L'Infallibile. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbruckar Taghlatt. Politisches Localblatt *	1868	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m.
Insraten-Anzeiger. Annoncen- und Notizenblatt	1870	Bielitz	deutsch	wöch. 2m
Internationale Modezeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Internationale Theater-Revue. Organ für Theaterangelegenheiten	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Israelit.** Politische Zeitschrift des Vereins „Schomer Israel"	1864	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett	mon. 2m.
Der **Junge Kaufmann.** Organ des Wiener kaufmännischen Vereins	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Juristische Zeitung. Zeitschrift für Rechtswissenschaft etc.	1870	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Juristische Zeitung. Zeitschrift für Rechtswissenschaft etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Jutrzenka. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1870	Kolomea	polnisch	mon. 2m.
Jüdische Presse. Zeitschrift für Handels-, Local- und israelitische Cultur-Interessen	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m
Jüdische Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Die **Kaffeeschwester.** Wiener Wochenchronik †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Kalina. Belletristische Modezeitung	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis.	1865	Wien	deutsch	mth. 1m.
Kapistran. Kathotisches Volks- und Kirchenblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Karlsbader Zwischenact für Theater, Musik und geselliges Leben †	1867	Carlsbad	deutsch	wöch. 6m
Katholische Blätter. Politisches Volksblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift *	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Katholischer Wahrheitsfreund. Kirchlich politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Katzenmusik.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Katzenmusik Miau Miau.** Humoristisch-satyrischee Wochenblatt †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kaufmännische Post. Organ für commerzielle Interessen	1869	Wien	deutsch	mon. 2m
Kärntnerblatt. Politisches Wochenblatt *	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m
Kärntner Zeitung. Politisches Journal *	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kärntnerisches Gewerbeblatt. Selbstständig seit	1870	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Der **Kelltreiber.** Politisch humoristisch satyrische Zeitschrift für Typo-, Litho-, Photo-, Steno-, Xylo- und Kalligrafen	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il Kikeriki Humoristisch satyrisches Witzblatt mit Caricaturen †	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m
Kirchenschmuck. Blätter des christlichen Kunstvereins zu Seckau	1870	Gratz	deutsch	mon 1m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m
KLEIO (Klio). Politisch literarisches Wochenblatt *	1851	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Kol Haeth. Zeitschrift für hebräische Literatur	1870	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kraj. Politisches Journal *	1869	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Kremser Volksblatt. Politisches Localblatt *	1870	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kriegsbote der Schwindel- und Lügenzeitung. Polemische Wiener Chronik mit Illustrationen †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Kritikus.** Illustrirte Zeitschrift für Satyre und Humor	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kuryer Krakowsky. Politischee Tagblatt * †	1870	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Kuryer Lwowski. Belletristisches Localblatt	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Kréty. Illustrirte belletristische Wochenschrift mit Modebeilage **Bazar** und Monatsbeilage **Zenski Listy**	1866	Prag	böhmisch	wöch. 1m
Kwiaty. Belletristisch literarische Zeitschrift †	1870	Krakau	polnisch	mon 3m
Laibacher Tagblatt. Politisches Journal *	1868	Laibach	deutsch	wöch 6m.

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Landpresse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft	1866	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol.	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Blätter des land- u. forstwirthschaftl. Bezirksvereins zu Friedland	1870	Frandenthal	deutsch	mon. 1m.
Landwirthschaftliches Wochenblatt des k. k. Ackerbauministeriums	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
La Lanterna di Diogene. Politisch-literarische Zeitschrift	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Lästerschule.** Wiener Wochenchronik *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lehrerhute. Pädagogische Zeitschrift	1870	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Leipaer politisches Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1869	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m
La Leva. Zeitschrift für Wissenschaft, Literatur und Kunst	1870	Zara	italiänisch	mon. 3m.
Il Libero Pensatore. Social-politische Wochenschrift * †	1869	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Libertà e Lavoro. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Theater-Zeitung für Kunst, Wissenschaft u. geselliges Leben	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Volksblatt für Stadt und Land. Politisches Tagblatt *	1869	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Prumyslové. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il Litorale. Zeitschrift für Volksschulwesen	1869	Triest	italiänisch	mon. 1m
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lukuľáu. Belletristisch-politische Zeitschrift	1869	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Lwowski Kuryer Teatralny. Theateranzeiger	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Manuscript-Mappe. Sammlung belletristischer Journalarbeiten zur Benützung für Redactionen	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Marburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m
Marina e Commercio. Zeitschrift für Nautik, Seehandel etc	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Marktbericht des Vereines für Rübenzucker-Industrie	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m
La Maschera. Zeitschrift für Musik, Theater und Tanz	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m
Materialien für Schulpraxis und Lehrer-Fortbildung	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mährische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Medicinisch-chirurgisches Handschau.	1853	Wien	deutsch	mon. 1m
Mente e Cuore. Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Meraner Zeitung mit **Christlicher Feierabend.** Politisches Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 2m
Merour. Ziehungslistenblatt.	1862	Wien	deutsch	mon. 1m
Měsíčník I. Pražského Spolku Stenografu. Stenografische Zeitschrift	1863	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Militäragent.** Notizenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des deutschen Juristenvereins in Prag	1870	Prag	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der geografischen Gesellschaft in Wien	1869	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1841	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie.	1864	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Landwirthschafts- und Gartenbau-Vereins in Bozen (früher Mittheilungen des Gartenbau-Vereins)	1869	Bozen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereines in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 4m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Vereins	1863	Weisskirchen	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereines	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des landwirthsch. Regionalvereins f. Nordböhmen	1870	Libwerda (Tetschen)	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände des Artillerie- und Geniewesens	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen über Gegenstände d. Land-, Forst- u. Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m
Monathlatt des steiermärkischen Thierschutzvereins.	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Monathefte für Theater und Musik	1868	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des I. tinholsberger Steangrafen-Vereins	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des Salzburger Steangrafen-Vereins †	1885	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Steangrafen-Vereine	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Montags-Revue. Politische Wochenschrift *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Moravan. Politisches Journal *	1869	Brünn	čechisch	wöch 6m.
Moravská Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Officielles politisches Volksblatt	1849	Brünn	čechisch	wöch. 3m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Morgenstern.** Organ der kirchenpolitischen Reformpartei	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mrówka. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Mrówka a Wawelw. Belletristische Zeitschrift †	1869	Krakau	polnisch	mon 2m.
Der **Mühlviertler Bote.** Belletristisch-ökonomisches Localnotizenblatt †	1870	Rohrbach	deutsch	wöch. 2m.
Der **Murbote.** Belletristisches Localnotizenblatt †	1870	Judenburg	deutsch	wöch. 1m.
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon 1m.
Il **Nazionale.** Politisch-commerzielles Wochenblatt *†	1867	Wien	spanisch u heb. Lett.	wöch. 1m
Národne Noviny. Politisch föderalistische Zeitschrift	1870	Wien	čechisch	mon. 2m.
Národní Hospodář. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Narodni Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1860	Prag	čechisch	wöch. 7m.
Nasa Sloga. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1870	Triest	croat.-illyr	mon. 2m
Nase Listy. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1868	Prag	čechisch	wöch. 7m
Nasinec. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1869	Olmütz	čechisch	wöch. 3m
Il **Nazionale** mit Beilage **Narodni List.** Politisches Wochenblatt *	1862	Zara	Italiänisch	wöch. 3m
Nemesis. Organ für die Interessen Aller †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Neue allgemeine Verkehrszeitung für Handel etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neue Freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neue freie Zeitung. Wiener Wochenchronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neue Geissel.** Humoristisch-satyrisches Witeblatt mit Caricaturen †	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue Militärzeitung. Organ für militärische Interessen	1860	Wien	deutsch	wöch. 2m
Neue Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1868	Innsbruch	deutsch	wöch 6m.
Neue Wiener Sonntags-Zeitung für Politik und Volkswirthschaft *	1870	Wien	deutsch	wöch 1m.
Die **Neue Zeit.** Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neue Zwei-Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Inseratenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neuer freier Kikeriki! Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- u. Notizenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neues Taghlatt mit Beilage **Familienblatt.** Politisches Tagblatt * †	1869	Gratz	deutsch	wöch. 7m
Neues Wiener Taghlatt mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neumann's Börse- und Geschäfts-Zeitung	1870	Oretz	deutsch	wöch. 3m
Die **Neuzeit.** Politische Wochenschrift f. d. Interessen d. Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Nikolsburger Wochenschrift. Belletristisches Localblatt	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m
Nota del principali articoli importati	1870	Triest	italiänisch	wöch. 8m
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m
Notizenblatt der histor.-statist. Section d. mähr.-schles. Gesellschaft	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizenblatt für Oesterreichs Eisenbahnen	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Notizen-Pharus. Notizen- und Annoncenblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Novice Gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Wochenschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch 1m
Nowy Tábur. Belletristisch-ökonomisches Localblatt †	1870	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletristisches Wochenblatt mit Mode- und Musikbeilagen	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Numismatische Zeitschrift. Organ für Münzkunde etc.	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Občan. Politisch-belletristisches Localblatt *	1870	Prossnitz	čechisch	wöch. 1m
Oberhollabrunner landwirthschaftliches Vereinsblatt	1869	Oberhollabr	deutsch	mon. 1m
Obrana. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 2m
Obrazy Života. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1870	Prag	čechisch	mon. 2m
Observatur. Local- und Provinzial-Notizenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 8m
Olmützer Zwischenact für Theater, Kunst und geselliges Leben	1864	Olmütz	deutsch	wöch 6m

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Omnibus Pokrokl. Belletristisches Localblatt †	1870	Stanislau	polnisch	wöch. 1m.
Opavsky Tydennik. Politisches Wochenblatt *	1870	Troppau	čechisch	wöch. 1m.
I. Operajo. Organ des Triestiner Arbeitervereines	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Opiekun Polskych Dzieci. Jugendzeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 6m.
Die **Opposition.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Organ Towarzystwo n. szl. Gospod. Landwirthschaftliches Vereinsorgan	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Osnowa. Politisches Wochenblatt *	1870	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Osten.** Politisch-volkswirthschaftliche Wochenschrift *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oeffentliche Sicherheit. Organ für Polizeiwesen	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Oeffentlichkeit.** Organ zur Aufnahme nichtpolitischer Wünsche und Beschwerden des Publicums	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreich. Historisch-belletristische Zeitschrift †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische botanische Zeitschrift für Botaniker, Gärtner etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Vereinsorgan	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterr. Correspondenz. (Schweizer) Lithografisches Notizenblatt	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Oesterr. Geschäftsanzeiger für Handel, Industrie etc. †	1860	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterr. Geschäftszeitung für Landwirthschaft, Handel etc †	1863	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Oesterr. Handelsjournal. Politisch-commerzielle Wochenschrift *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr. Hausfreund. Belletristische Wochenchronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Journal mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 7m
Oesterreichische Jugendblätter für Lust und Lehre	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische militärische Zeitschrift	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	mon 1m.
Oesterreichischer Oekonomist. Vereinsorgan	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	mon. 3m
Oesterreichische Seidenbau-Zeitung	1869	Görz	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1849	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterr. ungar. Centraljournal. Organ für Landwirthschaft, Gestüt, Forst-, Berg- und Hüttenwesen etc.	1869	Wien	deutsch	mon 6m
Oesterreichisch-ungarische Eisenbahn-Zeitung	1870	Wien	deutsch	wöch 8m.
Oesterreichisch-ungarische Industrie-Zeitung †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarische Post. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarischer Veterinär. Thierärztliche Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarische Wehrzeitung: Der Kamerad	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Parisien. Modezeitung	1870	Wien	französisch	mon. 1m.
Der **Patriot.** Politisches Tagblatt * †	1870	Wien	deutsch	wöch. 7m
Pavlika. Zeitschrift für Politik, Literatur etc. †	1870	Wien	slovenisch	mon. 2m.
Il Pensiero. Literarisch-belletristische Zeitschrift	1869	Pola	italiänisch	mon 1m.
Peetré Kvety. Belletristische Zeitschrift	1870	Wien	čechisch	mon 3m.
Petelinčnk. Illustrirtes humoristisches Volksblatt †	1870	Triest	slovenisch	mon. 1m.
Pharmaceutische Post. Zeitschrift für pharmaceutische Interessen	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Photografische Correspondenz. Technisch-commerzielles Fachblatt	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Photografische Notizen. Technisch-commerzielles Fachblatt	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
La Piccola Rivista di Trieste. Social-politische Zeitschrift	1870	Triest	italiänisch	mon 2m
Der **Pilger.** Belletristisches Familienblatt für alle Stände	1867	Wien	deutsch	mon 3m.
Pisni a Prahy. Politisches Tagblatt *	1868	Prag	čechisch	wöch. 6m
Pilsner Reform. Politisch-volkswirthschaftliches Localblatt *	1870	Pilsen	deutsch	wöch 2m.
Pilsner Zeitung. Politisches Localblatt *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pizsanké Noviny. Politisch-föderalistisches Localblatt * †	1864	Pilsen	čechisch	wöch. 2m
Pudlipo. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †.	1869	Triest	slovenisch	mon. 1m.
Podriban. Politisches Localblatt	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Pokrok. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1869	Prag	čechisch	wöch. 6m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Politik. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1862	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Pomorstvo i Trgovina. Zeitschrift für Politik, Handel etc.	1870	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Pozor a Budče mit Beilage **Reálni Příloha.** Pädagogische Zeitschrift	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Die **Post.** Zeitschrift für volkswirthschaftliche Interessen	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Posvátná Kazatelna. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1881	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt zur amtlichen Landeszeitung	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der Wechselsensale	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Zeitung mit **Prager Abendblatt.** Amtliche Landeszeitung	1744	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Pruha. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Praktische Landwirth.** Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Prapor Svobodi. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1870	Wien	čechisch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Pravnik Slovenski. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1870	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Prawda. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Prawnik. Zeitschrift für Rechtspflege und Verwaltungskunde	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pražský Akcinář. Wochenblatt für Bank- und Creditwesen	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražský Denník. Officielles politisches Journal	1866	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Pražský Linyd. Organ des kaufmännischen Vereins „Mercur"	1867	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Přítel Lidu. Belletristische Zeitschrift	1870	Wien	čechisch	mon. 3m.
Previdenze Commerciale. Vereinsorgan †	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
La Provincia. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft in Istrien	1867	Capo-d'Istria	italiänisch	mon. 2m.
Il Provinciale. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft etc †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Prumyslnik mit Beilage **Časopis Chemiku Českich.** Organ der Zuckerfabrikanten Böhmens	1870	Prag	čechisch	mon. 1m.
Prumyslnický Radce. Organ für Industrie, Handel etc.	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Przegląd. Politische Wochenschrift * †	1863	Lemberg	polnisch	wöch. 3m.
Przegląd Lekarski. Organ der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przegląd Polski. Politische Zeitschrift	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przewodnik Ekonomiczny. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1870	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pysmo do Hromady. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Il Racengitorn. Politisches Localblatt *	1858	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.
Die **Realschule.** Zeitschrift für Realschulwesen	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-industrielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rekudzinink. Volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der **Reporter.** Zeitschrift für Handel, Industrie, Verkehr etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rieder Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Rip. Politisches Localblatt mit Beilage **Ruch**	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Romanbibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Rolnik. Populäre landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Organ der galiz. Landwirthschafts-Gesellschaft	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Ruch. Politisches Localblatt mit Beilage **Rip** †	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Rus. Politische Wochenblatt * †	1867	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Rusalka. Belletristische Frauenzeitung mit Modebildern †	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Saazer Handels- und Hopfen-Zeitung †	1867	Saaz	deutsch	wöch. 2m.
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1865	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Säen und Ernten. Belletristische Zeitschrift	1869	Rumburg	deutsch	mon. 1m.
Schulblatt. Zeitschrift für kärntnerisches Volksschulwesen	1868	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift	1865	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Schulzeitung für Innerösterreich. Pädagogische Zeitschrift †	1868	Grala	deutsch	mon. 3m.
Der **Schwarm Fisch.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Semdhnte des göttlichen Herzens. Religiöse Zeitschrift	1865	Innsbruck	deutsch	mon. tm.
Sericoltura Austriaca. Organ der Seidenbau-Versuchsstation in Göra	1869	Göra	italiänisch	mon. tm.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1882	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte zu Prag.	1868	Prag	deutsch	mon. 2m.
Škola a Život mit Beilage **Stěpnice** Pädagogische Zeitschrift	1858	Prag	čechisch	mon. 1m.
Škola Božkého srdce Páně. Monatschrift des Gebet-Apostolats	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Školník. Pädagogische Zeitschrift für katholische Schüler †	1860	Königgrätz	čechisch	mon. 2m.
Slobodni Slovenec. Politisches Localblatt * †	1870	Marburg	slovenisch	wöch. tm.
Slovan. Social-politische Zeitschrift *	1869	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Slovenska Lipa. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1870	Wien	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Gospodar. Landwirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1867	Marburg	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Narod. Politisch-föderalistisches Wochenblatt	1868	Marburg	slovenisch	wöch. 3m.
Slovenski Prijatel. Zeitschrift für Kirche, Schule und Haus	1856	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slowianin. Zeitschrift für die Gesammtinteressen der Slaven	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Slowo. Politisch-literarische Zeitschrift *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m.
Socialreform. Social-politische Monatschrift	1870	Grate	deutsch	mon. 1m.
La **Speranza.** Politisches Wochenblatt * †	1870	Triest	italiänisch	wöch. 3m.
Spolkové Noviny. Organ der österr.-schles. Landwirthsch.-Gesellschaft	1868	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Sportblatt. Organ des österr. Jokey-Clubs	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Spradel.** Allgemeines deutsches Badejournal	1869	Wien	deutsch	mon. 2m
Der **Steirer-Seppl.** Humoristisches Volksblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Steirische Landbote.** Organ d. steiermärk. Landwirthsch.-Gesellsch.	1868	Grate	deutsch	mon. 2m.
Stenografische Blätter aus Oberösterreich. Vereinsorgan †	1862	Linz	deutsch	mon. 1m.
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. tm.
Stěpnice. Jugendzeitschrift (auch Beilage zu **Škola a Život**)	1869	Prag	čechisch	mon. tm.
Stimmen aus Mähren. Politisches Journal *	1870	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Sumacan. Wochenblatt für Belehrung und Unterhaltung	1868	Klattau	čechisch	wöch. tm.
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 2m.
Světozor. Belletristisch-politische Wochenschrift mit Illustrationen *	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Svoboda. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m
Szczutek. Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Szkoła. Zeitschrift für Volks- und Mittelschulwesen	1868	Lemberg	polnisch	mon. tm.
Szkółka. Wiejska. Pädagogisch-didactische Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Tábor. Belletristisches Localblatt	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m
Tageboch des Kikeriki. Humoristische Revue der Gegenwart †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Tagesbote aus Mähren. Politisches Journal *	1831	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1835	Gratz	deutsch	wöch. 7m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch 6m.
Die **Tagespresse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1869	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Theater, Musik und Tanzkunst	1867	Triest	italiänisch	wöch. tm.
Technische Blätter. Organ des deutschen Ingenieur-Vereins	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch 1m.
Teplitzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1870	Teplitz	deutsch	wöch. 3m.
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsenzeitung	1868	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Tetschen-Bodenbacher Anzeiger. Politisches Localblatt *	1858	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Theater-Figaro. Notizenblatt für Theaterwesen	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Der **Tourist.** Zeitschrift für Reisende etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. tm.
Towarzysz. Belletristische Zeitschrift mit Illustrationen †	1870	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Trautenauer Anzeiger. Politisches Localblatt *	1870	Trautenau	deutsch	wöch. tm.
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Il **Trentino.** Politisches Journal *	1868	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Region	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Triglav. Politisches Localblatt * †	1885	Laibach	slovenisch	wöch. 2m.
Teuppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tschanl Militärisches Witzblatt †	1870	Wien	deutsch	moo 3m
Tygodnik Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon 2m
Učitelské Listy. Zeitschrift für Volksschullehrer	1866	Brünn	čechisch	mon. 2m.
Učiteljski Tovaršš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon. 8m.
Uczytel mit Beilage **Lastówka.** Pädagogische Zeitschrift	1869	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m
Ulan. Politisches Tagblatt *	1869	Lemberg	polnisch	wöch 8m.
Ulan mit Beilage **Feuerwehr-Zeitung.** Organ für Volkswirthschaft, Versicherungs- und Feuerlöschwesen	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Unterrichtsblätter für Weberei. Technisches Fachblatt	1870	Prag	deutsch	mon. 1m
Der **Urwähler.** Politisches Organ der Vororte Wiens	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Včela Benešanká. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Die **Vedetta.** Zeitschrift für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Vědomosti. Politisch-literarische Monatschrift	1870	Pilsen	čechisch	moo. 1m.
Il **Veliepede.** Politisch-humoristisch-belletristische Zeitschrift †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m
Velocipède. Politisch-belletristische Zeitschrift *	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereinsblüthen für Belehrung und Unterhaltung †	1870	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Vereinszeitung des Cunerdin mit humoristischem Beiblatt †	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m
Vereinte Kraft. Organ des Troppauer Arbeitervereins †	1868	Troppau	deutsch	mon. 3m.
Verhandlungen u. Mittheilungen des k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Verlosungs-Anzeiger. Ziehungslistenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Der **Vermittler** (früher „Iglauer Sonntagsblatt"). Politisches Localblatt.	1870	Iglau	deutsch	wöch. 1m.
Il **Vessillo Rosso.** Social-demokratisches Organ	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Věstník Bibliografický. Zeitschrift für Literatur etc.	1869	Prag	čechisch	mon. 1m
Věstník Hospodářských Spolku Jednoty Táborské. Organ des landwirthschaftlichen Vereins zu Tabor	1870	Tabor	čechisch	mon. 2m.
Věstník Včelobudný. Volkswirthschaftliches Localblatt †	1870	Kaolim	čechisch	mon. 2m.
Vier Kreuzer-Bibliothek. Romanzeitung †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1852	Wien	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
La **Vita Sociale.** Social-politische Zeitschrift †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
La **Voce Cattolica.** Kirchlich-politische Zeitschrift *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Volksblatt für Stadt und Land. Politisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Der **Volksbote.** Politische Zeitschrift	1870	Grata	deutsch	mon. 6m.
Der **Volksbote.** Politische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Die **Volksschule** mit Beilage **Musik- und Literaturblatt.** Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die **Volksstimme.** Zeitschrift für die Interessen des Arbeiterstandes †	1869	Wien	deutsch	mon. 6m
Der **Volkstribun.** Organ des arbeitenden Proletariats †	1869	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1848	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Volkswille. Social demokratisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Volkswirth** mit Beilage. Die **Assecuranz.** Zeitschrift für Volkswirthschaft und Versicherungswesen	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Correspondenz. Lithografirtes Notizenblatt	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Volkswirthschaftliche Presse und **Wiener allgemeine Versicherungs-Zeitung.** Organ für Nationalökonomie etc.	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorstadt-Correspondenz. Lithografirtes Localnotizenblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Vorwärts. Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Všeobecné Hedvábnické Noviny. Allgemeine Seidenbau-Zeitung †	1865	Prag	čechisch	mon. 1m

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Vnájemnost. Organ für Versicherungswesen, Vorschusscassen etc. †	1867	Prag	čechisch	mon. 3m.
Der **Wahlmann.** Politisches Wochenblatt * †	1870	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Die **Wahrheit.** Humoristisch-politische Zeitschrift †	1870	Brüno	deutsch	mon. 2m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Warnsdorfer Anzeiger. Belletristisches Localblatt	1869	Warnsdorf	deutsch	wöch. 1m.
Warrens Correspondenz. Lithografirtes politisches Notizenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Wen Wan. Politisch-humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1865	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Die **Wechselseitigkeit.** Organ für Vorschusscassen etc. †	1867	Prag	deutsch	mon. 3m.
Die **Wechselstube.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wecketimmen für das katholische Volk. Politische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft	1868	Klosterneubg.	deutsch	mon. 2m.
Weiser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Weis	deutsch	wöch. 2m.
Weiser Wochenbericht. Commerzielles Notizenblatt	1870	Weis	deutsch	wöch. 1m.
Welt-Geschäftsblatt für alle Gross- und Kleinhändler. Annoncen- und Notizenblatt für Handel und Verkehr	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Werdanskie Wiedomości Missyjne. Zeitschrift f. evangel. Missionswesen	1869	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Die **Wespe.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiadomości z dziedziny Stenografie, Kalligrafie i Typografie. Zeitschrift für Steno-, Typo- und Kalligrafie	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Wien. Politisches Journal * †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur officiellen Wiener Zeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Ankunftszeitung für allgemeine Orientirung †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Bank- und Handelszeitung	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Blätter für Stenografie	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Börsenzeitung mit Beilage **Fortuna**	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung für Finanz- und Volkswirthschaft	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Briefe. Feuilletonistische Wiener Chronik †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Correspondenz. Politisch-literarische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1868	Wien	deutsch	mon. 6m.
Wiener Elegante. Modenzeitung mit Musterbeilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Familien-Journal. Belletristisches Wochenblatt	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Feuerwehr-Zeitung. Organ für Feuerlöschwesen	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Funken. Illustrirtes humoristisch-katholisches Volksblatt	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Geschäftsbericht mit Beilage: Der **Correspondent**	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cours- und Handels-Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Handelsblatt mit Beilage **Oesterr. Actionär**	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener landwirthschaftliche Zeitung	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Leben. Wiener Wochenchronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung** und **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage: Der **Militärarzt**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Bürgerzeitung. Politisches Localblatt * †	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	mon. 3m.
Wiener-Neustädter Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Punsch. Illustrirte humoristisch-satyrische Wochenchronik *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Roman-Zeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Salonblatt. Belletristisches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonn- und Montags-Zeitung (früher „Sonntags-Zeitung") *	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst- und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theater-Kritik. Organ für Theater, Kunst etc.	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger (Roth's Coursbuch)	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Volksbibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Wochenblatt. Organ für Handel, Gewerbe etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Regierungsorgan	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.

Digitized by Google

1870.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wieniawin. Illustrirte unterhaltende und belehrende Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Wochenblatt für Carlsbad u. Umgebung. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Zeitgeist.** Politisch-satyrisches Witzblatt mit Caricaturen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apotheker-Vereins	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Zeitschrift des allgem. Beamten-Vereins	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des berg- und hüttenmännischen Vereins	1870	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1845	Wien	deutsch	jährl. 6m.
Zeitschrift des mährischen Gewerbe-Vereins	1869	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur- und Architecten-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des oberösterr. Lehrervereins	1869	Linz	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik	1868	Gmunden	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Versicherungsrecht in Oesterreich	1867	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitung. Politisch-commerzielle Zeitschrift	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m.
Žižka. Militärisch-belletristische Zeitschrift	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Zlaté Dno. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	jährl. 6m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1856	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zprawy Hospod. spolku Znojemského. Landwirthsch. Zeitschrift	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Spolku Architektu a Inženýru v Čechách. Mittheilungen des Architekten- und Ingenieur-Vereins	1868	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Die **Zukunft.** Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Zvon. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1870	Wien	čechisch	mon. 2m.
Zwei Kreuzer-Bibliothek. Romanzeitung	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zwiastun Ewangeliczny mit Beilage **Wiadomości Miejscowe.** Protestantisches Kirchenblatt	1867	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt †	1858	Wien	deutsch	wöch. 7m.

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct
Abwehr. Politisches Organ für die altkatholische Reformbewegung*	1871	Warnsdorf	deutsch	wöch. 2m.
Die **Actie.** Wochenschrift für Handel, Industrie und Finanzwesen	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Aesculap. Organ für praktische Heilkunde	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Afion Teatralny. Theateranzeiger und Localnotizenblatt	1871	Krakau	polnisch	wöch. 3m.
L'**Aguzza d'Ingegno.** Humoristisch-satyrische Wochenschrift†	1871	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
L'**Alba.** Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst und Literatur	1871	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Allgemeines Annoncen- und Anzeigeblatt	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Balneologische Zeitung. Organ für Balneologie†	1868	Prag	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen	1836	Wien	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Frauenzeitung. Organ für Frauenarbeit und Frauenbildung	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine illustrirte Zeitschrift für Land- und Forstwirthe†	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine katholische Vereinszeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine Kunstzeitung. Wochenschrift für dramatische Kunst, Musik	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literaturzeitung für das katholische Deutschland	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung	1862	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine Studentenzeitung. Rathgeber für Studirende der Hoch- und Mittelschulen†	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine Verkehrszeitung. Organ für Communication, Spedition	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Versicherungszeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Volkszeitung. Politisches Wochenblatt*	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Wiener Wohnungs-Anzeiger und Bauzeitung	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Alpenhorn.** Politisches Blatt von Steyr, Hall und deren Umgebungen*	1855	Steyr	deutsch	wöch. 2m.
L'**Amico del Campi.** Monetschrift für Landwirthschaft und Gartenbau	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m.
L'**Amico dell' Artiere.** Monatschrift für Kunst und Industrie	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Freiwaldau	1871	Freiwaldau	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Jägerndorf	1870	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Troppau	1870	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
L'**Ancora.** Kirchlich-politische Zeitschrift	1871	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Annoncen- und Adressen-Telegraf für Geschäfts- und Stellenvermittlung und gesellige Interessen†	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisches Localblatt*	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Apollo. Organ des wissenschaftlich-geselligen Vereins „Apollo" in Brünn	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Der **Arbeiter.** Social-politische Zeitschrift für die Interessen des gesammten Arbeiterstandes†	1871	Prag	deutsch	mon. 2m.
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus d. Gebiete d. Nautik etc.	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Armee-Zeitung. Wochenblatt für militärische Interessen mit militärwissenschaftlichen Beilagen†	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
L'**Arte.** Zeitschrift für Theater und Theater-Agentenwesen	1870	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Die **Association.** Zeitschrift für Versicherungs-Wissenschaft etc.	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gurizia	1862	Görz	italiänisch	mon. 2m.
Aus der Gesellschaft. Wochenblatt für Kunst, Literatur, Mode, Sport und geselliges Leben†	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Aussiger Anzeiger. Localnotizen- und Anzeigeblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Aussiger Wochenblatt. Organ für Gemeinde- und Bezirksinteressen	1871	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthschaftliche Gesetzgebung	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Avvisatore Dalmato. Objavitelji Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m.
La **Baba.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt mit Illustrationen†	1862	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Badener Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeiten und Unterhaltung	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel und Industrie	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Beilage zum Abendblatt des in Wien erscheinenden Fremdenblattes. Gratzer Localnotizenblatt	1871	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Der **Berichterstatter.** Lithografirtes Wiener Localnotizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Beseda Učitelská. Wochenschrift für Volksschulwesen	1869	Prag	čechisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Besedník. Belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift	1869	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Bibliotéka Najciekawszych Powieści i Romansów. Romanzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Bibliothek der Schnaer-Romane. Roman- und Novellenzeitung †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Die Biene. Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	mon. 3m.
Der **Bienenvater.** Organ des Vereines zur Förderung der Bienenzucht	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blahobyt. Organ der landwirthschaftlichen und gewerblichen Vorschussvereine in Böhmen †	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Bluhovĕst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blaue Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung mit Illustrationen	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Blätter für Erziehung und Unterricht	1870	Prag	deutsch	mon. 2m.
Blätter für Kirchenmusik und Männergesang	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Steinagraße aus Böhmen	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal	1828	Prag	deutsch	täch. 7m.
Die **Bombe.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1871	Wien	deutsch	täch. 1m.
Der **Bote.** Belletristisches Annoncen- und Localnotizenblatt	1871	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Bote der deutschen landwirthschaftlichen Genossenschaft im böhmisch-mährischen Grenzgebirge. Vereinsorgan	1870	Iglau	deutsch	mon. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1817	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote von der Eger und Biela. Belletristisches Local-Notizenblatt	1845	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Bote von der Elbe. Wochenblatt für Local- und Bezirksinteressen †	1869	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Wochenblatt für Localinteressen	1868	B. Kamnitz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Börse.** Wochenblatt für Assecuranz-, Bank- und Eisenbahnwesen	187	Wien	deutsch	täch. 1m.
Böse Zungen. Eine Wochenrevue alles Interessanten	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Braunauer Amtsblatt. Amtliches Anzeige- und Notizenblatt	1871	Braunau	deutsch	wöch. 2m.
Braunauer Wochenblatt. Anzeige- und Local-Notizenblatt	1868	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Braune Bibliothek. Romanzeitung	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Brencelj. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1869	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Brünner Fortuna. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Glückshole. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Handels- und Gewerbeblatt	1869	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Brünner Mercur. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1871	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Budečské Zebrudy. Illustrirte Jugendzeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Wochenblatt für Local- und Bezirksinteressen	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bund.** Organ für die Interessen der katholischen Jugend. Vereinsorgan	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Bürger-Zeitung. Politisches Localblatt *	1871	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Bürger- und Volks-Zeitung (früher **Pasterthaler Bote**). Politisch belletristisches Localblatt * †	1864	Bruneck	deutsch	wöch. 1m.
Il Cannocchiale. Humoristisch-belletristisches Volksblatt	1870	Triest	italienisch	mon. 2m.
Carinthia. Zeitschrift zur Belehrung der Landeskunde	1811	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis Kutnalichého Duchovenstva. Zeitschrift	186	Prag	čechisch	jährl. 2m.
Časopis těchoraw Českych. Monatsschrift	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Časopis Matice Moravské. Organ des Vereines Matice Moravská	1869	Brünn	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Musea kral. českého. Zeitschrift des böhm. Museums	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Čech. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	täch. 1m.
Centralblatt für die gesammte Landescultur	1850	Prag	deutsch	mon. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt	1862	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Centralblatt für pädagogische Literatur	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Česko bratrský Hlas. Evangelische Volks- und Kirchenzeitung	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Český Lév mit Beilage **Vědomosti.** Politisches Localblatt *	1870	Pilsen	čechisch	wöch. 3m.
Chata mit politischer Beilage **Nowiny.** Belletristisch landwirthschaftliche Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Chochlik. Zeitschrift für Politik, Literatur und locale Interessen	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Christliche Kunstblätter. Organ des Linzer Diöcesan-Kunstvereins ...	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Chronik für alles mit volkswirthschaftlicher Caricaturenzeitung †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Circularien- und Verordnungsblatt für Eisenbahnen	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Il Cittadino mit Abendblatt. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Conducteur.** Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger.....	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Conservator. Polit.-volkswirthsch. Zeitschrift kathol.-conservat. Tendenz †	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Constitutionelle Bozner Zeitung. Politisches Journal *	1848	Bozen	deutsch	wöch. 6m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Volks- und Wochenblatt * ..	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadt-Zeitung. Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Contribuent.** Organ für die Interessen der Grundbesitzer in Steuerreform-Angelegenheiten †	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
El Coreo de Vienna mit belletristischer Beilage el **Tesoro de la Casa.** Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft	1871	Wien	spanisch m. hebr. Lettern	mon. 2m.
Correspondance Générale Autrichienne. Zeitungs-Correspondenz	1871	Wien	französisch	wöch. 6m.
Correspondance Slave. Organ für die Interessen der slavischen Länder .	1869	Prag	französisch	wöch. 3m.
Correspondenz Gall. Lithografirtes Local-Notizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Glück auf. Ziehungslisten und Local-Notizenblatt ..	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Lolzky. Lithografirtes Local-Notizenblatt	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Weiss. Lithografirtes Local-Notizenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Wilhelm. Lithografirtes Local-Notizenblatt.....	1868	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Il Corriere Israelitico. Zeitschrift für die Interessen des Judenthums.	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Corriere Settimanale della Gazetta di Trento. Wochenblatt für Politik, Volkswirthschaft und Belletristik	1868	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Cos. Politisch-humoristische Halbmonat-Revue	1871	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Courszettel des Grenzlaufs der k. k. Börsenagenten.....	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Courszettel der Prager Waaren und Effecten Börse.	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Criminalbibliothek. Mittheilungen über die interessantesten Gerichtsverhandlungen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Curgast.** Organ für europäische Curorte, Curgäste und Touristen. ..	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Towarzistwa Aptekarskiego. Organ des Lemberger Apotheker Vereines	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Čtionka. Zeitschrift für die Interessen des Buchdruckergewerbes ...	1871	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1868	Czernowitz	deutsch	wöch. 6m.
Il Dalmata. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur * ..	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
La Dalmazia Cattolica. Zeitschrift für Politik, kirchliche Interessen, Volkswirthschaft und Literatur *	1870	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Dělnické Noviny. Social-politisches Org. f. d. Interessen d. Arbeiterstandes	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Dělnik. Social-politische Zeitschrift für die Interessen aller böhmisch slavischen Arbeiter †	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Die **Deutsche Volksschule.** Monatschrift für Schule und Haus..... ..	1863	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung. Politische Wochenschrift *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Wochenschrift. Politische Wochenschrift *	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1871	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Deutsche Zeitung. Organ der deutschen Partei * †	1871	Oralz	deutsch	wöch. 7m.
Djabel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Die **Donau.** Organ für die Interessen Alles. Wochenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dopisovatel Těsnopisného Spolku v Králíkách. Organ des Stenografen-Vereines in Grulich †	1865	Grulich	čechisch	mon. 1m.
Der **Durfbote.** Politische Zeitschrift	1871	Grata	deutsch	mon. 2m.
Dornbirner Gemeindeblatt. Anzeigeblatt	1870	Dornbirn	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Literacki. Belletristisch-literarische Zeitschrift m. Modebeilagen †	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Dziennik Lwowski mit belletristischer Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politisches Journal * †	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dziennik Polski. Politisches Journal *	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dzwonek. Populare Zeitschrift für die Landbevölkerung.....	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das Echo. Belletristisches Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m
Egerer Zeitung. Politische Wochenschrift *	1868	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Die Eiche. Belletristisch-humoristische Wochenchronik mit Illustrationen	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Ein Kreuzer-Romane. Sammlung volksthümlicher Romane	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Eisenbahn-Courier (auch Courier aller Eisenbahnen)	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Epoche. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst u. Literatur †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Evangelické Listy. Evangelisches Kirchen- und Schulblatt	1870	Krahäic	böhmisch	mon. 1m.
Evangelický Církevník. Evangelisches Kirchenblatt	1870	Čermlow	böhmisch	mon. 1m.
Express. Wochenblatt für Politik und sociale Interessen	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Feldkircher Anzeiger. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Politisches Wochenblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Die **Feuerwehr.** Technisches Fachblatt für Feuerlöschwesen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Feuerwehr-Zeitung für Steiermark, Kärnten und Krain †	1870	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m
Finanzielle Blätter. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1871	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Presse. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Fliegende Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung mit Illustrationen	1871	Wien	deutsch	mon. 5m.
Der **Floh.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Foglio d'Annunzi e di Pubblicità. Anzeige- und Notizenblatt	1871	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Der **Fortschritt.** Centralorgan für Volkswirthschaft und Technik	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Ziehungslisten- und Inseratenblatt	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Frauenwelt.** Belletristische Muster- und Modezeitung	1867	Wien	deutsch	mon. 2m
Der **Fraidenker.** Organ des Freidenker-Vereines für Humanität etc	1869	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Freie Kirche. Organ für Reform auf religiös-kirchlichem Gebiete	1869	Wien	deutsch	mon 2m.
Freie pädagogische Blätter. Pädagogische Wochenschrift	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Stimmen. Politisches Localblatt *	1870	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Das **freie Volksblatt.** Politische Wochenschrift *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Volksstimme. Social-politische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freiheit. Politisches Wochenblatt mit belletristisch-satyrischen Beilagen *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 3m.
Freiheit. Zeitschrift f. Politik, Volkswirthschaft u. communale Interessen †	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Freimüthige.** Politisches Volksblatt für Jedermann	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt	1847	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
Frisch Voran. Politisches Wochenblatt *	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Fünf Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Gartenfreund.** Zeitschrift für Horticultur	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gazeta Literacka. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1871	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Gazeta Narodowa. Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Wiejska. Politische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtswissenschaft	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m
Gazetta del Popolo. Politische Zeitschrift †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento. Amtliche Landeszeitung für Süd Tirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trieste. Politisches Journal *	1870	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta Stenografica. Organ des Triestiner Stenografenvereins	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
La Gazette des Etrangers. Wochenschrift für internationale Politik *	1871	Wien	französisch	wöch. 2m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Wochenschrift *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Gemeindebote.** Volksblatt für Politik und sociale Tagesfragen *	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Gemeinde-Zeitung. Politisches Volksblatt *	1862	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgegend. Anzeigeblatt	1868	Asch	deutsch	wöch. 1m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtsbote. Wochenblatt für Rechtshunde und Rechtspflege	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Organ für Rechtswissenschaft und Rechtspflege	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m
Gerichtshalle. Roman- und Novellen-Zeitung †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Die **Geschäftspresse.** Organ für Handel und Industrie etc	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gewerbliche Chronik. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Giornale Agrario di Rovereto. Landwirthschaftliches Organ	1870	Roveredo	italiänisch	mon. 2m.
Gleichheit. Politische Zeitschrift für Jedermann. Politisches Localblatt	1870	Wr.-Neustadt	deutsch	mon. 8m.
Die Glocke. Wochenschrift für Politik, Kunst und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Il Gurisiano. Zeitschrift für kirchliche und politische Interessen *	1871	Görz	italiänisch	wöch. 8m.
Gunpodur. Landwirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1871	Bobrka	ruthenisch	mon. 2m.
Gospodarski List. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1868	Görz	slovenisch	mon. 8m.
Gratzer Humorist. Humoristisches Volksblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Grotzer Taghlatt. Politisch-belletrist. Zeitschrift für Stadt und Land †	1871	Gratz	deutsch	wöch. 2m
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Sonntagsbote** und **Christlicher Feierabend.** Politisches Volksblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 8m.
Grotzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Grotz	deutsch	wöch. 8m
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Grenzwächter.** Humoristisch-satyrisches Witzblatt †	1870	Brody	deutsch	mon. 8m
Der **Grundbesitzer.** Organ für Bezirks-Schätzungs-Commissionen	1871	Simmering	deutsch	mon. 3m
Gwiazdka Cieszynska. Politisch-belletristisches Wochenblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m
Hallczania. Zeitschrift für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1868	Brody	ruthenisch	mon. 3m.
Halte, was du hast. Evangelisches Volks- und Gemeindeblatt	1868	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Hand in Hand. Wochenblatt für Versicherungswesen etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Handels- und Gewerbe-Journal. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hanschachar. Zeitschrift für israelitische Cultur-Interessen	1868	Wien	hebräisch	mon. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Trihuswinkel. Humoristisches Volksblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Harmonia. Organ für die Interessen der Gesang- und Musikvereine †	1871	St. Pölten	deutsch	moo. 2m.
Der **Hausknecht.** Zeitschrift für Haushaltungskunde und Organ des Consumvereines „Billigkeit" †	1871	Wien	deutsch	mon. 8m.
Häuser- und Realitäten-Zeitung. Annoncen- und Notizenblatt	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Heilpädagog.** Zeitschr. f. Taubstummen-, Blinden- u. Idioten-Erziehung	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Heimat.** Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung u. geselliges Leben.	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Der **Heirathsstifter.** Belletristische Zeitschrift mit dem Titel des Blattes entsprechenden Inserate †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m
HMEPA. Wochenschrift für Politik und commerzielle Interessen *	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m
Heraldisch-Genealogische Zeitschrift für Heraldik, Sphragistik etc.	1871	Wien	deutsch	moo. 1m
Hlas. Zeitschrift für Politik und kirchlich-katholische Interessen	1849	Brünn	čechisch	mon. 3m.
Hlasy ze Syona. Evangelisches Kirchenblatt	1860	Prag	čechisch	mon. 2m.
Hojhri. Wochenblatt für commerzielle und locale Interessen	1870	Brody	deutsch m. hebr. Lett	wöch. 1m
Die **Honigbiene von Brünn.** Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m
Horymir. Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1871	Přibram	čechisch	wöch. 1m.
Hospodář. Landwirthschaftliches Wochenblatt	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hospodář Moravský. Landwirthschaftliche Zeitschrift †	1863	Olmütz	čechisch	mon. 1m.
Hospodářské Listy. Zeitschrift für Landwirthschaft	1871	Chrudim	čechisch	mon. 8m.
Hospodářské Nowiny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	mon. 1m.
Hudební Listy. Zeitschrift für musikalische Interessen	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humanitas. Wochensch. f. humanitäre Einrichtungen, Anstalten o. Vorfälle †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hus. Religiös-freisinnige Zeitschrift für kirchenpolitische Reform	1868	Prag	čechisch	mon. 8m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m
Ihrio Anochi. Wochenschrift für Local- und israelitische Cultur-Interessen	1868	Zlocsow	hebräisch	wöch. 1m.
Jiskry. Humoristisch-belletristische Monatshefte mit Illustrationen †	1868	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Illreky Primorjan. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1866	Triest	slovenisch	mon. 8m.
Illustrirte Wiener Geschäfts- und Auskunfts-Zeitung	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Industrie- u. Handelsblatt. Organ des steiermärkischen Industrie- und Gewerbevereins †	1855	Gratz	deutsch	moo. 8m.
Der **Industrielle.** Organ für Industrie, Gewerbe und Verkehr	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Industrielles Wochenblatt für Glasindustrie. Wochenblatt für Politik und Interessen der Glasindustrie * †	1870	Gablona	deutsch	wöch. 1m.

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Localblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Inseratenanzeiger. Annoncen- und Notizenblatt †	1870	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Internationale Modenzeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Internationale Theaterrevue. Organ für Theater-Agentien etc.	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Journal für Mobel- und Bautischler. Technisches Fachblatt	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
L'Isonzo. Politisches Localblatt *	1871	Görz	Italiänisch	wöch. 2m.
Der Israelit. Organ des Vereins „Schomer Israel" Zeitschrift für Politik	1869	Lemberg	deutsch mit hebr. Lett.	mon. 2m.
Jugendbibliothek. Zeitschrift für die reifere Jugend	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Junge Kaufmann.** Organ des Wiener kaufmännischen Vereins	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Juristische Zeitung. Zeitschrift für Rechtswissenschaft und Rechtspflege, Verfassungs- und Verwaltungsrecht †	1870	Gratz	deutsch	wöch. 2m.
Juristische Zeitung. Organ für constitutionelle Gesetzgebung, Rechts- und Volkswirthschaftspflege	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Jutrzenka. Zeitschrift für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1870	kolomea	polnisch	mon. 2m.
Junal Sokol. Zeitschrift für Militär- und Turnwesen †	1871	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Jüdischer Kikeriki. Politisch-humoristisch-belletristische Zeitschrift †	1871	Lemberg	deutsch mit hebr. Lett.	mon. 2m.
Jüdische Presse. Politisch-commerzielles Wochenblatt *	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m.
Jüdische Zeitung. Zeitschrift für Politik und commerzielle Interessen †	1863	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kaadner Bote. Politisches Localblatt *	1871	kaaden	deutsch	wöch. 1m.
Kalina. Belletristische Damen-Modezeitung mit Musterbeilagen †	1866	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Kapletran. Katholisches Volksblatt, Kirchlich-politische Zeitschrift	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Kapitalist.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Karlsbader Anzeiger. Wochenblatt für Gemeindewesen und Curleben	1871	Karlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Bibliothek. Zeitschrift für Unterhaltung und Erbauung	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter. Politisches Volksblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Blätter aus Tirol. Kirchlich-politische Zeitschrift * †	1843	Innsbruck	deutsch	mon. 3m.
Der **Katholische Wahrheitsfreund.** Kirchlich politisches Volksblatt *	1849	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Katzenmusik.** Humoristisch satyrische Wiener Wochenchronik †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kaufmännische Post. Volkswirthschaftliche Zeitschrift	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kärntner Blatt. Politisches Wochenblatt *	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Kärntner Zeitung. Politisches Tagblatt * †	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kärntnerisches Gewerbeblatt. Vereinsorgan	1867	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Der **Keiltreiber.** Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kinderfreund.** Jugendzeitschrift †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Kirchenfreund.** Zeitschrift für Pflege der kirchlichen Kunst †	1866	Brixen	deutsch	mon. 1m.
Kirchenschmuck. Blätter des christlichen Kunstvereins zu Seckau	1870	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Klagenfurter Tagespost. Politisches Tagblatt * †	1871	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kleine Leute. Illustrirte Kinderzeitschrift	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Kleiner Bazar. Damen-Modezeitung mit Musterbeilagen	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
KLEIO (Klio). Politisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Kol Hasch. Zeitschrift für hebräische Literatur und Politik	1870	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Kornna Česká. Politisches Localblatt *	1871	kolin	čechisch	wöch. 3m.
Kraj. Politisch-ökonomisch-literarisches Journal	1869	krakau	polnisch	wöch. 6m.
Kremser Theater-Anzeiger für Theater Musik, Kunst und Literatur †	1871	krems	deutsch	wöch. 4m.
Kremser Volksblatt. Politisches Localblatt *	1870	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremser Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kritikus.** Humoristisch satyrische Wochenchronik †	1865	Wien	deutsch	mon. 2m.
Krumauer Intelligenz-Blatt mit **Krumauer Stadtblatsch**	1871	Krumau	deutsch	mon. 3m.
Kuryer Lwowski. Belletristisches Localnotizenblatt	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Květy. Illustrirte belletristische Wochenschrift mit Beilage **Bazar** und **Zenské Listy** (Politische Frauenzeitung)	1866	Prag	čechisch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begion	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Laibacher Tagblatt. Politisches Journal *	1868	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Lend-Presse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft etc.	1866	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Der **Landwirth in Kaadeo.** Wocheoblatt für landwirthschaftliche und Gemeinde-Interessen †	1871	Kaadeo	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Blätter des Bezirksvereins zu Friedland	1870	Friedland	deutsch	mon. 1m.
Landwirthschaftliches Wochenblatt des h. k. Ackerbau-Ministeriums	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
La **Laoterna di Diogene.** Zeitschrift für Politik und locale Interessen	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Lästerschule** mit Beilage **Plaudereien.** Wiener Wochenchronik.	1870	Wien	deutsch	mon. 6m.
Lehrerbote. Organ des Lehrervereins in Znaim	1870	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Leipaer politisches Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Leitmaritzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1871	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
La **Leva.** Zeitschrift für Wissenschaft, Literatur und Kunst †	1870	Zara	italiänisch	mon. 6m.
Libertà e Lavoro. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Licht des Jenseits. Zeitschrift für spiritische Wissenschaft	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Theaterzeitung für Kunst und geselliges Leben	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Lioser Volksblatt für Stadt und Land. Politisches Tagblatt *	1866	Lino	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Prumyslové. Zeitschrift für Industrie, Handel und Gewerbe	1866	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Litorale.** Zeitschrift für Volksschulwesen	1869	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Lotos. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1856	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lustige Bibliothek. Romanzeitung †	1671	Wien	deutsch	mon. 3m.
Lužničan. Belletristisch-politische Zeitschrift †	1866	Tabor	čechisch	mon. 6m.
Lwowski koryer Teatralny. Localblatt für Theater, Musik etc. †	1870	Lamberg	polnisch	wöch. 3m.
Manuscript-Mappe. Sammlung belletristischer Journal-Arbeiten für Zeitungs-Redactionen †	1870	Wien	deutsch	mon. 6m.
Marburger Zeitung. Organ der liberalen Partei. Politisches Localblatt *	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Marine e Commercio. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik etc. †	1866	Triest	italiänisch	mon. 6m.
Der **Marktbericht.** Organ des Vereins für Rübenzucker-Industrie	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Maschera.** Zeitschrift für Musik, dramatische Kunst und Tanz	1865	Triest	italiänisch	mon. 6m.
Materialien für die Schulpraxis und Lehrerfortbildung	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mährische Blätter für Stenografie	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Il **Meccanico Pratico.** Zeitsch. f. Maschinenbau u. technische Wissenschaften †	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mělničan. Zeitschrift für landwirthschaftliche und gewerbliche Interessen, Unterhaltung und Politik	1871	Melnik	čechisch	mon. 2m.
Meteo e Cuore. Zeitschrift für Politik und sociale Tagesfragen †	1866	Triest	italiänisch	mon. 6m.
Meraner Zeitung. Politisches Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 6m.
Mercur. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Měsíčník I. Pražského Spolku Stenografo. Monatschrift des ersten Prager Stenografen-Vereins †	1866	Prag	čechisch	mon. 1m.
Methud. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1871	Prag	čechisch	mon. 6m.
Der **Militärarzt.** Annoncen- und Notizenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des deutschen Juristen-Vereins in Prag	1870	Prag	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der geografischen Gesellschaft in Wien	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft etc.	1861	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des k. k. Museums für Kunst und Industrie	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Landwirthschafts- und Gartenbau-Vereins	1866	Bozen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Vereins	1863	Weisskirchen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Post-Fachvereins in Wien	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereins	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des landwirthschaftl. Vereins in Znaim	1868	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des landwirthschaftl. Vereins für Nord-Böhmen	1870	Tetschen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Artillerie- und Genie-wesen	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Land-, Forst- und Hauswirthschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Monatrosen. Zeitschrift zur religiösen Erbauung	1871	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Monathlatt der Landwirthschafts-Gesellschaft in Salzburg	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutzvereins in Grätz	1865	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Monathefte für Theater und Musik	1868	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des L. Gabelsberger Stenografenvereins in Prag †	1862	Prag	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografenvereins	1864	Grätz	deutsch	mon. 1m.
Mondseer Fremdenblatt. Belletristisches Localblatt mit Fremdenliste †	1871	Mondsee	deutsch	wöch. 1m.
Monica. Organ des katholischen Vereins der Lehrerinnen und Erzieherinnen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Montags-Revue. Politische Wochenschrift *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Moravan. Politisches Journal *	1869	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravská Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1849	Brünn	čechisch	wöch. 3m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1860	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Der **Morgenstern.** Zeitschrift für kirchenpolitische und sociale Reform †	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Motor. Industrie- und Handelszeitung	1871	Grätz	deutsch	wöch. 1m.
Mrówka. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1860	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Musik- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Národné Noviny. Politisch-föderalistische Zeitschrift †	1870	Wien	čechisch	mon. 2m.
Národné Hospodář. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1868	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Národní List. Politisches Wochenblatt *	1869	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Národní Listy. Politisch-föderalistisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Naša Sloga. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Unterhaltung	1870	Triest	illyrisch	mon. 2m.
Naše Listy. Politisches Tagblatt *	1868	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Nasinec. Politisch-föderalistisches Volksblatt *	1869	Olmütz	čechisch	wöch. 8m.
Nationai-Modenzeitung mit Abbildungen	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **National-Oekonom.** Organ für Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Il **Nazionale** mit Beilage **Národní list.** Politisches Wochenblatt *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
Nemzethöni divat hölöny etc. Modezeitung	1871	Wien	ungerisch	mon. 1m.
Neptun. Zeitschrift für Marinewesen, Belletristik und locale Interessen	1871	Pola	italiänisch	wöch. 1m.
Neue Adels-Zeitung. Salonblatt der höheren Stände	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue allgemeine Verkehrszeitung. Volkswirthschaftliches Tagblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neue Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Böse Zungen. Organ für politische und sociale Tagesgeschichte †	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue Freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Neue Freie Zeitung. Illustrirte Wiener Wochen-Chronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Militär-Zeitung. Zeitschrift für militärische Interessen	1808	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neue Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1808	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Sonntags-Zeitung. Organ für Politik u. Volkswirthschaft *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neue Zeit.** Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neue Zwei Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Inseratenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neuer Freier Kikeriki! Humoristisches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neues Wiener Tagblatt mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1867	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neueste Drei Kreuzer-Jugendbibliothek †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft etc.	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neuzeit.** Wochenschrift für die Interessen des Judenthums *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift für Land- und Forstwirthschaft	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nota dei principali articoli importati. Commerzielles Notizenblatt	1870	Triest	Italiänisch	wöch. 3m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	Italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section etc.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizenblatt für Oesterreichs Eisenbahnen und Dampfschiffahrt †	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Notizen-Phurus zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Novice gospodarske. Politisch-landwirthschaftliche Wochenschrift *	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletristische Frauenzeitung mit Musik- und Modebeilagen	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Numismatische Zeitschrift für Münzkunde und Archäologie	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.
Obèan. Politisches Localblatt †	1870	Prossnitz	čechisch	wöch. 1m.
Oberhollabrunner landwirthschaftliches Vereinsblatt	1869	Oberhollabr.	deutsch	mon. 1m.
Ohrana. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift †	1869	Prag	čechisch	mon. 2m.
Obrnoy Život. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Observator. Local- und Provinzial-Notizenblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Ohlas od Nežárky. Wochenschrift für Belehrung, Unterhaltung etc.	1871	Neuhaus	čechisch	wöch. 1m.
Olmützer Zwischenact. Localblatt für Theater, Musik etc	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Opavský Týdenník. Politisches Wochenblatt *	1870	Troppau	čechisch	wöch. 1m.
L'Operaio. Organ des Triestiner Arbeitervereins	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Opiekun Polskych Dzieci. Jugend-Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Die **Opposition.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Theater etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Oppositon.** Organ der kosmopolitischen Demokratie. Politisches Localblatt * †	1871	Stocherau	deutsch	wöch. 2m.
Organ Towarzystwa austriako-szlaskych Gospodarzy. Vereinsblatt der österreichisch-schlesischen Landwirthe	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Osnowa. Politisches Wochenblatt *	1870	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m.
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Osten.** Organ für Politik und Volkswirthschaft etc *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Osvěta. Belletristische Zeitschrift	1871	Prag	čechisch	mon. 1m.
Oeffentliche Sicherheit. Organ für Polizei und Polizei-Strafrecht	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Oeffentlichkeit.** Organ zur Aufnahme nicht politischer Wünsche und Beschwerden des Publicums †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Blätter für Stenographie. Vereinsorgan	1859	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Botanische Zeitschrift	1851	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisches Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt. Organ für Communicationswesen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichische Correspondenz (Schweizer). Lithograf. Notizenblatt.	1867	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Familienbibliothek. Roman- und Novellenzeitung †.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Geschäftsanzeiger. Organ für Industrie etc	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Handels-Journal. Politisch-commerzielles Organ *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Hausfreund. Belletristische Wochen-Chronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisches Journal mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Jugendblätter für Lust und Lehre	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische militärische Zeitschrift	1860	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Vereinsorgan	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Oesterreichischer Oekonomist. Vereinsorgan	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für Volksschulwesen	1851	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Seidenbau-Zeitung	1869	Görz	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Sonntags-Post. Organ für Politik u. Volkswirthschaft †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisch-ungarisches Central-Journal für Landwirthschaft etc.	1860	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarische Eisenbahn-Zeitung	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichisch-ungarische Post. Organ für Volkswirthschaft etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarischer Veterinär	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarisches Volksblatt für Stadt und Land	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-ungarische Wehrzeitung: Der **Kamerad**	1869	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La Parisien. Modezeitung mit Schnittmustern und Modebildern	1870	Wien	französisch	mon. 1m.
Pädagogische Zeitschrift (früher „Schulzeitung für Inner-Oesterreich").	1871	Gratz	deutsch	mon. 3m.
Il Pensiero. Literarisch-belletristische Zeitschrift †	1869	Pola	italiänisch	
Pestre květy. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	čec[illegible]	

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Pferdezüchter.** Organ zur Hebung der Pferdezucht	1871	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Pharmaceutische Post. Zeitschrift für die Interessen der Pharmacie	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Photografische Correspondenz. Vereinsorgan	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Photografische Notizen. Technisch-commerzielles Fachblatt	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
La Piccola Rivista di Trieste. Social-politische Zeitschrift †	1870	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Der **Pilger.** Belletristisches Familienblatt für alle Stände	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Pilsner Reform. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft etc. *	1870	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Blätter für Politik und Unterhaltung *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Podřipan. Politische Blätter für das nördliche Böhmen	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Pokrok. Politisch-föderalistisches Tagblatt *	1869	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Politik. Politisch-föderalistisches Journal *	1862	Prag	deutsch	wöch. 7m.
Pomologische Blätter. Zeitschrift für Obst-, Wein- und Gemüsebau	1871	Prag	deutsch	mon. 1m.
Pomorstvo i Trgovina. Zeitschrift für Politik, Handel etc. †	1870	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Posel z Budče. Zeitschrift für Volks- und Realschulwesen	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Posel z Prahy. Politisches Tagblatt*	1863	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Die **Post.** Zeitschrift für Communicationswesen, Handel, Industrie etc.	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Považná Kazatelná. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon. 3m.
St. **Pöltner Bote.** Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
St. **Pöltner Wochenblatt.** Politisches Localblatt *	1871	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt zur amtlichen Landeszeitung	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Biene. Zeitschrift für Landwirthschaft und Gartenbau	1871	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Börsencorrespondenz. Volkswirthschaftliches Journal	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Bürsen-Zeitung. Organ für Börse-, Geld- und Creditwesen	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Handelsblatt. Organ des Gremiums der k. k. Sensale	1856	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager Industrie-Zeitung. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe †	1871	Prag	deutsch	mon. 2m.
Prager land- and forstwirthschaftliches Wochenblatt	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Zeitung mit **Prager Abendblatt.** Amtliche Landeszeitung	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Praha. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Praktische Landwirth.** Illustrirte landwirthschaftliche Zeitung	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Prapor Svobody. Politisch-föderalistische National-Zeitung †	1870	Wien	čechisch	mon. 2m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Pravnik Slovenski. Zeitschrift für Rechtswissenschaft und Rechtspflege	1870	Laibach	slovenisch	mon. ?m.
Prawda. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 3m.
Prawnik. Organ für Rechtspflege und Verwaltungskunde	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Pražský Akcionář. Wochenblatt für Börse, Bank- und Creditwesen	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražský Denník. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1866	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Pražský Lloyd. Zeitschrift für Industrie und Handel	1867	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Primorec. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift †	1871	Triest	slovenisch	mon. 2m.
Přítel Lida. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung †	1870	Wien	čechisch	mon. 3m.
Přítel Lida. Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1871	Prag	čechisch	mon. 3m.
Il **Progresso.** Politisch-volkswirthschaftlich-literarisches Journal	1871	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Prossnitzer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1871	Prossnitz	deutsch	wöch. 1m.
La **Provincia.** Zeitschrift für die Interessen Istriens	1867	Capo d Istria	italiänisch	mon. 2m.
Prumysluik mit Beilage **Časopis chemiku českých.** Zeitschrift für die Interessen der čechischen Industrie	1870	Prag	čechisch	mon 1m.
Prumyslnický Radce. Zeitschrift für čechische Industrie †	1868	Prag	čechisch	mon. 2m.
Przegląd Lekarski. Organ der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przegląd Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift	1871	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Przegląd Polski. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przewodnik Ekonomiczny. Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1870	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Przygodnik. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Pšavan. Zeitschrift für Politik, Gemeinde-Interessen etc.	1871	Melnik	čechisch	mon. 2m.
Psychiatrisches Centralblatt. Organ des Vereins für Psychiatrie	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pysmo do Hramady. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Il **Raccoglitore.** Politisches Localblatt *	1868	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Die Realschule. Zeitschrift für Real- und Bürgerschulen.	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Reform. Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Intelligenz- und Annoncenblatt †	1871	Reichenberg	deutsch	wöch. 2m
Reichenberger Zeitung. Politisches Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rękodzielnik. Volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der Reporter. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Rieder Wochenblatt. Organ für Belehrung, Unterhaltung etc.	1866	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Rip. Politisches Localblatt	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Rolnik. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Romanbibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Romane à la Paul de Kock. Romanzeitung †	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m
Rundschau. Politisches Localblatt *	1871	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Ruska Rada. Zeitschrift für Politik, Land und Hauswirthschaft	1871	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Saazer Hopfenzeitung und Localanzeiger	1871	Saaz	deutsch	wöch. 2m
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1868	Salzburg	deutsch	wöch. 3to
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1871	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung	1849	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Sanitäts-Gesetze und Verordnungen	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der Satan. Humoristisch satyrisches Volksblatt *	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Säen und Ernten. Belletristische Zeitschrift †	1867	Romburg	deutsch	mon. 1m.
Schulblatt. Organ des kärntnerischen Lehrervereins	1868	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift	1865	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Der Sendbote des göttlichen Herzens Jesu. Religiöse Monatschrift	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m
Sericoltura Austriaca. Organ der Seidenbau Versuchsstation in Görz	1869	Görz	italiänisch	mon. 1m
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m
Sion Ruski. Zeitschrift für praktische Seelsorge	1871	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte in Prag	1865	Prag	deutsch	mon. 1m.
Škola a Život. Zeitschrift für Volks- und Bürgerschulen	1865	Prag	čechisch	mon. 1m.
Škola Božího srdce Páně. Monatschrift für religiöse Erbauung	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m
Školník. Zeitschrift für Volks- und Bürgerschulen etc	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Slavan. Social politische Zeitschrift *	1869	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Slovanska Lipa. Politisch föderalistische Zeitschrift †	1870	Wien	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Gospodar. Politisch landwirthschaftliche Zeitschrift	1867	Marburg	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Narod. Politisch föderalistisches Journal *.	1868	Marburg	slovenisch	wöch. 3m
Slovenski Prijatel. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1858	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m
Slowianin. Zeitschrift für die Gesammtinteressen der Slaven	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Slowo. Politisches Journal *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m
Soča. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1871	Görz	slovenisch	wöch. 1m
Social-Reform. Social politische Zeitschrift	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m
Sokol. Zeitschrift für Turn- Feuerwehr- und andere Vereine	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Sonn- und Feiertags-Courier. Politisch volkswirthsch.-Wochenblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblätter für die Jugend. Jugendzeitschrift	1871	Wien	deutsch	wöch 1m
Spolkové Noviny. Organ der österreichisch schlesischen Landwirthschafts Gesellschaft	1868	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Sportsblatt. Centralblatt für die Interessen der Pferdezucht	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der Sprudel. Allgemeines deutsches Badejournal	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Stamm's böse Zungen. Eine Wochenrevue alles Interessanten *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Steirer Seppl. Humoristisch-belletristisches Volksblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Der Steirische Landbote. Organ d. steierm. Landwirthsch.-Gesellsch.	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Stenografisches Wochenblatt. Vereinsorgan	1871	Grulich	deutsch	wöch. 1m.
Stepnice. Zeitschrift für die čecho-slavische Jugend	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Stimmen aus Mähren. Politisches Journal *	1870	Brünn	deutsch	wöch. 6m.

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift.	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Studia e Lavoro. Pädagogische Zeitschrift	1871	Triest	italienisch	mon. 1m.
Die **Sudeten.** Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Weidenau	1871	Barsdorf	deutsch	mon. 1m.
Šumavan. Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung u. locale Interessen	1868	Klattau	čechisch	wöch. 1m.
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 2m.
Südtiroler Carneitung mit Beilage **Alphorn.** Localblatt	1871	Bozen	deutsch	wöch. 1m.
Světonor. Politisch-belletristische Monatrevue	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Svoboda. Politisch-föderalistische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Szczutek. Politisch-humoristisches Witzblatt mit Caricaturen	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Szkoła. Zeitschrift f. Lehrerseminare, Volks- u. Mittelschulen	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m
Szkolna Wiejska. Pädagogisch-didactische Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon 1m.
Tábor. Belletristisches Localblatt	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Tageshote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Tageebote aus Mähren. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tages-Presse** mit Abendblatt Politisches Journal *	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Literatur, Theater und Musik.	1867	Triest	italienisch	wöch. 1m
Technische Blätter des deutschen Ingenieurvereins in Böhmen	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Technische Neuigkeiten. Revue der technischen Literatur	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Localanzeigenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch 1m.
Teplitzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1870	Teplitz	deutsch	wöch 3m
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsezeitung	1865	Triest	italienisch	wöch. 6m
Tešnopisny Tydennik. Stenografisches Wochenblatt	1871	Grulich	čechisch	wöch. 1m.
Tetschen-Bodenbacher Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 1m.
Theater-Figaro. Notizenblatt für Theaterinteressen †	1867	Wien	deutsch	moo 3m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Tinten-Klex.** Humoristisch satyrisches Localblatt	1871	Carlsbad	deutsch	mon. 2m.
Tiroler Grenzhote. Politisch-belletristisches Localblatt *	1871	Kufstein	deutsch	wöch. 1m.
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	wöch. 2m
Der **Tourist.** Zeitschrift für Natur- und Alpenfreunde	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Trautenauer Anzeiger. Politisches Localblatt *	1870	Trautenau	deutsch	wöch 1m.
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Il **Trentino.** Politisches Journal *	1868	Trient	italienisch	wöch. 6m.
Triester Handelsnachrichten. Commerzielle Zeitschrift †.	1871	Triest	deutsch	mon. 2m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tygodnik Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift	1863	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Učitelské Listy. Zeitschrift für Volksschulwesen.	1866	Brüno	čechisch	mon. 2m.
Učitelski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1861	Laibach	slovenisch	mon 2m.
Ucsytel mit Beilage **Lastówka.** Pädagogische Zeitschrift.	1869	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Unia. Politisches Journal * †	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 6m
Union. Organ für Handel, Industrie und Versicherungswesen	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Unterrichtsblätter für Weberei. Technisches Fachblatt.	1870	Prag	deutsch	mon. 1m.
Der **Urwähler.** Politisches Organ der Vororte Wiens	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m
Včela Břněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens.	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Die **Vedette.** Zeitschrift für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Vědomosti. Politisch-literarische Monatschrift †	1870	Pilsen	čechisch	mon. 1m.
Velocipède. Politisch-belletristische Zeitschrift * †	1870	Lemberg	deutsch	wöch. 1m.
Die **Verfassung.** Oesterreichische Volkszeitung. Politische Zeitschrift.	1871	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereinsblüthen. Blätter für Belehrung und Unterhaltung	1870	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Verhandlungen der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Verloosungs-Anzeiger. Ziehungslisten- und Annoncenblatt.	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Verloosungs-Anzeiger. Ziehungslisten und Annoncenblatt.	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Vermittler.** Politisches Localblatt * †	1870	Iglau	deutsch	wöch. 2m
Vertec. Illustrirte Jugendzeitschrift	1871	Laibach	elovenisch	mon. 1m.
Il Vessillo Rosso. Social-demokratisches Organ †	1870	Triest	italiänisch	mon 2m.
Vesmír. Zeitschrift für Natur-, Länder- und Völkerkunde	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Věstník Bibliografický. Monatschrift für Literatur, Musik und Kunst	1868	Prag	čechisch	mon. 1m
Věstník Hospodářský. Organ der landwirthsch. Vereine zu Tabor	1870	Tabor	čechisch	mon. 2m.
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m
Vlast. Militär-wissenschaftliche Zeitschrift	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m
La Voce Cattolica. Kirchlich-politisches Journal *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Volksblatt für Stadt und Land. Politisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der Volksbote. Politische Zeitschrift †	1870	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Der Volksbote. Politische Monatschrift für das christliche Volk	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die Volksschule. Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswille. Social-demokratisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der Volkswirth mit Beilage die **Assecuranz**	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Blätter aus Böhmen	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Volkswirthschaftliche Correspondenz. Lithographirtes Notizenblatt	1869	Wien	deutsch	wöch. 8m
Volkswirthschaftliche Presse	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Wochenblatt *	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt. Politisches Localblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorwärts. Organ des Forthildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Wahrheit.** Organ für Lehre und Leben des Judenthums	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Der **Wahrheitsfreund** mit illustrirter Beilage der **Belletrist.** Organ für katholisches Vereinswesen †	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1808	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Warnsdorfer Anzeiger. Localnotizenblatt †	1868	Warnsdorf	deutsch	wöch. 1m.
Warrens Correspondenz. Politisch-volkswirthsch. Notizenblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Warte am Inn.** Belletristisch-ökonomisches Localblatt	1857	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Die **Wechselstube.** Organ für Bank-, Finanz- und Eisenbahnwesen	1866	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wechstimmen für das katholische Volk. Kirchlich-polit. Volksblatt	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft	1868	Klosterneub.	deutsch	mon. 2m.
Welser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Wels	deutsch	wöch. 2m.
Welser Wochenbericht. Commerzielles Notizenblatt †	1870	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Welser Wochenmarkt-Zettel. Commerzielles Notizenblatt	1871	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Weltgeschäftsblatt. Commerzielles Annoncen- und Notizenblatt †	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Werdaneckie Wiadomości Misyjne. Zeitschrift für Missionswesen	1869	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Wiadomości z dziedziny Stenografii, Kaligrafie i Typografie. Zeitschrift für Steno-, Typo- und Kaligrafie	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Der **Wiederhall.** Zeitschrift für Kranken- und Leichenvereinswesen †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur Wiener Zeitung	1863	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener allgemeine Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeine Zeitung. Organ für Volkswirthschaft, Literatur etc.	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Bank- und Handels-Zeitung. Volkswirthschaftliches Organ	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Blätter für Stenografie	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Börsenzeitung. Volkswirthschaftliches Journal	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung für Finanzwesen und Volkswirthschaft	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Correspondenz. Politisch-literarische Zeitschrift	1870	Wien *	deutsch	mon. 2m.
Wiener Conrsblatt. Börsebericht und Courszettel	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit Musterbeilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Familien-Journal. Romanzeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 2m
Wiener Feuerwehr-Zeitung. Populäre Blätter für Feuerlöschwesen	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Fremdenführer. Organ für Geschäftsvermittlung	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Punken. Illustrirtes humoristisch-bethulisches Volksblatt	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Geschäftszeitung. Cours- und Handelsnotizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Wiener Handelsblatt. Volkswirthschaftliches Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung	1864	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Israelit. Wochenschrift für Belehrung, Unterhaltung etc.	1871	Wien	deutsch m. hebr. Lett.	wöch. 1m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Kunsthalle. Wochenschrift für Theater, Musik, Malerei etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener landwirthschaftliche Zeitung	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Lohn. Chronik der Tagesereignisse etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung** und **Medicin.-chirurg. Rundschau**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage der **Militärarzt**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener-Neustädter Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m
Wiener Punsch. Illustrirte Chronik für Ernst und Scherz *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Roman-Zeitung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Salonblatt. Belletristische Wochenchronik	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonntagsblatt. Wochenschrift für Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Sonn- und Montags-Zeitung. Wochenblatt für Politik etc. *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Spassvogel. Illustrirte humoristische Zeitschrift	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Theater-Kritik. Organ für Theater und Kunst	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Verkehrs-Anzeiger. Fahrordnungs-Anzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Vergnügungshalle. Annoncenblatt †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Volksbibliothek. Romanzeitung †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Weltausstellungs-Zeitung	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Wochenblatt. Organ für Handel, Gewerbe, Industrie etc.	1868	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Wohnungs-Anzeiger und Bauzeitung.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Organ	1703	Wien	deutsch	mon. 4m
Wissenschaft. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1869	Krakau	deutsch	wöch. 6m
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Localnotizenblatt	1861	Carlsbad	polnisch	mon. 2m.
Wochen-Presse. Organ für Bahnen, Banken, Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wula. Literarisch-belletristische Zeitschrift †	1871	Lemberg	deutsch	wöch. 1m
Zagruda. Volksblatt zur Hebung des Landvolkes	1871	Krakau	polnisch	mon 3m.
Der Zeitgeist. Politisch-satyrisches Journal mit Illustrationen *	1871	Krakau	polnisch	mon. 2m
Zeitschrift des allgem. österr. Apothekervereins	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des allgemeinen Beamtenvereins	1863	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift des berg- u. hüttenmännischen Vereins für Kärnten	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien	1870	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift des mährischen Gewerbevereins	1848	Wien	deutsch	jährl. 6m
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Brünn	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift des oberösterreichischen Lehrervereins	1869	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift des Salzburger Lehrervereins	1871	Linz	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik	1868	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1850	Gmunden	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für Versicherungsrecht in Oesterreich †	1867	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitung. Zeitschrift für Politik und israelitische Culturinteressen	1863	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett.	mon. 2m.
Zgoduia Duuica. Katholisch-politisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m
Žitka. Böhmisch-mährische militärische Wochenschrift †	1870	Prag	böhmisch	wöch. 1m
Zlaté Hus. Modezeitung mit Musterbeilagen	1862	Prag	böhmisch	jährl. 6m
Zmaj. Politisch-satyrische Zeitschrift mit Illustrationen †	1871	Wien	serbisch	mon. 3m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1871.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zprávy Hospodarského Spolku Znojemského. Organ des Znaimer landwirthschaftlichen Vereins	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zprávy Spolku Architektu a Inženýru v Čechách. Organ des Architekten- und Ingenieurvereins in Prag	1866	Prag	čechisch	jährl. 4m
Die **Zukunft.** Organ für nationale und constitutionelle Interessen *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m
Zvon. Belletristisch-literarische Zeitschrift für die studirende Jugend †	1870	Wien	čechisch	mon. 2m
Zwiastun Evangeliczny. Protestantisches Kirchenblatt	1867	Teschen *	polnisch	mon. 1m
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt	1871	Wien	deutsch	wöch. 7m

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Abwehr. Politisches Organ für die altkatholische Reformbewegung *	1871	Warnsdorf	deutsch	wöch. 2m.
Die **Actie.** Wochenschrift für Handel, Industrie und Finanzwesen	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Actionär.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen	1872	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Aesculap. Organ für praktische Heilkunde, Geburtshilfe und Kinderpflege	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Affen Teatralny. Theater-Anzeiger und belletristisches Local-Notizenblatt.	1871	Krakau	polnisch	wöch. 3m.
Agenzia. Universal-Volkswirthschafts- und Vermittlungszeitung	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
L'Agricoltore. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Trient	1872	Trient	italiänisch	mon. 1m.
L'Alba. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst, Literatur und communale Interessen	1871	Triest	italienisch	mon. 2m.
Allgemeines Annoncen- und Anzeigeblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung †	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Anzeiger für Komotau und die übrigen Orte des Saazer Kreises. Local-Notizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine Assecuranz-Zeitung. Organ für Theorie und Praxis des gesammten Versicherungswesens	1872	Wien	deutsch	wöch. 3m
Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen nebst Literatur- u. Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon. 1m
Allgemeiner Central-Anzeiger für Industrie, Handel und Gewerbe. Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1872	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Frauenzeitung. Organ für die Interessen der Frauenarbeit und Frauenbildung	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine illustrirte Weltausstellungs-Zeitung. Central-Organ für Weltausstellungs Angelegenheiten	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Kunstzeitung. Wochenschrift für dramatische Kunst, Musik, Malerei und Plastik †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Literatur-Zeitung zunächst für das kathol. Deutschland	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung. Zeitschrift für Rechtspflege und Rechtswissenschaft	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine österreichische Schulzeitung. Zeitschrift für Volksschulwesen und Lehrerbildung	1862	Wien	deutsch	mon. 3m
Allgemeine Verkehrszeitung. Organ für Communication, Spedition, Export, Import und Transito	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgemeine Versicherungs-Zeitung. Organ für Assecuranz und Feuerlöschwesen	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Volkszeitung mit Beilage **Arbeiterblatt** und **Sonntagsblatt.** Politisches Wochenblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung. Zeitschrift für Theorie und Praxis der gesammten Heilkunde	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Wiener Wohnungs-Anzeiger und Bauzeitung. Annoncen und Notizenblatt	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1853	Steyr	deutsch	wöch. 2m.
Alphorn. Humoristisch-belletristisches Wochenblatt (auch Beilage zur Südtiroler Cur-Zeitung) †	1872	Gries b Bozen	deutsch	wöch. 1m.
I. Amico del Campi. Monatschrift für Landwirthschaft u. Gartenbau. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest	1865	Triest	italiänisch	mon. 1m
L'Amico dell' Artiere. Monatschrift des Vereines für Kunst und Industrie in Triest	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Freiwaldau. Amtliches Anzeige- und Notizenblatt	1871	Freiwaldau	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Jägerndorf. Amtliches Anzeige- und Notizenblatt	1870	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Troppau. Amtliches Anzeige- und Notizenblatt	1870	Troppau	deutsch	wöch. 1m
L'Anenra. Kirchlich politische Zeitschrift. Organ des katholischen Vereines in Triest	1871	Triest	italiänisch	mon. 2m
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisch belletrist. Localblatt * †	1861	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Apollo. Organ des wissenschaftlich geselligen Vereines Apollo in Brünn †	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Archiv für Seewesen. Mittheilungen aus dem Gebiete der Nautik, des Schiffbau- und Maschinenwesens der Artillerie etc. †	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Armee-Zeitung. Organ für militärische Interessen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
L'Arte. Zeitschrift für Theater und Theater-Agentenwesen, Kunst u. Literatur	1870	Triest	italiänisch	mon. 3m.
Die **Association.** Zeitschrift für Versicherungs-Wissenschaft, Vereins- und Verkehrswesen	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gurizia. Verhandlungen und Mittheilungen der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Görz	1862	Görz	italiänisch	mon. 6m.
Die **Aufklärung.** Zeitschrift für Volkswirthschaft, Literatur, Theater, Kunst und Vereinswesen †	1872	Olmütz	deutsch	mon. 2m.
Aussiger Anzeiger. Localnotizen- und Anzeigeblatt für geschäftliche und gesellige Interessen	1857	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Aussiger Wochenblatt. Organ für Gemeinde- und Bezirksinteressen, Unterhaltung und Belehrung	1871	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthschaftliche Gesetzgebung und Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Auswanderungs-Zeitung. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Handel und Gewerbe †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
L'Avvisatore Dalmato-Ohjavitelj Dalmetinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1867	Zara	italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m.
Badener Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeiten und Unterhaltung. Belletristisches Localblatt	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handelsinteresseo, Industrie und geselliges Leben	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnbrecher.** Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, sociale und religiöse Tagesfragen	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Il Barbiere Ricorto. Humoristisch-politisch-satyrische Blätter mit Caricaturen	1872	Triest	italiänisch	mon. 6m.
Die **Banhalle** mit **Ban-Anzeiger.** Wochenschrift für technische, industrielle und volkswirthschaftliche Interessen	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bazar. Damen-Modezeitung mit Schnittmustern und Modebildern	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Beilage zum Abendblatt des in Wien erscheinenden Fremdenblattes. Grätzer Localnotizenblatt †	1871	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Der **Beobachter.** Organ für volkswirthschaftliche u. communale Interessen, Theater und Belletristik	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bergmann.** Blätter für Bergbau, montanistische Industrie u. Verkehr.	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Der **Berichterstatter.** Lithografirtes Wiener Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Beseda Učitelská. Wochenschrift für Lehrer o Freunde des Volksschulwesens. Vereinsorgan	1869	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Besednik (früher Slovenski Glasnik). Belletristisch-populär-wissenschaftliche Zeitschrift für die Landbevölkerung	1866	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m
Besednik. Zeitsch. für Theater, Musik, Belletristik u. gesell. Unterhaltung.	1872	Prag	čechisch	mon. 8m.
Bibliteka Najciekawszych Powieści i Romanców. Romen- u. Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Die **Biene** mit Beilage **Allgemeiner Anzeiger.** Blätter für Witz, Satyre, Poesie und Unterhaltung	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bienenvater.** Organ des Vereins zur Förderung der Bienenzucht in Niederösterreich	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt zur Erbauung, Belehrung und Unterhaltung	1851	Prag	čechisch	mon. 3m
Blaue Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Blätter für Erziehung und Unterricht. Organ des deutschen pädagogischen Vereines in Prag.	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Blätter für Kirchenmusik und Männergesang mit Beilage **Centralblatt für pädagogische Literatur**	1869	Wien	deutsch	mon. 1m
Blätter für Kunstgewerbe mit Illustrationen	1872	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich. Organ des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Blätter für Stenografie aus Böhmen. Organ des deutschen Gabelsberger-Stenografenvereins in Prag †	1863	Prag	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst. Kritische Revue des Theater-, Musik und Kunstlebens	1858	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal *	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Die Bombe. Illustrirtes humoristisch-satirisches Witzblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bollettino Agrario della Dalmatia. Organ der landwirthschaftlichen Gesellschaft für Dalmatien	1872	Zara	italiänisch	mon. 2m.
Der Bote. Belletristisches Annoncen und Localnotizenblatt	1871	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Bote der deutschen landwirthschaftlichen Genossenschaft im höhmisch-mährischen Grenzgebirge. Vereinsorgan	1870	Iglau	deutsch	mon. 1m.
Bote für Tirol u. Vorarlberg mit **Anzeigeblatt zum Tiroler Boten.** Amtliche Landeszeitung	1811	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote vom Erzgebirg. Wochenblatt zur Förderung der materiellen Interessen der Landbevölkerung	1872	Elbogen	deutsch	wöch. 1m.
Bote von der Eger und Biela. Org der Hopfenmarkt-Direction in Saaz Belletristisches Localnotizenblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Wochenblatt für Localinteressen, Unterhaltung und Belehrung.	1868	B.-Kamnitz	deutsch	wöch. 1m.
Die Börse. Wochenblatt für Assecuranz-, Bank- und Eisenbahnwesen	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Börse- u. Handelsbericht. Oesterreich.-ungarisches Organ für finanzielle und volkswirthschaftliche Interessen	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Böse Zungen. Wochenrevue alles Interessanten auf dem Gebiete der Politik und des öffentlichen Lebens *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Böser Hans Jörgel von Trihnowinhel. Humoristisch-belletristisches Volksblatt mit Illustrationen †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Brannauer Amtsblatt. Amtliches Anzeige- und Notizenblatt der Bezirkshauptmannschaft Braunau	1871	Braunau	deutsch	wöch. 2m.
Brannauer Wochenblatt. Belletristisches Anzeige- u. Localnotizenblatt	1868	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Branne Bibliothek. Roman und Novellenzeitung mit Illustrationen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Brencelj. Humoristisch satyrisches Witzblatt	1869	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Brixner Kirchenblatt. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche und des katholischen Klerus	1872	Brixen	deutsch	mon. 2m.
Brünner Furtana. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Glöckchote. Ziehungslisten- und Annoncenblatt.	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Handels- und Gewerbeblatt. Organ für commerzielle, industrielle und landwirthschaftliche Interessen	1869	Brünn	deutsch	wöch. 2m.
Brünner Mercur. Ziehungslisten und Annoncenblatt.	1871	Brunn	deutsch u. böchisch	mon. 2m.
Brünner Morgenpost. Politisches Tagblatt (auch Beilage zur amtlichen Brünner-Zeitung)	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Brünner Musterzeitung für wollene Buckskinstoffe mit eingedruckten Webemustern.	1872	Brünn	deutsch	jährl. 10m.
Brünner Wechsler. Ziehungslisten und Annoncenblatt.	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1761	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Budečská Zahrada. Illustrirte Jugendzeitschrift	1869	Prag	böchisch	mon. 1m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	böchisch	wöch. 2m.
Budweiser Kreisblatt. Wochenblatt für Local- und Bezirksinteressen Unterhaltung und Belehrung	1862	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Il Buio. Humoristisches Localblatt.	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
El Buleto. Zeitschrift für Localinteressen, Volkswohl, Wissenschaft und öffentliche Verwaltung †.	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Der Bund. Organ für die Interessen der katholischen Jugend Vereinsorgan †	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Bürger-Zeitung. Politisches Localblatt *	1871	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde, Unterhaltung und Belehrung	1811	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis cukrovarnický. Organ des Vereins zur Hebung der Zuckerfabrikation in Böhmen	1872	Prag	böchisch	mon. 1m.
Časopis Katolického Duchovenstva. Zeitsch für die kath. Geistlichkeit	1860	Prag	böchisch	jährl. 4m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Časopis Lékařův Českých. Medic. Wochensch. Org. d Vereins böhm. Aerzte	1862	Prag	čechisch	mon. 2m.
Časopis Matice Moravské. Organ des Vereins „Matice Moravská" zur Förderung der čechischen Literatur	1869	Brünn	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Musea král. česk. Zeitsch. d. Museums d. Königreiches Böhmen	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Čech. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 3m
Centralblatt des Wiener Kellnervereines zur Wahrung der Interessen der Vereinsmitglieder †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt der österreichisch-ungarischen Monarchie	1862	Wien	deutsch	wöch. 3m
Centralblatt f. pädagogische Literatur. Kritisch-bibliografische Zeitsch.	1869	Wien	deutsch	mon. 1m
Centralorgan des österreichischen Volksschulwesens. Zeitschrift für Schulbehörden, Lehrer und Eltern	1872	Wien	deutsch	mon. 1m.
Česko bratrský Hlas. (Stimme der böhmischen Brüder.) Evangelisches Volks- und Kirchenblatt	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Český Jih. Wochenblatt für Interessen des südlichen Böhmens, Unterhaltung und Belehrung	1872	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Český Lév mit literarisch-politischer Bell. **Vědomosti.** Polit. Localblatt * †	1870	Pilsen	čechisch	wöch. 3m.
Chata mit politischer Bell. **Nowiny.** Belletristisch-landwirthsch Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Christliche Kunstblätter. Organ des Linzer Diöcesan-Kunstvereins. Zeitschrift für christlich-kirchliche Kunst	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il **Cittadino.** Politisches Journal *	1865	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Circularien- und Verordnungsblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt der österr.-ungar Monarchie	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Conducteur.** Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger der österr.-ungar. Eisenbahnen, Dampfschiffahrten etc.	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Conservator. Politisch-volkswirthschaftliche Monatschrift	1872	Wien	deutsch	mon. 1m
Constitutionelle Bozner Zeitung mit Beilage **Bozner Wochenblatt.** Blätter f. Unterhaltung u gemeinnützige Interessen. Politisches Journal *	1843	Bozen	deutsch	wöch. 6 u 2m.
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Volks- und Wochenblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadtzeitung. Politisches Tagblatt *	1855	Wien	deutsch	wöch. 7m
El **Cureo de Viena** mit belletristischer Beilage el **Tresoro de la Casa.** Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft	1871	Wien	spanisch m. heb. Lettern	mon 2m
Correspondance Générale Autrichienne. Lithog. Zeitungs-Correspondenz †	1871	Wien	französisch	wöch. 6m.
Correspondance Slave. Politisches Organ für die Gesammtinteressen der slavischen Länder *	1869	Prag	französisch	wöch. 3m
Der **Correspondent.** Organ für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Correspondenz Gall. Lithografirtes Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m
Correspondenz Glück auf! Lithog. Ziehungslisten- o Localnotizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m
Correspondenz Lotzky. Lithografirtes Localnotizenblatt	1871	Wien	deutsch	wöch 6m
Correspondenz Weiss. Lithografirtes Local- und Verkehrsnotizenblatt.	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Wilhelm. Lithografirtes Local- u. Provinzial-Notizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für Geschichte, Gelst und Fortschritt des Judenthums	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m
Corriere Settimanale della Gazetta di Trento. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Belletristik	1858	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Cos. Politisch-humoristische Halbmonat-Revue †	1871	Krakau	polnisch	mnn. 2m.
Courblatt des Comitums der k. k. Börse-Sensale in Wien	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Coursblatt d. Prager Waaren- u. Effecten-Börse. Org. d. Prager Börsecomités	1871	Prag	deutsch u. čechisch	wöch. 6m
La **Cronaca.** Politisches Journal * †	1872	Trient	italiänisch	wöch. 6m
Cultur-Fortschritte. Wochenblatt für Volkswirthschaft, Vereinsinteressen und soclales Leben	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Cursalon.** Erstes deutsch-österreichisches Organ für europäische Curorte, für Curgäste und Touristen, für Brunnen- und Badeärzte	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m
Czasopismo Towarzystwa Aptekarskiego. Organ des Lemberger Apotheker-Vereins	1871	Lemberg	polnisch	mnn. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Cafonka. Zeitschrift f. d. Interessen d. Buchdruckergewerbes. Vereinsorgan	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1869	Czernowitz	deutsch	wöch. 6m.
Dalibor. Zeitschrift für musikalische Interessen	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m.
fl **Dalmata.** Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
La **Dalmazia Cattolica.** Zeitschrift für Politik, kirchliche Interessen, Volkswirthschaft und Literatur *	1870	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Dělnické Listy. Social-politische Zeitschrift für die Interessen der čechisch-slavischen Arbeiter	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Dělnické Noviny. Social-politische Zeitsch. f. d. Interessen d. Arbeiterstandes	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Deutsche Genossenschaftsblätter. Zeitschrift für Spar- und Vorschuss-cassen, Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften	1872	Olmütz	deutsch	mon. 2m.
Die **Deutsche Volksschule.** Monatschrift für Schule und Haus zur Förderung des Volksschulwesens	1853	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung m. Beil. **Vereinsblatt.** Politische Wochenschrift *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Wochenschrift. Organ der deutschen Partei in Steiermark. Politische Wochenschrift * †	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Deutschen Volksblatt für Mähren. Politische Wochenblatt *	1872	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Deutsch-österreichische Genossenschaftsblätter. Zeitschrift für Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Dianasaal-Moniteur. Illustrirtes humoristisch-belletrist. Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Djabel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dodatek do Biblioteki Umiejetnosci Przyrodniczych. Zeitschrift für Naturwissenschaft, Technologie etc.	1872	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Die **Donau.** Org. f. d. Interessen Aller. Volkswirthsch.-belletr. Wochenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Donau-Nixen. Belletristische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Dorfbote.** Wochenblatt für Wahrheit, Bildung und Aufklärung. Organ des steiermärkischen Volksbildungsvereins *	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Dorfschwalben. Belletristisch-lyrische Zeitschrift †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Dornbirner Bezirksanzeiger. Organ für die sämmtlichen Kundmachungen der Behörden des Bezirkes Dornbirn mit belletristischen Beigeben †	1872	Dornbirn	deutsch	wöch. 1m.
Dornbirner Gemeindeblatt. Organ f. alle gemeindeamtl. Kundmachungen	1870	Dornbirn	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Mód pismo dla Polek. Wochenschrift für Mode, Unterhaltung und Belehrung	1872	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dziennik Polski. Politisches Journal *	1869	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Dwunek. Popularn Zeitschr. zur Unterhaltung u Belehrung f. d. Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Organ f. Unterhaltung u. geselliges Leben. Belletrist. Localblatt	1851	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Egerer Zeitung. Politisches Wochenblatt und amtliches Kundmachungsblatt für den Egerer und Wildsteiner Bezirk *	1868	Eger	deutsch	wöch. 1m.
Die **Eiche.** Belletristisch-humoristische Wochenchronik mit Illustrationen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Eisenbahn-Courier (Courier aller Eisenbahnen).	1854	Wien	deutsch	mon. 1m.
Evangelické Listy. Zeitschr. f. evangel. Kirchen-, Schul- u. Erziehungswesen	1870	Krabitz	čechisch	mon. 1m.
Evangelický Církevník. Zeitschrift für die Interessen der evangelischen Kirche in Böhmen und Ungarn	1870	Cernilow	čechisch	mon. 1m.
Express. Wochenblatt für Politik, sociale Interessen, Volkswirthschaft, Handel und Gewerbe *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Falkenau-Graslitzer Wochenblatt. Organ für beide Amtsbezirke. Belletristisches Localblatt	1872	Falkenau	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Belletristische Anzeige- und Local-Notizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Stimme der Verfassungsfreunde in Vorarlberg. Politisches Wochenblatt *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Die **Feuerwehr.** Technisches Fachblatt f. Feuerlöschwesen u Brunnenanlagen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Figaro. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Blätter. Wochenschrift für Finanz-, Bank-, Versicherungs- und Communicationswesen	1871	Gretz	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Presse. Organ für Staats- und Volkswirthschaft, Eisenbahn und Versicherungswesen, Handel, Industrie etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Fliegende Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung mit Illustrationen...	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Flob.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *.....	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Foglio d'Annunzi e di Pubblicata. Anzeige- und Notizenblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung †....	1871	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Der **Fortschritt.** Illustrirte österr.-unger. Eisenbahn-Zeitung. Organ für Volkswirthschaft und Technik.....	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Finanzielles Fachblatt und Verlosungs-Anzeiger.....	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Frauenblätter. Zeitsch. z. Förderung weibl. Fortbildung u. der Frauenarbeit	1872	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Die **Frauenwelt.** Belletristische Muster und Modenzeitung mit Illustrationen und technischem Beiblatte †.....	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Freidenker.** Organ des Freidenker-Vereines für Humanität, Aufklärung und Volksbildung †.....	1869	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Das **Freie Blatt** mit Abendblatt. Politisches Journal *.....	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Freie Kirche. Organ für Reform auf religiös kirchlichem Gebiete.....	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freie pädagogische Blätter. Wochenschrift für die Interessen der Volks- und Bürgerschulen.....	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Stimmen mit belletrist. Beilage **Sonntagsblatt.** Polit. Localblatt *	1870	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Das **freie Volksblatt.** Politische Wochenschrift *.....	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Volksstimme. Social-politische Zeitschrift †.....	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Der **Freimüthige.** Politisches Volksblatt für Jedermann *.....	1869	Wien	deutsch	wöch.1-2m
Fremdenblatt mit Abendblatt Politisches Tag- und Notizenblatt *.....	1846	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *.....	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.
Frisch Vorn. Organ des kathol.-polit. Pressvereines Polit. Wochenblatt *	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Il **Frustino.** Katholisch-politische Zeitschrift *.....	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Fünf Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung.....	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Gartenfreund.** Zeitschrift für Horticultur †.....	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Gazeta krajowa. Belletristisch literarische Zeitschrift.....	1872	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Gazeta Lwowska. Amtliche Landeszeitung für Galizien.....	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa m Beilage **Tygodnik Niedzielny.** Politisches Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Wiejska mit belletristisch-volkswirthschaftlicher Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politische Zeitschrift.....	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Gazetta dei Tribunali. Zeitschrift für Rechtswissenschaft u. Rechtspflege	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento mit Wochenbeilage **Corriere Settimanale.** Amtliche Landeszeitung für Südtirol.....	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trieste. Politisches Journal *.....	1870	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Gazetta Stenografica. Organ des Triestiner Stenografenvereins.....	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
La Gazette des Etrangers. Wochenschrift für internationale Politik, Industrie und finanzielle Interessen *.....	1871	Wien	französisch	wöch. 2m.
Die **Gegenwart.** Kirchlich-politische Wochenschrift *†.....	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Geheimnissvolle Geschichten. Roman- und Novellenzeitung †.....	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Gemeindebote.** Volksblatt für Politik, sociale Tagesfragen und volkswirthschaftliche Interessen mit Illustrationen *.....	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Gemeinde-Zeitung. Unabhängiges politisches Journal *.....	1862	Wien	deutsch	wöch. 1, 3. 6m.
Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgebung. Belletristisches Local-Notizen- und Kundmachungsblatt.....	1868	Asch	deutsch	wöch. 1m.
Generalreporter. Volkswirthschaftliches und Local-Notizenblatt †.....	1872	Wien	deutsch	wöch. 3m
Die **Genossenschaft.** Organ des allgemeinen Verbandes der österreichischen Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften.....	1872	Wien	deutsch	wöch 1m
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel.....	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Gerichtsbote. Populäre juridische Zeitschrift.....	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtshalle. Organ für Rechtswissenschaft, Rechtspflege und gerichtliche Kundmachungen.....	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde.....	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsanzeiger zu Freiwaldau. Notizenblatt für Geschäfts- und Stellenvermittlung.....	1872	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Die **Geschäftspresse.** Organ für Handel und Industrie, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen.....	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gesetzblatt für Volks- und Bürgerschulen Oesterreichs	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Gewerbe-Zeitung. Gewerblich-technisches Fachblatt.	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gewerbliche Chronik. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe, Finanz- und Bankwesen	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Giornale Agrario di Rovereto. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Roveredo	1870	Roveredo	italiänisch	mon. 2m.
Glas. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1872	Görz	slovenisch	wöch. 1m
Gleichheit. Politische Zeitschrift für Jedermann	1870	Wr.-Neustadt	deutsch	mon. 2m.
Die **Gluche.** Wochenschrift für Politik, Kunst, Industrie und Volkswirthschaft, Verkehrs- und Versicherungswesen *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Glückskote.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1871	Brünn	deutsch	mon. 2m
Gmundner Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1880	Gmunden	deutsch	wöch. 1m.
Il **Gorizzano.** Wochenblatt f. kirchliche, politische u. literar. Interessen * †	1871	Görz	italiänisch	wöch. 2m
Gnepodar. Landwirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1871	Bubrka	ruthenisch	mon. 2m.
Goepodarski List. Landwirthsch. Zeitsch. Org. d. Ackerbaugesellsch. in Görz	1869	Görz	slovenisch	mon. 2m.
Gnepodarski List Dalmatinski. Landwirthschaftliche Zeitschrift. Organ der landwirthschaftl. Gesellschaft für Dalmatien	1872	Zara	illyrisch	mon. 1m.
Görzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1872	Görz	deutsch	wöch. 3m.
Gratzer Humorist. Humoristische Wochenschrift im Volksdialect (früher „Gratzer Hans Jörgel")	1865	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Journal mit Beilage **Unterhaltungsblatt** u. **Steierischer Curszettel.** Politisches Tagblatt * †	1872	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Sonntagsbote** und **Christlicher Feierabend.** Katholisch-politisches Volksblatt *	1868	Gratz	deutsch	wöch. 6m
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft. Commerzielles Notizenblatt	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Grenzbote.** Politisches Localblatt *	1872	Tachau	deutsch	wöch. 1m
Der **Grundbesitzer.** Organ f. Bezirks-Schätzungs-Commissionen, Geometer, Gutsverwalter und Gemeinden	1871	Simmering bei Wien	deutsch	mon. 2m.
Gwiazda Cieszyńska. Politisch-belletristisches Wochenblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Haj. Belehrungs- und Unterhaltungsblatt für Forstmänner	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Halicznin. Zeitschrift für Unterhaltung, Belehrung u. locale Interessen	1868	Brody	ruthenisch	mon. 8m.
Halte was du hast Illustrirtes evangelisches Volks- und Gemeindeblatt aus Oesterreich	1868	Brünn	deutsch	mon 2m.
Hand in Hand. Zeitschrift f. Politik, Volkswirthschaft, Kunst u. Literatur *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Handels- und Gewerbe-Journal. Organ für Handel und Gewerbe, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hansjörgel von Tribuswinkel. Humoristisches Volksblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hanschachar. Hebräisches Organ für Wissenschaft, Bildung und Leben	1868	Wien	hebräisch	mon. 1m.
Häuser- und Realitäten-Zeitung. Annoncen- und Notizenblatt für den Realitätenverkehr	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Heilpädagog.** Zeitschrift f. Erziehung taubstummer, blinder, schwachsinniger und besserungsbedürftiger Kinder	1871	Wien	deutsch	mon. 1m
Die **Heimat.** Wochenblatt für Unterhaltung, Belehrung u. gesell. Leben †.	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m.
HMEPA (Hemera). Wochenschr. f. Politik, Literatur u. commerz. Interessen *	1856	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Heraldisch-genealogische Zeitschrift für Heraldik, Sphragistik etc. Organ des heraldischen Vereines „Adler"	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Historische Blätter. Historisch-belletristische Zeitschrift †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hlas. Časopis církevní. Zeitschrift f. Politik u. kathol. kirchl. Interessen *	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hlasy ze Synna mit Beilage **Evangelické Besedy pro rodinu.** Zeitsch. f. d. Interessen der evang.-reform. Kirche mit politischer Uebersicht	1860	Kolin	čechisch	mon. 2m.
Hofbri. Wochenbl. f. Belehrung, Unterhalt., commerz. u. locale Interessen	1870	Brody	deutsch m. hebr. Lett	wöch. 1m.
Die **Honigbiene von Brünn.** Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Horymir. Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung u. locale Interessen	1871	Přibram	čechisch	wöch. 1m
Hospodář. Wochenblatt für Land- und Volkswirthschaft	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Hospodářské Listy. Landwirthschaftliche Zeitschrift. Vereinsorgan	1871	Chrudim	čechisch	mon. 2m
Hospodářské Noviny. Land- und forstwirthschaftliche Zeitschrift	1850	Prag	čechisch	mon. 1m.
Hudební Listy. Zeitschrift für musikalische Literatur. Organ des Centralvereins der böhmisch-slavischen Gesangvereine	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristicko Listy. Humoristisch-satyr. Witzblatt mit Illustrationen *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hus. Religiös-freisinnige Zeitschrift für kirchenpolitische Reform	1869	Carolinenthal bei Prag	čechisch	mon. 2m.
Jacquard. Zeitschrift für Musterweberei †	1872	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Ihrio Anuchi. Wochenschrift f. Politik, Volkswirthschaft, Literatur, Local- und israelitische Culturinteressen	1866	Brody	hebräisch	mon. 6m.
Illustrirte deutsche Blätter belletristischen, populär-wissenschaftlichen und kunstgeschichtlichen Inhalts †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Wiener Geschäfts- u. Ankunftszeitung für geschäftlichen, geselligen und amtlichen Verkehr	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Extrablatt Punsch. Belletristisches Localblatt †	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirtes Wiener Extrablatt. Polit. Tagesblatt mit Illustrationen *	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Illustrirtes Wiener Flugblatt. Belletristisches Volks- und Localnotizenblatt mit Illustrationen	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirtes Jahrbuch für Land-, Forst- und Hauswirthschaft †	1872	Prag	deutsch	mon. 1m.
Der Industrielle. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Localblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Localblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Internationale Modenzeitung. Techn. Zeitsch. f. d. Herrenbekleidungsfach	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Internationale Theater-Revue. Organ für Theaterangelegenheiten, dramatische Kunst, Musik etc.	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Journal für Mechanik und Bautischlur. Techn. Fachblatt m. Abbildungen	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Journal Universelle des Dames mit Beilage in **Gazette pour l'éducation du peuple.** Zeitschrift zur Förderung der Frauenbildung, des Frauenerwerbes und zur Besserung des Frauenloses überhaupt	1872	Wien	französisch	mon. 2m.
L'Isonzo. Politisches Localblatt *	1871	Görz	italiänisch	wöch. 6m
Der Israelit. Organ der politischen Vereins „Schomer Israel". Zeitschrift für Politik und israelitische Culturinteressen	1869	Lemberg	deutsch u. hebr. Lett.	mon. 2m
Jugend-Bibliothek. Illustrirte Zeitschrift für die reifere Jugend	1871	Wien	deutsch	mon. 6m.
Der Junge Kaufmann. Organ des Wiener kaufmännischen Vereins	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Juristische Zeitung. Organ für constitutionelle Gesetzgebung, Rechts- und Volkswirthschaftspflege	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m
Juristische Blätter. Organ für Rechtswissenschaft, Rechtspflege und Volkswirthschaft	1872	Wien	deutsch	wöch 1m
Jüdische Presse mit Literaturblatt **Ha Kahaleth.** Politisch-commerzielles Wochenblatt * †	1862	Przemysl	hebräisch	wöch. 1m
Kaadner Bote. Politisches Localblatt *	1871	Kaaden	deutsch	wöch. 1m
Die Kaffeeschwester. Humoristisch-belletristisches Volksblatt †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der Kammer-Stenograph. Zeitschrift für stenographische Praxis. Organ des ersten österreichischen Stenografen-Bureaus	1865	Wien	deutsch	mon. 1m
Kapistran. Katholisches Volksblatt. Kirchlich-politische Zeitschrift	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der Kapitalist. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Karlsbader Anzeiger. Wochenblatt für Gemeindewesen, Curleben, Industrie und Gewerbe	1871	Karlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Karlsbader Wochenblatt (früher Wochenblatt für Karlsbad und Umgebung) Politisches Localblatt *	1872	Karlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Katholische Bibliothek. Zeitschrift zur Unterhaltung und Erbauung †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Katholische Blätter. Organ des katholischen Central-Vereins in Linz. Politisches Wochenblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Der Katholische Wahrheitsfreund. Organ des Paulus-Vereins in Gratz. Kirchlich-politisches Volksblatt *	1848	Gratz	deutsch	wöch. 1m
Kaufmännische Post. Organ f. commerzielle u. volkswirthsch. Interessen	1869	Wien	deutsch	mon. 2m

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begins	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Kärntisches Schulblatt. Organ des kärntnerischen Lehrer-Vereins	1868	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Kärntner Blatt. Politisches Wochenblatt *	1866	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m.
Kärntnerisches Gewerbeblatt. Org. d. kärntn. Industrie- u. Gewerbevereins	1867	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Der **Keiltreiber.** Politisch-humoristisch-satyrische Zeitschrift für Litho-Typo-, Photo-, Steno-, Xylo- und Kalligrafen.	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Kikeriki! Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kirchenschmuck.** Blätter d. christlichen Kunstvereins d. Diöcese Seckau	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Kirchlicher Anzeiger. Kirchliches Verordnungs- und Nottaenblatt	1872	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kleine freie Presse. Wiener Wochenchronik	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Kleine Leute. Illustrirte Kinder-Zeitung	1871	Wien	deutsch	mon. 6m.
Kleiner Bazar. Damen-Modezeitung mit Muster-Beilagen †	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
KLEIO (Klio). Politisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Kol Haeth. Zeitschrift f. hebräische Literatur u. politische Tagesgeschichte †	1870	Lemberg	hebräisch	mon. 2m.
Koruna Česká. Politisch-volkswirthschaftliches Localblatt *	1871	Kolin	čechisch	wöch. 2m.
Kraj. Politisch-ökonomisch-literarisches Journal *	1869	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Krakonoš. Politisches Localblatt *	1872	Jičin	čechisch	wöch. 1m.
Kremser Volksblatt. Organ f. kathol.-patriot. Interessen. Polit. Localblatt *	1870	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremser Wochenblatt. Organ der deutschen verfassungstreuen Partei. Politisches Localblatt *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Krumauer Intelligenz-Blatt. Mit humorist.-satyrischer Beilage **Krumauer Stadtblatsch.** Zeitsch. f. Industrie, Handel u. Landwirthsch. in Südböhmen	1871	Krumau	deutsch	wöch. 1m.
Kuryer Lwowski. Politische Revue der poln., ruthen. u. slav. Presse * †	1872	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Květy. Illustrirte belletristische Wochenschrift mit Beilage **Bazar** und **Zenské Listy** (Politische Frauenzeitung) †	1866	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Laibacher Tagblatt. Politisches Journal. Organ des constitutionellen Vereins in Laibach *	1868	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Land-Presse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft, Industrie und geselliges Leben	1868	Kornenburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol. Populäre Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Blätter des land- und forstwirthschaftlichen Bezirks-Vereins in Friedland	1870	Friedland	deutsch	mon. 1m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich. Organ der oberösterreichischen Landwirthschafts-Gesellschaft	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
La **Lanterna di Diogene.** Zeitschrift für Politik, Literatur, Theater und locale Interessen †	1868	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Laterne.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	mon. 6m.
Die **Lästerschule** mit Beilage **Plaudereien** (früher Neue böse Zungen). Wiener Wochenchronik	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Lehrer-Bote. Org. d. Lehrer-Vereins in Znaim. Monatsch. f. Volksschulwesen	1870	Znaim	deutsch	mon. 2m.
Leipaer politisches Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Böhm.-Leipa	deutsch	wöch. 1m.
Leitmeritzer Wochenblatt f. Belehrung, Unterhaltung u. locale Interessen	1872	Leitmeritz	deutsch	wöch. 2m.
Leitmeritzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1871	Leitmeritz	deutsch	wöch. 1m.
Libertà e Lavoro. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Theaterzeitung für Kunst und geselliges Leben	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Volksblatt für Stadt und Land. Organ des katholischen Press-Vereins. Politisches Tagblatt *	1869	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1752	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Prumyslové. Illustrirte Zeitschrift für Handel und Gewerbe	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Litorale.** Organ des pädagogisch-didactischen Vereins in Triest. Zeitschrift für Volksschulwesen	1869	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften. Vereinsorgan	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Marburger Zeitung. Organ der liberalen Partei. Politisches Localblatt *.	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Der **Marktbericht.** Organ des Vereins für Rübenzucker-Industrie †	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
La **Maschera.** Zeitschrift für Musik, dramatische Kunst und Tanz, nebst Theatsragenten-Bericht	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Materialien f. d. Schulpraxis u. Lehrerfortbildung. Pädag. Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mährische Blätter für Stenografie. Organ d. Brünner Stenografen-Vereins	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Mährischer Grenzbote. Org. d. deutschen Fortschrittsvereins. Polit. Localbl. *	1876	Iglau	deutsch	wöch. 6m.
Mährische Presse (früher die **Aufklärung**). Politisches Localblatt	1872	Olmütz	deutsch	mon. 2m.
Mährisches Schulblatt. Org. d. allgem. mährischen Landes-Lehrervereins	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt. Organ der praktischen Aerzte.	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau. Monatschrift für die gesammte praktische Heilkunde	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.
Melnička. Zeitschrift für landwirthschaftliche und gewerbliche Interessen, Unterhaltung und Politik	1871	Melnik	čechisch	mon. 6m.
Meraner Zeitung. Politisches Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 2m.
Mercur. Authentischer Verlosungs-Anzeiger. Zeitschrift für Bank-, Finanz- und Eisenbahnwesen	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il **Mercurio Triestino.** Commerzieller Anzeiger	1872	Triest	italiänisch	wöch. 2m.
Methud. Organ für christliche Kunst	1870	Prag	čechisch	mon. 1m.
Der **Militäragent.** Annoncen- u. Notizenblatt für militärische Interessen	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mír. Politisch-volkswirthschaftliches Localblatt *†	1872	Jičin	čechisch	wöch. 1m.
Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien. Zeitschrift für Anthropologie, Ethnografie etc.	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Architekten- und Ingenieurvereins für Böhmen	1866	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Mittheilungen des deutschen Juristenvereins in Prag	1870	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Mittheilungen des ärztlichen Vereins in Wien	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen der geografischen Gesellschaft in Wien	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des k. k. Ackerbau-Ministeriums	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1856	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m.
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie.	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Landwirthschafts- und Gartenbau-Vereins in Bozen (früher Mittheilungen des Gartenbau-Vereins)	1869	Bozen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Filialvereins	1863	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Post-Fachvereins in Wien. Monatschrift für postalische Interessen und Tagesfragen	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschafts-Vereines an seine Mitglieder	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen u. Verhandlungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereines in Znaim	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen u. Verhandlungen des landwirthschaftlichen Regionalvereins für Nordböhmen	1870	Tetschen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände des Artillerie- und Geniewesens. Militär-technische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft. Organ der kärntnerischen Landwirthschafts-Gesellschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Monatberichte der Gartenbau-Section der k. k. mähr.-schl. Gesellschaft	1872	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Monatrosen zu Ehren der unbefleckten Empfängniss. Zeitschrift zur religiösen Erbauung	1871	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Salzburg, gewidmet den Interessen der Landescultur	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatblatt des steiermärkischen Thierschutzvereins in Gratz	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Stenografen-Vereins	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monika. Organ des katholischen Vereins der Lehrerinen u. Erzieherinen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Monitore delle Assicurazioni.** Zeitschrift für Versicherungswesen	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Montags-Revue. Politisch-finanzielle Wochenschrift *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Morawan (früher Morawa). Politisches Journal *	1869	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravska Orlice. Politisch-föderalistisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Moravské Noviny. Amtliche Landeszeitung für Mähren †	1849	Brünn	čechisch	wöch. 3m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Motor, Industrie- u. Handelszeitung, Organ des steierm. Gewerbevereins	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Morgenstern. Zeitschrift für kirchenpolitische und sociale Reform *	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mrówka. Belletristisch-literarische Zeitschrift †	1869	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Muslh- und Literaturblatt für Volksschullehrer und Schulfreunde (auch Beilage zur „Volksschule")	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Národní Hospodář. Volkswirthschaftliche Wochenschrift.	1865	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Národní List (auch Beilage zur Zeitschrift „Il Nazionale"). Politisches Wochenblatt *	1869	Zara	illyrisch	wöch. 2m.
Narodni Listy. Politisch-föderalistisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Naša Sloga. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Unterhaltung	1870	Triest	illyrisch	mon. 3m.
Nase Listy. Politisch-volkswirthschaftliches Tagblatt *	1868	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Nasinec. Politisch-föderalistisches Volksblatt *	1869	Olmütz	čechisch	wöch. 3m.
Nationai-Modezeitung mit Abbildungen †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **National-Oekonom,** Organ für Volkswirthschaft, finanzielle, sociale und Culturinteressen	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nauka. Zeitschrift für Gemeinde-, Kirchen- und Schulwesen, Landwirthschaft, Unterhaltung und Belehrung	1872	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Il **Nazionale** mit Beilage **Narodni List.** Politisches Wochenblatt *	1862	Zara	italienisch	wöch. 2m.
Nemzethoni divat közlöny etc. Modezeitung	1871	Wien	ungarisch	mon. 1m.
Neptun. Wochenschrift für Marinewesen und locale Interessen †	1871	Pola	ital. u. dtsch.	wöch. 1m.
Neue Adelszeitung. Salonblatt der höheren Stände	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Austria. Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst u. Industrie etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue freie Gemeindezeitung. Politische Zeitschrift	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Neue freie Politik. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1872	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Neue Freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neue freie Zeitung. Illustrirte Wiener Wochenchronik †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Illustrirte Zeitung, Familienblatt zur Belehrung und Unterhaltung	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Militärzeitung. Wochenblatt für militärische Interessen.	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neue Sonntagspresse. Belletristisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Tiroler Stimmen. Politisches Journal *	1868	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Sonntags-Zeitung für Politik und Volkswirthschaft *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m.
Neue Zwei-Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Insectenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neuer freier Alkoholl Humoristisches Organ [illegible] Interessen des [illegible]	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neuer Oesterreichisch-ungarischer Veterinär. Fachschrift für die gesammte Veterinärwissenschaft unter Berücksichtigung des Sport, der Viehzucht und der Landwirthschaft	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Neuer Wanderer. Politisches Journal *	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neuer Wiener Israelit. [illegible]	1872	Wien	deutsch mit hebr. Lett.	mon. 3m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- u. Nachrichtenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neues Wiener Tagblatt mit [illegible] demokratisches Organ [illegible]	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Die **Neuesten Erfindungen** [illegible]	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Neuzeit.** [illegible]	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Nikolsburger Wochenschrift [illegible]	1872	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m.
Nuppelseu. [illegible] satyrisches Volksblatt mit Illustrationen	1872	Brünn	deutsch u. čechisch	mon. 2m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Nota dei principali articoli importati. Commerzielles Notizenblatt..	1870	Triest	italiänisch	wöch. 8m.
Nota delle Vendite. Commerzielles Notizenblatt	1850	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Notizenblatt der histor.-statist. Section der k. k mähr. schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues etc.	1853	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Notizen-Pharus. Belletristisches Annoncen- und Notizenblatt †	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Novice gospodarske, obrtnìške in narodne. Politisch-landwirthschaftliches Wochenblatt	1843	Laibach	slovenisch	wöch. 1m.
Nowiny. Belletristische Frauenzeitung mit Musik- und Modebeilagen . . .	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Numismatische Zeitschrift für Münzkunde und Archäologie †...	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Obèan. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1872	Brünn	čechisch	wöch. 2m.
Oberhollabrunner landwirthschaftliches Vereinsblatt	1869	Oberhollabr.	deutsch	mon. 1m.
Obec. Zeitschrift für öffentliche Verwaltung und Gemeinde-Autonomie (seit 1869 Beilage zum Pokrok)...	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m
Obrazy Života. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Ohlas od Nežárky. Belletristisches Localblatt..	1871	Neuhaus	čechisch	wöch. 1m
Olmützer Zwischenact. Localblatt für Theater, Musik etc	1864	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Opavský Týdennik. Politisches Wochenblatt *	1870	Troppau	čechisch	wöch 1m
L Operajo. Social politische Zeitschrift, Organ d. Triestiner Arbeitervereins	1869	Triest	italiänisch	mon. 2m
Opiekun Polskych Dzieci. Jugendzeitschrift....	1867	Lemberg	polnisch	mon. 8m.
Die **Opposition.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Theater etc...	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Organ des Vereines für Rübenzucker-Industrie in der österreichisch-ungarischen Monarchie Mit Beilage der **Marktbericht**	1872	Wien	deutsch	mon. 1m
Organ Towarzystwa austriako-szlaskych Gospodarzy. Vereinsblatt der österreichisch-schlesischen Landwirthe	1864	Teschen	polnisch	mon. 1m
Osnowa. Politisches Wochenblatt * †	1870	Lemberg	ruthenisch	wöch. 2m
Osservatore Triestino. Amtliche Landeszeitung für das Küstenland	1785	Triest	italiänisch	wöch. 6m
Der **Osten.** Organ für Politik und Volkswirthschaft, für Wissenschaft, Kunst und Literatur *	1868	Wien	deutsch	wöch 1m
Ost und West. Zeitschrift für Politik und slavische Interessen *.....	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Osvěta. Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Politik *..	1871	Prag	čechisch	mon. 1m
Oeffentliche Sicherheit. Organ für Gesetzgebung und Verwaltung der Polizei und des Polizeistrafrechts..	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **öffentliche Meinung.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1872	Wien	deutsch	wöch 1m
Oesterreichische Adelszeitung. Wiener Wochenchronik †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Badezeitung. Balneologische Zeitschrift	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Blätter für Stenografie. Organ der Stenografenvereine Linz Prag, Salzburg, Klagenfurt, Weis und Ried. Mit Beiblatt der **Praktische Stenograf**	1859	Wien	deutsch	mon 2m
Oesterreichische Botanische Zeitschrift. Gemeinnütziges Organ für Botaniker, Gärtner Oekonomen, Aerzte etc.	1851	Wien	deutsch	mon. 1m
Oesterreichische Buchhändler-Correspondenz. Organ des österreichischen Buchhändlervereins	1860	Wien	deutsch	wöch 1m.
Oesterreichische Bürger-Zeitung. Wochenschrift für alle Fragen und Interessen Politisches Wochenblatt *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Correspondenz (Schweitzer). Lithograf. Notizenblatt	1867	Wien	deutsch	wöch. 6m
Oesterreichischer Geschäftsanzeiger. Volkswirthschaftliches Tagblatt.	1871	Wien	deutsch	wöch 6m
Oesterreichische finanzielle Revue. Wochenschrift für Staatsfinanzen-Nationalökonomie, Börse- Bank , Eisenbahn- und Versicherungswesen	1872	Wien	deutsch	wöch 1m.
Oesterreichisches Handels-Journal. Politisch-commerzielles Wochenblatt. Organ für Staats- und Volkswirthschaft, für Finanz- und Eisenbahnwesen, Waarenhandel, Montanindustrie etc. *	1867	Wien	deutsch	wöch 1m
Oesterreichischer Hausfreund. Belletristische Wochen-Chronik mit Börse- und Marktberichten etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Industrie-Zeitung. Internationales Organ für Industrie, Gewerbe und Handel, Mit Illustrationen	1872	Prag	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Jugendblätter für Lust und Lehre	1870	Wien	deutsch	mon 2m
Oesterreichische militärische Zeitschrift	1860	Wien	deutsch	mon. 1m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen. Organ des österreichischen Reichsforst-Vereins	1872	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Oesterr. Oekonomist.** Organ d. volkswirthschaftl. Vereins in Wien	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Schach-Zeitung	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichischer Schulbote. Zeitschrift für die Interessen der Volksschule. Organ der österreichischen Lehrer-Bildungsanstalten	1851	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichische Seidenbau-Zeitung. Organ der Seidenbau-Versuchsstation in Görz	1869	Görz	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Sonntags-Post mit Beilage **Literatur-Blatt.** Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft * †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichischer Volksfreund. Kirchlich-politisches Journal *	1855	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Oesterreichische Volkszeitung. Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft, Kunst und Literatur	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Warheitsschrift für Wissenschaft und Kunst. (Auch Beilage zur Wiener Zeitung) †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitung für Montanindustrie und Metallhandel †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarischer Actionär. Organ für Volkswirthschaft, Kunst und Literatur	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreich.-ungarisches Centralblatt für Handel, Verkehr u. Finanzen	1872	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Oesterreichisch-ungarisches Central-Journal für Landwirthschaft, Gestüt-, Forst-, Berg- und Hüttenwesen †	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarische Eisenbahn-Zeitung †	1870	Wien	deutsch	wöch. 3m
Oesterreichisch-ungarische Lehrer-Zeitung	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarische Post. Organ für Post-, Telegrafen-, Eisenbahn-, Versicherungs- und Finanzwesen. Vereinsorgan sämmtlicher Postmeister-Vereine	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarische Schuhmacher-Zeitung. Organ für die künstlerischen, gewerblichen und geistigen Interessen der Schuhwaaren-Industrie	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarischer Veterinär. Zeitsch. f. thierärztl. Interessen †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarisches Volksblatt für Stadt und Land. Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichisch-ungarische Wehrzeitung: Der Kamerad. Wochenblatt für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Le Parisien. Modezeitung mit Schnittmustern und Modebildern †	1870	Wien	französisch	mon. 1m
Paleček, Illustrirtes humoristisch-belletristisches Wochenblatt	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m
Der **Patriot.** Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft * †	1872	Ceernowitz	deutsch	wöch. 1m.
Pädagogische Zeitschrift (früher Schulzeitung für Innerösterreich). Organ des steiermärkischen Lehrerbundes	1871	Gratz	deutsch	mon. 3m
Pestre květy. Roman- und Novellenzeitung †	1870	Wien	čechisch	mon. 8m.
Il Pettine. Humoristische Zeitschrift mit Caricaturen	1872	Görz	italiänisch	mon. 2m.
Der **Pferdezüchter.** Organ des steiermärkischen Vereins zur Hebung der Pferdezucht	1871	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Pharmaceutische Post. Zeitsch. für die Gesammtinteressen der Pharmacie	1868	Wien	deutsch	mon 2m
Photografische Correspondenz. Org. der photogr. Gesellschaft in Wien	1864	Wien	čechisch	mon 1m.
Photografische Notizen. Technisch-commerz. Fachblatt. f. Photografen †	1865	Wien	deutsch	mon 1m
Der **Pilger.** Politische Zeitschrift	1867	Wien	deutsch	mon 2m
Pilsner Merkur. Organ für locale und provinzielle Neuigkeiten, Theater, Volkswirthschaft und Industrie	1872	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Pilsner Reform. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft u. Unterhaltung *	1870	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Blätter f. Politik, allgemeine Interessen u. Unterhaltung *	1862	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Plzeňské Noviny (früher **Český Lev**). Politisch-föderalist. Wochenblatt *	1872	Pilsen	čechisch	wöch. 2m.
Plaudereien über Politik, Tagesereignisse, Literatur, Kunst, Wissenschaft und Volkswirthschaft †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Pochódnia. Wochenschrift für Nationalökonomie, Kunst und Literatur †	1872	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Podřipan. Politische Blätter für das nördliche Böhmen	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Pokrok. Politisches Journal *	1869	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Politik mit Abendblatt, Politisches Journal *	1862	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Politisch-volkswirthschaftliche Leitartikel-Correspondenz. Lithographirtes Correspondenzblatt *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
The Polyglotte. Literarisch-belletristische Monatschrift . .	1872	Triest	deutsch, franz., engl. u. italiän.	mon. 1m
Pomologische Blätter. Monatschrift für Pomologie, Wein-, Gemüse-, Hopfenbau und Kellerwirthschaft	1871	Prag	deutsch u. čechisch	mon. 1m.
Posel o Budče m Bell. Realni Příloha. Zeitsch. f. Volks- u. Realschulwesen	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Posel od Čerchova. Politisches Localblatt *.	1872	Tans	čechisch	wöch. 1m.
Posel o Prahy. Politisches Tagblatt *	1868	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Posel z Východních Čech. Politische Zeitschrift	1872	Chrudim	čechisch	mon. 2m.
Die **Post.** Organ für Communicationswesen, Handel und Gewerbe. ...	1864	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der **Postmanipulant.** Zeitschrift für postamtliche Interessen..	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Post-Reform. Zeitschrift für Post, Telegrafen und Eisenbahnwesen ..	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Poswatná kazatelná. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit . .	1863	Olmütz	čechisch	mon. 2m.
Pozor. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Olmütz *	1872	Olmütz	čechisch	wöch. 2m.
St. **Pöltner Bote.** Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
St. **Pöltner Wochenblatt.** Organ des Vereins der Verfassungsfreunde in St. Pölten. Politisches Localblatt *	1871	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt. Abendblatt zur amtlichen Prager Zeitung	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Bank- und Handelszeitung. Organ für Bank und Versicherungswesen, für Handel, Industrie und Verkehr.	1872	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Prager Biene. Zeitschrift für Landwirthschaft und Gartenbau	1871	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Börsencorrespondenz. Volkswirthschaftliches Tagblatt.. .. .	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prager Börsen-Zeitung mit Beilage **„Annoncen-Courier“** für Bank-, Börsen-, Finanz und Verkehrswesen	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prager Handelsblatt. Organ des Greminms der k. k. Wechsel- und Waarensensale in Prag	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Prager land- und volkswirthschaftliches Wochenblatt. Organ f. volkswirthsch. Interesseo, Agricultur, Forstwirthsch., Industrie und Handel.	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Zeitung mit Prager Abendblatt Amtliche Landeszeitung f. Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Praha. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung.	1866	Carolinenthal	čechisch	mon. 2m.
Der praktische Landwirth. Illustrirte landwirthschaftl. Zeitung...	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft Organ des Juristen-Vereins in Prag	1864	Prag	čechisch	mon. 2m.
Pravnik Slovenski. Zeitschrift für Rechtswissenschaft. Rechtspflege, Staats und Verwaltungsrecht	1870	Laibach	slovenisch	mon. 2m
Prawda. Zeitschrift für Zeitgeschichte, Unterhaltung und Belehrung . .	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Prawnik. Organ für Rechtspflege und Verwaltungskunde	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Pražský Akcionář. Wochenblatt für Börse, Bank, Credit- und Actiengesellschaftswesen (auch Beilage zum „Pražský Lloyd“	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Pražský Denník. Halbamtliche Zeitung	1866	Prag	čechisch	wöch. 6m
Pražský Lloyd. mit Beilage **Pražský Akcionář.** Organ des kaufmännischen Vereins Mercur Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1867	Prag	čechisch	wöch. 2m.
Die **Presse** mit Abendblatt, Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Přítel Lidu č. Lidumil. Belletristische Zeitschrift	1871	Prag	čechisch	mon. 3m.
Il Progresso. Politisches Journal *	1871	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Promyk. Illustrirte Jugendzeitschrift †	1872	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Promyczek. Historisch literarisch belletristische Wochenschrift für die Gymnasialjugend	1872	krakau	polnisch	wöch. 1m.
Prossnitzer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1871	Prossnitz	deutsch	wöch. 1m

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
La **Provincia.** Zeitschrift für die Interessen Istriens. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft für Istrien	1867	Capo d'Istria	Italiänisch	mon. 2m
Prumyslnik mit Beil. **Časopis chemiku českých.** Zeitsch. f. d. Interessen d. čechischen Industrie u. Org. d. Zuckerfabrikanten d. östlichen Böhmens †	1870	Prag	čechisch	mon. 1m.
Przegląd Lekarski. Organ der naturhistorisch-medicinischen Section der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m.
Przegląd Lwowski. Politisch literarische Zeitschrift,	1871	Lemberg	polnisch	mon. 2m
Przegląd Polski. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1868	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przegląd Powszechny. Politische Tagesrevue der polnischen, ruthenischen und slavischen Presse * †	1872	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Przyrodnik. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Psovan. Zeitschrift für Politik, Gemeinde-Interessen, Landwirthschaft, Industrie und Vereinswesen	1871	Melnik	čechisch	mon. 2m.
Psychiatrisches Centralblatt. Organ des Vereins für Psychiatrie und forensische Psychologie in Wien	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pusterthaler Bote. Mit zwei Beilagen, der **Haus- und Alpenfreund.** Organ für Volkswirthschaft, Unterhaltung, alpine und geschäftliche Interessen. Localblatt für die Bezirke Brunech und Lienz	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Pysmo do Hromady. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt †	1864	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Il **Raccoglitore.** Politisches Localblatt	1866	Roveredo	italiänisch	wöch. 2m
Der **Radicale.** Politisches Volks- und Wochenblatt * †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Realschule.** Zeitsch. f. Real- u. Bürgerschulen u. verwandte Anstalten	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Reformateur** mit Beilage **Stachelschwein.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst und Literatur	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Reichenberger Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rehodzielnik. Volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der **Reporter.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Ried er Wochenblatt. Organ für Unterhaltung, Belehrung und heimatliche Interessen	1866	Ried	deutsch	wöch. 1m.
Rip. Politisches Localblatt	1870	Randnitz	čechisch	mon. 2m.
Rolnik. Landwirthschaftliche Zeitschrift, Organ der mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau etc.	1866	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Landwirthschaftliche Zeitschrift. Organ der galizischen Landwirthschaftsgesellschaft	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Romanbibliothek. Roman- und Novellenzeitung †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m
El **Rusignol.** Humoristisches Volksblatt	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt für das nordöstliche Böhmen *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m.
Rundschau. Wochenschrift für Katholiken. Organ des katholisch-conservativen Volksvereins in Wr.-Neustadt	1871	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Ruska Rada. Zeitschrift für Politik, Land- und Hauswirthschaft, Unterhaltung und Belehrung	1871	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Saazer Hopfenzeitung und Localanzeiger	1871	Saaz	deutsch	wöch. 2m.
Der **Salon.** Wochenrevue alles Interessanten mit photograf. Kunstbeilagen	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Chronik für Stadt und Land. Politisches Localblatt *	1865	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m.
Salzburger Volksblatt. Organ des Fortschritts für alle Stände *	1871	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m.
Sanitätsgesetze und Verordnungen für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder	1871	Wien	deutsch	mon. 1m
Der **Satan** mit Beilage der **Zuschauer.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt mit Illustrationen * †	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Der **Schlesische Imker.** Organ des Bienenzüchtervereins zu Freudenthal	1872	Freudenthal	deutsch	mon. 1m
Schlesisches Schulblatt. Organ des schles. Landes-Lehrervereins	1872	Troppau	deutsch	mon. 2m.
Schulnachrichten für das Elternhaus. Pädagogische Zeitschrift †	1865	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Der **Sendbote des göttl. Herzens Jesu.** Monatsch. d. Gebets Apostolats	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Sericoltura Austriaca. Organ der Seidenbau-Versuchsstation in Göra †	1869	Göra	italiänisch	mon. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m
Sion Ruski. Zeitschrift für Theorie und Praxis der Seelsorge	1871	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m
Sior Luigi Nosela. Humor.-satyr. Volksblatt in venetianischer Mundart †	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Sitzungsberichte des Vereins praktischer Aerzte in Prag	1865	Prag	deutsch	mon. 2m.
Skurbnika. Notizenbl. über Vereinsleben, öffentl. Anstalten u. Gesellschaften	1872	Lemberg	polnisch	mon. 3m
Škola a Život mit Beilage **Stěpnice.** Zeitschrift für die Interessen der Volks- und Bürgerschulen	1855	Prag	čechisch	mon. 1m.
Školá Bohéhonrdee Pěně. Monatsch. f. relig. Erbauung u. Bruderschaftswes.	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Školník. Zeitschrift für katholische Volks- und Bürgerschulen, Lehrerseminare, Kleinkinderbewahranstalten etc.	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Slavan. Politische Zeitschrift *	1869	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Slovanský svět. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und für die Interessen der slavischen Völker	1872	Prag	čech., ruth slov. u. poln.	mon. 2m.
Slovenski Gospodar. Organ des katholisch-politischen Pressvereins in Marburg. Landwirthschaftlich-politische Zeitschrift *	1867	Marburg	slovenisch	wöch. 1m.
Slovenski Narod. Politisch föderalistisches Journal *	1863	Laibach	slovenisch	wöch. 3m.
Slovenski Prijatel. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1855	Klagenfurt	slovenisch	mon. 1m.
Slovianin. Politische Zeitschrift für die Gesammtinteressen der Slaven †	1868	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Slowa. Politisches Journal *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m.
Słucha zdrowia publicznego. Zeitschrift für ärztliche Interessen	1872	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Soča. Politisch-föderalistisches Wochenblatt *	1871	Göra	slovenisch	wöch. 1m.
Social-politische Blätter. Zeitschrift für politische, volkswirthschaftliche und sociale Tagesfragen	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Social-Reform. Zeitschrift für Volksbildungswesen, Volkswirthschaft	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Sokol. Zeitschrift für Turn-, Feuerwehr-, Schützen- und Rudervereine	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der Sonn- und Feiertags-Courier. Polit.-volkswirthsch. Wochenblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Sonntagsblätter für die Jugend †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Speculant. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Spolkové Noviny. Org. d. österr.-schles. Landwirthsch.-Gesellsch. in Troppau	1868	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Sportblatt. Centralblatt für die Interessen der Pferdezucht und des Sports. Organ des österreichischen Johey-Club	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Sprechsaal des Beamtentages. Organ für die Vertretung der geistigen und materiellen Interessen der Beamten und gesitigen Arbeiter	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Sprudel. Allgemeines deutsches Badejournal	1869	Wien u. Carlsb.	deutsch	mon. 2m.
Stajarski Gospodar. Organ der steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft	1869	Gratz	slovenisch	mon. 2m.
Stamm's böse Zungen. Eine Wochenrevue aller Interessanten *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Steirer Seppi. Humorist.-belletr. Volksblatt in steirischem Dialect	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der Steirische Landbote. Organ der steiermärkischen Landwirthschafts-Gesellschaft für Landescultur und Landwirthschaft	1866	Gratz	deutsch	mon. 2m
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Stenografisches Wochenblatt. Vereinsorgan	1871	Grulich	deutsch	wöch. 1m.
Stenografische Zeitung aus Triest. Vereinsorgan	1872	Triest	deutsch in stenn. Schrift	wöch. 1m.
Stenographia română, Zeitschrift für Stenografie †	1872	Wien	rumänisch	moo. 3m.
Stěpnice. Jugendzeitschrift (auch Beilage zu **Škola a Život**)	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Stimmen aus Mähren. Politisches Journal * †	1870	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Strachopud. Humoristisch-satyrisches Volksblatt	1872	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Studio e Lavoro. Pädagogische Zeitschrift	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Die Sturmglocke. Illustrirte belletristische Wochenchronik †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Sudeten. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Weidenau	1871	Weidenau	deutsch	mon. 1m.
Šumavan. Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung und Localinteressen	1868	Kloitau	čechisch	wöch. 1m.
Südböhmische Gemeinde-Zeitung. Kundmachungs- u. Localnotizenblatt. (Unter diesem Titel erscheint das Krumauer Intelligenzbl. in jed. 4. Woche)	1872	Krumau	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Süddeutsche Post (früher Draupost). Politisches Localblatt *	1867	Villach	deutsch	wöch. 2m.
Südtiroler Correspondenz mit humoristisch-belletristischer Beilage **Alphorn.** Localnotizenblatt †	1871	Bozen	deutsch	wöch. 1m.
Světozor. Illustrirtes politisch-belletristisches Wochenblatt	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Svoboda. Politisch-literarische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Svobodný Občan. Politisches Localblatt *	1872	Schlan	čechisch	wöch. 1m.
Swiat. Historisch-literarisch-belletristische Wochenschrift †	1872	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Szczutek. Politisch-humoristisches Witzblatt mit Caricaturen *	1866	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Szkoła. Zeitschrift für Lehrerseminare, Volks- und Mittelschulen	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Szkołka Wiejska. Pädagogisch-didactische Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Tábor. Belletristisches Localnotizenblatt	1884	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Tageebote aus Böhmen. Politisches Journal *	1656	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Tageebote aus Mähren u. Schlesien (früh. „Nemigh."). Polit. Journal *	1651	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespresse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Theater, Musik und Literatur	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Technický Obzornovatel. Org. d. Techniker- u. Ingenieurvereins in Böhmen	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Techniker.** Revue der Fortschritte in Gewerbe und Industrie (auch Beilage zum „Oesterr. Oeconomist")	1876	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Technischer Anzeiger. Org. d. Techniker- u. Ingenieurvereins in Böhmen	1872	Prag	deutsch	mon. 2m.
Technische Blätter. Vierteljahrschrift des deutschen Ingenieur- u. Architectenvereins in Böhmen	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Technische Neuigkeiten. Bibliogr. kritische Revue der techn. Literatur	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Telegrafisches Correspondenz-Bureau. Lithogr.-commerz. Notizenblatt	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Localnotizenblatt	1861	Teplitz	deutsch	wöch. 1m.
Teplitzer Revue. Politische Zeitschrift	1872	Teplitz	deutsch	mon. 2m.
Teplitzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1870	Teplitz	deutsch	wöch. 3m.
Il **Tergesteo.** Handels- und Börsezeitung	1865	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Těsnopisný Týdenník. Stenografisches Wochenblatt	1871	Grulich	čechisch	wöch. 1m.
Tetschen-Bodenbacher Anzeiger. Politisches Localblatt *	1856	Tetschen	deutsch	wöch. 2m.
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Zeitblätter für Menschenveredlung u. Thierschutz. Organ des Wiener Thierschutzvereines	1852	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Tinten-Klex.** Humoristisch-satyrisches Localblatt †	1871	Carlsbad	deutsch	mon. 2m.
Tiroler Grenzbote. Politisch-belletristisches Localblatt *	1871	Kufstein	deutsch	wöch. 1m.
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
Der **Tourist** mit Beilage **Alpenhorn.** Organ für Natur- und Alpenfreunde	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Trautenauer Anzeiger. Politisches Localblatt * †	1870	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Il **Trentino.** Organ der national-liberalen Partei. Politisches Journal *	1866	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Treuer.** Revue, Statistik und Archiv für Volkswirthschaft u. Finanzwesen. Oesterreichische Zeitschrift für Capital und Rente	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m.
Troppauer Anzeiger. Localnotizen- und Anzeigeblatt	1872	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m.
Tygodnik Lwowski. Belletristisches Localblatt	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Učiteljski Tovarš. Pädagogische Zeitschrift für Schule und Haus	1961	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Učitelské Listy. Zeitschrift für Volksschulwesen	1866	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Uczytel. mit Beilage **Lastówka.** Pädagogische Zeitschrift	1869	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
L'**Umanità.** Zeitschrift für Volksbildungswesen. Organ der humanitären Gesellschaft in Triest	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Union mit Beilage **Oesterr. Feuerwehrzeitung.** Volkswirthsch. Wochenblatt	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Universal-Excursions-Journal für Reisende, Touristen etc †	1872	Wien	deutsch, franz., engl.	mon. 1m.
Universal-Pillen. Politisch-humoristisches Volksblatt.	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Unterrichtsblätter für Weberei. Technisches Fachblatt †	1870	Prag	deutsch	mon. 1m.

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der Urwähler. Politisches Organ der Vororte Wiens	1867	Wien	deutsch	mon. 2m
Das Vaterland. Politisches Journal *	1859	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Včela Brněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Die Vedette. Militär-Zeitschrift	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Voleslavia. Organ der Typographiha Beseda in Prag	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereinsblüthen. Blätter für Unterhaltung u. Belehrung (auch Beilage zum Vorarlberger Volksblatt). Politisch-belletristische Zeitschrift	1870	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Vereins-Zeitung. Organ für die Interessen aller katholischen Vereine und Casinos im In- und Auslande	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Verhandlungen und Mittheilungen der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Verlosungs-Anzeiger. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Verlosungs-Anzeiger. Ziehungslisten- und Annoncenblatt †	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Vertec. Illustrirte Zeitschrift für die slovenische Jugend	1871	Laibach	slovenisch	mon. 1m.
Vesmir. Zeitschrift für Natur-, Länder- und Völkerkunde	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Věstník Bibliografický. Monatschrift für Literatur, Musik und Kunst	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Věstník Hospodářských Spolku Jednoty Táborské. Organ des landwirthschaftlichen Bezirksvereins zu Tabor	1870	Tabor	čechisch	mon. 2m
Der Veteran. Zeitung für die österr. Militär-Veteranen-Vereine	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Vlast. Militär wissenschaftliche Zeitschrift	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m.
La Voce Cattolica. Kirchlich-politisches Journal *	1865	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Volksblatt für Stadt und Land. Katholisch-politisches Wochenblatt *.	1870	Wien	deutsch	wch.1 u.3m.
Der Volksbote. Illustrirtes politisches Monatsblatt zur Aufklärung u. Belehrung des christlichen Volkes	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Die Volksschule mit Beilage **Musik- und Literaturblatt.** Zeitschrift für den vaterländischen Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswille. Social-demokratisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der Volkswirth. Zeitschrift f. Finanz- u. Verkehrswesen, Handel u. Industrie m. Beil. die **Assecuranz.** Org. f. d. gesammte Versicherungswesen	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Blätter aus Böhmen. Organ für die Interessen des Handels und der Industrie	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Volkswirthschaftliche Correspondenz. Lithografirtes Notizenblatt für Bank-, Verkehrs- und Versicherungswesen	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Volkswirthschaftliche Presse und **Wiener allgemeine Versicherungs-Zeitung.** Organ für National-Oekonomie, Banken, Eisenbahnen, Versicherungswesen, Kunst und Literatur, Technik und Industrie	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Zeitung. Handels-Courier für den Orient. Volkswirthschaftlich-belletristisches Wochenblatt	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volks- und Schützen-Zeitung. Politisches Wochenblatt * †	1846	Innsbruck	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Bienenfreund. Organ des ersten vorarlbergischen Bienenzuchtvereins zu Dornbirn	1872	Dornbirn	deutsch	mon. 2m.
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m.
Vorarlberger Volksblatt mit belletristischer Beilage **Vereinsblüthen.** Katholisch-politisches Wochenblatt *	1866	Bregenz	deutsch	wöch. 2m.
Vorwärts! Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Wacht Israels. Organ für Gemeinde, Schule und Haus	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Wahrheit. Wochenschrift für Lehre und Leben im Judenthum †	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Der Wanderer mit Abendblatt. Politisches Journal *	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Warreas Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die Warte am Inn. Belletristisches Localnotizenblatt	1857	Brannau a. I.	deutsch	wöch. 1m.
Die Wechselstube mit Beilage **Allgemeiner Verlosungs-Anzeiger.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Begun	Ort	Sprache	Zeitpunct der Erscheinens
Weckstimmen für das katholische Volk. Kirchlich-polit. Volksblatt...	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft..	1868	klosterneobg	deutsch	mon. 2m.
Weiser Anzeiger. Politisches Localblatt mit Beilage **Weiser Wochen-bericht.** Commerzielles Notizenblatt *	1855	Weis	deutsch	wöch. 2m.
Weiser Wochenmarkt-Zettel. Commerzielles Notizenblatt † . . .	1871	Weis	deutsch	wöch. 1m.
Welt und Theater. Humoristisch belletristische Zeitschrift †	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Werbauskie Wiadomosci Misyjne. Zeitsch. f. protestant. Missionswesen.	1869	Teschen	polnisch	mon. 1m.
Wiadomosci z dziedziny Stenografie, Kalligrafie i Typografie. Zeitschrift für Steno-, Typo- und Kalligrafie †	1868	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Wiener Abendpost. Abendblatt zur offic. „Wiener Zeitung".	1803	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener allgemeine Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst, Literatur und Wissenschaft.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener allgemeine Zeitung. Organ für Volkswirthschaft, Literatur, Kunst und locale Interessen †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Bank- und Handelszeitung. Organ für wirthschaftl. Fortschritt.	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Blätter für Stenografie. Organ des ersten österr. Stenografen-Bureaus	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Börsen-Courier. Volkswirthschaftlich-finanzielles Tagesblatt	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung. Volkswirthschaftliches Journal	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung für Finanzwesen und Volkswirthschaft	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Carneval. Illustrirter humorist.-belletrist. Vergnügungsanzeiger †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Correspondenz. Politisch volkswirthschaftliche Zeitschrift †...	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Communal-Organ. Organ für das gesammte Gemeindewesen, für Bezirksvertretungen, Handelskammern, Spar- und Vorschusscassen . .	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Coursblatt. Börsebericht und Courszettel	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt ..	1868	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Elegante. Modezeitung mit Musterbeilagen	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Familien-Journal. Romanzeitung.....	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Feuerwehr-Zeitung. Populäre Blätter für Feuerlöschwesen ...	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener finanzielle Blätter. Volkswirthschaftliches Wochenblatt.. . . .	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Finanz- und Handelsblatt. Volkswirthschaftl. Wochenblatt.. .	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Fremdenführer. Organ zur Geschäftsvermittlung zwischen Reisenden und Gewerbetreibenden	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Funken. Illustrirtes humoristisches Volksblatt.	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Geschäfts-Zeitung. Cours- und Handels-Notizenblatt.	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Handelsblatt mit **Oesterr. Actienanz.** Volkswirthsch. Notizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener illustrirten Familien-Journal. Belletristische Zeitschrift	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Industrie- u. Gewerbezeitung. Illustrirte Zeitschrift f. gewerbliche Technik und Volkswirthschaft	1864	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Intelligenzblatt. Volkswirthschaftl. u. Localnotizenblatt †.. .	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Wiener Israelit.** Belletristisch volkswirthschaftliches Wochenblatt.	1871	Wien	deutsch m. hebr. Lett.	wöch. 1m.
Wiener Kellner-Zeitung. Organ für die Interessen der Wiener und Provinzial-Kellner	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Kirchen-Zeitung. Kirchlich politisches Wochenblatt *...	1847	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Kunsthalle. Wochenschrift für Theater, Musik, Malerei etc. ...	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener landwirthschaftliche Zeitung. (Neue Folge der „Allgemeinen land- und forstwirthschaftlichen Zeitung")	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Laterne. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Theater u. Kunst † .	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Leben. Chronik der Tagesereignisse, Volkswirthschaft, Kunst, Theater, Literatur etc	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Lloyd. Organ für communale, sociale und industrielle Interessen, Bank- und Handelswesen, Kunst und Literatur	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Mandl. Organ für sociale Tagesfragen †.....	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener medicinische Presse. Organ für praktische Aerzte mit Beilage **Allgemeine militärarztl. Zeitung**	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage **Der Militärarzt**...	1851	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort des Erscheinens	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Wiener Montags-Presse (früher **Neue Sonntags-Presse**). Politisch-volkswirthschaftlichen Wochenblatt *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener-Neustädter Wochenblatt. Organ der Fortschrittspartei. Politisches Localblatt *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Projecten-Bank. Organ für Weltprojecte, Reichsideen, Communalpläne, Industrie und Handelsspeculationen †.	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Punsch. Illustrirte Chronik für Ernst und Scherz *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Roman-Zeitung †.	1868	Wien	deutsch	mon. 3m
Wiener Salonblatt. Belletristische Wochenschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonntagsblatt. Wochensch. f. Volkswirthsch., Theater, Kunst etc †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Sonn- und Montags-Zeitung. Wochenblatt für Politik, Volkswirthschaft und locale Interessen *	1863	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Wiener Spatzvogel. Hauptorgan für Witz, Humor und Geselligkeit.	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt.	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Theaterkritik. Organ für Theater und Kunst, Vereinswesen und geselliges Leben †.	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Verkehrs-Anzeiger. (Roth's Coursbuch) Fahrordnungs u. Fahrtaxanzeiger für Eisenbahnen, Dampfschifffahrten etc	1861	Wien	deutsch	mon. 1m.
Wiener Verkehrs-Nutzenblatt. Fahrordnungsanzeiger, Adressen- und Inseratenblatt †	1872	Wien	deutsch	mon 1m.
Wiener Weltausstellungs-Zeitung. Centralorgan für die Weltausstellung und für die Interessen des Handels und der Industrie	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Wochenblatt. Organ für Handel und Gewerbe, Industrie, Communications- und Finanzwesen	1865	Wien	deutsch	wöch 1m.
Wiener Wochenpost. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift katholisch-conservativer Tendenz *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Wiener Wohnungsanzeiger und Bauzeitung. Industrielles Organ für Bau und Wohnungsangelegenheiten	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Zeitung mit Wiener Abendpost. Officielles Organ der k. k. österreichischen Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wlosczanin. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung für die Landbevölkerung	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Wochenblatt für Bilin, Dux und Oberleutensdorf. Organ für locale Interessen	1872	Bilin	deutsch	wöch. 1m.
Wochenblatt für Carlsbad und Umgebung. Belletristisches Anzeige- und Localnotizenblatt †.	1861	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Die Wochen-Presse. Wochenblatt für Communal-, Geschäfts- u. Verkehrsinteressen und Belletristik †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift des n. ö. Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zábovna bibliotéka. Katholisches Unterhaltungsblatt.	1872	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Zagroda. Volksblatt zur Aufklärung und Hebung der Moralität und Wohlhabenheit des Landvolkes	1871	Krakau	polnisch	mon. 2m.
El Zavatin de Trieste. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Localblatt.	1872	Triest	italienisch	mon. 2m.
Zdrojowiska. Zeitschrift für Balneologie	1872	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Der Zeitgeist. Politisch-satyrisches Journal mit Illustrationen *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift des allgem. österr. Apotheker-Vereins	1865	Wien	deutsch	mon. 3m
Zeitschrift des allgemeinen Beamtenvereins der österr.-ungarisch. Monarchie. Organ für Volkswirthschaftspflege im Allgemeinen und für die Gesammtinteressen der Beamten aller Classen insbesondere	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des berg- und hüttenmännischen Vereins für Kärnten	1870	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien †	1845	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Zeitschrift des mährischen Gewerbevereins	1869	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des österr. Ingenieur- u. Architekten-Vereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des oberösterr. Lehrervereins	1869	Linz	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des Salzburger Lehrervereins.	1871	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik	1868	Gmunden	deutsch	mon. 1m.

Digitized by Google

1872.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Zucker-Industrie. Organ des Vereins zur Hebung der Zuckerfabrikation in Böhmen	1872	Prag	deutsch	mon. 1m.
Zeitung. Zeitschrift für Politik, commerz., locale u. israel. Culturinteressen	1863	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett	mon. 2m.
Zeitungsenveloppe-Anzeiger. Inseratenblatt	1872	Prag	deutsch	mon. 1m.
Ženské Listy. Pädagogische Monatschrift für Frauen und Mädchen	1872	Prag	čechisch	mon. 1m.
Zgodnia Danica. Katholisch-politisches Volks- und Kirchenblatt *	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m.
Zlaté Dno. Modezeitung mit Musterbeilagen	1862	Prag	čechisch	jährl. 6m.
Znaimer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zora. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1872	Marburg	slovenisch	mon. 2m.
Zprawy Hospodářského Spolku Znojemského. Organ des Znaimer landwirthschaftlichen Bezirksvereins	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m.
Zpravy Spolku Architekto a Inženýru v Čechách. Organ des Architekten- und Ingenieurvereins in Prag	1866	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Die **Zukunft.** Organ für nationale, constitutionelle und volkswirthschaftliche Interessen * †	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zwiastun Evangelicany mit Beilage **Werdanskie Wiadomosci Missyjne.** Evangelischer Missions- und Kirchenblatt	1867	Teschen	polnisch	mon. 1m
Der **Zwischenact.** Theateranzeiger und Notizenblatt †	1871	Wien	deutsch	wöch. 7m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Abwehr. Politisches Organ für die altkatholische Reformbewegung *	1871	Warnsdorf	deutsch	wöch. 2m.
L'Accordo. Zeitschrift für die Interessen der anglikanischen Kirche	1873	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Actie.** Organ für Handel, Industrie, Finanz- und Versicherungswesen	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Actionär.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Bahn-, Bank und Assecuranzwesen	1872	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Aerztliches Correspondenzblatt für Böhmen. Organ des Vereins deutscher Aerzte in Prag	1873	Prag	deutsch	mon. 1m.
Aesculap. Organ für praktische Heilkunde, Geburtshilfe und Kinderpflege †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Afisz Teatralny. Theateranzeiger und belletristisches Localnotizenblatt	1871	Krakau	polnisch	wöch. 3m
Agenzia. Universal-Volkswirthschafts- und Vermittlungs-Zeitung †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
L'Agricoltore. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Trient.	1872	Trient	italiänisch	mon. 1m.
L'Alba. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst, Literatur und communale Interessen	1871	Triest	italiänisch	mon. 2m
Allgemeiner Anzeiger für die Bezirkshauptmannschafts-Gebiete Komotau, Saaz und Kaaden. Politisches Localblatt *	1873	Komotau	deutsch	wöch. 2m
Allgemeiner Anzeiger für Komotau u. die übrigen Orte des Saazer Kreises. Localnotizenblatt	1864	Komotau	deutsch	wöch. 2m
Allgemeine Assecuranz-Zeitung	1872	Wien	deutsch	wöch 3m.
Allgemeine Bauzeitung nebst Literatur- und Notizenblatt	1836	Wien	deutsch	mon 1m.
Allgemeine Beamtenzeitung (Kaufmannshalle). Organ zur Vertretung der Interessen des Beamtenstandes	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Allgemeine Frauenzeitung. Organ für die Interessen der Frauenarbeit und Frauenbildung †	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Allgemeine Geschäftszeitung für Industrie, Land- und Volkswirthschaft, Verkehrswesen etc †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Illustrirte Weltausstellungs-Zeitung. Centralorgan für Weltausstellungs-Angelegenheiten †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Allgemeine Literaturzeitung, zunächst für das katholische Deutschland †	1854	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine österreichische Gerichtszeitung	1851	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine österreichische Schulzeitung †	1862	Wien	deutsch	mon. 3m.
Allgemeine Verkehrs-Zeitung. Organ für Communication, Spedition, Export, Import und Transito †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Allgem. Versicherungs-Zeitung. Org f. Assecuranz- u Feuerloschwesen	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeine Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1868	Wien	deutsch	wöch 1m.
Allgemeine Wiener medicinische Zeitung	1856	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Allgemeiner Wiener Wohnungsanzeiger und Bauzeitung †	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Allgemeine Wochenschau. Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Alpenbote.** Politisches Localblatt *	1855	Steyr	deutsch	wöch. 2m
L'Amico dei Campi. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Triest	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m
L'Amico dell' Artiere. Organ des Vereins f Kunst u. Industrie in Triest †	1866	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Freiwaldau. Amtliches Anzeigeblatt	1871	Freiwaldau	deutsch	wöch. 1m
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Jägerndorf. Amtliches Anzeigeblatt	1870	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Amtsblatt der k. k. Bezirkshauptmannschaft Troppau. Amtliches Anzeigeblatt	1870	Troppau	deutsch	wöch. 1m.
L'Aurora. Kirchlich-politische Zeitschrift. Organ des kath. Vereins in Triest	1871	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Anzeiger aus dem südlichen Böhmen. Politisches Localblatt * †	1861	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
L'Arte. Zeitschrift für Theater- und Theateragentenwesen	1870	Triest	italiänisch	mon. 3m
Assecuranz-Reform. Organ der Versicherungsgesellschaft „Juventus" †	1873	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Association.** Zeitschrift für Versicherungs-, Vereins u. Verkehrswesen	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Atti e Memorie dell' I. R. Società Agraria di Gorizia. Verhandlungen und Mittheilungen der Landwirthschafts-Gesellschaft in Görz	1862	Görz	italiänisch	mon. 2m
Aussiger Anzeiger. Anzeige- und Localnotizenblatt	1857	Aussig	deutsch	wöch. 2m.
Aussiger Wochenblatt. Organ für Gemeinde und Bezirksinteressen, Unterhaltung und Belehrung	1871	Aussig	deutsch	wöch. 1m.
Austria. Archiv für Consularwesen, volkswirthsch. Gesetzgebung u. Statistik	1849	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
L'Avvisatore Dalmato. Objavitelji Dalmatinski. Amtliche Landeszeitung für Dalmatien	1867	Zara	Italiänisch u. illyrisch	wöch. 2m.
Badener Bote. Sonntagsblatt für Neuigkeiten und Unterhaltung	1868	Baden	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnhof.** Wochenblatt für Handel, Industrie etc. †	1843	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bahnbrecher.** Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, sociale und religiöse Tagesfragen †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il **Barbiere Risarto.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Bauernwille. Ein Blatt für Steirerschier	1873	Gratz	deutsch	jährl. 6m.
Die **Bauhalle** mit **Bauanzeiger.** Wochenschrift für technische, industrielle und volkswirthschaftliche Interessen †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bazar. Damen-Modezeitung mit Schnittmustern und Modebildern	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Beilage zum Linzer Volksblatt. Localnotizen- und Anzeigeblatt	1864	Wels	deutsch	wöch. 1m.
Der **Beobachter.** Organ für volkswirthschaftliche und communale Interessen, Theater und Belletristik †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bergmann.** Blätter für Bergbau, montanistische Industrie und Verkehr	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Berichterstatter.** Lithographirtes Wiener Local-Notizenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Beseda Učitelská. Wochenschrift für Lehrer und Freunde des Volksschulwesens. Vereinsorgan	1869	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Besednik. Belletristische Zeitschrift	1869	Klagenfurt	slovenisch	mon. 2m.
Besednik. Zeitschrift für Theater, Musik und Unterhaltung	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Bibliotheka Najciekawszych Powieści i Romansów. Roman- und Novellenzeitung	1865	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Die **Biene.** Belletristische Anzeige- und Localnotizenblatt	1851	Neutitschein	deutsch	wöch. 1m.
Der **Bienenvater.** Organ des Vereins zur Förderung der Bienenzucht	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Beeidka Zabavna Poučná. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1873	Prag	čechisch	mon. 3m.
Bilinar Bezirksblatt. Organ für Gemeinde- und Bezirksinteressen	1873	Bilin	deutsch	wöch. 1m.
Blahověst. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1851	Prag	čechisch	mon. 3m.
Blaue Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung †	1870	Wien	deutsch	mon. 3m.
Blätter für Erziehung und Unterricht. Organ des deutschen pädagogischen Vereins in Prag	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Blätter für Kirchenmusik und Männergesang	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Kunstgewerbe mit Illustrationen	1872	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Landeskunde von Niederösterreich	1865	Wien	deutsch	mon. 1m.
Blätter für Theater, Musik und Kunst †	1855	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Bohemia. Politisches Journal mit Abendblatt. *	1828	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Die **Bombe.** Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Bolletino Agrario della Dalmazia. Gospodarski list Dalmatinski. Organ der landwirthschaftlichen Gesellschaft für Dalmatien	1872	Zara	italiänisch u. illyrisch	mon. 2m.
Der **Bote.** Belletristisches Annoncen- und Localnotizenblatt †	1871	Bielitz	deutsch	wöch. 2m.
Der **Bote.** Organ für die Interessen der Gemeinden Ottakring, Hernals und Neulerchenfeld. Localnotizenblatt	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Bote aus dem südlichen Böhmen. Politisch-belletristisches Localblatt *	1873	Budweis	deutsch	wöch. 2m.
Bote der deutschen landwirthschaftlichen Genossenschaft im böhm.-mähr. Grenzgebirge	1870	Iglau	deutsch	mon. 1m.
Bote für Tirol und Vorarlberg. Amtliche Landeszeitung	1815	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m.
Bote vom Erzgebirg. Organ zur Förderung der materiellen Interessen der Landbevölkerung †	1872	Elbogen	deutsch	wöch. 1m.
Bote von der Eger und Biela. Organ der Hopfenmarkt-Direction in Saaz. Belletristisches Localblatt	1848	Brüx	deutsch	wöch. 2m.
Böhmische Erzgebirgs-Nachrichten. Org. f. Gemeinde- u. Bezirksinteressen	1873	Dux	deutsch	mon. 2m.
Böhmisch-Kamnitzer Anzeiger. Wochenblatt für Localinteressen, Unterhaltung und Belehrung	1865	B.-Kamnitz	deutsch	wöch. 1m.
Die **Börse.** Wochenblatt für Bank-, Assecuranz- und Eisenbahnwesen †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Börse- und Handelsbericht (L. Schönberger's). Oesterreichisch-ungarisches Organ für finanzielle und volkswirthschaftliche Interessen	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Böse Zungen. Wochenrevue alles Interessanten auf dem Gebiete der Politik und des öffentlichen Lebens *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Braunauer Amtsblatt. Amtliches Anzeigeblatt der Bezirkshauptmannschaft Braunau	1871	Braunau	deutsch	wöch. 1m.
Braunauer Wochenblatt. Belletristisches Localnotizenblatt	1868	Braunau	deutsch	wöch. 1m
Bregenzerwälder-Blatt. Lithographirte Halbmonat-Zeitung	1873	Bezau	deutsch	mon. 2m.
Brencelj. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1869	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Brixner Kirchenblatt. Zeitschrift für die Interessen der katholischen Kirche und des katholischen Clerus	1872	Brixen	deutsch	mon 2m.
Brünner Fortuna. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Glücksbote. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Handels- und Gewerbeblatt. Organ für commerzielle, industrielle und landwirthschaftliche Interessen †	1869	Brünn	deutsch	wöch. 2m
Brünner Mercur. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1871	Brünn	deutsch u čechisch	mon. 2m
Brünner Morgenpost. Politisches Tagblatt (Morgenausgabe der amtlichen Brünner Zeitung)	1865	Brünn	deutsch	wöch. 6m
Brünner Musterzeitung für wollene Rock- und Hosenstoffe	1870	Brünn	deutsch	jährl. tom
Brünner Wechsler. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Brünner Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Mähren	1751	Brünn	deutsch	wöch 6m.
Brüxer Wochenblatt. Organ für Gemeinde- und Bezirksinteressen †	1873	Brüx	deutsch	wöch. 1m.
Brüxer Wochenblatt und Localanzeiger für Katharinaberg, Oberleutensdorf und Georgenthal. Wochenschrift für Gemeinde- und Bezirksinteressen	1873	Brüx	deutsch	wöch. 1m.
Budečská Zahradka. Illustrirte Jugendzeitschrift	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Budivoj. Politisches Localblatt *	1864	Budweis	čechisch	wöch. 2m
Budweiser Kreisblatt. Organ für Gemeinde- und Bezirksinteressen	1862	Budweis	deutsch	wöch. 3m.
Budweiser Zeitung. Politisch-belletristisches Localblatt *	1873	Budweis	deutsch	wöch. 2m
Il Bulo. Humoristisches Volksblatt †	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m
Bürgerzeitung. Politisches Localblatt *	1871	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1m.
Carinthia. Zeitschrift für Vaterlandskunde, Belehrung und Unterhaltung	1811	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Časopis cukrovarnický. Organ des Vereins zur Hebung der Zuckerfabrikation in Böhmen	1872	Prag	čechisch	mon. 1m
Časopis katolického Duchovenstva. Zeitschrift f. d. kathol. Geistlichkeit	1860	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Lékařův Českých. Organ des Vereins böhmischer Aerzte	1862	Prag	čechisch	mon. 2m
Časopis Matice Moravské. Organ d. literarischen Vereins Matice Moravska	1869	Brünn	čechisch	jährl. 4m.
Časopis Musea král. českého. Zeitsch. d. Museums d. Königreichs Böhmen	1827	Prag	čechisch	jährl. 4m.
Čech. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1864	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Centralblatt des Wiener Kellnervereins zur Wahrung der Interessen der Vereinsmitglieder †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt der österreichisch-ungarischen Monarchie	1862	Wien	deutsch	wöch. 3m
Centralblatt für pädagogische Literatur. Bibliographische Zeitschrift.	1869	Wien	deutsch	mon. 1m
Centralorgan des österreichischen Volksschulwesens	1872	Wien	deutsch	mon. 1m
Česka Včela. Zeitschrift für Bienenzucht	1873	Prag	čechisch	mon. 1m.
Čenkokratrský Hlas. Evangelisches Volks- und Kirchenblatt	1870	Prag	čechisch	mon. 2m
Český Jih. Wochenblatt für die Interessen des südlichen Böhmens, für Unterhaltung und Belehrung	1873	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Česky Lév. Zeitschrift für Politik und locale Interessen	1873	Prag	čechisch	mon. 2m.
Chata mit politischer Beilage **Nowiny.** Belletristisch landwirthsch. Zeitsch	1870	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Christliche Kunstblätter. Organ des Linzer Diocesan-Kunstvereins	1865	Linz	deutsch	mon. 1m.
Il Cittadino. Politisches Journal *	1866	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Circularien- und Verordnungsblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt der österreichisch-ungarischen Monarchie †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Conducteur.** Fahrordnungs und Fahrtarifs Anzeiger	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Conservator. Politisch-volkswirthschaftliche Monatschrift †	1872	Wien	deutsch	mon. 1m
Constitutionelle Bozner Zeitung mit Beilage **Bozner Wochenblatt.** Blätter für Unterhaltung und gemeinnützige Interessen *	1813	Bozen	deutsch	wöch. 6m. und 2m

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Constitutionelle Volkszeitung. Politisches Volksblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Constitutionelle Vorstadtzeitung. Politisches Tagblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 7m.
El **Coreo de Viena** mit belletristischer Beilage **Tesoro dela Casa.** Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft †	1871	Wien	spanisch m hebr. Lett.	mon. 2m.
Corneila. Belletristische Modezeitung	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Correspondance Slave. Politisches Organ für die gesammten Interessen der slavischen Länder * †	1869	Prag	französisch	wöch. 3m.
Der **Correspondent.** Organ für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Correspondenz Camillo. Localcorrespondenz für Tagesneuigkeiten †	1873	Wien	deutsch	wöch. 3m.
Correspondenz Gall. Lithografirtes Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Glück auf. Lithografirtes Ziehungslisten- u. Notizenblatt †	1866	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Lotzki. Lithografirtes Notizenblatt	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Weiss. Lithografirtes Local- und Verkehrs-Notizenblatt	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Correspondenz Wilhelm. Lithografirtes Local- u. Provincial-Notizenblatt	1868	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Il **Corriere di Trieste.** Politisch-commerzielles Journal *	1873	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Il **Corriere Israelitico.** Zeitschrift für Geschichte, Geist und Fortschritt des Judenthums	1862	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Corriere Settimanale della Gazetta di Trento. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft und Belletristik	1868	Trient	italiänisch	wöch. 1m.
Courier. Localnotizenblatt †	1873	Prag	deutsch	wöch. 3m.
Coursblatt des Oremiums der k. k. Börsesensale in Wien	1861	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Coursbericht der Wiener Börsenbank †	1873	Wien	deutsch	wöch. 7m.
Coursblatt der Prager Waaren- und Effectenbörse	1871	Prag	deutsch u. čechisch	wöch. 6m.
Cultarfortschritte. Zeitschrift für Volkswirthschaft, Vereinswesen und soziales Leben †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Curanion.** Erstes deutsch-österreichisches Organ für europäische Curorte, für Curgäste und Touristen, für Brunnen- und Badeärzte	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Czas. Politisches Journal *	1848	Krakau	polnisch	wöch. 6m.
Czasopismo Towarzystwa Aptekarskiego. Organ des Lemberger Apothekar-Vereins	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Čelonka. Vereinsorgan für die Interessen des Buchdruckergewerbes	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m
Czernowitzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für die Bukowina	1866	Czernowitz	deutsch	wöch. 6m.
Dalibor. Zeitschrift für musikalische Interessen	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Il **Dalmata.** Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Literatur *	1866	Zara	italiänisch	wöch. 2m.
La **Dalmazia Cattolica.** Kirchlich-politische Zeitschrift *	1870	Zara	italiänisch	wöch. 1m.
Délnické Listy. Social-politisches Organ	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Délnické Noviny. Social-politisches Organ	1870	Prag	čechisch	mon. 2m.
Der **Demokrat.** Politisch-finanzielles Wochenblatt. Vereinsorgan *	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m
Demokratische Zeitung für Politik, Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben *	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Denker.** Organ für Volksbildung, Aufklärung und Humanität †	1873	Linz	deutsch	mon. 2m.
Deutsch-böhmischer Nordwest-Courier in Dux. Organ für Gemeinde und Bezirksinteressen †	1873	Dux	deutsch	mon 2m
Deutsche Genossenschaftsblätter. Zeitschrift für Spar- und Vorschusscassen, Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften	1872	Olmütz	deutsch	mon 2m.
Die **Deutsche Volksschule.** Monatschrift für Schule und Haus zur Förderung des Volksschulwesens †	1863	Linz	deutsch	mon. 1m.
Deutsche Volkszeitung. Politisches Wochenblatt *	1867	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Deutsche Zeitung mit Abendblatt. Politisches Journal *	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m
Deutsches Volksblatt für Mähren. Politisches Wochenblatt *	1872	Olmütz	deutsch	wöch. 1m.
Deutsch-österreichische Genossenschaftsblätter. Organ für Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Djabel. Humoristisch-belletristische Zeitschrift	1869	Krakau	polnisch	mon. 2m
Dodatek do Bibliotek Umietnosci Przyrodniczych. Zeitschrift für Naturwissenschaft, Technologie etc. †	1872	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Domažlické Noviny. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1873	Taus	čechisch	wöch. 1m
Die **Donau.** Volkswirthschaftlich-belletristisches Wochenblatt †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Donau-Nixen. Belletristische Wochenschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Dorfbote.** Wochenblatt für Wahrheit, Bildung und Aufklärung. Organ des steiermärkischen Volksbildungsvereins *	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Dornbirner Gemeindeblatt. Organ für gemeindeamtliche Kundmachungen	1870	Dornbirn	deutsch	wöch. 1m.
Dziennik Mod pismo dla Polek. Mode-Journal	1872	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Dzwonek. Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung für das Landvolk	1859	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Das **Echo.** Organ für Unterhaltung und geselliges Leben	1861	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Echo aus den Bergen. Politisches Localblatt *.	1873	Ischl	deutsch	wöch. 1m.
L'**Eco dell' arena.** Zeitschrift für Politik, Handel etc †	1873	Pola	italiänisch	mon. 2m.
L'**Ecco dei Litorale.** Wochenblatt für kirchliche, politische und literarische Interessen *	1873	Görz	italiänisch	wöch. 1m.
Egerer Zeitung. Politisches Wochen- und amtliches Kundmachungsblatt für den Egerer und Wildsteiner Bezirk *	1868	Eger	deutsch	wöch. 2m.
Eisenbahn-Courier. Fahrplan und Fahrtarifs-Anzeiger	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Engineering. Zeitschrift für Ingenieurwesen	1873	Wien	englisch	wöch. 1m.
L'**Elmo Pilota.** Illustrirtes humoristisches Theaterblatt †	1873	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
L'**Esordiente.** Literarisch-belletristische Zeitschrift	1873	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Evangelické Listy. Zeitsch. f. evang. Kirchen-, Schul- u. Erziehungswesen	1870	Krabice	čechisch	mon. 1m.
Evangelický Cirkevník. Zeitschrift für die Interessen der evangelischen Kirche in Ungarn und Böhmen	1870	Černilow	čechisch	mon. 1m.
Express. Wochenblatt für Politik, Handel, Industrie etc. *	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Falkenau-Grasslitzer Wochenblatt. Organ für beide Amtsbezirke. Belletristisches Localblatt	1872	Falkenau	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Anzeiger. Anzeige- und Notizenblatt	1808	Feldkirch	deutsch	wöch. 1m.
Feldkircher Zeitung. Stimme der Verfassungsfreunde in Vorarlberg *	1861	Feldkirch	deutsch	wöch. 2m.
Die **Feuerwehr.** Technisches Fachblatt für Feuerlöschwesen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Fiaker.** Organ für die Interessen der Eigenthümer und Kutscher des Fiaker-, Einspänner- und Linienfuhrwerks, der Dienstmänner etc. *	1873	Wien	deutsch	mon. 3m.
Figaro. Humoristisch satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1857	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Blätter. Wochenschrift für Finanz-, Bank-, Versicherungs- und Communicationswesen †	1871	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Fragmente. Zeitsch. f. finanzielle u. volkswirthsch. Interessen †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Presse. Organ für Volks- und Staatswirthschaft, Eisenbahn- und Versicherungswesen, Handel, Industrie etc. †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielle Tribüne. Organ für Handel, Industrie, Bahn-, Bank- und Versicherungswesen †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Finanzielles Tagblatt. Coursbericht der in- und ausländischen Geld- und Waarenbörsen †	1873	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Fliegende Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung †	1871	Wien	deutsch	mon. 8m.
Der **Floh.** Humoristisch-satyrisches Wochenblatt mit Illustrationen *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Fortschritt.** Illustrirte österreichisch-ungarische Eisenbahnzeitung. Organ für Volkswirthschaft und Technik †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fortuna. Finanzielles Fachblatt und authentischer Verlosungsanzeiger	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Frauenblätter. Zeitschrift zur Förderung weiblicher Fortbildung und Frauenarbeit †	1872	Gratz	deutsch	mon. 2m.
Das **Freie Blatt** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Freie Kirche. Organ für Reform auf religiös-kirchlichem Gebiete	1869	Wien	deutsch	mon. 2m.
Freie pädagogische Blätter. Wochenschrift für die Interessen der Volks- und Bürgerschulen	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Freie Staat.** Politisches Wochenblatt *	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freie Stimmen. Politisches Localblatt *	1870	Klagenfurt	deutsch	wöch. 3m.
Das **Freie Volksblatt.** Politisches Wochenblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Freiheit. Organ für die freiheitlichen Bestrebungen auf politischem, religiösem und socialem Gebiete	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Freimüthige.** Politisches Volksblatt für Jedermann *	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- und Localnotizenblatt *.	1846	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Friedländer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1866	Friedland	deutsch	wöch. 1m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Frisch Voroa! Organ des katholisch-politischen Pressvereines in Prag *	1868	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Il Fustico. Katholisch-politische Zeitschrift	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Fünf Kreuzer-Bibliothek. Roman- und Novellenzeitung	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gambe di Panno. Illustrirtes humoristisches Theaterblatt †	1873	Triest	italienisch	mon. 2m.
Gazeta Krajowa. Belletristisch-literarische Zeitschrift	1872	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Gazeta Lwowska mit Beilage **Dodatek miesięczny do Gazety Lwowskiej poświęcony, historyi, statistyce e ekonomji krajowej.** Amtliche Landeszeitung für Galizien	1810	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Narodowa mit Beilage **Tygodnik Niedzielny.** Polit. Journal *	1862	Lemberg	polnisch	wöch. 6m.
Gazeta Pszczelnicza. Organ für Bienenzucht und Gartenbau	1873	Kolomea	polnisch	mon. 1m.
Gazeta Wiejska mit belletristisch-volkswirthschaftlicher Beilage **Przyjaciel Domowy.** Politische Zeitschrift	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Gazetta del Tribunali. Zeitschrift für Rechtskunde und Rechtspflege	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Gazetta di Trento mit Wochenbeilage **Corriere Settimanale.** Amtliche Landeszeitung für Südtirol	1856	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta di Trieste. Politisches Journal *	1870	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Gazetta Stenografica. Organ des Triestiner Stenografenvereins	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
La Gazette des Etrangers. Wochenschrift für internationale Politik, Industrie und finanzielle Interessen * †	1871	Wien	französisch	wöch. 2m.
Die **Gegenwart.** Katholisch-politische Wochenschrift * †	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gemeindebote. Volksblatt für Politik, soziale Tagesfragen und volkswirthschaftliche Interessen *	1871	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Gemeinde-Zeitung. Unabhängiges politisches Journal *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1, 3 u. 6m.
Gemeinde-Zeitung für Asch und Umgebung. Belletristisches Local- und Kundmachungsblatt	1869	Asch	deutsch	wöch. 1m.
Die **Genossenschaft.** Organ des allgemeinen Verbandes der österreichischen Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerber-Courier. Zeitschrift für Lederfabrikation und Lederhandel	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gerichtsbote. Zeitschrift für Rechtspflege und Volkswirthschaft †	1868	Wien	deutsch	woch. 1m
Gerichtshalle. Organ für Rechtswissenschaft, Rechtspflege und gerichtliche Kundmachungen	1857	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde	1856	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Geschäftsanzeiger zu Freiwaldau. Anzeigeblatt	1872	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Die **Geschäftspresse.** Organ für Handel und Industrie etc. †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Gesetzblatt für Volks- und Bürgerschulen Oesterreichs	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Gewerbliche Chronik. Organ für Industrie, Handel und Gewerbe etc †	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Giornale Agrario di Rovereto. Organ der Landwirthschafts-Gesellschaft in Roveredo	1870	Roveredo	italiänisch	mon. 2m.
Glas. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1872	Görz	slovenisch	wöch. 1m.
Gleichheit. Politische Zeitschrift für Jedermann	1870	Wr. Neustadt	deutsch	mon. 2m.
Die **Glocke.** Wochenschrift für Politik, Kunst und Industrie etc. *	1865	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Glos Wolny. Politisch-ökonomische Halbmonatrevue	1873	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der **Glücksbote.** Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1871	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Gmoodner Wochenblatt mit Beilage **Alpenrosen.** Politisches Localblatt	1850	Gmunden	deutsch	woch. 1m.
Goniec Stanislawowski. Belletristisches Localnotizenblatt †	1873	Stanislau	polnisch	wöch. 2m.
Gospodar. Landwirthschaftlich-belletristische Zeitschrift †	1870	Bohrka	ruthenisch	wöch. 2m.
Gospodarski List. Organ der Ackerbaugesellschaft in Görz	1869	Görz	slovenisch	mon. 2m.
Görzer Zeitung. Politisches Localblatt * †	1872	Görz	deutsch	wöch. 3m.
Grasslitzer Grenzbote. Belletristisches Localnotizenblatt	1873	Grasslitz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Humorist. Humoristisches Wochenblatt im Volksdialect †	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Gratzer Volksblatt mit Beilage **Sonntagsbote und Christlicher Feierabend.** Katholisch-politisches Volksblatt *	1865	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gratzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Steiermark	1810	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Gremialblatt der Wiener Kaufmannschaft	1869	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der **Grenzbote.** Politisches Localblatt *	1872	Tachau	deutsch	woch. 1m.
Der **Grundbesitzer.** Organ für Bezirks-Schätzungscommissionen, Geometer, Güterverwalter und Gemeinden	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Gwiazda Cieszyńska. Politisch-belletristisches Wochenblatt *	1848	Teschen	polnisch	wöch. 1m.
Haj. Belehrungs- und Unterhaltungsblatt für Forstmänner	1872	Königgrätz	čechisch	jährl. 14m
Der **Halbblutzüchter.** Zeitschrift für Hebung der Pferdezucht	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Halicznin. Zeitschrift für Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen.	1868	Brody	ruthenisch	mon. 3m.
Halte was du hast. Evangelisches Volks- und Gemeindeblatt	1868	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Hand in Hand. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft, Kunst etc. †	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Handels- und Gewerbe-Journal. Organ für Handel und Gewerbe, Bahn-, Bank- und Assecuranzwesen †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Gumpoldskirchen. Humoristisches Volksblatt *	1831	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hans Jörgel von Trihuswinkel. Humoristisches Volksblatt †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hanchachar. Hebräisches Organ für Wissenschaft, Bildung und Leben †	1868	Wien	hebräisch	mon. 1m.
Hasło. Belletristisches Localnotizenblatt †	1873	Stanislau	polnisch	wöch. 2m.
Hausblätter. Belletrist. Zeitsch. f. Haus u. Gesellsch., Kunst, Theater etc. †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Häuser- und Realitäten-Zeitung. Annoncen- und Notizenblatt für den Realitätenverkehr	1871	Wien	deutsch	mon. 2m
Der **Heilpädagog.** Zeitschrift für Erziehung taubstummer, blinder, schwachsinniger und besserungsbedürftiger Kinder †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Hecla. Zeitschrift f. finanzielle, industrielle u. commerzielle Interessen †	1873	Prag	čechisch	wöch. 2m.
HMEPA (Hemera). Wochensch. f. Politik, Literatur u. commerz. Interessen * †	1855	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Heraldisch-genealogische Zeitschrift für Heraldik, Sphragistik etc. Organ des heraldischen Vereins „Adler" †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Hlas. Zeitschrift für Politik und katholisch-kirchliche Interessen *	1849	Brünn	čechisch	wöch. 1m.
Hlasy Hudební. Zeitschrift für musikalische Interessen	1873	Bielitz	čechisch	mon. 2m.
Hlasy ze Siona. Zeitschrift für die Interessen der evangelischen Kirche mit politischer Uebersicht	1860	Kolin	čechisch	mon. 2m.
Hulbri. Wochenbl. f. Belehrung, Unterhaltung, commerz. u. locale Interessen	1870	Brody	deutsch mit heb. Lettern	wöch. 1m.
Die **Honigbiene von Brünn.** Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Horymir. Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung und locale Interessen	1871	Přibram	čechisch	wöch. 1m.
Hospodář. Wochenblatt für Land- und Volkswirthschaft	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Hospodářské Listy. Landwirthschaftliche Zeitschrift	1871	Chrudim	čechisch	mon. 2m.
Hospodářské Noviny. Land- u. forstwirthschaftliche Zeitschrift. Organ des böhmischen Landescultur-Rathes	1850	Prag	čechisch	mon. 1m.
Hudební Listy. Zeitschrift für musikalische Interessen. Organ des Centralvereins der böhmisch-slavischen Gesangsvereine	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristické Listy. Illustrirtes humoristisch-satyrisches Witzblatt *	1858	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Humoristische Blätter (von Klič). Illustrirte humoristisch-belletristische Wochenschrift *	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Hus. Religiös-freisinnige Zeitschrift für kirchliche Reform	1869	Prag	čechisch	mon. 2m
Jagd-Zeitung. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Sport	1858	Wien	deutsch	mon. 2m.
Jägerndorfer Zeitung. Politisches Localblatt *	1873	Jägerndorf	deutsch	wöch. 1m.
Ihrio Auochi. Wochenschrift für Politik, Volkswirthschaft, Literatur, Local und israelitische Culturinteressen	1866	Brody	hebräisch	mon. 2m
Das **Illustrirte Blatt.** Organ f Volkswirthschaft, Kunst u. Wissenschaft †	1873	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Chronik der neuesten Erfindungen und Entdeckungen	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Illustrirte Gewerbe-Zeitung (J. C. Achermann's). Technisches Organ für Kleingewerbe und Haushalt	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Illustrirtes Wiener Localblatt. Wochenschau alles Interessanten †	1873	Wien	deutsch	mon. 3m.
Illustrirte Wiener Geschäfts- und Auskunfts-Zeitung †	1868	Wien	deutsch	mon. 1m.
Illustrirtes Wiener Extrablatt. Politisch-belletristisches Tagblatt *	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m
Illustrirtes Wiener Flugblatt. Belletristisches Volks- u. Localnotizenblatt †	1872	Wien	deutsch	mon. 3m.
Im Prater. Neues Wiener Salonblatt †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Industrielle.** Organ für Industrie, Handel und Gewerbe †	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Die **Industriehalle** mit Beilage **Kleines Weltausstellungs-Journal.** Volkswirthschaftlich-belletristisches Wochenblatt †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Innsbrucker Nachrichten. Politisches Tagblatt *	1854	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m
Innsbrucker Tagblatt. Politisches Tagblatt *	1866	Innsbruck	deutsch	wöch. 6m

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Das **Interessante Universum.** Auswahl des Interessantesten aus allen Zeitungen Europas †.	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Internationale landwirthschaftlich-industrielle Revue †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m
Internationale Correspondenz für Finanz-, Volkswirthschafts- und Verkehrswesen	1873	Wien	deutsch	wöch. 4m
Internationale Modezeitung. Technische Zeitschrift für das Herren Bekleidungsfach	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Internationale Theater-Revue. Organ für Theater-Agentien, dramatische Kunst, Musik etc.	1869	Wien	deutsch	mon. 3m.
Journal Français de l'Exposition Universelle de 1873 †	1873	Wien	französisch	wöch. 1m.
Journal für Meubel- und Bautischler. Technisches Fachblatt †	1871	Wien	deutsch	mon. 4m.
Journal Universelle des Dames mit Beilage **la Gazette pour l'éducation du peuple.** Zeitschrift zur Förderung der Frauenbildung, des Frauenerwerbes und zur Besserung des Frauenloses überhaupt †	1872	Wien	französisch	mon. 2m.
L'Inonzo. Politisches Localblatt *	1871	Görz	italienisch	wöch. 2m.
Der **Israelit.** Organ des politischen Vereins „Schomer Israel". Zeitschrift für Politik und israelitische Culturinteressen	1859	Lemberg	deutsch mit hebr. Lett	mon. 2m
Jugendbibliothek. Illustrirte Zeitschrift für die reifere Jugend	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
Der **Junge Kaufmann.** Organ des Wiener kaufmännischen Vereins	1870	Wien	deutsch	mon. 9m.
Juristische Blätter. Organ für Rechtswissenschaft und Rechtspflege	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Juristische Zeitung. Organ für constitutionelle Gesetzgebung, Rechts- und Volkswirthschaftspflege †	1870	Wien	deutsch	wöch. 9m
Kaadner Bote. Politisches Localblatt *	1871	Kaaden	deutsch	wöch. 1m.
Der **Kammer-Stenograf.** Zeitschrift für stenografische Praxis. Organ des ersten österr. Stenografen-Bureaus	1868	Wien	deutsch	mon. 1m
Kapistran. Katholisches Volksblatt, Kirchlich-politische Zeitschrift	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Der **Kapitalist.** Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m
Karlsbader Anzeiger. Wochenblatt für Gemeindewesen, Curleben, Industrie und Gewerbe	1871	Karlsbad	deutsch	wöch. 1m.
Karlsbader Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1872	Karlsbad	deutsch	wöch. 1m
Katholische Blätter. Organ des katholischen Centralvereins in Linz Politisches Wochenblatt *	1849	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Katholische Wahrheitsfreund.** Organ des Paulusvereins in Graz Kirchlich politisches Volksblatt *	1848	Graz	deutsch	wöch. 1m
Kaufmännische Post. Organ für commerz. u. volkswirthsch. Interessen	1869	Wien	deutsch	mon. 9m.
Kärntisches Schulblatt. Organ des kärntischen Lehrervereins	1868	Klagenfurt	deutsch	mon. 9m
Kärntner Blatt. Politisches Wochenblatt *	1869	Klagenfurt	deutsch	wöch. 1m
Kärntner Volksbote. Politische Zeitschrift	1873	Klagenfurt	deutsch	mon. 9m.
Kärntnerisches Gewerbeblatt. Organ des kärntnerischen Industrie und Gewerbevereins	1867	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m
Der **Kulitreiber.** Politisch humoristisch satyrische Zeitschrift für Litho-Typo-, Photo-, Steno-, Xylo und Kalligrafen †.	1868	Wien	deutsch	mon. 2m
Kikeriki. Humoristisches Volksblatt mit Caricaturen *	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Kirchenschmuck.** Blätter des christlichen Kunstvereins der Diöcese Seckau (früher Beilage zum „Grazer Volksblatt")	1870	Graz	deutsch	mon. 1m.
Kirchlicher Anzeiger der evangelischen Gemeinde †	1872	Graz	deutsch	mon. 2m
Klagenfurter Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Kärnten	1777	Klagenfurt	deutsch	wöch. 6m.
Kleiner Bazar. Illustrirtes Damenjournal für Belletristik und Mode †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Kleine Conducteur.** Fahrordnungs- und Fahrtarifsanzeiger	1873	Wien	deutsch	mon 1m.
Kleine freie Presse. Wiener Wochenchronik †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Kleine Leute. Illustrirte Kinderzeitung	1871	Wien	deutsch	mon. 3m.
KLEIO (Klio). Politisches Wochenblatt *	1861	Triest	griechisch	wöch. 1m.
Komensky. Pädagogische Zeitschrift	1873	Olmütz	slavisch	mon. 3m
Korona Česká. Politisch volkswirthschaftliches Localblatt *	1871	Kolin	slavisch	wöch. 2m.
Die **Krainer Biene.** Illustrirtes Organ des Krainer Bienenzucht-Vereins	1873	Laibach	deutsch	mon 2m.
Kraj. Politisch literarisch-ökonomisches Journal *	1869	Krakau	polnisch	wöch 6m

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Krakonos. Politisches Localblatt *	1872	Jičin	čechisch	wöch. 2m.
Kremser Volksblatt. Organ für katholisch-patriotische Interessen *	1870	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Kremser Wochenblatt. Organ der deutschen verfassungstreuen Partei *	1856	Krems	deutsch	wöch. 1m.
Krumauer Intelligenzblatt. Zeitschrift für Industrie, Handel und Landwirthschaft in Südböhmen	1871	Krumau	deutsch	wöch. 1m.
Krynica. Zeitschrift für Balneologie	1873	Krakau	polnisch	mon. 2m.
Kuryer Stanislawowski. Local-Notizenblatt †	1873	Stanislau	polnisch	wöch. 3m.
Kuryerek Teatralny. Zeitschrift für Theaterangelegenheiten	1873	Lemberg	polnisch	wöch. 4m.
Kvas. Zeitschrift für Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Wein- u. Hopfenbau	1873	Prag	čechisch	mon. 1m.
Laibacher Schulzeitung. Organ des krainischen Landes-Lehrervereins	1873	Laibach	deutsch	mon. 2m.
Laibacher Tagblatt. Organ des constitutionellen Vereins in Laibach *	1869	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Laibacher Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Krain	1778	Laibach	deutsch	wöch. 6m.
Die **Land-Presse.** Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft, Industrie und geselliges Leben	1866	Kornneuburg	deutsch	wöch. 1m.
Landwirthschaftliche Blätter aus Tirol. Populäre Zeitschrift für Land- und Hauswirthschaft	1866	Innsbruck	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliche Blätter des land- und forstwirthschaftlichen Bezirks-Vereins in Friedland	1870	Friedland	deutsch	mon. 1m.
Landwirthschaftliche Mittheilungen. Zeitschrift für Landwirthschaft und landwirthschaftliches Associationswesen. Organ des böhmischen Landes-Culturrathes	1873	Prag	deutsch	mon. 1m.
Landwirthschaftliche Zeitschrift von und für Oberösterreich. Organ der oberösterreichischen Landwirthschafts-Gesellschaft	1857	Linz	deutsch	mon. 2m.
Landwirthschaftliches Vereinsblatt. Organ der land- und forstwirthschaftlichen Gesellschaft in Zwettl	1873	Zwettl	deutsch	mon. 1m.
Die **Lästerschule.** Eine Wochenrevue alles Interessanten	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Laterne.** Organ für die Interessen der Weltausstellung †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Lehrer-Bote. Monatschrift für Volksschulwesen. Organ des Vereins der Lehrer und Schulfreunde in Znaim	1870	Znaim	deutsch	mon. 2m.
Leipner politisches Wochenblatt *	1869	Böhm.-Leipe	deutsch	wöch. 1m.
Leitmeritzer Wochenblatt. Belletristisches Localblatt	1872	Leitmerite	deutsch	wöch. 2m.
Leitmeritzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1871	Leitmerite	deutsch	wöch. 1m.
La **Libertà.** Zeitschrift für Politik, Kunst, Literatur u. locale Interessen †.	1873	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Libertà e Lavoro. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1867	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Licht des Jenseits. Blumenlese aus dem Garten des Spiritismus	1866	Wien	deutsch	mon. 1m.
Linzer Theaterzeitung für Kunst und geselliges Leben	1867	Linz	deutsch	wöch. 1m.
Linzer Volksblatt für Stadt und Land. Organ des kathol.-polit. Vereins *	1869	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Linzer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Oberösterreich	1762	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Listy Pramyslové. Illustrirte Zeitschrift für Handel und Gewerbe	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Il **Litorale.** Organ des pädagogisch-didactischen Vereins in Triest †	1869	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften. Vereinsorgan	1852	Prag	deutsch	mon. 1m.
Lumir. Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung	1872	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Manuscript-Correspondenz für Politik und Volkswirthschaft * †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Marburger Zeitung. Organ der liberalen Partei *	1868	Marburg	deutsch	wöch. 3m.
Marienbader Revue. Belletristisches Localblatt	1873	Marienbad	deutsch	wöch. 2m.
La **Maschera.** Zeitschrift für Musik, dramatische Kunst und Tanz	1865	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Materialien für die Schulpraxis und Lehrerfortbildung †	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mährische Blätter für Stenografie. Organ d. Brünner Stenografen-Vereins	1864	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Mährischer Correspondent. Politisches Journal *	1861	Brünn	deutsch	wöch. 6m.
Mährischer Grenzbote. Organ des deutschen Fortschrittsvereins *	1872	Iglau	deutsch	wöch. 2m.
Mährische Presse mit Beilage **Gift.** Politisches Localblatt	1872	Olmütz	deutsch	mon. 2m.
Mährisches Schulblatt. Organ des mährischen Landes-Lehrervereins	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Mährisch-schlesischer Botschafter. Politisches Localblatt *	1866	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Il **Maestro del Popolo.** Zeitschrift für Volksbildungswesen	1873	Rovigno	italiänisch	mon. 2m.
Medicinisch-chirurgisches Centralblatt. Organ der praktischen Aerzte	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Medicinisch-chirurgische Rundschau. Monatschrift für die gesammte praktische Heilkunde	1863	Wien	deutsch	mon. 1m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Medicinisch-chirurgische Rundschau †	1873	Prag	deutsch	mon. 1m.
Meluléan. Zeitschrift für landwirthschaftliche und gewerbliche Interessen, Unterhaltung und Politik	1871	Meinik	čechisch	mon. 2m.
Mente e Cuore. Organ für Volksbildung, Pädegogik und Didactik	1873	Triest	italiänisch	mon. 1m
Il Menestrello. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Theater	1873	Triest	italiänisch	mon. 8m
Mente sana in corpore sano. Organ des Triester Turnvereins	1873	Triest	italiänisch	mon. 1m
Meraner Zeitung. Politisches Localblatt *	1867	Meran	deutsch	wöch. 8m
Mercur. Authentischer Verlosungs-Anzeiger. Zeitschrift für Bank-, Finanz- und Eisenbahnwesen	1862	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il Mercurio Triestino. Commercieller Anzeiger	1872	Triest	italiänisch	wöch. 2m
Method. Organ für christliche Kunst †	1873	Prag	čechisch	mon. 1m
Der **Militäragent.** Annoncen- u. Notizenblatt für militärische Interessen †	1867	Wien	deutsch	mon. 2m.
Mielonarské Listy. Zeitschrift für evangelisches Missionswesen	1872	Černilov	čechisch	mon. 1m
Mittheilungen aus dem Gebiete des Seewesens	1873	Pola	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Architekten- und Ingenieurvereins für Böhmen	1866	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Mittheilungen des ärztlichen Vereins in Wien †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Mittheilungen des deutschen Juristenvereins in Prag	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Mittheilungen der geografischen Gesellschaft in Wien	1858	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des k. k. Ackerbau-Ministeriums	1872	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale	1858	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde	1821	Brünn	deutsch	wöch. 1m
Mittheilungen des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie	1868	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des Landwirthschafts- u. Gartenbauvereins in Bozen	1869	Bozen	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftl. Filialvereines	1863	Neutitschein	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen des Post-Fachvereines in Wien. Monatschrift für postalische Interessen und Tagesfragen	1871	Wien	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen des vorarlbergischen Landwirthschaftsvereines an seine Mitglieder	1865	Bregenz	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen der Wiener demokratischen Gesellschaft. Organ der demokratischen Partei	1873	Wien	deutsch	mon. 2m
Mittheilungen und Verhandlungen des landwirthschaftlichen Bezirksvereines in Znaim †	1858	Znaim	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen und Verhandlungen des landwirthschaftl. Regionalvereines für Nordböhmen	1870	Tetschen	deutsch	mon. 1m
Mittheilungen über Gegenstände des Artillerie- und Geniewesens. Militärisch-technische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Mittheilungen über Gegenstände der Land-, Forst- und Hauswirthschaft. Organ der kärnt. Landwirthschafts-Gesellschaft	1843	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Mittheilungen vom Centralausschusse des Verbandes der mährisch-schlesischen Feuerwehren	1873	Troppau	deutsch	mon. 1m
Monatberichte der Gartenbausection der k. k. mähr.-schlesischen Gesellschaft	1862	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Monatrosen zu Ehren der unbefleckten Empfängniss. Zeitschrift zur religiösen Erbauung	1871	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Monatsblatt der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Salzburg, gewidmet den Interessen der Landescultur	1851	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Monatsblatt des steiermärkischen Thierschutzvereins in Graz	1863	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Monatschrift des steiermärkischen Staatsgrafenvereins †	1864	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Moulka. Organ des katholischen Vereins der Lehrerinen u. Erzieherinen	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Il Moniture delle Assicurazioni. Zeitschrift für Versicherungswesen †	1872	Triest	italiänisch	mon. 8m.
Montags-Revue. Politisch-finanzielle Wochenschrift *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Moravan. Politisches Journal *	1869	Brünn	čechisch	wöch. 8m.
Moravske Orlice. Politisches Journal *	1863	Brünn	čechisch	wöch. 6m.
Morgenpost. Politisches Tagblatt *	1850	Wien	deutsch	wöch. 7m

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Mutor. Industrie- u. Handelszeitung. Organ d. steiermärk. Gewerbevereins	1871	Grata	deutsch	wöch. tm
Mueh- und Literaturblatt für Volksschullehrer u. Schulfreunde †	1864	Wieo	deutsch	mon. tm.
Národní Hospodář. Volkswirthschaftliche Wochenschrift	1868	Prag	čechisch	wöch tm
Narodni List mit Beilage II **Nazionale.** Politisches Wochenblatt *	1869	Zara	illyrisch	wöch. 2m
Národní Listy. Politisches Journal *	1860	Prag	čechisch	wöch. 6m
Nasa Sloga. Zeitschrift für Politik, Volkswirthschaft und Unterhaltung	1870	Triest	illyrisch	mon. 2m.
Naše Listy. Politisch-volkswirthschaftliches Taghlatt * †	1866	Prag	čechisch	wöch. 6m
Naši Mládeži. Jugendzeitschrift belehrenden Inhaltes	1873	Tabor	čechisch	mon. 1m.
Nasinec. Politisches Volksblatt *	1869	Olmütz	čechisch	wöch. 3m.
Nation. Zeitschrift für cultorelle, politische und volkswirthschaftliche Interessen des čechischen Volkes *	1873	Prag	deutsch	wöch. tm.
Der **Nationalökonom.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1871	Wien	deutsch	wöch. tm
Nauka. Zeitschrift für Gemeinde-, Kirchen- und Schulwesen. Landwirthschaft, Unterhaltung und Belehrung	1872	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Il Nazionale mit Beilage **Narodni List.** Politisches Wochenblatt *	1862	Zara	italiänisch	wöch. 2m
Nemzethözi divat hönlöny etc. Modszeitung †	1871	Wien	ungarisch	mon. 1m.
Neue Adelszeitung. Salonblatt der höheren Stände †	1871	Wien	deutsch	wöch. tm
Neue freie Gemeinde-Zeitung. Politische Zeitschrift †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Neue Egerer Zeitung. Politisches Localblatt *	1873	Eger	deutsch	wöch. 3m
Neue finanzielle Tribüne. Org. f. Börse-, Bahn-, Bank- u. Assecuranzwesen †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Neue freie Buhemia. Blätter für Erziehung, Unterricht und politische Fragen des Landes †	1873	Prag	deutsch	mon. 2m
Neue freie Politik. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt *	1872	Prag	deutsch	wöch. 3m
Neue freie Presse mit Abendblatt. Politisches Journal *	1864	Wien	deutsch	wöch. 6m
Neue Illustrirte Zeitung. Familienblatt zur Belehrung und Unterhaltung	1873	Wieo	deutsch	wöch. tm.
Neue Militärzeitung. Wochenblatt für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m.
Neue Tiroler Stimmeo. Politisches Journal *	1868	Innsbruch	deutsch	wöch. 6m.
Neue Wiener Weepen. Humoristisch-satyrisches Wochenblatt †	1873	Wieo	deutsch	wöch. tm
Neue Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1872	Wien	deutsch	wöch. tm.
Neue Zeit. Politisches Journal *	1848	Olmütz	deutsch	wöch. 6m
Neue Zwölfkreuzer-Bibliothek. Romanzeitung †	1870	Wien	deutsch	wöch. 2m
Neuer freier Kikeriki! Humoristisches Organ für die Interessen des gesunden Menschenverstandes *	1870	Wien	deutsch	wöch. tm.
Neuer Oesterreichisch-ungarischer Veterinär. Fachblatt für das gesammte Veterinärwesen mit besonderer Berücksichtigung des Sport, der Viehzucht und der Landwirthschaft	1872	Wieo	deutsch	mon. 3m
Neuer Humorist. Kritisch-humoristische Zeitschrift für Theater etc †	1873	Wieo	deutsch	mon. 3m.
Neuer Wiener Israelit. Politisch-literarische Zeitschrift	1872	Wien	deutsch mit hebr. Lett.	mon. 2m.
Neues Fremdenblatt mit Abendblatt. Politisches Tag- und Notizenblatt *	1865	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neues Wiener Blatt mit Abendblatt. Politisches Tagblatt *	1873	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Neues Wiener humoristisch-belletristisches Familien-Journal mit Beilage **Lehrsalon** zum Unterricht im Französischen, Englischen, in Steno- und Telegrafie †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m
Neues Wiener Tagblatt mit Abendblatt. Demokratisches Organ *	1867	Wien	deutsch	wöch. 7m
Die **Neuesten Erfindungen** im Gebiete der Landwirthschaft, des Bergbaues, des Fabrik- und Gewerbewesens	1857	Wien	deutsch	wöch. tm.
Die **Neuzeit.** Wochenschr. f. politische, religiöse u. israelit. Culturinteressen	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Nikolsburger Wochenschrift für Land- und Volkswirthschaft, Unterhaltung, Belehrung und locale Interessen	1860	Nikolsburg	deutsch	wöch. 1m
Noppelesen. Org. f. d. arbeitende und andere Volk. Humor.-satyr. Volksbl. †	1872	Brünn	deutsch o. čechisch	mon. 2m.
Nota dei principali articoli importati. Commerzielles Notizenblatt	1870	Triest	italiänisch	wöch. 3m
Notizenblatt der histor.-statist. Section der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues etc.	1853	Brünn	deutsch	mon. tm
Novice gospodarske ohrtniške in narodne. Politisch-landwirthschaftl. Wochenblatt *	1843	Leibach	slovenisch	wöch. tm

Digitized by Google

1873.

Benennung der periodischen Druckschrift	Erscheinungsort	Art	Sprache	Erscheinen

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Oesterreichische Volkszeitung. Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft, Kunst und Literatur †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen	1853	Wien	deutsch	wöch. 1m
Oesterreichische Zeitschrift für Bierbrauerei	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichische Zeitschrift für praktische Heilkunde	1855	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichische Zeitschrift für Verwaltung	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarischer Arbeiter. Volkswirthsch. Wochenblatt †.	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarisches Centralblatt für Handel, Verkehr etc. †	1872	Wien	deutsch	wöch. 2m
Oesterreichisch-ungarische Hôtel- und Reise-Zeitung. Volkswirthschaftliches Notizenblatt nebst Fremdenführer †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarische Lehrer-Zeitung †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr.-ungar. Lloyd. Politisch-volkswirthschaftliche Wochenrevue †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterr.-ungar. Post. Organ f. Post-, Telegrafen-, Eisenbahn-, Versicherungs- und Finanzwesen. Vereinsorgan sämmtlicher Postmeistervereine	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Oesterreichisch-ungarische Schuhmacher-Zeitung. Organ für die Interessen der Schuhwaaren-Industrie †	1873	Wien	deutsch	mon. 3m.
Oesterreichisch-ungarisches Vormerken-Reform. Org. f. Stellensuchende	1873	Wien	deutsch	mon. 2m
Oesterreichisch-ungarisches Volksblatt für Stadt und Land. Zeitschrift für Politik und Volkswirthschaft etc.	1871	Wien	deutsch	mon. 2m.
Oesterreichisch-ungerische Wehrzeitung: Der Kamerad. Wochenblatt für militärische Interessen	1869	Wien	deutsch	wöch. 3m
Paleček. Illustrirtes humoristisch-belletristisches Wochenblatt	1872	Prag	čechisch	wöch 1m
Pamětky archeologické. Archäologische Zeitschrift	1854	Prag	čechisch	jährl. 4m
La Patria. Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst †	1873	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Pädagogische Zeitschrift. Organ des steiermärkischen Lehrerbundes	1871	Gratz	deutsch	mon. 3m.
Il Pettine. Humoristische Zeitschrift mit Caricaturen †	1872	Görz	italiänisch	mon. 2m.
Der Pferdezüchter. Org. d. steiermärkischen Vereins z. Hebung d. Pferdezucht	1871	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Pharmaceutische Post. Zeitschrift f. d. Gesammt-Interessen d. Pharmacie †	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Photografischn Correspondenz. Org. d. photografischn Gesellsch. in Wien	1864	Wien	deutsch	mon. 1m.
Der Pilger. Zeitschrift für politische, sociale und religiöse Tagesfragen.	1867	Wien	deutsch	mon. 3m.
Pilsner-Marienbader Revue (früher „Pilsner Mercur"). Organ für locale und provinciale Neuigkeiten etc. †	1872	Pilsen	deutsch	wöch. 2m
Pilsner Reform. Zeitschrift f. Politik, Volkswirthschaft u. Unterhaltung *	1870	Pilsen	deutsch	wöch. 2m.
Pilsner Zeitung. Blätter für Politik, allgem. Interessen u. Unterhaltung *	1862	Pilsen	deutsch	mon. 2m.
Der Pionnier auf dem Gebiete militärischen Fortschritts †	1873	Teschen	deutsch	mon. 1m.
The Pionnet. Informationsorgan für die Besucher der Weltausstellung aus England und Amerika †	1873	Wien	englisch	wöch 1m
Plzeňské Noviny. Politisches Localblatt *	1872	Pilsen	čechisch	wöch. 2m.
Podřipan. Politische Blätter für das nördliche Böhmen	1870	Raudnitz	čechisch	mon. 2m.
Pokrok. Politisches Journal *	1869	Prag	čechisch	wöch. 3m.
Politik mit Abendblatt. Politisches Journal *	1862	Prag	čechisch	wöch. 6m.
Politisch-volkswirthschaftliche Leitartikel-Correspondenz †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
The Polyglotte. Literarisch-belletristische Zeitschrift †	1872	Triest	engl.-franz., italiän. und deutsch	mon. 1m.
Pomologische Blätter. Monatschrift für Pomologie, Wein-, Gemüse-, Hopfenbau und Kellerwirthschaft	1871	Prag	deutsch u. čechisch	mon. 1m.
Pouť od Čerchova. Politisches Localblatt *	1872	Tana	čechisch	wöch. 1m
Posel z Budče. Zeitschrift für das čechoslavische Volksschulwesen.	1870	Prag	čechisch	wöch. 1m
Posel z Prahy. Politisches Journal *	1868	Prag	čechisch	wöch. 6m
Posel z Východních Čech. Politische Zeitschrift	1872	Chrudim	čechisch	mon. 2m.
Die Post. Organ für Communicationswesen, Handel und Gewerbe	1861	Wien	deutsch	wöch. 2m
Der Postmonopolent. Zeitschrift für postalische Interessen †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Post-Reform. Zeitschrift für Post-, Telegrafen- und Eisenbahnwesen †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m
Posvátná Kazatelna. Zeitschrift für katholische Kanzelberedsamkeit	1863	Olmütz	čechisch	mon. 2m.
Pozor. Politisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt. Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Olmütz *	1872	Olmütz	čechisch	wöch 2m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
St. Pöltner Bote. Politisches Localblatt *	1861	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
St. Pöltner Wochenblatt. Organ des Vereins der Verfassungsfreunde in St. Pölten. Politisches Localblatt *	1871	St. Pölten	deutsch	wöch. 1m.
Prager Abendblatt. Halbamtliches Journal	1867	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Prager Bank- und Handelszeitung	1872	Prag	deutsch	wöch. 2m.
Prager Biene. Zeitschrift für Landwirthschaft und Gartenbau	1871	Prag	deutsch	mon. 1m.
Prager Börsencorrespondenz. Volkswirthschaftliches Notizenblatt	1871	Prag	deutsch	woch. 6m.
Prager Börsen-Zeitung mit Beilage **Annoncen-Courier** für Bank-, Börsen-, Finanz- u. Verkehrswesen, f. Handel, Industrie, Land- u. Volkswirthsch	1871	Prag	deutsch	wöch. 6m
Prager Handelsblatt. Organ des Greminms der k. k. Wechsel- u. Waaren-Sensale in Prag	1859	Prag	deutsch	wöch. 3m
Prager land- und volkswirthschaftliches Wochenblatt. Organ für volkswirthsch. Interessen, Agricultur, Forstwirthsch., Industrie u. Handel	1870	Prag	deutsch	wöch. 1m.
Prager Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Böhmen	1744	Prag	deutsch	wöch. 6m
Praha. Illustrirte Zeitschrift für Unterhaltung und Belehrung	1866	Prag	čechisch	mon. 2m
Der **Praktische Landwirth.** Populäre illustrirte landwirthschaftliche Zeitschrift für Jedermann	1864	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Právník. Zeitschrift für Rechts- und Staatswissenschaft. Organ des Juristen Vereine in Prag	1861	Prag	čechisch	mon 2m.
Pravnik Slovenski. Zeitschrift für Rechtswissenschaft, Rechtspflege, Staats und Verwaltungsrecht †	1870	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Pravo. Zeitschrift für Verwaltung und Gesetzkunde	1873	Zara	illyrisch	mon 2m.
Prawda. Zeitschrift für Politik, Unterhaltung und Belehrung	1867	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Prawnik. Organ für Rechtspflege und Verwaltungskunde	1870	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Pražský Akcionář. Wochenblatt für Börse, Bank, Credit und Actiengesellschaftswesen †	1867	Prag	čechisch	wöch. 1m
Pražský Denník. Halbamtliches politisches Journal	1866	Prag	čechisch	wöch. 6m
Pražský Lloyd mit Beilage **Pražský Akcionář.** Organ des kaufmännischen Vereins Merkur. Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1867	Prag	čechisch	wöch 2m
Die **Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1848	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Přítel lidu a Lidumil. Belletristische Zeitschrift	1871	Prag	čechisch	mon. 3m
Programma del Esposition Journal-Guide des Visiteurs a Vienne. Org. f. technische u. künstlerische Angelegenheiten d. Wiener Weltausst. †	1873	Wien	franz., engl u. deutsch	wöch 2m.
Il **Progresso.** Politisches Journal * †	1871	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Promyczek. Literarisch-belletristische Zeitsch. für die Gymnasialjugend	1872	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Prassaltzer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1871	Prossnitz	deutsch	wöch. 1m.
La **Provincia.** Zeitschrift für die Interessen Istriens. Organ der Landwirthschaftsgesellschaft für Istrien	1867	Capo d'Istria	italiänisch	mon 2m.
Przegląd Lekarski. Organ der naturhistorisch-medicinischen Section der Gesellschaft der Aerzte in Krakau	1862	Krakau	polnisch	wöch. 1m
Przegląd Lwowski. Politisch-literarische Zeitschrift	1871	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Przegląd Polski. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift	1866	Krakau	polnisch	mon. 1m.
Przyjaciel Domowy. Belletristisch-landwirthschaftliches Volksblatt	1852	Lemberg	polnisch	woch. 1m.
Przygadnik. Naturwissenschaftliche Zeitschrift	1871	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Pšovan. Zeitschrift für Politik, Gemeinde-Interessen, Landwirthschaft, Industrie und Vereinswesen	1871	Melnik	čechisch	mon. 2m.
Psychiatrisches Centralblatt. Organ des Vereins für Psychiatrie und forensische Psychologie in Wien	1871	Wien	deutsch	mon. 1m.
Pusterthaler Bote. Bürger- und Volkszeitung. Localblatt für die Bezirke Bruneck und Lienz	1850	Brunech	deutsch	wöch. 1m.
Quintilian. Freie Blätter für Erziehung, Unterricht und Politik	1873	Prag	deutsch	mon. 2m
Il **Raccoglitore.** Organ für Volksbildung, Politik, Handel, Industrie und Landwirthschaft *	1868	Roveredo	italiänisch	wöch. 3m.
La **Ragione.** Organ f. Rationalismus o. Tagesfragen d. Literatur u. Kunst †	1873	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Die **Realschule.** Zeitschrift für Real- und Bürgerschulen	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Reform.** Politische Wochenschrift *	1862	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Der **Reformateur** mit Beilage **Stacheischwein.** Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst und Literatur †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Reichenberger Zeitung. Politisch commerzielles Journal *	1859	Reichenberg	deutsch	wöch. 6m.
Rekodelelnik. Volkswirthschaftlich-belletristische Zeitschrift †	1859	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Der **Reporter.** Finanzielles Tagblatt f. Finanzwesen u. Volkswirthschaft †	1870	Wien	deutsch	wöch. 6m
Revue International Illustrée. Organ für technische und künstlerische Interessen der Wiener Weltausstellung †	1873	Wien	französisch	wöch. 2m
Rieder Wochenblatt. Org. f. Unterhaltung, Belehrung u. heimatl. Interessen	1866	Ried	deutsch	wöch. 1m
Rip. Politische Zeitschrift	1870	Randeitz	čechisch	mon. 2m
Rolnik. Landwirthschaftliche Zeitschrift. Organ der mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau	1864	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Rolnik. Landwirthsch. Zeitsch. Org. d. galiz. Landwirthschafts-Gesellschaft	1867	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Rumburger Zeitung. Politisches Localblatt für das nordösti. Böhmen *	1865	Rumburg	deutsch	wöch. 2m
Rundschau. Wochenschrift für Katholiken. Organ des kathol.-conservativen Volksvereins in Wr.-Neustadt *	1871	Wr. Neustadt	deutsch	wöch. 1m
St. Rupertus. Blatt zur Belehrung und Unterhaltung für den katholischen Bürger und Landmann	1873	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
El Rusignol. Humoristisches Volksblatt †	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m
Ruska Rada. Zeitschrift für Politik, Land- und Hauswirthschaft, Unterhaltung und Belehrung	1871	Kolomea	ruthenisch	mon. 2m.
Saazer Hopfenzeitung und Localanzeiger	1871	Saaz	deutsch	wöch. 2m
Der **Salon.** Wochenrevue alles Interessanten	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Chronik für Stadt und Land mit Beilage **St. Rupertus-Blatt.** Politisches Localblatt *	1865	Salzburg	deutsch	wöch. 3m
Salzburger Kirchenblatt. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1852	Salzburg	deutsch	wöch. 1m
Salzburger Volksblatt mit Beilage **Illustrirtes Unterhaltungsblatt.** Organ des Fortschritts für alle Stände *	1871	Salzburg	deutsch	wöch. 3m.
Salzburger Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Salzburg	1818	Salzburg	deutsch	wöch. 6m
Sanitäts-Gesetze und Verordnungen für Oesterreich †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m
Der **Schlesische Imker.** Organ des Bienenzüchtervereins zu Freudenthal	1872	Freudenthal	deutsch	mon. 1m
Schlesisches Schulblatt. Organ des schles. Landes-Lehrervereins	1872	Troppau	deutsch	mon. 2m
Der **Sendbote des göttlichen Herzens Jesu.** Religiöse Zeitschrift	1865	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Sericultura Austriaca. Organ der Seidenbau Versuchsstation in Görz †	1869	Görz	italiänisch	mon. 1m.
Silesia. Politisches Wochenblatt *	1862	Teschen	deutsch	wöch. 1m.
Sion Ruski. Zeitschrift für Seelsorgwesen	1871	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m
Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie	1868	Gratz	deutsch	mon. 2m
Sitzungsberichte des Vereins prehtischer Aerzte in Prag †	1865	Prag	deutsch	mon. 2m.
Skarbnika. Notizenblatt für Vereinswesen, öffentliche Anstalten etc. †	1872	Lemberg	polnisch	mon. 3m.
Škola a Život mit Beilage **Stěpnice.** Pädagogische Zeitschrift	1855	Prag	čechisch	moo. 1m
Škola Božského srdce Páně mit Beilage **Zábavná Bibliotéka.** Monatschrift für religiöse Erbauung und Bruderschaftswesen	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m
Školník. Zeitschrift für katholische Volks- und Bürgerschulen	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Slovan. Politisches Journal *	1869	Prag	čechisch	wöch. 3m
Slovanský Svět. Zeitschrift für die Interessen der slavischen Völker †	1872	Prag	čech., ruth., sloc. u poln	mon. 2m
Slovenec. Politisches Journal für katholisch-conservative Interessen *	1873	Laibach	slovenisch	wöch. 3m
Slovenska Čebela. Organ des Krainer Bienenzüchtervereins	1873	Laibach	slovenisch	mon. 2m.
Slovenski Gospodar. Organ des kathol.-polit. Pressvereins in Marburg *	1867	Marburg	slocenisch	wöch. 1m
Slovenski Narod. Organ der national-liberalen Partei *	1868	Laibach	slocenisch	wöch. 3m
Slovenski Prijatel. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1855	Klagenfurt	slocenisch	mon. 1m.
Slovenski Tednik. Politisch-ökonomisches Volksblatt *	1873	Laibach	slovenisch	wöch. 1m
Slovenski Učitelj. Ein Blatt für die Erzieher, Lehrer u. Schulfreunde	1873	Marburg	slocenisch	mon. 3m
Slowo. Politisches Journal *	1861	Lemberg	ruthenisch	wöch. 3m.
Stuzba zdrowia publicznego. Zeitschrift für ärztliche Interessen †	1872	Lemberg	polnisch	mon. 1m
Sočn. Politisches Localblatt *	1871	Görz	slovenisch	wöch. 1m
Social-politische Blätter. Zeitschrift für politische, sociale und volkswirthschaftliche Tagesfragen * †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Social-politisches Volksblatt	1873	Klagenfurt	deutsch	mon. 2m.
Social-Reform. Zeitschrift für Volksbildungswesen u. Volkswirthschaft †	1870	Gratz	deutsch	mon. 1m.
Sokol. Zeitschrift für Turn-, Feuerwehr-, Schützen- u. Ruder-Vereine	1871	Prag	čechisch	mon. 2m.
Sonn- und Feiertags-Courier. Politisch volkswirthsch.-Wochenblatt *	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Speculant.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Spolkové Noviny. Organ der österreichisch-schlesischen Landwirthschafts-Gesellschaft	1862	Troppau	čechisch	mon. 1m.
Sportblatt. Centralblatt für die Interessen der Pferdezucht u. des Sports, Organ des österr. Jockeyclub	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Sprechsaal des Beamtentages. Organ für die Vertretung der geistigen und materiellen Interessen der Beamten und geistigen Arbeiter	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Der **Sprudel.** Allgemeines deutsches Badejournal	1869	Wien u. Karlsbad	deutsch	mon. 2m.
Der **Stachelschwein.** Zeitschrift für Politik, Kunst und Literatur †	1873	Wien	deutsch	mon. 2m
Stadt- und Dorfzeitung für vaterländische Politik, Wissenschaft, Kunst, Gewerbe, Landwirthschaft und Unterhaltung †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Stajarski Gospodar. Organ der steierm. Landwirthsch.-Gesellschaft	1869	Gratz	slovenisch	jährl. 26m
Stamm's böse Zungen. Eine Wochenrevue aller Interessanten * †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Steirer Seppl.** Humoristisch-belletristisches Volksblatt	1866	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Der **Steirische Landbote.** Organ d. steierm. Landwirthsch.-Gesellschaft	1868	Gratz	deutsch	jährl. 26m
Stenografische Blätter aus Tirol. Vereinsorgan	1863	Innsbruck	deutsch	mon. 1m.
Stenografisches Wochenblatt. Vereinsorgan	1871	Grulich	deutsch	wöch. 1m.
Stenografische Zeitung aus Triest. Vereinsorgan †	1872	Triest	deutsch	wöch. 1m.
Stepnice. Jugendzeitschrift. (Auch Beilage zu **Škola u Život**)	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Strachopud. Humoristisch-satyrische Zeitschrift †	1872	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
Strzecha. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1867	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Der **Studienfreund.** Zeitschrift für die deutschen Mittelschuler †	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Studiu u Lavoro. Pädagogische Zeitschrift	1871	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Die **Sudeten.** Organ des landwirthschaftlichen Vereins in Weidenau	1871	Weidenau	deutsch	mon. 1m.
Šumavan. Wochenblatt für Belehrung, Unterhaltung u. locale Interessen	1868	Klattau	čechisch	wöch. 1m.
Südböhmische Gemeinde-Zeitung. Anzeige- und Localnotizenblatt	1872	Krumau	deutsch	mon. 1m.
Süddeutsche Post. Politisches Localblatt *	1887	Villach	deutsch	wöch. 2m.
Světonor. Illustrirte belletristische Zeitschrift	1887	Prag	čechisch	wöch. 1m.
Svoboda. Politisch-literarische Zeitschrift	1867	Prag	čechisch	mon. 2m.
Svuhodný Občan. Politisches Localblatt *	1872	Schlan	čechisch	wöch. 1m.
Szczutek. Humoristisch-satyrisches Witzblatt	1869	Lemberg	polnisch	mon. 2m.
Szkoła. Zeitschrift f. Lehrerseminare, Volks- u. Mittelschulen	1868	Lemberg	polnisch	wöch. 1m.
Szkolna Wiejska. Pädagogisch-didactische Zeitschrift	1870	Lemberg	polnisch	mon. 1m.
Tabor. Belletristisches Localnotizenblatt	1864	Tabor	čechisch	wöch. 1m.
Tagesbote aus Böhmen. Politisches Journal *	1852	Prag	deutsch	wöch. 6m.
Tagesbote aus Mähren und Schlesien. Politisches Journal *	1851	Brünn	deutsch	wöch. 3m
Die **Tagespost** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1855	Gratz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tagespost.** Politisches Journal *	1865	Linz	deutsch	wöch. 6m.
Die **Tages-Presse** mit Abendblatt. Politisches Journal *	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Der **Taubstummen Rathgeber** zur Unterhaltung, Belehrung, sittlicher Hebung und geistiger Fortbildung der Taubstummen	1873	Wien	deutsch	mon. 1m.
Il **Teatro.** Zeitschrift für Theater, Musik und Literatur	1867	Triest	italiänisch	wöch. 1m.
Der **Techniker.** Revue der Fortschritte in Gewerbe und Industrie †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Technischer Anzeiger. Technicky Oznamovatel. Organ des Techniker und Ingenieur-Vereins in Böhmen	1872	Prag	deutsch u. čechisch	mon 2m.
Technische Blätter. Vierteljahrschrift des deutschen Ingenieur- u. Techniker-Vereins in Böhmen	1869	Prag	deutsch	jährl. 4m
Technische Neuigkeiten. Kritische Revue der technischen Literatur †	1871	Wien	deutsch	mon. 1m
Telegrafisches Correspondenz-Bureau. Commerz. Notizenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m
Telegrafische Börse-Correspondenz. Autografirtes Coursblatt †	1873	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Telegrafischer Universal-Coursbericht †	1873	Wien	deutsch	wöch. 7m
Il **Telegrafo.** Organ für Handels- und See-Nachrichten †	1873	Triest	italiänisch	wöch. 1m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Teplitz-Schönauer Anzeiger. Localnotizenblatt	1871	Teplitz	deutsch	wöch. 1m
Teplitzer Revue. Politisches Journal * †	1878	Teplitz	deutsch	wöch. 3m.
Teplitzer Zeitung. Politisches Localblatt *	1870	Teplitz	deutsch	wöch. 3m.
Il Tergesteo. Handels- und Börsezeitung	1885	Triest	italiänisch	wöch. 6m.
Tesnopisné Listy. Organ des I. Gabelsberger Stenografen-Vereins	1873	Prag	čechisch	mon. 1m
Tesnopisny Tydennik. Stenografische Zeitschrift	1871	Grulich	čechisch	wöch. 1m.
Tetschen-Bodenbacher Anzeiger. Politisches Localblatt *	1886	Tetschen	deutsch	wöch. 3m.
Theater-Correspondenz †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1m
Theologisch-praktische Quartalschrift	1848	Linz	deutsch	jährl. 4m.
Der **Thierfreund.** Zeitblätter für Menschenveredlung u. Thierschutz. Organ des Wiener Thierschutzvereins †	1882	Wien	deutsch	mon. 1m.
Tiroler Grenzbote. Politisch-belletristisches Localblatt *	1871	Kufstein	deutsch	wöch. 1m.
Tiroler Volksblatt. Politisches Localblatt *	1868	Bozen	deutsch	wöch. 2m.
La **Toeletta delle Donne.** Illustrirtes Damen-Modejournal †	1873	Triest	italiänisch	mon. 1m.
Der **Tourist** mit Beilage **Alpenhorn.** Organ für Natur- und Alpenfreunde	1868	Wien	deutsch	mon. 2m.
Trautenauer Wochenblatt. Politisches Localblatt und Organ der Trautenauer Garnbörse *	1868	Trautenau	deutsch	wöch. 1m.
Trautenauer Zeitung. Politisches Localblatt *	1873	Trautenau	deutsch	wöch. 1m
Il **Trentino.** Organ der national-liberalen Partei *	1868	Trient	italiänisch	wöch. 6m.
Der **Tresor.** Revue, Statistik und Archiv für Volkswirthschaft und Finanzwesen. Oesterreichische Zeitschrift für Capital und Rente	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m
Triester Zeitung. Politisch-commerzielles Journal *	1851	Triest	deutsch	wöch. 6m
Troppauer Anzeiger. Localnotizen- und Anzeigeblatt †	1872	Troppau	deutsch	wöch. 1m
Troppauer Zeitung. Amtliche Landeszeitung für Schlesien	1788	Troppau	deutsch	wöch. 6m
Tygodnik Lwowski. Belletristisches Localblatt	1867	Lemberg	polnisch	wöch. 1m
Typografische Blätter aus Böhmen. Zeitschrift für Buchdrucker u. verwandte Fächer social-politischen u. sachlichen Inhalts	1873	Prag	deutsch u. čechisch	mon. 2m.
Učitelské Listy. Zeitschrift für Volksschulwesen.	1867	Brünn	čechisch	wöch. 1m
Uczytel mit Beilage **Lastówka.** Pädagogische Zeitschrift	1869	Lemberg	ruthenisch	mon. 2m.
L'**Umanità.** Zeitschrift für Volksbildungswesen. Organ der humanitären Gesellschaft in Triest	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Union mit Beilage **Oesterr. Feuerwehr-Zeitung.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1863	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Universal-Pillen. Politisch-humoristisches Volksblatt	1872	Brünn	deutsch	mon. 2m.
Der **Urwähler.** Politisches Organ der Vororte Wiens	1887	Wien	deutsch	mon. 2m
Uradní List. Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft Königgrätz	1872	Königgrätz	čechisch	wöch. 1m.
Das **Vaterland.** Politisches Journal *	1858	Wien	deutsch	wöch. 8m.
Včela Brněnska. Organ der Bienenfreunde Mährens	1867	Brünn	čechisch	mon. 1m.
Včelař. Zeitschrift für Bienenzucht	1867	Prag	čechisch	mon. 1m.
Die **Vedette.** Zeitschrift für militärische Interessen	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Veleslavin. Social-polit. Zeitschrift. Organ d. Typografen Beseda in Prag	1872	Prag	čechisch	mon. 2m.
Vereinsblatt der österr.-schles. Landwirthe	1864	Troppau	deutsch	mon. 1m.
Vereinsblüthen. Blätter für Unterhaltung und Belehrung. (Auch Beilage zum Vorarlberger Volksblatt.) Politisch-belletristische Zeitschrift	1870	Bregenz	deutsch	mon. 2m.
Vereins-Zeitung. Organ für die Interessen aller katholischen Vereine und Casinos im In- und Auslande	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Verhandlungen der Forstwirthe von Mähren und Schlesien	1850	Brünn	deutsch	jährl. 4m.
Verhandlungen der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien	1870	Wien	deutsch	mon. 1m
Verlosungs-Anzeiger. Ziehungslisten- und Annoncenblatt	1870	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Verlosungs-Anzeiger der mährischen Depositen- u. Wechslerbank	1873	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Vertec. Illustrirte Zeitschrift für die slovenische Jugend	1871	Laibach	slovenisch	mon. 1m.
Vesmir. Zeitschrift für Natur-, Länder- und Völkerkunde	1871	Prag	čechisch	mon. 2m
La **Vespa.** Humoristisch-satyrisches Volksblatt †	1873	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Věstník Bibliografický. Monatschrift für Literatur, Musik und Kunst †	1869	Prag	čechisch	mon. 1m.
Věstník Hospodářských Jednoty Táborské. Organ des landwirthschaftl. Bezirksvereins zu Tabor †	1870	Tabor	čechisch	mon. 2m.
Der **Veteran.** Zeitung für die österr. Militär-Veteranenvereine	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Vierteljahrschrift für katholische Theologie	1862	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für prakticche Heilkunde	1844	Prag	deutsch	jährl. 4m.
Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Veterinärkunde	1850	Wien	deutsch	jährl. 4m.
Vindobona. Zeitschrift für Frauenemancipation, Belletristik etc. †	1873	Wien	deutsch	mon. 2m.
Vlast. Militär wissenschaftliche Zeitschrift †	1871	Prag	čechisch	wöch. 1m.
La **Voce Cattolica.** Kirchlich-politisches Journal *	1866	Trient	italiänisch	wöch. 3m.
Volksblatt für Bielitz, Biala und Umgebung. Belletrist. Localblatt †	1873	Bielitz	deutsch	wöch. 1m.
Volksblatt für Stadt und Land. Katholisch-politisches Wochenblatt *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1 u 3m.
Der **Volksbote.** Illustrirtes politisches Monatsblatt zur Aufklärung und Belehrung des christlichen Volkes †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Die **Volksschule** mit Beilage **Musik- und Literaturblatt.** Zeitschrift für den vaterländ. Lehrerstand	1861	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswille. Social-demokratisches Organ *	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Volkswirth.** Zeitschrift für Finanz- und Verkehrswesen, Handel und Industrie mit Beilage die **Assecuranz**	1858	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Volkswirthschaftliche Blätter aus Böhmen. Organ für die Interessen des Handels und der Industrie †	1871	Prag	deutsch	wöch. 1m
Volkswirthschaftliche Correspondenz. Lithografirtes Notizenblatt †	1869	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Volkswirthschaftliche Presse und **Wiener allgem. Versicherungszeitung.** Organ für Nationalökonomie, Banken etc.	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Volkswirthschaftliche Zeitung. Handels-Courier für den Orient. Volkswirthschaftlich-belletristisches Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Vorarlberger Bienenfreund. Organ des ersten vorarlbergischen Bienenzuchtvereins zu Dornbirn	1872	Dornbirn	deutsch	mon. 2m
Vorarlberger Landeszeitung. Amtliche Landeszeitung	1863	Bregenz	deutsch	wöch. 3m
Vorarlberger Volksblatt mit belletristischer Beilage **Vorarlberg und Tirol.** Katholisch-politisches Wochenblatt *	1868	Bregenz	deutsch	wöch. 2m
Vorstadt-Zeitung. Wochenblatt für Unterricht und Unterhaltung	1873	Gratz	deutsch	wöch. 1m.
Vorwärts. Organ des Fortbildungsvereins für Buchdrucker	1867	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Wacht Israels.** Organ für Gemeinde, Schule und Haus †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Der **Wanderer** mit Abendblatt. Politisches Journal * †	1809	Wien	deutsch	wöch. 6m
Warrens Wochenschrift für Politik und Volkswirthschaft *	1868	Wien	deutsch	wöch. 1m
Die **Warte am Inn.** Belletristisches Localblatt	1857	Braunau a. I	deutsch	wöch. 1m
Die **Wechselstube.** Volkswirthschaftliches Wochenblatt	1866	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wechstimmen für das katholische Volk. Politisches Volksblatt	1870	Wien	deutsch	mon. 1m.
Die **Weinlaube.** Zeitschrift für Weinbau und Kellerwirthschaft	1869	Klosterneub.	deutsch	mon. 2m.
Weiser Anzeiger. Politisches Localblatt *	1855	Weis	deutsch	wöch. 2m
Werdanckie Wiadomości Misyjne. Zeitschrift für protest. Missionswesen	1869	Teschen	polnisch	mon 1m.
Wiadomości Kościelne. Wochenblatt für kirchliche Angelegenheiten	1873	Lemberg	polnisch	wöch 1m
Wiener Abendpost. Abendblatt zur officiellen Wiener Zeitung	1663	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener allgemeine Wochenschrift für Volkswirthschaft, Kunst etc. †	1671	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Bank- und Handels-Zeitung. Organ f. wirthschaftl. Fortschritt †	1869	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Blätter für Stenografie. Organ des ersten österr. Stenografen-Bureaus †	1870	Wien	deutsch	mon. 2m
Wiener Blut. Belletristisches Volksblatt	1873	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Börsen-Courier. Volkswirthschaftlich-finanzielles Tegblatt	1872	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung (Scharf's). Volkswirthschaftliches Journal	1665	Wien	deutsch	wöch. 6m.
Wiener Börsenzeitung (Neumann's) für Finanzwesen u. Volkswirthschaft	1870	Wien	deutsch	wöch. 1m
Wiener Carneval. Humoristisch-belletrist. Vergnügungsanzeiger †	1873	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Communal-Organ. Organ f. Gemeindewesen, Bezirksvertretungen, Handelskammern, Sper- und Vorschusscassen †	1872	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener Courrblatt. Börsebericht und Coursettel	1871	Wien	deutsch	wöch. 6m
Wiener Diöcesanblatt. Kirchliches Verordnungs- und Notizenblatt	1863	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Elegante. Modezeitung	1842	Wien	deutsch	mon. 3m.
Wiener Familien-Journal. Romanzeitung	1869	Wien	deutsch	wöch. 2m
Wiener Feuerwehr-Zeitung. Populäre Blätter für Feuerlöschwesen	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Wiener finanzielle Blätter. Volkswirthschaftliches Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1m

Digitized by Google

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn des Erscheinens	Ort	Sprache	Zeitpunct
Wiener Finanz- und Handelsblatt. Volkswirthsch. Wochenblatt †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Fremdenführer. Commercielles Notizenblatt †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Funken. Humoristisch-satyrisches Volksblatt	1869	Wien	deutsch	mon. 2 m.
Wiener Geschäftsbericht. Commerzielles Notizenblatt	1848	Wien	deutsch	wöch. 6 m
Wiener Handelsblatt. Volkswirthschaftliches Notizenblatt	1865	Wien	deutsch	wöch. 6 m
Wiener illustrirtes Familien-Journal. Belletristische Zeitschrift	1872	Wien	deutsch	mon. 3 m.
Wiener Industrie- und Gewerbezeitung. Illustrirte Zeitschrift für gewerbliche Technik und Volkswirthschaft †	1861	Wien	deutsch	mon. 2 m.
Wiener Intelligenzblatt. Belletristisches Localnotizen- u. Anzeigeblatt	1873	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Israelit. Belletristisch-volkswirthschaftliches Wochenblatt	1871	Wien	deutsch u. hebr. Lett.	wöch. 1 m.
Wiener Kellner-Zeitung. Organ für die Interessen der Wiener und Provinzial-Kellner	1872	Wien	deutsch	mon. 3 m.
Wiener Kirchenzeitung. Kirchlich-politisches Wochenblatt *	1847	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener jüdische Zeitung für Politik, Tagesneuigkeiten, Volkswirthschaft	1873	Wien	hebräisch	mon. 2 m.
Wiener Kundschafter. Ankündigungs- und Inseratenblatt †	1873	Wien	deutsch	mon. 2 m.
Wiener Kunsthalle. Wochenschrift für Theater, Musik, Malerei etc.	1871	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener landwirthschaftliche Zeitung. Allgemeine illustrirte Zeitschrift für die gesammte Landwirthschaft	1851	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener Leben. Chronik der Tagesereignisse, Volkswirthschaft, Kunst, Theater, Literatur etc.	1870	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Lloyd. Organ für commonale, sociale und industrielle Interessen, Bank- und Handelswesen, Kunst und Literatur *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener medicinische Presse mit Beilage **Allgemeine militärärztliche Zeitung.** Organ für praktische Aerzte	1868	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener medicinische Wochenschrift mit Beilage der **Militärarzt**	1851	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Montags-Presse. Politisch-volkswirthschaftl. Wochenblatt *	1872	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Morgenbörse. Organ für Börsespeculation †	1873	Wien	deutsch	wöch. 6 m
Wiener-Neustädter Wochenblatt. Organ der Fortschrittspartei *	1869	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1 m
Wiener-Neustädter Zeitung. Organ des Vereins zur Wahrung bürgerlicher und gewerblicher Interessen *	1873	Wr.-Neustadt	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Punsch. Illustrirte Chronik für Scherz und Ernst *	1867	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener Salonblatt. Belletristische Zeitschrift	1870	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Schuhmacher-Zeitung. Org. zur Hebung d. Schuhwaarenindustrie	1873	Wien	deutsch	mon. 2 m.
Wiener Sonn- und Montags-Zeitung. Wochenblatt für Politik, Volkswirthschaft und locale Interessen *	1863	Wien	deutsch	wöch. 2 m.
Wiener Spassvogel. Hauptorgan für Witz, Humor und Geselligkeit †	1871	Wien	deutsch	mon. 3 m.
Wiener Theater-Chronik. Zeitschrift für Kunst und Bühnenwelt	1858	Wien	deutsch	wöch. 1 m
Wiener Verkehrs-Anzeiger (Roth's Conrehach). Fahrordnungs- und Fahrtarifs-Anzeiger	1861	Wien	deutsch	mon. 1 m.
Wiener Vorortebote. Organ für die Interessen der Wiener Vororte. Vereinsorgan	1873	Wien	deutsch	mon. 2 m.
Wiener Vorstadt-Courier mit Beilage **Actienschutz-Zeitung.** Belletristische Wochenchronik †	1873	Wien	deutsch	mon. 2 m
Wiener Vergnügungs-Kalender. Anzeigeblatt †	1873	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Weltausstellungs-Zeitung. Centralorgan für die Wiener Weltausstellung und für die Interessen des Handels und der Industrie †	1871	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Wochenblatt. Organ für Handel und Gewerbe, Industrie etc. †	1868	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Wochenpost. Politisch-volkswirthschaftliche Zeitschrift * †	1872	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Wohnungs-Anzeiger und Bauzeitung. Industrielles Organ für Bau- und Wohnungsangelegenheiten	1871	Wien	deutsch	mon. 3 m.
Wiener Zeitschrift. Ein Familienblatt für geistige Interessen, Belletristik, Kritik etc.	1873	Wien	deutsch	wöch. 1 m.
Wiener Zeitung mit **Wiener Abendpost.** Officielles Organ der k. k. österr Regierung	1703	Wien	deutsch	wöch. 6 m.
Wieselanin. Illustrirte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung für die Landbevölkerung	1869	Krakau	polnisch	mon. 2 m.

1873.

Bezeichnung der periodischen Druckschrift	Beginn	Ort	Sprache	Zeitpunct des Erscheinens
Wochenblatt „Freie Stimme" für Carlsbad. Politisches Localblatt *	1873	Carlsbad	deutsch	wöch. 1m
Wochenblatt für Bilin, Dux und Oberleutensdorf. Organ für locale Interessen †	1872	Bilin	deutsch	wöch. 1m
Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereins	1840	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zagroda. Volksblatt zur Aufklärung und Hebung der Moralität und Wohlhabenheit des Landvolkes	1871	Krakau	polnisch	mon. 2m
El Zavatin de Trieste. Humoristisch-satyrisches Localblatt	1872	Triest	italiänisch	mon. 2m.
Zdrojowiska. Zeitschrift für Balneologie	1872	Krakau	polnisch	mon. 1m
Der Zeitgeist. Politisch-satyrisches Journal *	1860	Wien	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift des allgem. österr. Apothekervereins	1863	Wien	deutsch	mon. 3m
Zeitschrift des I. allgem. Beamtenvereins der österr.-ungar. Monarchie (seit 1874 „Beamten-Zeitung")	1870	Wien	deutsch	mon. 2m.
Zeitschrift des berg- u. hüttenmännischen Vereins für Kärnten	1869	Klagenfurt	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des mährischen Gewerbevereins	1869	Brünn	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie	1866	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift des österr. Ingenieur- und Architektenvereins	1849	Wien	deutsch	mon. 2m
Zeitschrift des oberösterreichischen Lehrervereins	1869	Linz	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift des Salzburger Lehrervereins	1871	Salzburg	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für katholische Kirchenmusik †	1868	Gmunden	deutsch	wöch. 1m
Zeitschrift für landwirthschaftliche Buchhaltung †	1873	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift für Notariat und freiwillige Gerichtsbarkeit	1859	Wien	deutsch	wöch. 1m.
Zeitschrift für die österr. Gymnasien	1850	Wien	deutsch	mon. 1m
Zeitschrift für Ritterorden †	1873	Wien	deutsch	mon. 1m.
Zeitschrift für Zucker-Industrie. Organ des Vereins zur Hebung der Zuckerfabrikation in Böhmen	1872	Prag	deutsch	mon. 1m
Zeitung. Zeitsch. f. Politik, commerzielle, locale u. israelit. Culturinteressen	1863	Lemberg	deutsch m. hebr. Lett.	mon. 2m.
Zeitungscouvelopps-Anzeiger. Inseratenblatt †	1872	Prag	deutsch	mon. 1m.
Zemljak. Politisches Wochenblatt *	1873	Zara	illyrisch u. italiänisch	wöch. 3m
Ženské Listy. Pädagogische Zeitschrift für Frauen und Mädchen	1872	Prag	čechisch	mon. 1m
Zgodnja Danica. Katholisches Volks- und Kirchenblatt	1848	Laibach	slovenisch	mon. 3m.
Zlaté Dno. Modezeitung	1862	Prag	čechisch	jährl. 6m
Znaimer Wochenblatt. Politisches Localblatt *	1850	Znaim	deutsch	wöch. 1m.
Zora mit Beilage **Vestnik.** Belletristisch literarische Zeitschrift	1872	Marburg	slovenisch	mon. 2m
Zprávy Hospodárského Spolku Znojemského. Organ des Znaimer landwirthschaftlichen Bezirksvereins †	1858	Znaim	čechisch	mon. 1m
Zprávy Spolku Architektu a Inženýru v Čechách. Organ des Architekten- und Ingenieurvereins in Prag	1866	Prag	čechisch	jährl. 4m
Zwiastun Ewangeliczny mit Beilage **Wiadomości Misyjne.** Evangelisches Missions- und Kirchenblatt	1863	Teschen	polnisch	mon. 1m

Z 6956 .A9 .W7 C.1
Die periodische Presse Oesterr
Stanford University Libraries
3 6105 036 642 234

Z
6956
.A9.W7

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
CECIL H. GREEN LIBRARY
STANFORD, CALIFORNIA 94305-600
(415) 723-1493

All books may be recalled after 7 days

DATE DUE

MAR 1 4